



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

### Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

### About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>



## Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

## Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

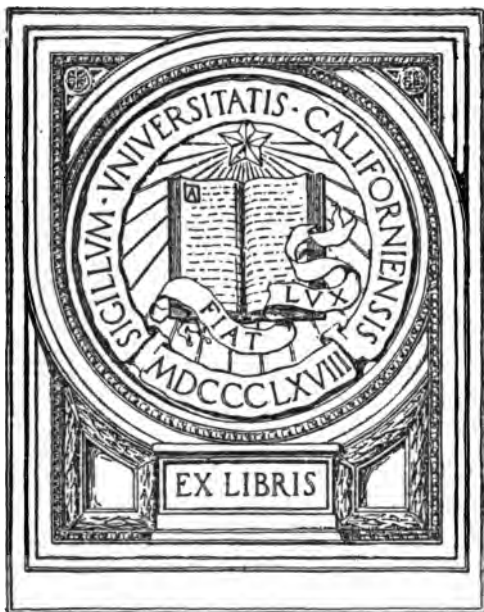
- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

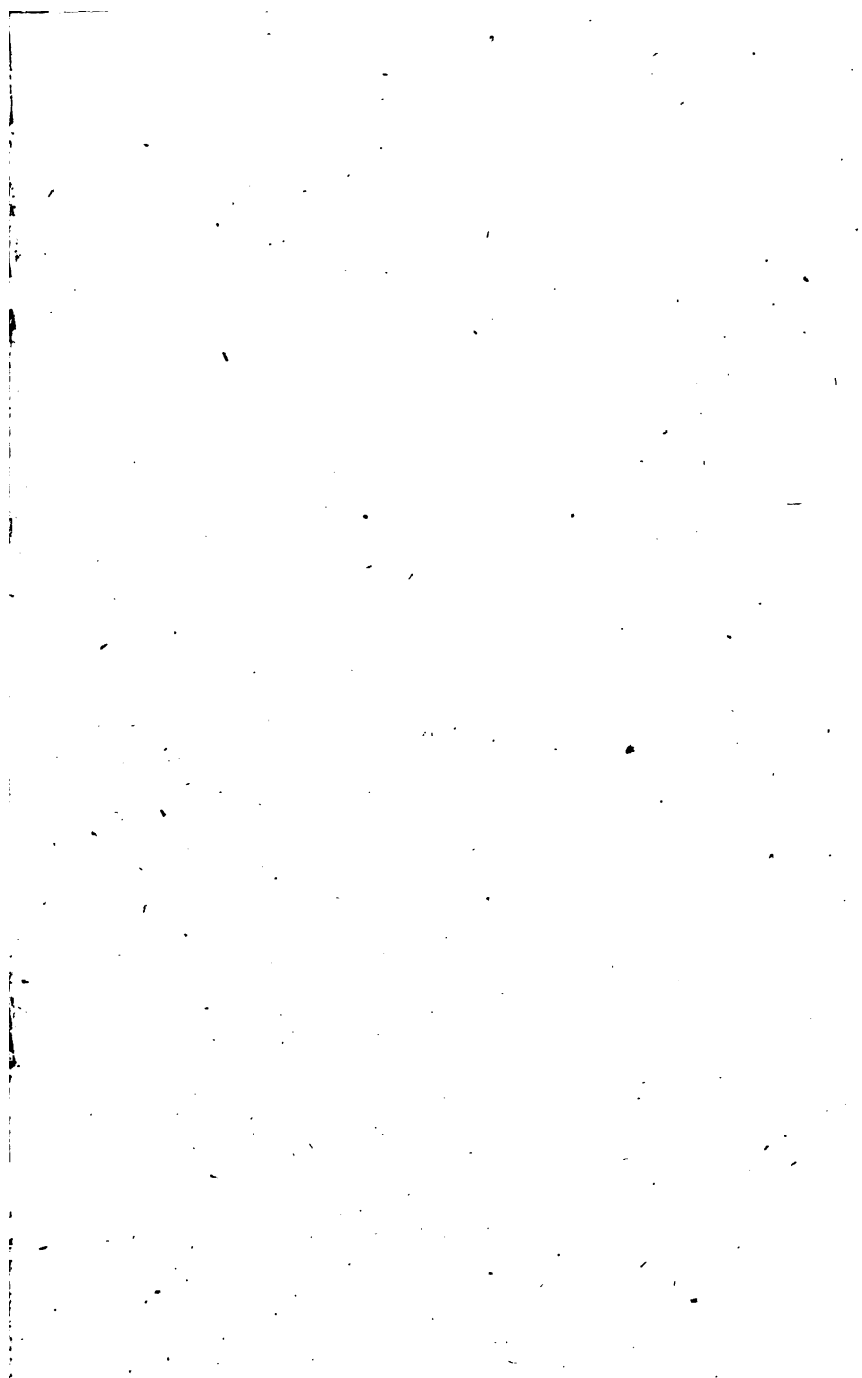
## Über Google Buchsuche

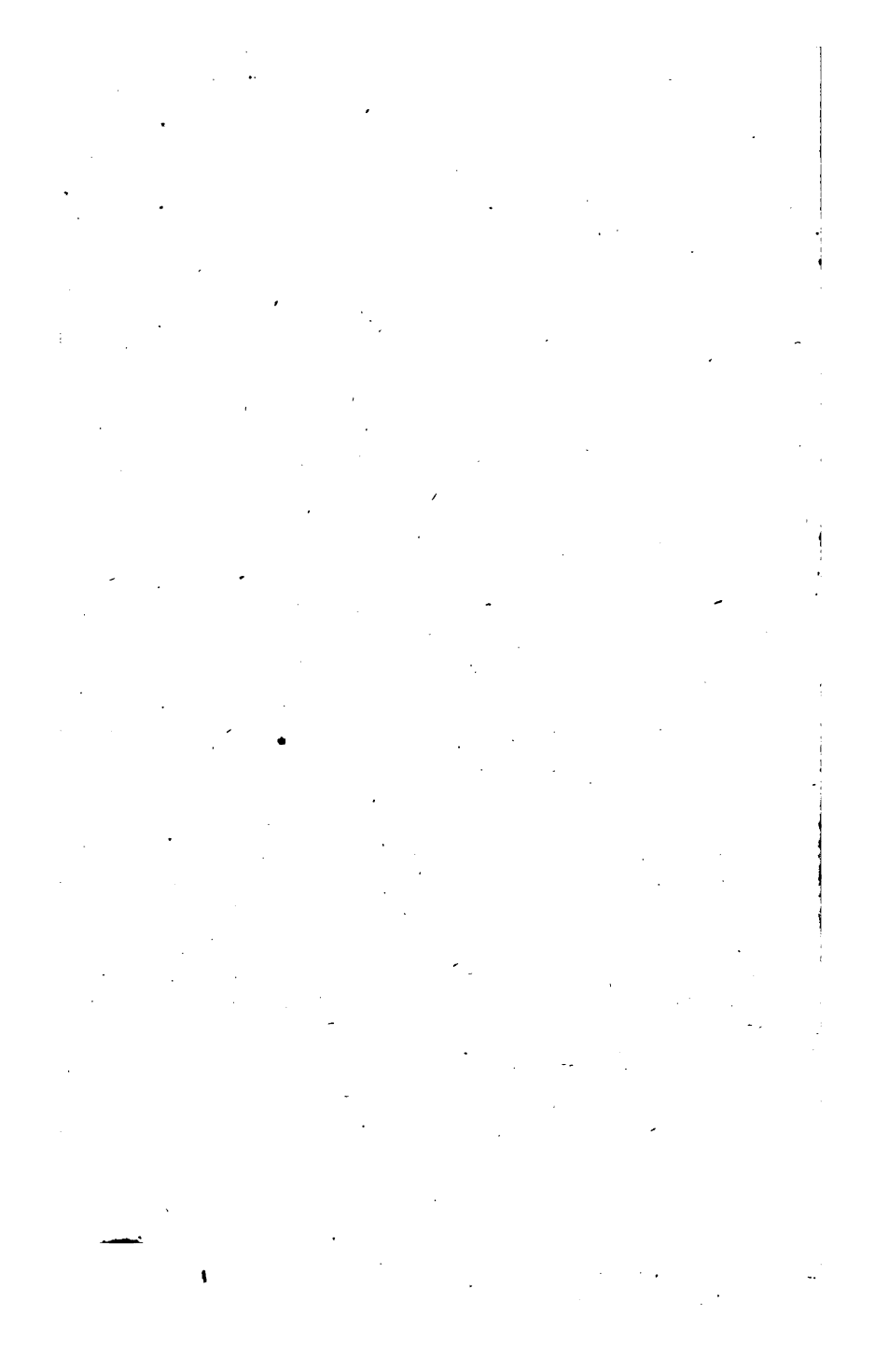
Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.



GIFT OF  
ERNST A. DENICKE







# DAS GELEHRTE TEUTSCHLAND

ODER  
LEXIKON  
der jetzt lebenden  
TEUTSCHEN  
SCHRIFTSTELLER



---

Angefangen  
von

GEORG CHRISTOPH HAMBERGER,  
*Professor der Gelehrten Geschichte auf der Universität zu Göttingen.*

---

Fortgesetzt  
von

JOHANN GEORG MEUSEL,  
*konigl. Preussischem und fürstl. Quedlinburgischem Hofrath, ordent-  
lichem Professor der Geschichtskunde auf der Universität zu Erlangen,  
und Mitgliede einiger Akademien.*

---

Vierzehnter Band.

---

Fünfte, durchaus vermehrte und verbesserte Ausgabe.

---

Leipzig,  
im Verlage der Meyerschen Buchhandlung, 1810.

22230

M4

✓ 14

to VMD  
ADDITIONAL

D A S  
G E L E H R T E  
T E U T S C H L A N D  
I M  
NEUNZEHNTEM JAHRHUNDERT,

n e b s t  
Supplementen zur fünften Ausgabe  
desjenigen im achtzehnten.

---

V o n  
JOHANN GEORG MEUSEL.

---

Zweyter Band.

---

L e m g o,  
im Verlage der Meyerſchen Buchhandlung, 1810.

TO: VANCE  
FROM: [illegible]  
SUBJECT: [illegible]

**DENICKE**



H.

**HAAS** (Damian Ferdinand) starb am 5ten April 1805  
(wie auch bereits im Todtenregister zur 5ten  
Ausgabe angezeigt wurde). War geb. — am  
25ten April —. (Studirte 5 Jahre lang zu Trier  
und Göttingen, erhielt 1750 die Licentiaten-  
würde auf der Universität zu Gießen; practicirte  
hierauf zu Cöln, Coblenz und Wetzlar; ward am  
21sten März 1755 Advokat und am 1sten Jul. 1762  
Prokurator des Reichskammergerichts). §§. Ist  
es jetzt die rechte Zeit, die Deserviten der K. G.  
Advokaten und Prokuratoren noch mehr zu  
schmälern? Ist es, bey ihrer in dem beyspiel-  
losen jetzigen Revolutionskriege so sehr gesun-  
kenen Praxis, nicht vielmehr billig und rathsam,  
durch Justitzverbessernde Abschaffung der ihrem  
Wohlstande hinderlichen Mißbräuche ihnen  
wieder aufzuhelfen? (*Wetzlar*) 1800. 4. Ein  
Gutachten, die Steuer-Irrungen der begüterten  
Kameralen mit der Stadt Wetzlar betreffend.  
ebend. 1804. 4.

**HAAS** (J. A. F.) Sohn des vorhergehenden; jetzt was?  
und wo?

**HAAS (J. G.)** §§. Griechischer Specius, oder kleine Uebersetzungen aus dem Teutschen ins Griechische, zur Erleichterung des Lehrens und Lernens der Griechischen Sprache, aufgesetzt u. f. w. Leipz. 1801. 8. Leichte und nach dieser neuen Methode eingerichtete Uebungen zum Uebersetzen in die Lateinische Sprache für die ersten Anfänger in derselben. Ronneburg u. Leipz. 1801. 8. *Nouveau Dictionnaire manuel François-Allemand & Allemand-François, destiné à l'usage des écoles des deux nations.* Oder: Neues und vollständiges Französisch-Teutisches und Teutsch-Französisches Handwörterbuch u. f. w. *Partie Ire. François-Allemand.* 1ster, oder Französisch-Teutscher Theil. — *Partie IIde. Allemand-François.* 2ter, oder Teutsch-Französischer Theil. Leipz. 1802. gr. 8. 2te Ausgabe, sorgfältig durchgesehen, verbessert und mit mehrern tausend Wörtern vermehrt. ebend. 1805. gr. 8. Vollständiges Lateinisch-Teutisches und Teutsch-Lateinisches Handwörterbuch, nach den besten größern Werken, besonders nach Scheller, Bauer, Nennich, ausgearbeitet, und mit vielen tausend Wörtern vermehrt. 1ster Theil: Lateinisch-Teutsch. Wohlfeile, zum Gebrauche für Schulen bestimmte Ausgabe. Ronneburg u. Leipz. 1804. — 2ter Theil; Teutsch-Lateinisch. ebend. 1804. gr. 8. 2te, abermahls mit mehrern tausend Wörtern vervollständigte, wohlfeile und zum Gebrauche für Schulen bestimmte Ausgabe. Altenburg 1808. gr. 8. Kurze Anweisung zur Uebersetzung des Teutschen ins Latein; der studirenden Jugend gewidmet. Leipz. 1804. 8. Teutsch-Französisches Taschenlexikon der meisten und besonderen im gemeinen Leben vorkommenden Wörter und Redensarten, zur Erleichterung im Französisch Sprechen ausgearbeitet. Schneeberg 1806. 12.

9 B. HAAS (Joseph Aloys Ferdinand) starb am 30sten Januar 1808.

HAAS (Samuel Gottlob Friedrich) starb 1805. War zuletzt *Pfarrer zu Deinigen im Oettingischen.*

9 B. HAAS (Wilhelm) starb im Kloster St. Urban im Kanton Lucern, als Generalinspektor der Schweizerischen Artillerie, wozu ihn die Helvetische Centralregierung im Frühjahr 1799 erwählt hatte, und machte, als solcher, den Feldzug desselben Jahrs in der östlichen Schweiz unter Massena mit. §§. Erklärung einer neu erfundenen und gemeinnützlichen Einrichtung der Stücklinien und Zwischenspäne, mit den dazu gehörigen Tabellen; zum Nutzen der Buchdruckerkunst herausgegeben. Basel 1772. . . Beschreibung und Abrisse einer neuen Buchdruckerpresse, erfunden in Basel 1772, und zum Nutzen der Buchdruckerkunst herausgegeben. (*Deutsch und Französisch*). ebend. 1790. . . — Ueber Brennholzangel, und über die Mittel, solchen durch bessere Holzkultur in unserm Kanton vorzubeden; in den Abhandlungen der ökonomischen Gesellschaft von Basel B. 1. St. 2. (1797).

HAASE (J. G.) §§. *Von diesem verstorbenen Schriftsteller sind noch folgende Programmen zu bemerken:* De haemorrhagiarum in morbillis symptomate, in cura eorum non negligenda. Lipsi. 1801. 4. De iis, quae artem nudicum difficilem reddunt. Sect. VII. ibid. eod. 4. De fractura colli ossis femoris cum laxatione capitis ejusdem ossis conjuncta. ibid. eod. 4. Progr. I & II. Amputationis ossium praecipua quaedam momenta ex duplici casu, altero femoris, altero cruris resecti. ibid. eod. 4. De diathesi sanguinis phlogistica in synocha inflammatoria. ibid. eod. 4.

**HAASE** (Wilhelm Andreas) *M. der Phil. und Baccalaureus der AG. zu Leipzig: geb. daselbst . . .*  
 §§. *De glandulis Cowperi mucosae commentarius. Cum tabula aenea.* Lips. 1803. 4.

von **HABACH** (Maximilian Joseph) *vormaliger Officier in kais. könl. Diensten zu . . . : geb. zu . . .* §§. *Der Soldatenstand, oder die Würde des Kriegers; für junge Officiere, angehende Krieger und jeden Gebildeten.* Wien 1805. 8.

**HABEL** (C. F.) §§. *Etwas von der Naturgeschichte der zwey Stünden von Mainz gelegenen Stadt Wisbaden; in den Neuen Schriften der Gesellschaft naturforsch. Freunde zu Berlin B. 3. Nr. 3 (1801).* — *Unterschied der zwey Römischen Castelle, wovon das eine über den Ausfluß der Salz in den Rhein, das andere dicht unter Cassel, Maynz gegen über, lag, und etwas wenig von ihrer politischen Geschichte; dann vom Kloster Salz, und dem ersten Stammvater des hohen Nassauischen Hauses; in dem Reichsanzeiger 1803. Nr. 204. S. 2657-2666.*

9 B. **HABERFELDT** (J. F.) seit 1807 *Generalsuperintendent zu Eisenach* (vorher seit 1806 *Superintendent zu Eckartsberga*). §§. *Baruch, oder über die Doxologieen der heiligen Schrift.* Leipz. 1806. 8. *Progr. Angelicae primo & secundo capite epistolae ad Hebraeos exsulantes. Isenaci 1808. 4.* — *Von den Vorlesungen über die klassischen Dichter der Römer erschien der 4te Band, welcher das zweyte Buch der Episteln des Horaz und den Brief an die Pisonen enthält. Nebst van Ommerens Vorlesungen über Horaz, und einem kritischen Anhang von Herrn Hofrath Eichstädt.* 1802.

**HABERLE** (K. K.) *M. der Phil. privatist seit 1805 zu Weimar.* §§. *Das Mineralreich, oder charakterisirende Beschreibung aller zur Zeit bekannt-*

kannten Mineralkörper, als Commentar zu den Bertuch'schen Tafeln der allgemeinen Naturgeschichte. Ein Handbuch für Lehrer auf Gymnasien, und für Naturfreunde zu eigenem Unterrichte bey dem Gebrauche dieser Tafeln. 1ste Hauptabtheilung: Sichtbar nicht gemengte Mineralkörper, oder Oryktognosie. Mit Kupfern. Weimar 1806. 8. — Beobachtungen über das Entstehen der *Sphaeria lagenaria* Pers., so wie des *Merulius destruens* Pers., und über die verschiedenen Gestalten dieser beyden Schwammarten in den verschiedenen Perioden ihrer Entwicklung; in den Neuen physikal. Abhandl. der Akademie nützl. Wissenschaften von dem Jahre 1805 (Erf. 1806. 8). Nr. 3.

**HABERSTUMPF** (S. H.) — *geb. — am 13ten September 1730.*

**HABICHT** (Ernst Karl) *Professor des Gymnasiums zu Bückeburg* seit Ostern 1807 (vorher Konrektor des Gymnasiums zu Detmold): *geb. zu Bückeburg am 18ten März 1776.* §§. Beytrag zur Geschichte des vormahligen Augustiner-Nonnenklosters in Detmold und der im Jahr 1602 darin gestifteten Provinzialschule. Lemgo 1802. 8.

**HACH** (Johann Friedrich) *Licentiat der Rechte zu . . .* *geb. zu . . .* §§. Praktische Beyträge zur Erläuterung des in der freyen Reichsstadt Lübeck geltenden Privatrechts. 1ster Heft. Lübeck und Leipzig, 1801. 8.

**HACKEL** (J. C.) §§. Theoretisch-praktische Abhandlung über Natur, Verwandtschaft, Verbauung und Heilung der hartnäckigsten langwierigen Krankheiten; für Aerzte und andere Denker. 1ster und 2ter Theil. Wien 1807. 8.

**HACKER** (Joach. L. N.) §§. *Von dem Werke: Jesus der Weise von Nazareth, erschien das 1te Bändchen: Seelengröße 1803.*

**HACKER** (Joh. G. A.) seit 1802 *D. der Theologie.*  
 §§. Abendmahlsreden an Familien aus den gebildeten Ständen. 1tes Bändch. Freyberg 1801.  
 — 2tes Bändchen. ebend. 1802. 8. Diff.  
*inaug. de descensu Christi ad inferos. Viteb. 1802. 4.*  
 Ausführlichere Predigtentwürfe über gewöhnliche sonntägige und über freye Texte. 1te Sammlung. Leipz. 1804 (*eigenthl. 1803*). — 2te und 3te Sammlung. ebend. 1805. — 4te Sammlung. ebend. 1807. 8. *Die 4te auch unter dem Titel: Neue Predigtentwürfe über gewöhnliche sonntägige und über freye Texte. 1te Sammlung.* — Formulare und Materialien zu kleinen Amtssreden an Personen aus den gebildeten Ständen, herausgegeben u. s. w. 1tes und 2tes Bändchen. ebend. 1806. — 3tes Bändchen. ebend. 1807. — 4tes Bändchen. ebend. 1808. kl. 8.

**MACKERT** (Jakob Philipp) starb im April 1807.  
 War königl. Neapolitanischer Landschafts-See- und Jagdmahler zu Neapel seit 1786 (vorher zu Rom und vordem zu Paris): geb. zu Prenzlau in der Uckermark am 15ten September 1737.  
 §§. Theoretisch - praktische Anleitung zum Landschaftzeichnen nach der Natur. 2 Hefte: Nürnberg 1803. gr. Querfol. — Von ihm, als Künstler, f. *Meusel's Teutsches Künstlerlexikon* Th 2 (1te Ausgabe) und das Todtenregister zur 2ten Ausgabe.

**MACQUET** (B). §§. Abbildung und Beschreibung der südwest- und östlichen Wenden, Illyrier und Slaven, deren geographische Ausbreitung von dem adriatischen Meere bis an den Ponto, deren Sitten, Gebräuche, Handthierung, Gewerbe, Religion u. s. w. nach einer zehnjährigen Reise und vierzehnjährigen Aufenthalte in jenen Gegenden

— 7 —  
 genden dargestellt u. f. w. 1ster Theil. 1ster Heft. Leipz. 1801. — 2ter u. 3ter Heft. ebend. 1803. — 4ter Heft. ebend. 1804. — 5ter Heft. ebend. 1808. 4. Mit bunten Kupfern. Bemerkungen über die Entstehung der Feuer- oder Flintensteine; ein kleiner Beytrag zu der in den Jahren 1788 und 1797 erschienenen physischen und technischen Beschreibung derselben. Mit 4 illuminirten Kupfertafeln. Berlin 1807. gr. 8. — Bemerkungen über das Karpathische Gebirge; in v. Moll's Annalen der Berg- und Hüttenkunde B. 3. Nr. 8b (1805). — Bemerkungen über die Entstehung der Feuer- oder Flintensteine; in dem Journal für Chemie und Physik von Bucholz u. a. B. 1. H. 1. S. 89-108 (1806).

**HADERMAHN** (Karl) . . . zu . . . : geb. zu . . .  
 §§. Briefe an Leonore über die Mythologie; Nachlese zu Demoultier's Briefen. Frankfurt am M. 1804. 8.

**HÄBERLIN** (Karl Friedrich) starb am 16ten August 1808. War seit 1806 auch Propst des Klosters Marienberg vor Helmstädt. §§. Ueber Aufhebung mittelbarer Stifter, Abteyen und Klöster in Teutschland; zur Erläuterung des §. 35 des R. D. H. S. vom 25ten Februar 1803, mit Anwendung auf die Mecklenburgischen Jungfrauen-Klöster. Helmstädt 1805. 8. — Sollten denn wirklich in Teutschland Länder herili modo regiert werden dürfen? in dem Braunschweig. Magazin 1799. St. 150. Welche Länder in Teutschland werden am mildesten und besten regiert? ebend. St. 6. Ueber die Güte der Teutschen Staatsverfassung; ebend. St. 40-42. — Von dem Staatsarchiv erschien bis zur Ostermesse 1808 der 6ste Heft. — Die unter ihm vertheidigte Disp. de usufructu pecuniae ist weder von ihm, noch vom Respondenten, sondern vom Hofrath und Professor Karl Friedrich Walch zu Jena. —



Vergl. *Fikentscher's* Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 1. S. 251 - 257.

**HÄFELI** (J. K. 1) seit 1805 *Superintendent, Konsistorialrath und Oberprediger zu Bernburg*. §§. Kurze Anleitung für Schullehrer und Schullehrerinnen in niedern Schulen u. l. w. Unter obrigkeitlicher Autorität verfasst von D. J. L. Ewald und J. K. Häfeli. Bremen 1801. 8. Die weise Benützung des Vergangenen, und der beste Entschluss für die Zukunft; einige Predigten am Ende des vorigen und am Anfange des jetzigen Jahrhunderts. ebend. 1801. 8. Ueber die christliche protestantische Freyheit; vier Predigten. ebend. 1804. 8. Abschiedspredigt in der Kirche zu St. Ansgarii in Bremen, Sonntag den 28 April 1805. Zum Besten der Freyschule. ebend. 1805. 8.

**HÄFELI** (Johann Kaspar 2) Sohn des vorhetgehenden; *Provisor der Lateinischen Schule zu Frauenfeld im Kanton Thurgau*. seit 1804 (vorher Hofmeister im gräf. Ikenburg-Büdingischen Hause zu Büdingen unweit Frankfurt am Mayn): geb. zu Zürich am 4ten März 1778. §§. Systematisches Verzeichniss von den Schmetterlingen der Wiener Gegend. Mit einer Synonymie der vorzüglichsten Schriftsteller, und vielen Anmerkungen und Zusätzen aufs Neue herausgegeben. 2 Bände. Braunschw. 1801. gr. 8. (C. W. Illiger ist der andere Mitarbeiter an dieser neuen Ausgabe). Zwey katholische Hymnen, aus dem Latein. überetzt; als Probe einer herauszugebenden Sammlung von metrischen Uebersetzungen auserlesener Gefänge dieser Art. Wien 1803. 4. \* Ode, dem Vaterlande gesungen. Zur Feyer der ersten Tagatzung, bey dem Antritte der zweyten Pentakosiade der Schweitzerischen Eidgenossenschaft. Zürich 1808. 4. — Beschreibung zweyer Kupferstiche von Gmelin; in Wieland's N. T. Merkur 1801. Junius. Mehrere

tere anonymische Aufsätze in demselben Journal. — Nachricht von neu aufgefundenen fossilen Rhinocerosknochen, und einer Mißgeburt von einem Karpfen; und Nachricht von einem Monstrum per defectum; in *Voigt's Magazin* für den neuesten Zust. der Naturkunde. — Epigrammen auf Homer, aus der griech. Anthologie überf. mit Anmerk. in der Monatschrift für Teutsche 1802. Febr. — Mehrere anonyme Beyträge zu andern Journalen, z. B. zu *Musel's Archiv* für Künstler u. Kunstfreunde. — Recensionen.

**Freyherr von HÄFFELIN (K.)** seit 1808 auch *Großkreutz des königl. Bayrischen Civilverdienstordens.*

**HÄFNER (Johann Rudolph)** . . . zu . . . geb. zu . . . §§. Die sechs Kantone der vormahligen Herrschaft Schmalkalden, in historischer, topographischer und statistischer Hinsicht. Schmalkalden 1808. 8.

**HÄKER (Franz)** *Rechtspraktikant zu Würzburg:* geb. daselbst . . . §§. Ueber das oberste Princip der Strafwürdigkeit. Würzb. 1803. 8.

**HÄNLE (Christian Heinrich)** jetzt *Prorektor des großherzogl. Badischen Pädagogiums zu Lahr* (vorher Konrektor, und vordem Subkonrektor des Gymnasiums zu Idstein): geb. zu . . . im Elsass 177 . . . §§. Lateinische Anthologie, aus den Werken der vorzüglichsten Römischen Dichter gesammelt und herausgegeben: Frankfurt am M. 1803. 8. *Cornelius Nepos* im Auszug; für untere Klassen der Gymnasien und sogenannte Trivialschulen bearbeitet. ebend. 1803. 8. *Erstes Lesebuch für Anfänger der Lateinischen Sprache.* Gießen 1803. 8. Progr. über die Wichtigkeit der wissenschaftlichen Bildung. Lahr 1805. 8. *Lehrbuch der Staatengeschichte für höhere Schulen.* Heidelberg 1808. 8. —

Wirkungen der Musik; ein Beytrag zur Seelenkunde; in der Zeitung für die Jugend 1808. Nr. 86.

**HÄNLE** (Georg Friedrich) *Apotheker zu Lahr im Badischen*: geb. zu . . . §§. Chemisch-technische Abhandlungen. 1stes Bändchen. Frankfurt am M. 1808. 8. Auch unter dem Titel: Chemisch-technische Abhandlung über den Salmiak. Mit einer Kupfertafel.

**HÄNLEIN** (H. C. A.) seit 1805 königl. Bayrischer erster ordentlicher Oberkirchenrath zu München. §§. Lehrbuch der Einleitung in die Schriften des neuen Testaments, für Akademien und Gymnasien. Erlangen 1802. 8. *Epistola Judae Graece; commentario critico & annotatione perpetua illustrata. — Praemissa est Commentatio in vaticinia Habacuci. Editio nova & emendatio. ibid. 1804. 8 maj. — Vom 2ten Theil des Handbuchs der Einleitung in die Schriften des N. T. erschien die 2te verbesserte Ausgabe 1802. — Antrittspredigt zu Ansbach 1802; in (Kaiser's) gemeinnütz. Archiv für Prediger und Schullehrer, besonders in Franken B. 1. St. 1 (1806). — Vergl. Fikenscher's Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 1. S. 160-166.*

von **HÄNLEIN** (H. S. K.) designirter königl. Preussischer Gesandter an den Fürstprimatischen Hof zu Aschaffenburg, gegenwärtig noch zu Ansbach.

**HÄNSCH** (Friedrich August) . . . zu Dresden: geb. zu . . . §§. Mythologisches Taschenwörterbuch; bearbeitet nach Banier, Moritz, Ramler u. s. w. Ronneburg 1804. gr. 12. Gemeinnütziges Handwörterbuch für alle Stände. 1ster Theil. A-Del. Ronneburg u. Leipz. 1807. — 2ter Theil. . . . ebend. 1808. Queerduodez.

31 B. **HÄNSFL** (K.) §§. Gab mit J. A. BERGK und F. G. BAUMGÄRTNER heraus: Asiatisches Ma-

gazin; oder Nachrichten von den Sitten und Gebräuchen, den Wissenschaften und Künsten, den Handwerken und Gewerben, der Denkart und Religion der Asiaten, von den Thieren, den Pflanzen, den Mineralien, dem Boden und dem Klima von Asien. 1sten Bandes 1stes bis 4tes Stück. Jedes mit 6 illuminierten Kupfern. Leipz. 1806-1807. 4.

11 B. HÄRLEN (J. G. B.) seit 1804 *königl. Bayrischer Landesdirektionsrath und Konfistorialrath zu Ulm.*

HÄRTER (C. A.) §§. Ueber die Vermehrung der Fest- und Casualpredigten auf dem Lande; in *Löffler's Magazin für Prediger* B. 2. St. 2 (1805).

HÄSE (Georg Friedrich) *Besitzer des Gutes Ganskow in Hinterpommern: geb. zu . . .* §§. Der Kartoffelbau in Hinterpommern, oder Beyträge zu der Behauptung: dass viele hinterpommersche Landgüter durch die jetzige Dreifelderwirthschaft sehr schlecht genutzt werden, schnellen Deteriorationen ausgesetzt sind, und durch eine Mehrfelderwirthschaft und den Kartoffelbau ungleich höher genutzt werden könnten. Durch Thatfachen und specielle Beyspiele, namentlich von den Elvershagenischen Gütern erläutert. Mit angehängten Bemerkungen über die Fortschritte der Veredlung der Schäferweiden in Hinterpommern. Berlin 1804. 8.

HAF (Johann Lorenz) starb am 5ten März 1802. Lebte, ehe er nach Berlin zog, mehrere Jahre in Leipzig.

HAFFNER (Isaak) §§. Des secours, que l'étude des langues, de l'histoire, de la philosophie & de la littérature, offre à la Theologie. Discours prononcé à l'ouverture de l'Académie protestante de Strasbourg, le 15 Brumaire an XII (7 Nov. 1803). à Paris 1804. gr. 8.

HAGE-

**HAGEDORN** (Markus) *Arzt und Geburtshelfer zu Bonn*. Dessen: *geb. zu . . .* §§. Beschreibung und bildliche Darstellung der von Dr. Gall im Gehirn entdeckten Organe, in welcher Form und Lage sie sich äußerlich am Schädel darstellen. Nebst einem im Gyps modellirten Schädel. Leipz. 1803. 8. — Abhandlung über den Bruch des Schenkelbeinhalses; nebst einer neuen Methode, denselben leicht und sicher zu heilen. Mit 2 Kupfertafeln. ebend. 1806. 8.

**HAGEMANN** (Andreas Wilhelm) . . . zu . . . geb. zu . . . §§. Anleitung zum Uebersetzen aus dem Teutischen ins Lateinische für die ersten Anfänger, in einer Uebersetzung des Bröderischen elementarischen Lesebuchs für die untern Classen. Hannover 1807. 8.

**HAGEMANN** (F. G.) ist seit dem April 1807 mit der Schwerinischen Hoffschauspielergesellschaft zu Altona.

**HAGEMANN** (Gottfried Ernst) *Studirt Philologie zu Göttingen*; jetzt? *geb. zu . . .* §§. Monumenti Persopolitani e Ferdusio, poeta Persarum heroico, illustratio. Goeppingae 1801. 4. — Geschichte von Bachram Gur, aus dem Persischen des Ferdusi, in *Friedr. Schlegel's Europa* B. 2. H. 2. Nr. 2 (1805).

**HAGEMANN** (T.) §§. Handbuch des Landwirthschaftsrechts. Hannover 1807. gr. 8. — Licia, Gemahlin des jüngern Gracchus; in der Zeitung für die elegante Welt 1804. Nr. 63. — Von den mit F. von BüLOW bearbeiteten Praktischen Erörterungen u. s. w. erschien der 4te Band 1804. — Malvina u. s. w. im 9ten Band ist nicht von ihm. — Sein Bildniß von *Laurens* vor dem 74ten Band der N. Allg. Teut. Bibl. (1802).

**HAGE-**

**HAGEMER** (Aloys) starb zu Passau am 3ten April 1806. War D. der AG. und Chirurgie, königl. Bayrischer Medicinalrath, oberster Stadtwundarzt, wie auch erster Lehrer der Wundarzneykunde und der Klinik an der chirurgischen Akademie zu München: geb. zu Mannheim am 27sten Decem- ber 1764. §§. Badregeln, welche bey dem Gebrauche der Bäder im fließenden Wasser zu beobachten sind: (Ohne Druckort und Jahrzahl, aber zu Mannheim). 8. Nachrichten an das Münchner Publikum über Tilg - Schutz - oder Kuhpocken. (München) 1801. 8. Entwurf einer zweckmäßigen Hospitaleinrichtung. . . . 1803. 8. Medicinisch - chirurgischer Studienplan für ärztliche und wundärztliche Bil- dungsanstalten in Bayern. . . . 1803. 8. — Mehrere Aufsätze im Münchner Intelligenzblatt 1801 - 1803. — Vergl. Baader's gel. Bayern.

**HAGEMEISTER** (E. F.) seit 1802 Oberappellationsrath bey dem königl. Schwedischen hohen Tribunal zu Greifswald: seit 1803 aber Kammer der proviso- rischen Regierungskommission für Schwedisch- Pommern.

**HAGEMEISTER**, (Johann Gottfried) starb am 3ten August 1807. §§. Gustav Wasa; ein histori- sches Gemälde; nach Vertot. 2 Theile. 2te Auflage. Berlin 1802. 8. — Von Dom Juan von Braganza erschien die 2te Auflage 1802. gr. 8.

von **HAGEMEISTER** (. . .), königl. Preussischer Kammerherr zu . . . in Liefand: geb. zu . . . §§. Abhandlung vom Feuerlöschern, Dorpat 1802. 8.

von **HAGEN**, genannt **BRISLOWITZ** (C. . . W. . .) . . . zu . . . geb. zu . . . §§. Die Unehe- lichgebohrnen, oder Gründe zum Beweise der Unrechtmäßigkeit der bisher gewöhnlichen Ver- achtung derselben. Ohne Druckort. 1801. 8.

von der **HAGEN** (Friedrich Heinrich) *Referendar bey der hürmürkischen Kammer zu Berlin: geb. zu Schmiedeberg in der Uckermark 1780.* §§. Der Nibelungen Lied. Berlin 1807. 8. Mit J. G. BÜSCHING *gibt er heraus:* Sammlung Teutscher Volkslieder, mit einem Anhang Flamländischer und Französischer, nebst Melodien. ebend. 1807. Quer 8. — Proben der Nibelungen, nebst Auszug des Inhalts vom Ganzen; in der Eunomia 1805. März S. 171 - 187. Ueber die in der Bearbeitung der Nibelungen befolgten Grundsätze, besonders in Ansehung der Sprache; ebend. April S. 254 - 265. Minnelieder, nebst historischen Untersuchungen über die Personen der Dichter; ebend. Nov. und Dec. — Minnelied und Meistergesang; in dem Neuen liter. Anzeiger 1808. Nr. 6 u. 7.

**HAGEN** (F. W.) §§. Progr. über die Worte Jesu: Die Wahrheit macht euch frey (Joh. 8. 32). Bayreuth 1801. 8. Auch unter dem Titel: Ueber die Worte Jesu: Die Wahrheit macht euch frey; eine Einladungsschrift, weiland eine Predigt, zum Besten eines Waisenknaben und zum Behuf einer Anstalt, in welcher Handwerksgefelln und Lehrlinge im Rechnen und Schreiben unterrichtet werden, zum Theil auf Kosten der Bürgerlesegesellschaft herausgegeben. ebend. 1801. 8. Der Geist des Menschen ist unsterblich; einige Predigten (es erschien nur eine). ebend. 1801. 8. Progr. über den Inhalt und die Absicht des Vater Unser. ebend. 1802. 8. Progr. Die ökonomische Schule zu Waldheim; eine Erzählung, nebst einer Nachricht von einem Mittel, den Wiesenertag um das dreyfache zu erhöhen. ebend. 1802. 8. Auch unter dem Titel: Einige Versuche des Pfarrers Baumann zu Waldheim, auch die irdische Wohlfahrt seiner Gemeinde zu befördern; eine Schulschrift, welche vorbereitend auch zu einem andern Zweck dienen soll. ebend. 1802. 8. — Von den Christlichen



Hohen Religionsvorträgen *erschien* die 2te Auflage 1801. 8. — *Von dem* Kommentar über Cicero's vermischte Briefe *erschien* das 3te Bändchen 1805. — Vergl. *Fikenscher's* Gel. Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 81 - 87.

**HAGEN** (F... W...) *gröfl. Stollberg-Wernigerodischer Forstmeister zu . . . : geb. zu . . .* §§. Ueber die Verwüthungen des Borkenkäfers und die Mittel, ihnen zu begegnen. Göttingen 1805. 8.

Freyherr von **HAGEN** (J. J. A.) *Landrath zu Kallwary in Westpreußen.*

von **HAGEN** (Karl) *herzogl. Sachsen-Gothaischer Oekonomie-Verwalter auf dem Gute Münchhof unweit Gotha: geb. zu . . .* §§. Taschenbuch für Oekonomen, welche nach der verbesserten Landwirtschaft arbeiten wollen. Gotha 1805. 8.

**HAGEN** (Karl G.) *seit 1808 Professor der Physik auf der Universität zu Königsberg. §§. Von dem Lehrbuch der Apothekerkunst erschien die 6te rechtmäßige und verbesserte Ausgabe in 2 Bänden 1806.*

von **HAGEN** (Theodor Alexander) *D. der AG. und Privatdocent derselben auf der Universität zu Heidelberg: geb. zu . . .* §§. Kosmologische Geschichte der Natur, insbesondere des Mineral- und Pflanzenreichs der Erde; zum Behufe seines akademischen Vortrages entworfen. Heidelberg 1808. gr. 8.

**HAGENA** (Franz Heinrich) *Starb am 27ten August 1808. War Kollaborator am herzoglichen Gymnasium zu Oldenburg: geb. zu . . . 1771. §§. Ueber die Universitäten und öffentlichen Unterrichts-Anstalten im protestantischen Teutschland, insbesondere im Königreiche Westphalen, von Carl Villers, Correspondenten des National-Instituts*

ditute von Frankreich u. s. w. Aus dem Französ-  
fischen überfetzt. Lübeck 1808. gr. 8.

**HAGENBRUCH (P. G.) Kreis-Steuer-Revisor zu Langensalz** — 88. Kurze Handlungsgelichte der Europäischen Nationen; nach dem Italienischen des Herrn *Scrofani* (oder vielmehr *Scrofyri*). Aus dem freyen litterarischen Magazin. Erfurt 1805. 8. — Bemerkungen über den Langensalzer Groffhandel; in den Sächs. Provinzialblättern 1801. März S. 225-257. — Abhandlung über Thüringens Färbekoffe; in *Hermstädts* Magazin für Färber u. s. w. B. 1 (1802). — Merkantilische Notitzen von einem Theile des herzogl. Meiningischen Oberlandes, besonders dem Städtchen Sonneberg, und der umliegenden Gegend; in dem Journal für Fabriken 1802. April S. 271-285. Ueber Langensalza's Seiden- und Halbsiden-Manufakturen; *ebend.* S. 313-321. Suhl's Handel; *ebend.* Jun. S. 429-442. Etwas über die Bereitung des Brasilien- oder schwarzen Tabaks in Lillabon; *ebend.* Jul. S. 51-53. Kurze Notitzen von Genfs Handel; *ebend.* Aug. S. 151-156. Ueber die Salinen zu Artern; *ebend.* Sept. S. 218-227. Thüringens Wollenmanufakturen; *ebend.* Oktob. S. 265-291. Notitzen über Thüringens Produkten-Handel; *ebend.* Nov. S. 353-369. Etwas über den Sächsischen, Schlesischen und Westphälinger Leinenhandel; *ebend.* 1803. Febr. S. 158-154. Etwas über die Fabrikatur der Taffete; *ebend.* März S. 206-213. Etwas über den Handel mit Brasilischen oder schwarzen Tabak; *ebend.* April S. 303-306. Ueber Russlands merkantilische, statistische und geographische Lage; *ebend.* S. 306-320. Hamburgs Bank; ein Bruchstück; *ebend.* May S. 408-410. Notitzen über Thüringens Produkten-Ernte vom vorigem Jahre; *ebend.* Jun. S. 480-485. Notitzen über Portugals Handel; *ebend.* Jul. S. 43-63. Ueber grosse Havarey (Avarie grosse) nach Hamburger Ge-

Gesetzen; *ebend.* August S. 103-122. Belege zu der Abhandlung über die große Haverrey im vorigem Stück dieses Journals; *ebend.* Sept. S. 177-192. Ueber den zeitherigen Gang der Manufakturen in Langensalza; *ebend.* S. 204-212. Etwas über den Bau des Zuckerrohrs und die Bearbeitung des Zuckers; *ebend.* Nov. S. 373-380. Notizen und Berichtigungen, in Betreff der Porzellan-Glas-Eisen und andern Fabriken Thüringens, besonders des Thüringer Waldes; als Pendant zu Suhls und Sonnebergs Handel; *ebend.* 1804. Jan. S. 1-44. Febr. S. 89-115. Englische Verfahrungsart, feste Farben auf Baumwolle und Leinen zu setzen; *ebend.* März S. 239-244. Ueber den Gebrauch der Quercitron-Rinde bey der Wollen-Seiden-Leinen- und Baumwollenfärberey; *ebend.* April S. 265-294. Aus dem Moose ein Gummi zu ziehen, das gleich dem Senegalischen in Fabriken und bey Farben anwendbar ist; *ebend.* S. 299-305. May S. 353-383. Einige Erfahrungen über die Holzerparnis bey verschiedenen Arten Farbkesseln; *ebend.* Aug. S. 89-97. Merkantilisches Bruchstück; *ebend.* Sept. S. 226-229. Kurze Uebersicht der Seehandlung vom Jahr 1800; *ebend.* Okt. S. 265-277. Ueberblick der ersten Europäischen Mächte, in Beziehung ihres Kunstfleisses und Handels; *ebend.* Nov. S. 353-383. Dec. S. 441-452. Kurze Notizen über den Schwedischen und Norwegischen Handel; *ebend.* S. 497-511. Kurze Notizen über den Handel und seine Folgen im Allgemeinen; *ebend.* 1805. Febr. S. 89-104. Kurze Notizen von den Eisen- und andern Manufakturen des Bergischen Landes; *ebend.* S. 152-162. Etwas über die Handelsverbindungen Russlands mit Asien; *ebend.* März S. 213-221. Hamburgs Handlungsgang vom September 1804 bis zum März 1805; *ebend.* Jun. S. 441-450. Hamburgs neueste Handlungslage bis zum Juni 1805; *ebend.* Jul. S. 1-12. Hamburgs Handlung-

19tes Jahrh. 2ter Band. B

lungslage im September und Oktober; *ebend.*  
Dec. S. 417 - 433. Hamburgs Handlungslage  
im November und December 1805; *ebend.* 1806.  
Jan. S. 1 - 11.

von **HAGENS** (Kaspar) der Kameralwissenschaft Be-  
flissener und privatisirend zu Landshut: geb. zu  
Aachen am 29ten Junius 1778. §§. Philoso-  
phische und politische Untersuchung über die  
Rechtmäßigkeit der Zünfte und Polizeytaxen,  
und ihre Wirkungen auf die bürgerliche Gesell-  
schaft, mit besonderer Hinsicht auf Fichte's  
geschlossenen Handelsstaat. München 1804. 8.  
Begründung des staatswirthschaftlichen Studiums,  
als einer eigenen Wissenschaft, und dessen Be-  
handlung. Landshut 1808 (*eigentl.* 1807). 8.

**HAGER** (Johann Friedrich) starb 1794.

g B. Baron von **HAGER** (Johann Wilhelm Friedrich)  
schon lang gestorben.

**HAGER** (Jof.) seit 1806 *Professor der morgenländischen*  
*Sprachen auf der Universität zu Pavia.* §§.  
A Dissertation on the newly discovered Babylo-  
nian Inscriptions. London 1801. fol. Mo-  
nument de YU ou la plus ancienne Inscription  
de la Chine, suivie de trente-deux formes  
d'anciens Caracteres Chinois, avec quelques  
remarques sur cette Inscription & sur le Cha-  
racteres. à Paris 1802. gr. fol. Description  
des Medailles Chinoises du Cabinet Impérial de  
France, précédée d'un Essai de Numismatique  
Chinoise, avec des Eclaircissements sur le Com-  
merce des Grecs avec la Chine & sur les Vases  
précieux, qu'on y trouve encore. *ibid.* 1805.  
gr. 4. - Panthéon Chinois, ou Parallèle entre  
le culte religieux des Grecs & des Chinois; avec  
de nouvelles preuves, que la Chine a été connue  
des Grecs, & que les Sérés des auteurs classiques  
ont été de Chinois. *ibid.* 1806. gr. 4. — Ueber  
die

die Bekanntschaft der alten Griechen mit China, und über den Zug einer Griechischen Karawane in das Land der Seren (*aus dessen Description des Medailles Chinoises &c.*); in den Allgemeinen geograph. Ephemeriden 1805. Jul. S. 283-291.

**HAGMANN** (. . .) jetzt zu Ulm (vorher zu Zürich): geb. zu . . . in Schlefien . . . §§. \* Fragmente über Italien. 2 Bändchen. Tübingen 1799-1800. 8. — Ist seit Huber's Tod (24 Dec. 1804) Redacteur der Allgemeinen Zeitung.

**HAHN** (C. T. H.) Vergl. *Albrecht's* und *Köhler's* Sächsische Kirchen- und Predigergeschichte B. 1. S. 949-951.

**HAHN** (Elkan Markus) *M. der Phil. zu Glogau*: geb. zu . . . §§. *Silv. Franc. Lacroix's* Anfangsgründe der Algebra. Aus dem Französischen übersetzt und mit Anmerkungen und Zusätzen begleitet. 1ster Theil. Berlin 1804. — 2ter (und letzter) Theil. ebend. 1805. 8.

**HAHN** (E. . . M. . .) königl. Preussischer Kammerconducteur zu . . . : geb. zu . . . §§. Anfangsgründe der Arithmetik, als Einleitung zu *Lacroix's* Algebra; aus dem Französischen übersetzt und mit Zusätzen begleitet. ebend. 1805. 8. *Silv. Franc. Lacroix's* Anfangsgründe der ebenen und sphärischen Trigonometrie und der höhern Geometrie; aus dem Französischen übersetzt und mit einigen Zusätzen begleitet. Mit 5 Kupfertafeln. ebend. 1805. 8. *Gaspard Monge's* Anfangsgründe der Statik; aus dem Französischen übersetzt und mit Erläuterungen versehen. Mit 5 Kupfern. ebend. 1806. gr. 8.

**HAHN** (G. G.) jetzt Generalmajor und Kommandeur des Artilleriekorps zu Darmstadt, wie auch seit 1808 Ritter des großherzogl. Hessischen Verdienstordens zweyter Klasse.

B 2

**HAHN**

**HAHN** (Johann Gottfried) *herzogl. Sachsen-Gothaischer Forstkommisſar zu Zella im Fürſtenthum Gotha ſeit 1804 (vorher Accessiſt): geb. zu Illehen im Gothaiſchen am 28ſten December 1776.* §§. Kampanologie, oder praktiſche Anweiſung, wie Lüt- und Uhrglocken verfertigt, dem Glockengiesser verakkordiret, behandelt und repariret werden; ferner, wie ſie und ihre weſentlichen Nebentheile und Vorrichtungen beſchaffen und eingerichtet ſeyn müſſen; ein-Handbuch, vorzüglich für diejenigen, welchen die Erhaltung, Verakkordirung und Aufficht der Glocken obliegt. Mit 2 Kupfern. Erfurt 1802. 8. Die Hausbierbrauerey, oder vollſtändige praktiſche Anweiſung zur Bereitung des Malzes und Hausbieres; nebst Beſchreibung einer Braumſchine, mittelſt der man auf eine leichte Art ein Hausbier ſelbſt brauen kann; wie auch die Bereitung verſchiedener Eſſige. Mit einem Kupfer. ebend. 1804. 8.

**HAHN** (J. Z. H.) Bruder von C. T. H. Hahn. §§. Von der Würde einer religiöſen Verſammlung; eine geiſtliche Rede über den höhern Orts vorgeliebenen Buſtagſtext Hebr. 10, 25, als Beytrag zur Wiederherſtellung der den öffentlichen Gottesverehrungen gebührenden Achtung am Buſtage. Zum Druck verlangt und beſördert von einigen braven Bürgern. Nebſt beygefügter erklärender Ueberſicht von 1 Korinth. 14 und einigen andern Erweiterungen. Schneeberg und Leipz. 1804. 8. Worte des Ernſtes und der Liebe bey dem Antritt meiner Aemter in Gera; von einer löblichen Bürgerſchaft daſelbſt zum Drucke beſördert, und herausgegeben u. ſ. w. Gera 1805. 8. Wort und That; ein Beytrag zur Secularfeyer des Gymnaſii zu Gera; enthaltend 1) das erſte Verzeichniß der Geraiſchen gemeinnützigen, in auſerleſenen Schriften beſtehenden Schul- und Erziehungs-Bibliothek, und anderer zum Unterricht nöthigen Mate-

Materialien u. s. f. 2) nebst einem Vor- und Für-Wort zum Besten des Schul- und Erziehungs-Wesens zunächst in der Ephorie Gera, wie zur Beförderung der Geistesbildung überhaupt; beydes vielleicht auch anderwärts anwendbar. ebend. 1808. 8. — Vergl. *Albrecht's* und *Köhler's* Sächliche Kirchen- und Prediger-geschichte B. 1. S. 418-420.

**HAHN** (Karl) *Lehrer und Erzieher der Familie des Prinzen von Solms-Braunfels* seit 1805, *erst zu Ansbach, jetzt zu Königsberg in Preussen* (vorher Rektor der königl. Garnisonschule zu Berlin): *geb. zu . . .* §§. Gemeinnützige und wohlfeile Teutsche Sprachlehre; mit besonderer Rücksicht auf Volksschulen bearbeitet. Berlin u. Leipz. 1803. 8. — Stoff zur Bildung des Geistes und des Herzens; für den häuslichen und Schulunterricht bearbeitet. 1stes Bändchen. ebend. 1803. 2te vermehrte Ausgabe. ebend. 1804. — 2tes Bändchen. ebend. 1804. 8. Die Familie Bendheim. Mit 17 illuminirten Kupfern. Berlin 1804. — 2ter Theil. Mit 12 illuminirten Kupfern. ebend. 1805. 8. Kinderfreuden; ein Seitenstück des Stoffes zur Bildung des Geistes und Herzens. 1stes Bändchen. Mit 2 Kupfern. ebend. 1805. — 2tes Bändchen. Mit 2 Kupfern. ebend. 1806. 8. Theresens Hülfsbuch, um dem kleinen Karl Geschichten zu erzählen und im Lesen zu üben. Mit 11 Kupfern. Leipz. 1808. 8. — Bruchstücke aus der Geschichte meiner Reise von Königsberg in Preussen bis Teplitz in Böhmen; *in der Zeitung für die Jugend* 1808. Nr. 29 u. ff. Auch eine kleine Beschreibung des Salzwerkes zu Wieliczka; *ebend.* Nr. 84 u. ff.

**HAHN** (Karl Friedrich) starb am 21sten Februar 1803. War *M. der Phil.* und erst (seit 1798) *Assistenz-lehrer*, seit 1801 aber *Adjunkt des moralisch-historisch-stylistischen Faches an der Ritterakademie*



zu Dresden: geb. daselbst 1776. §§. Populäre Teutsche Sprachlehre, ein Leitfaden für Lehrer und Lernende; nebst einer Vorrede über die Nothwendigkeit eines eigenen Kurses der Teutschen Grammatik und über dessen innern Zusammenhang mit der vervollkommenetern Anwendung der Principien des Teutschen Styls, vom Professor Pölitz. Dresden u. Leipz. 1801. 8.

Freyherr von HAHN (L. ...) kais. könl. pensionirter Hauptmann zu . . . ; geb. zu . . . §§. Baron Weidenthal, oder die Laune des Schicksals; ein Lustspiel in fünf Akten. Wien 1807. 8. Allegorische Gedichte. 2 Theile. ebend. 1807. 8.

HAHNEMANN (S.) seit 180. zu Torgau (vorher seit 1802 zu Wittenberg). §§. Heilung und Verhütung des Scharlachfiebers. Nürnberg 1801. 8. Der Kaffee in seinen Wirkungen, nach eigenen Beobachtungen. Leipz. 1803. 8. *Fragmenta de viribus medicamentorum positivis, sive in sano corpore humano observatis. Pars prima & secunda. ibid. 1805. 8.* — Beschreibung seines Pneumlaugenfalzes; in v. Crell's chemischen Annalen für das J. 1800. — Ansicht der ärzlichen kollegialischen Humanität am Anfange des neuen Jahrhunderts; in dem Reichsanzeiger 1801. S. 413-422. — Von Arthur Young's Annalen des Ackerbaues und anderer nützlichen Künste (I. B. 3. S. 55) erschien der 3te Band 1802. — Fingerzeig zu dem hämoopatifchen Gebrauch der Arzneyen in der bisherigen Praxis; in Hufeland's Journal der prakt. Arzneykunde B. 26. St. 2 (1807). — Ueber die venerischen Krankheiten und ihre Cur; in dem Allgemeinen Anzeiger der Teutschen 1809. Nr. 94. S. 1145-1158. Nr. 95. S. 1161-1167.

HAHNZOG (C. L.) §§. Kleine Sittenlehre, nebst Sittenverfen und moralischen Erzählungen für meine Schulkinder. Magdeburg 1805. 8. Ueber

ber Volksaufklärung, oder ob es rathſamer ſey, daß der Bauer aufgeklärt, oder in ſeiner biſherigen Kultur erhalten werde? Eine polemische Aufgabe für die jetzige Zeit. ebend. 1803. 8.

**HAIN** (Anton) *D. der Arzneykunde, Magiſter der Geburtshülfe, und beeidigter Phyſikatsadjunkt der Kleinſeite von Prag* (vorher Hofmedicus der verſtorbenen Erzherzogin Amalie, Herzogin von Parma u. ſ. w.): *geb. zu . . .* §§. *Mediciniſche Prager Ephemeriden von den Jahren 1803 und 1804.* Prag 1807. kl. 8.

**HAIN** (Ludwig Friedrich Theodor) . . . *zu Stargard in Hinterpommern: geb. daſelbſt am 5ten Julius 1781.* §§. *Nizami, poëtae, narrationes & fabulae, Perſice & Latine, cum verhorum indice.* Lipſ. 1802. 4.

**HAKEN** (J. C. L.) §§. *Xenophon und die zehntauſend Griechen; ein hiſtoriſcher Verſuch. 2 Theile. Mit einer Charte. Magdeburg 1805. 8.* Gemähde der Kreuzzüge nach Paläſtina zur Befreyung des heiligen Grabes. 1ſter Theil. Mit einer Karte. Frankf. an der Oder 1808. gr. 8. — Hinweisung auf einige Idiotiſmen und Sprüchwörter der plattdeutſchen Mundart in Hinterpommern; in *F. Koch's Eurypome H. 1* (1806).

9 B. **HALBKART** (K. W.) *jetzt Prorektor des Lyceums zu Schweidnitz.* §§. *Xenophon's Anabasis; überſetzt und mit Anmerkungen verſehen.* Jena 1804. gr. 8.

von **HALEM** (D. . .) *D. der AG. Medicinalrath und Landphyſikus zu . . . : geb. zu . . .* §§. *Ueber die Seebade-Anſtalt auf der öſtriefiſchen Inſel Norderney.* Aurich 1801. 8.

von **HALEM** (F. W.) §§. *Naturhiſtoriſche Abhandlungen der Bataviſchen Geſellſchaft der Wiſſenſchaft.*

schaften zu Harlem. Aus dem Holländischen  
übersetzt. Mit 18 sauber illuminirten und schwar-  
zen Kupfern. 1ster Band. Leipz. 1802. gr. 8.

von HALEM (G. A.) jetzt *Vice-Direktor der Regie-  
rung zu Oldenburg*. §§. Irene; eine Monats-  
schrift, herausgegeben u. l. w. Jahrgang 1801  
und 1802. Berlin 1801 und 1802. — Jahrgang  
1803 und 1804. Münster 1803 und 1804. —  
Jahrgang 1805. Oldenburg 1805. 8. Le-  
bensbeschreibung des Russisch-kaiserlichen Ge-  
neral-Feldmarschalls Burchard Christoph Grafen  
von Münnich. Mit dem Bildnisse (des Grafen)  
von Michelis gestochen. Oldenburg 1803. gr. 8.  
(Stand vorher in *Woltmann's* Geschichte und Po-  
litik St. 1. 2 u. 3). *Gab mit G. A. GRAM-  
BERG heraus*: Oldenburgische Zeitschrift.  
1sten Bandes 1stes u. 2tes Stück. ebend. 1803. 8.  
Leben Peter des Großen. 1ster Band. Nebst dem  
Kupferbilde Peter's des Gr. und 2 Schaumünzen.  
Münster u. Leipz. 1803. — 2ter u. 3ter Band.  
ebend. 1804. gr. 8. Schriften. 1ster Band:  
Profaische Aufsätze. Münster 1803. — 2ter  
Band: Profaische Aufsätze. ebend. 1804. —  
3ter Band. ebend. 1806. — 4ter Band. ebend.  
1807. (*Diese 4 Bände auch unter dem Titel*:  
Profaische Schriften). — 5ter Band. ebend.  
1807. 8. *Auch unter dem Titel*: Gedichte. 1ster  
Band. *Und noch unter diesem Titel*: Lyrische  
Gedichte. *Mit C. L. RUNDE gab er her-  
aus*: Sammlung der wichtigsten Aktenstücke zur  
neuesten Zeitgeschichte, nebst chronologischer  
Uebersicht der merkwürdigsten Begebenheiten.  
1ster Jahrgang 1806. 1ste Abtheilung. Januar bis  
Junius. — 2te Abtheilung. Julius bis Decem-  
ber. Oldenburg 1807. 8. Lyrische Gedichte.  
Münster 1807. 8. Kleine historische Schrif-  
ten. ebend. 1808. 8. — Jesus in Bethania; in  
*Henke's* Museum für Religionswissenschaft B. 2.  
St. 3. S. 413-428 (1805). — Gebhard Truch-  
sess und Agnes von Mansfeld, ein Umriss; in  
*Aschen-*

*Afchenberg's* Taschenbuch für die Gegenden am  
Niederrhein auf das J. 1806. S. 241-245.

**HALLBAUER** (Kaspar Franz) . . . zu . . . : geb.  
zu . . . §§. *Kajus Krispus Sallust's* *Katrina*  
und *Jugurtha*; aus dem Lateinischen übersetzt.  
Leipz. 1806. kl. 8.

von **HALLER** (Albrecht) Sohn des 1777 verstorbenen  
berühmten Albrecht von Haller; war *Kriegsrath-*  
*schreiber der Stadt und Republik Bern* von 1785  
bis 1796; *Mitglied des souverainen grossen Rathes*  
*dieselbst und Glettscherr* von 1795 bis zur Revolu-  
tion von 1798; seit 179. *öffentlicher Lehrer der*  
*Botanik zu Bern* bis zum November 1805; seit  
1803 *Mitglied des grossen Rathes*, und seit dem  
May 1805 *des kleinen*; das ist, *täglichen Rathes*  
und *des Staatsrathes vom Kanton Bern*: geb. zu  
*Roche*, einem *Landvogtey-Schloß* im ehemahl-  
gen *Kanton Bern* 1758. §§. \* *Ventenat's* An-  
fangsgründe der Botanik; aus dem Französli-  
schen, mit 14 Kupfertafeln (*dreyerley Ausga-*  
*ben*: *Aufgeglättet Papier mit fein gemahlten Ta-*  
*feln*, *auf nichtgeglättet Schreibpapier mit illumi-*  
*nirten Tafeln*, und *auf Druckpapier mit schwar-*  
*zen Kupfern*). Zürich 1802. gr. 8.

von **HALLER** (B. F.) bat und erhielt Entlassung von  
seiner *Predigerstelle* zu *Nidau*, und lebt seitdem  
als *privatisirender Gelehrter* zu *Bern*, von wo aus  
er *häufige Reisen* unternimmt. §§. \* *Kunstnach-*  
*richten* aus der Schweiz; vom Jahre 1796 bis  
1805; in *Meusel's Archiv für Künstler und Kunst-*  
*freunde* B. 1. St. 4. S. 1-84 (1805). B. 2. St. 1.  
S. 1-85 (1807).

9 B. von **HALLER** (E.) auch Sohn des berühmten  
Albrecht von Haller; lebte seit 1798 einige Jah-  
re als *Banquier* zu *Lausanne*, nun aber wieder  
als *Banquier* und *Französischer Bürger* zu *Paris*.

von HALLER (F. L.) seit 1804. *Unter, Archivar im Lebens-Kommissariat des Kantons Bern zu Bern* (wo er seit 1800 wieder lebt).

9 B. von HALLER (K. L.) erhielt vom kleinen Rath des Kantons Bern im May 1805 einen ausserordentlichen Ruf als Professor der Geschichte, Staatenkunde und Kameralistik an die neue Akademie zu Bern, den er aber erst im May 1806 annahm; jetzt ist er Prorektor der Akademie. §§. Geschichte der Wirkungen und Folgen des Oesterreichischen Feldzugs in der Schweiz, vor, während und nach ihrer veruchten Wiederbefreyung; mit mancherley unbekannten Aufschlüssen über die Ereignisse dieser Zeit. 2 Theile. Weimar 1801. 8. Denkmahl der Wahrheit auf J. K. Lavater, mit einem Nachtrag. ebend. 1801. 8. (Stand vorher in *Wieland's Teutschen Merkur* 1801. April, May, Jun. u. Jul.). Handbuch der allgemeinen Staatenkunde, des darauf gegründeten allgemeinen Staatsrechts und der allgemeinen Staatsklugheit nach den Gesetzen der Natur. Winterthur 1808. 8.

HALLER (Wilhelm) starb . . .

von HALLOT (Ignatz) *Steierisch-krainischer Expeditur-Kanzlist zu Grätz*; geb. zu . . . §§. Annalen der Oekonomie für die adeliche und bürgerliche Landgutsbesitzer, auch für Pächter und Cammeralisten. Zum Behuf der Wiedererhaltung der Revenüen von den in Verfall gerathenen Landgütern, und zur bestmöglichen Vermehrung und festgesetzten jährlichen Bestimmung derselben überhaupt als auch zum Besten des allgemeinen Land-Kassenstandes, nebst andern Karzen derley (*sic*) Staatsgegenständen. 2 Bände. Grätz 1804. 8. Auch unter dem Titel: Das Ganze der Landwirthschaft in einer gedrängten Darstellung, nebst ihrem Verhältnisse zu dem Oeereichischen Staate; ein noth-

nothwendiges Handbuch für jeden Landgutsbesitzer, in welche alle Theile der Oekonomie selbst, dann der Stadt-Land-Strassen- und Wasserbaukunst, des Fabrik- und Manufaktur-Wesens, und der die Landwirthschaft betreffenden gesetzlichen Verfügungen in deutlicher Kürze, und sowohl theoretisch, als praktischer Hinsicht abgehandelt werden. Nach dem allgemeinen System der größten Oekonomen, D. Krünitz, Thaer, Riem u. m. a. bearbeitet.

**HAMACHER** (Karl) *Privatdocent der Rechtswissenschaft zu Düsseldorf: geb. zu . . .* §§. Berichtigung der Lehre: von der Verbindlichkeit des Mobiliar-Erben zur Zahlung der Schulden, welche zum Ankauf liegender Güter unter der außergerichtlichen Verpfändung derselben gemacht worden sind. Düsseldorf 1805. 8.

11 B. **HAMBACH** (J.) nach *Derneburg* setze man hinzu: *im Hildesheimischen*.

**HAMILTON** (J.) — *geb. nicht am 16ten May, sondern am 18ten Oktober* —.

**HAMMER** (F. L.) §§. *Johannis Hermanns*, Phil. & Med. Doct. Mater. med. & hist. nat. in schotts Argentor. Professor &c. *Observationes zoologicae, quibus novae complures atque animalium species describuntur & illustrantur. Opus posthumum edidit &c. Pars prior, observationum quatuorcenturias continens. Argentorati 1804. 4 maj. Mémoire aptérologique, par J. Fr. Hermann, Dr. en Médecine &c. publiée par F. L. Hammer. ibid. 1804. gr. fol.*

9 B. von **HAMMER** (Jas.) seit 1806 *kaisert. Oestreichischer Konsular-Agent zu Jassy in der Moldau*. §§. Drey metrisch überfetzte Lieder des *Hafiz*; in *August's Memorabilien des Orients* S. 59-64 (1802).

von **HAMMERSTEIN** (Hans) *M. der Phil.* (die philof. Fakultät zu Helmstädt machte ihn dazu), *erfter Kammerherr des Königs von Weftphalen* feit 1807 und feit 1808 *Oberfter des erften Regiments Chevaux legers*, jetzt zu Osnabrück (vorher Rittmeister im Oestreichifchen bey Szekuli Hufaren): *geb. zu Egnord im Hildesheimifchen . . .* §§. \*Beyträge zur Gefchichte der Grafen und Freyherren von Hammerstein von den früheften Zeiten bis zur Mitte des funfzehnten Jahrhunderts; aus Urkunden und gleichzeitigen Gefchichtfchreibern. Göttingen 1806. gr. 4. Nebft 3 Tabellen und 1 Titelkupfer.

**HANACK** (Friedrich) . . . zu . . . : *geb. zu . . .* §§. *Lehrjahre der Liebe*. Penig 1804. 8. *Auch unter dem Titel: Journal von Teutifchen Originalromanen. 2ter Jahrgang.*

**HAND** (J. C.) §§. *Denkmahl der in dem verfloffenen Jahrhunderte in der Stadt Sorau vorgefallenen merkwürdigen Begebenheiten*. Sorau 1801. . . — Vergl. *Worbs Sorauifche Kirchen-Prediger- und Schulgefchichte* (Sorau 1803. 8) S. 82 u. f.

**HANE** (P. H.) §§. *Ueberficht der Mecklenburgifchen Gefchichte. . . . 1804. 8.* — *Ueber eine im Mecklenburgifchen Journal befindliche Anmerkung, die Ueberlaffung der Mecklenburgifchen Klöfter betreffend; in (Dietz'ens) Mecklenb. Journal B. 1. St. 3.* \*Ueber die Beurtheilung und Berichtigung der Holmfchen Beyträge zur neuesten Gefchichte des Herzogthums Mecklenburg-Schwerin; *ebend. St. 4.* Einige Nachrichten von der 1712 in der Nähe von Gadebusch zwischen der Dänifch-Sächfifchen und der Schwedifchen Armee vorgefallenen Schlacht; *ebend. B. 2. St. 3.* Beytrag zur Mecklenburgifchen Schulgefchichte; *ebend. St. 6.*

**HANISCH**

**HANISCH (G. D.)** §§. *Christliche Huldigungsreden.* Stendal 1808. gr. 8. Gedächtnispredigt, dem vollendeten Greise Joh. Lud. Stürmer, gewesenen Prediger in Markau — gehalten. ebend. 1808. gr. 8.

9. B. **HANISCH, Freyherr von ODELEBEN** (. . .) *lebt zu Riesa bey Meissen; als Besitzer der Rittergüter Riesa, Naundorf u. s. w. (war vormahls Amtmann zu . . . in Kursachsen). Wurde unter dem Sächsischen Reichsvikariat 1790 baronifirt.*

**HANKE von HANKENSTEIN** (Johann Aloys) starb zu Proßnitz unweit Olmütz am 26ten März 1806. War geb. — am 24ten May. — §§. \* Rezension der ältesten Urkunde der Slavischen Kirchengeschichte, Litteratur und Sprache; eines Pergamentenen Codex aus dem VIII Jahrhunderte. Ofen 1804. gr. 4. (*Unter der Vorrede steht sein Name*).

**HANKER** (Garlieb) starb am 5ten März 1807.

**HANN (J. W. L. T.)** §§. *Erflinge, der Muse geopfert.* Lemberg u. Breslau 1807. 8.

**HANSING (G. A. F.)** 1807 war er *Mitglied des ständischen Theaters zu Linz.* §§. *Künstlerglück oder die Proberollen; ein Lustspiel in einem Aufzuge.* Linz 1807. 8.

**HANSTEIN (G. A. L.)** seit 1806 *auch D. der Theol.* §§. Predigten, bey seiner Amtsveränderung gehalten. Stendal 1803. 8. *Gab mit J. K. PISCHON heraus:* Neue homiletisch-kritische Blätter. 1stes, 2tes, 3tes und 4tes Quartal für 1803. ebend. 1803. — 1stes bis 4tes Quartal für 1804. ebend. 1804. — 1stes bis 4tes Quartal für 1805. ebend. 1805. 8. \* *Die christliche Lehre für Kinder.* Brandenburg 1804. 8. \* *Die- selbe Schrift, mit untergelegten Fragen für Kin- der-*



derlehrer. ebend. 1804. 8. (*Unter der Vorerinnerung steht sein Name*). Drey Predigten, gehalten bey Gelegenheit seiner letzten Amtsveränderung. Berlin 1805. 8. Predigten, bey der Einführung und dem Amtsantritte des königl. Oberkonsistorial- und Oberschulrathes, Propstes zu Berlin, und ersten Predigers an der Nicolai- und Marienkirche, Konrad Gottlieb Ribbeck, gehalten von *Hanstein und Ribbeck*. ebend. 1805. gr. 8. Christliche Religions- und Sittenlehre; ein Handbuch für Katecheten und ein Erinnerungsbuch für die confirmirte Jugend, Magdeburg 1805. 8. Predigt zum Gedächtniß des am 16ten Nov. 1805 sel. entschlafenen königl. Hof- und Garnison-Predigers J. K. Fischon, gehalten in der Garnisonkirche zu Potsdam am 8ten Dec. Nebst den Gesängen der Gemeinde. Berlin 1805. gr. 8. Was kann die Thränen des Menschenfreundes über das Vaterland trocknen? eine Predigt. ebend. 1807. 8. Trauerrede und Gedächtnißpredigt auf Herrn Jakob Elias Troschel, Prediger und Archidiaconus zu St. Petri in Berlin; nebst dessen Lebenslauf. Der leidtragenden Familie des Vollendeten zur Tröstung und der werthen Petri-Gemeinde zum Andenken und zur Erbauung gewidmet. ebend. 1807. 8. Christliche Belehrungen und Ermunterungen in Predigten, zum Theil bey besonderen Veranlassungen gehalten. ebend. 1808. 8. Erinnerungen an Jesus Christus; zehn Predigten zur Fasten-Ostern- und Advents-Zeit des Jahres 1807; gehalten u. s. w. ebend. 1808. 8. Wir sind unsterblich. Zwey Osterpredigten, im Jahr 1808 zu Berlin gehalten. ebend. 1808. gr. 8. — *Gab heraus und begleitete mit einer Vorrede J. F. SCHILKE'S* Passions-Andachten u. s. w. (Stendal 1808. 8). — Sein Bildniß von *Bollinger* vor den Christlichen Belehrungen u. s. w.

**HANZELY** (Karl Joseph) starb am 1sten Oktober 1806, nachdem er im J. 1797 in dem Quiscentenstand war versetzt worden.

**HAP.**

**HAPLER (Lorenz) D.** . . . zu . . . : *geb. zu* . . .  
 §§. Kurze Volkspredigten zur Beförderung einer reinen Glaubens- und Sittenlehre; zum Druck befördert u. f. w. 1stes bis 4tes Bändchen. Landshut 180. . . 1806. 8.

**HAPPACH (L. P. G.)** §§. Materialien zu neuen Ansichten für die Erfahrungs-Seelenkunde und andere physikalische Gegenstände. 1stes Stück. Hamburg 1802. — 2tes Stück. ebend. 1804. — 3tes Stück. ebend. 1805. — 4tes Stück. ebend. 1807. 8. Archiv für die Juden; zur Revision ihrer gegenwärtigen Lage und Beschaffenheit, und zur Beantwortung der Frage: Kann der Jude, und wie kann er mit andern Nationen in einem humanen Staat gleiche Ansprüche machen, gleiche Rechte fodern, und gleiche Ehre und gleiches Glück finden? 1stes Stück. Leipz. 1805. 8. Ist es rathsam, Predigerstellen abzuschaffen und den Predigern ihre Ackerländer zu nehmen? Gegen den Aufsatz: Ueber die Accidenzgefälle der Prediger, von Fr. Wilh. Wolfrath, Prediger zu Hufum, in Henke's Eusebia 11 B. 1 St. Nr. VII und 2 St. Nr. VIII. Dessau 1805. 8. — *Von den Theologischen Nebenstunden erschien die 3te Sammlung.* 1801.

**HAPPEL (G.)** seit 1808 *Friedensrichter zu Marburg* (vorher seit dem Ende des J. 1805 Justizbeamter zu Amöneburg). §§. Beobachtungen bey dem Ausbruche eines Konkurses, und bey Zurückforderung des vom Schuldner vorher veräußerten Vermögens. Gießen 1801. 8. Die Rechte der Gläubiger, in Ansehung der Faustpfänder und antichretischer Verlatze, besonders bey ausgebrochenem Konkurse, dargestellt u. f. w. ebend. 1802. 8. Erörterung der bey dem Konkursprozesse vorkommenden wichtigsten Gegenstände. ebend. 1803. 8.

**HAR-**

**HARDING** (Karl Ludwig) *aussorordentlicher Professor der Phil. auf der Universität zu Göttingen* seit 1805 (vorher Observator und Inspektor des astronomischen Apparats des Oberamtmann's Schröter zu Lilienthal im Herzogthum Bremen): *geb. zu . . .* §§. Des Hrn. D. *Herschel's* Untersuchungen über die Natur der Sonnenstrahlen; aus dem Englischen übersetzt. 1ster Heft. Mit Kupfern. Celle 1801: 8. Neuer Himmelsatlas. 1ste Lieferung. Göttingen 1809. fol. — Beobachtung der Ceres; in den Götting. gel. Anzeigen 1802. St. 38. 1806. St. 26. Vorläufige Nachricht von einigen merkwürdigen Beobachtungen über den Ring Saturns; *ebend.* 1803. St. 33. Beobachtung der Pallas Olberfiana; *ebend.* St. 43. Nachricht von Entdeckung eines neuen Kometen; *ebend.* 1804. St. 155. Beobachtung der Mondfinsterniß am 4ten Januar 1806; *ebend.* 1806. St. 27. Beobachtung einer seltenen Erscheinung an der Venus; *ebend.* St. 63. Beobachtung der Sonnenfinsterniß am 16ten Jun. 1806; *ebend.* St. 128. Beobachtung des Kometen im Oktober 1807; *ebend.* 1807. St. 187. — Einige auf einer Reise aufgenommene Polhöhen; in *v. Zach's* Monatl. Korrespondenz B. 6. Okt. Nr. 2 (1802). — Ueber die Entdeckung des neuen Planeten Juno; in *Bode's* astron. Jahrbuch für 1808. Ueber die Nachtseite der Venuskugel; *ebend.* für 1809. Nr. 16.

**HARDORFF** (J. . .) *Englischer Sprachlehrer zu Dresden:* *geb. zu Steinkirchen bey Stade 1763.* §§. New English Grammar, oder neue Englische Sprachlehre, mit anwendbaren Regeln und Uebungen, in Meidingerischer Manier. Leipz. 1801. 8. 2te stark vermehrte Ausgabe, unter dem Titel: New English Grammar, oder neue Englische Sprachlehre, systematisch bearbeitet, mit Regeln und erläuternden Beyspielen zum Schul- und Selbstgebrauch, nach Meidingerischer Manier eingerichtet. *ebend.* 1805. 8. — Ueber-

Uebersetzte mehrere Romane aus dem Englischen und Französischen, wie auch einiger wissenschaftlichen Aufsätze in verschiedenen Journalen, z. B. über das Mahlerische in der Gartenkunst, aus dem Englischen.

**HARDT (I.)** §§. *Catalogus codicum manuscriptorum Bibliothecae regiae Bavaricae seu apostolicae Maximiliani Josephi, Boivarinae Regis, editum notisque illustravit Jo. Christoph. L. B. de Aretin, Bibliothecae regiae Praefectus. Voluminis primi Codices Graecos ab Ignatio Hardt, ejusdem Bibliothecae Subpraefecto, recensitos complexi Tom. I & II. Monachii 1806. 4.* — Beyträge zu der Harlesischen Ausgabe von *J. A. Fabricii Bibliotheca Graeca.* — \* *Lectiones variantes Leonis, Grammatici, ex codd. Monac. Theodosii Mehtini, & Georgii Hamartoli ad editionem Leonis Gram. Venetam in Corpore Scriptorum Byzantinorum; in dem Neuen litter. Anzeiger 1808. Nr. 4. 26.*

**11 B. HARKE (August Friedrich W.)** war auch ehemals Landphysikus zu Calvörde im Braunschweigischen, alsdann praktischer Arzt zu Gandersheim, hernach zu Braunschweig, und seit 1806 ist er dasselbe zu Wolfenbüttel: geb. zu Wolfenbüttel. . . . §§. Ueber die überflüssigen Krankenbesuche, von Seiten solcher Personen, die dem Kranken nicht helfen können; in dem Braunschweigischen Magazin 1799. St. 8. Einige Worte über die Impfung der Schutzblattern und über diese Impfung zum Gesetze zu machen; *ebend.* 1806. St. 22. Einige Worte über die Nothwendigkeit, die Ausrottung der Menschenpocken durch gesetzliche Vaccination ins Werk zu richten; in *Hufeland's u. Hinly's Journal der prakt. Heilkunde* 1809. Jan. Nr. 2.

**9 u. 11 B. HARL (J. P.)** seit 1805 *M. der Phil. und außerordentlicher Professor derselben, wie auch* 19tes Jahr. 2ter Band. C der

der Kameralwissenschaften auf der Universität zu Erlangen, und Direktor der von ihm 1808 errichteten Allgemeinen kameralistisch-ökonomischen Societät: geb. zu Hof, im Salzburgerischen am 9ten Julius 1779. SS. Katechetische Unterredung über die Zukunft; ein nützliches Christenlehrgesehnt für Kinder. Salzburg 1809. 8. Neue Gallerie der Charlatanerien, Unvollkommenheiten, Vorurtheile, Mißbräuche und Karikaturen aller Nationen und Stände; zur Beförderung der Nationalkultur. 4 Hefte. Berlin 1803. 8. Auch unter dem Titel: Neue satyrisch-grotesk-komische Gemäldegallerie des neunzehnten Jahrhunderts. 1ter Band. \* Deutschlands neueste Staats- und Kirchenveränderungen, historisch, politisch, staats- und kirchenrechtlich entwickelt. Mit besondern Gesichtspunkten für die Entschädigungslände Seiner Maj. des Königs von Preussen, wie auch für das der Deutschen Nation angedrohte Konkordat. Nebst 17 Beylagen. Berlin 1804. gr. 8. Auch unter dem Titel: Entwicklung der aus dem Sekularisationsystem und dessen Folgen hervorgehenden politischen, bürgerlichen und kirchlichen Reformation des Deutschen Reichs. Mit besondern Gesichtspunkten u. s. w. Progr. de genuina Politices & Pollicorum indole. Erlangae 1805. 8 maj. Grundlinien einer Theorie des Staats (der Staatswissenschaftslehre), des Geldes und der Staatswirtschaft, wie auch der Erziehung und des Unterrichts. ebend. 1805. 8. Ueber National-Industrie, Landes-Kultur und National-Reichthum, oder über die Maasregeln, welche zu nehmen sind, um den Geist der Thätigkeit, der Arbeitsamkeit und des Erwerbsfleisses in den untern Volksklassen, besonders in den Weibern und Kindern des Landmanns so zu wecken und zu erhalten, daß ihnen die Arbeit mit der Zeit zur Gewohnheit und zum Bedürfnis wird; eine in Russische überfetzte Preisschrift, in der Schriften der kaiserl. freyen ökonom. Societät

tät (1803). Welches sind die besten Mittel, den Ackerbau zu ermuntern? eine Preisschrift in den neuen größern Schriften der kurfürstlichen ökonom. Societät B. 3 (1803): *Umgearbeitet unter folgendem Titel: Versuch einer Beantwortung der von der kurfürstlichen Leipziger ökonomischen Societät aufgegebenen Frage: Welches sind die besten Ermunterungsmittel zur Aufnahme des Ackerbaues? E*ind im Jahr 1804 gekrönte, nunmehr mit vorzüglicher Rücksicht auf die ökonomische Litteratur ganz umgearbeitete und vermehrte Preisschrift. Nebst einer neuen Einleitung, welche den großen Werth und die Nothwendigkeit der Beförderung der Landwirthschaft zur Abwendung der drückenden Theuerung und des daraus entstehenden Elends, wie auch das Verhältniß des Ackerbaues zur Fabrikation und zum Handel historisch und politisch darstellt. Für Staatswirthie, Oekonomen, Kameralisten und Polizeybeamte. Erlangen 1805. 8. Der allgemeine Kameral - Oekonomie - Fort- und Technologie - Korrespondent von und für Teutschland, ebend. 1806 - 1808. gr. 4. (*Wöchentlich 3 halbe Bogen*). Handbuch der Polizeywissenschaft und ihrer Hülfquellen. ebend. 1809 (*eigenthl. 1808*). gr. 8. *Auch unter dem Titel: D. Heinrich Benf's System der reinen und angewandten Staatslehre. Der neuen umgearbeiteten Ausgabe ster Theil.* — Von der allgemeinen Nothwendigkeit der Errichtung öffentlicher Arbeitsschulen; in *T. K. Hartleben's* Teutschen Justiz- und Polizeysystem (Salzburg 4) 1802. B. 1. 8. 49 - 52. S. 57 - 61. 8. 235 - 237. S. 241 - 245. \* Ueber das Gelfendewesen; *ebend.* . . . \* Mehrere staatswirthschaftliche und technologische Aufsätze und Recensionen eben daseibst. — \* Antheil am Widersprecher (Leipz. 1803). — Vergl. *Fikenscher's* Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 5. S. 94 - 100. 813.

**HABERS (G. C.)** §§. Supplementa ad breviorē  
notitiā litteraturae Romanae &c. Pars posterior.  
Lips. 1801. 8. Brevior notitiā litteraturae  
Romanae, in primis scriptorum Latiorum, or-  
dini temporis accommodata in usum scholarum.  
ibid. 1803. 8. Supplementa ad Introductio-  
nem in historiam linguae Graecae. Tomus pri-  
mus. Jenae. 1804. — Tomus secundus. ibid.  
1806. 8. Memoria Georgii Friderici Sei-  
leri, Philos. ac Theol. Doctoris, Consilarii in-  
timi ecclesiastici, Theol. P. P. O. primarii dioce-  
cesis Erlang. Praefatus sacri &c. Erl. 1807. fol.  
— Memoria Joannis Guilielmi Rau, Theologiae  
Doctoris, & P. P. O. etque primarii praeconis  
verbi divini ad aedem Palaeopolitanam &c. ibid.  
1807. 4. — Von der Bibliotheca Graeca er-  
schien Vol. X. 1807. und Vol. XI. 1808. — Von  
den Programmen de memorabilibus quibusdam  
Bibliothecae academicae Erlangenae erschien das  
8te 1808. und das 9te 1809. — Vgl. Fiken-  
schen's Gelehrten Geschichte der Univ. zu Er-  
langen Abtheil. 2. S. 293 - 298 u. 544.

**HABERS (J. C. F.)** legte 1805 seine außerordentliche  
Professur der Medicin nieder, und hat seit 1808  
den Charakter eines Anhalt-Bernburgischen ge-  
heimen Hofraths. §§. \* Diss. de materia vege-  
tabilium nutritiva. Erlangae. 1795. 8. — \* Diss.  
de hyoscyami nigri virtutibus medicis. ibid. 1797.  
8. maj. — \* Diss. de peripneumonia nervosa  
analecra pathologica. ibid. eod. 8. — J. J.  
Sue's physiologische Untersuchungen und Er-  
fahrungen über die Vitalität. Nebst dessen Ab-  
handlung über den Schmerz nach der Enthaup-  
tung, und den Abhandlungen der Bürger Caba-  
nis und Leveille über denselben Gegenstand. Aus  
dem Französischen übersetzt und mit mehreren  
Anmerkungen und Zusätzen. Mit Kupfern.  
Nürnberg 1799. 8. — \* Diss. odorem conside-  
ratio pathologico-therapeutica. Erl. 1800. 8. maj.  
\* Alb. von Haller's Grundriss der Physiologie für  
Vor-

Vorlesungen; mit den Verbesserungen von *Wrisberg*, *Sümmerring* und *Möchel*. Ungearbeitet von *D. Heint. Maria von Löveling* — und mit Zusätzen und Anmerkungen begleitet. 2 Theile. 1ste vermehrte und verbesserte Ausgabe. ebend. 1800. gr. 8. (*Die meisten Zusätze sind von ihm*).  
 \* *Diff. Analesta de dysenteria, & Inprimis ejus therapiae antiquitatibus.* *ibid.* 1801. 8 maj. Versuch einer vollständigen Geschichte der Hirn- und Nervenlehre im Alterthume. 1ster Theil. ebend. 1801. 8. *Gab mit HUFELAND und SCHREGER heraus*: Journal der ausländischen medicinischen Litteratur. Berlin 1802 - 1803. gr. 8. Neue Untersuchungen über das Fieber überhaupt, und über die Typhusfieber insbesondere; mit vorzüglicher Rücksicht auf Begründung einer richtigen Heilart der letzteren. Leipz. 1803. 8. \* *Einige Worte zur Feyer des letzten Abends des Jahres 1802, in der g. u. v. L. z. d. d. Z. gesprochen von dem Bruder Redner.* Erh. 1803. gr. 8. Ueber die Gefahr der Ausbreitung des goldenen Fiebers in Europa, und über die kräftigsten und zuverlässigsten Schutzmittel dagegen. Der allgemeinen Beherzigung übergeben. Nürnberg und Sulzbach 1804. gr. 8. *Michael Davazim's*, Efq. Nachrichten über Aleppo und Cypem. Aus der noch ungedruckten Englischen Originalhandschrift übersetzt und herausgegeben. Weimar 1804. 8. *Auch in dem 12ten Band der Sprengel-Ehrmannischen Bibl. der Reisebeschreibungen.* *Erst mit HUFELAND, hernach mit RITTER (in Cassel) gab er heraus*: Neues Journal der ausländischen medicinisch-chirurgischen Litteratur. Jahrgang 1804. B. 1 u. 2. Nürnberg u. Erlangen 1804. Jahrg. 1805. B. 1 u. 2. ebend. 1805. Jahrg. 1806. B. 1 u. 2. ebend. 1806. Jahrg. 1807. B. 1 u. 2. ebend. 1807. Jahrg. 1808. B. 1 u. 2. ebend. 1808. gr. 8. Mit Kupfern. (*Jeder Band von 2 Hefen*). Untersuchungen über die Natur, Entstehung und Ansteckungskraft



kraft des gelben Fiebers. In-besonderm Bezug auf Deutschlands Vorkehrungen dagegen. Nebst dem Versuch einer neuen Darstellung der Lehre von der Ansteckung überhaupt, und einem Blick auf die bisher in Teutschland gegen das gelbe Fieber getroffenen Sicherungsanstalten. Nürnberg u. Sulzbach 1805. gr. 8. Auch unter dem Titel: Die gerechten Besorgnisse und die gegründeten Vorkehrungen gegen das gelbe Fieber, aus der Natur dieser Krankheit und der Ansteckung selbst entwickelt. Mit einem Blick auf die u. s. w. A. Scarpa über die Pulsadengeschwülste; aus dem Italienischen; mit Anmerkungen und Zusätzen. Nebst 10 Kupfertafeln. Zürich 1808. gr. 4. — Geschichte eines böseartigen Nervenfiebers; in *Hufeland's Journal der prakt. Arzneykunde u. Wundarzneykunde* B. 5. St. 1. Nr. 5. S. 113-152 (1797). Eine schnell tödtliche Angina polyposa, mit der Leichenöffnung und einigen Bemerkungen; *ebend.* B. 6. St. 3. Nr. 3. S. 559-616 (1798). Auch Etwas über den morbus maculosus haemorrhagicus, nebst der Beobachtung einer Complication desselben mit der Wassersucht; *ebend.* B. 10. St. 1. Nr. 1. S. 3-44 (1800). (Ein Auszug daraus in den *Allgem. medic. Annalen* (1800. 4) S. 967-969). Epidemische Krankheitskonstitution von Erlangen, vom Herbst 1799 bis Ende Decembers 1800; *ebend.* B. 12. St. 1. Nr. 5. S. 152-153 (1801). Bemerkungen über den Zustand des Medicinal- und Apothekerwesens in Italien; *ebend.* B. 18. St. 4. Nr. 1. — Medicinisch-praktische Korrespondenznachrichten über die herrschenden Krankheiten in Erlangen; in der *Medicinischen Nationalzeitung für Teutschland oder Allgem. medic. Annalen* (Altenburg. 4) Jahrg. 1 (1798). S. 302 und 339-344. Jahrg. 2 (1799). S. 378-384. 909-913. 1119 u. f. Jahrg. 3 (1800). S. 81-84. Beschreibung einer Masern-epidemie zu Erlangen; *ebend.* Jahrg. 1. S. 566-570. \* Verschiedene Aufsätze und Nachrichten;

ten; *ebend.* — Ueber die Verwandlung des Muskelfleisches in Fettsubstanz von Martin dem Aeltern und dem Jüngern; mit einigen Bemerkungen, diese Substanz betreffend; in *Reil's Archiv für die Physiologie* B. 4. H. 2. Nr. 1. S. 189-200 (1799). — Beobachtung einer Verirrung der Saamenfeuchtigkeit von Martin dem Aeltern; mit einigen Bemerkungen; *ebend.* Nr. 2. S. 201-212. — Eine merkwürdige Mißgestaltung eines Kindes; aus *Collomb's* Werken mitgetheilt; *ebend.* Nr. 3. S. 215-219. — Verwandlung der Knochen in Fleischsubstanz; ein Beytrag zur Pathologie der thierisch-organischen Materie; *ebend.* Nr. 4. S. 220 u. f. — *Dumeril* über die verschiedenen Formen der äußersten Phalangen bey den Säugthieren; mit 2 Kupfern (aus dem Französischen; in *Reil's* und *Autenrieth's* Archiv für die Physiologie B. 7. H. 2. Nr. 6 (1807). — Drey Fälle von Verkopfung des Ductus thoracicus, nebst einigen Versuchen über die Wirkung der Unterbindung dieses Gefäßes, von *Astley Cooper* (überetzt); in *H. F. Isenstamm's* u. *J. C. Rossmüller's* Beyträgen für die Zergliederungskunst B. 1. H. 1. Nr. 4. S. 47-71 (1800). — Merkwürdiger Aftervorfall, nebst Abbildung; in *Stark's* *Neuem* Archiv für die Geburtshülfe B. 1. St. 4. Nr. 2 (1801). — Recensionen in der Erlang. Litteraturzeitung, in *Hartenkeil's* medic. chirurg. Zeitung, und anderwärts. — Gelegenheitsgedichte. — Vergl. *Fikenscher's* Gel. Gesch. der Universität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 45-53. 514.

**HARM** (Clais) . . . zu . . . : geb. zu . . . SS: Predigten in Kiel 1808. gr. 8. Winterpostille, oder Predigten an den Sonn- und Festtagen vom Advent bis Ostern. *ebend.* 1808. gr. 8.

**HARMENS** (Harmen Meits) *Böttcher und Destillateur zu Aker in Ostfriesland* (vorher ein Seefahrender). geb. zu . . . SS: Schifahrt zum Him-  
C 4

Himmel, in welchem endlich funfzehn Theile zur Vergleichung angeführt werden, und darnach werden die funfzehn Theile mit kleinen Seufzern wiederholt, sodann wird es als ein Sinnbild vorgestellt, wie die Seele als ein Schifflein Christi nach der seligen Ewigkeit hinfährt. Mit Kupf. (Ohne Angabe des Druckorts). 1796. 12. Gedruckt auf Kosten des Verfassers.

HARMS (Emilie) S. von BERLEPSCH.

HARMS (Klaus) *Diakonus zu Lunden in Norder-Dithmarschen*: geb. zu . . . SS. Winterpostille, oder Predigten an den Sonn- und Festtagen vom Advent bis Oßern. Kiel 1808. gr. 8.

HARMSSEN (J. . . J. . .) . . . zu . . . : geb. zu . . . SS. *Horazens Satyren in Teutsche Verse übersetzt*, und mit kurzem erläuternden Anmerkungen versehen. Halle 1800. gr. 8.

von HAROLD (E.) jetzt *Generalmajor*. SS. *Sulmora*, Tochter Cuthullius; ein Drama in fünf Aufzügen; nach Ossian bearbeitet. Düsseldorf 1802. gr. 8. — *Finmara*, eine altische Reliquie; in *Aischenberg's Taschenbuch für die Gegend am Niederrhein auf das J. 1801*.

\*) von HARRER (Hubert) . . . zu . . . : geb. zu . . . SS. *Karlsbad und die umliegende Gegend*, zum Unterricht und Vergnügen für Freunde und Kurgäste, beschrieben u. f. w. Prag 1801. 8.

HARRIES (H.) SS. *Der glückliche Friede von 1801*; eine Neujahtsrede, nebst einem angehängten Te Deum. Kiel 1802. 4. Gedichte; heraus-

---

2) Derjenige *Hubert van Harer*, der schon im geb. Teuschlande stand und im J. 1793 gestorben seyn soll, scheint von diesem verschiedn zu seyn.

ausgegeben, mittheilender Lebensbeschreibung des Verfassers, von *Gerhard Hoff*. 2 Theile. 1 Altona 1804. 8<sup>z</sup>. Mit dem Bildniß des Verfassers und elf Musikblättern.

**HARSCHER (J. E.)** §§. Unterricht zur Bildung eines Katecheten, mit praktischen Beyspielen erläutert; nebst einer Erläuterung der liturgischen Handlungen und Gebräuche der Kirche und passenden Schriftstellen über die vorzüglichsten Gegenstände des Katechismus in K. Königl. Staaten. Mit Begnehmigung der Oberrn, Augsburg 1807. 8<sup>z</sup>.

**HARSCHER von ALMENDINGEN (L.)** S. oben von **ALMENDINGEN**.

**HARTENKEIL (Johann Jakob)** Starb am 7ten Junius 1808. War zuletzt *wirklicher Regierungsrath und Protomedicus von Salzburg und Berchtoldsgaden*. §§. Gab mit **SÖMMERRING** heraus: *Dr. Aug. Schöarschmidt's Anatomische Tabellen*. Mit Zusätzen vermehrte und mit Registern versehene neue Auflage. 2 Bände. Frankfurt am M. 1805. gr. 8. — Vergl. Biographische Skizze des Selbst in seiner, von *Joh. Nepomick Ehrhart* fortgesetzten medicinisch-chirurgischen Zeitung 1808. Nr. 59 u. ff. *Aloys Weissenbach's* biographische Skizze von Joh. Jak. Hartenkeil, Salzburg 1808. gr. 8.

**HARTERT (Franz Theodor)** fürstl. Hessen-Philippsthalischer Amtmann zu Barchfeld; geb. zu . . . §§. Gedichte. 1stes und 2tes Bändchen. Eisenach 1806. 8<sup>z</sup>.

9. B. **HARTIG (R. K.)** Bruder von G. L. — zu Mergentheim; geb. zu Gladenbach im Heßschen. §§. Jagdgesetze oder Schulsordnung. Nürnberg und Altdorf 1807. gr. 8. Gesetze über die Lehre einer Jägerjungen. ebend. 1807. 8<sup>z</sup>. Die

Höch- und Niederwald-Behandlung: 1ster Theil.  
Leipz. 1808. gr. 8. Ueber die beste Hauzeit  
des Wurzelholzes. Ebdend. 1808. gr. 8.

**HARTIG** (G. L.) seit 1806 *Oberforstath zu Stuttgart*,  
§§. Grundsätze der Forst-Direction. Hadenz  
1803. 8. Lehrbuch für Förster und die es  
werden wollen. 5 Theile. Mit Kupfern und Ta-  
bellen. Tübingen 1807. gr. 8. Von der  
Anweisung zur Holzzucht erschien die 5te, aber-  
mahl vermehrte und verbesserte Ausgabe 1805.

**HARTLEBEN** (T. K.) war seit 1806 *hennogl. Sachsen-  
Coburgischer Landes-Regierungsrath zu Coburg*  
und seit dem August 1807 *Direktor der hennogl.  
Landesregierung, als Revisionsrath*, eben da-  
selbst, ward aber im Sommer 1808 der *Sachsen-  
Coburgischen Dienste entlassen*, verlies bald  
nach Coburg, und kam noch in demselben Jahr  
als *ordentlicher Professor der praktischen Rechts-  
wissenschaft auf die Universität zu Freyburg*,  
wie auch *Regierungsrath bey der dortigen Regie-  
rung*. §§. Teutsche Justiz- und Polizeyrama.  
1803 u. ff. 4. Seit 1802 fortgesetzt unter dem  
Titel: Allgemeine Polizeyblätter. Coburg. 4. —  
Die Teutsche Staatsverfassung nach vollbrachtem  
Entschädigungssysteme; mit Gesichtspunkten für  
ihre Vollkommenheit 1ste Abtheilung. Salzburg  
1803. 8. Ueber das Recht des Papstes, die  
Teutschen Synodalrichter der dritten Instanz für  
jede geistliche Streitsache zu bevollmächtigen;  
zur Erläuterung des 3ten §. des XIV Artikels der  
kaiserlichen Wahlkapitulation bey Gelegenheit  
der annahmenden reichstägigen Berathschlagun-  
gen über ein neues Concordat mit dem Römi-  
schen Hofe. Eine Einladungsschrift. Bamberg  
u. Würzburg 1805. 8. Gab mit (Just.) GRU-  
NER heraus: Allgemeines Archiv für Sicher-  
heits- und Armenpflege. 1ster 3ter Heft (womit  
der erste Band und das ganze Werk geschlossen  
wurde). Würzburg 1805-1806. gr. 4. — Ei-  
nigo

nige Ideen über die Methode der juristischen Disputationen, vorzüglich auf katholischen hohen Schulen; ein Beytrag zu den akademischen Reformen des 19ten Jahrhunderts; in dem Allg. Litter. Anzeiger 1801. Nr. 19. S. 169-172. — Anonymische Aufsätze in dem Waffenträger der Gesetze.

**HARTMANN (Ant. Th.)** §§. Morgenländische Blumenlese. Berlin 1802. 8. Bahan Danusch; aus dem Englischen übersetzt und erläutert. 1ster Theil. 1802. 8. Blicke in den Geist des Urchristenthums. Düsseldorf 1802. 8. Die hellstrahlenden Plejaden am Arabischen poetischen Himmel. Münster 1802. 8. Früchte des Asiatischen Geistes. 1ster Theil. ebend. 1803. — 2ter Theil. ebend. 1803. 8. Aufklärungen über Asien, für Bibelforscher; Freunde der Kulturgeschichte und Verehrer der morgenländischen Litteratur. Oldenburg 1806. 8. — Ueber den Geschmack der Morgenländer in ihren Schilderungen weiblicher Schönheiten; in der Berlin. Monatschrift 1801. May S. 383-396. — Abhandlung, aus welchem Gesichtspunkte hat man die älteste Geschichte der christlichen Kirche aufzufassen; in *Augusti's theol. Monatschrift* vom J. 1801. H. 9. — Morgenländische Denkprüche; in der Monatschrift für Teutsche 1802. Febr. Eine poetische Erzählung; ebend. April. — Versuch einer Charakteristik des Apostels Paulus; in *J. L. W. Scherer's Schriftforscher* St. 1. Nr. 1 (1803). Nachlese zu dem ersten Theil der katholischen Briefe von Dr. Augusti; ebend. Nr. 10. Betrachtungen über die vier Evangelisten; ebend. St. 4. Nr. 4. S. 440-498 (1803). — Nachricht von einem litterarischen Nachlaß des berühmten Orientalisten Jakob Golius; in dem Intelligenzblatt zu der Leipz. Litter. Zeitung 1805. St. 44. S. 713-718. Nachtrag dazu; ebend. 1806. St. 44. S. 695 u. f. Einige Bemerkungen über einen Abschnitt in Murhard's Zeit-

Ursprung und das rechtliche Verhältniß der Landstände in Deutschland. Nürnberg 1805. 8.

**HARTMANN** (Pankratz Ludwig) *Da der AG. und ausübender Arzt zu Wien: geb. zu . . .* §§. Analyse der neuern Heilkunde. 1ster Theil: Analyse des Brownischen Systems. Wien 1802. — 2ter Theil: Fortsetzung und Schluß der Analyse der Brownischen oder Erregungstheorie. ebend. 1802. 8. Glückseligkeitslehre für das physische Leben der Menschen; oder die Kunst, das Leben zu beschützen, und dabey Gesundheit, Schönheit, Körper- und Geistes-Stärke zu erhalten und zu vervollkommen. Dessau 1808. 8.

**HARTMANN** (P.) jetzt *Stiftsprediger zu Altenötting in Bayern.* §§. Predigt über die Sünde und Reue des Judas Iskariotes. Altenötting u. Landshut 1806. 8. Das Evangelische Wunder bey dem heil. Johannes Kap. 6, als ein Wunder der Liebe, nicht der Allmacht, gepredigt u. f. w. Altenötting 1808. 8. Als unkatholisch ausgesetzene Pfingst-Predigt, gehalten u. f. w. ebend. 1808. 8. Der wahre Glaube an die Lehren der christlichen Kirche, gepredigt u. f. w. ebend. 1808. 8. Der wahre Glaube an die Gebote und Zeremonien der christlichen Kirche u. f. w. ebend. 1808. 8. Der Glaube an Seelen-Unsterblichkeit. ebend. 1808. 8.

**HARTUNG** (A.) §§. *Gab heraus:* (G. PAUL'S) Dramen an Schulfesten oder das 4te Bändchen der Kleinen Kinderbibliothek (Berlin 1805. 8). Kleines Lesebuch für die ersten Anfänger, zur Beförderung des Nachdenkens und zur Bildung des Herzens. Berlin 1804. kl. 8. Conjugaison des Verbes François tant réguliers qu'irréguliers à l'usage des écoles &c. ibid. (180.) 8. Kleine Teutsche Sprachlehre für die ersten Anfänger. ebend. 1807. 8. — Von der Teutschen Sprachlehre für höhere Bürgerschulen und für den

den Selbstunterricht *erschien die 5te verbesserte Ausgabe 1805*. — *Von der Lieder- oder Gedichte-Sammlung für Schulen erschien die 5te Auflage 1806.*

**HARTUNG (G. E.)** §§. Religionsvorträge, gehalten im Gymnasium zu Budissin. Budissin (1804). 8.

**HARTWIG (Franz G.)** wurde 1765 seines Vaters Jo. Dav. H. Substitut und 1768 Nachfolger (vorher ein Jahr Katechet und Vesperprediger zu Leipzig). §§. Gedächtnispredigt auf die Frau Kreiskommiss. v. Carlowitz. Freyberg 1785. 8. \* Ueber die neuen Propheten und deren Werth. Pirna 1799. 8. — Poëtische und prosaische Aufsätze in der Monatschrift aus Mitleid. . . . — Abhandlung vom Nordlichte; in den Dresdn. Anzeigen 1779. Nr. 45.

**HASCHE (J. C.)** §§. Von dem Magazin der Sächsischen Geschichte erschien der 7te und letzte Theil 1790.

9 B. **HASCHE (T.)** §§. Der 5te Theil der Erläuterung der Hamburgischen Fallitenordnung erschien 1802; auch unter dem Titel: Hamburgisches Privatrecht 7ten Theils 5te Abtheilung, welche den 2ten Band der Erläut. der Hamburg. Fallitenordnung enthält.

**HASCHKA (L. L.)** §§. Gab heraus: Sineds (Denis) letztes Gedicht (Wien 1801. 8).

**HASELBERG (C... W...)** Bruder des folgenden; D. und ordentlicher Professor der Medicin auf der Universität zu Greifswald, wie auch königl. Schwedischer Archiater: geb. zu . . . §§. Untersuchungen und Bemerkungen über einige Gegenstände der praktischen Geburtshülfe. Berlin und Stralsund 1807. 8. — Etwas über die hiesige (Greifswaldische) Kuhpocken- Impfung; in den Neuesten kritischen Nachrichten 1801. St. 29.

HASEL-



**HASELBERG (G. H.)** Vergl. *Festschrift der Gelehrten*  
*der Geschichte der Universität zu Erlangen* Abtheil. 1.  
 S. 271-272.

**HASPELMACHER (J. G. H.)** auch seit 1797 *Fechtmei-*  
*ster der Universität zu Helmstädt*, und seit 1797  
*Aktuar des Gerichts Marienhal bey Helmstädt*,  
 wohnt aber in Helmstädt.

**HASPER (Christoph Gottlob)** starb am 15ten Februar  
 1797. War erst Rathsherr, alsdann Stadtrichter  
 zu Marienberg, verlies aber den Rathsfuhl wie-  
 der, und erhielt das Prädikat eines kurfürstl.  
 Sächsischen General-Accisinspektors: geb. zu  
 Marienberg am 16ten Februar 1723. SS. Diff.  
 (Pras. Traug. Thomasia) an iuramentum reo  
 de supro delatum, acceptatum & adjudicatum a  
 Consistorio in suppletorium mutari possit, si  
 adrix ante ejus praestationem suprum samplane  
 probet. Lips. 1748. 4. *Das Leben Jesu*  
*unsers vereinigten Heilandes, entworfen und*  
*durchgängig aus der heiligen Schrift erwiesen von*  
*dem treuen Verehrer Jesu. Annaberg 1790. 8.*  
 Vergl. (G. W. F. Schmid's) kleine Bruchstücke  
 zum Versuch einer Gelehrtengegeschichte von ge-  
 bohrnen Marienbergern S. 36 u. f.

**HASSE (Friedrich Christian August)** ordentlicher Pro-  
 fessor der Moral und Geschichte an der königl.  
 Sächsischen Ritter- und Militärakademie zu Dres-  
 den seit 1803 (vorher seit 1798 außerordentlicher  
 Professor an derselben, vordem seit 1795 In-  
 struktor der Prinzen Viktor und Alfred von Schön-  
 burg zu Waldenburg im Schönburgischen, und  
 vor diesem Notar, Advokat und Amtsassistent,  
 wie auch Repetent zu Wittenberg): geb. zu  
 Rehfeld bey Herzberg im Sächsischen Kurkreise  
 am 4ten Januar 1773. SS. \*Tharands Um-  
 gebungen; eine Skizze für Naturfreunde; nebst  
 einem Grundrisse und Prospekten. Meissen  
 1801. 8. \*Dresden und die umliegende  
 Ge-

Gegend; nebst einem Grundrisse von der Stadt und einer Reisekarte. Pirna 1801. 8. ste vermehrte Ausgabe in 2 Theilen, *unter jenem und unter folgenden besondern Titeln*: Dresden, dargestellt aus dem Gesichtspunkte der Kultur. Dresden 1804. Nebst einem Grundrisse und statistischen Tabellen, und: Wegweiser durch die Gegend um Dresden bis Elsterwerda, Bautzen, Herrnhut, Hamburg, Schandau, Anffig, Töplitz, Freyberg und Hubertsburg. ebend. 1804. Nebst einer Reisekarte. Ueber das militärische Verdienst im Allgemeinen und den militärischen Ruhm des Sächsischen Adels insbesondere; eine pädagogisch-historische Abhandlung. Dresden 1805. 8. — Charakteristik der kaiserl. königl. Militärakademie zu Wienerisch-Neustadt, nach des Grafen von Kinsky Einrichtungen; in *Guts Muths* pädagogischen Journal. . . — Briefe an einen jungen Mann, als er sein erstes Lustspiel dichten wollte; in *Becker's* Erholungen 1804. Mehrere Gedichte in diesen Erholungen und in desselben *Becker's* Taschenbuche zum geselligen Vergnügen. — Mehrere moralische, historische, statistische und pädagogische Abhandlungen in den Gemeinnützigen Beyträgen zu den Dresdner Anzeigen von den Jahren 1803, 1804 und 1805; z. B. Was ist dem Bürger im Staate zu wissen wichtig? Ueber Gemeingeist. Ueber Vaterlandswohl und Familienglück. Ueber die Epochen der kurfürstlichen Kulturgeschichte. Ueber die Kulturverhältnisse des Kurfürstenthums Sachsen. Ueber Pestalozzi und Olivier. Ueber Landesversammlungen. — Biographische Skizze des kurfürstl. Sächsischen Generals und Kabinetministers Friedrich August, Grafen und Herrn von Zinzendorff und Pottendorff, nebst einer genealogischen Tafel dieses Geschlechts; in der Stamm- und Rangliste der kurfürstl. Armee (Dresden 1805). — Ausserdem noch mehrere kleinere Aufsätze in verschiedenen Journalen, und Gelegenheitschriften.

**HASSE** (F. Joach.) *Prediger zu Travemünde*. SS. An Mütter. Einige Vorschläge zum angenehmen Winter-Zeitvertreib, in pädagogischer Hinsicht. Lübeck 1803. 8.

**HASSE** (Johann Gottfried) starb am 12ten April 1806. SS. Entdeckungen im Felde der ältesten Erd- und Menschengeschichte, aus näherer Beleuchtung ihrer Quellen; nebst Materialien zu einer neuen Erklärung des ersten Buchs Mose. Halle 1801. — 2ter und letzter Theil, oder Vorgesichte. Halle u. Leipz. 1805. 8. Zigeuner im Herodot, oder neue Aufschlüsse über die ältere Zigeunergeschichte, aus Griechischen Schriftstellern. Königsberg 1803. 8. *Progr. 1-III de Mohammedanorum in Neo-Borussia orientali articulis fidei & ritibus sacris. ibid. 1801.-1804. 4.* Letzte Aeusserungen Kant's, von einem seiner Tischgenossen. ebend. 1804. 8. *Progr. Historiae de Christo in vitam & coelum redeunte Evangelicae, ex narratione Livii de Romuli vulgo tradita divinitate, illustratio. ibid. 1805. 4.* \* *Progr. Augustus Christi nasci- tari forsan non ignarus. ibid. eod. 4.*

**HASSE** (Traugott Lebrecht) kurfürstl. Braunschweig-Lüneburgischer Hüttenmeister in Rothenhütte im Fürstenthum Grubenhagen: geb. zu . . . SS. Grundlinien der Eisenhüttenkunde. Leipz. 1801. 8.

**HASSEL** (Johann Georg, gewöhnlich nur Georg) Amtsaktuar bey dem Residenzamte zu Wolfenbüttel bis ins Frühjahr 1807, wo er diese Stelle verlies, und sich bald da, bald dort aufhielt, z. B. zu Erlangen, Nürnberg, Würzburg; seit dem Sommer 1808 lebte er in Weimar, bis er 1809 bey dem statistischen Bureau zu Cassel angestellt wurde: geb. zu Wolfenbüttel . . . SS. Gab mit K. BEGE heraus: Geographisch-statistische Beschreibung der Fürstenthümer Wolfenbüttel und

und Blankenburg. 1ster Band, welcher die Statistik der beyden Fürstenthümer und die Topographie des Wolfenbüttelischen Besirks enthält. Braunschweig 1802. — 2ter Band, welcher die Topographie des Schömingischen, Harz- und Weserbezirks, des Amts Thedinghausen, Kommunion Unterharzes, Fürstenthums Blankenburg und Stiftamts Walkenried enthält. ebend. 1803. 8.

Statistischer Umriss der sämmtlichen Europäischen Staaten, in Hinsicht ihrer Grösse, Bevölkerung, Kulturverhältnisse, Handlung, Finanz- und Militärverfassung und ihrer außereuropäischen Besitzungen. 1ster Theil: Die statistische Ansicht und Specialstatistik von Mittel-Europa. 1ster und 2ter Heft. ebend. 1805. fol.

Statistischer Abriss des Oestreichischen Kaiserthums, nach seinen neuesten politischen Beziehungen. Nürnberg u. Leipz. 1807. gr. 8.

Statistischer Abriss des Russischen Kaiserthums, nach seinen neuesten politischen Beziehungen. ebend. 1807. gr. 8.

Statistische Darstellung des Königreichs Westphalen vor seiner Organisation. Braunschweig 1807. gr. 4.

Statistische Uebersichtstabellen der sämmtlichen Europäischen und vornehmsten außereuropäischen Staaten, mit einer Volksliste von 5000 Europäischen Städten und Ortschaften, die über 2000 Menschen zählen, mit genauer Angabe der Quellen, der Häuserzahl und der astronomischen Lage, wo selbige bekannt ist. Göttingen 1809 (eigentl. 1808). fol. — Beschreibung des Amtes Harzburg, Bruchstück einer Topographie des Fürstenthums Wolfenbüttel, von C. F. Bege und G. Hassel; in dem Braunschweig. Magazin 1801. St. 27 u. 28. — Statistische Gallerie der sämmtlichen Europäischen Staaten; in dem Erinnerungsbuch für das J. 1807. (Braunschw. 1806. 8). — Die Baskischen Provinzen und das Königreich Navarra; Auszug aus Jos. Marchena's Description — des trois provinces Vascongadas, ainsi que du Royaume de Navarre; in den Allg.

geograph. Ephemeriden 1808. Jun. S. 113 - 129. Jul. S. 286 - 307. Specielle Bevölkerungslifte des Königreichs Westphalen im J. 1807; *ebend.* S. 366 - 373. — Arbeitet seit seines Aufenthaltes in Weimar mit an *Bertuch's* Allgemeinen geographischen Ephemeriden.

- 9 B. HASSENCAMP (G. E.) §§. Ueber den Unterricht, welcher drey Taubstummen ertheilt worden ist. Offenbach 1800. 8. Peter Fürchtegott, oder die Geschichte von dem Verfall und dem darauf erfolgten Flor des Dorfs Wallersdorf, nebst Beyder Quellen; eine moralische Erzählung. Rinteln 1805. 8.

HASSLER (Ludwig Anton). *D. der Theol. fürstl. bischöflich Constanziſcher Kommiſſar, Schuloberaufseher, Dekan und Stadtpfarrer zu Oberndorf am Neckar: geb. zu . . .* §§. Jesus Christus Gottmensch. Gespräche zwischen Pfarrer Christmann und Kandidat Hohensteig. Geschrieben, daß ihr glaubet, daß Jesus sey Christus der Sohn Gottes u. s. w. Joh. 20, 31. Mit einem Titelkupfer. Augsburg 1803. 8. Die immerwährende Verehrung Gottes; ein katholisches Gebetbuch, vorzüglich zum Gebrauche junger, wohl unterrichteter Christen. *ebend.* 1804. 8. Die christliche Religionslehre in sechszig Skizzen; vorzüglich zum Gebrauche in Kirchenkatechesen, für Erwachsene, oder auch zur Privat-erbauung aller Religionsfreunde gezeichnet, und immer auf Religiösität und Sittlichkeit angewendet. 3 Bändchen. Mörsburg 1805 - 1807. 8.

Freyin von HASTFER \*) (Helmina) geborne von KLENK, zu Paris: *geb. zu . . .* §§. Französische Miscellen; herausgegeben u. s. w. 18 Bände, jeder von 3 Stücken. Tübingen 1803 - 1897.

---

\*) Jetzt von CH. ZT.

1807. kl. 8. Die Herzogin von Lavalere von der Frau von Genlis; aus dem Franz. übersetzt. Frankfurt am M. 1804. 8. \* Leben und romantische Dichtungen der Tochter der Karfchin; ein Denkmahl kindlicher Liebe; herausgegeben von Helmina. ebend. 1805. 8. Leben und Kunst in Paris seit Napoleon dem Ersten. 1ster Theil. Weimar 1805. — 2ter Theil. ebend. 1806. 8. — Gespräche über Tieck's Poesie; in Friedr. Schlegel's Europa B. 2. H. 2 Nr. 5 (1805).

HATZEL (A. H.) §§. Ueber das frühzeitige Abschneiden des Kartoffelkrautes; in den Oekonomischen Heften B. 16. Jan. S. 61-69 (1801). Von der leichtesten und vortheilhaftesten Methode, den Rasenboden urbar zu machen; ebend. März S. 255-260.

HATZFELD (F. H.) §§. Prüfung der Grundsätze, welche über die Paräquation der Kriegslasten bisher sind aufgestellt worden. Frankf. am M. 1801. 8.

HAUBNER (Johann) Pfarrer zu Münitz in Böhmen: geh. zu . . . §§. Sammlung praktischer Fest- Gelegenheits- und Schulpredigten; gehalten und herausgegeben. Prag 1803. 8.

HAUBOLD (C. G.) §§. Joh. Henr. de Berger — Oeconomiae juris ad usum hodiernum accommodati, adcurante filio Chr. Henr. de Berger. Editio octava, denuo revisa, & post Joh. Augusti Bachii & Car. Gothofr. de Winckler, curas, observationibus aucta &c. Tomus prior. Lips. 1801. 4 maj. Anleitung zur Behandlung geringfügiger Rechtsfachen nach dem königl. Sächsischen Rechte; nebst einem Anhange auswärtiger, diesen Gegenstand betreffender Gesetze. ebend. 1807. 8. Doctrinae pandectarum, monogrammata. ibid. 1808. 8 maj. Institutiones juris Romani litterariae. Tomus I, partem biographicam &

bibliographiae capita priora, maxime quae ad  
jus Antejustinianum spectant, continens. ibid.  
1809. 8 maj.

**HAUBOLD (J. S. G.)** wurde, zu Folge des Intelligenz-  
blattes zur Leipz. Litter. Zeitung 1805 (St. 93.  
S. 751) wegen injuriöser Schriftstellerey abge-  
setzt 1798. §§. Moralische Maximen; erläu-  
tert in auserlesenen Erzählungen und leichtfals-  
lichen Gesprächen. Ein Lesebuch für alle Stän-  
de, und vorzüglich für die Jugend. Gotha 1802. 8.

**HAUBS (F. A.)** *privatirt schon seit mehreren Jahren  
zu Trier.*

9 u. 11 B. **HAUER (Johann H.)** seit 1803 Kantor und  
Schullehrer zu Hordorf im Halberstädtischen.  
§§. Kurzer Unterricht über die Erzielung jun-  
ger Kinder auf dem Lande. Quedlinburg 1794. 8.  
Meine Lustreisen und Spatzirgänge mit Kindern  
in einige Gegenden des Niederharzes; ein be-  
lehrendes Lesebuch für Kinder. 1ster und 2ter  
Heft. ebend. 1802. 8. *Auch unter dem Titel:*  
Die Freuden der Kinderzucht. 3ter Theil. Oder:  
Meine Lustreisen und Spatzirgänge mit Kindern  
in einige Gegenden des Niederharzes; ein nütz-  
liches Handbuch für junge Schullehrer und edel-  
denkende Aeltern, und belehrendes Lesebuch für  
Kinder. 1ster und 2ter Heft. — 3ter Heft, *mit*  
*dem Zusatz:* Ein nützliches Handbuch für junge  
Schullehrer und edelndenke Aeltern, und be-  
lehrendes Lesebuch für Kinder. 1803.

**HAUFF (J. K. F.)** §§. Lehrbegriff der reinen Ma-  
thematik, zum akademischen Gebratich zugear-  
beitet. 1sten Theils 1ster Band: Elementar-Geo-  
metrie. Mit 5 (eigenthl. 4) Kupfertafeln. Frank-  
furt am M. 1803. 8. — Griechische Antholo-  
gie; ein halbes Dutzend der schönsten arithme-  
tischen Epigramme der Griechen; übersetzt und  
erklärt; in *K. F. Hauff's Zeitschrift für klass.*  
Lit.

Litteratur B. 1. St. 2. S. 1104. (1806). — *Von der Uebersetzung der Euklidischen Elemente erschienen die 2te verbesserte, mit einer neuen Parallelentheorie vermehrte Ausgabe 1807; und von dem Lehrbuch der Arithmetik die 2te verbesserte und verbesserte Ausgabe unter dem Titel: Lehrbuch der Arithmetik, zum Gebrauche auf hohen und niedern Schulen, wie zum Selbstunterricht. 1807. 8.*

**HAUFF (K. V.)** §§. Philologie; eine Zeitschrift, zur Beförderung des Geschmacks an Griechischer und Römischer Sprache und Litteratur, und eines gründlichen Studiums derselben; in Verbindung mit mehreren Gelehrten herausgegeben; 1stes und 2tes Stück. Stuttgart 1803. — 3tes Stück. ebend. 1804. gr. 8. — Zeitschrift für klassische Litteratur, als Fortsetzung der Philologie; in Verbindung mit mehreren Gelehrten herausgegeben. 1sten Bandes 1stes Stück. Tübingen u. Leipz. 1805. *Auch unter dem Titel: Philologie* — 2ten Bandes 1stes Stück. ebend. 1802. gr. 8.

**HAUG (C... E...)** Bruder des folgenden; *Professor der Geschichte und schönen Wissenschaften an der königl. Holländischen Militärakademie zu Honslardyk* seit 1807 (vorher Gouverneur bey dem Kaufmann Insinger zu Amsterdam): *geb. zu ...* §§. Die Empiriker; ein Lustspiel in drey Akten, nach dem Französischen. . . . 1807. 8. — Einige anonymische Schriften.

**HAUG (J. C. F.)** §§. \* Hundert Hyperbein auf Herrn Wahls große Nase, in erbauliche hochdeutsche Reime gebracht von *Fr. Hopthalmos*, der sieben freyen Künste Magister. Gedruckt in diesem Jahr (*Stuttgart*) 1804. 8. — Epigramme und vermischte Gedichte. 2 Bände. Berlin 1805. 8. — Epigrammatische Spiele. Zürich 1807. 8. *Gab heraus F. C. WEISSER* heraus. Epigrammatische



Anthologie. 18er und 2ter Theil. ebend. 1807. 8. —  
Gedichte in *Huber's* u. a. Taschenbuch für Da-  
men 1801. — \* Ueber *Matthison's* Anthologie;  
in *Wieland's* Neuem Teutschen Merkur 1803.  
Nov. S. 496-500. — Ist Mitherausgeber des  
Morgenblatts für gebildete Stände (Tübingen  
1808. 4):

von **HAUGWITZ** (Karl) . . . zu . . . : geb. zu . . .  
§§. Gedichte. Berlin 1804. 8. Gab her-  
aus: *Solandra*; ein dramatisches Gedicht in viel  
Aufzügen, von *Ernst Vitzthum von Eckstädt*.  
ebend. 1805. 8.

Graf von **HAUGWITZ** (O.) gewöhnlich auf seinem  
*Gute Falkenau in Schlesien*. §§. Der Adel: Ju-  
venal, Satire 8; in der Berlin. Monatschrift 1806.  
May S. 321-346. Juvenals fünfte Satire; ebend.  
Nov. S. 350-368.

**HAUN** (J. E. C.) §§. Allgemeiner Schul-Methodus,  
oder praktische Anweisung für Aufseher und Leh-  
rer niederer Schulen jeder Art, wie auch für  
Privatlehrer, zur leichtern und nützlichen Füh-  
rung ihres Amtes, nach den mancherley Ver-  
richtungen desselben, in Verbindung mit genau  
darstellenden Tabellen, entworfen u. f. w. Er-  
furt 1801. 8.

von **HAUPT** (Markus Theodor) *Hofgerichts- und Ober-*  
*appellationsgerichts-Advokat zu Darmstadt* seit  
1807 (vorher seit 1805 Regierungsadvokat in den  
drey Grafschaften Erbach, vormd. seit 1803  
Amtsadvokat zu Aschaffenburg, und vor diesem  
seit 1802 Amtspraktikant daselbst); geb. zu *Mainz*  
am 2ten Februar 1782. §§. Blüten aus Italien.  
1ste und 2te Sammlung. Darmstadt 1808. 8.  
*Taffo's* Nächte; aus dem Italienischen frey über-  
setzt; nebst des Dichters Leben. Mit einem  
Kupfer. ebend. 1808. 8. — Darmstadt und seine  
Umgebungen; in dem Morgenblatt für gebildete  
Stände

Stände 1803. Nr. 213-216. — (Verschiedene Aufsätze in andern Flugschriften.

**HAUPTMANN (C. S. W.)** seit 1785. (nicht 1786) ist er Konrektor des Gymnasiums zu Gera: geb. — am 8ten Augst — 1788. Denkmahl der Liebe — auf den seel. Hrn. Diakonus Senf. Gera 1790. fol. — Dem Andenken Frau A. E. E. verwitweten Hauptmannin u. s. w. ebend. 1791. fol. — J. G. Hauptmann's Leichenschrift auf den Diakonus Lenz u. s. w. übersetzt und vermehrt. ebend. . . . 8. — Einige Nachrichten von den Vorstehern und Lehrern des gemeinschaftlichen Gymnasiums zu Gera, beym Andenken an die vor 200 Jahren geschehene feyerliche Einweihung desselben. ebend. 1803. 8. — *Commentatio de Græcorum verbis ex regula flectendis*; in *Beckii Comment. Societ. philol. Lips.* Vol. IV. Nr. 11. — *Vergl. Lobensteini-*ches Intelligenzblatt 1805. St. 50. S. 204 u. 214

**HAUS (E. A.)** seit 1806 großherzogl. Würzburgischer Landesdirektionsrath zu Würzburg (war nicht ordentl. sondern außerordentl. Prof.). §§. Beyträge zur Berichtigung der rechtlichen Grundsätze über den Ersatz und die Vertheilung der Kriegschäden. Nürnberg 1801. 8. \* Aktenmäßige Darstellung der Gerechtsame des Churpfälzbayrischen Fürstenthums Würzburg über die Limburgischen Orte Sommerhausen u. s. w. 1803. 4. \* Churpfalzbayr. Recurschrift in Sachen des Grafen von Rechteren und Limpurg contra Churpfalz u. s. w. 1804. fol. \* Beleuchtung der sogenannten gründlichen Abfertigung der Churbayr. Recurschrift u. s. w. 1805. fol. \* Ueber die Lehnherlichkeit eines Somersains des Rheinischen Bundes im Gebiete des andern; zur Erläuterung des 34ten Artikels der Conföderationsakte, Erlangen 1807. . . — Ist der Staat verbunden, alle Kriegschäden zu ersetzen? in den Staatswissenschaftl. und jurist. Anst. D 5 Nach.

Nachrichten 1799: B. 1. S. 336-350. \* Etwas über die Gerichtsvorträge in Criminalsachen; *ebend.* S. 278 u. f. \* In wie ferne sind die Mediatstädte in Teutschland zur Erhebung der Nachsteuer vom Vermögen der Staatsdiener berechtigt? *ebend.* 1800. B. 1. S. 113 u. ff. \* Kann die Mehrheit der Mitglieder einer Gemeinde die Vertheilung ihrer Allmanden beschließen? *ebend.* B. 2. S. 447 u. ff. — Ueber die Wirkungen der Auflösung der Teutschen Reichsverfassung und der Rheinischen Bundesakte auf das Teutsche Privatfürstenrecht; in *Winkopp's* Zeitschrift: Der Rhein. Bund 1809. Jan. oder 28ter Heft S. 70-97. — Mehrere Recensionen in der Hall. Allgem. Litteraturzeitung, in den staatswirthschaftl. u. jurist. Nachrichten, in der Ober- teutschen Litt. Zeitung, und in den Würzburg. gel. Anzeigen.

**HAUS** (P. L.) §§. Des *C. Jul. Caesar* historische Nachrichten von dem Gallischen Kriege, übersetzt u. f. w. 1ster Band. 2te ganz neu über- setzte Ausgabe. Frankf. am M. 1801. 8. *Auch unter dem Titel:* Sammlung der neuesten Ueber- setzungen der Römischen Profiker, mit erläu- ternden Anmerkungen. VII Theil, I Band.

**HAUSEN** (K. R.) §§. Von der Bildung des Churfür- sten Johann Georg auf hiesiger (*Frankfurt.*) Universität, seinen unsterblichen Verdiensten um selbige, und einigen charakteristischen Zügen aus seinem Leben. Eine Einladungsschrift zu der öffentl. Versamml. der kön. Gesellsch. der Wiss. Frankf. an der O. 1804. 8. — *Von der Ge- schichte der Universität und Stadt Frankfurt an der Oder* erschien die 2te Auflage 1806. — Vergl. auch (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1805. S. 129-131.

**HAUSER** (Johann Gualbert) Barth. am 6ten Januar 1806. War Baccalaureus der Theol. Katechet der Stadt.

*Stadtschule und Vikar des Domstiftes zu Budweis in Böhmen*; geb. daselbst 1750. §§. Mehrere anonymische Schriften moralischen und pädagogischen Inhalts, die er auf eigene Kosten drucken und unentgeltlich vertheilen liess. — *Vergl.* Intelligenzblatt zu den Neuen Annalen der Literatur des Oestreich. Kaiserthums S. 51 u. f.

**HAUSKNECHT (B.)** G. F. Otto in dem Intelligenzbl. zur Leipz. Litt. Zeitung 1806. S. 904 legt ihm eine *Anweisung zum Briefschreiben* bey, deren 5te Auflage zu Lauban 1779 erschienen seyn soll, wovon man aber anderwärts nichts findet.

**HAUSLEUTNER (P. W.)** §§. Mit C. L. LOTTER gab er heraus: *Handbuch der Erdbeschreibung von Europa, insbesondere von Teutschland; nach den neuesten Friedensschlüssen und dem bestätigten Hauptschlusse der Reichsdeputation vom 25ten Febr. 1805.* Für den öffentlichen und Privatgebrauch. Mit einer Vorrede und allgem. geograph. Einleitung vom Hrn. Prof. F. C. Franz. Stuttgart 1804. 8. Entdeckungsreise nach den Südländern, ausgeführt auf Befehl Sr. Maj. des Kaisers und Königs auf den Korvetten, dem Geographen, dem Naturalisten und der Goëlette dem Caluarim, während der Jahre 1800-1804. Herausgegeben vermöge kaiserlichen Decrets unter dem Ministerium des Herrn von Champagny, und verfasst von Herrn Piron, Naturforscher der Reise. Aus dem Franz. übersetzt. Mit den Karten und Kupfern des Originals. 1ster Band. Tübingen 1808. gr. 4.

**HAUSMANN (J. F. L.)** seit dem Februar 1809. *Generalinspektor der Berg- Hütten- und Salzwerte im Königreich Westphalen, zu Cassel* (vorher seit 1805 Kammersekretär im Berg- Hütten- und Salwerksdepartement zu Braunschweig, und vordem Berg- Amtsrath zu Clausthal und Zellerfeld). §§. Krysallographische Beyträge.

träge. Braunschw. 1803. 4. . . . Versuch eines Entwurfs zu einer Einleitung in die Oryktognosie. Helmstädt 1805. gr. 8. . . . Ueber die allgemeinen Wirkungen der Krystallisationskraft; eine Einladungsschrift zu seinen Vorlesungen über die allgemeine theoretische Chemie. Braunschw. 1806. . . . Norddeutsche Beyträge zur Berg- und Hüttenkunde; herausgegeben u. s. w. 3 Stück. . . . ebend. 1806 - 1807. gr. 8. . . . Beschreibung der auf dem Harze vorkommenden Braunerze und der Siebenbürgischen Braunsteinsblende; in *Weber's* und *Mohr's* Archiv für die systematische Naturgeschichte B. 1. St. 2. Nr. 3. (1804). Bemerkungen über den Kreuzstein; *ebend.* Nr. 8. . . . Ideen über Klassifikation und Beschreibung der Mineralien; in *eben derselben* Beiträgen zur Naturkunde B. 1. Nr. 7 (1805). — Ueber die fossilen Brennmaterialien aus der Gattung der Erdharze; *im* Braunschw. Mag. 1805. St. 17. 19. . . . Etwas über den Charakter der Gegend des Nordens; *ebend.* 1807. St. 49 u. 50. . . . Merkwürdige chemische Entdeckung; *ebend.* 1808. St. 10. . . . Etwas über die fossilen Ueberreste von Thieren der Vorwelt, nebst des Nachricht von einem, bey der Wilhelmshütte gefundenen fossilen Elephanten Backenzahn; *ebend.* St. 41. . . . Resultate geognostischer Beobachtungen auf einer Reise durch einen Theil von Dänemark, Norwegen und Schweden; in den Götting. gel. Anzeigen 1807. St. 208. S. 2074 - 2077. . . .

HAUSNER (F. W.) §§. Gründliche Unterweisung in der Englischen Sprache, oder Darstellung aller Regeln der Englischen Sprache, erläutert durch deutliche vom Leichten zum Schweren aufsteigende Beispiele; verfaßt v. s. w. Leipz. 1805. 8. . . .

HAUSOTTER (Christian Heinrich) starb . . . .

HAUSS

**HAUSS** (Johann Christoph) *Amtschreiber zu Herzberg am Harz: geb. zu . . .* §§. Versuch über die Rumfordische Suppe und deren allgemeine Einführung, besonders in kleinen Städten und auf dem platten Lande. Hannover 1806. 8.

**HAUSWALD** (A. W.) §§. Der Geist der Gesetze; aus dem Französischen des Herrn von *Montesquieu* neu übersetzt, und mit berichtenden Anmerkungen versehen. 3 Bände. Görlitz 1804. gr. 8.

**HAVEMANN** (A. K.) §§. Anleitung zur Beurtheilung des äussern Pferdes, in Beziehung auf dessen Gesundheit und Tüchtigkeit zu verschiedenen Diensten; zum Gebrauche bey Vorlesungen. Hannover 1805. 8.

**HAYMANN** (C. J. G.) §§. Kurze Uebersicht der neuern Schriftsteller und Künstler Dresdens; ein Programm. Dresden 1807. 4. Dresdens theils neuerlich verstorbene, theils jetzt lebende Schriftsteller und Künstler, wissenschaftlich classificirt, nebst einem dreyfachen Register. ebend. 1809 (eigenthl. 1808). gr. 8.

**HAZZI** (Franz) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Ueber den Geist des Zeitalters, in Fastenpredigten. Mannheim 1804. 8.

**HAZZI** (Joseph) *Staatsrath des Großherzogs von Berg und Cleve zu Düsseldorf seit 1807, wie auch seit 1808 Ritter des Ordens beider Sicilien* (vorher königl. Bayrischer Landesdirektionsrath zu München, vordem seit 1792 Hofkammerrath, Forstkammerrath und Forstkfiskal): geb. zu *Abensberg in Niederbayern am 12ten Februar 1768.* §§. Staatliche Aufschlüsse über das Herzogthum Bayern, aus ächten Quellen geschöpft; ein allgemeiner Beytrag zur Länder- und Menschenkunde. 1ster Band. Mit 1 Karte, 6 illum.

6 illum. Kupfertischen und 11 Tabellen. Nürnberg 1801. — 2ten Bandes 1ste und 2te Abtheilung. ebend. 1802. — 3ten Bandes 1ste Abtheilung. ebend. 1803. — 2te u. 3te Abtheilung. ebend. 1804. — 4ten Bandes 1ste Abtheilung. ebend. 1805. — 2te Abtheilung. ebend. 1807. — 3te u. letzte Abtheilung. ebend. 1808. gr. 8.  
**ΙΣΟΨΗΦΟΣ**, oder der ausgemittelte gleiche Kalkul zur Grundsteuer eines Staats; nebst der Geschichte und vollen Uebersicht der Bayrischen Finanzen zur Beleuchtung des Finanzwesens im Allgemeinen. München u. Leipz. 1802. 8.  
 Ueber das Rechtliche und Gemeinnützige bey Kultur und Abtheilung der Weiden und Gemeinwaldungen in Bayern. München 1803. 8. Katechismus der Bayerischen Landes-Kulturgeetze, sammt einem Unterricht der Landwirthschaft für das Landvolk, auch zum Gebrauch für Richter und Rechtsanwälte, Volks- und Schullehrer. ebend. 1804. 12. Die ächten Ansichten der Waldungen und Förste; gegenwärtig über ihre Purificationen, sammt der Geschichte des Forstwesens im Allgemeinen, vorzüglich in Bayern. 2 Hefte. ebend. 1805. 8. Statistik von München. Mit einer Karte und Tabelle. Nürnberg. 1807. 8. — Mehrere anonymische Zeitschriften. — Aufsätze im Münchner Intelligenzblatt und in mehreren Journalen. — Ueber die Vereinigung der Donau mit dem Rhein; in dem *Moniteur universel* An IX. Nr. 150. — Vergl. *Baader's* gelehrtes Bayern.

**HEATLEY** (Maurus) starb am 14ten August 1802.

**HEBEL** (Johann Peter) *Professor an dem Lyceum zu Carlsruhe: geb. zu . . .* 55. \* Allemannische Gedichte; für Freunde ländlicher Natur und Sitten. Carlsruhe 1803. 8. 2te Auflage. ebend. auch 1803. 8.

**HEBEN-**

**HEBENSTREIT (C. W.)** §§. \*Neuädter Wochenblatt. Neustadt, an der Orla 1799 und 1800. Wöchentlich ein Bogen in 8.

**HEBENSTREIT (E. B. G.)** §§. *Phytonomie, oder philosophische und physische Grundsätze des Acker- und Gartenbaues; von D. Erasmus Darwin.* Aus dem Englischen überletzt, nebst einigen Anmerkungen. 1ter Band. Mit Kupfern. Leipz. 1801. — 2ter Band. ebend. 1801. 8.

**HEBIG (G... L... C...)** . . . zu . . . : geb. zu . . .  
§§. *Gab mit C. WAGNER heraus: Botanisches Forsthandbuch zum Selbstunterricht, oder Beschreibung Teutscher und ausländischer Holzarten, nach ihrer Kenntniss, Anpflanzung, Eigenschaft und Benutzung.* Gießen 1801. 8.

**HECHENBERGER (Wolfgang)** ehemals. fürstl. Cheemseischer geistlicher Rath zu Salzburg: geb. zu . . . §§. *Salzburgische Giftpflanzen zum Gebrauche für Schulen und zur Belehrung für Jedermann; natürlich getrocknete Pflanzen in Dr. Hoppe's Manier (mit beygedrucktem Text).* 1ter Heft. Salzburg 1804. — 2ter Heft. ebend. 1805. — 3ter Heft. ebend. 1806. fol.

9 u. 11 **B. HECHT (F. A.)** §§. *Progr. Litterarische Nachricht von einigen Handschriften und vielen typographischen Seltenheiten in der Freybergischen Schulbibliothek.* Freyberg 1803. — Fortsetzung. ebend. 1804. 4. Einige Nachrichten von dem Leben und Charakter M. Daniel Gotthold Joseph Hübler's, ehemahl. Conrect. des Gymnasiums zu Freyberg. 2 Progr. ebend. 1807. 1808. 4.

**HECHT (Karl)** . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. *Versuch einer Theorie der Registraturlehre, als Anleitung zur zweckmäßigen Einrichtung und Führung gemeiner Registraturen, mit Beziehung auf*



auf Bibliothekseinrichtung, durch Beyspiele erläutert. Heidelberg 1808. 8. Darstellung der Gründe, auf welchen die doppelte Buchhaltung beruhet; zum Unterrichte derjenigen, welche sie in der kürzesten Zeit erlernen wollen; ebend. 1808. 8.

HECKER (Andr. J.) §§. Progr. Etwas über die Entstehung der Real-Schulen; ein Beytrag zur pädagogischen Geschichte des 18ten Jahrhunderts. Berlin 1801. 4. Zweyter Nachtrag zur Geschichte der königl. Realschule, in den ersten funfzig Jahren nach ihrer Stiftung. ebend. 1802. 8. Ein Paar Worte über die Frage: welchen Nutzen kann eine gelehrte Schule aus einer Sammlung antiker Münzen ziehen? ein Progr. ebend. 1803. gr. 8. Ueber einige Gegenstände der Pädagogik; eine Einladungsschrift u. s. w. ebend. 1804. gr. 8. Progr. Fortsetzung der pädagogischen Aphorismen in einem zweyten Schreiben eines Ungenannten. 1805. 8. — Von der Sammlung lehrreicher und unterhaltender Aufsätze aus einigen der vorzüglichern Französischen Schriftstellern erschien die 3te umgearbeitete und vermehrte Ausgabe 1802. Auch unter dem Titel: Neues Französisches Lesebuch für mittlere Klassen. 3te umgearb. u. verm. Ausgabe. — Gab heraus die 5te völlig umgearbeitete Ausgabe der Materialien zur Uebung im Uebersetzen aus dem Teutschen ins Französische, unter dem Titel: Neue Chrestomathie für Anfänger zur Uebung im Uebersetzen aus dem Teutschen ins Französische, in fortschreitenden Lektionen über alle Hauptstücke der Französischen Sprachlehre. Berlin 1807. 8.

HECKER (Aug. F.) §§. Die Pocken sind ausgerottet! 2 Abtheilungen. Erfurt 1802. 8. Deutliche Anweisung, die verschiedenen Arten des Trippers genau zu erkennen und richtig zu behandeln; zur Empfehlung einer neuen Kurart des

des gemeinen Trippers für angehende Aerzte, Wundärzte, und in der Arzneywissenschaft nicht ganz Unkundige. ebend. 1802. 8. Kunst, die Krankheiten der Menschen zu heilen, nach den neuesten Verbesserungen in der Arzneywissenschaft. 1ster u. 2ter Theil. ebend. 1804. gr. 8. 2te verbesserte Ausgabe. ebend. 1805. gr. 8. Die Kunst, unsere Kinder zu gesunden Staatsbürgern zu erziehen und ihre gewöhnlichen Krankheiten zu heilen. ebend. 1805. gr. 8. Kurzer Abriss der Pathologie und Semiotik; zur Grundlage seiner Vorlesungen bey dem Collegio medico-chirurgico zu Berlin entworfen. Berlin 1806. 8.

Medicinisch-praktisches Taschenbuch für Feldärzte und Wundärzte Teutischer Armeen. ebend. 1806. 8.

Anleitung zum zweckmäßigen Gebrauche der einfachen und zusammengesetzten Arzneymittel, welche in der Pharmacopoea castrensi Borussiae enthalten sind; eine Beylage zu dem medicinisch-praktischen Taschenbuche für Feldärzte und Wundärzte Teutischer Armeen. ebend. 1806. 8.

*Gab mit C. KNAPE heraus:* Kritische Jahrbücher der Staatsarzneykunde für das neunzehnte Jahrhundert. 1sten Bandes 1ster und 2ter Theil. ebend. 1806. — 2ten Bandes 1ster Theil. ebend. 1808. gr. 8.

Welches ist der wahre Zweck medicinisch-chirurgischer Lehranstalten? Welche Art des Unterrichts kann ihn befördern? Eine Rede, am 13ten Stiftungstage der königl. medicinisch-chirurgischen Pepiniere zu Berlin am 2ten August 1807 gehalten. ebend. 1807. gr. 8. Kurzer Abriss der Therapie; zur Grundlage seiner Vorlesungen bey dem königl. Collegio medico-chirurgico zu Berlin entworfen. ebend. 1807. gr. 8.

Ueber die Nervenfieber, welche in Berlin im Jahre 1807 herrschten, nebst Bemerkungen über die reizende, stärkende und schwächende Kurmethode; eine Einladungsschrift zu seinen Vorlesungen im Winter 1807 bis 1808. ebend. 1807. gr. 8.

Kurzer Ab-

rifs der Chirurgia medica; zum Gebrauch seiner Vorlesungen bey dem königl. Collegio medico-chirurgico in Berlin. ebend. 1808. gr. 8. Ab- rifs der Pathologie und Semiotik, der Therapie und der Chirurgia medica; zum Gebrauch seiner Vorlesungen. Drey Abtheilungen. ebend. 1808. gr. 8. Ueber die Natur und Heilart der Faulfieber, nebst Bemerkungen über einige Verschiedenheiten, Eintheilungen und Kurmetho- den der Fieber überhaupt. 2te Einladungsschrift. Voran ein Beytrag zur Beantwortung der Frage: Soll in Berlin eine Universität seyn? ebend. 1809. gr. 8. — Die Geschichte des Sauerstoffes, als Heilmittel gegen das venerische Uebel; in dem Journal der Erfindungen u. s. w. St. 34. Nr. 1 (1804). — Ueber die grosse Verschiedenheit der venerischen Krankheits- Formen, durch ei- nen merkwürdigen Fall, der eine ganz neue Form darstellt, erläutert, nebst Bemerkungen über die Natur und Behandlung der venerischen Uebel überhaupt; in *Hufeland's Journal der prakt. Arzneykunde* B. 26. St. 4 (1807). — Von den grossen Heilkräften der Calcarillenriade, und von den Fällen, wo sie die Chinarinde zum Theil völlig ersetzt, zum Theil sie noch übertrifft; in *Allgemeinen Anzeiger der Teutschen* 1808, Nr. 221. S. 2409-2418. — *Vom \* Journal der Er- findungen, Theorien und Widersprüche in der Natur- und Arzneywiss. erschien* bis 1807 der 42ste Heft.

**HEDDERICH (P.)** seit 1805 *Professor des Kirchen- rechts, der Kirchengeschichte und der Theologie zu Düsseldorf.*

**HEDWIG (Romanus Adolph)** starb am 1ten Julius 1806. §§. Epistola, qua patris optimi diem na- talem gratulatur. Lips. 1792. 8. Observa- tionum botanicarum Fasciculus primus. Cum tabulis XI pictis. ibid. 1802. 4. Genera plantarum secundum characteres differentiales, ad

ad Mirbellii editionem revisa & aucta. ibid. 1806. 8. — Observationes de plantis calyptratis, adjectis novarum specierum descriptionibus; in *Weber's* u. *Mohr's* Beyträgen zur Naturkunde B. 1. Nr. 8 (1805). — Vergl. (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1792. S. 23. 1806. S. 50.

**HEER** (Roman) starb 180... War katholischer Pfarrer zu *Basel*: geb. zu ... §§. Predigt über die Gottesfurcht. ... Die Bekehrung der Maria Anna Wardt (*einer Kindsmörderin*); als der Anhang zu der Predigt über die Gottesfurcht, gehalten durch B(ürger) Roman Heer u. f. w. beschrieben für seine Pfarrkinder, und wer es mit Herzenseinfalt lesen will. *Basel* 1801. 8.

**HEEREN** (A. H. L.) seit 1806 auch Hofrath — zu *Göttingen*. §§. *Mémoires sur les Campagnes des Pays-Bas, en 1745, 1746 & 1747; publiés &c. à Göttingue* 1803. 8. Kleine historische Schriften. 1ster Theil. ebend. 1803. — 2ter Theil. ebend. 1805. — 3ter Theil. ebend. 1808. 8. — *Von der Geschichte des Studiums der klassischen Litteratur erschienen* der 4te Band 1801. — *De Trogi Pompeii ejusque epitomatoris Justinii fontibus & auctoritate; in Commentat. Societ. reg. Götting. ad a. 1800-1805. Vol. XV. — Auch von dem 2ten Theil der Ideen* über die Politik, den Verkehr und den Handel der vornehmsten Völker der alten Welt *erschienen* die stetig ganzlich umgearbeitete Ausgabe 1804. — Sein Bildniss von *Laurens* vor dem 98sten Band der Neuen Allgem. Teutisch. Bibliothek (1805).

**HEERWAGEN** (Hieronymus Wilhelm) Assessor des königl. Manufaktur- und Kommerzienkollegiums zu *Berlin*: geb. zu ... §§. *J. A. Chaptal's* Versuch über die Vervollkommnung der chemischen Kunstgewerbe in Frankreich; übersetzt mit Anmerkungen. *Berlin* 1802. 8. Anleitung zur richtigen Kenntniss der Preussischen Staats-

Staatswirthschaft; veranlaßt durch die Schrift des Herrn Hofraths Rehberg zu Hannover: über die Staatsverwaltung Teutscher Länder und die Dienerschaft der Regenten. ebend. 1808. 8.

**HEFFELS** (Ludwig) . . . zu . . . : geb. zu . . .  
 §§. Philosophisch entwickelter Beytrag zur Kritik des Kleinschrodischen Gesetzentwurfs für die Kurpfalzbayrischen Staaten. Straubingen 1803. 8.

11 B. **HEFFNER** (P.) seit 1805 *Landkommissarius zu Würzburg* (vorher seit 1803 Landesdirektionsrath daselbst): geb. zu *Gemünden im Würzburgischen* . . .

11 B. **HEGEL** (G. W. F.) *nicht mehr zu Jena, wo er seit 1805 außerordentl. Prof. der Phil. gewesen war, sondern seit 1806 zu Bamberg, wo er die dortige politische Zeitung herausgab, und seit 1808 Rektor des Aegidischen Gymnasiums zu Nürnberg: geb. zu Stuttgart am 27sten August 1770. §§. Diff. de orbitis planetarum. Jenae 1801. 4.* Differenz des Fichtischen und Schellingischen Systems der Philosophie, in Beziehung auf Reinhold's Beyträge zur leichtern Uebersicht des Zustandes der Philosophie zu Anfang des 19ten Jahrhunderts. 1ster Heft. ebend. 1801. 8. *Gab mit F. W. J. SCHELLING heraus: Kritisches Journal der Philosophie. 1sten Bandes 1stes Stück. Tübingen 1802. — 2tes Stück. ebend. 1802. 8.* System der Wissenschaft. 1ster Band, die Phaenomenologie des Geistes enthaltend. Bamberg u. Würzburg 1807. gr. 8.

**HEGEWISCH** (D. H.) seit 1805 auch königl. Dänischer *Etatsrath* — §§. *Wilhelm Ernst Christiani's* — Geschichte der Herzogthümer Schleswig und Holstein, unter dem Oldenburgischen Hause, fortgesetzt u. s. w. 3ter Theil. Kiel 1801. Auch

*Auch unter dem Titel:* Schleswigs und Holsteins Geschichte unter dem Könige Christian IV und den Herzogen Friedrich II., Philipp, Johann Adolph und Friedrich III., oder von 1588 bis 1648. 4ter Theil. ebend. 1802. *Auch unter dem Titel:* Schlesw. u. Holst. Gesch. unter den Königen Friedrich III und Christian V., und unter den Herzogen Friedrich III und Christian Albrecht, oder von 1648 bis 1694. gr. 8. Historische und litterarische Aufsätze. ebend. 1801. gr. 8. Grundzüge der Weltgeschichte, in der Manier des seligen Professors Büsch, zusammen mit dessen Grundriss der Welthandel verbunden zu werden. Hamburg 1804. 8. Geschichte der Englischen Parlamentsbarkeit. Altona 1804. gr. 8. Historischer Versuch über die Römischen Franzosen. ebend. 1804. 8. Ueberblick der Irländischen Geschichte, zu richtiger Einsicht in die entferntern und nähern Ursachen der Rebellion 1798, der Union Irlands mit Großbritannien 1801, und der noch nicht erfolgten sogenannten Emancipation der Katholiken. ebend. 1806. gr. 8. Geographische und historische Nachrichten, die Kolonien der Griechen betreffend; nebst Betrachtungen über die Veranlassungen, über den Zustand und die Schicksale dieser Kolonien. ebend. 1808. gr. 8. — Ueber das Lied von den Nibelungen; in der Berlin. Monatschrift 1806. Nov. S. 368-384. Fragmente aus einer ungedruckten Abhandlung über die Teutsche Kulturgeschichte seit der Reformation; ebend. 1807. Okt. S. 193-211.

**HEGEWISCH** (Franz Hermann), Sohn des vorhergehenden; D. der AG. zu Kiel; geb. daselbst . . . §§. Jakob Currie's fernere Nachrichten von der glücklichen Anwendung des kalten Sturzbades in adynamischen Fiebern; aus dem Englischen übersetzt und mit Anmerkungen, auch einer Vorrede versehen von u. s. w. Nebst einer Vorrede vom Herrn Archiater J. D. Brandis in Kiel.

Leipz. 1807. gr. 8. *Auch unter dem Titel: Zweyter Theil von Currie über die Wirkung des kalten und warmen Wassers u. s. w. (Den 1sten Theil übersetzte Christian Michaelis 1801).* — Klinische Aphorismen; in *E. Horn's Archiv für praktische Medicin u. Klinik* B. 5. H. 2. Nr. 12 (1808). — Ueber die Anwendung des Quecksilbers in entzündlichen Krankheiten; in *Hufeland's u. Hilty's Journal der prakt. Heilkunde* 1809. März Nr. 3.

**HEGGLIN** (Ignatz Valentin) starb am 1sten May 1861. War M. der Phil. Baccal. der Theol. und seit 1764 Pfarrer zu Warthausen in Bayern: geb. zu Marktdorf am Bodensee am 1sten Januar 1738. SS. Durch einen seiner Freunde, aber ohne sein Vorwissen, wurde von ihm gedruckt: Hundert väterliche Lehren; ein Amulet, den wandernden Handwerksgefelln auf die Reise mitzugeben. München 1796. 8. — Vergl. An Heggelin's Freunde; ein Denkmahl des Verblichenen, von J. M. Sailer. Mit Heggelin's Bildniss. München 1803. (328 Seiten in 8).

**HEGNER** ( ) Altlandschreiber zu Winterthur in der Schweiz: geb. zu . . . SS. \* Auch ich war in Paris. 2 Bändchen. Winterthur 1803. — 3tes Bändchen. ebend. 1804. 8.

**HEHL** (E. F.) was im 11ten Band von ihm gesagt ist, gilt von seinem Bruder, der nichts drucken lies.

**HEIKE** (Friedrich Wilhelm) zweyter Prediger an der Nicolaikirche in der Neustadt Magdeburg seit 1790: geb. zu Boernecke im Halberstädtischen am 8ten März 1761. SS. Materialien zum Religionsunterricht für Katechumenen aus mehreren Ständen. Halle 1801. 8. — Antheil an den homiletisch-kritischen Blättern.

von HEIDECK, genannt HEIDEGGER (Hans Konrad)  
starb am . . . Junius 1806.

HEIDEKAMP (F.) §§. Euryalus, über das Schöne;  
aus dem Holländischen übersetzt. Lingen 1803.  
kl. 8.

HEIDEKE (. . .) *Propß zu . . . in Liefland; geb.  
zu . . .* §§. Russischer Merkur; eine Zeit-  
schrift, herausgegeben u. l. w. 1ten Bandes  
1tes bis 5tes Stück. Riga 1805. 8.

9 B. HEIDMANN (J. A.) §§. Zuverlässiges Prü-  
fungsmittel zur Bestimmung des wahren von dem  
Schein-Tode; nebst neuen physiologischen Er-  
fahrungen aus der Anwendung der verstärkten  
Galvanischen Elektricität auf den thierischen  
Organismus. Wien 1804. 8. — Einige neue  
Entdeckungen und Erfahrungen aus den Verfü-  
chen mit der zusammengesetzten ungleichartigen  
Metallverbindung, oder dem verstärkten Galva-  
nismus auf Menschen und Thiere; in *Reil's*  
*Archiv für die Physiologie* B. 5. H. 3. Nr. 5  
(1802).

HEILAND (Franz Moritz) *D. der Medicin und Chi-  
rurgie, practicirender Arzt, und erster Chirurg  
bey dem königl. Bayrischen Bataillon de la Motte;  
geb. zu . . .* §§. Darstellung des Verhältni-  
ses zwischen der rechten und linken Hälfte des  
menschlichen Körpers, und ihrer Verschie-  
denheiten im gesunden Zustande. Nürnberg  
1807. 8.

9 B. HEILMANN (Gabriel) starb am 1ten Januar  
1806. War geb. zu Würzburg 1751. §§. *Diff.  
sistens observationem de injectione per nares. Wir-  
ceburgi 1778.* 8. — Er ist Verfasser einiger  
botanischen und ökonomischen Aufsätze in den  
Würzburgischen gel. Anzeigen.



**HEILMANN** (Leonhard) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Lazarus von Bethanien; eine dramatische Poësie; herausgegeben u. f. w. Duisburg u. Essen 1807. 8.

**HEILMATER** (Dominikus) *Benediktiner und Cooperator zu Kremsmünster*: geb. zu . . . §§. Aufmunterungsrede an das Pfarrvolk zu Kremsmünster bey obschwebender Gefahr des feindlichen Einfalls in das Land ob der Ems; gehalten in der Stiftskirche zu Kremsmünster d. 21 August 1796. Stayer 1796. 4. Predigt über jene Menschen; welche die Neufranken ins Oesterreich wünschen. Am Tage des Herbstmondes im J. 1796. ebend. 4.

g B. **HEIM** (Georg Christoph) starb am 2ten May 1807. §§. Einige Beobachtungen über die außerordentlich langdauernde vegetabilische Lebenskraft verschiedener Saamenarten in der Erde; in *Hermbsfädt's Archiv der Agrikulturchemie* B. 1. H. 2. S. 424-452 (1805). — Geognostisch-mineralogische Beschreibung des Sachsen-Coburg-Meiningischen Amtes Altenstein; in dem herzogl. Sachf. Coburg-Meiningischen gemeinnütz. Taschenbuch auf das J. 1804. — Ueber den Zusammenhang des geognostischen Befundes der Materialien im Amte Altenstein; in den *Annalen der herzogl. Societät für die gesammte Mineralogie* B. 3. Nr. 1 (1806).

g u. 11 B. **HEIM** (J. L.) §§. Ueber die Aehnlichkeit der ehemahligen Erdoberfläche mit der gegenwärtigen des Mondes; in *v. Zach's Monatl. Korrespondenz* B. 6. Dec. Nr. 1 (1802).

von **HEIMBURG** (Ernst) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Zeichnungen nach Natur und Phantasie. Mit Kupfern und Musikalien. Oldenb. 1807. 8.

**HEIMCKE** (A. . . H. . .) *Stadthausmeister und Ingenieur zu Paramambo in Westindien*: geb. zu . . . in

*in Teutschland . . .* §§. Beschreibung einer neuen Art Gebläse, das einen ununterbrochenen Luftstrom, den man willkührlich verstärken und schwächen kann, von sich giebt; in Schmiede-Essen statt der gewöhnlichen Blasebälge, wie auch in Schmelzhütten und Gießereyen zur Ersparung der bey den Bälgen oft vorkommenden Reparatur-Kosten zu gebrauchen. Nebst einer Kupfertafel. Altona 1807. 8.

**HEINDORF** (Ludwig Friedrich) *M. der Phil. Professor und Subrektor am Berlinisch-Cölnischen Gymnasium zu Berlin: geb. zu . . .* §§. *Platonis Dialogi quatuor, Lysis, Charmides, Hippias major, Phaedrus; annotatione perpetua illustravit. Berolini 1802. 8 maj. Platonis Dialogi duo, Gorgias & Theaetetus, emendavit & annotatione instruxit &c. accedit auctarium animadversionum Philippi Buttmanni. ibid. 1805. 8 maj. Platonis libri quatuor, Gorgias, Apologia Socratis, Charmides, Hippias major, scholarum in usum edidit. ibid. eod. 8 maj. Platonis Dialogi tres, Cratylus, Parmenides, Euthydemus emendavit & annotatione instruxit &c. ibid. 1806. 8 maj. Die Dialogen auch unter dem Titel: Platonis Dialogi selecti. Vol. I. II. III.*

**HEINE** (Ernst Friedrich Wilhelm) *D. der AG. königl. kurfürstlicher Hofmedikus, Lehrer der Anatomie und Chirurgie zu Hannover: geb. zu . . .* §§. *Annalen einer Anstalt für Wahnsinnige, von Wilhelm Perfell. Aus dem Englischen u. s. w. Hannover 1804. gr. 8.*

**HEINE** (Johann Georg) *Instrumentenmacher der großherzoglichen Universität und am Julius-Hospital zu Würzburg: geb. zu . . .* §§. *Systematisches Verzeichniß chirurgischer Instrumente, Bandagen und Maschinen, nach Anleitung der besten Wundärzte älterer und neuerer Zeit, welche*

welche nach beygesetzten Preisen verfertigt werden und zu haben sind bey u. f. w. Würzburg 1807. 8.

**HEINE** (Joh.) — *ordentl. Professor der Pastoraltheologie zu Erfurt; geb. daselbst am 16ten August 1759.*

**HEINE** (Wilhelm Joseph) . . . , zu . . . , geb. zu . . .

§§. Der Begleiter auf Reisen in Teutschland, enthaltend: 1) Belehrung über die Arten zu reisen in verschiedenen Gegenden; fremdes Gewicht und Münzwesen im Vergleich mit jenem von Frankreich; Anzeige der öffentlichen Postwagen und Wasser-Postgefähre, Tag und Stunde ihrer Abfahrt und Ankunft mit Bestimmung ihrer Kosten, Bestimmung der Zeit, die man unter Weges ist, eben so der Reise-Kosten; umständliche Beschreibung der vornehmsten Städte und berühmtesten Bäder, Wasser-Reisen auf der Donau, dem Rhein und der Weser; Reisen auf dem Harz, Brocken und das Riesengebürg. 2) Anzeige der Posten und Post-Stationen, oder Courieren und Postwagen. 3) Richtige Beschreibung der schönen Ausichten, Lager, Städte, Flecken, Dörfer, überhaupt aller Oerter, welche sowohl ihrer mahlerischen Lage, ihrer Erzeugnisse, ihrer Gewerbe, Fabriken und ihrer Handlung wegen, oder durch die letzten Feldzüge, durch gewonnene Schlachten, durch Friedensschlüsse u. f. w. merkwürdig sind. 4) Oeffentliche Autoritäten und Anstalten; litterarische Gesellschaften; Natur- und Kunst-Merkwürdigkeiten, neue fertige und projektirte Kanäle u. f. w. Ein höchst nützliches Werk für Reisende, Fremde und Kaufleute; frey bearbeitet nach dem Französischen Original, Mit einer Postcharte. 2 Theile. Cölln 1808. 8.

**HEINECKE** (Johann Rudolph August) *Rector der Stadtschule zu Perleberg in der Prignitz; geb.*

geb. zu . . . SS. *Animadversiones in Juvenalis Satiras, five censura editionum Rüpertia-  
rum.* Halae 1804. 8 maj.

**HEINECKEN (J.)** SS. *Eilzens Heilquellen und deren Umgebungen, in Briefen dargestellt. Mit 1 Grundriß und 1 Titelvignette.* Hannover 1808. 8.

**HEINEMANN (J. G.)** *Pfarrer zu Atschfeld im Schwarzburg-Sondershäuserischen seit 1780 (vorher Quartus am Lyceum zu Arnstadt): geb. zu Arnstadt 1750.* SS. *Grammatikalische Anleitung zur Sprache der Britten.* Jena 1789. 8. Etwas von Gellert; der grofs war als Schriftsteller, als Christ und Philosoph. Arnstadt 1785. . . . Allgemeines Thüringisches Intelligenzblatt. Jena 1783. . . . Gedanken über die Frage: Wo ist die Seele nach ihrer Trennung vom Körper? 1785. 8. Edelmut und Klage, oder praktische Belehrung für meine Brüder aus der niedern Volksklasse u. s. w. Mühlburg hausen 1804. 8.

**HEINEMEYER (Diedrich U.)** *Buch D. der Rechte* — zu Jever: geb. — am 26sten August 1771 (nicht 1772). SS. *Ueber die Nothwendigkeit Teutischer Provinzialgesetzbücher; im Reichthumzeiger 1793.* . . — *Bemerkungen über Belgien; im Genius der Zeit, herausg. von A. Hennings 1799.* März S. 345-360. Ueber Narwa, mit Anmerkungen; *ebend.* April S. 421-427. — Ueber einige Armen-Anstalten in Bremen; *in dem Götting. Magazin für Industrie und Armenpflege* B. 5. H. 1. S. 54-26. — Verzeichniss der in der Batavischen Republik von 1790 bis May 1800 erschienenen Plane, Land- und See-Charten; *in den Allgemeinen geograph. Ephemeriden* 1801, May S. 471-482. Jun. S. 560-566. *Bemerkungen über die Inseln Wangeroog, Spikeroog, Langeroog, Baltrum und Nor-*

Norderney; *ebend.* 1804. Febr. S. 129-174. — Verzeichniß der in der Batavischen Republik lebenden Lehrer der Chirurgie und Geburtshülfe; in *Loder's Journal der Chirurgie* B. 4. — Litterarische Notitzen von einigen lebenden Batavischen Chemikern; in *Scherer's allgemeinen Journal der Chemie* B. 4. H. 21, S. 296-307. B. 5. H. 29. S. 643-654. — Der Lutetsburger Garten; im *Allgem. Teutschen Gartenmagazin* 1804. St. 5. Nr. 1. — Ueber den Galvanismus, für die Liebhaber desselben, in besonderer Hinsicht auf den Hofrentmeister Freese zu Aurich; im *Reichsanzeiger* 1804. B. 1. Nr. 23. S. 298-306. — Versuch einer Litteratur der gelehrten Gesellschaften in Amsterdam von 1790 bis Julii 1797, nebst Nachrichten über einzelne gelehrte Gesellschaften; im *Allgemeinen litterarischen Anzeiger* 1798. März Nr. 39 u. 40. S. 401-413. Nachrichten von der Flämischen Litteratur und den Buchhandel in den ehemahligen Oestreichischen Niederlanden; *ebend.* May Nr. 77. S. 777-779. Vorschlag zu Errichtung einer ökonomischen Gesellschaft und Bibliothek; in den Jeverischen wöchentlichen Anzeigen 1801; auch abgedruckt im *Allg. litter. Anzeiger* 1801. Nr. 96. S. 913-316. Vorschlag, die Autorschaft der Inauguraldissertationen auf Universitäten betreffend; *ebend.* Nr. 137. S. 319 u. f. Ueberdem befinden sich von ihm noch viele Recensionen und grosse und kleine Aufsätze, wovon viele anonymisch abgefaßt sind, in dem *A. L. A.* abgedruckt. — Bemerkungen über Papenburg von *U. F. Seetzen* und *D. U. Heinemeyer*; in *v. Zach's Allgem. geograph. Ephemeriden* 1799. Sept. S. 193-217. Im Auszuge abgedruckt in den Hamburgischen Adress-Comptoir-Nachrichten 1800; auch im Auszuge von *D. F. Spitzmann* in der Zeitung des Hamburg. unpart. Correspondenten 1806. Nr. 98. Schreiben des Advokaten *Heinemeyer* und *Doct. Med. Seetzen*; in *v. Zach's Allgem. geograph. Ephem.* 1799. Dec. S.

S. 524-531. — Ueber Helgoland; in dem Politischen Journal 1807. Nov. S. 1118-1124. Ueber das Marquisat Vlißingen, die Grafschaft Heerenberg, und die Districte Sevenaer, Huissen und Malburg; *ebend.* 1808. Febr. S. 121-136. April S. 359-363. — Recensionen, Litterarnotizen und Bemerkungen von ihm in der *Allgem. Litteratur-Zeitung*, den *Staatswissenschaftlichen und juristischen Nachrichten*, der *Gothaischen gel. Zeitung*, dem *Westphälischen Anzeiger* und in der *Teutschen Nationalzeitung*.

**HEINEMETER** (Heinrich Konrad) Bruder des vorhergehenden; *Gehülfsprediger zu Niende in Jeverland* seit 1806 (vorher Instruktor des ältesten Sohnes des dormaligen großfürstlichen Leibarztes, Etatsraths von Freygang zu St. Petersburg von 1794 bis 1798, privatisirte darauf daselbst bis 1799, gieng als Divisions-Prediger mit der Russischen Armee unter dem Befehl des Fürsten Korsakow im J. 1799 nach der Schweitz, ward bey seiner Rückkehr nach St. Petersburg verabschiedet, lebte darauf einige Monate zu Friedrichsham, ward von dort als Gehülfsprediger bey der Petri-Gemeine zu St. Petersburg zurückgerufen, und war alsdann Prediger bey dem ersten adelichen Kadetten-Korps von 1801 bis 1803, wo er Kränklichkeit halber seine Dimission suchte und darauf mit lebenslänglicher Pension von 350 Rubel verabschiedet ward): *geb. zu Jever am 1sten Januar 1769.* §§. \*Alphabetisches Rubrikwörterbuch der höchst nothwendigsten Russischen Wörter, Gespräche und Zahlen, wie solche nach der Teutschen Mundart mit den langen und kurzen Zeichen ausgesprochen werden müssen. Augsburg 1799. 4. — Mehrere anonymische Aufsätze über Rußland in dem Allgemeinen literarischen Anzeiger.

Freyherr von HEINITZ (F. A.) *Vergl. D. Karl Abraham Gerhard's Gedächtnisrede auf den wohlse. königl.*

königl. Preuss. Staatsminister Hrn. A. F. v. H. — in der öffentl. Versammlung der königl. Akademie der Wissenschaften gehalten; Berlin 1804. (51 S. in 8).

**HEINRICH (C. G.)** §§. Geschichte von Frankreich; ein Handbuch. 1ster Theil. Leipz. 1802. — 2ter Theil. ebend. 1803. — 3ter und letzter Theil. ebend. 1804. gr. 8. — Geschichte von England. 1ster Theil. ebend. 1806. — 2ter Theil. ebend. 1807. gr. 8. — Der 9te und letzte Theil der Deutschen Reichsgeschichte erschien 1805.

**HEINRICH (Georg Samuel) Prorektor des Gymnasiums zu Essen:** geb. zu . . . §§. Das grosse Schauspiel der Französischen Revolution bis zu ihrer Vollendung durch den Frieden zu Amiens und das Concordat, als ein Mittel der Fürsichung, die Religion, Ruhe und Glückseligkeit der Staaten zu befördern; aus weltbürgerlichen Gesichtspunkte betrachtet. Essen und Frankfurt am M. 1802. 8.

**HEINRICH (K. F.)** seit 1804 *M. der Phil.* und seit 1805 *ordentlicher Professor der Beredsamkeit auf der Universität zu Kiel.* §§. Epimenides aus Kreta; eine kritisch-historische Zusammenstellung aus Bruchstücken des Alterthums; nebst zwey kleineren antiquarischen Versuchen. Leipz. 1801. gr. 8. *Hesiodi Scutum Herculis, cum Grammaticorum Scholiis Graecis.* Emendavit & illustravit atque, praemissa Praefatione ad Chr. Gottl. Heynium, edidit &c. Vratislaviae 1802. 8 maj. *Commentatio academica, qua Hermaphroditorum, artis antiquae operibus illustrum, origines & causae explicantur.* Hamburgi 1805. 4. *Lecturum suarum per aestatem, quae instat, in Academia Christiana Albertina habendarum, promulgatio ad commissitones.* Kiliae 1805. 4. *Progr. Commentatio prima in D. Junii Juvenalis Satiras.* ibid. 1806. 4. \* *Memoria Philippi*

Lippi Gabriels Hensleri, celeb. Medic. Doctoris & Professoris regiique Archiatri nuper defuncti celebrata Acad. Senatus Kiliensis rogata & auctoritate. ibid. eod. 4. Progr. Pars prior dia-  
tribae de dialcenastis Homericis veterumque mo-  
numentorum dialcenasi. ibid. 1807. 4. Progr.  
Explanatio Horatianarum prooemium. ibid.  
1808. 4. — Stiftungen zur Aufnahme philolo-  
gischer Studien bey der Universität zu Kiel; in  
dem Intelligenzblatt zur Zeitung für Litt. u. Kunst  
in den Dän. Staaten 1807. Nr. 3.

HEINRICH (P.) §§. *De longitudine & latitudine geo-  
graphica urbis Ratisbonae, observationibus astro-  
nomicis determinata. Tentamen I, cui accedunt  
Theses selectae ex physica & mathesi &c. Cum  
tab. aeneis. Ratisbonae 1801. 4 maj.* Bestim-  
mung der Masse und Gewichte des Fürstenthums  
Regensburg. ebend. 1808. gr. 8. \* *Monumen-  
tum Keplero dedicatum Ratisbonae die XXVII De-  
cembris anno M'DCCCVIII. ibid. 1809. fol. Cum  
tabb. IV aeneis.* — Bestimmung der Länge und  
Breite von Regensburg, nach verschiedenen Me-  
thoden berechnet; in v. Zach's Monatl. Korre-  
spondenz B. 5. April Nr. 3 (1802). — Schrei-  
ben, die Schäfferischen Pendelversuche und ei-  
nen neuen Versuch betreffend; in Gilbert's An-  
nalen der Physik 1807. H. 11. Nr. 4.

HEINRICH (J. H.) jetzt *Archidiakanus zu Dannen-  
berg.* §§. *Novum Testamentum, Graece, per-  
petua annotatione illustratum; editionis Koppia-  
nae Vol. VII. P. II, complectens Epistolas Pauli  
ad Philippenfes & Colossenses. Goett. 1805. 8 maj.*  
*Beyträge zur Beförderung der theologischen Wis-  
sensschaften, insonderheit der neutestamentlichen  
Exegese. 1ster Band. 1stes Stück. Hannover 1804.*  
— *2tes Stück. ebend. 1805. 8.*

HEINRICHSEN (H.) . . . . . geb. zu . . .  
§§. *Versuch eines Sokratischen Unterrichts in  
der*



der Teutschen Sprachlehre und im schriftlichen Gedankenausdrucke u. s. w. 2 Theile. Schleswig 180. - 1802. 8.

**HEINRITZ** (Johann Georg) *Registrator bey dem zweyten Kammersehat zu Bayreuth: geb. daselbst am 2ten Julius 1772.* §§. Geschäfts-Repertorium für Geistliche u. s. w. in den Fränkischen Fürstenthümern Ansbach und Bayreuth. Bayreuth 1803. 4. Anhang dazu. ebend. 1806. 4. Taschenbuch merkwürdiger Ereignisse in und ausser meinem Vaterlande. ebend. 1809. 8. — Verschiedene Gelegenheitsgedichte.

**HEINROTH** (Johann Christian August) *M. der Phil. und D. der AG. zu Leipzig: geb. daselbst am 17ten Januar 1773.* §§. *Johann Beil's* Zergliederung des menschlichen Körpers, nach dem Englischen durchaus umgearbeitet von Dr. J. C. A. Heinroth und Dr. J. C. Rosenmüller, Prof. der Anatomie zu Leipzig. 1ster Theil, enthaltend den ersten und zweyten Theil des Originals, oder die Knochen, Bänder und Gefässe. Zum Behuf des Selbststudiums und akademischer Vorlesungen. Mittelt Kupfertafeln. Leipz. 1806. — 2ter Theil, enthaltend den dritten, vierten und fünften Theil des Originals, oder die Hirn- und Nervenlehre, die Sinneswerkzeuge, die Eingeweide und das Saugaderlystem. Mit 32 Kupfertafeln. ebend. 1807. 8. Grundzüge der Naturlehre des menschlichen Organismus; zum Behuf seiner Vorlesungen über dieselbe entworfen. ebend. 1807. 8. — Vergl. (*Eck's*) Leipzig. gel. Tagebuch auf das J. 1797. S. 26 u. f.

**HEINSE** (G. H.) jetzt *Privatgelehrter zu Basel.* §§. *Gab heraus und bearbeitete größten Theils:* \* Encyclopädisches Wörterbuch, oder alphabetische Erklärung aller Wörter aus fremden Sprachen, die im Teutschen angenommen sind; wie auch aller in den Wissenschaften, bey den Künsten und

und Handwerken üblichen Kunstaussdrücke. Bearbeitet von einer Gesellschaft Gelehrten. 2ter bis 10ter Band. Zeitz 1800-1803. 8. \* Gideon

Herrmanns Fährlichkeiten, auch angenehme Begegnisse, von ihm selbst erzählt. Glogau 1801. 8. \* Die Familie Wallfeld. Chem-

nitz 1801. 8. Patriotischer Vorschlag, wie der Handel Sachsens und Oesterreichs in höhern Flor, als jemahls, gebracht werden könnte. Leipz. 1802. 8. \* Der Russische Kolonist,

oder Christian Gottlob Züge's Leben in Russland. 2 Theile. ebend. 1802. 8. Darstellung eines

sichern Mittels; Dürftigkeit und Mangel aus jedem Staate gänzlich zu entfernen. ebend.

1803. 8. Hängt Teutschlands und Europens Lage von Frankreichs Willkühr ab? 1803. 8.

\* Der Teutsche Fürstenbund nach den Forderungen des neunzehnten Jahrhunderts, von Hippolytus & Lapide, dem Jüngern. Leipz. u. Gera 1804. 8. \* Meiner Katze Erscheinung nach

ihrem Tode. . . . 1805. 8. (Vergl. Steinbeck's Teutschen Patrioten 1805. B. 2. Sa. 11. S. 172).

Geist und Kritik der neuesten über die Theuerung der ersten Lebensbedürfnisse erschienenen Schriften; oder gesammelte und eigene Vorschläge, diese Volksnoth in Zukunft abzuwenden. Zeitz 1806. 8. Der Franzos und der Teutsche,

oder Auswahl von Gesprächen zum leichtern Umgange zwischen beyden. ebend. 1807. 8.

**HEINSE (K. G.)** §§. Kurzer Unterricht über den weissen Fluß und die Unfruchtbarkeit der Weiber; nebst einem erprobten Mittel wider das erste Uebel; allen Leidenden dieser Art gewidmet. Leipz. 1803. 8. Handbuch für Eltern,

welchen der Wunsch, gesunde Kinder zu haben, am Herzen liegt; nebst einem Unterrichte über das Verhalten bey Kinderkrankheiten. Freyberg 1803. 8. Ideen und Vorschläge zu einer

zweckmäßigen Einrichtung des gesammten Hebammenwesens und der künstlichen Geburtshülfe.

179tes Jahrh. 2ter Band.

F

nebst

nebst einem Kupfer zu einem verbesserten Kreistuhle für Hebammen. Allen Regenten, Ortsobrigkeiten und allen Freunden der Menschheit zur Beherzigung dargelegt. ebend. 1806. 8.

**HEINSE (W.)** §§. \* *Anastasia und das Schachspiel.* Briefe aus Italien, vom Verfasser des Ardinghello. 2 Bände. Frankfurt am M. 1803. 8. Musikalische Dialogen, oder philosophische Unterredungen berühmter Gelehrten, Dichter und Tonkünstler über den Kunstgeschmack in der Musik. Ein Nachlaß von *Heinse*, Verf. des Ardinghello und Hildegard von Hohenthal. Leipzig. 1805. 8. Briefe zwischen Gleim, Wilh. Heinse und Joh. von Müller. 2 Bände. Zürich 1806. 8. — Zwey Briefe aus Rom; in (*Reichard's*) kleinen Reisen B. 2.

**9 u. 11 B. HEINSIUS (O. F. T.)** §§. *Neue Teutsche Sprachlehre*, besonders zum Gebrauch in Schulen eingerichtet. 1ster oder theoretischer Theil. Berlin 1801. — 2ter Theil (*auch unter dem Titel: Praktisches Lehrbuch der Teutschen Sprache.* 3ter Theil. *Und noch unter diesem Titel: Theoretische und praktische Anleitung zur Bildung des mündlichen Vortrags*). ebend. 1801. 8. Neuer angehender Lateiner, oder praktischer Unterricht in der Lateinischen Sprache für die ersten Anfänger. ebend. 1801. 8. 2te ganz umgearbeitete und sehr vermehrte Ausgabe, unter dem Titel: Lateinische Vorschule, oder neuer angehender Lateiner, nebst Wörterbuch und Grammatik für die unteren Schulklassen. ebend. 1803. 8. Einleitung in die Grammatik, oder Vorbereitungslehre zu jedem grammatischen Unterricht für Knaben- und Töchterchulen. ebend. 1801. 8. Wegweiser für Volksschullehrer, oder Anleitung zur zweckmäßigen Führung ihres Amtes; ein pädagogisches Handbuch. ebend. 1801. 8. Anhang zur neuen Teutschen Sprachlehre, besonders zum Gebrauch in Schulen.

len eingetichet. ebend. 1806. 8. *Auch unter dem Titel:* Sammlung von Teutschen Barbarismen und Solécismen; nebst einem kleinen Verzeichnisse von Synonymen. Nachricht von der in der Poststraße (zu Berlin) befindlichen Henrikschen Töchterbildungsanstalt. ebend. 1803. gr. 8. Zu der am 25ten December 1803 mit sämmtlichen Töchtern seiner Lehranstalt zu haltenden Prüfung ladet ein n. s. w. ebend. 1803. 8. Ideen und Vorschläge zur Errichtung von Pensions-Anstalten, für alte und invalide Diensthboten beyderley Geschlechts. ebend. 1803. kl. 8. Kleine theoretisch-praktische Teutsche Sprachlehre für Schulen und Gymnasien. Ein Auszug aus dessen größseren Sprachlehre. ebend. 1804. 8. Lehrbuch des Teutschen-Geschäftstyls für angehende Geschäftsmänner; zunächst zum Gebrauch für die Zöglinge der königlichen Bauakademie. ebend. 1806. 8. *Auch unter dem Titel:* Lehrbuch des gesammten Teutschen Sprachunterrichts für öffentliche und Privat-Lehranstalten. 6ter Theil. Andeutungen über die Erziehungskunst; ein Blütenstrauss aus Jean Paul Richters Levana und Karoline Rudolphi Gemahldé weiblicher Erziehung; gewunden für junge Mütter und solche, die es werden wollen; als Weihnachtsgabe (zugleich als Einladungsschrift). ebend. 1807. 8. Teut, oder theoretisch-praktisches Lehrbuch des gesammten Teutschen Sprachunterrichts. 1ster Theil. ebend. 1807. — 2ter Theil. ebend. 1808. 8. Der Bardenhain für Teutschlands edle Söhne und Töchter. 1ster Theil. ebend. 1808. 8. — Auch ein Wort über Universitäten; in der *Economia* 1803. März S. 209 u. ff. — Von seinem Buche: *J. C. Adelsung* über den Teutschen Styl, im Auszuge erschienen die 2te Auflage 1808.

**REINFL** (Franz) Herr der Herrschaften Raspach und Newing, Hof- und Gerichtsadvokat zu . . . geb.

Schlecht. . . . 1792. gr. 8. \* Beschäftigungen für Kranke und Sterbende. 2 Bände. . . . gr. 8.  
 \* Republikanischer Weltbeobachter. . . . 4.  
 \* Todtenglocke der Europäischen Politik, oder das Wetterleuchten über Europa. . . . 1800. gr. 8.  
 \* Dasselbe Französisch. . . . gr. 8. \* Handbuch für Regenten. . . . 8. \* Kleines Italienisch-Französisches Wörterbuch; ein Auszug aus *Raffelli*. . . . 1802. gr. 8. \* Erklärung der neuen Wörter, so seit der Revolution in Gang gekommen, auch sonst in Schriften vorkommen. . . . 1800. 8. \* Kleinere Schriften. . . . 8. \* Patriotische Volkslieder. . . . gr. 8. (Es mögen unter diesen vielen besternten Schriften vielleicht einige nicht anonymische seyn, die man aber noch zur Zeit nicht zu unterscheiden weiß, weil H. sich auf den verschiedenen Titeln zu einem und demselben Buch bald als Verfasser nannte, bald wieder nicht. Wegen dieser vielen verschiedenen Titel zu Einem Buch ist auch das Druckjahr eines jeden schwer zu bestimmen). Im 11ten Band S. 353 l. *devotions* statt *dévotions* und *dédit* statt *dédite*. — Die \* Neue Berner Zeitung, die unter seinem Namen seit dem Junius 1798 erschien, begann mit dem 1sten Januar 1798, unter dem Titel: \* Eidgenössische Nachrichten. Bern in 4; wöchentlich ein Blatt; und war von verschiedenen andern Bernern nach einem der Neuen Berner Zeitung durchaus entgegengesetzten Richtung geschrieben, zum Theil von dem nachherigen Rathsherrn und Kanzler der neuen Akademie Matsch zu Bern; und dann einige Zeit die Berner Zeitung von C. Fr. Tribolet, damals Helfer zur heil. Geistkirche in Bern, jetzt ersten Pfarrer zu Thun im Kanton Bern. Auf diese so schnelle Veränderung seiner politischen Gesinnungen nach der Unterjochung Berns durch die Franzosen 1798, bezieht sich der im 9ten Band S. 551 des gel. Teutschl. eigentlich aber nicht auf dem Titel seines Buchs stehende Breyssatz: um in zweymahl 24 Stunden den Mantel nach dem Wind hängen zu lernen.

**HEISE** (Arnold) D. der R. und derselben ordentlicher Professor auf der Universität zu Heidelberg, und seit 1808 mit dem Charakter eines großherzogl. Badischen Justizraths: geb. zu ...  
 §§. Grundriß eines Systems des gemeinen Civilrechts, zum Behuf von Pandekten-Vorlesungen. Heidelb. 1807. gr. 8. — Ueber die Gewissensfreyheit im Staate; in *Daub's u. Creuzer's Studien* B. 1. Nr. 6 (1805).

**HEISE** (C... C...) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§.  
 Die Lusfada; ein Heldengedicht von *Chmoens*, aus dem Portugiesischen übersetzt. Hamburg u. Altona 1807. 8. — Ueber die Gewissensfreyheit im Staate; in *Daub's u. Creuzer's Studien* B. 1. S. 292-359 (1805).

**HEISE** (J. C.) §§. Kleine ländliche Gemähte und Lieder. Zum Besten einer armen Familie. Hamburg 1803. 8.

**HEISE** (Johann Christoph Friedrich) starb zu Anfang des Oktobers 1804, als geheimer Kanzleysekretar. §§. Bedeutung des Worts Weihnachten; in den *Bräunschw. Anzeigen* 1756. St. 103. Vom Altarthum und dem Erbaulichen der Liturgien in den protestantischen Kirchen; *ebend.* 1757. St. 28-31. Sollte die Sabina Poppea, Gemahlin des Kaisers Nero, eine Christin gewesen seyn? *ebend.* 1758. St. 3 u. 4. Historische Erzählung von Marienlichtmessen; *ebend.* 1759. St. 11 u. 12. Nachricht von den Häufern Aveiro, Tavora und Atouguia in Portugal; *ebend.* St. 18 u. 19. Historische Erzählung von St. Blasius; *ebend.* 1760. St. 17 u. 18. Martin Bischoff; *ebend.* St. 91-96. Beschreibung von Montreal; *ebend.* 1761. St. 14 u. 15. Von den mislungenen Unternehmungen der Türken auf Malta im Jahr 1565; *ebend.* St. 43 u. 44. Beschreibung der Französischen Inseln Oleron und Ré; *ebend.* St. 61 u. 62. Geographische Beschreibung der

Insel Malta; *ebend.* St. 67-70. Von Bündniß-  
 sen mit Ungläubigen; *ebend.* St. 78-81. Be-  
 schreibung der Insel Cuba; *ebend.* 1762. St. 85-89.  
 Geschichte der Bemühungen, welche Frankreich  
 bis auf jetzige Zeit angewandt, Portugal in der  
 Unabhängigkeit von Spanien zu erhalten; *ebend.*  
 St. 90-92. Vom Biber oder Castor; *ebend.*  
 1763. St. 35-37. Vom Cacao und der Choco-  
 lade; *ebend.* St. 49-51. Bemühung der Köni-  
 gin Christine von Schweden, nach ihrer Abdan-  
 kung die Polnische Krone, welche der König  
 Johann Casimir 1668 niederlegte, zu erhal-  
 ten; *ebend.* 1764. St. 22-27. Staatsbeschrei-  
 bung der Republik Polen; *ebend.* St. 33-43.  
 Geschichte der Streitigkeiten der Engländer und  
 Spanier über das Färbeholzfällen in der Com-  
 peche - oder Hondurasbay; *ebend.* St. 92-94.  
 \*Solyman des 2ten Betragen bey der Zaghaftig-  
 keit seines Heeres in der Belagerung von Rho-  
 dus; *ebend.* 1774. St. 92-94. \*Von der ehe-  
 mahligen St. Christoph-Gesellschaft in den Län-  
 dern Steyermark, Kärnthen und Krain wider das  
 Zutrinken; *ebend.* St. 95 u. 96. \*Unterfu-  
 chung der Frage: ob und woher die Heiden von  
 der künftigen Geburt eines Heilandes der Welt  
 Kenntniß gehabt haben? *ebend.* St. 101. \*Von  
 den Weisen aus Morgenland; *ebend.* 1775. St. 3-6.  
 \*Von der Perlenfischerey der Holländisch-Ost-  
 indischen Compagnie auf der Perlenküste und auf  
 der Küste von Ceylon; *ebend.* St. 53 u. 54. Ge-  
 schichte des Herzogthums Castro und der Graf-  
 schaft Ronciglione; *ebend.* St. 84-87. \*Zu-  
 stand des Jüdischen Landes zu den Zeiten Chri-  
 sti, zur Erläuterung der Evangelischen Geschich-  
 tes; *ebend.* St. 100 u. 101. 1776. St. 1 u. 2. Von  
 den mislungenen Heerzügen der Europäer, be-  
 sonders der Spanier und Portugiesen, gegen die  
 nördlichen Küsten von Afrika; *ebend.* 1776. St.  
 12-14. \*Beschreibung von Canada; *ebend.*  
 St. 54-58. \*Von der großen Revolution in  
 dem Handel von Europa, durch die Entdeckung  
 eines

eines Wages zur See nach Ostindien; *ebend.* St. 60-65. \* Beschreibung von Neu-York und Neu-Yersey; *ebend.* St. 71-73. \* Beschreibung der Nordamerikanischen Provinz Maryland; *ebend.* St. 88-90. \* Beschreibung von Virginien; *ebend.* 1777. St. 15-18. \* Die letzte Lebenswoche Jesu; *ebend.* St. 24-27. \* Beschreibung von Neu-England und dessen vier Provinzen, Massahufetsbey, Connecticut, Rhode-Island und Neu-Hamshire; *ebend.* St. 79-83. \* Beschreibung der Provinz Pensylvanien; *ebend.* St. 98-100. \* Beschreibung von Carolina in Nord-Amerika; *ebend.* 1778. St. 20-24. \* Von der Pimpernuß oder Pistazien; *ebend.* St. 24 u. 26. \* Die Verschwörung der sieben Perfer, oder der Mann ohne Ohren; *ebend.* St. 29-31. \* Von den Westindischen Inseln Dominika, St. Lucie, St. Vincents und Tabago; *ebend.* 1779. St. 30-33. \* Beschreibung der Provinz Georgien in Nord-Amerika; *ebend.* St. 50-53. \* Beschreibung von Florida und Louisiana in Nord-Amerika; *ebend.* 1780. St. 64-69. Von den Englischen Strafgesetzen gegen die Römisch-Katholischen in London; *ebend.* 1781. St. 28-34. \* Geschichte der Niederlassungen der Holländer in Amerika, und Beschreibung ihrer dortigen Besitzungen; *ebend.* St. 61-67. \* Das Englische Westindien; *ebend.* 1782. St. 17-23. \* Beschreibung der Englischen Inseln Bermudas oder Sommers in Amerika; *ebend.* St. 45-48. \* Von der Niederlassung der Engländer auf der Abendküste von Afrika und auf der Insel St. Helene; *ebend.* St. 62-65, 67 u. 68. \* Von dem Vorgebürge der guten Hoffnung, und den übrigen Besitzungen der Holländer auf den Küsten von Afrika; *ebend.* 1783. St. 16-20. \* Von dem Groß-Panetier (obersten Bäcker) von Frankreich; *ebend.* St. 74-78.

§ 2. 11 B. von HELD (Hans Heinrich Ludwig) —  
geb. zu . . . in Schlessen 1764. §§. God dam!  
F 5 Ein



Ein Heldengedicht in vier Gesängen, von einem Frenchdng; aus dem Französſchen überſetzt. (Ohne Verlagſort) 1804. gr. 8. — Struensee, eine Skizze für diejenigen, denen ſein Andenken werth iſt. Berlin 1808. 8. — Fahrt von Colberg nach Stettin; in der Zeitung für die elegante Welt 1804. Nr. 3. 4. 5. — Die wahren Jakobiner u. ſ. w. kamen zu Berlin heraus.

**HELDENBERG** (F. X. G.) im 9ten B. S. 335. Z. 22 ſetze man zu *Auflage* die Zahl 1803.

**HELFRECHT** (J. T. R.) ſeit 1808 *Prediger zu Höchſtadt bey Wunſtedel*: geb. nicht 1752, ſondern 1753. §§. B. D. Rennebaumii, Concionatoris ad aedem Xenodochii & Gymnafii Curienſis Conrectoris quondam meritiffimi, vitae brevis delineatio. Curiae Regnitianae 1801. 8. — *Progr. worin er einen Teutſchen Auszug aus dieſer Schrift liefert.* ebend. 1801. 4. — *Kurze Anleitung zur Redekunſt für Anfänger.* ebend. 1802. 8. — *Verſuch einer kurzen Geſchichte der vormahligen Höfer Klöſter.* ebend. 1808. 8.

**HELL** (Theodor \*) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Lottchen; eine Erzählung. Leipz. 1803. 8. Kleine Romane und Erzählungen. . . . Der ſchwatz'ohn' Ende; eine Poſſe in einem Akte, nach le Parleur éternel bearbeitet. Leipz. 1807. 8. Neue Luſtſpiele. ebend. 1807. — 2ter Band: Der Hauſtyrann; Ein Tag aus dem Jugendleben Heinrichs des V; die Verwechſelung; Herr Habicht unter Siegel. ebend. 1808. 8. Glückswechſel, oder die Marionetten; ein Luſtſpiel in Fünf Aufzügen, nach dem Franzöſiſchen, ebend. 1808. 8. Das Strudelköpfchen; ein Luſtſpiel nach dem Franzöſiſchen, ebend. 1808. 8. Die

---

\*) Pſeudonymus. Sein wahrer Name iſt **Karl WINCKLER**. S. unter dieſen Artikel.

Die beyden Väter, oder der Blumenkelch; ein Lustspiel in zwey Aufzügen, nach *Dupaty*; ebend. 1808. 8. — Er ist es selbst; ein Nachspiel. ebend. 1808. 8.

**HELLBACH (J. C.)** §§. Beweis für die Lehnfolge der Weibsperson im Hersfeldischen Lehen. Arnstadt 1794. 8. *Ahasv. Fritschii* Commentat. brev. ad Art. XV. ordin. prov. Schwarzb. de successione conjugum denuo edita, notisque nonnullis aucta, emendata, cum lege Schwarzb. Rudolft. recentiori, nec non cum statuto Gothano & Ohrdruf. comparata. ibid. 1800. 8. Historische Nachrichten von den Thüringischen Bergschlössern Gleichen, Mühlberg und Wachsenburg, ihren Besitzern und Bewohnern; nebst einer Erzählung der Sagen und Begebenheiten des zweyweibigen Grafen von Gleichen, welcher als Kreuzzitter im gelobten Lande gefangen, mit der Tochter dessen Beherrschers Melechfala aus der Sklaverey entflohn, als Gemahl zweyer Weiber in Thüringen gelebt, und mit beyden in eine Gruft in Erfurt beerdigt worden seyn soll. Mit einem Prospekt der drey Schlösser und Grundrissen. Erfurt 1802. 8. Wörterbuch des Lehnrechts. Leipz. 1803. 8. Handbuch des Rangrechts, in welchem die Litteratur und Theorie, nebst einem Promptuar über die praktischen Grundsätze desselben, imgleichen die neuesten vorzüglichern Rangordnungen im Anhang enthalten sind. Ansbach 1804. 8. Grundsätze von den Rechten, Gesetzen und Gewohnheiten der Kirchstellen und Kirchstühle, Kapellen und anderer Kirchstände, besonders nach Preussischen, Sächsischen und andern Verordnungen. Erfurt 1804. 8. Archiv für die Geographie, Geschichte und Statistik der Grafschaft Gleichen und ihrer Besitzer. 2 Bändchen. Altenburg 1805. 8. Unterricht über Brand-Verhüth-, Lösch- und Rettung in Feuersgefahr, besonders für Landleute. ebend. 1805. 8. — Beyträge

zum Litter. Anzeiger, zu *Zotz's* staatswissenschaftl. u. jurist. Nachrichten, zum Waffenträger des Gesetzes, zu der Thüringischen Vaterlandskunde u. a. m.

**HELLER, (A.)** §§. Nachrichten über das Rhöngebirge in Franken; in *v. Moll's Annalen der Berg- und Hüttenkunde* B. 1. Liefer. 1. S. 1-49. (1803).

**HELLFELD** (Christian Gottfried) starb am 21ten April 1808. War seit 1803 *adjungirter Obergerparrer und Superintendent der Stadt und Diöces Langensalza* (vorher Diakonus der dortigen Stephanskirche); *geb. zu . . . 1764.* §§. *De temeritate sectatorum Kantii, Philosophiae criticae admodum perniciofa Commentatio.* Langensalzae 1801. 4. *Historisch-physische Bemerkungen über die ungeheure Körpergröße und Stärke der ältesten Bewohner Deutschlands, vorzüglich nach Tacitus. ebend. 1804. 4.*

**HELLWAAG (C. F.)** §§. Erfahrungen über die Heilkräfte des Galvanismus, und Betrachtungen über desselben chemische und physiologische Wirkungen; mitgetheilt von u. f. w. — und Beobachtungen bey der medicinischen Anwendung der Voltaischen Säule, von *Max. Jacobi* u. f. w. Mit einer Kupfertafel. Hamburg 1804. 8. — Bericht über die blauen Kuhblattern und deren Inoculation in Holstein; in *Pfaff's u. Scheel's Nord. Archiv für Natur- und Arzneywiss.* B. 1. St. 3. Nr. 1 (1800).

**HELLWIG (J. C. L.)** ehemals war er nicht Prof. an beyden Gymnasien, sondern nur am Catharineum zu Braunschweig. §§. Anfangsgründe der unbestimmten Analytik, zu Vorlesungen, und für diejenigen, welche sich selbst unterrichten wollen. Braunschweig 1803. 8. — Plan zur Errichtung einer allgemeinen Wittwenkasse für die Prediger und Schullehrer im Herzogthum Braunschweig; in *dem Braunschw. Mag.* 1805. St. 44.

HELM

**HELM** (Joseph) *praktischer Arzt zu Wien*: 28.  
zu ... §§. *Zwey Krankengeschichten*: Die  
erste betrifft ein Weib mit einem Loche in den  
Magen; nebst Untersuchung der Verdaulichkeit  
der Nahrungsmittel und einiger Arzneien; die  
zweyte enthält eine durch die Brast in den Ma-  
gen gedrungene und glücklich geheilte ~~Stich~~  
wunde. Wien 1805. 8.

**HELMUTH** (J. H.) §§. *Sendfchreiben an den Herrn  
Doktor J. K. W. (Wötzel) über die wirkliche  
Erfcheinung seiner Gattin nach dem Tode; ein  
Nachtrag zur Volksnaturlehre. Braunschweig  
1805. 8. — Von der Volksnaturgeschichte er-  
schien der 9te und letzte Band, der die Minera-  
lien enthält, 1805. — Schreiben an den Hrn.  
v. Unger, als eine Zugabe seines Sendfchreibens  
an denselben, über die Entflehung des Nordlichts;  
in den Beytr. zu den Braunschw. Anzeigen 1777.  
St. 45. Beobachtung der Sonnenmackeln am  
31 May und 1 Junius; *ebend.* St. 55. Beobach-  
tung eines am 26 Febr. 1777 in Süden leuchten-  
den Bogens; *ebend.* St. 97. Von der wohlthä-  
tigen Erfindung der Blitzableiter; *ebend.* 1779.  
St. 71-74. Von den im Sommer blühenden  
Bäumen; *ebend.* 1775. St. 77. Antwort auf das  
Schreiben eines Ungenannten, die Ableitung des  
Blitzes durch die Gewitterfangen betreffend;  
*ebend.* 1780. St. 5 u. 6. Antwort auf die Du-  
plik eines Ungenannten u. f. w. *ebend.* 1781.  
St. 2. 6. — Von dem Gregorianischen Oster-  
feste, in besonderer Hinsicht auf das nächste  
Schaltjahr; in dem Braunschweig Magazin 1807.  
St. 31. Nachtrag über das Gregorianische  
Osterfest; *ebend.* St. 35. Etwas über die Ko-  
meten; *ebend.* St. 44-46. Nachtrag, dazu;  
*ebend.* St. 48.*

von **HELVIG** (Amalie) 8. Fräulein von IMHOFF.

**HEM-**

**HEMPPEL** (Adolph Friedrich) D. der **MG. Professor** und seit 1808 **aussertordentlicher Professor der Anatomie auf der Universität zu Göttingen**: geb. zu . . . §§. **Anfangsgründe der Anatomie.** Göttingen 1801. 8.

**HEMPPEL** (C. G.) §§. **Unterredungen im Reiche der Geister, hauptsächlich über theologische Gegenstände.** Ratibor 1802. 8. \* Was versteht man unter dem Glauben an Christum zu Anfang des neunzehnten Jahrhunderts? Und was ist die Lehre der Schrift davon? Leipz. 1802. 8. \* **Abgenöthigte Herzenserleichterungen in zwei Sendschreiben an den Jenaischen Recensenten u. s. w.** ebend. 1803. 8. Pestalozzi's Menschenlehre, aus seinen Nachforschungen über den Gang der Natur in der Entwicklung des Menschengeschlechts gezogen und mit untermischten kritischen Anmerkungen katechetisch-dialogisch bearbeitet. ebend. 1803. 8. Pestalozzi's Religionslehre, aus seinen Schriften gezogen. ebend. 1804. 8.

**HEMPPEL** (Friedrich Wilhelm) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. **Mythologie für die Jugend, oder Götter- und Heldengeschichte, zum Gebrauch für Schulen bearbeitet.** Mit Kupfern. Leipz. 1802. 8. Griechische und Römische Mythologie, für Liebhaber und Künstler, auch zum Gebrauch beym Unterricht der Jugend, bearbeitet u. s. w. ebend. 1803. 8. **Gab mit K. F. FELS WANGEN heraus:** Die Familie Hellwig. 1tes Bändchen. Mit Musik und kolorirten Kupfern. ebend. 1803. — 2tes und letztes Bändchen. ebend. 1804. 8. **Mit demselben:** Alphabetischer Kinderfreund, in einer Auswahl der gemeinnützigsten und wissenswertheften Gegenstände aus dem gemeinen Leben. Mit 22 kolorirten Kupfern. Chemnitz (1804). 8. **Auch unter dem Titel:** Allerneuestes belehrendes Bilderbuch für Teutschlands muntere Jugend.

gend. — *Schrieb die Kurze Erläuterung zu*  
*J. G. G. Geisler's Mahlerischen Darstellungen*  
*der Sitten bey den Russischen, Tatarischen,*  
*Mongolischen und andern Völkern im Russischen*  
*Reich. Französisch und Teutsch. Leipz. 1804. fol.*

• B. HEMPEL (J. G. F.) SS. *Von der Fortsetzung*  
*des Schneiderischen Wörterbuchs über die ge-*  
*meinnützigsten Bezeichnungen der Bibel u. s. w.*  
*erschien der 5te Theil 1803.*

HEMPEL ( ) *Advokat zu . . . geb. zu . . .*  
 SS. \* *Magazin zur Beförderung der Industrie,*  
*zur Bekanntmachung und Verbreitung nützlich-*  
*er Vorschläge und Ideen zum Besten der Fabri-*  
*ken, Manufakturen und der Handlung, nach*  
*schriftlichen Aufsätzen, und nach den besten*  
*in- und ausländischen Werken bearbeitet, und*  
*durch Kupfer erläutert von einer Gesellschaft*  
*Sachkenner. 1ste Lieferung. 1ster bis 3ter Heft.*  
*Leipz. (1803). 4.*

HENCKEL (Johann Christoph) *Starb am 5ten May*  
*1806. War geb. 1720.*

HENDEL (Johann Christian) *Buchhändler und Mit-*  
*glied der Schützengesellschaft zu Halle; geb.*  
*zu . . . SS. Archiv für Teutsche Schützenge-*  
*ellschaften. 1ster Band. Nebst einer Abhand-*  
*lung über die aus Volksfesten, Volksbewaffnun-*  
*gen und Waffenübungen der Alten nach und*  
*nach entstandenen Waffenarten in Teutschland;*  
*gesammelt und herausgegeben: u. s. w. Mit*  
*11 Kupfern, mehreren Holzschnitten und 2 Ta-*  
*belln. Halle 1802. Auch unter dem Titel: Ver-*  
*such einer historischen Beschreibung aller ehe-*  
*maligen und jetzt üblichen Wehr- und Waffen-*  
*arten. Nebst einer Abhandlung über die aus*  
*Volksfesten u. s. w. — 1ster Band, welcher die*  
*Beschreibung der Schützengesellschaften von*  
*40 Städten enthält. ebend. 1802. — 3ter Band,*  
*wel-*

1. In welcher die Beschreibung der Schützengesellschaft von 38 Städten enthält. Nebst einem Anhang zur Verbesserung des bisherigen Flinten- und Schlosses. Mit einem Kupfer, das neue Flintenschloß betreffend. ebend. 1803. gr. 8. Historische Beschreibung des hohen Petersberges im Saalkreise und des auf demselben ehemals berühmten Augustiner-Klosters nach seiner vor- und jetzigen Beschaffenheit; aus alten Nachrichten gesammelt und aufs neue herausgegeben. Mit drey Abbildungen. ebend. 1808. 8. Angabe zu einem neu verbesserten Gewehr oder Flintenschloß. Nebst einer Abbildung in Kupfer-Rich. ebend. 1808. 8.

von HENDRICH (F. L.) seit 1808 Sachsen-Weimarscher Major und Kommandant der Stadt Jena —

HENKE (Adolph Christian Heinrich) D. der AG. und seit 1806 außerordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Erlangen; geb. zu Braunschweig am 12ten April 1775. §§. Diss. inaug. de op<sup>te</sup> vi mediatrici & u<sup>sa</sup> medico. Helmstädt 1799. 4. De vi vitali sanguinis & humorum idiopathia. Berolini 1806. 8. Ueber die Vitalität des Blutes, und primäre Säftekrankheiten. ebend. 1806. 8. Darstellung und Kritik der Lehre von den Krisen, nach den Ansichten der ältern und neuern Aerzte. Nürnberg 1806. 8. Auch unter dem Titel: Beyträge zur theoretischen und praktischen Heilkunde. 1ster Band. Handbuch der Pathologie. 1ster Band. Allgemeine Pathologie. Berlin 1806. Die Fortsetzung unter dem Titel: Handbuch der speciellen Pathologie. 1ster Band. ebend. 1808. 8. Klinisches Taschenbuch für Aerzte und Wundärzte von Dr. Ernst Horn, Prof. der Medicin zu Berlin, und Dr. Adolph Henke, Prof. zu Erlangen. ebend. 1807. — Dasselbe für das Jahr 1808. ebend. 1808. 8. — Einige Bemerkungen über die Lehre von den kritischen Ausleerungen, mit Hin-

Hinſicht auf die von der medicinifchen Fakultät in Göttingen auf das Jahr 1803 aufgeſtellte Preisfrage; in *Horn's Archiv für medicinifche Erfahrung* B. 3. S. 402-434. Ueber die Wirkungsart und klinifche Anwendung des Mehnſaftes u. ſ. f. *ebend.* B. 4. S. 765-839. Ueber die Kriſenlehre, nebst einer Kritik der gekrönten Preiſſchrift des Hrn. D. Liebſch über die Kriſen; *ebend.* B. 5. S. 115-155. Abhandlung über die Roſe in pathologiſcher und kliniſcher Hinſicht; *ebend.* B. 6. S. 1-45. — Fragmente über die Lehre von den Geſchwüren in pathogeniſcher und therapeutiſcher Hinſicht; in *Horn's Archiv für praktiſche Medicin und Klinik* B. 2. S. 1-45. — Ueberſetzte beynahe den ganzen 2ten und 3ten Band von *Kirwan's Anfangsgründen der Mineralogie* aus dem Engliſchen, von Dr. *Lorenz von Crell*. 3 Bände. Berlin 1796-1799. 8. — Sehr viele Ueberſetzungen in *Crell's chemiſchen Annalen*. — Recenſionen in *Hartenheil's* und *Sternberg's* medicinifch-chirurgiſchen Litteraturzeitungen.

**HENKE (H. P. K.)** ſeit 1801 auch *Generalsuperintendent der Schoeningiſchen Diöceſ* — 88. Rede bey der Einführung des Dr. Lichtenſtein. Helmſtädt 1799. gr. 8. Wie ſich Sünde mit Sünde beſtraft; eine Predigt. Braunſchw. 1800. 8. Daß manches, was unfere Vorſahren aus Aberglauben thaten, auch von uns geſchehen ſollte; eine Predigt. *ebend.* 1800. 8. Predigt zur Einweihung der neuen Kirche zu Röpke. *ebend.* 1801. 8. Predigt am erſten Tage des neuen Jahrhunderts. Helmſt. 1801. gr. 8. Predigten, größtentheils an Buſtagen und Feſttagen, wie auch bey feyerlichen Gelegenheiten gehalten. 1ſte Sammlung. Braunſchweig 1801. — 2te Sammlung. *ebend.* 1803. 8. Einige Reden und Predigten, bey verſchiedenen Gelegenheiten gehalten. Helmſtädt. 1801. 8. (Iſt nur ein allgemeiner Titel, um 5 vorher einzeln erſchienene Predigten 19tes Jahrh. 2ter Band. G ge-



geschlagen). Elogium Augusto Ferdinando Comiti de Veltheim — dictum. Helmft. 1802. 4. Opuscula academica theologici potissimum argumenti. Lips. 1802. 8. Museum für Religionswissenschaft in ihrem ganzen Umfange; herausgegeben u. f. w. (eine Fortsetzung des Magazins für Religionsphilosophie). 1sten Bandes 1stes bis 4tes Stück. Magdeburg 1803. — 2ten Bandes 1stes bis 4tes Stück. ebend. 1804. 8. Predigt an dem von der Julius-Karls-Universität wegen der Geburt eines Braunschweigischen Prinzen angestellten Dankfeste. Braunschw. und Helmft. 1804. gr. 8. Predigt am Krönungstage Napoleons. Helmft. 1806. gr. 8. 2te Auflage. ebend. 1807. gr. 8. Zur neuesten Geschichte der Religion, des Kirchenwesens, und der öffentlichen Erziehung. 1ster und 2ter Beytrag. Berlin 1806. gr. 8. — *Joa. Laur. Mosheimii* Institutiones historiae Christianae, in compendium redactae a D. *Joa. Petr. Millero*. Editio IV aucta & emendatior, cura &c. Lips. 1801. 8. — Vorrede und Beylage einiger Abhandlungen zu *K. F. Cramer's* Uebersetzung der Preisschrift von *Karl Villers* über den Geist und Einfluß der Reformation Luther's (Hamburg 1805. gr. 8). — Gab heraus: *Heinr. Matth. Aug. Cramer's*, gewesenen Predigers zu St. Blasii, Inspektors des Gymnasiums u. f. w. zu Quedlinburg, hinterlassene Schriften; zum Drucke befördert von seinem Sohne *Friedrich Cramer*. 1ster Theil, Berlin 1806. 8. — Anmerkungen zu der *A. F. Glaeser'schen* Uebersetzung von *W. Roscoe's* Leben und Regierung des Papstes Leo des Zehnten (3 Bände. Leipz. 1807-1808. gr. 8). — Gab heraus: Aktenmäßige Geschichte einer Württembergischen neuen Prophetin und ihrer ersten Zeugen; nebst Nachrichten und Bemerkungen über mehrere chiliosistische Schriften und Träumereyen Württembergischer Pietisten und Separatisten. Hamburg 1808. 8. — Von ihm sind in *Hüberlin's* Repertorium des Teutschen Lehn-

Lehn- und Staatsrechts folgende Artikel ausgearbeitet: *Religion, Religioseid, und Religionsfeinde* (B. 4).

**HENKE** (Hermann Wilhelm Eduard) Bruder von A. C. H.; *D. der. R. und seit 1807 Privatdocent auf der Universität zu Erlangen* (vorher seit 1804 Advokat zu Braunschweig); *geb. zu Braunschweig am 28ten September 1783.* §§. \* *Meine Fußreise durch Schweden und Norwegen; aus dem Französischen von de la Toenage.* 2 Bände. Leipz. 1801-1802. 8. \* *Paris, wie es war, und wie es ist; aus dem Englischen.* 3 Theile. ebend. 1805. 8. *Diff. inaug. de vera criminis laesae majestatis secundum leges positivas indole atque poena. Helmstadii 1806.* 4. Criminalistische Verfluche. 1ter Theil. Berlin 1807. 8.

**HENKE** (Johann Christoph) starb am 27ten Januar 1805. War geb. zu Hildesheim 1739.

**Graf HENKEL von DONNERSMARK** (Ludwig Friedrich) . . . *geb. zu . . .* §§. *Nomenclator botanicus, sistens plantas omnes in Caroli a Linné speciebus plantarum ab illustri D. Carolo Ludovico Willdenow enumeratas; curavit &c. Halae 1803.* — *Continuatio I. ibid.* 1805. 8.

**HENNEBERGER** (Johann Michael) *Kandidat des Predigtamts und Privatlehrer zu Sonnenberg im Meiningschen; geb. zu . . .* §§. *Leitfaden des ersten Unterrichts im Rechnen für die Jugend in Franken, zunächst für mein Lehrinstitut. Meiningen 1808.* 8.

**HENNEMANN** (Christian Ulrich Ludwig) starb am 26ten May 1806. §§. \* *Rechtliches Erachten eines Mecklenburgischen Rechtsgelehrten über die zwischen dem königl. Preuss. Staatsminister, Grafen von der Schulenburg-Wolfsburg, und*  
G 2 dem

dem gemeinsamen Anwalde der Gläubiger des weil. Generallieut. Gr. v. der Schulenburg, zuerst bey der H. Justitzkanzley zu Schwerin, jetzt bey dem höchsten K. Reichskammergericht zu Wetzlar anhängigen Rechtsache, p<sup>ro</sup> Fideicommissi. (1796). fol. \* Prüfung des rechtl. Erachtens — von einem Rechtsbegriffenen. Mit Anmerkungen von dem Verf. des rechtl. Erachtens.

1797. fol. Noch ein Versuch über die bevorzugte Hypothek des Fiskus in den, nach dem Kontrakte erworbenen Gütern des Schuldners,

nach der L. 28. D. de jure fisci. Schwerin und Wismar 1800. 8. Noch ein Versuch über die bevorzugte Hypothek des Fiskus in den nach dem Kontrakte erworbenen Gütern des Schuldners,

nach der L. 28. D. de jure fisci. Schwerin 1801. 8. Ueber II. F. 45. und die Descendentenfolge in Lehen nach Longobardischen Rechten. Schwerin u. Wismar 1804. 4.

**HENNERT (K. W.)** §§. Versuch einer Naturlehre für Forstmänner; in *Bechstein's Diana* B. 2 (1801). — Preisschrift über das Streurechen; in den über diese Materie herausgekommenen Preisschriften (Dresden 1805. 8).

**HENNICKE (J. F.)** §§. Beschreibung von Katschmir; in *v. Zach's* Monatl. Correspondenz 1801. November S. 481-515. Beschreibung von Nipal; *ebend.* December S. 585-607.

**HENNIG (Balthasar Gottlieb)** starb am 31sten März 1808. — Vergl. *Albrecht's* und *Köhler's* Sächsishe Kirchen- und Predigergeschichte B. 1. S. 508 u. f.

**9 B. HENNIG (E.) D. . . zu Königsberg in Preussen.** §§. Die Statuten des Teutischen Ordens; nach dem Original-Exemplar, mit erläuternden Anmerkungen, einigen historisch-diplomatischen Beylagen und einem vollständigen historisch-diplo-

plomatischen Glossarium herausgegeben. Nebst einer Vorrede von dem Herrn Kollegienrath von Kotzebue. Königsberg 1806. 8. — Antheil an der von F. E. Schröder und F. G. Albers herausgegebenen St. Petersburgischen Monatschrift: *Ruthenia* (1805-1807. 8).

**HENNIG** (G. E. S.) wurde 1808 als *Kassationsrath*, mit der Hälfte seines bisherigen Gehältes, als Pension, entlassen. §§. Chronologische Ueberlicht der denkwürdigen Begebenheiten und milden Stiftungen in Preussen, vorzüglich in Königsberg, im achtzehnten Jahrhundert. Elbingen 1803. 8. Diff. I & II de reliquiis quibusdam Philippi Melancthonis litterariis, quae Regiomonti asservantur. Regiomonti 1803. 4.

**HENNIG** (. . .) Prediger zu Schmauch bey Preussisch-Holland in Ostpreussen: geb. zu . . . §§. Zwey Beyspiele zum Beweise der Verwandtschaft des Teutschen mit andern Sprachen, in der gleichmässigen Folge und Bezeichnung der Begriffe; eine Vorlesung bey öffentlicher feyerlicher Sitzung 1804; in der Berlin. Monatschrift 1806. Nov. S. 332-350. (Weil dieser Hennig einer der sechs, im gel. Teutschland angeführten Namensvettern seyn kann; so wird seiner hier erwähnt).

**HENNING** (G. F.) §§. Beyträge zur praktischen Arzneykunde. 1ster Theil. Mit einem Kupfer. Gotha 1802. — 2ter Theil. Mit 5 Kupfern. ebend. 1804. 8.

**HENNINGS** (A. A. F.) Kammerherr ist er seit dem 1sten May 1783. §§. Die Zulässigkeit der Wiederklage und der Vorstandsfordernng, insbesondere im Executivprozesse. Hamburg 1806. gr. 8.

**HENRICI** (G.) §§. Grundzüge zu einer Theorie der Polizeywissenschaft. Lüneburg 1808. gr. 8.

**HENRICI (J. C.) §§.** \* *Academiae Vitebergensis Sacra secularia tertia, solenni ritu festisque caerimoniis celebranda, in diem 18 Mensis Octobris hujus anni 1802, futuribus ejus cujuscunque ordinis & dignitatis rite indicit, eosque ad hujus laetitiae publicae societatem, invitat Jo. Jac. Ebert, ejusdem Academiae h. A. Rector cum Senatu. Viteb. 1802. 4 maj. Progr. Sacrorum saecularium Academiae Vitebergensis solenni ritu ad omnium vota peractorum grata recordatio. ibid. eod. 4. Progr. I & II de numeri paris imparisque in lusibus veterum conjectura. ibid. 1803. 4. Progr. Commentatio I-XIII de statu antiquis mutilatis recentiori manu reffectis. ibid. 1803-1806. 4. Commentatio de Romanorum superstitione artis medicae incrementis adversa. ibid. 1805. 4. Progr. Disceptata quaestio, quibus modis militibus in pugna vulneratis succurrerint Romani. Comment. I-VI. ibid. 1807-1808. 4. — *Von den Programmen de partium in republica Romanorum conventiculis erschien das 15te und letzte 1797, und von denen de Laocoonte das 9te und letzte 1802. — Auch alle Praefationen vor den beyden jährlich erscheinenden Lektionskatalogen der Univerſität zu Wittenberg seit 1791.**

9 u. 11 **B. HENSCHEL (E.) §§.** *Martha Mears, Geburtshelferin zu London, wohlmeinender Rath für gebildete Frauen über Schwangerschaft und Wochenbette; aus dem Englischen überſetzt, und mit Anmerkungen und Zuſätzen verſehen u. ſ. w. Breslau 1804. 8. Kann und darf die Nachgeburt unbedingt zurückgelassen werden? Ein abgedrungeney Beytrag zu den Verhandlungen über die Lösung und Nichtlösung der Nachgeburt. ebend. 1805. 8. — Tödtlicher Ausgang einer schnellen Umbiegung der Bärmutter im vierten Monate der Schwangerschaft; in Loder's Journal für die Chirurgie B. 3. St. 3. Nr. 8 (1801). — Drey Armegeburten, zwey*

zwey von der Natur und eine durch die Zange beendigt; in *E. v. Siebold's* *Lucina* B. 3. Entbindungsgeschichte eines todten, 46 Wochen getragenen Kindes, welches Verdacht einer Bauchschwangerschaft erregte; *ebend.* B. 4. St. 2. Nr. 9 (1807).

11 B. HENSING (*Johann David*) D. der AG. jetzt privatirender Arzt zu Ilfenberg in Curland. §§. *Von dem Taschenbuch für angehende Aerzte und Wundärzte* erschien unter seinem Namen des 2ten Theils 1ste Abtheilung . . . die 2te und letzte 1802. Auch unter dem Titel: *Praktische Anleitung zum Receptschreiben, und überhaupt zur Verordnung und Mischung der Arzneymittel, Zusätze zu dem Taschenbuche für angehende Aerzte und Wundärzte, über die praktische Arzneymittellehre in ihrem ganzen Umfange.* Königsberg 1805. 8.

HENSLER (C. G.) §§. *Der Brief des Apostels Jakobus* übersetzt und für die der Grundsprache Unkundigen erläutert. Mit einem Anhang über die Abfassung Teutscher Uebersetzungen des neuen Testaments. Hamburg 1801. 8. Paulus Brief an die Galater und der erste Brief von Petrus, übersetzt u. f. w. Leipz. 1805. gr. 8.

HENSLER (K. F.) §§. *Von dem Feldtrompeter u. f. w.* erschien die 2te Auflage schon 1798. — *Kaspar Grünzinger muß ein Sternchen haben.* — *Statt der geschwinde l. der geschwätzige Barbier; eine Posse in einem Aufzug nach Holberg 1798 (nicht 1799).* — *Das letzte Stück ist betitelt: Wer den Schaden hat, darf für den Spott nicht sorgen; eine komische Oper in zwey Aufzügen, nach Dorvigny, für die Marinellische Schaubühne 1798 (nicht 1799).*

HENSLER (Philipp Gabriel) starb am 5ten December 1805. §§. *De hepate seu formica veterum*  
G 4 labia

labris venereae non prorsus experte. Programma, quo nonnullorum medicinae candidatorum promotiones indicat de canatuque 1800 & 1801 gesto se abdicat. Kiliae 1801. 8. — *Vergl.* Memoria Philippi Gabrielis Hensleri, celeberrimi Medicinae Doctoris & Professoris, Regiique Archiatri nuper defuncti; celebrata academici Senatus Kiloniensis rogatu & auctoritate. Kilon. 1806. 4. — Verfasser ist der dortige Professor der Beredsamkeit *Heinrich*.

**HENTSCH** (Gustav Friedrich) *M. der Phil. und Kandidat. des Predigtamts zu . . . geb. zu . . .* §§. Epitome Entomologiae systematicae, secundum Fabricium, continens genera & species insectorum Europaeorum. Lips. 1804. 4.

**HERBART** (Johann Friedrich) *ordentlich Professor der Philosophie auf der Universität zu Königsberg seit 1808 (vorher seit 1805 außerordentlicher Professor der Phil. auf der Universität zu Göttingen): geb. zu . . .* §§. Pestalozzi's Idee eines ABC der Anschauung, untersucht und wissenschaftlich ausgeführt. Göttingen 1802. 8. Kurze Darstellung eines Plans zu philosophischen Vorlesungen. ebend. 1804. 8. Pestalozzi's Idee eines ABC der Anschauung, als ein Cyklus von Vorübungen im Auffassen der Gestalten wissenschaftlich ausgeführt u. f. w. 2te, durch eine allgemein-pädagogische Abhandlung vermehrte Ausgabe. ebend. 1804. 4. *De Platonici systematicis fundamento Commentatio, Professoris Philos. extraord. in Academia Georgia Augusta numeris rite adeundi gratia conscripta. ibid. 1805. 8 maj.* Allgemeine Pädagogik, aus dem Zweck der Erziehung abgeleitet. ebend. 1806. 8. Ueber philosophisches Studium. ebend. 1807. 8. Allgemeine praktische Philosophie. ebend. 1808. 8. Hauptpunkte der Metaphysik. ebend. 1808. 8.

**HER-**

**HERBERTH** (Robert) *M. der Phil. Salzburgischer geistlicher Rath und zeitheriger Primissar zu Oedheim bey Heilbronn* (vorher Konventual der Cistercienserabtheil Schönthal, Prof. der Theol. daselbst und geistlicher Rath zu Passau, nachher zu Salzburg): *geb. zu Röttingen im Würzburgischen . . .* §§. Drey Reden über wichtige Gegenstände unserer Tage. Heilbronn 1807. 8. — Vergl. (*B. v. Siebold's*) *Fränkische Chronik* 1807. S. 610 u. f. *Meusel's* *Deutsches Künstlerlexikon*, nach der 2ten Ausgabe.

**HERBST** (Friedrich Wilhelm) starb am 5ten November 1807. §§. Beschreibung (u. Abbildung) einiger höchst seltenen Heuschrecken; *in den N. Schriften der Gesell. Naturf. Freunde in Berlin* B. 4. S. 111-120 (1803).

**HERBST** (Johann Georg) . . . zu . . . : *geb. zu . . .* §§. *\*Zelomir (ein aus dem Französischen übersetzter Roman)*. Mit einem Titelkupfer. Leipz. 1803. 8.

von **HERDER** (J. G.) §§. Dogmatik, aus dessen Schriften dargestellt, und mit litterarischen und kritischen Anmerkungen versehen, von einem Freunde der Herderischen Gnosis. Jena 1805. 8. Ansichten des klassischen Alterthums; nach den Ideen geordnete Auszüge aus seinen Schriften, mit Zusätzen aus dessen Munde, Erläuterungen, Anmerkungen und einem Register, von D. *J. T. L. Danz*, 1te Abtheilung. Leipz. 1805. — 2te Abtheilung. ebend. 1806. 8. Sämmtliche Werke. 5 Lieferungen (jede von 6 Bänden). Tübingen 1806-1808. 8. (*Die Herausgeber dieser Sammlung sind: Heyne, Joh. v. Müller, Joh. Georg Müller*). *Die meisten Bände erschienen auch unter besondern Titeln, z. B. Vom Geist der Ebräischen Poesie; eine Anleitung für die Liebhaber derselben und der ältesten Geschichte des menschlichen Geistes. 1ster Theil, 1782*  
G 5 (näm-



(nämlich 1ste Ausgabe). Herausgegeben durch *Joh. Geo. Müller*. Tübingen 1805. — 2ter Theil, 1783. ebend. 1805. 8. Aelteste Urkunde des Menfchengeschlechts; eine nach Jahrhunderten enthüllte heilige Schrift. 1ster Band, 1774; herausg. durch *J. G. Müller*. ebend. 1806. — 2ter Band, welcher den 4ten Theil enthält (1776); wie auch Zufätze aus den Handschriften des Verfassers. ebend. 1806. 8. Christliche Reden und Homilien. 1ster Theil; herausgegeben von *J. G. Müller*. ebend. 1805. — 2ter Theil, ebend. 1806. 8. — Fragment zweener dunklen Abendgespräche (ein Gedicht). Königsb. 1764. . . Auch in *Klotz's* Teutschen Bibl. der schönen Wiss. St. 1. S. 162 u. ff. — Die Dürftigkeit und der Ueberfluß; nach Platons Allegorie; in *Jacobi's* überflüssig. Taschenbuche. — Vergl. auch Herder's Todtenopfer von *Falk*; in der Zeitung für die elegante Welt 1804. Nr. 1.

von **HERDER** (Wilhelm Gottfried) Sohn des vorhergehenden; starb am . . . Julius 1806. War D. der AG. und seit 1800 Provincial-Accoucheur, wie auch seit 1805 fürstl. Städtischer Hofmedikus zu Weimar; geb. zu Bücheburg am 28sten August 1774. §§. Diss. inaug. de nativo prolapsu vesicae urinae, inverso in puella observato. Jenae 1797. 4. Zur Erweiterung der Geburtshilfe, diagnostisch-praktische Beyträge. Mit 2 Kupfern. Leipz. 1803. 8. — Vergl. Intelligenzblatt zur Allg. Litt. Zeitung 1806. Nr. 111. S. 884-886.

**HERGANG** (Karl) M. der Phil. und Lehrer der Bürgerschule zu Zittau: geb. zu . . . §§. Kleine Gymnastik der Sinnen und Seelenkräfte, oder Vorübungen des Unterrichts zum Gebrauche für Väter und Erzieher. Zittau u. Leipz. 1806. 8. Die Prüfungsfeyer in der Töchterfschule zu Zittau am 27sten November 1807. Zittau 1807. 8. Neue historisch-geographische Räthsel; ein Beytrag

trag zur Unterhaltung in geselligen Stunden, zunächst aber zu den Verstandesübungen für die erwachsenere Jugend. ebend. 1808. 8.

- 9 B. HERGENRÖDER (K.) jetzt *D. der Theologie und Beysitzer der theologischen Fakultät* — *wie auch Pfarrer u. s. w.* — zu Erfurt: geb. — am 28ten Februar —.

**HERING** (C... G...) *M. der Phil. Konrektor und Organist zu Oschatz unweit Leipzig: geb. zu...*  
 §§. \*Mannigfaltigkeiten für mittlere Stände. Züllichau... \*Oschatzer Erzähler für den Bürger und Landmann, enthält: Unterhaltende Erzählungen, nützliche Mittel und Vorschläge aus der Haus- und Landwirthschaft; eine kurze Uebersicht der Welthandel und politischen Begebenheiten, viele lustige Anekdoten, witzige Einfälle, Räthsel und merkwürdige Begebenheiten, Getreidepreise u. s. w. Oschatz 1802-1806. Wöchentlich ein halber Bogen in 8. — Vergl. *Meusel's Teutsches Künstlerlexikon* 2te Ausgabe.

**HERING** (Daniel Heinrich) starb am 21ten August 1807. Seit 1806 war er auch *D. der Theologie*.  
 §§. Geschichte des ehemaligen berühmten Gymnasiums zu Beuthen an der Oder. Doch noch eine Nachlese, welche die fünfte ist. Breslau 1788. 4. Beuthenische Sachen; ein Anhang zur Geschichte des Beuthenischen Gymnasiums. ebend. 1789. 4. Gedächtnispredigt auf König Friedrich Wilhelm II. ebend. 1797. 8. Einladungsschrift von einer bernsteinernen Schaumünze auf den König Friedrich II von Preussen. ebend. 1804. 8. Progr. von den Elektreischen Münzen des Römischen Kaisers Severus Alexanders. ebend. 1805. 4. — *Von den Programmen*: Merkwürdigkeiten aus der Brandenburgischen Geschichte erschien das 5te bis 8te 1802-1803.

9 B. HERKLOTZ (J... G...) §§. Vollständige und praktische Anweisung zur Verfertigung verschiedener Arten von Englischen Lackfirnissen, besonders des Englischen Metall-Bernstein- und Kopalfirnisses. Nebst einem Unterricht über das Lakiren und die Zubereitung der Farben. Dresden 1804. 8. — *Von der Beschreibung einer Maschine u. s. w. erschien eine neue wohlfeilere Ausgabe 1802.*

HERMANN (Andreas) . . . zu . . . : geb. zu . . .  
§§. Gedichte. Braunschweig 1805. 8.

von HERMANN (Benedikt Franz Johann) starb 1806.  
War seit 1801 *Oberberghauptmann von der vierten (vorher von der fünften) Klasse und Chef der Katharinenburgischen Bergwerke* — §§. Ueber die Entstehung der Gebürge und ihre gegenwärtige Beschaffenheit. Leipz. 1797. 8. — Beschreibung der Silbergrube zu Znaos; in den *Novis Actis Acad. Petropol. T. XIII (1802).* Beschreibung eines neuen Kupfererzes (Achirit); *ebend.* Ueber die verschiedenen Arten, Stabeisen zu machen; *ebend.* Von den Gebirgsarten der Altaischen Gebirge in Sibirien; *ebend.* T. XIV (1805). Beschreibung einer Abänderung des weissen Bleyspaths von Nertschinsk; *ebend.* — Mineralogische Bemerkungen auf einer Reise durch das Orenburgische Gouvernement; in dem Magazin der Gesellsch. Naturf. Freunde zu Berlin Jahrg. 1. Quart. 1. Nr. 4 (1807). Sein Bildniß vor den Allgemeinen geograph. Ephemeriden 1805. November.

HERMANN (F...) Lehrer an dem Gymnasium zu Stuttgart: geb. zu . . . §§. Französische Sprachlehre für Teutsche, mit einem Cursus Teutscher Aufgaben zur Ausübung der Regeln. Stuttgart 1804. gr. 8.

9 u. 11 B. HERMANN (J. G. J.) — geb. — am  
28sten November — . §§. De emendanda ratione

tionē Graecae Grammaticae Pars prima. Accedunt Herodiani aliorumque libelli nunc primum editi. Lips. 1801. 8. *Francisci Vigeri* de praecipuis Graecae dictionis idiotismis liber, cum animadversionibus *Henrici Hogeveeni* & *Jo. Caroli Zeunii*, edidit & adnotationes addidit. ibid. 1802. 8 maj. *Aristotelis* de arte poetica liber, cum commentariis. ibid. eod. 8 maj. De differentia prosae & poeticae orationis Disputatio. Pars I & II. ibid. 1803. 4. Orphica. Cum notis H. Stephani, A. Chr. Eschenbachii, J. M. Gelfneri, Th. Tyrwhiti; recensuit &c. ibid. 1805. 8 maj. Progr. cui insunt Observationes de Graecae linguae dialectis. ibid. 1807. 4. *Photii* Lexicon, e duobus apographis edidit; accedit *Jo. Alberti* index suppletus & auctus. ibid. 1808. 4 maj. *Auch mit dem von J. A. H. Tittmann bearbeiteten Lexikon des Zonaras unter dem gemeinschaftl. Titel: Johannes Zonaras & Photii Lexica*, ex codicibus manuscriptis nunc primum edita, observationibus illustrata & indicibus instructa. III Tomi. — Epistola ad C. D. Beckium, Prof. Lipsiensem, de dramate comico satyrico; in *hujus* Comment. Societ. phil. Lips. Vol. I. Partic. II. p. 245-261 (1801). — Sein Bildniss vor dem 102ten Band der Neuen allgem. Teutschen Bibl. (1805).

**HERMANN** (Karl Wilhelm) . . . zu . . . geb. zu . . . §§. Pantheon der Teutschen Dichter; herausgegeben u. f. w. Frankfurt am M. 1803. 8.

**HERMANN** (M. G.) seit 1805 Professor der Römischen Alterthümer und Sprache auf der Russischen Universität zu Kasan. §§. Mythologie der Griechen, für die obern Klassen der Schulen und Gymnasien; nebst einer geographisch-historischen Einleitung. 1ter Theil. Mit 20 Kupfern. Berlin 1801. — 2ter und letzter Theil. Mit 12 Kupfern. ebend. 1801. 8. Mythologie der Griechen im Auszuge, für die untern Klassen der

der Schulen und Gymnasien, nebst einem Versuch über den ältesten Kalender, als Einleitung in die gesammte Mythologie. Mit 12 Kupfern. ebend. 1802. gr. 8. Die Feste von Hellas, historisch-philologisch bearbeitet, und zum erstenmahl nach ihrem Sinn und Zweck erläutert. 2 Theile. Berlin 1803. gr. 8. — Von dem 1sten Bande des Handbuchs der Mythologie u. s. w. erschien die 2te durchaus verbesserte Ausg. 1801.

**HERMANN** (Michael Kajetan) *Pfarrer zu Dehlan* (vorher zu Knöfchitz) in Böhmen: *geb. zu . . .* §§. Kürzere Kanzelvorträge auf alle Sonntage eines ganzen Jahrs, zum Gebräuch für die Seelforger, besonders auf dem Lande. 1ster Theil. Prag 1801. — 2ter Theil. ebend. 1802. — 3ten Jahrganges 1ster und 2ter Theil. ebend. 1804. 8. 2te und veränderte Ausgabe 1807. Sittenlehren, in Beyspielen, auf alle Tage des Jahres, sowohl zum öffentlichen Gebrauch in der Kirche, als zur häuslichen Erbauung. 1ste Jahreshälfte. Mit Kupfern. ebend. 1803. — 2te Jahreshälfte. Mit Kupfern. ebend. 1804. 8.

**HERMANN** (Wilhelm Gottlob) *M. der Phil. und Pastor primarius der Peter Paul Kirche zu Görlitz:* *geb. zu . . .* §§. Anleitung zu Unterredungen mit Kindern über M. Joh. Christian Förfster's u. s. w. Lehrbuch der christlichen Religion. 1stes Bändchen: Die christliche Glaubenslehre. Zittau u. Leipz. 1806. 8.

**HERMBSTÄDT** (S. F.) §§. Grundriß der Färbekunst. Berlin u. Stettin 1802. 8. Journal für Lederfabrikanten und Gerber; oder die neuesten Entdeckungen, Erfahrungen und Beobachtungen in der Kunst Leder zu gerben; zur Beförderung und Vervollkommenung dieser Kunstgewerbe herausgegeben. 1sten Bandes 1ster Heft. Berlin 1802. — 2ter Heft. ebend. 1803. 8. Magazin für Färber, Zeugdrucker und Bleicher, oder

oder Sammlung der neuesten und wichtigsten Entdeckungen, Erfahrungen und Beobachtungen, zur Beförderung und Vervollkommnung der Wollen-Seiden-Baumwollen- und Leinfärberey, der Zeugdruckerey, und der Kunst zu bleichen; herausgegeben u. s. w. 1ster Band. Mit einem Kupfer. ebend. 1802. — 2ter Band. Mit einem Kupfer. ebend. 1803. — 3ter Band. Mit Kupfern. ebend. 1804. — 4ter Band. ebend. 1805. — 5ter Band. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1806. gr. 8. Archiv der Agrikulturchemie für denkende Landwirthe, oder Sammlung der wichtigsten Entdeckungen, Erfahrungen und Beobachtungen in der Physik und Chemie, für rationelle Landwirthe, Güterbesitzer und Freunde der ökonomischen Gewerbe; herausgegeben u. s. w. 1sten Bandes 1ster und 2ter Heft, ebend. 1803. — 2ten Bandes 1ster Heft. ebend. 1805. 2ter Heft 1806. — 3ten Bandes 1ster Heft. ebend. 1807. gr. 8. Sammlung praktischer Erfahrungen und Beobachtungen für Brandweinbrenner, Bierbrauer, Essigfabrikanten u. s. w. Zur Beförderung und Vervollkommnung ihrer Gewerbe u. s. w. 1sten Bandes 1ster Heft. ebend. 1803. — 2ter Heft. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1804. gr. 8. Allgemeine Grundsätze der Bleichkunst, oder theoretische und praktische Anleitung zum Bleichen des Flachses, der Baumwolle u. s. w. nach den neuesten Erfahrungen der Physik, Chemie und Technologie bearbeitet. Mit Kupfern. ebend. 1804. gr. 8. Chemisch-technologische Grundsätze der gesammten Ledergerberey; oder theoretische und praktische Anleitung zur rationellen Kenntniß und Ausübung der Lohgerberey, der Corduan- und Saffian-Gerberey, der Justen-Gerberey, der Weiß- und Sämisoh-Gerberey, und der Pergament-Fabrication; zur allgemeinen Verbesserung und Vervollkommnung dieser Kunstgewerbe. Auf eigene Erfahrung, so wie nach den neuesten Entdeckungen der Chemie und Technologie bearbeitet.

beitet. 1ster Theil, welcher die allgemeine Vorbereitung in den chemischen Grundfätzen der Ledergerberey, so wie die Lohgerberey überhaupt, und die Schnellgerberey insbesondere abhandelt. Mit 3 Kupfertafeln. ebend. 1805. — 2ter Theil, welcher die Juftengerberey, die Saffian- und Corduan-Gerberey, die Dänische Lederfabrication, die Weils- und Sämisch-Gerberey, so wie die Pergament- und Chagrän-Fabrication abhandelt. ebend. 1807. 8. Theoretisch-praktische Anleitung zur Zergliederung der Vegetabilien, nach physisch-chemischen Grundfätzen. ebend. 1807. 8. Die Chemie, in ihrer Anwendung auf Künste und Gewerbe dargestellt; aus dem Französischen des Hrn. J. A. Chaptal übersetzt und mit Anmerkungen und Zusätzen begleitet. 2 Bände. Mit 12 Kupfern. ebend. 1808. gr. 8. Grundriß der experimentellen Kameral-Chemie. ebend. 1808. gr. 8. Die Wissenschaft des Seifensiedens, oder chemische Grundsätze der Kunst, alle Arten Seife zu fabriciren. Für Seifensieder und Hauswirthinnen, welche diese Kunst verständig ausüben wollen. ebend. 1808. 8. Bulletin des Neuesten und Wissenswürdigsten aus der Naturwissenschaft, der Oekonomie, den Künsten, Fabriken, Manufakturen, technischen Gewerben und der bürgerlichen Haushaltung, für gebildete Leser und Leserinnen aus allen Ständen; herausgegeben u. s. w. 1ster Heft. Januar 1809. — 2ter Heft. Febr. — 3ter Heft. März. — Versuche und Bemerkungen über die Gerbung des Ober- und Sohlleders durch verschiedene Vegetabilien, mit Rücksicht auf die quantitativen Verhältnisse des darin befindlichen gerbenden Stoffes, ihrer Vergleichenungen gegen die Eichenrinde, und der Zeiträume, welche eine jede dieser Substanzen zum Gahrnachen der Häute erfordert; in den Neuen Schriften der Gesellsch. Naturf. Freunde zu Berlin B. 3. Nr. 14. S. 252-279 (1801). Hypothese über die Entstehung des Bernsteins; ebend. Nr. 29 S. 476 u. f. — Gab

Gab heraus und begleitete mit einer Vorrede J. W. C. Fischer's Handbuch der pharmaceutischen Praxis u. s. w. (Berlin 1801. 8). — Bemerkungen über den wesentlichen Unterschied der alkalischen Salze von den alkalischen Erden; in der Samml. der Teut. Abh. welche in der kön. Akad. der Wiss. zu Berlin vorgelesen worden, in den J. 1796-1800. Nr. 10 (1805). Untersuchung der Frage: Was ist Dünger? was wirkt derselbe bey'm Ackerbau? und welche Mittel können als Surrogate des natürlichen Düngers mit Zuversicht angewendet werden? ebend. 1801 u. 1802. S. 53-62. — Ueber die Zubereitung der Weinsäure aus dem Saft der unreifen Weintrauben; in dem Berlinischen Jahrbuch für Pharmacie auf das J. 1802. 8ter Jahrgang. Ueber die Entbehrlichkeit des Citronensafts, und über den Gebrauch der Aepfelsäure in der Arzneykunde und in der Pharmacie; ebend. Experiences & Observations sur le rapport chimique de quelques metaux & terres aux parties colorantes de la Cochenille; in den Mémoires de l'Acad. — de Berlin 1801 & 1802. Recherches sur la manière dont les corps naturels ont leurs couleurs; & Essai d'une nouvelle explication de ce phénomène; ibid. Observations sur une méthode & d'évaporation spontanée de l'eau des puits salans à la température de l'atmosphère, considérations sur le degré d'utilité des applications qu'on en pourroit faire dans les salines du Royaume, & recherches sur les causes physiques, qui concourent, pour produire cette évaporation; ibid. A. 1803 (à Berl. 1805). Essai d'une théorie nouvelle de l'existence & des qualités & des élémens physiques, déduites des phénomènes généraux; ebend. — Vorrede zu Wilhelm Fischer's chemischen Grundsätzen der Gewerbskunde Th. I (Berlin 1802. 8). — Anmerkungen und Vorrede zu Baumé's Versuch eines chemischen Systems der Kenntnisse von den Bestandtheilen des menschlichen Körpers, über-

1802es Jahr, 2ter Band.



setzt von *K. J. B. Karsten* (Berlin 1802. 8). —  
 Gab mit *GEHLEN* und andern das Neue allge-  
 meine Journal der Chemie (Berlin 1803-1805)  
 und das Journal für die Chemie und Physik  
 (ebend. 1806-1807) heraus. — Untersuchung  
 über die Art und Weise, wie die natürlichen  
 Körper Farben zeigen, und Versuch einer neuen  
 Theorie jener Erscheinungen; in dem Neuen  
 allgemeinen Journal der Chemie B. 2. H. 1.  
 Nr. 1 (1803). Bemerkungen über die Ver-  
 dunkung der Salzsaure bey der Wärme des Dunst-  
 kreises, mit Rücksicht auf die Vortheile, wel-  
 che für die königl. Preussischen Salinen daraus  
 zu ziehen seyn dürften; und Untersuchung der  
 physischen Ursachen, welche dabey wirksam  
 sind; vorgelesen in der königl. Akademie zu  
 Berlin den 25ten Nov. 1802; *ebend.* H. 3. Nr. 17.  
 Erfahrungen und Beobachtungen über das Blei-  
 chen der Leinwand und anderer aus dem Flachse  
 producirten Dinge; vorgelesen eben daselbst den  
 28ten Jun. 1804; *ebend.* B. 5. H. 5. Nr. 11  
 (1804). — Ueber die Soda und den Gebrauch  
 derselben, als Stellvertreter der Pottasche und  
 Büchsenholzsäure in den Künsten, Manufaktur-  
 en; Gewerben und der Haushaltung; in dem  
 Magazin aller neuen Erfindungen B. 5. St. 1.  
 S. 45 u. ff. (1804). — Gab mit *SEEBASS* und  
*F. G. BAUMGÄRTNER* heraus den 5ten Band  
 des Magazins aller neuen Erfindungen u. s. w.  
 Leipz. (1805). gr. 4. — 2te durchaus verbef-  
 serte Ausgabe seiner Uebersetzung von *Lavois-  
 fier's* System der antiphlogistischen Chemie.  
 2 Theile. Berlin 1805. gr. 8. — Von dem 4ten  
 Band des Systematischen Grundrisses der allge-  
 meinen Experimentalchemie erschien die 2te  
 durchaus umgearbeitete und verbesserte Ausgabe  
 1805. — Anmerkungen zu den Anfangsgrün-  
 den der Färbekunst — von *E. L.* und *A. B.*  
*Berthollet*, übersetzt von *A. F. Gehlen* (Berlin  
 1806. 2 Theile in 8). — Sein Bildniß gemahlt  
 und in Kupfer gestochen von dem Architekt *Leh-  
 mann* zu Berlin (1808).

HERMES

**HERMES** (Hermann Daniel): starb am 12ten Novem-  
ber 1807. War seit 1805 *königl. Dänischer Kir-  
chenrath und Prof. der Theol. zu Kiel, wie auch  
D. der Theologie* (von der theol. Fakultät zu Tü-  
bingen dazu creirt). §§. \* Versuch zweckmäßi-  
ger Betrachtungen über die biblischen Weiss-  
sagungen überhaupt und besonders über die Offen-  
bahrung Johannis; vom Verfasser der Briefe  
über den protestantischen Lehrbegriff. Der Evan-  
gelischen Brüdergemeinde zugesehnet. Leipz.  
1801. 8. Allgemeines Religions- und Er-  
bauungsbuch für Christen jeder Konfession. Ber-  
lin 1804. 8. Ueber das Selbst- oder Eigen-  
wirken im Christenthume. Tübingen 1805. 8.  
Correspondenz des Herrn *de Lüc* mit Herrn  
*J. G. Wolf*, das Wesentliche der Lehre Jesu be-  
treffend; nebst einem Anhang, in welchem ein  
Briefwechsel mit Herrn D. und Ober-Schulen-  
und Konfistorialrath *Steinbart* und die Antwort-  
ung einiger Recensionen vorkommt. Aus dem  
Französischen übersetzt. ebend. 1805. 8. — *Von  
den Passionspredigten in sieben Sammlungen von  
1780 bis 1787 in der Hauptkirche zu St. Magda-  
lena in Breslau gehalten, erschien die 4te Auf-  
lage 1806. (Wann denn die 2te und 3te?).*

**HERMES** (J. A.) §§. Dank- und Jubelrede, gehal-  
ten am 6ten Juli 1807 in der hohen Stifte- und  
Schloßkirche zu Quedlinburg, als am Tage sei-  
ner 50jährigen Amtsjubelfeyer. Zum Besten der  
Armen. Quedlinburg 1807. 8.

**HERMES** (Johann Gottfried) *Diakonus und Fröhpre-  
diger zu Barby: geb. zu . . .* §§. Wiegenlie-  
der; nebst einem Anhang einiger anderen Lie-  
der für größere Kinder und eines Blumenbuches.  
Begleitet von einem Schreiben des Hrn. M. *Kri-  
deling's* zu Kalbe, die Bestimmung und den  
Werth des Kinderliedes betreffend. Zerbst 1801. 8.  
Beschreibung der vorzüglichsten Garten-Blu-  
men, nach ihrer Zeitfolge betrachtet. ebend.

1801. 8. *Auch in dessen Wiegenliedern, als Anhang S. 349-412.*

**HERMES (J. T.)** seit 1808 *Superintendent der Kirchen und Schulen im Fürstenthum Breslau, Pastor primarius zu St. Elisabeth und Professor primarius der Theologie zu St. Elisabeth und zu St. Maria Magdalena zu Breslau.* §§. \*Verheimlichung und Eil, oder Lottchens und ihrer Nachbarn Geschichte; von T. S. Jemehr. Berlin 1802. 8. Mit Kupfern. Predigt am zweyten Weyhnachtstage 1803. Breslau. 8. Zweyter Anhang zu seinen Predigten und Neuen Predigten. ebend. 1807. 8. Predigten fürs Zeitbedürfnis, gehalten seit Glogaus Belagerung. ebend. 1808. 8. Briefe und Erzählungen, meist aus den Jahren 1779 bis 1800. 2 Theile., Wien 1808. gr. 12. — *Alle drey Ausgaben von Sophiens Reisen sind mit Kupfern versehen; in der letzten sind sie von Chodowiecki.*

**HEROLD (Immanuel Liebegott)** zweyter ordinirter Katechet an dem Ehrlichischen Gestifte zu Dresden seit 1793: geb. zu Briesnitz am 5ten Januar 1764. §§. Zwey Predigten, Dresden 1791. 8. Zwey Predigten vom getrosten Muth im Leiden und Tode. ebend. 1792. 8. Antrittspredigt am Sonntage Jubilate. ebend. 1793. 8. Wozu verpflichtet uns das Gefühl der Würde, die wir als Christen haben? eine Predigt. ebend. 1793. 8. Wie haben wir uns als Christen zu verhalten, wenn einer von unsern Mitmenschen eines gewaltamen Todes stirbt? eine Predigt. ebend. 1804. 8. — Einige kleine Teutsche Gedichte in den Dresd. gel. Anzeigen 1793 u. ff.

**HEROLD (M. . . L. . .)** Pfarrer zu Hoinkhausen im Herzogthum Westphalen: geb. zu . . . §§. Der heilige Gesang, oder vollständiges katholisches Gesangbuch für den öffentlichen Gottesdienst und die häusliche Andacht; herausgegeben u. f. w. Mit

Mit Gutheissen der geistlichen Behörde. Hoinkhausen . . . 2te verbesserte Ausgabe. ebend. 1807. 8. Choralmelodien zum heiligen Gesange oder vollständigen Gesangbuche für den öffentlichen Gottesdienst und die häusliche Andacht; herausgegeben für Schullehrer und Chorsänger. ebend. 1808. 8.

von HERRENSCHWAND (Johann Friedrich) starb 1791.

HERRGOTT (J. F.) seit 1797 auch königl. Preuss. Justizrath — : geb. — am 2ten May —.

HERRMANN (A. . . C. . . *August Christian*) durch einen Druckfehler verleitet, wurde der im 3ten Band des gel. Teutschl. S. 129 angeführte HAVE-MANN in HERRMANN verwandelt. Dort heisst er mit den Vornamen irrig *August Konrad*.

HERRMANN (C. G.) seit 1805 *Konistorialrath und Generalsuperintendent zu Heiligenstadt auf dem Eichsfeld.* §§. Ueber den Werth der öffentlichen Gottesverehrungen; eine Predigt bey der Eröffnung des protestantischen Gottesdienstes in der St. Servatiuskirche zu Duderstadt am 4ten September 1808. Göttingen 1808. 8.

9 u. 11 B. HERRMANN (F.) seit 1806 *Subrektor des Gymnasiums zu Lübeck*, seit 1807 *mit dem Charakter eines Hofraths.* §§. Moralische Kinderbibliothek, oder die menschlichen Pflichten; in Erzählungen für die erwachsenere Jugend. 1ster Theil: Ueber die Bestimmung des Menschen, das Wesen und die Eigenschaften ächter Tugend, und das Geschäft der sittlichen Veredelung. Lübben 1802. — 2ter Theil, enthält die 1ste Abtheilung der Pflichten gegen uns selbst. ebend. 1802. — 3ter Theil, enthält die 2te Abtheilung der Pflichten gegen Andere. ebend. 1804. 8. Neue Fibel für Kinder, oder methodischer Ele-

mentarunterricht im Lesen und Abstrahiren, nach Pestalozzi, Olivier und eigenen Ideen. Mit 14 Kupfern. Leipz. 1804. gr. 8. Und als *Anhang*: Ueber den Zweck und die praktische Anwendung des Elementarunterrichts in vertrauten Briefen. — *Curae Euripidae, sive Animadversiones criticae in Tragoedias hujus poetae. Pars I. ibid. eod. 4.* Lehrbuch der mathematischen Geographie für den ersten Cursus des Jugendunterrichts. Mit Kupfern. ebend. 1804. 8. Taschenbuch für Freunde und Freundinnen des Schönen und Nützlichen, besonders für edle Gattinnen und Mütter, und solche, die es werden wollen. Auf das Jahr 1805. Herausgegeben u. f. w. ebend. 1804. — auf das Jahr 1806. ebend. 1805. — auf das J. 1807. ebend. 1806. 12. (Das letzte auch mit einem neuen Titelblatt für 1808). Neues Taschenbuch für Kinder zum Nutzen und Vergnügen auf 1805; in angenehmen Erzählungen und Geschichten, zur Bildung und zum Sprachunterricht herausgegeben. ebend. (1805). 8. Auch unter dem Titel: *Harry and Lucy; a Tale for instruction and amusement of youth by Mr. R. L. Edgeworth*; herausgegeben u. f. w. 2 Theile. Mit Kupfern (*Englisch und Deutsch*). Desgleichen unter dem Titel: *Henri & Lucy; Histoire instructive & amusante pour la jeunesse &c. Französisch und Deutsch.* — 2ter Jahrgang (enthaltend *Rosamonde*, eine belehrende Geschichte). Mit Kupfern. ebend. 1806. 12. Der Neuton für die Jugend, oder belehrende Gespräche eines Vaters mit seiner kleinen Familie aus der Physik, Astronomie und Chemie gemeinschaftlich gemacht; aus dem Englischen übersetzt. ebend. 1805. 8. Mit Kupfern. \* Geschichte der Insel Hayti oder St. Domingo, besonders des auf derselben errichteten Negerreichs; aus dem Englischen des *Markus Rainsford*, Etq. vormahligen Hauptmanns bey dem dritten Westindischen Regimente. Hamburg 1805. gr. 8. *Histoire instructive & amusante pour*

pour la Jeunesse par M. R. J. Edgeworth; traduite &c. II Parties. \*Leipzig 1806. Das Türkische Reich in allen seinen Beziehungen, geschildert von Thomas Thornton Esq. Aus dem Englischen übersetzt. Hamburg 1808 (eigenthl. 1807). gr. 8. Auch unter dem Titel: Neuere Geschichte der See- und Landraisen. 19ter Band. — Einfluß der Französischen Besitznehmung von Louisiana auf Handel und Bevölkerung des Nordamerikanischen Freystaats; in *Woltmann's* Geschichte und Politik 1805. B. 1. S. 293-566. — Historisch-politische Darstellung der Verhältnisse zwischen Frankreich und Schweden, seit Gustav Adolph und Ludwig XIII bis auf gegenwärtige Zeit; in *Archenholz's* Minerva 1807. Jun. Jul. Aug. 1808. März. — Briefe über Brasilien; in dem Politischen Journal 1807. St. 12. S. 1176-1185. 1808. St. 1. S. 60-65. — Blicke auf die Insel Madera; ebend. 1808. St. 2. S. 197-208. — Der 2te Band seines Gemäldes von Ostindien erschienen erst 1801.

**HERRMANN** (Johann Baptist) . . . zu . . . : *geb.* zu . . . §§. Gemeinnützliche Beyträge zur Oekonomie des Brauwesens. 1ter Heft: Beschreibung einer neuen durch die Erfahrung schon bewährten, ganz einfachen Kühlmaschine und ihrer Vortheile gegen die bisher bey uns übliche Art. Mit 2 Kupfertafeln. München 1804. 8.

**HERRMANN** (J. Guß.) seit 1806 auch *D. der Theologie*.

**HERRMANN** (J. . . G. . .) . . . zu . . . : *geb.* zu . . . §§. Der wohl unterrichtete Gärtner, oder auf lange Erfahrung sich gründender Unterricht, wie man große und kleine Lust-Küchen-Baum- und Blumengärten vortheilhaft anlegen, ausländische bey uns ausdauernde Bäume und Staudengewächse, auch andere in- und ausländische in den Apotheken nöthige Arzneypflanzen im  
H 4 Freyen

Freyen erziehen, und nicht allein Gewächs- und Glashäuser, sondern auch Treibbette auf mancherley Art anlegen, und allerley rare Pflanzen darin erziehen könne. Zum Gebrauch für Gartenfreunde, Landwirthe und unerfahrene Gärtner herausgegeben u. f. w. Mit 2 Kupfern. 1fter Theil. Leipz. 1803. — 2ter Theil. ebend. 1803. 8.

**HERRMANN** (. . .) *Kreis-Steuereintnehmer zu Leipzig*: geb. zu . . . §§. \* Briefe über die Höflichkeit und den Anstand oder die feine Lebensart, für Jünglinge der gebildeten Stände. Leipz. 1804. 8.

**HERROSEE** (C. F. W.) §§. Grundsätze und Bekenntnisse zum Gebrauch beym christlichen Religionsunterricht für Confirmanden. Berlin 1805. 8. Gedächtnisübungen, oder Auswahl einiger kurz-erklärten biblischen Sprüche und denselben beygefügten Liederverse über die wichtigsten Lehren des Christenthums, wie auch einiger kurzen Denkprüche und Gebete zum Gebrauch in Schulen; herausgegeben u. f. w. Frankfurt an der Oder (ohne Jahrzahl). 8.

**HERSCHEL** (F. W.) — geb. — am 15ten Novem-ber — §§. Untersuchungen über die wärmende und die erleuchtende Kraft der farbigen Sonnenstrahlen; in *Gilbert's Annalen der Physik* Jahrg. 1801. H. 2. Nr. 1. — Ueber die Natur der Sonnen-Atmosphäre; in *Bode's astronom. Jahrbuch* für das J. 1805. Nr. 8 (1802). Fortsetzung und Beschluß der Abhandlung über die Natur der Sonnenatmosphäre; *ebend.* für das J. 1806. (1803). Ueber die seit 25 Jahren bemerkte veränderliche Winkellstellung; *ebend.* für das J. 1808. (1805). Ueber die vergleichende Lichtstärke der Sterne; 1stes und 2tes Verzeichniss; *ebend.* für das J. 1809. . . . 3tes und 4tes Verzeichniss; *ebend.* für das J. 1810. Nr. 5. Beobachtungen über die Climate und die Atmosphäre

mosphäre des Saturns; *ebend.* Nr. 23. — Vergl. sein Leben in v. Zach's Monatl. Correspondenz 1802. Jan. S. 70-77. Baur's interessante Lebensgemähde Th. 4 S. 443-453. Herschel, als Musiker; in der Allgemeinen musikal. Zeitung Jahrg. 8. Nr. 47. S. 757-743.

**HERTENBERGER (Konrad)** Hätte von Hamberger gar nicht in das gel. Teutschl. aufgenommen und hernach von ihm und von Meusel in alten Ausgaben als lebend abgeführt werden sollen, indem er schon lange vor dem Beginn dieses Werks, nämlich um das J. 1754, gestorben ist. Er gehört demnach in das Lexikon verstorbenen Teutscher Schriftsteller, wo er dereinst, mit seiner voluminösen *Historia pragmatica universalis*, literarisch genau, dargestellt werden wird.

**Freyherr von HERTWIG (Ignatz)** Starb am . . . Julius 1808. War zuletzt Fürst-Primat'scher geheimer Rath und fürstl. Leyhenischer Gesandter zum Rheinischen Bundestag zu Frankfurt am Mayn (vorher kurfürstl. Cölnischer geheimer Rath, gräf. Metternich'scher Kanzleydirektor, und der reichsgräf. Westphälischen Kurie Kollegial-Direktorialrath zu Regensburg): geb. zu . . . §§. Neueste Teutsche Staatsbegebenheiten in periodischen Abhandlungen, herausgegeben und beurtheilt u. s. w. Jahrgang 1786-1808. fol. (*Kam nicht in den Buchhandel, sondern circulirte als Manuscript*).

**HERVA ( . . . )** . . . zu Wien: geb. zu . . . §§. Gedichte. Wien 1807. 8.

**HERZBERG (F.)** §§. Progr. über einige wichtige Hindernisse, die der Verbesserung des Volksschulwesens überhaupt, und des hiesigen Landküter-Seminariums insbesondere im Wege stehen. Berlin 1801. 8. Ein Paar Bemerkungen zur Beantwortung der Frage: In wie fern ist



es mit unserm Schulwesen in den letzten Jahrzehnden besser, und in wie fern schlechter geworden? Eine Einladungsschrift. ebend. 1805. gr. 8. Ueber zwey bedeutende Veränderungen, die das königl. Friedrich - Wilhelm - Gymnasium und die damit vereinigten Schulanstalten in dem Lauf des gegenwärtigen Jahres erfahren haben; eine Einladungsschrift. ebend. 1804. 8.

**HERZMANN (Wilhelm)** . . . zu . . . geb. zu . . .  
 §§. Anleitung zum Katechisiren; nebst vier Katechisationen, gehalten in der Schule zu Silbersdorf. Köthen 1801. 8. Auch unter dem Titel: Die Katechisirkunst; ein Handbuch für Anfänger und Ungeübte.

**HERZOG (Adolph) D. der AG.** zu . . . geb. zu . . .  
 §§. Umrisse einer Propädie der Heilkunde. Jena 1805. 8.

**HERZOG (D. G.)** §§. Progr. Ein Paar Worte über öffentliche Schulprüfungen. Bernburg 1801. 8. Progr. Ueber öffentliche Schulprüfungen. ebend. 1801. 8. Progr. Beyträge zur Geschichte unsrer Schule. ebend. 1802. 8.

**HERZOGENRATH (Johann Ludwig)** *Evangelisch-reformirter Prediger zu Riechlingen im Fürstenthum Calenberg:* geb. zu . . . §§. Henotikos, zur Beförderung einer ächt-evangelischen Kirchen-Vereinigung der Protestanten. Rothenburg an der Tauber 1805. 8.

**HESSE (J. J.)** §§. Ueber die Opfer, welche die Rettung des Vaterlandes fordert, und über den Umsturz des Reiches der Gewaltthätigkeit und Lüge; zwey Kanzelvorträge. Zürich 1802. 8. Tag-satzungspredigten, oder christliche Betrachtungen über die Grundsätze, die Pflichten und das Glück eines brüderlichen Bundesstaats; gehalten während des Aufenthalts der gemeindegewöhnlichen

öffentlichen Tagssatzung in Zürich. ebend. 1807. 8. —  
*Von der Geschichte der dreyletzten Lebensjahre*  
*Jesu erschien eine neu, durchaus verbesserte*  
*und stark vermehrte Ausgabe, unter dem Titel:*  
*Lehre, Thaten und Schicksale unsers Herrn.*  
*1ste und 2te Hälfte. Zürich 1806. 8.*

HESS (J. K.) §§. Etwas über Anordnung der Sächsi-  
 schen Geschichte; in *Woltmann's Geschichte und*  
*Politik 1803. B. 2. S. 240-245. Kleine Nach-*  
*lesen von Notizen für Reisende in Thüringen;*  
*ebend. S. 363-370.*

von HESS (J. L.) §§. \* Hamburgs bestes Glück nicht  
 von Aussen; von einem Hamburger. 1801. gr. 8.

HESS (Johann Rudolph) . . . 2x . . . geb. zu . . .  
 §§. Chemische und medicinische Erfahrungen,  
 mit einander verglichen, um die Arzneykraft  
 verschiedener Pflanzen und Metallpräparate ge-  
 nauer zu bestimmen. Zürich u. Leipz. 1805. 8.  
 Beschreibung von den Kamm- und Spinnmaschi-  
 nen auf Wolle und Baumwolle eingerichtet. Mit  
 acht verschiedenen Kupfern. Zürich 1806. 8.

HESS (S.) §§. Etwas zum Andenken Lavaters. Lei-  
 chenrede, gehalten am 4ten Jenner 1801. Zü-  
 rich 1801. 8. Predigten am Tage der Wahl  
 eines Pfarrers an der St. Petersgemeinde in Zürich  
 und beym Antritt der Pfarrstelle selbst. Nebst  
 einem Anhang einiger ungedruckten Gedichte  
 von *Lavater*, am 18ten und 25ten Jenner 1801.  
 ebend. 1801. 8. Predigt an dem Dankfeste  
 der göttlichen Rettung von Zürich; mit Bezug  
 auf die tödtliche Verwundung Herrn G. Schulthef-  
 sen, Diakon. an St. Peter; gehalten in der Kirche  
 St. Peter in Zürich den 19ten Sept. 1802. gr. 8.  
 Predigt zum Andenken des am 15ten Herbstm.  
 tödtlich verwundeten und am 20ten Herbstm.  
 selig entschlafenen Hrn. J. G. Schulthess; am  
 20ten Herbstm. 1802 gehalten, über Offenb. Joh.

14, 15. Nebst einigen historischen Beylagen, die Person und Familie desselben betreffend, und einem vollständigen Verzeichniß seiner in den Druck gegebenen Schriften. ebend. 1802. gr. 8.  
Historische Nachricht von benannter Verwundung, in der Nacht vom 1sten auf den 13ten Herbstm. 1802, als Zürich von den Helvet. Truppen unter General Andematt vom Zürichberg aus bloquirt und beschossen ward. ebend. 1802. 8.

**HESSE** (Heinrich) reformirter Prediger zu Burg-Steinfurth: geb. zu . . . §§. Ueber die besten Mittel, die ärmern und niedern Volksklassen mit dem Inhalt der heiligen Schrift bekannt zu machen; eine gekrönte Preisschrift. Aus dem Holländischen übersetzt und mit Anmerkungen herausgegeben. Münster 1803. 8.

**HESSE** (Huldreich Christoph) starb am 19ten April 1808. War geb. zu Wernigerode am 23ten April 1734. Er war seit 1765 Prediger zu Stöckey. §§. Wie muß der Unterricht im Gebet beschaffen seyn, damit die falschen Vorstellungen, welche so viele davon haben, mit Vorsichtigkeit berichtigt werden? im Journal für Prediger. . . Anweisung, aus dem Herzen beten zu lehren; ebend. . . — Vergl. Nationalzeitung der Deutschen 1809. St. 11.

**HESSE** (J. L.) seit 1796 Schwarzburg-Rudolstädter Konistorialrath und seit 1794 Direktor des Gymnasiums zu Rudolstadt, nachdem er seit 1792 dessen Vicedirektor gewesen war (vorher seit 1780 war er Konrektor und Inspektor des fürstlichen Gnadentisches): geb. — am 20ten Julius 1743. §§. 5 Programmen mit einem Nachtrag: Ueberlicht der Rudolstädter Schulgeschichte. Rudolstadt 1798-1803. 4. 4 Programmen: Verzeichniß geborner Schwarzburger, die sich als Gelehrte oder als Künstler durch Schriften bekannt machten. ebend. 1805-1808. — Auch liefert

liefert er in den *Rudolft. Stadt- und Landtafel*, der seit 1801 eine kurzgefaßte Landesbeschreibung der Schwarzburg-Rudolstädtischen Oberherrschaft. 4.

**HESSELBACH** (Franz Kaspar) *Profektor des anatomischen Theaters zu Würzburg* seit 1789; geb. zu Hammelburg im Fuldaischen am 27ten Januar 1759. §§. Vollständige Anleitung zur Zergliederungskunde des menschlichen Körpers. 1ten Bandes 1ster Heft: Osteologie. Mit Kupfern. Arnstadt u. Rudolstadt 1805. — 1sten Bandes 2ter Heft: . . . ebend. 1807. — 2ten Bandes 1ster Heft: . . . ebend. 1808. 4. Anatomisch-chirurgische Abhandlung über den Ursprung der Leistenbrüche; Mit 4 Kupfern, Würzburg 1806. 4. — Verbesserung des Weidmannischen Messers; in der Salzburg. medic. chirurgischen Zeitung B. 1. S. 113 u. ff. Mit einem Kupfer.

**HESSERT** (Franz Ferdinand) *D. und bis 1803, wo er seine Entlassung erhielt, ordentlicher Professor der AG. auf der Universität zu Gießen*: geb. zu . . . §§. Gab mit C. H. F. PILGER heraus: Einige Worte über die Kuhpocken und deren Impfung. Gießen 1800. 8. 2te Auflage. ebend. 1801. 8. Mit demselben: Sammlung von Nachrichten, Beobachtungen und Erfahrungen über die Kuhpockenimpfung, aus dem Französischen übersetzt, und mit Anmerkungen, eigenen Wahrnehmungen und Beobachtungen versehen. ebend. 1801. 8.

**HESSLER** (Ludwig Anton) *D. . . . kaiserl. königl. Oberschulaußseher im Schwäbischen Oestreich zu Oberndorf am Neckar*: geb. zu . . . §§. Die immerwährende Verehrung Gottes; ein katholisches Gebetbuch, vorzüglich zum Gebrauche junger wohl unterrichteter Christen. Augsburg 1804. 8.

**HESTER-**

der Patrioten Bayerns; zur Belebung der Vaterlandsliebe; herausgegeben u. f. w. Straubingen 1805. 8.

Biographie des Würzburgischen Arztes Reder. ebend. 1807. 8.

**HEUSINGER (Konr.)** §§. Eröffnung der Schularbeiten im Katharinengymnasium bey dem Anfange des neunzehnten Jahrhunderts. Braunschweig 1804. gr. 8. — Der Greis; eine Idylle; in den gel. Beyträgen zu den Braunschw. Anzeigen 1777. St. 84. \* Rede bey dem Wolfenbüttelischen Schul-Examen, den 1ten Okt. 1780 gehalten; ebend. 1780. St. 89. An den Hrn. Pastor Spöhr in Waltershausen. (Wolfenb.) 1781. 4. Zweytes Schreiben an denselben; in den gel. Beytr. zu den Braunschw. Anzeigen 1781. St. 44. Jesus Gefangennahme; ebend. 1784. St. 28-30. Ludwig der Bayer und Friedrich der Schöne; ebend. 1785. St. 3-5.

**HEUSS (Georg Friedrich)** ... zu ... geb. zu ... §§. Anweisung, das Rechnen im Kopfe nach den einfachsten allgemeinen Regeln und so zu lehren, daß es zugleich die beste Übung der Seelenkräfte und ein Mittel werde, die Gründe der Rechenkunst deutlich einzusehen. Stuttgart 1804. 8.

**HEVELKE (Johann Daniel Heinrich \*)** ehemahls Referendar bey der Neupreußischen Regierung zu Plock seit 1802 (jetzt?): geb. zu Thorn am 12ten Julius 1781. §§. Neue Unterhaltungen für Deutschlands Jugend, 1-4tes. Bändchen; Leipz. 1802-1803. 8. Juristisches Handwörterbuch, für Rechtskandidaten, vorzüglich als Vorbereitungsmittel zum Examen, und für Nichtjuristen gebildeter Stände, Mit einer Vorrede von dem

---

\*) Gewöhnlich schreibt er sich nur Heinrich.

dem Herrn Regierungsrathe Hültebrandt: 1ste Abtheilung von A-M. 2te Abtheilung von N-Z. ebend. 1804. gr. 8.

HEYD (J. G. F.) im 11ten Band S. 351 lese man *Tutelar* statt *Titular* - *Rath*.

HETDENREICH (A... H... C...) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Panorama der wirklichen Welt; ein Bilderbuch für die Teutsche Jugend. Mit 51 kolorirten Kupfern. Leipz. 1808. 8. — Nach K. H. Heydenreich's Tode sammelte und gab er heraus dessen Gedichte in 2 Theilen, ebend. (ohne Angabe der Jahrzahl). 8.

HEYDENREICH (F. E. A.) §§. Abhandlungen über wichtigere Gegenstände der Homiletik, künftigen und angehenden Predigern gewidmet. Leipz. 1802. gr. 8. Auch unter dem Titel: Ideen und Vorschläge zur Beförderung der Nutzbarkeit des Predigtamts; als Nachtrag zu allen bisherigen homiletischen Anweisungen. Unterhaltungen mit gebildeten Frauenzimmern, über die wichtigsten Gegenstände ihres Nachdenkens; ein Beytrag zur Handbibliothek derselben. ebend. 1803. 8. Ueber die zweckmäßige Anwendung der Universitätsjahre; ein Handbuch für Akademisten u. l. w. auch Lehrern auf Universitäten und höhern Schulen u. f. w. ebend. 1804. 8. Unterhaltungen mit Personen, welche in den höhern Jahren des Lebens stehen oder dieselben erreichen dürften. Ein Beytrag zur Belehrung, Beruhigung, Aufheiterung und Glückseligkeit im Greisenalter; auch zur zweckmäßigen Vorbereitung auf dasselbe. Mit einem Kupfer. ebend. 1806. 8. Meine Eigenheiten; eine Lectüre für Prediger und die es werden wollen. ebend. 1807. 8. Communion-Buch für Gebildete, zur würdigen Feier des Abendmahls Jesu. Mit Kupfern. ebend. 1807. 8. — Wie kann es der Prediger unvermerkt 19tes Jahrk. 2ter Band. I dahin

dahin bringen, Gespräche über Religion und Tugend, auch in Zeiten und an Orten, die nicht eigentlich dazu bestimmt sind, interessant zu machen? in dem Journal für Prediger B. 43. St. 1. S. 1 u. ff. (1802)., Nöthige Erinnerungen an gewisse, oft vernachlässigte Pflichten gegen unsere Amtsnachfolger; *ebend.* B. 45. St. 2. S. 129 - 192.

**HEYDENREICH** (Heinrich) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Drollichte Erzählungen und Schwänke. 2 Bände. Leipz. 1804. 8.

**HEYDENREICH** (K. H.) §§. Der Mann von Welt, eingeweiht in die Geheimnisse der Lebensklugheit; ein nach *Balthasar Gracien* frey bearbeitetes, vollständig nachgelassenes Manuskript (*herausgegeben von Schelle*). Leipz. 1803. 8. Gedichte; nach dessen Tode gesammelt und herausgegeben von *A. H. Heydenreich*. 2 Theile. *ebend.* (*ohne Angabe der Jahrzahl*). 8. Mit Kupfern. — Der Titel des im 1ten Band S. 352 angeführten Buches lautet so: Betrachtungen über die Würde des Menschen im Geiste der Kantischen Sitten- und Religionslehre, mit *Zolliker's* Darstellungen über denselben Gegenstand; herausgegeben, und nach *Heydenreich's* Grundlinien einer geistlichen Redekunst, mit einigen Winken zu einer Parallele zwischen *Heydenreich's* und *Zolliker's* Ideen begleitet von *J. G. Gruber*. Leipz. 1802. 8. — Die *ebend.* S. 353 angeführte *Wohlfarth'sche* Nachricht von *Heydenreich's* letzten Lebensjahren kam hernach auch besonders heraus.

11 B. **HEYDER** (E. C. G.) war in Sachsen-Coburgischen Diensten; ob noch? §§. Vermuthung einer neuen Ursache des Brandes an den Obstbäumen; in dem Taschenbuch für Natur- und Gartenfreunde auf das Jahr 1803.

**HEYER**

**HEYER** (Konrad Friedrich) *D. der AG. Professor am anatomischen Kollegium, wie auch praktischer Arzt und Wundarzt zu Braunschweig; geb. daselbst . . .* §§. Ueber den Werth der Krankheitsformen; nebst einem Beytrage zu der nähern Kenntniß der Augenentzündungen. Braunschweig 1803. 8. — Rede, bey dem Antritt der chirurgischen Lehrstelle am anatomisch-chirurgischen Kollegium gehalten; im Braunschw. Magazin 1803. St. 1.

**HEYLER** (K. C.) seit 1803 *Professor der alten Litteratur und Direktor des Gymnasiums zu Strasburg.*

**HETLIGENSTÄDT** (Karl) *D. der Rechte zu . . . : geb. zu . . .* §§. Gab mit Joh. Kalpar GENSSLER heraus: Civil-Akten, nach den Regeln und der Form des Teutschen gemeinen Processes verhandelt. Jena 1806. fol.

**HEYM** (J.) §§. Russisches Lesebuch, oder Auswahl auserlesener profaischer und poetischer Aufsätze aus den besten Russischen Schriftstellern: *Livre de Lecture, Russe, ou Recueil de piéces choisies en prose & en vers tirées de meilleurs Auteurs Russes.* Riga 1805. 8. (Eigentlich eine neue, etwas veränderte Ausgabe des der Russ. Grammatik des Verfassers beygefüigten Lesebuchs). — Von der Russischen Sprachlehre für Teutsche erschien eine neue, völlig umgearbeitete und vermehrte Ausgabe 1804.

**HEYNATZ** (Johann Friedrich) starb am 5ten März 1809. §§. Neue Beyträge zur Verbesserung der Teutschen Sprache, von einer Gesellschaft verbundener Freunde; herausgegeben u. s. w. 1stes Stück. Küßtrin 1801. 8. Progr. Abhandlung über Acyrologie und Katachrese; besonders den zwischen beyden statt findenden Unterschied. Frankf. an der O. 1801. 8. Verbesserte und vermehrte C. Pescheck's Italienische Rechenstun-



den u. f. w. Zittau 1801. 8. Wie auch *desselben* Nöthige und gemeinnützige Rechenstunden. ebend. 1801. 8. \* Wochenblatt über die Richtigkeit des Teutschen Ausdrucks, von einer Gesellschaft verbundener Sprachfreunde, 1stes Vierteljahr. St. 1 - 12. Züllichau 1803. 8. Märkisches Küchengartenbuch. Frankf. a. d. O. 1808. 8. — *Von der Teutschen Sprachlehre zum Gebrauch der Schulen erschien die 5te vermehrte und verbesserte Ausgabe 1803.*

**HEYNE (C. G.)** §§. \* *Progr. Callistrati statuarum illustratio c. I - extr.* Goett. 1801. fol. *Eräuterungen zu H. W. Tischbein's Homer nach Antiken gezeichnet. 1-6tes Heft. (Göttingen 1801 - 1804. gr. fol.).* *Homeri Carmina cum brevi annotatione. Accedunt variae lectiones & observationes veterum Grammaticorum cum nostrae aetatis critica. T. I - VIII.* Lips. & Londini 1802. 8 maj. *Die einzelnen Bände unter folgenden Titeln: Homeri Ilias cum brevi annotatione. Vol. I. Lib. I - XII. Mit 5 in Kupfer gestochenen Schriftproben verschiedener Handschriften. — Vol. II. L. XIII - XXIV. — Versio Latina Iliadis, praemissa Commentatione de subsidiis studii in Homericis occupati. Vol. III. — Variae lectiones & observationes in Iliadem. Vol. I. P. I. Lib. I - IV. — Vol. I. P. II. L. V - IX. — Vol. II. P. I. L. X - XIV. — Vol. II. P. II. L. XV - XIX. — Vol. II. P. III. L. XX - XXIV.* *Homeri Ilias cum brevi annotatione. Vol. I. L. I - XII. Vol. II. Lib. XIII - XXIV. ibid. 8 maj.* \* *Progr. I & II. Censura duodecim Panegyricorum veterum.* Goett. 1803 - 1805, fol. *Memoria Jo. FridERICI Gmelin, Dr., Medic. & Chemices Professoris &c. in consessu Societatis reg. Scient. d. 9 Martii 1805 commendata. ibid. 1805. 4.* \* *Progr. de Alexandro Magno id agente, ut omnem terrarum orbem commerciis mutuis jungeret. ibid. eod. fol.* \* *Progr. Censura ingenii & doctrinae Salviani Massiliensis librique de gubernatione dei, post similes*

similes Augustini Orosiique conatus. *ibid.* 1806. fol. Progr. Censura Boethii de consolatione philosophica. *ibid.* eod. fol.

De obitu Georgii L. B. de Alch ad viros amantissimos, Jo. Fridericum Blumenbach & Jer. Davidem Reuss. *ibid.* 1807. 4. Progr. Alexandri Seyerii, Imperatoris, religiones miscellus probantis, iudicium illustratum & ad causas suas revocatum, Particula prior. *ibid.* 1809. fol.

Repentina auri argentique affluentia quasnam verum vicissitudines attulerit, ex historiarum antiquarum fide disputatur; in Commentatt. Societ. reg. Gotting. ad a. 1800-1803. Vol. XV. Comment. in inscriptionem Graecam monumenti trinis insigniti titulis ex Aegypto Londinum apportati; *ibid.* — Von Apollodori Bibliotheca erschien die 3te Ausgabe 1803. — Anmerkungen zu Tychsen's Ausgabe des Quintus von Smyrna (Strasburg 1807. gr. 8). — Vergl. Intelligenzblatt zur Leipz. Litter. Zeitung 1807. S. 214.

HEYNE (G. L.) §§. Unter dem Namen Anton WALL: Körane; ein morgenländisches Märchen. Mit dem Bildniß des Verfassers. Altenburg 1801. 8.

HEYNE (Franz Anton) herzogl. Sächsischer Rath zu . . . geb. zu . . . §§. Die sehr leichte Kunst, unsere Wohnungen feuerfest zu machen, und unsere Waldungen vom Untergang zu retten. Nebst zwey Kupfertafeln. Freyberg 1803. 8. Pflanzen-Kalender, oder Versuch einer Anweisung, welche Pflanzen man in jedem Monat in ihrer Blüthe finden könne, und auf welchem Standorte. 1ter und 2ter Heft, Leipz. 1804. 8.

§ u. 11 B. HEYNIG (J. G.) hielt sich im J. 1805 zu Heidelberg auf; 1808 und im Anfang 1809 zu Erfurt: geb. — 1771. §§. Europa's Pflicht, die Türken wieder nach Asien zu treiben, und Griechenland mit dem Occident zu vereinigen.

Leipz. 1801. 8. Natur und Religion in Predigten. ebend. 1801. 8. Heraklius, eine orientalische Geschichte aus den Zeiten der Arabischen Weltrevolution. ebend. 1802. 8. Afrika, geographisch, historisch und philosophisch betrachtet. ebend. 1802. 8. Kurze Anweisung zur Kanzelberedsamkeit, nach D. Franz Volkmar Reinhard's Grundriss. ebend. 1802. 8. Moral und Recht sind Eins, oder Grundlinien zur ersten Rechtsmoral. Leipz. u. Zwickau 1803. 8. Genius der Menschheit, oder die wahre Revolution. Zwickau u. Leipz. 1803. 8. Plato und Aristoteles, oder der Uebergang vom Idealismus zum Empirismus. Nürnberg u. Sulzbach 1804. 8. \* Christian der Erste, Erzbischoff zu Maynz, einer der größten Fürsten seines Zeitalters. Mit einer Kupferstafel. ebend. 1804. kl. 8. (*Unter der Zueignung steht sein Name*). Thüringische Volksgeschichte, in zwey Theilen. ebend. 1804. 8. Ansichten einiger der schwersten Phaenomene in der Weltgeschichte. Leipz. 1805. 8. Versuch einer Propädeutik der Geschichte. ebend. 1805. 8. — Kurzgefaßte Lebensgeschichte, nebst einem raisonnierenden Verzeichniß seiner Schriften. 1te sehr vermehrte und fortgesetzte Auflage. Strasburg 1809. gr. 8. Die Unsterblichkeit der menschlichen Seele, außer allen Zweifel gesetzt. 4te rechtmäßige und verbesserte Ausgabe (*wann erschienen die drey ersten?*). Erfurt 1809 (*eigentl.* 1808). 8. — Gab herab eine Predigt und Homilie von F. V. Reinhard. Weissenfels 1802. 8. — Läßt selbst ein Verzeichniß seiner vornehmten Schriften, jedoch ohne chronologische Ordnung, drucken 1804. Dies that er auch in dem Intelligenzblatt zur Allg. Litt. Zeit. 1804. S. 1239 n. 1.

**WEITSE** (Joachim Kaspar Andreas) Rektor des Gymnasiums und der höheren Töchterschule zu Nordhausen seit 1808 (vorher Lehrer an dem Gymnasium

**Hann zu Oldenburg):** gr. 24 . . . §§. \*Neuer Jugendfreund; oder Ernst und Schere, in lehrreichen naturhistorischen Gesprächen, Erfahrungen, Anekdoten, Briefen u. s. f. für die gebildete erwachsene Jugend und ihre Freunde. Herausgegeben von einem vieljährigen Lehrer und Erzieher, 1ster und 2ter Theil. Hamburg 1800. — 3ter und 4ter Theil. ebend. 1803. 8. (*Unter der Dedication vor dem 3ten Theil hat er sich genannt*). **Hülfsbuch zur Erlernung und Beförderung einer Teutischen Aussprache und Rechtschreibung; auch als Stoff zu Vorschriften, nützlichen Verhan- und Stylübungen zu gebrauchen; für den häuslichen und öffentlichen Unterricht.** Hannover 1803. 8. **Anleitung zum zweckmäßigen Gebrauche des Hülfsbuchs, zur Erlernung und Beförderung einer richtigen Teutischen Aussprache u. s. w. Mit Hinsicht auf Olivier's und Pestalozzi's Unterrichtsideen, bios für Aeltern, Lehrer und Recensenten.** ebend. 1803. 8. **Allgemeines Wörterbuch zur Verdeutschung und Erklärung der in unsrer Sprache gebräuchlichen fremden Wörter und Redensarten; zum bequemen Gebrauch für Alle, welche jene Ausdrücke richtig verstehen und gebrauchen, oder auch vermeiden wollen, insonderheit für Schulen.** 1ster Theil, von A bis K. Oldenburg 1804. — 2ter Theil, von L bis Z. ebend. 1804. gr. 8.

**HETUM ( . . . ) . . . zu . . . : gr. 24 . . . §§. Falsche Freundschaft und Aberglaube; ein Schauspiel in fünf Aufzügen, (*Ohne Druckart*) 1807. 8.**

**HEZEL (J. F. W.) §§. Anhang zur Berichtigung, Ergänzung und praktischen Uebung der bis jetzt erschienenen Kursen. Gießen 1800. gr. 8. Die Psalmen, neu übersetzt. Bremen 1800. 8. Die Apokryphen des Alten Testaments, mit vollständig erklärenden Anmerkungen; ein Anhang zu seinem Bibelwerke (*nur unter seiner Aufsicht*). 2 Theile. Lemgo 1800-1803. gr. 8. \* Bey-**

träge zur Vervollkommenng des Bauart mit gestampfter Erde, mit besonderer Rücksicht auf ihre Anwendbarkeit im Norden, vorzüglich in den Russisch-kaiserlichen Staaten, Aften und 2ter Theil, Riga 1806. 8. *Der 1ste Theil auch unter dem Titel: Populärer Unterricht in der Bauart mit gestampfter Erde, wodurch jeder in den Stand gesetzt werden kann, durch Hülfe einiger Tagelöhner mit sehr geringen Kosten und sehr geschwind, gesunde, feuerfeste und dauerhafte Häuser zu bauen; nach Comteaux; von W. F. H.* Kurze Beschreibung der vierten und besten Hezelischen Erd-Stampfmachine; nebst kurzer Anleitung zur leichten und wohlfeilen Verfertigung vortrefflicher Erdquader, mit welchen man sehr wohlfeil schöne, trockene, im Winter warme und im Sommer kühle, folglich gesunde und dauerhafte Gebäude jeder Art bauen lassen kann. Dorpat 1806. 8. — Neue exegetische Untersuchung über die schwierigen Stellen in Pauli Briefe an die Galater Kap. 6, 11-14, in dessen Briefe an die Epheser Kap. 1, 11-14. und Kap. 5, 1-4; in *J. L. W. Schörrer's* Schriftforscher St. 1. Nr. 2 (1803).

**WIEBENDAHL** (Gottlieb Tugendlieb). Starb am 23ten Februar 1807. War erst *Prediger der Pauliner-Schule zu Brandenburg*, hernach zu *Golzow bey Brandenburg*: geb. zu . . . 1759. §§. Anweisung zu einem gestitteten Lebenswandel, gezogen aus den Schriften Salomo's, Sirach's u. L. f. Nebst einem kurzen Unterricht zur Erhaltung des körperlichen Wohls, aufgesetzt von *Johann Karl Sybel*, Arzte zu Brandenburg. Brandenb. 1801. 8.

11 B. **HIEMER** (Franz Karl). jetzt *Regierungssekretar zu Stuttgart*: geb. zu . . . im *Württembergischen* . . . §§. Das Singspiel; ein Singspiel in einem Akt, nach Segür dem jüngern und Düpatü. Stuttgart 1806. 8. Das Fest der Grazien;

mien; ein Prolog zur fayerlichen Vermählung  
 Sr. königl. Maj. Jerome Napoleon, Königs von  
 Westphalen, mit Ihro königl. Hoheit, der Prin-  
 zessin Katharine von Württemberg; ebend. 1807. 8.  
 Adolph und Klara; oder die beyden Gefangenen;  
 gnußt eine Oper in einem Akte, nach Marfollier bear-  
 beitet; ebend. 1807. 8. Die Rückkehr; ein  
 Lustspiel in einem Akte; ebend. 1807. 8. Die  
 Verkleidung; ein Lustspiel in einem Akte, nach  
 edgar Geffin; ebend. 1807. 8. Dies Haus ist zu ver-  
 kaufen; eine Oper in einem Akte, nach dem Fran-  
 zösischen des Düval; ebend. 1807. 8. Vetter  
 Jakob; eine Oper in zwey Akten, nach Bouilly.  
 ebend. 1807. 8. Apollon's Wettseil; eine ko-  
 mische Oper in 3 Akten, frey nach dem Franzö-  
 sischen bearbeitet; ebend. 1807. 8.

**HIEMKE (A. H.)** . . . zu . . . geb. zu . . .  
 §§. Beschreibung eines neuen Art. Gebläse,  
 durch das ein ununterbrochener Luftstrom, den  
 man willkürlich verstärken und schwächen  
 kann, von sich giebt. In Schmiede-Essen,  
 Schmelzhütten und Gießereyen zu gebrauchen.  
 Mit einem Kupfer. Altona 1808. 8.

**HILDEBRAND (H.)** §§. *Gab heraus:* Joh. Wer-  
 ner Streithorff's hinterlassene Aufsätze über Ge-  
 genstände der populären und Lebensphilosophie.  
 Magdeburg 1801. 8.

**HILDEBRAND (J. A. C.)** §§. \*Die Winter-  
 abende, zur Unterhaltung für Kinder. Mit (5)  
 Kupfern. Halberstadt 1802. 12. Robinsons  
 Kolonie; eine Fortsetzung von Campen's Robin-  
 son der jüngere. Leipz. 1806. 8. So ver-  
 scherzt man häusliches Glück; in *Bensen's*, Phi-  
 losophen in der Lüneburger Heide B. 2. H. 2.  
 S. 321-355 (1802).

**HILDEBRANDT (E.)** . . . zu . . . geb. zu . . .  
 §§. Adolph, oder die glücklichen Folgen eines  
 I 5 Fehl-

Fehltritts. Königsb. 1801. 8. — Wilhelm Müll-  
ler; eine Geschichte in Briefen. Leipz. 1806. 8.

**HILDEBRANDT (G. F.)** §§. Anfangsgründe der  
dynamischen Naturlehre, abgefaßt u. s. w. Mit  
4 Kupfertafeln. Erlangen. 1807. — Fortsetzung  
und Schluss; ebend. 1807. 8. 8. — Von den  
Encyklopädie der gesammten Chemie erschien der  
1te Hft. 1807. und vom 1ten Hft. des 1sten  
Theils die 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe  
1808. Erklärung der Abbildungen zur En-  
cykl. der Chemie. Mit Kupfern. Erlangen 1807.  
21. 8. — Von dem Taschenbuch für die Ge-  
sundheit erschien die 2te, mit Zusätzen vermehrte  
Ausgabe 1807. — Morrede zu C. H. T.  
Schreger's kurzen Beschreibung des chemischen  
Geräthschaften u. s. w. (Fürth 1802. 8). —  
Ueber das Wassertrinken; in den gelehrten Bey-  
trägen zu den Braunschw. Anzeigen 1787. St. 49-  
51. 53. 61. — Ueber den Genuß des Obstes;  
ebend. St. 77. 79. — Ueber die Veräumnis der  
guten Erziehung in der ersten Periode des Le-  
bens; ebend. 1788. St. 24. 3. — Einige Worte  
über Hrn. Tunnestrick's hier angestellte Experi-  
mente; in dem Braunschw. Magazin 1792. St. 21.  
Erinnerungen an die große Heilkraft des kal-  
ten Bades; ebend. St. 24. — Ueber die Modi-  
fikation der Materie, oder Betrachtungen über  
die Art, wie die dynamischen Grundkräfte in  
einer Materie vereinigt sind, und wie dadurch  
die Verbindung der einfachen Materie zu ge-  
mischten entsteht; in dem Neuen allgem. Journal  
der Chemie (Berl. 1805). Bd. 15. H. 6. — Im  
3ten Band S. 325. Z. 9. seiht man auch 1788:  
St. 22 - 24.

**HILDEBRANDT (J. E. A.)** jetzt Professor am königl.  
Friedrich-Wilhelm-Gymnasium und Inspektor des-  
selben und der damit verbundenen Realschule zu  
Berlin. §§. Von dem Lehrbuch der Arithmetik,  
Geometrie und ebenen Trigonometrie erschien der  
2te Theil, mit 13 Kupfertafeln, 1805.

von

von **HILDENBRAND** (V. J.) seit 1807 *Professor der medicinischen Klinik auf der Universität zu Wien.* SS. *Initia institutionum clinicarum, seu Prolegomena in praxin clinicam, sironum in usum edidit &c. Viennae 1807. 8.*

**HILDT** (J. H.) SS. *Gab mit SEEBASS heraus: Neues Magazin der Handels- und Gewerbskunde. Jahrgang 1804. 8tes. 3tes Stück. Mit ausgewählten Kupfern, Karten und natürlichen Waarenmännern. Leipp. 1804. 8.*

**HILLE** (J. K.) *Prediger zu Sichte im Braunschweigischen* seit 1804. SS. *Predigten bey der Veränderung seiner Amtsstelle, gehalten u. f. w. Braunschweig 1806. kl. 8. Auch unter dem Titel: Neue Gelegenheitspredigten.*

**HILLEBRAND** (J. B.) war wenigstens zwölf Jahre lang Direktor des Gymnasiums zu Fulda, lebt aber nun seit 8 oder 9 Jahren als *Kanonikus im Faldaischen Städtchen Hähnefeld*, wo er auch an einer Kirche freywillig den Pfarrdienst versteht.

**HILLEBRANDT** (Philipp Jakob) *Regierungskanzlist und Kalkulator zu Hildesheim* seit 1803 (vorher seit 1782 Sekretar bey dem Medicinal- und Sanitätskollegium und vor diesem seit 1778 fürstl. Hildesheimischer Regierungskanzlist): *geb. zu Wetzlar am 8ten December. 1744.* SS. *Stadt-Hildesheimischer Verordnungen, Circulare, Confirmationen, Constitutionen, Declarationen, Edicte, gemeinen Bescheide, Patente, Rathschlüsse, Recess, Reductionen, Regulativen, Statuten und Verbothen, zusammengetragen und zum Drucke befördert. Hildesheim 1791. 4. Taschenbuch für Brüder Freymaurer auf das Jahr des Lichts 5794. ebend. 8. Taschenbuch für Brüder Freymaurer, enthaltend sämtliche mit der g. u. v. St. Joh. Loge Pforte zur Ewigkeit in O. v. Hildesheim theils correspon-*  
di-



dirende, theils derselben seit 5204 bekannt ge-  
wordene Logen, als Manuscript für Brüder Frey-  
maurer. ebend. 5796. 8. Er hat auch die  
Register zum 2ten und 3ten Band der fürstl. Hil-  
desheimischen Landesverordnungen verfertigt.

HILLER (B. C.) resignirte im May 1805. SS. \* Al-  
ley durch einander, zur Unterhaltung gesam-  
melt u. f. w. Augsburg 1803. 8. Drey Pre-  
digten über die landesherrliche Verordnungen  
1) von Aushebung der Landkapitulanten, 2) von  
Entrichtung der Abgaben, und 3) von Aufhe-  
bung einiger Feyertage u. f. w. ebend. 1805. 3. —  
Von den Gelegenheitsreden erschien der 7te Band  
1802.

HILLER (Gottlieb) war bis in sein zwanzigstes Jahr  
Fuhrmannsknecht. Ein Bürger in Cöthen gab  
ihm, der nichts, als Lesen, Schreiben und Rech-  
nen gelernt hatte, zuerst einige Bücher, und  
darunter Schriften von Wieland. Dadurch ent-  
wickelte sich seine dichterische Anlage. Er fand  
im Herbst 1801 eine grüne Schote, worauf er ein  
Gedicht verfertigte. Matthiffon, Klammer Schmidt  
und Gleim, hielten ihn bey ihrer Aufmunterung  
werth. Seinen Unterhalt erworb er sich mit Ver-  
fertigung von Lehmsteinen und Taubenestern.  
Der Kabinetsekretar Bänisch zu Cöthen führte  
ihn dadurch ins grössere Publikum ein, das er  
sieben Gedichte desselben, als Proben seiner Art  
zu dichten, abdrucken liess. Mit dieser Empfeh-  
lung kam er im September 1803 nach Berlin, wo  
er gütig aufgenommen wurde und viele Subscri-  
benten zur Sammlung seiner Gedichte erhielt. Er  
reiste alsdann weiter, z. B. nach Wien. Sein  
jetziger Aufenthalt ist unbekannt: geb. zu Lands-  
berg bey Leipzig 1778. SS. Gedichte und  
Selbst-Biographie. 1ster Theil. Mit Hiller's Bild-  
niss. Cöthen 1805. 8. Reise durch einen  
Theil von Sachsen, Böhmen, Oestreich und  
Ungern; als 2ter Theil seiner Gedichte und  
Selbst-

Selbstbiographie. ebend. 1808. 8. — Vergl. Friedrich Rafsmann's (zu Halberst.) Neue Nachrichten von Hiller, dem Naturdichter; in der Zeitung f. d. eleg. Welt 1804. Nr. 35 u. 36. — Auch ein Wort über den Naturdichter Hiller; ebend. Nr. 71. S. 561 u. f. Nr. 149. S. 1193 u. ff. 1805. S. 78 u. f. (von Seume). — Intelligenzblatt zur Allg. Litt. Zeitung 1804. S. 55.

HILLER (J. A.) §§. Ueber die Leipziger Thomaschule und das Alumnatum derselben; in Reichardt's musikal. Zeitung (1805). Nr. 16.

von HILLESHEIM (A. F. W.) §§. Gesundheitswchenschaft zur Belehrung aller Stände; unter der Leitung eines Arztes herausgegeben von u. f. w. 1ster Band. München 1802. — 2ter Band. ebend. 1804-1805. gr. 8. (Jeder Band besteht aus 8 Stücken).

HILLIGER (Johann Wilhelm) M. der Phil. und Prediger zu . . . in Sachsen; geb. zu . . . §§. Gebetbuch für den Landmann; als Anhang zu jedem Gesangbuche. Berlin 1805. 8.

HIMLY (Johann F. Wilhelm) §§. Versuch einer Einleitung in die Grundsätze des Pestalozzischen Elementarunterrichts; nebst einem Anhange über die Olivierische Lese- und Rechtschreibungs-Lehrmethode. Berlin 1803. 8. Beitrag zur nähern Einverständigung über die Pestalozzische Methode. ebend. 1804. 8. — Ein abgedruckenes Wort über einige Regierungskritiken; in der Berlin. Monatschrift 1803. May S. 317-326. Anfrage, die Begriffserzeugung in den Taubstummen betreffend. ebend. August S. 113-134. Dichterwerth, ein Fragment; ebend. Oktober S. 241-251. Zur Einleitung in die Pestalozzische Unterrichtsmethode; ebend. 1803. März S. 195-222. Kant und Pestalozzi; ebend. Oktob. S. 273-279. Johann Wilhelm Lud.

**H. B. HINRICHS** (T. C.) *Lehrer an der Petrischule zu St. Petersburg.*

**HINRICHSSEN** (H. C.) *Lehrer an dem Bertelschen Erziehungsinstitut zu Flensburg: geb. zu . . .*  
 §§. Allgemeines methodisches Lehrbuch für Volksschulen, 1sten Bandes 1ste Abtheilung, welche den Leitfaden zum Unterrichte in der Teutschen Sprachlehre, und 151 schriftlichen Gedanken ausdrücke enthält. Schleswig 1802. 8.  
*Auch unter dem Titel: Methodischer Leitfaden bey dem Unterrichte in der Teutschen Sprache u. s. w. mit besonderer Rücksicht auf das gröffere, in einem Sokratischen Vortrage erschienene praktische Methodenbuch abgefaßt.*

**HINZE** (A. H.) §§. \* Auch ein Wort über Kuhpocken und deren Impfung. Berlin 1801. 8. *Fr. Teytaud's*, Wundarzte zu Paris, Abhandlung über den Tripper und über die Krankheiten der Urinwege. Nebst einer Sammlung dahin gehöriger Beobachtungen. Aus dem Französischen nach der dritten vermehrten Ausgabe übersetzt, und mit Anmerkungen und Zusätzen versehen. Liegnitz 1801. 8. Kleinere Schriften, medicinischen, chirurgischen und hebarztlichen Inhaltes. 1ster Band. Mit einem Kupfer. ebend. 1802. 8. Altwasser und seine Heilquellen, beschrieben u. s. w. Breslau 1805. 8. Kleine Aufsätze aus dem Gebiete der Medicin, Chirurgie und Geburtshülfe; herausgegeben u. s. w. ebend. 1806. 8. — Welches sind die Ursachen, daß nach dem harten Winter 1788-1789 eine fast epidemisch grassirende Krätze bemerkt wurde? in dem Braunschweig. Magazin 1792. St. 3. Ist der Genuss des mit den sogenannten Franzosen behafteten Rindfleisches schädlich, oder nicht? ebend.

**HINZE** (H. J.) war erst Auditor bey dem Residenzamte zu Wolfenbüttel. Ward hernach 1791 Sekretar in

in der geheimen Rathstube zu Braunschweig. In der Folge Præbendarius am Stifte St. Blasii, Klofterrath und Hofkommissar daselbst. Wurde um das J. 1779 seiner Dienste entlassen, gieng nach Helmstädt, und war dort bis zu seinem Absterben (1802) Advokat und Privatlehrer der Kameralwissenschaften. §§. Auswahl einzelner Abhandlungen über verschiedene Gegenstände der Landwirthschaft, Policey und des Kammerwesens. Helmstädt 1801, 8. — Versuch einer Beantwortung der Preisfrage: Welches sind die besten Mittel, dem Kindermorde Einhalt zu thun? in den gel. Beyträgen zu den Braunschw. Anzeigen 1781. St. 93-100. — Gründe für und wider einige neuerliche Hauptveränderungen in der Landwirthschaft, gegen einander verglichen und geprüft; in dem Braunschw. Magazin 1792. St. 12 u. 13. — Einige Notitzen vom Gartenrechte; in F. B. Weber's ökon. Sammler St. 2. Nr. 2 (1801).

9 B. HINZE (H. P. F.) Sohn von H. J. und Bruder von A. H. Hinze; *vermuthlich ist er Schauspieler: geb. zu Braunschweig . . .* §§. Recensionen und litterarische Notitzen in der Gotha'schen und in der Obertheutschen Allgem. Litt. Zeitung.

von HIPPEL (T. G.) §§. Nachlaß über weibliche Bildung. Berlin 1801. 8. Ueber Gesetzgebung und Staatenwohl; Nachlaß von u. f. w. ebend. 1804. 8.

HIRSCH (Christoph Friedrich) *D. der AG. Medicinal- und Sanitätsrath, Physikus und ausübender Arzt zu Bayreuth: geb. zu Ansbach . . .* §§. *Alphons Leroy's Hygea als Mutter, oder die Kunst, das Leben der Kinder zu erhalten und sie gesund zu erziehen; aus dem Französischen übersetzt und mit Anmerkungen versehen. 2 Theile. Bayreuth 1895. 8. — Gedichte.*

9 B. **HIRSCH**, jetzt **HIRSCHFELD** (F.) seit einigen Jahren *wirklicher Universitätszahnarzt zu Göttingen, wie auch königl. Großbrit. und kurfürstl. Hannoverscher Hofzahnarzt.* §§. Bemerkungen über die Krankheiten des Zahnfleisches mit und ohne Entzündung; für Zahnärzte. Erfurt 1804. 8.

9 B. **HIRSCH** (G. L.) §§. Reise durch Italien und Frankreich in den Jahren 1752 und 1753; worinnen auch von der Reise des Herrn Margrafen von Ansbach als Erbprinz, nach Venedig und Rom, Nachricht gegeben wird, (*Ansbach*) 1808. 8.

**HIRSCH** (Meier) *Privatlehrer der Mathematik zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Sammlung von Beyspielen, Formeln und Aufgaben aus der Buchstabenrechnung und Algebra. Berlin 1804. 8. Sammlung geometrischer Aufgaben. 1ster Theil. Mit 10 Kupfertafeln. ebend. 1805. — 2ter Theil. Mit 10 Kupfertafeln. ebend. 1807. 8. Sammlung von Aufgaben aus der Theorie der algebraischen Gleichungen. 1ster Theil. ebend. 1808. 8.

**HIRSCHFELD** (Friedrich) S. **HIRSCH**.

**HIRSCHING** (F. K. G.) Schon im 3ten Band S. 347 wurde bemerkt, daß das *Taschenbuch des Teutschen Reichs* auf das J. 1795 nicht von ihm sey, sondern nur dasjenige auf das J. 1796: und doch wurde dieser Fehler im 11ten Band wiederholt.

**HIRSCHMANN** (C. . . A. . .) *unter diesem angenommenen Namen schrieb* Karl LANG: Das Bilderbuch aus Liliput; ein belehrendes und angenehmes Geschenk für gut geartete Kinder. Mit 24 illuminirten und 6 schwarzen Kupfern. Leipz. 1802. 12. Tempel der Natur und Kunst; in einer Auswahl der interessantesten Darstellungen, aus den Reichen der Natur, aus dem Gebiete

bierte der Kunst, Sitten und Volksgewohnheiten u. s. w. nach kostbaren, in grossen Büchersammlungen befindlichen Originalkupferwerken und Beschreibungen der Engländer, Franzosen, Italiener u. a. für die Jugend und ihre Freunde bearbeitet und mit sechszehn Kupfertafeln versehen. 1ster Band. ebend. (1802). gr. 8. Marienthals Rebenlaube; für Söhne und Töchter edler Erziehung. Mit (6) kolorirten Kupfern und (2) Melodien. 1ster Band. ebend. (1803). 8.

**HIRT (A.)** §§. Daedalus und seine Statuen; ein pantomimischer Tanz; bey Gelegenheit einer Karnevals-Feyerlichkeit, welche am 23ten März 1802 im Palais Sr. königl. Hoheit des Prinzen Ferdinand von Preussen Statt hatte; herausgegeben u. s. w. Mit 12 Kupfern. Berlin 1802. 4. Bilderbuch für Mythologie, Archäologie und Kunst; herausgegeben u. s. w. 1ster Heft: Die Tempelgötter. Mit 12 Kupfertafeln und 26 Vignetten. ebend. 1805. gr. 4. Die Baukunst nach den Grundätzen der Alten. Prospect. ebend. 1808. fol. — Ueber die Denkmähler der nordischen Völker; in der Samml. der Teut. Abh. welche in der Akad. der Wiss. zu Berlin vorgelesen worden, in den J. 1798-1800. Nr. 15 (1803). Ueber die Mahlerey der Alten; 1ste Abhandlung; ebend. Nr. 16. Ueber die verschiedenen Mosaikarten bey den Alten; ebend. 1801 u. 1802. S. 137-154. Ueber die Mahlerey der Alten. 3te und 4te Abhandlung; ebend. S. 155-186. 5te Abhandlung; ebend. A. 1803. — Wie weit es die Alten in der Mahlerey gebracht haben; in den Mémoires de l'Acad. roy. des Sciences — de Berlin 1802. Ueber die Farben, mit denen die Alten gemahlt haben, und über einige Stellen im Plinius über die Mahlerey der Alten; ebend. — Vergl. Gallerie Preussischer Charaktere S. 461-469.

**HIRT** (Ernst Gottlieb) *königl. Preussischer Bauinspektor und Lehrer bey der Provinzial- Kunst- und Bauhandwerkerschule zu Breslau: geb. zu . . .* §§. Anfangsgründe der schönen Baukunst, oder der Civilbaukunst in ästhetischer Hinsicht, insonderheit desjenigen Theils derselben, welcher die Konstruktion der Säulen nach ihren verschiedenen Ordnungen, als die ältesten und schönsten Werke der Baukunst lehrt. Als Leitfaden zum Gebrauch bey seinen Vorlesungen entworfen. Breslau 1804. 8.

**HIRZEL** (Hans Kaspar) §§. Reden, an den Jahrsfeyern der Hülfsgesellschaft in Zürich gehalten. Zürich 1803. 8. — Vergl. *Joh. Schultheßs* erstes Wort zu seinem Andenken u. f. w. mit einer Zugabe über das Temperament und Lebensende des Seligen, von *Joh. Kasp. Hirzel*, Sohn, M. D. Zürich 1803. 8.

**HIRZEL** (Heinrich) *Professor zu Zürich: geb. daselbst . . .* §§. *Eugenia's* Briefe an ihre Mutter, geschrieben auf einer Reise nach den Bädern von Leuk im Sommer 1806, herausgegeben u. f. w. Zürich 1809. gr. 8.

**HIRZEL** (S.) §§. Denkmahl der Liebe und Freundschaft, seinem verewigten Bruder D. Hans Kaspar Hirzel, und seinen beyden Freunden, Ulrich und Schinz, geweiht. Zürich 1804. 8. — Geschichte der Auswanderungen aus den Kantonen Linth und Sentis; in der Helvetischen Monatschrift St. 7 (1801).

von **HITTNAU**. S. **MEILI** von Hittnau.

**Freyherr von HOBE** (J... W...) §§. Freymüthige Gedanken über verschiedene Fehler bey dem Forsthaushalt, insbesondere über die Viehhude (*sic*) in den Holzungen, deren Abstellung und Einschränkung. Thal Ehrenbreitstein 1805. 8.

**HOCH**

**HOCH** (Andreas) *königl. Württembergischer Inhabitu-  
lirter Notarius zu . . . : geb. zu . . .* §§. Ge-  
danken über die richtige Darstellungsart der  
Rechnungen im Allgemeinen, so wie der Pfleg-  
Rechnungen insonderheit; mit specieller Hin-  
sicht auf Württemberg; eine Skizze. Tübingen  
1808. 8.

**HOCHÉ** (J. G.) §§. Predigt am ersten Nachmittag  
des 19ten Jahrhunderts; gehalten in der St. Mär-  
tinskirche zu Grünigen. Halberst. (1801). gr. 8.

**HOCHHEIMER** (K. F. A.) §§. Allgemeines prakti-  
sches Haus- und Handbuch für Hausväter, Oeko-  
nomen, Künstler und Handwerker aller Art,  
enthaltend in alphabetischer Ordnung eine aus-  
erlesene Sammlung der gemeinnützigsten Gegen-  
stände der Oekonomie, Chemie, Technologie  
und Gewerbskunde. 1ter Band: *A-G*. Leipz.  
1805. — 2ter Band: *H-Z*. ebend. 1805. 8. —  
*Von der Chemischen Farbenlehre erschien der*  
*4te Theil, mit einem Holzschnitt und Register*  
1808.

**HOCHHEIMER** (S.) §§. Systematisch-theoretisch-  
praktische Abhandlung über Krankheiten aus  
Schwäche und deren Behandlung; nebst Beleuch-  
tung Brownischer Grundsätze. Frankfurt am M.  
1803. 8.

von **HOCHSTETTER** (Karl) ist nicht gestorben, wie  
im 11ten Band vermuthet wird, sondern lebt  
noch als Privatmann zu Stuttgart.

**HOCHWEIS** (Augustin) *ausübender Wund- und Ge-  
burtsarzt zu Grätz: geb. zu . . .* §§. Die  
Kuhpocke in Steyermark; vorzüglich zum Be-  
hufe für jene Herren Landchirurgen in Steyer-  
mark bearbeitet, die sich mit dieser Impfung  
beschäftigen. Grätz 1806. 8.



von **HODENBERG** (*Adolph Friedrich*) *Erb- und Gerichtsherr zu Hudemühlen im Cellischen; lebt seit 1803 als kurhannöverischer pensionirter Hauptmann zu Brake bey Lemgo* (ehemahls war das 1ste Bataillon des 3ten kurhannöverischen Infanterie-Regiments, wobey er damahls als Lieutenant stand, zu Hanau): *geb. zu Winsen an der Luhe am 11ten Februar 1753.*

**HODERMANN** (G. H.) §§. Vollständigere Anleitung zur gründlichen und förmlichen Abfassung der Vertheidigungsschriften für peinlich Angeklagte oder Beschuldigte, mit Beyspielen von Neberr- und Hauptdefensionen der mehresten und wichtigsten, in dem peinlichen Gerichtshof vorkommenden Verbrechungsfälle erläutert, und zum nützlichen Gebrauch angehender Sachwalter verfaßt und herausgegeben. 2 Bände. Leipz. 1802. 8.

**HÖCHHEIMER** (*Simon*) *D. der AG. und ausübender Arzt* (Jüdischer Religion) *zu Würzburg und Heidingsfeld* (vorher Stadt- und Spitalarzt in der Herrschaft Dietrichstein in Böhmen): *geb. zu Veitshöchheim am Mayn 1757.* §§. Bestimmte Bedeutung der Wörter Fanatismus, Enthufiasmus und Schwärmerey. Wien 1786. 8. Ueber Mendelssohns Tod. Wien und Leipz. 1786. 8. Systematisch-theoretisch-praktische Abhandlung über Krankheiten aus Schwäche und deren Behandlung. Frankfurt am Mayn 1803. 8.

**HÜCHSTETTER** (*Johann Friedrich*) *Pfarrer zu Sulzkirchen in der Herrschaft Sulzbürg: geb. zu . . .* §§. Biblisches Spruch- oder Lesebüchlein, zum Gebrauch der Evangelischen Schulen. Nürnberg u. Sulzbach 1805. 8.

**HÖCK** (J. D. A.) §§. \*Zufätze und Berichtigungen zu dem geographisch-statistisch-topographischen Lexikon von Bayern (von *Melchinger*). Ulm 1802. gr. 8. (*Unter der Vorrede hat er sich genannt*).

nannt). Statistisches Tableau der dem Kurhause Württemberg im Jahre 1802 zugefallenen Länder; nach der neuesten Eintheilung dargestellt. Regensburg (1803). fol. Statistische

Uebersicht der Teutschen Staaten, in Ansehung ihrer Größe, Bevölkerung, Produkte, Industrie und Finanzverfassung; nebst Zusätzen, welche die durch die Entschädigungen entstandenen Veränderungen enthalten. Darmstadt (1803?).

gr. fol. Zusätze und Verbesserungen zu der Statistischen Uebersicht der Teutschen Staaten. Basel u. Darmstadt 1803. 9 Tabellen in gr. fol. Abhandlungen aus dem Gebiete des Staatsrechts, der Polizey- und Staatskunde. Amberg u. Sulzbach 1804. 8.

Abriss der Polizeyverfassung des königl. Preussischen Fürstenthums Ansbach. ebend. 1804. 8. (stand zum Theil vorher schon in dem Waffenträger der Gesetze 1801).

Nachrichten und Bemerkungen über die merkwürdigsten Irrenanstalten; nebst Ideen und Plänen zur Verbesserung derselben. Regensburg 1804. 8. Statistische Darstellung der Europäischen Staaten nach ihrem neuesten Zustande. 1ster Heft. Amberg 1805. gr. fol. Statistische Darstellung

der Königlich Bayrischen Staaten. Nürnberg u. Leipz. 1807. 4. Statistisch-topographischer

Abriss von Frankreich. Nürnberg 1808. 8. — Gab mit J. T. ROTH den 3ten und 4ten Heft der Materialien für das Handwerksrecht und die Handwerkspolizey heraus. Nördlingen 1806 und 1808. 8. — Vergl. Fikenscher's Gelehrten Ge-

schichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 2. S. 290-296. (B. v. Siebold's) artist. litterarische Blätter 1808. S. 141 u. ff.

HÖCK (J. K.) §§. Von seiner Uebersetzung von Salustius Katilina und Jugurtha (die auch den 5ten Theil der bey Hermann in Frankfurt herauskommenen Samml. der neuesten Uebersetzung der Römischen Prosaiker ausmacht) erschien ein Nachdruck zu Wien 1800. gr. 8. — D. Mül-

ler's Leben und Charakter; in *Feddersen's* Nachrichten vom Leben und Ende gut gekannter Menschen Th. 4. S. 65 u. ff. — Ueber des Montanus Lebensbeschreibung der heil. Elisabeth, Landgräfin von Thüringen; in *v. Aretin's* Beyträgen zur Gesch. u. Litt. 1804. St. 6. S. 57 u. ff. — Im Neuen litterarischen Anzeiger stehen folgende Aufsätze und Bemerkungen von ihm: Vierte Fortsetzung der in den litterarischen Blättern B. 3. S. 415 angefangenen diplomatischen Bemerkungen; 1806: S. 8-10. Beyträge zu der in des Freyherrn v. Aretin Beyträgen zur Geschichte und Litteratur 1803. Okt. S. 86 vorgeschlagenen Geschichte der gelehrten Schnitzer; S. 31 u. f. Auch einige Beyträge zur Geschichte des Gebrauches der Zifferschrift in Staatschriften; S. 64. Vorschlag zur Sammlung von Nachrichten über litterarisch interessante Bücher-Decken; S. 75. Ueber lobpreisende Ankündigungen eigener Verlagsartikel; S. 94. Wie viele Jugera Landes gestattete die Lex Licinia einem Römischen Bürger? S. 95. Auf welchen Universitäten giebt es Nominal-Professuren der Teutschen Litteratur? S. 107. Christian Thomafius, Lehrer des Teutschen Styls und der Bücherkunde; S. 126. Münze Ludwigs XII von Frankreich; S. 128. Wer war der Unbekannte, der in Teutschland schon vor Thomafius den Richtern Behutsamkeit bey dem Hexenprozesse empfohlen hat? S. 173. Miscellen zur Geschichte des Buchhandels und merkwürdiger Buchhändler; S. 215-218. Bücher unter mehrern Titeln; S. 231-235. 1807. S. 782 u. f. Retif de la Bretonne; 1806. S. 238 u. f. Litterarische Notizen von Fac Similes; S. 249-251. Noch ein Beytrag zur Geschichte der Ridicules; S. 253 u. f. Versuch einer Erklärung der Worte „in kyle“ in dem im N. L. A. 1806. Nr. 11. Sp. 163 abgedruckten Briefe Luthers; S. 256. Etwas zur Beantwortung der Frage: Ob Rebuffi tract. 2 de regis baptisimi, sepulturae & aliis existere? und wo?

wo? S. 284. Woher hatte K. Ludwig der Heilige von Frankreich die heilige-dornene Krone? S. 285. Phönixe von Schriftsteller-Honorarien; S. 297. Titulaturen eigener Art; S. 299. Ueber ein Wort, das Kant gesagt haben soll; S. 302. Bibliothek der Hamburgischen Gesellschaft zur Beförderung der Künste und nützlichen Gewerbe; S. 367 u. f. Beantwortung der im N. L. A. 1806. Sp. 272 enthaltenen Frage: welche die erste Auflage von Feutinger's Sammlung der Römischen zu Augsburg vorhandenen Inscriptionen sey? S. 383. Noch drey Lehrstühle für Teutsche Litteratur im Auslande; S. 400. Noch einige Notizen von v. Beust's und Vida's Christiaden; 1807. S. 13-15. Etwas von dem neuesten Zustande der Wissenschaften und Künste in Amerika; S. 76 u. f. Etwas zur Beherrigung für Schriftsteller und Buchhändler, denen die Vervollkommnung ihrer Schriften und Verlagsartikel ein Anliegen ist; S. 134 u. f. Berichtigung eines Anachronismus in der Ankündigung von Bufe's Französischen Sprachschule nach den Grundsätzen der Pestalozzischen Elementar-Methode; S. 174 u. f. Fünfte Fortsetzung der in den litt. Bl. angefangenen diplom. Bemerkungen; S. 204-207. Sechste Fortsetzung; S. 248-250. Siebente Fortsetzung; S. 310-312. Achte Fortsetzung; S. 493 u. f. Etwas über Matthesius Oeconomia oder Bericht vom christlichen Hauswesen; S. 207. Bibliothek-Nachrichten; S. 220-223. 286-288. 316-318. 447 u. f. 544. 632 u. f. 813-815. 827-829. Ein Paar Beyträge zu Zapf's Buchdruckergeschichte Venedigs u. s. w. S. 257 u. f. Ueber die von Heinrich Stephanus gedruckte Ausgabe von Jani Parrhasii liber de rebus per epistolam quaestis &c. S. 238. Erste Fortsetzung des im N. L. A. 1806. Sp. 231 angefangenen Artikels: Bücher unter mehreren Titeln; S. 239 u. f. Ein Bonmot von Leibnitz; S. 254. Auch etwas zu Ulrich Varenbüler's Lebensgeschichte;

S. 351 u. f. Noch ein Beytrag dazu; S. 438. Klassische Polyglotten; S. 406. Ein Wort von Pascal über die Widersprüche der Rechts-Theorien; S. 416. Beyträge zu den Annalen der Litteratur in Bruns allgemeinen Litterargeschichte S. 30 u. ff. S. 431 u. f. 1808. S. 72 u. f. Ueber das Studium der Litteratur-Geschichte; 1807. S. 453 u. f. Berichtigung, des Fr. Spee's Geburtsjahr betreffend; S. 454. Nikodem Frischlin's Grab; S. 437. Ueber Theodor Reysmon's Fons Blaus; S. 553-555. Berichtigung; S. 574 u. f. Geschichte des Langischen Entwurfs einer Societas Recognoscentium; S. 705-717. Ridicula litteraria; S. 783 u. f. Frankreichisch; S. 799. Ueberlicht der von dem Schleswig-Holsteinischen Kanal handelnden Schriften und Aufsätze; S. 831 u. f. Etwas über Mizand's Cometographie; 1808. S. 26 u. f. Etwas zur Beantwortung der Anfrage im N. L. A. 1807. Sp. 608, die in der neuesten Ausgabe von Morhof's Polyhistor enthaltene Notit. alpat. Ephemeridum litterar. &c. betreffend; S. 73. Nachweisung ausführlicher Nachrichten von Helgoland; S. 75 u. f. Gehört das Spinnen und Weben des Amiants unter die verlorenen gegangenen Künste? S. 102 u. f. Beytrag zur Geschichte der Paedagogik; S. 169-171. Berichtigungen; S. 208. Sollte Scaliger wirklich sich der Gabe, die Aechtheit einer Urkunde durch den Geruch zu erkennen, gerühmt haben? S. 531. — Beyträge zu der staatswissenschaftl. und jurist. Litteratur, zur Oberteutschen Litteraturzeitung. — Nachrichten von Teutschen Uebersetzungen des Corporis juris civilis; im Reichsanzeiger 1804. Nr. 22. 1805. Nr. 244; und im Allg. Anz. der Teutschen 1808. Nr. 202. — Trost für Schriftsteller, deren Manuscripte Makulatur werden; in dem Morgenblatt für gebildete Stände 1808. Nr. 195. S. 779. Etwas über den Aufsatz: „Ein Bedürfnis unserer Litteratur“ im Morgenbl. 1807. Nr. 27; ebend. Nr. 254. S.

S. 1014 u. f. — Beyträge zu den Heidelberg. Jahrbüchern der Litteratur, zu Hartleben's Juritz- und Polizeyfama und zu dem Freymüthigen.

**HöFER** (. . .) farb. . . War Kammerkommissar und Buchhändler zu Leipzig: geb. zu . . . §§. Praktische Anweisung zum Flachsbau, bis zur Weberey, und Beweis der Möglichkeit, auf allen Boden feinen Flachs, dem Holländischen gleich, zu bauen; mit Entdeckung der Fehler, die dieses verhindern. Nebst einem Anhang ökonomisch-physikalischer Grundätze von der Zubereitung des Ackers. Geprüft und mit einigen Anmerkungen versehen vom Hrn. Kommissionsrath Riem. Mit Kupfern. Pirna 1804. 8.

**HöFNER** (Michael) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Der blaue Montag, oder Anleitung zu einem vernünftigen und vergnügten häuslichen Leben. Scherze und Erzählungen. Linz 1808. 8.

**Ritter von HöGELMÜLLER** (Georg) k. k. Ungrischer Militär-Geflüts- und Remontirungslientenant zu Wien: geb. zu . . . §§. Tractatus de vulnerationibus equorum, per arma inflictis, pro veterinariis belli tempore, ab Jo. Theoph. Wolfstein. Editio secunda, multis additamentis & duobus novis capitibus aucta, ex idiomate Germanico in Latinum versa. Cum duobus imaginibus aere excusis. Vindobonae 1803. 8 maj. Abhandlung des Hippokrates von der Luft, den Wassern, und den Gegenden; nach der Französischen Bearbeitung des D. Coray. Nebst einer Charte. ebend. 1804. 8.

**HöGWEIN** (Nikolaus Ferdinand) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Unterthänig gehorsamster Vorschlag zu Errichtung allgemeiner Armenanstalten für ganze Provinzen und den Staat. Mit besonderer Rücksicht auf das Land Tyrol, und als Staats-

Staats-Polizey-Handlungs- und Finanz- Gegen- stand bearbeitet. Innsbruck 1805. gr. 8.

**HöLBE** (Friedrich Wilhelm) *Pfarrer zu Dingsleben im Hennebergischen: geb. zu Themar im Coburgischen am 11ten April 1767. §§. \* Geschichte der Stammbücher. Camburg 1799 oder 1800. 8. Sammlung vermischter Gedichte. Hildburghausen 1804. 8.*

**HöLDER** (. . .) *Präceptor zu Calw im Württembergischen: geb. zu . . . §§. \* Meine Reise über den Gotthard nach den Borromäischen Inseln und Mayland; von da zurück über das Val Formazza, die Grimsel und das Oberland; im Sommer 1801. 1ster Theil. Stuttgart 1805. — 2ter Theil. ebend. 1804. 8.*

9 B. **HöLDERLIN** (J. C. F.) *seit 1807 im Irrhause oder Klinikum zu Tübingen. §§. Die Trauerspiele des Sophokles; übersetzt u. f. w. 2 Bände. Frankfurt am M. 1804. gr. 8.*

**HöLTERHOF** (Georg Wilhelm) . . . zu . . . : *geb. zu . . . §§. Vollständiges praktisches Handbuch der Kunstfärberey, oder Anweisung, ächte Türkisches Roth, Grün, Gelb, Braun, Violet, Inkarnat, Granat, Carmoisin, Blau, wie auch alle andere Modefarben auf Nanquins, baumwollene Garne, leinene, wollene Tücher oder Garne, Seide, Zwirne und Manchester zu färben; nebst Unterricht zu verschiedenen Bleichen, die bis jetzt noch wenig bekannt sind. Für Fabrikanten, Färber und Künstler. 1ster Band. Mit Abbildungen mehrerer Maschinen und Geräthschaften. Erfurt 1808. 8.*

**HöLZER** (Johann Christian Erdmann) *Rektor und erster Lehrer der Stadtschule zu Lobenstein im Reussischen seit 1794: geb. daselbst am 4ten November 1770. §§. \* Gespräche zur Belehrung und*

und Unterhaltung für wißbegierige und gute Knaben und Jünglinge, von E. H. Lobenstein (1799). 8. — *Giebt in Gesellschaft mehrerer Gelehrten seit dem 1sten Julius 1804 heraus: Kinderzeitung für Leser von acht bis vierzehn Jahren. Wöchentlich ein halber Bogen in 4. Mit Kupfern und Musikheylagen.*

**HöLZL** (Johann Peter) . . . zu *Wien*: *geb. zu* . . .  
§§. *Poetische Versuche.* *Wien* 1803. 8.

**9 B. HöPFNER** (Adolph Friedrich) starb am 29sten September 1806. §§. *Der kleine Physiker, oder Unterhaltungen über natürliche Dinge.* Erfurt 1801. — 2tes Bändchen. ebend. 1802. — 3tes B. ebend. 1803. — 4tes B. ebend. 1804. — 5tes u. 6tes B. ebend. 1806. 8. *Vorübungen zur Erlernung der Geschichte.* 1tes Bändchen. ebend. 1803. 8. *Die kleinen Freunde der Pflanzenkunde.* 1ster Theil. Eisenach 1804. — 2ter Theil. ebend. kl. 8. *Die Seereisen.* Ein Buch zur Unterhaltung und Belehrung in der Naturgeschichte und Physik des Meeres, in der Schifffahrts-Länder-Völker- und Produktenkunde. 1ster Band. Erfurt 1804. 8. *Die Entdeckungen des neunzehnten Jahrhunderts in Rücksicht der Länder- und Völkerkunde; für Freunde unterhaltender und nützlicher Lectüre, aus den merkwürdigsten Reisebeschreibungen gezogen.* 1ster Band. ebend. 1805. 8. *Philologische Mannichfaltigkeiten; ein Lesebuch zum Unterricht und Zeitvertreib studirender Jünglinge.* 1tes Bändchen. ebend. 1806. 8. *Examen theologiae dogmaticae. Sessio I. Cum Praefatione J. C. Cannabich.* *ibid.* eod. 8. — *Vergl. Intelligenzblatt zur Allg. Litter. Zeitung* 1807. S. 7.

**HöPFNER** (Georg Peter) *D. der Theol. Teutschordens Priester, wirklicher geistlicher Rath, Direktor des Hoch- und Teutschmeisterischen Seminars,*  
Schu-



*Schulenvisitor und Hofpfarrer zu Mergentheim: geb. daselbst am 17ten Januar 1742. §§. Trauerrede auf den Hintritt Maximilian Franz, Kurfürsten zu Cöln und Hoch- und Teutschmeisters. Mit einem Kupfer. Mergentheim 1801. fol. Maximilianische Statuten des hohen Teutschen Ordens vom J. 1606, mit Erweiterungen und Einschaltung der Kapitelschlüsse vom J. 1625 bis 1801. Mit 5 Abzeichnungen. ebend. 1801. 8. (Einer Nachricht zu Folge soll diese Schrift noch ungedruckt seyn). Gefänge und Gebete zur Erweiterung der wahren Gottesverehrung im Geiste und in der Wahrheit, bey vor- und nachmittägigen Christ-katholischen Versammlungen; zum Gebrauche in den Teutschordischen Landen. Nürnberg 1803. 8.*

**HÖPFNER (J. G. A.)** *privatistirt nun zu Bern, wo er seit 1802 ein Leseinstitut von Zeitschriften angelegt hat. §§. Gemeinnützige Schweizerische Nachrichten seit dem Februar 1801 (ein Zeitungsblatt, wovon vierteljährig 50 Nummern in 4 zu Bern erscheinen. Eine Fortsetzung des \*Helvetischen Zuhörers, den Professor Zeender schrieb, den aber die Helvetische Regierung verbot).* \*Ueber die Ursachen des Verfalls des Eidgenössischen Bundes, die Fehler und Vorzüge der neuen Helvetischen Konstitution, nebst einem Veruche, ein Bundesystem mit einer Centralregierung für die Schweiz zu vereinigen. In Briefen an ein Mitglied der ehemahligen Bernischen Regierung. Zürich u. Leipz. 1801. 8. (Unter der Zueignungsschrift steht sein Name). \*Ideen und Vorschläge zu einem gemeinnützigen Lese-Institut für alle; die nicht allein Unterhaltung, sondern auch Belehrung und Unterricht suchen. (Bern) 1802. 8. \*Helvetischer Anzeiger, zur Beförderung inländischer Litteratur, Land- und Stadtwirthschaft, Gewerbe, Künste, Manufakturen und Handlung u. s. w. (vom Febr. 1802 bis . . . 1803, wo er aufhörte).

hörte). Bern, 4. — Die von ihm herausgegebene Helvetische Monatsschrift (1801-1803. 8) ward mit dem 8ten Heft unterdrückt.

**HÖPFNER (J. G. C.)** seit 1802 *D. der Theologie*. §§. *Diff. inang. Historia Tobiae Graece, textum ad fidem codicum emendavit & illustravit. Specimen I. Viteb. 1802. 4.* Neues nützliches Allerley, oder Natur und Menschenleben; für allerley Leser; eine Fortsetzung von Göze's nützlichem Allerley. 1ster Theil. Leipz. 1805. — 2ter Theil. ebend. 1806. 8.

11 B. **HÖPFNER (L. J. F.)** in der 5ten Zeile dieses Artikels streiche man das Wort *vermuthlich* aus.

**HÖRL (Xaver)** *Licentiat der Rechte zu . . . geb. zu . . .* §§. Versuch einer Abhandlung über den Rechtsgrund der kaiserlichen Reservatrechte und über die Frage: Ob das Recht, Messen anzulegen, ein kaiserliches Reservatrecht sey? Landshut 1803. 8.

**HÖRSTEL (J. N. L.)** *Konrektor des Katharineums und Lehrer am Karolinum zu Braunschweig*, seit 1805 mit dem Charakter eines Professors: *geb. zu Wolfstorff im Braunschweigischen (nicht Ransfeldt, welches Ransfeldt hätte heißen sollen).* §§. *Formenlehre und Lateinisches grammatisches Lesebuch; zum Gebrauche für den ersten cursus in der Lateinischen Sprache. Berlin 1801. 8. ste verbesserte und vermehrte Ausgabe. ebend. 1805. 8.* *Fibel, oder Elementartheil der Deutschen Sprachlehre, zur Erweckung der Vernunft und zur Ausbildung des Verstandes; allen Vätern, Müttern und Erziehern, welche den göttlichen Funken, das Selbstthätige, in ihren Kindern und Zöglingen durch Unterricht nähren wollen, als Methodenbuch mitgetheilt. Braunschweig u. Leipz. 1805. 8.* Unterrichtsbuch, nach welchem Väter, Mütter, Erzieher und Er-

Erzieherinnen zu Hause Kinder beschäftigen, und für öffentlichen Unterricht empfänglich machen können. ebend. 1803. 8. *Platonis doctrina de Deo et dialogis ejus in usum scholarum, philologorum, philosophorum et theologorum excerpta et in ordinem redacta. ibid. 1804. 8.* Leben, Thaten und Meinungen merkwürdiger Männer aus dem Alterthume. Ein Lesebuch zur Begründung des ersten Cursus in der allgemeinen Völkergeschichte, besonders für gelehrte Schulen, nach der Zeitfolge geordnet, und aus den Quellen des Alterthums geschöpft u. s. w. 1ster Band: Von Adam bis Romulus. ebend. 1804. — 2ter Band: Von Romulus bis Alexander. ebend. 1805. — 3ter Band: Von Alexander bis Theodorich. ebend. 1806. gr. 8. Grammatisches Lexikon über den Cornelius Nepos, worin man bey jedem Kapitel auf Bedeutung und Quantität der Wörter, mit Nachweisung der syntaktischen Regeln nach der größern Grammatik von Bröder und auf Geschichte und Geographie Rücksicht genommen findet. Ein Hilfsbuch für einen zweyten Cursus zur Beförderung einer frühen gründlichen Kenntniß in der Lateinischen Sprache. Schulen gewidmet und solchen Schülern, welche das Versäumte für sich nachhohlen wollen. Braunschweig 1805. 8. Apollonii Rhodii *Argonauticorum libros quatuor ex optimorum exemplarium Guelpherbytonique codicis fide in usum scholarum et academiæ recensuit &c. ibid. 1806. 8.* Grammatisches Lexikon über den Phädrus, welches bey jeder Fabel die Wörter, syntaktische und prosodische Regeln nach der größern Grammatik von Bröder und erklärende Anmerkungen enthält; herausgegeben u. s. w. Leipz. 1803. 8. — *Von der Auswahl Teutscher Gedichte erschien die 3te Sammlung 1804; und von der Formenlehre und dem Lateinischen grammatischen Lesebuch die 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe 1805.*

**HÖSCH** (Benedikt) *D. der Aeg. und praktischer Arzt zu Vaals bey Aachen; geb. zu . . .* §§. Diff. inaug. . . . Duisburgi 1799. 4. *Versuch einer neuen Zeugungstheorie. Lemgo 1801. 8.*

11 B. **HÖSCHEL** (C. K.) §§. Nachricht von dem katoptrischen Zirkel, als eine Zugabe zu der An. 1777 herausgegebenen Beschreibung des Spiegelquadranten nach Hadley's Theorie von Georg Friedr. Brander, Mechanicus. Augsburg 1783. 8. Mit einer Kupfertafel.

von **HÖSSLE** (Johann Georg) starb am 17ten März 1807.

**HOFER** (J. B.) seit 1807 vortragender Rath, und geheimer Referendar bey dem Staats- und auswärtigen Departement — zu Carlsruhe, seit 1808 Kabinettsrath. §§. \* Ideen zu einer leicht ausführbaren Steuerperäquation in einem Staate, wie das Großherzogthum Baden. Carlsruhe 1808. 8. (*In der Vorrede nennt er sich*).

von **HOFF** (A.) §§. Beyträge zur Kenntniss der Justizverfassung und der juristischen Litteratur in den Preussischen Staaten, herausgegeben von C. L. Stengel; fortgesetzt von August von Hoff u. s. w. 16ter Band. Halle 1803. gr. 8.

**HOFF** (C. F.) §§. Vollständiges Hand- und Rechnungsbuch für angehende Kaufleute und Oekonomen, und besonders für Europa's Handlungsschulen entworfen. 2 Theile. Magdeburg 1802. gr. 8. Praktischer Wegweiser der Intresse, Intresse auf Intresse, Intresse von Intresse, und die Zeitrechnung, für Banquiers, Finanziere und Juristen. ebend. 1805. gr. 8. Doppelte Buchhaltung nach dem Teutschen und Italienischen System, in Verbindung mit der einfachen Buchhaltung, für angehende Kaufleute, Fabrikanten und Geschäftsbürger, besonders für diejenigen, die  
19tes Jahrh. 2ter Band. L. sich

sich der Buchhalterey in allen Arten widmen wollen; auch für Handlungsschulen brauchbar. ebend. 1805. 4. — Anleitung zur richtigen Vergleichung der Münzen, Maasse und Gewichte im Königreich Westphalen und in den vornehmsten Städten des Königreichs Preussen und Deutschlands mit den alten und neuen Französischen; herausgegeben u. s. w. ebend. 1808. 8.

- 9 B. von HOFF (K. E. A.) *herzogl. Sachsen-Gothaischer Legationsrath zu Gotha* — §§. Das Deutsche Reich vor der Französischen Revolution und nach dem Frieden zu Luneville; eine geographisch-statistische Parallele, nebst einigen Urkunden und einer Karte. 1ster Theil. Gotha 1801. — 2ter Theil. ebend. 1805. gr. 8. *Giebt mit C. W. JACOBS heraus: Der Thüringer Wald, besonders für Reisende geschildert. 1ste oder nordwestliche Hälfte, in 2 Heften. Gotha 1807. 8. Mit Kupfern und einer von v. H. bearbeiteten Karte. — Ist, seinem eigenen Geständnisse zu Folge (Reichsanzeiger 1805. Nr. 190. S. 2393), seit ungefähr 1795 Verfasser der Genealogie im Gothaischen Hofkalender. — Hydrographie des Thüringer Waldes; in den Allgemeinen geograph. Ephemeriden 1807. St. 4. S. 385-423. — Mineralogische Beschreibung des Seeberges bey Gotha; in K. C. Leonhard's Taschenbuch für die gesammte Mineralogie Jahrg. 1 (1807). Nr. 6.*

HOFFBAUER (J. C.) §§. Untersuchungen über die Krankheiten der Seele und der verwandten Zustände. 1ster Theil, welcher allgemeine Betrachtungen über die Seelenkrankheiten und eine Klassifikation derselben enthält. Halle 1802. — 2ter Theil, vorzüglich über die Krankheiten in den einzelnen Geistesvermögen, nebst Ideen über die physische Heilung derselben. ebend. 1803. — 3ter Theil. ebend. 1807. 8. *Der 3te Theil auch unter dem Titel: Psychologische Untersuchungen über*

über den Wahnsinn und die übrigen Arten der Verrückung und ihre Behandlung. Geschichte der Universität zu Halle bis zum Jahre 1805. ebend. 1805. 8. Die Psychologie nach ihren Hauptanwendungen auf die Rechtspflege, nach den allgemeinen Gesichtspunkten der Gesetzgebung, oder die sogenannte gerichtliche Arzneywissenschaft nach ihrem psychologischen Theile. ebend. 1808. gr. 8.

**HOFFMANN** (Andreas Ephraim) *Rektor, Kantor und Organist bey der St. Nicolaj-Kirche zu Königsberg; geb. zu . . . SS. Oekonomisches nützliches Allerley; nebst einigen Belustigungen. Königsberg 1802. 8.*

**HOFFMANN** (August) *Konrektor zu Chorin in der Uckermark: geb. zu . . . SS. Radikale Verbesserung des Ackerbaues und der Viehzucht, insonderheit für Thüringen und die angränzenden Länder, in welchen Diensthöten und Tagelöhner zu fehlen scheinen, um ein vollkommenes Fruchtwechselfystem einzuführen. Mit 2 Tabellen und einigen Anmerkungen von Johann Riem, kurfächl. Kommissionsrath. Leipz. 1803. 8.*

**HOFFMANN** (August Gottlob) *M. der Phil. und Subkonrektor des Gymnasiums zu Eisleben: geb. zu . . . SS. Prolegomena ad Chionis Epistolarum Graecarum futuram editionem; in Beckii Comment. Societ. philol. Lips. Vol. III. Partic. II. p. 234-273 (1803).*

**HOFFMANN** (Christian August) *großherzogl. Hessischer erster Pfarrer zu Großsindeln: geb. zu . . . SS. Jesus Christus der Lehrer und Beglückter der Welt, und das Lebensmuster der Menschen; ein Lesebuch für Kinder. Gießen 1808. 8.*

**HOFFMANN** (C. . . G. . . F. . .) *Fernse-Direktor zu Zweybrücken: geb. zu . . . SS. Leben, Mei-*  
L 2 ran-

nungen; Wanderungen und Schicksale eines Flohes, gesammelt und herausgegeben u. f. w. Mit einem Kupfer. Mannheim 1803. 8.

HOFFMANN (Christoph Ludwig) starb zu Ellfeld im Rheingau, wo er sich einige Jahre vor seinem Ende aufhielt, am 28ten Julius 1807.

HOFFMANN (Christoph Wilhelm) . . . zu Gnotsch im Anhalt-Köthischen: geb zu . . . §§. Ueber die Kriegs- und Staatslist der Alten, mit Hinsicht auf unser Zeitalter, für Officiere und andere gebildete Leser. 1ster Theil. Halle 1802. 8.

HOFFMANN (G. F.) §§. Compendium Florae Britannicae, auctore *Jacobo Eduardq Smith*, M. D., Societatis Linneanae Praefide. In usum Florae Germanicae editum. Erlangae 1801. 8 min. *Phytophographische Blätter; verfasst von einer Gesellschaft Gelehrten, und herausgegeben u. f. w. 1stes und 2tes Stück. Mit 8 ausgezeichneten Kupfern. Göttingen 1803. 8.* — *Veronicarum horti Gottingensis decas; in Commentatt. Societ. reg. Gotting. ad a. 1800-1803. Vol. XV. Decas Asterum horti Gottingensis botanici. Decas I; ibid.* — *Teutschlands Flora, oder botanisches Taschenbuch für das Jahr 1804., 4ter Jahrgang, oder des 3ten Jahrgangs 2te Abtheilung. (Oder, wie es auf einem 2ten Titel heisst, Erster Jahrgang. II Abtheilung). XIV-XXIII Klasse. Erlangen 1804. kl. 8.* — *Vergl. Fikenscher's Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 26-31.*

HOFFMANN (J. C. 2) §§. Allgemeine Annalen der Gewerbkunde, oder: Allgemeines physikalisch-botanisch-mechanisch-chemisch-ökonomisch-technisches Magazin u. f. w. Verfasst von mehreren Gelehrten, und herausgegeben u. f. w. 1sten Bandes 1ster bis 5ter Heft. Leipz. (1802). 4. Nebst 3 Kupfertafeln. Beschreibung und Ab-

Abbildung zwey neuer Dampfmaschinen., Mit 2 Kupfern. ebend. 1803. 4. . . . Beschreibung und Abbildung eines neuen und bequemen Apparats, das Wasser mit Luftarten anzufüllen. ebend. 1804. 4. . . . Gründliche Prüfung des Norbergischen Destillirgeräthes; nebst gelegentlichen Bemerkungen über die Unzweckmäßigkeit der Schottischen Brennblasen. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1804. 4. . . . Holzparkunst; ein Buch für Jedermann. 1ster Theil. . . . ebend. . . . — 2ter Theil. Mit 10 Kupfern. ebend. 1804. 8. . . . Ueber Küchenheerdfeuerungen und Küchengeräthe; nach des Hrn. Grafen von Rumford Grundsätzen bearbeitet, und mit Bemerkungen und Zufätzen begleitet. Mit 2 Kupfertafeln. ebend. 1804. 4. . . . *Steht auch in den Allgemeinen Annalen der Gewerbkunde B. 3. S. 23-104.* — Vorrede zu *Senkeisen's* Uebersetzung des ersten Unterrichts in den Anfangsgründen der Chemie — von *Fenwick Skrimshire* (Leipz. 1804. 8). — Beschreibung einer Maschine, zum Wirken der bandförmigen und Argentischen runden Dochte; nebst Anweisung, die Dochte zum guten Brennen zuzubereiten; in dem Journal für Fabrik 1807. Jun. S. 451-462. Beschreibung eines neuen Instruments zur genauen Bestimmung der Stärke und Gleichheit der Saiten für musikalische Instrumente (mit einer Kupfertafel); ebend. Jun. S. 562-564. Beschreibung eines neuen Fußtrittes für Drehbänke; ebend. S. 572-574. Ein neuer, in einem Kreise beweglicher musikalischer Bogen mit Rossbaaren; ebend. 1808. Nov. S. 402-406. Beitrag zu dem in diesem Journal (B. 31. St. 3. S. 217 u. ff.) beschriebenen und abgebildeten beweglichen Speisefchrank; ebend. S. 426-428.

9 u. 11 B. HOFFMANN (J. Gottfr.) seit 1808 ordentlicher Professor der Kameralwissenschaften auf der Universität zu Königsberg; wie auch Inspektor des Collegii Albertini und des Convictorii. SS.



Anleitung zu Verzeichnung der Kämme des Räderwerks in Mühlen. Mit einem Kupfer. Königsberg 1802. 8. Die Hauszimmerkunst. ebend. 1802. gr. 8. Nebst 23 halben Bogen Kupfertafeln.

**HOFFMANN** (Johann Heinrich) *D. der Rechte und adjungirter Syndikus des Domkapitels zu Wurzen: geb. zu . . .* §§. Beleuchtung der Kritik, welche Hr. D. Friedrich Christian Ermel über die Verfassung des Kollegiatstifts in Wurzen in dem Anhange seiner Dissertation vom 6ten December 1804 aufgestellt hat. Leipz. 1805. 8.

**HOFFMANN** (Johann Joseph Ignatz) *Professor der Physik und Mathematik zu Aschaffenburg: geb. zu Mainz . . .* §§. Versuch einer neuen und gründlichen Theorie der Parallellinien. Nebst einer Widerlegung des Hauffischen Versuches einer Berichtigung der Euklidischen Theorie der Parallelen. Offenbach 1801. 8. Mit einer Kupfertafel. Anleitung zur Arithmetik für Anfänger, entworfen u. f. w. ebend. 1804. 8. Ueber den Grundatz der unendlichen Theilbarkeit in der Geometrie, zur Prüfung der Langsdorffischen Abhandlung über die Unstatthaftigkeit dieses Princips. ebend. 1804. 8. Mit einer Kupfertafel. Das Gesetz des Gleichgewichts am Hebel, aus der Theorie der Zusammensetzung und Zerlegung der Kräfte direkt bewiesen. Paderborn 1806. 8. Mit 3 Kupfertafeln. Kritik der Paralleltheorie. 1ster Theil, welcher die Darstellung und Prüfung von siebenzehn verschiedenen Systemen enthält. Jena 1807. 8. Mit 10 Kupfertafeln. Die Lehre von der gleichförmig beschleunigten Bewegung, aus dem wahren Begriffe der gleichförmig beschleunigend wirkenden Kraft abgeleitet. Heidelb. 1807. gr. 8. Mit 1 Kupfertafel.

**HOFFMANN (J. L.)** Vergl. *Fikenscher's Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen* Abth. 3. S. 298 u. f.

**HOFFMANN (Karl)** *ausübender Thierarzt zu Erfurt:* geb. zu . . . §§. Praktische Rossheilkunde, oder Anleitung zur Kenntniß und Heilung der örtlichen und allgemeinen Krankheiten; auch Erziehungs-Methode, Wartung und Pflege der Pferde; zum Wallachen, Englisiren, und mehreren andern Operationen; nach Grundfätzen der geläuterten Erregungstheorie, für Thierärzte, Stallmeister, Pferdeliebhaber und denkende Oekonomen. Nebst einer Vorrede vom Hrn. S. von Tenneker. 1ster Band. Erfurt 1805. — 2ter Band. ebend. 1808. gr. 8.

**HOFFMANN (K. A.)** §§. Von der Nothwendigkeit, einem jeden Kranken in einem Hospitale sein eignes Zimmer und Bette zu geben. Mainz 178..

**HOFFMANN (Karl Wilhelm David)** starb 1804. War *Subrektor der Cöllnischen Stadtschule zu Berlin:* geb. zu . . . §§. Mathematische Elementarschule, oder Anleitung zum kunstlosen Denken über mathematische Gegenstände; ein Handbuch für Lehrer und Lernende. Mit 7 Kupfertafeln. Berlin 1803. 8. Ein Wort über die herrschende Irreligiosität und einen zweckmäßigen Religionsunterricht, als das wirksamste Mittel dagegen. Nebst dem Leben des Verfassers. Gedruckt zum Besten seiner Geschwister. ebend. 1804. 8.

**HOFFMANN (Leopold Aloys)** starb am 2ten September 1806. Vergl. *Intelligenzblatt zur Allg. Litt. Zeitung.* 1807. S. 657.

**HOFFMANN (P. . . J. . . G. . .)** §§. Prüfung der zur Behauptung der Abschoßspflichtigkeit der Prediger in der Mark Brandenburg in Erbfällen von dem

dem Legationsrath Reitemeier aufgestellten Rechtsgründe. Züllichau 1801. 8. Topographie der Neumark nach ihrem gegenwärtigen statistischen und kirchlichen Zustande, für Kameral- und Justitzbediente, auch Kircheninspektoren und Prediger, entworfen u. s. w. ebend. 1802. 4. Repertorium der Preussisch-Brandenburgischen Landesgesetze, für Kameral- und Justitzbediente. 1ste, auf das Neue Archiv und die Oeconomia forensis mit gerichtete Fortsetzung. ebend. 1802. gr. 8.

**HOFFMANN** ( . . . ) . . . zu . . . : geb. zu . . . , §§. Kriegslisten, oder verschmitzte Einfälle alter und neuer Feldherren und Staatsmänner. Leipz. 1805. 8.

**HOFHEIM** (Karl Joleph) *Fürst-Primatischer Stadt- und Amtsvogt zu Stadt Prozellen am Mayn: geb. zu Mainz am 5ten April 1772.* §§. \* *Justus Sincerus Veridicus* J. C. über die Europäische Republik. Vorschlag zu einem ewigen Frieden. Altona 1796. 8. \* Der Fürst des neunzehnten Jahrhunderts. System der Staatskunst unserer Zeit. 3 Bände. St. Petersburg (oder vielmehr Mainz) 1798 - 1799. 8. \* Das Säkularisationsprojekt, nach dem Zeitgeiste kühn entworfen und geprüft, von einem Mainzer Bürger. 1799. 8. Magazin der Polizey, Justiz und innern Staatswirthschaft überhaupt. 1sten Bandes 1ster, 2ter, 3ter, 4ter, 5ter und 6ter Heft. Hamburg u. Mainz 1804. 8. — Ist Verfasser vieler anonymischer Aufsätze im Genius der Zeit, im Genius des 19ten Jahrhunderts, in den Annalen der leidenden Menschheit, im grauen Ungeheuer, in der Schildwache, in der Geißel, und in mehreren Litteraturzeitungen.

9 B. **HOFMANN** (Franz) seit dem März 1803 nicht mehr Redaktions-Sekretar des Helvetischen Direktoriiums, sondern seit einigen Jahren *Lehrer der*

der Kantons-Schule zu Arau. §§. Nicht<sup>1</sup> er ist Verfasser des Berlinischen historischen Kalenders u. s. w. sondern der Kriegsrath H. A. O. Reichard.

- 9 B. von HOFMANN (Friedr. W. 2) seit 1807 königl. Württembergischer Oberjustizrath bey dem zweyten Senat des Ober-Justitzkollegiums zu Stuttgart (auch fürstl. Anhaltischer und herzogl. Loozischer Rath): geb. — am 30sten December 1766. §§. \*Gründe für die Aufhebung des kammergerichtlichen Provisoriums in Sachen Natalis Joseph Leroz. 1789. 8. — Geschichte des kaiserlichen Kammergerichts im J. 1795; in von Berg's Teutschem Staatsmagazin B. 1. S. 370-435.

HOFMANN (Georg Franz) D. . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Ueber Entwicklung und Bildung der menschlichen Erkenntniskräfte, zur Verbindung des Pestalozzischen Elementarunterrichts mit dem wissenschaftlichen Unterrichte in Real-schulen. Basel u. Arau 1805. 8.

HOFMANN (J. Gottlob) — geb. — am 12ten Junius —. In der 6ten Zeile l. *fulloniae* statt *fel-loniae*.

HOFMANN (Johann Heinrich) Lehrer der Lateinischen Schule zu Crailsheim im Fürstenthum Ansbach: geb. zu . . . §§. Belehrungsbuch gemeinnütziger Kenntnisse. Ansbach 1806. 8!

HOFMANN (Johann Jakob Christoph Raymund) starb am 8ten May 1808. War seit 1805 Syndiakonus und Konrektor zu Erlangen.

HOFMANN (J... P...) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Ueber Einquartierungen und deren gleichförmige Vertheilung, mit Beziehung auf neu angelegte Militairstraßen. Gießen u. Darmstadt 1807. 8.

**HOFMANN** (Johann Theophilus) *M. der Phil. und Pfarrer zu Cölln im Meißnischen Kreise: geb. zu . . .* §§. Antwort auf das Sendichreiben des Sächsischen Landpredigers an einen seiner Amtsbrüder über die von D. Reinhard am Reformationstage 1800 gehaltene Predigt u. s. w. Nebst einer Nachschrift — von einem churfürstlichen Landprediger, der sich nicht scheuet, seinen Namen zu bekennen. Dresden 1801. 8.

**HOFMANN** (Karl) *ausübender Thierarzt zu Erfurt: geb. zu . . .* §§. Die Kunst, die Lebens- und Dienstdauer der Pferde zu verlängern, nach den Vorschriften der besten Lehrer. Coburg 1803. 8. Praktische Rossheilkunde, oder Anleitung zur Kenntniß und Heilung der örtlichen und allgemeinen Krankheiten, auch Erziehungsmethode, Wartung und Pflege der Pferde, zum Wallachen, Englisiren und mehreren andern Operationen; nach den Grundsätzen der geläuterten Erregungstheorie, für Thierärzte, Stallmeister, Pferde Liebhaber und denkende Oekonomen. 1ster Band. Erfurt 1805. — 2ter und letzter Band. ebend. 1808. 8.

**HOFMANN** (K. F.) §§. \* Aktenmäßiger Begriff in Sachen des Magistrats zu Gengenbach wider die Bürgerschaft daselbst. 1769. fol. (Auch in *Cramer's* Nebenstunden Th. 87. S. 4 u. ff.). \* Geschichtserzählung in Sachen Fischer wider die oberrheinische Reichsritterschaft. 1773. fol. \* Geschichtserzählung in Sachen der reformirten Gemeine zu Worms wider den Magistrat daselbst. 1776. fol. \* Rechtsgründe der vom königl. Preussischen Lehnhofe des Herzogthums Cleve verfügten Sequestration der Herrschaft Gehen. 1776. 4. \* Proceßgeschichte in Sachen Nankar contra Mean. 1783. fol. \* Factum und Rechtsgründe in Sachen Schulenburg wider Corvey. 1785. fol. \* Der Proceß des Levoz wider die Eigenthümer der Redoute und Vauxhall

zu Spaä. 1783. 4. \* *De ordinum provinciae Leodiensis jure in legislatoria potestate concurrenti, in negotio regiminis & justitiae. Wetzlariae 1788. fol.* \* Beytrag zur Lüttichischen Criminal-Justitz. 1788. 4. Von den neuern Versuchen des königl. Preussischen Hofes, die Lüttichische Sache zu vermitteln. Berlin 1791. 8. \* Gutachten über die Verlegung des Kammergerichts. 1794. fol. \* Klage eines Teutschen gegen eine Spanische Evocation. 1797. 4. \* Ueber die Abendmahlsvereinigung der Ptoestanten. Erlangen 1798. . . \* Ueber das Verbot des Brandweinsbrennens in der Herrschaft Gera. 1803. 4. \* Ueber die Appellation an das kaiserl. Kammergericht in Sachen der Diaconen der Domkirche zu Bremen. Wetzlar 1803. 4. Wahre Absicht der Beschwerden der Diaconen der Domkirche zu Bremen, woraus erhellet, daß solche kein Objekt mehr haben. ebend. 1805. 4. — Abhandlung von Appellationen und Ordinationen; in *v. Crämer's* Wetzlarischen Nebenstunden Th. 125. S. 76-138. Fortsetzung der Falkischen Deduction in Sachen der Teutschordens Kommende Schiftenberg wider Hessen-Darmstadt; ebend. Th. 127-128. S. 360-630. — Berichtigung der Druckschrift: Kurze Uebersicht des Lüttichischen Auftrugs 1789; in *Reuss's* Deductionsammlung B. 6. S. 179, 253 und 286. — *Noch einige kleine Schriften.*

9u. 11 B. Graf von HOFMANNSEGG (J. C.) lebt jetzt zu Berlin. §§. Alphabetisches Verzeichniss zu J. Hübner's Abbildungen der Papilionen, mit den beygefügten vorzüglichsten Synonymen; in *Illiger's* Magazin der Insektenkunde B. 3. Nr. 4. — Bemerkungen über die Pflanzengattung Scilla; in den Neuen Schriften der Berl. Gesellsch. naturf. Freunde B. 4. Nr. 2 (1803). — Beschreibung vier affenartiger Thiere aus Brasilien; in dem Magazin der Gesellsch. naturf. Freunde

Freunde zu Berlin Jahrg. 1 (1807).<sup>o</sup> Quart. 2.  
Nr. 1. — Bemerkungen über einen neuen  
Versuch einer Uebersetzung der Lusiade von  
Camöens; in *Wieland's N. Teut. Merkur* 1808.  
Jun. S. 125-152. Jul. S. . .

**HOFRICHTER** (Benedikt) *D. der AG. zu . . .*  
*geb. zu . . .* §§. Versuch über das Entzündungs-  
fieber und die Entzündung. Breslau 1806. 8.

**HOFSTÄTTER** (Felix Franz) *erst Hofbibliothekscustos*  
*zu Wien, hernach seit 1807 Pfarrer zu Groß-*  
*tajaz in Mähren.*

**HOGBEIN** (N.... F....) . . . zu . . . : *geb.*  
*zu . . .* §§. Vorschlag zu Errichtung allge-  
meiner Armenanstalten für ganze Provinzen und  
den Staat; mit besonderer Hinsicht auf das  
Land Tyrol. Innsbruck 1806. gr. 8.

**HOGREVE** (J. L.) *jetzt Ingenieur - Oberster.* §§.  
Praktische Anweisung zur Baukunst schiffbarer  
Kanäle, wie solche zu entwerfen, mit allen da-  
bey vorkommenden Werken einzurichten, zu  
erbauen und die Anschläge davon zu verfertigen  
sind; wobey besonders der Französische Kanal  
von Languedoc und dessen vorzügliche Werke  
als Muster so aufgestellt sind, wie sie Hr. de la  
Lande beschrieben. Mit einer grossen Charte  
vom Kanal von Languedoc und 17 illuminirten  
Kupfern. Hannover 1805. 4. Theoretischer  
und praktischer Unterricht zur topographischen  
Aufnahme oder Vermessung eines ganzen Lan-  
des. Mit 8 illum. Planen. ebend. 1806. gr. 8.

**HOHENADEL** (Wilhelm) *Revierförster zu Ursberg*  
*in Bayrisch-Schwaben: geb. zu . . .* §§. Forst-  
und Jagdkalender über alle im ganzen Jahr vor-  
kommenden monatlichen Verrichtungen der  
Forst- und Jagdgeschäfte für Förster und Jäger,  
auch Forst- und Jagdliebhaber. Nebst einem  
An-

Anhänge: Der holzgerechte Förster über die technisch-ökonomische und zum Theil medicinische Benutzung der in Teutschland wild wachsenden Holzarten. Ulm 1808. gr. 4.

**HOHN** (Karl Friedrich) *Lehrer der Lateinischen Schule bey St. Peter zu Salzburg; geb. zu Neustadt an der Saale im Würzburgischen am 16ten Julius 1773.* §§. Gemeinfaßliche Vorträge auf einige Feste Mariens, der Heiligen und andere Gelegenheitsreden, zur Beförderung eines rein moralischen Sinnes und Wandels. 1ster Beytrag. Salzburg 1801. — 2ter Beytrag. ebend. 1802. 8. *Auch unter dem anonymischen Titel:* Anhang zu den Gelegenheitsreden für das Landvolk. 1stes und 2tes Bändchen. Elementarübungen auf dem Teutschen ins Latein zum öffentlichen und Privatunterrichte, nach dem Regulativ der Lutzischen Grammatik. 1stes und 2tes Bändchen. ebend. 1802. 8. Festpredigten. 1ster Band. Bamberg 1802. 8. Lateinisches Lesebuch. Salzburg 1805 (*eigentl. 1804*). gr. 8. — Anonymische Aufsätze in periodischen Schriften. — Vergl. *Baader's* gelehrtes Bayern B. 1. S. 514 u. f.

**HOHNBAUM** (J. C.) — *geb. — am 6ten November 1747.* §§. Einige Gedanken über liturgische Anordnungen; in *Schuderoff's* Journal für Veredelung des Prediger- und Schullehrerstandes Jahrg. 2. B. 2. St. 3. Nr. 3 (1804).

**HOHNBAUM** (Karl) Sohn des vorhergehenden; *D. der AG. und herzogl. Sachsen-Hildburghäuser Hofmedikus zu Hildburghausen; geb. zu Coburg am 10ten Januar 1780.* §§. \* Pest, gelbes Fieber und ähnliche Krankheiten stecken nicht an; von D. C. Maclean. Aus dem Englischen mit Anmerkungen übersetzt. Coburg und Leipz. 1805. 8. — Aufsätze in der Leipz. allgem. musikal. Zeitung (1803-1806), in den Altenburg. medicinischen Annalen (1803-1806), und einige Uebersetzungen aus dem Italienischen in *El. v. Siebold's* Chiron.



von **HOLBEIN** (Fränz.) *Hoftheaterdirektor zu Wien*  
seit 1808: *geb. zu . . .* §§. *Mirina, Königin*  
*der Amazonen; ein dramatisches Gedicht in drey*  
*Aufzügen. Als Melodrama aufgeführt im großen*  
*Schauspielhause an der Wien mit der dafür com-*  
*ponirten Musik des Herrn Gyrowetz, Kapell-*  
*meister der k. auch k. Hoftheater. Wien*  
*(1807). 8.*

**HOLD** (Ernst) . . . *zu . . .* *geb. zu . . .* §§. *Er-*  
*stes Buch für Kinder, oder ABC- und Lese-*  
*Buch, nach den neuesten pädagogischen Grund-*  
*sätzen entworfen. Mit 90 schwarzen und colo-*  
*rirten Kupfern. Leipz. 1808. 8.*

**HOLDEFREUND** (J. R. S.) §§. *Die im 3ten Bande*  
*des gel. Teutschl. aus dem Magdeb. Magazin 1786*  
*angeführten Aufsätze fanden vorher in den gel.*  
*Beytr. zu den Braunschw. Anzeigen, und zwar*  
*die Nachricht von einem bey dem Dorfe Ausle-*  
*ben entdeckten Begräbnishügel 1776. St. 2 u. 3,*  
*und die Geschichte v. Jak. Kahle ebend. St. 77.*

**HOLDERMANN** (Gerhard Anton) *M. der Phil. und*  
*Kapellan an der heil. Geistkirche zu Heidelberg:*  
*geb. zu . . .* §§. *Predigt auf das am 10ten Ju-*  
*nii in hiesiger (Heidelbergischen) katholischen*  
*Pfarrkirche zum heil. Geist in Gegenwart des*  
*akademischen Senates gefeyerten Fest des heil.*  
*Philipps von Zell. Heidelberg 1804. kl. 8.*  
*Christliche Religionsvorträge, bey verschiedenen*  
*Veranlassungen gehalten. Mannheim 1806. 8.*

**HOLDMANN** (Ludwig) . . . *zu . . .* *geb. zu . . .*  
§§. *Der Naturlehrer, oder Elementarbegriffe*  
*der Physik, welcher ein jeder als Mensch und*  
*Bürger nothwendig bedarf; ein Leitfaden für*  
*Bürger- und Landschulen. Mit 2 Kupfern. Ham-*  
*burg 1808. 8.*

**HOLLENBERG** (G. H.) §§. *Ueber die vortheilhafte*  
*Anwendung der praktischen Geometrie bey der*  
*Thei-*

Theilung offner und gemeiner Feldmarken; zur Belehrung angehender Feldmesser. Mit 4 Kupfertafeln. Stendal 1803. 8. — Beytrag zur praktischen Baukunst, worin sowohl die Aufführung neuer bürgerlichen Wohnungen, als die Reparatur und Veränderung alter Gebäude beschrieben, und zur Beurtheilung der Baumanschläge Anleitung gegeben wird; zur Belehrung junger Kameralisten, angehender Baumeister und baulustiger Hanseigenthümer. Mit 4 Kupfertafeln. Göttingen 1805. 8. — *Von den Vorübungen zur praktischen Geometrie für die ersten Anfänger erschien eine neue Auflage zu Göttingen 1805. kl. 8. (Wann erschien die erste?).*

**HOLLER** (G... L...) *Licentiat der Rechte zu ... geb. zu ... §§. Geschichte und Würdigung der Teutschen Patrimonialgerichtsbarkeit mit besonderer Rücksicht auf Bayern. Landshut 1804. 8.*

**HOLLMANN**, geborne **WERNER** (Elisabeth) *Ehefrau des Huissier bey dem Friedensgericht des Stadt-Kantons Wolfenbüttel Hollmann (vormals Kaufmann); geb. zu Wolfenbüttel ... §§. \*Hinko von Waldstein mit der eisernen Tasche; eine Geistergeschichte aus dem funfzehnten Jahrhundert. 1ster Theil. Wolfenbüttel 1794. — 2ter Theil. ebend. 1797. 8.*

**HOLM** (Hans) *ehemahls königl. Dänischer wirklicher Kanzleyrath zu Kopenhagen. Verlohr vor einigen Jahren seine Stelle, wurde lange Zeit im strengen Gefängniß gehalten, und alsdann aus den Dänischen Staaten geschafft. Darauf lebte er zu Leipzig, Berlin, Dresden, Lübeck, Braunschweig und seit 1805 zu Helmstädt: geb. zu Kopenhagen 175... §§. Der Zunder zu Revolutionen. Helmstädt 1805. 8. (Enthält eine Beschreibung seiner Schicksale). — Mehrere Schriften.*

**HOLM**

**HOLM** (Ludwig Moritz) *Kammersekretär zu Schwerin*  
 seit 1807 (verher Advokat daselbst): *geb. zu . . .*  
 §§. *Beiträge zur neuesten Geschichte des Herzogthums Mecklenburg-Schwerin, besonders während seiner jetzigen Regierungsepoche. Rostock 1805. gr. 8. — Ueber den frühern Zustand der Slavischen Völker an der Ostsee vor ihrer gänzlichen Bekehrung zum Christenthume, d. h. vor der Mitte des 1sten Jahrhunderts; in (Dietz'ens) Mecklenburgischen Journal 1805. B. 1. Jul. S. 32-51. Erste Fortschritte der Ausbreitung des Christenthums unter den nördlichen Wenden; ebend. St. 4. 5 u. 6.*

von **HOLSCHE** (A. K.) §§. *Von der Geographie und Statistik von West- Süd- und Neu-Ostpreussen erschien der 3te und letzte Band, nebst einem Grundrisse der Stadt und Gegend von Danzig 1807.*

**HOLSCHER** (J. A.) §§. *Ansichten über Christusreligion in Briefen; in Beziehung auf die feyerliche Annahme derselben von jüdischen Gottesverehrn in unsern Zeiten. Nebst einer Tauffrede und Liturgie. Hannover 1801. 8. Väterliche Ermahnungen über die beste Anwendung der Jahre nach der Confirmation in Hinsicht auf die sittlich religiöse Ausbildung. Hannover (ohne Jahrzahl). 8. —, Von dem Praktischen Handbuch für Ephorat- und kirchliche Geschäfte erschien der 2te Theil 1805. (Vergl. B. 9).*

**HOLST** (G.) §§. *Gab heraus: Gedichte von Heinrich Harries; mit einer Lebensbeschreibung des Verfassers. 2 Theile (Altona 1804. 8).*

**HOLST** (J. L.) §§. *Versuch einer kritischen Uebersicht der Völker Seerechts; aus der Geschichte, der Staatslehre und der Philosophie, in Hinsicht auf ihre Streitigkeiten bearbeitet u. f. w. 1ster Theil. Hamburg 1802. 8.*

9 u. 11 B. Herzog (von HOLSTEIN-BECK (F. K. L.)  
 §§. Ueber die Wechselwirthschaft und deren  
 Verbindung mit der Stallfütterung des Nutz- und  
 Arbeitsviehes; als Fortsetzung oder Kontinuar  
 des Korbischen Werks über die mögliche und  
 nützliche Einführung der Englischen Wechsel-  
 wirthschaft. Leipz. 1803. 8. — Geschichte der  
 Einführung der feinwolligen Spanischen Schaaf-  
 e in die verschiedenen Europäischen Länder u. s. w.  
 Von C. P. Lapeyre. Aus dem Französischen  
 überfetzt und mit Anmerkungen begleitet, 1ster  
 Theil. ebend. 1804. — 2ter Theil. ebend.  
 1805. 8. — Verhandlungen des am 10ten Jun-  
 ius 1808 zu Mögeln zusammengetretenen land-  
 wirthschaftlichen Vereins; nebst einer genauen  
 und wahrhaften Darstellung von Mögeln bey-  
 m Schlusse des Wirthschaftsjahres 1807. Mit einer  
 Karte (von Mögeln). Berlin 1808. 8. — Ue-  
 ber die Mittel zur Beförderung der Aufnahme  
 des Ackerbaues; in den Preisschriften über die  
 Frage: Welches sind die besten Ermunterungs-  
 mittel zur Aufnahme des Ackerbaues? u. s. w.  
 (Leipz. 1805. 8). — Fragmentarische Beyträge  
 zur Kenntniß der Fortschritte der Veredelung  
 der Schaafzucht in einigen königl. Preussischen  
 Ländern bis zum Jahre 1804; in F. B. Weber's  
 ökon. Sammler St. 11. Nr. 1 (1806).

**HOLTHAUS** (Peter Heinrich) Konrektor zu Schwelm  
 in der Gräffschaft Mark: geb. zu . . . §§.  
 Lebensbeschreibung Doctor Martin Luthers.  
 Schwelm 1806. 8.

**HOLZAPFEL** (Johann Gottlob) starb am 21sten Junius  
 1804. (S. B. 12. S. 343).

**HOLZAPFEL** (Johann Nepomuck) Elementarlehrer  
 an der königlichen Stiftschule zu München: geb.  
 zu . . . §§. Beyträge zum Kopfrechnen für  
 Kinder und Schulfreunde in Bayern. München  
 1806. 8.

**9. u. 11. B. HOLZAPFEL (O. T. G.)** Sohn des so eben  
erwähnten Joh. Gottlob; seit 1804 *M. der Phil.*  
und seit 1807 auch *D. der Theologie* — zu Rin-  
teln; geb. zu Marburg am 24ten Februar 1773.  
1800. 58. *Progr. Observationes ad loca quaedam Psal-*  
*teriorum sistens.* Rintel. 1800. 4. \* *Progr.*  
*acad. in obitum Lud. Phil. Schröteri, Consil. aut.*  
*Prof. Med. ibid. eod. fol.* 1. *Progr. Er-*  
*klärung der Schriftstelle Phil. I. 1-8. enthaltend.*  
ebend. 1801. 4. *Memoria Jo. Jac. Jageri,*  
*Prof. O. Sc. ibid. 1802. 4.* Sollte wohl  
Salomo der Gegenstand des zweyten Psalms, und  
die Verfertigung dieses Liedes in die Zeit seiner  
Erhebung zur Königswürde zu setzen seyn? eine  
historisch-exegetische Untersuchung. 1ste und  
2te Abtheilung (2 Programmen). ebend. 1803. 4.  
*Memoria Car. Godofr. Fürstenau, Philos. Prof.*  
*Ord. ibid. eod. 4.* Probe einer neuen Ue-  
bersetzung und Erklärung der zweyten Rede Ci-  
cero's gegen L. Catilina, nebst einem Anhange  
kritischer Anmerkungen. ebend. 1805. 4.  
*M. Tullii Ciceronis in L. Catilinam Oratio se-*  
*cunda. Des M. Tullius Cicero's zweyte Rede wi-*  
*der L. Catilina. Uebersetzt, nebst beygedruck-*  
*tem verbesserten Lateinischen Text, kritischen*  
*Anmerkungen und einem erläuternden Com-*  
*mentar. Oldenburg 1807. 8.* *Progr. Quis-*  
*nam Jes. XI intelligendus sit rex aetatem auream*  
*restiturus. Rintel. 1808. 4.* Einladungs-  
schrift gegen den Messianischen Gehalt des  
zweiten Psalms. ebend. 1808. 4. — Sollte wohl  
Salomo der Gegenstand des zweyten Psalms, und  
die Verfertigung dieses Liedes in die Zeit seiner  
Erhebung zur Königswürde zu setzen seyn? eine  
historisch-exegetische Untersuchung, in zwey  
Abtheilungen; in Scherer's Schriftforscher B. 2.  
St. 2. S. 58-88. (Sind die 2 vorher erwähnten  
Programmen, mit einigen Zusätzen). — Lit-  
terarische Chronik der Universität zu Rinteln;  
in *Fußli's* Hess. Denkwürd. Th. 4. Abtheil. 2.  
S. 550 u. ff. — Vergl. *Strieder's* Gelehrten-  
ge-

geschichte von Hessen B. 14. S. 75-91. B. 15. S. 568.

**HOLZHALB** (Johann Jakob) *Narb. am.* . . . April 1807.  
 War geb. am 20ten November 1720 (nicht 1723).  
 §§. *Von seinem* Supplement zu Leu's allgem.  
 Helvetischen Lexikon *gab er auch* den 6ten Band  
 (T bis Z) *heraus* 1795. — *Verfertigte auch*  
 den \*Regierungsetat zu den Helvetischen Kalen-  
 dern 1780-1798.

**HOLZINGER** (Aquilinus) *Pfarrer zu Wörth bey*  
*Erding in Bayern; geb. zu* . . . §§. Berich-  
 tigung des Sterbejahrs Herzogs Utilo, nebst ei-  
 nem Versuche einer chronologischen Erklärung  
 einiger Freysingischen und anderer Urkunden;  
*in den* Histor. Abhandlungen der königl. Bayri-  
 schen Akademie der Wissenschaften (München  
 1807. gr. 4.) S. 147-215. Berichtigung einer  
 höchst wichtigen Stelle in der Lebensgeschichte  
 Heinrichs IX. oder Großmüthigen, Herzogs in  
 Bayern; *ebend.* S. 215-238.

**HOLZMANN** (Philipp) . . . *zu Goslar; geb. zu* . . .  
 §§. Heronymisches Archiv; herausgegeben u. f. w.  
 1ster Band. 1stes Stück. Goslar 1804. gr. 8.

**HOLZSCHÜHER** von **HARRLACH** (Johann Karl  
 Siegmund) *Affessor des Land- und Bäuernge-*  
*richts zu Nürnberg; geb. daselbst* . . . §§.  
 Versuch eines vollständigen Polizey-Systems.  
 1ster Heft. Nürnberg 1799. gr. 8. (*Wurde im*  
*9ten Band der 5ten Ausgabe S. 620 seinem Vater*  
*gleichen Namens irrig beygelegt*).

**HOMBURG** (G. . . W. . .) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . .  
 §§. Nähere Erklärung des Plans von den An-  
 lagen des Schwefelbades zu Nenndorf im Hessi-  
 schen Antheil der Grafschaft Schaumburg; nebst  
 einem Verzeichnisse aller in diesen Anlagen und  
 in der damit verbundenen Baumschule vorhan-  
 denen

denen in- und ausländischen Holzarten und Pflanzen. Hannover 1801. 8. Nebst dem auf einem Bogen gestochenen und illuminirten Plan der Anlagen in diesem Bade.

**HOMMEL (R.)** seit 1805 *kursächsischer Hof- und Justizrath zu Dresden.* SS. Immer Margot! Einige Scenen; in *Heydenreich's Vesta* B. 4, Nr. 5 (1801). Historische Gemähde; *ebend.* B. 5, Nr. 5 (1801). Schicksalswechsel, oder die Grösse und der Fall des Burgundischen Hauses; in *Bouterwek's Neuen Vesta* B. 1, (1805).

**HOMMETER (H., G.)** königl. Preussischer Lieutenant im Feld- Artilleriekorps; geb. zu . . . SS. Beyträge zur Militär-Geographie der Europäischen Staaten. 1ster Band, welcher eine Beschreibung und Zeichnung der Schweitz nach einer geometrischen Construction enthält. Mit einer Kupfertafel. Breslau 1805. 8.

**B. HONSEL (Joseph A.)** SS. Kurze Leichenreden auf Personen von verschiedenem Alter, Stande und Seelenzustande eingerichtet. Constanz 1801-1804. 4 Theile in 8. Christliches Hausbuch, oder die christliche Familie nach den verschiedenen Standespflichten. *ebend.* 1805. 8. \* Die Gott und den Menschen liebende Jugend, oder andächtige Gebete, kurze Heilslehren und Höflichkeitslehren für die christliche Jugend. *ebend.* 1805. 8. Kurze Seelenreden u. s. w. *ebend.* 1807. 8.

**B. HOOGEN (P., Jakob H.)** starb 1807. Nicht zu Weyberg im Fürstenthum Halberstadt, sondern zu Wegberg bey Dahlen im ehemahligen Herzogthum Jülich soll er Prior und Pastor gewesen seyn. SS. Wie kämen wir weiter? Oder über die einzigen Mittel, die Quellen der Armuth zu verstopfen, die Völker zu veredeln und zu beglücken? Dortmund 1803. 8. Beyträge

Frage zur Beförderung der Humanität, und insbesondere eines rein menschlichen Wohlwollens zwischen den verschiedenen christlichen Religionspartheyen. 1stes Bändchen. Dussburg u. Essen 1805. 8. \* Die Volksschulen, keine kirchliche, sondern allgemeine Staats-Institute; mit besonderer Hinsicht auf die Preussischen Provinzen in Westphalen. Ansichten, Wünsche und Hoffnungen eines katholischen Religionslehrers. ebend. 1805. 8. (*Am Ende hat er sich genannt*). Ueber Wahrheitsinn im Volke, oder, Ist es wahr, dass das Volk keinen Sinn für Wahrheit und Aufklärung habe? in *Waterp's* Quartalsschrift für Religionslehrer Jahrg. 1. Quart. 2. Nr. 1 (1804).

**HOPF (C. G.)** §§. Grundriss einer systematischen Abtheilung der einfachen und zusammengesetzten Arzneikörper, zu Vorlesungen entworfen. Tübingen 1803. 8.

**HÖFFENGÄTTNER (Philipp Friedrich)** erschoss sich am 1sten (nicht am 5ten oder 6ten) December 1807. War zuletzt Leibarzt. §§. Untersuchungen über die Natur und Behandlung der verschiedenen Arten der Gehirnwallerrucht. Stuttgart 1802. 8. Recensionen in der Allgemeinen Literaturzeitung.

**HOPFENSACK (Johann Paul)** *Diakonus und Nachmittagsprediger der Kaufmannskirche und Katechet am Schullehrerseminarium zu Erfurt*: geb. zu . . . §§. Grundsätze der Unterrichtskunst für Schul- und Privatlehrer, insonderheit in den königl. Preussischen Landen in Thüringen. Erfurt 1805. 8. Methodenbuch zum Religionsunterricht nach D. Martin Luther's Katechismus. 1ste Abtheilung: die Glaubens- und Sittenlehre nach dem 1sten und 2ten Hauptstück des Katechismus. ebend. 1808. gr. 8.



von HOPFEGARTEN (Ludwig Ferdinand) (sah nicht, wie im 9ten Band S. 622 verkündigt wurde, schon vor mehreren Jahren, sondern erst am 1ten März 1806. War auch nicht in den Grafenstand erhoben worden.

HOPPE (D. H.) SS. Allgemeine botanische Bibliothek des 19ten Jahrhunderts; herausgegeben u. f. w. für 1807. 4 Stücke. Nürnberg 1807. 8. *Hortus botanicus Ratisbonensis, continens plantas in speciminibus facis, quae maximae partis in horto botanico Ratisbonensi coluntur. Collectio I. Ratisb. 1807. — Collectio II. ibid. 1809. fol. Fungi epiphylli, quos in usum Botanophilorum collegit & exsiccatavit Sc. Decas I & II. ibid. 1809. fol. Filices, Gonopterides, Stachyopterides & Hydropterites; quas in usum Botanophilorum coll. & exsic. Decas I. ibid. 1809. fol. — Vorrede zu des Freyherrn von Seem's Beschreibung einer Reise nach Istrien und Dalmatien, vorzüglich in botanischer Hinsicht (Nürnberg u. Alsdorf 1801. 8.) — Das Neue botanische Taschenbuch, welches auch für die Jahre 1805, 1806, 1807 und 1808.*

HOPPE (Friedrich), fürstl. Registrars-Sekretariats-Accessist zu Mainz: geb. zu ... SS. Versuch, die Lehre von juristischen Verschwendern systematisch und kritisch zu bearbeiten. Gießen und Darmstadt 1805. 8. — Das Staatsnothrecht, fälschlich Dominium eminens genannt, involvirt kein Ober-Eigenthum; in Crome's und Jaup's Germania B. 1. H. 2. Nr. 16 (1808).

HOPPENSTEDT (A. L.) seit 1806 Generalsuperintendent zu Harkburg. SS. \*Fabeln und Erzählungen; ein Anhang zu den Liedern für Volksschulen. Hannover 1803. 8. \*Praktische Anweisung zum Gebrauch der Lieder für Volksschulen in Schulen und Erziehungsanstalten. Von dem Herausgeber. ebend. 1803. 8. Sammlung

lung der für den Liedern für Volksschulen zerstreut enthaltenen biblischen Sprüche, gemeinnützigen Verse, Denksprüche und sprichwörtlichen Reden, nach Ordnung des Inhalts, ebend. 1803. 8. — Bemerkungen zu der praktischen Anweisung über den Gebrauch der Lieder für Volksschulen, in Schulen und Erziehungsanstalten für Lehrer. ebend. 1803. 8. — 2. Über Armenanstalten und deren Benutzung für den Zweck der Beförderung mehrerer Religiosität und Moralität in den unteren Volksklassen; in J. C. Salfer's Beyträgen zur Verbesserung des Kirchen- und Schulwesens in den Braunschweig-Lüneb. Landen B. 4. H. 1. S. 1-66. H. 2. S. 113-253. — Von den Liedern für Volksschulen erschien die 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe 1807.

31 HOPPENSTEDT (K.:W.) geb. nicht zu Hannover, sondern zu Schülpen im Cössiſchen am 1sten Oktober 1770. §§. Rechtliche Ausführung der Ansprüche des hochfürstlichen Gesamthauses Wied auf die von dem Grafen Ernst im Jahre 1664 nachgelassenen, zu der Grafschaft Nieder-Isenburg gehörenden Lande. Göttingen 1804. 4. — Ge. Lud. Boehmeri Principia jurisfeudalis, quod per Germaniam obtinet. Editio septima, quam curavit & observationibus auxit &c. ibid. 1805. 8. max.

31 B. Freyherr von HORMAYR, nicht HORMAYER, zu Hertenburg (Jof.) Tyroler Landesmann, jetzt kaiserl. königl. wirklicher Hoffsekretär der geheimen Hof- und Staatskanzley in auswärtigen Geschäften zu Wien, wie auch seit 1808 Direktor des geheimen Staats- Hof- und Hausarchivs, und Ritter des Leopoldordens. §§. Kritisch-diplomatische Beiträge zur Geschichte Tyrols im Mittelalter; mit mehreren hundert ungedruckten Urkunden. 1ten Bandes 1ste und 2te Abtheilung. Wien 1803. gr. 8. — Geschichte der gefürsteten Grafschaft Tyrol. 1ten Theils 1ste Abtheilung.

lung. Tübingen 1806. — ste Abtheilung, ebend.  
1808. gr. 8. *Von der 1sten Abtheilung erschien*  
*die ste Auflage 1807.* Oestreichischer Plu-  
tarch, oder Leben und Bildnisse aller Regenten  
und der berühmtesten Feldherrn, Staatsmänner,  
Gelehrten und Künstler des Oestreichischen Kai-  
serstaates. 1stes bis 13tes Bändchen. Wien 1807-  
1808. gr. 8. Mit Porträten. \* Historisch-  
statistisches Archiv für Süd-Deutschland. Mit  
Kupfern und Karten. Frankfurt u. Leipz. (oder  
vielmehr Wien) 1807. 8. Ueber Minderjäh-  
rigkeit, Vormundschaft und Großjährigkeit im  
Oestreichischen Kaiserstaate und Kaiserhause.  
Wien 1808. kl. 8. *Auch mit dem Schmutztitel:*  
*Abhandlungen aus dem Oestreichischen Staats-*  
*rechte in Fortsetzung des Schönleutich'schen Werks.*

**HORN** (Adolph Albert August) herzogl. Mecklenb.  
Strelitzscher Hofrath, geheimer Sekretar und  
geh. Registrator, auch Mitglied des Konfistoriums  
zu Neustrelitz: geb. zu . . . §§. \* Herzogl.  
Mecklenb. Strelitzscher Staatskalender auf das  
Jahr 1806. Neustrelitz. — auf das Jahr 1808,  
ebend. 8.

9 u. 11 B. **HORN** (E.) seit 1806. Professor an der Cha-  
rität in Berlin. §§. Archiv für medicinische  
Erfahrung; herausgegeben u. s. w. 1ster Band.  
1-4ter Heft. 2ter Band. 1-4ter Heft. Berlin  
1801. — 3ter Band. 1 u. 2ter Heft. ebend.  
1803. — 4ter Band. 1 u. 2ter Heft. ebend.  
1803. — 5ter Band. 1 u. 2ter Heft. ebend.  
1804. — 6ter Band. 1 u. 2ter Heft. ebend. 1804.  
gr. 8. Ueber die Erkenntniß und Heilung  
der Pneumonie. Frankfurt am M. 1802. gr. 8.  
Taschenbuch für Aerzte und Wundärzte. Mit  
dem Bildnisse des Hrn. geheimen Rathes Hufeland  
in Berlin. Berlin 1803. 8. Handbuch der  
praktischen Arzneimittellehre für Aerzte und  
Wundärzte. ebend. 1803. 8. *Auch unter dem*  
*Titel: Anweisung zum richtigen medicinischen*  
*und*

und chirurgischen Gebrauch der königl. Preussischen Landes-Pharmacopöe. ebend. 1803. 8.  
 156 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe. ebend. 1805. 8. — *De opii abusu, tam respectu veteris, quam novae medicorum doctrinae.* Fischer 1804. 8. — Handbuch der medicinischen Chirurgie. 1ster Theil. Berlin 1804. — 2ter Theil. ebend. 1806. 8. — Grundriß der medicinisch-chirurgischen Arzneymittellehre. Zum Gebrauche bey Vorlesungen. ebend. 1804. 8. — Archiv für praktische Medicin und Klinik. Mit Kupfern. 4 Bände (jeder von 2 Stücken). ebend. 1805-1808. gr. 8. — Auch unter dem Titel: Neues Archiv für medicinische Erfahrung. Versuch über die Natur und Heilung der Ruhr. Erfurt 1806. 8. — Anfangsgründe der medicinischen Klinik. 1sten Theils 1ste und 2te Abtheilung. ebend. 1807. — 2ten Theils 1ste Abtheilung. ebend. 1808. gr. 8. — Ueber den Werth der medicinischen Erfahrung und über die Mittel, sie zu erlangen, an seine Zuhörer bey Eröffnung seines medicinisch-klinischen Unterrichtes im Charité-Krankenhaus zu Berlin. Berlin 1807. 8. — Gab mit Adolph HENKE heraus: Klinisches Taschenbuch für Aerzte und Wundärzte. ebend. 1807. 8. — Von dem Handbuch der praktischen Arzneymittellehre erschienen die 2te, stark vermehrte und verbesserte Ausgabe 1805. — Verhaltens-Regeln bey der gegenwärtigen Gefahr einer Ruhr-Epidemie; des Braunschw. Magazin 1798. St. 55. — Ueber die nöthige Wahl der Speisen aus dem Thier- und Pflanzenreiche, nach jedermahligem Alter und verschiedener körperlicher Beschaffenheit; ebend. St. 11 u. 12. — Vergl. Fikenscher's Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 2. S. 126-132.

**HORN** (Franz) Bruder des vorhergehenden; Kollaborator am Friedrichsgymnasium zu Berlin seit 1808 (vorher Lehrer in dem bey dem dortigen

des Vereinigten Rheinischen und Cölnischen Gymnasiums befindlichen Seminariums für gelehrte Schulen; *geb. zu Braunschweig*. 55. Der Einsame, oder der Weg des Todes; ein Roman. Mit einem Kupfer. Leipz. 1801. 8. Guis- kardo, der Dichter, oder das Ideal; ein Roman. ebend. 1801. 8. Viktors Wallfahrten; ein Roman. Mit 1 Kupfer. Penig 1803. kl. 8. Ueber Karl Guzzi's dramatische Poesie, inson- derheit über dessen Turandot und die Schiller- sche Bearbeitung dieses Schauspiels; in Briefen. ebend. 1803. 8. Thyestes, ein Trauerspiel des *Lucius Annaeus Seneca*, übersetzt, mit ei- ner Einleitung über das Wesen der Römischen Tragödie und kritischen Anmerkungen begleitet. Nebst dem Lateinischen Text. ebend. 1803. 8. Die Trojanerinnen, ein Trauerspiel des *Lucius Annæus Seneca*, übersetzt, mit einer Einlei- tung über das Wesen der Tragödie, und kriti- schen Anmerkungen begleitet. Nebst dem La- teinischen Text. ebend. 1803. 8. Luna, ein Taschenblich auf das Jahr 1804; herausgegeben u. s. w. Mit Porträts. Züllichau 1804. — auf das Jahr 1805. Mit Schiller's Porträt, gestochen von Lipz. Leipzig, Züllichau. Freystadt 1805. 8. Andeutungen für Freunde der Poesie; ein An- hang zu dem Taschenblich Luna. ebend. 1804. 8. Der Geist des Friedens; ein phantastisches Ge- mälde. ebend. 1804. 8. Heinrich. 1ster Theil. Posen 1804. — 2ter und letzter Theil. ebend. 1805. 8. Octavio von Burges, ein Roman. 1ster Theil. Tübingen 1805. 8. Der Traum der Liebe. Berlin 1806. 8. Geschichte und Kritik der Teutschen Poesie und Bered- samkeit. ebend. 1807. 8. Leben und Wis- senschaft, Kunst und Religion; in Briefen und Fragmenten. ebend. 1807. 8. Friedrich Ge- dike's Biographie; nebst einer Auswahl aus den hinterlassenen, größtentheils ungedruckten Pa- pieren des Verewigten. ebend. 1808. gr. 8. — Streben ins Freye; in der Zeitung für die ele- gante

gante Welt 1804. Nr. 85. S. 657-659. 3. Anden-  
kungen; *ebend.* Nr. 91. S. 798 u. f. 7. Musika-  
lische Fragmente; in der Allgemeinen musikal.  
Zeitung Jahrg. 4. Nr. 25-28. 49. 50. 51. 52.  
Gedanken und Wünsche; *ebend.* Jahrg. 5. Nr. 44  
u. 45. — Der verlorne Sohn; in dem Wie-  
ner Hoftheatertaschenbuch auf das J. 1805.  
Nr. 10.

**HORN** (Georg Leonhard) evangelischer Pfarrer zu  
Kerkhofen in der Oberrheinpfalz; geb. zu  
SS. Die Lebensgeschichte Jesu nach den drey  
ersten Evangelien, oder erklärende Uebersetzung  
der christlichen Urkunden des Matthäus, Mar-  
kns und Lukas im Zusammenhange mit exegeti-  
schen, historischen, geographischen und anti-  
quarischen Anmerkungen für gebildete Freunde  
der Religion. 1ster Theil. Nürnberg 1805. 8.

**HORN** (Johann) M. der Phil. und seit 1804 vordent-  
licher Professor der Theologie auf der Universität  
zu Dornat (vorher Repetent der Theol. zu Göt-  
tingen); geb. zu Vorden. In SS. *Commentatio*  
*de sententiis eorum Patrum in quorum auctoritas*  
*arte Augustinum plurimum valuit, de negato ori-*  
*ginali.* 4. IV Jun. 1801 praemio a Theologorum  
ordine ornata. Gottingae 1801. 4. Predigt  
über die unfehlbare Erhöhung des Gebets im  
Geiste Jesu. Bearbeitung der von der theologi-  
schen Fakultät zu Göttingen für das J. 1801  
aufgegebenen homiletischen Preisaufgabe. *ebend.*  
1802. 8. *Narratio dogmatica universio-*  
*rum, quas theologia moralis seculo decimo octavo*  
*experta est apud Lutheranos, Reformatos, Ca-*  
*tholicos: atque sedas Christianas minores. Com-*  
*mentatio in certamine literario civium Academiae*  
*Georgiae Augustae, anno MDCCCII, praemio*  
*a Theologorum ordine ornata.* *ibid.* 1802. 8.  
Ueber die biblische Gnosis. Pragmatische Dar-  
stellung der Religionsphilosophie des Orients,  
zur Erklärung der heiligen Schrift. Hannover  
1804.

1804. 8. Göttingisches Museum der Theologie und Literatur; herausgegeben d. f. w. 1sten Bandes 1stes Stück. ebend. 1804. — 2tes Stück. ebend. 1805. 8. Ueber die biblische Gnosis; pragmatische Darstellung der Religionsphilosophie des Orients zur Erklärung der heiligen Schrift. ebend. 1805. kl. 8. — Ueber Oupnek'hat, das geheime Religionsbuch der Indier; in der *Eunomia* 1803. Dec. S. 415-432. Ueber die neuere Litteratur der Neugriechen; ebend. Jahrg. 4. B. 1. S. 453-456. Ueber Madame du Bocage; ebend. B. 2. S. 280-287. — Zur Geschichte des *Sursum corda* und der Elevation; in *Wagnitz's* liturgischen Journal B. 3 (1804). — Untersuchung über einen alten Griechischen Achatstein; in *Hauff's* Zeitschrift für klassische Litteratur B. 1. St. 2. S. 25-32 (1806).

**HORN** (Johann Samuel Gottlob) Lehrer an der Kath. Schule zu Leipzig: geb. zu Ereyberg am 1sten April 1771. 88. Anweisung zum Rechnen mit und ohne Hülfe geschriebener Zahlen; ein Leinwand für Bürgerschulen. Leipz. 1805. 8. Das Geburtstagsgeschenk; ein Lesebüchlein zur Belehrung und Unterhaltung für wissbegierige Kinder. Mit 25 Illuminirten Kupfern. ebend. 1806. 8. — Einige Beyträge zur Jugendzeitung des Jahres 1806.

**HORNEMANN** (Friedrich Konrad) ein berühmter Reisender: geb. zu Hildesheim am . . . Septemb. 1772. 88. Tagebuch seiner Reise von Cairo nach Murzuck, der Hauptstadt des Königreichs Fessan in Afrika in den Jahren 1797 und 1798; aus der Teutischen Handschrift desselben herausgegeben von Carl König, Mitgliede der Linn. Societ. zu London und der photograph. Gesellsch. zu Göttingen. Mit 2 Charten. Weimar 1802. gr. 8. Auch in dem 7ten Band der Sprengelschen Bibliothek der Reisebeschreibungen.

geh. — Vergl. *Blumenbach*, in v. *Zack's* Allgem. geograph. Ephemeriden 1798. St. 1.

**HORNHEIM** (Karl) von Jüdischer Abkunft, im Jahr 1778 zu Bamberg getauft, und jetzt Lehrer der Rabbinischen Sprache zu Halle: geb. zu . . . SS. Versuch eines Teutsch-Lateinischen und Rabbinischen Wörterbuchs, zur Erleichterung derer, welche die Rabbinische Sprache lernen wollen. Halle 1897. gr. 8.

**HORN** (Friedrich August) Oekonom und Rechnungsführer in der Giesischen Weinhandlung zu Dresden: geb. zu . . . SS. Kurze Uebersicht vom Weinbaue und der Kellerey-Wirthschaft, besonders in Sachsen; nebst einem Anhange vom Nutzen des inländischen Hopfenbaues. Dresden 1801. 8.

**HORRER** (G. A.) SS. Praktisches Wörterbuch über den kleinen Katechismus Lutheri. Zeitz 1805. 8. — Von dem Schullehrer u. f. w. erschien der 3te Heft 1802, und von dem Neuen ABC-Büchlein für Volksschulen die 3te verbesserte Ausgabe 1807.

**HORSCH** (Philipp Joseph) M. der Phil. D. der AG. und Chemie, großherzogl. Würzburgischer Medicinalrath, Professor der Medicin, Physikus der Residenzstadt und Arzt der Gefängnisse zu Würzburg: geb. daselbst am 24ten, August 1772. SS. Dissertatio inaug. pathologica de variolis. Würzburgi 1796. 8. Versuch einer Topographie der Stadt Würzburg in Beziehung auf den allgemeinen Gesundheitszustand und die dahin zielenden Anstalten. Arnstadt und Rudolstadt 1805. 8. Belehrung und Beruhigungsgründe in Hinsicht der Gefahr des gelben Fiebers in Teutschland. ebend. 1805. 8. \*Kritische Blätter für die Geschichte der Epidemien und pestartigen Krankheiten, insbesondere des gelben



ben Fiebers und der Anhalten dagegen. Eine Zeitschrift für praktische Ärzte und Gesundheitsbeamte. ebend. 1805. 8. Progr. über die Bildung des Arztes, als Klinikers und als Staatsdieners. Würzburg 1807. gr. 8. Beobachtungen über die Witterung und die Krankheiten in Würzburg im Jahre 1807; nebst einer ausführlichen Nachricht von der klinisch-technischen Bildungsanstalt der Aerzte als Klinik und als Staatsdiener. Rudolstadt 1808. 8.

**HORST (G. K.)** §§. Ueber Religion und Protestantismus. *Dies ist der äußerste Titel; der innere lautet so:* Rathschläge eines Weltbürgers zu einer zweckmäßigen und dauerhaften Vereinigung beyder protestantischen Kirchen. Mit einem Vorworte von Dr. W. F. Hufnagel. Nebst Anwendung auf die veruchte und zum Theil bewirkte Vereinigung beyder protestantischen Gemeinden über dem Rhein. Frankf. am M. 1803. kl. 8. — Ueber Religion, Mythologie und Christenthum, in Beziehung auf den Geist des Zeitalters; in *Henke's* Neuem Magazin B. 6. St. 3. — Das Abendmahl des Herrn; in *Schneideroff's* Journal zur Veredelung des Prediger- und Schullehrerstandes B. 2. St. 1. S. 70-89 (1803). — Ueber einige anscheinende Widersprüche in dem Evangelium des Johannes in Ablicht auf den Logos oder das Höhere in Christo; in *Henke's* Museum für die Religionswiss. B. 1. St. 1. S. 20-46 (1803). Läßt sich die Aechtheit des Johanneischen Evangeliums aus hinlänglichen Gründen bezweifeln, und welches ist der wahrscheinlichste Ursprung dieser Schrift? ebend. S. 47-118. — Ist die Religion mehr aus dem Gesichtspunkte einer Bienz und des Systems, oder mehr als Dichtung und Mythologie zu betrachten? Anspruchlose Ideen, zu weiterer Prüfung hingeworfen; in *J. L. W. Scherer's* Schriftforscher St. 1. Nr. 5. S. 88 u. ff. (1805). Ist die Religion mehr als Wissenschaft und

und Disziplin, oder mehr als Sache des Gefühls und der Phantasie zu betrachten? *ebend.* St. 2. S. 169-200 (1803). Ein Paar Worte über die kleine Schrift (*des Hrn. K.R. Cannabich*): Gedanken und Wünsche in Hinsicht auf Religion nach christl. Grundsätzen dem prüfendem Zeitgeist gewidmet (Zerbst 1802); *ebend.* St. 2. S. 269-284. — Bemerkungen über die Geschichte der sogenannten Himmelfahrt Jesu nach unsern kanonischen Evangelien in historischer und praktisch-religiöser Hinsicht; in *J. Horn's* Götting. Museum der Theol. u. Litter. B. 1. St. 2. S. 1-70 (1805). — *Vergl. Journal von u. für Deutschland* 1784. B. 1. S. 612 u. f.

**HORSTIG (K. G.)** privatirt seit 1808 zu Mittenberg (vorher zu Heidelberg); geb. zu Rheinwaldau in der Niederlausitz am 3ten Junius 1763. SS. Abhandlung über Physiognomik. Minden 1801. 8. Taschenbuch für Sänger und Organisten. *ebend.* 1801. 12. Das arithmetische Duodecimal-System, von seiner praktischen Seite dargestellt. Leipz. 1801. 4. Uebung der Seminaristen oder künftigen Lehrer der Elementarschulen in ihrer Selbstbildung. Halle 1801. 8. Geschichte der Einführung und Bekanntmachung der Olivierischen Lese-Lehrmethode im Schaumburg-Lippischen. Münster 1803. 8. Tageblätter unserer Reise in und um den Harz. Mit 16 in Kupfer gestochenen Zeichnungen grosser Naturscenen; herausgegeben u. f. w. Dresden 1803. gr. 8. Kinderalmanach auf das Jahr 1804. Mit Kupfern und Musik. Hannover 1804. 8. Reise nach Frankreich, England und Holland, zu Anfange des Jahres 1805 gemacht und beschrieben. Mit einem Kupfer und einem Holzschnitt. Berlin 1806. gr. 8. — Was gewinnt der Staat dabey, wenn seine Diener schlecht besoldet werden? in der Zeitschrift *Eunomia* Jahrg. 1802. B. 2. S. 424-439. Geistiger Nahrungsstoff; *ebend.* 1803. Novemb. S. 382-387. —

Vor.

Vorschläge zu besserer Einrichtung der Singschulen in Teutschland; in der Allgemeinen musikal. Zeitung. Jahrg. 1 (1799). Nr. 11. S. 166-174. Nr. 12. S. 183-189. Nr. 13. S. 197-201. Nr. 14. S. 214-220. — Meisterung der gewöhnlichen musikalischen Instrumente; *ebend.* Nr. 24. S. 372-375. — Etwas über den guten Unterricht in den Anfangsgründen; *ebend.* Nr. 29. — Ueber Klänge, Töne und Stümpfen; *ebend.* Nr. 37. S. 583-591. — Chiffren für Choralbücher; *ebend.* Jahrg. 2. Nr. 20. S. 337-341. — Einige Worte über Volkslieder und Volksmelodien; *ebend.* Nr. 38. S. 670-672. — Bergmannsmusik; *ebend.* Jahrg. 3. Nr. 43. S. 719-723. — Geschichte meines Fugenspiels; *ebend.* Jahrg. 4. Nr. 11 u. 14. — Die Gebrüder Pixis in Braunschweig; *ebend.* Jahrg. 6. Nr. 34. S. 565-569. — D. Chladni; *ebend.* S. 569-571. — Dorfschule zu Istrup; *ebend.* Jahrg. 7. Nr. 11. S. 176-178. — Grotheim; *ebend.* S. 178 u. f. — Erster Musikunterricht; *ebend.* Jahrg. 9. Nr. 8. S. 113-117. — Nach einer erfolgten Aufforderung; etwas von den Wirkungen der Tonkunst, und des Gesanges insbesondere, auf gesellschaftliche Verhältnisse in moralischer Hinsicht zu sagen; *ebend.* Nr. 9. S. 129-132. — Aus meinen Feyerstunden; *ebend.* Nr. 25. S. 396-398. — Ein Wort für die Veredlung der Kirchenmelodien; *ebend.* Nr. 28. S. 439-444. — Ueber den ersten Unterricht im Klavier; *ebend.* Nr. 34. S. 545-548. — Studium der alten Musik; *ebend.* Nr. 35. S. 551-555. — Ein Scherflein zur Erhaltung kirchlicher Gebäude; in *Natorp's* Quartalschrift für Religionslehrer. Jahrg. 1. Quart. 3 (1804). — Der Mensch wird nicht, was er werden kann, sondern was er werden soll; in *Guts Muths* Bibl. der pädagog. Litteratur. Jahrg. 1804. Dec. S. 360-369. — Neue Erscheinungen im Gebiete der Litteratur und Kunst; in dem N. litter. Anzeiger 1806. S. 121-125. — Beyträge zur Geschichte der Chemie, aus *Cadet's* Dictionnaire geschöpft, und mit Zusätzen versehen; *ebend.* S. 171 u. f. — **Leben**

Leben und Begebenheiten eines Armeniers, Namens Joseph Emir, von ihm selbst in Englischer Sprache geschrieben und nach dem Orientalischen Mspte übersetzt; *ebend.* S. 205 u. f. Belehrende Beyträge zur Psychologie; *ebend.* S. 251-253. — Ueber die Musik; *in der* Wochenschrift für die Badischen Lande 1806. Nr. 9. S. 248-250. — Ueberreste der alten Guan-chen; *in dem* Morgenblatt für gebildete Stände 1807. Nr. 99. Reise ins Murgthal; *ebend.* Nr. 155. 156. 157. Cochinchina; *ebend.* 1808. Nr. 272. Die Hainfäulen am Mayn; *ebend.* Nr. 272. Die altteutsche Göttin Nehalennia; *ebend.* Nr. 263. — Gesangschule in Zürich; *ebend.* Nr. 268. Mehrere Aufsätze eben dafelbst. — Betrachtungen über die Accorde der Consonanzen; *in Meusel's Archiv für Künstler und Kunstfreunde* B. 2. St. 4. S. 38-42 (1808). Kunst und Natur, eine Gruppe; *ebend.* S. 42-45. Revision der neuen Bücherkäufer; *ebend.* S. 46-52. — Aufsätze in dem Braunschweiger, hernach Schleswiger Journal; *in Reichardt's* musikal. Monatschrift, und in dessen musikal. Zeitung, *in Schlichtegroll's* Nekrolog, *in Becker's* Erholungen, in den Neuen-theolog. Annalen, in dem Westphälischen Anzeiger, in dem Schaumburgischen Landesanzeiger, in der Zeitschrift: London und Paris, *in v. Halem's* Irene, *in Löffler's* Magazin für Prediger, in dem Taschenbuch der Grazien u. s. w. — Recensionen in der Allgem. Litteraturzeitung.

**HOSCH** (Wilhelm Ludwig) *M. der Phil. und Pfarrer zu Gächingen auf der Alp im Württembergischen:* geb. zu . . . §§. Katechismus für Nachdenkende, oder Fragen ohne Antwort über den Religions-Unterricht; ein Geschenk für Confirmanden. Tübingen 1801. 12. \*Werdet gute Rechner und Denker! oder Kurzer Unterricht in Fragen und Beyspielen; wie man durch Rechnen und Nachdenken das Hauswesen und  
18tes Jahrh. 2ter Band. N die

die Polizey in Aufnahme bringen; das Wahre vom Halbwahren gehörig scheiden; und den Werth der Dinge richtig bestimmen; den flüchtigen Stunden die Flügel binden; und die längst erwartete bessere Zeit schneller herhey führen könne. Von einem Freunde der praktischen Rechenkunst. ebend. 1805. 8. (Am Ende der Vorrede hat der Verfasser seinen Namen unterschrieben.) — Vergl. Gradmann's gelehrtes Schwaben.

**HOSCHER** (Johann Melchior) starb am 1sten Januar 1809. War seit 1807 königl. Bayrischer Stadtgerichtsrath zu Augsburg, und kurz vor seinem Ableben zum königl. Bayrischen Appellationsrath zu Trient ernannt. §§. Ueber die Schädlichkeit der Gerichts-Geheimnisse. Augsburg 1804. 8. \* Ueber Einquartierung in der Reichsstadt Augsburg. (Ohne Druckort) 1805. 8. Rückerrinnerungen auf die ehemahlige Reichsstadt Augsburg. Nebst Hinflchten auf die jetzige Verfassung. Leipzig (oder vielmehr Augsburg) 1806. 8.

11 B. **HOSÉ** (J. A.) wird dort als neu aufgeführt, stand aber schon im 9ten Band.

**HOSER** (H. J.) zu . . . : geb. zu . . . §§. Abhandlung über die Frage: Ob das Recht, testamentarische Dispositionen zu machen, aus dem Naturrecht hergeleitet werden könne? Heilbrunn 1802. 8.

**HOSER** (J. K. E.) §§. Das Riesengebirge in einen statistisch-topographischen und pittoresken Ueberlicht. Mit erläuternden Anmerkungen, und einer Anleitung, dieses Gebirge auf die zweckmässigste Art zu bereisen. Mit Kupfern und einer Charte. 1ster Theil. Wien 1803. — 2ter Theil. ebend. 1803. 8. Mit Kupfern und einer Charte.

von **HOSSTRUP** (Gerhard) *Architekt zu Hamburg;*  
geb. zu . . . §§. \*Die Börsen-Halle in Ham-  
burg im Jahr 1804. Hamb. 8.

9 B. **HOST** (N. T.) §§. *Icones & descriptiones gra-  
minum Austriacorum. Vol. I-III. Vindobonae*  
180. - 1805. fol. Mit vielen illuminirten Ku-  
pfeln.

**HOSTMANN** (F. A.) *Stadtsyndikus zu Hildesheim* ist  
er seit 1790: geb. daselbst am 31sten May 1748.  
§§. \*An die Landleute im Hochstift Hildes-  
heim. (Hildesheim) 1800. fol.

**HOTTINGER** (J. J.) §§. Rede an die studirende  
Jugend bey Gelegenheit der Bücheraustheilung  
am 29sten Sept. 1800. Zürich 1800. 8. (Ein Stück  
davon steht in *Wieland's Teutischen Merkur* 1801.  
Febr. S. 95-96). *Giebt mit WIELAND und*  
*JACOBS heraus: Neues Atrisches Museum. 1sten*  
*Bandes 1ster, 2ter und 3ter Heft. Zürich 1805. —*  
*2ten Bandes 1ster Heft. ebend. 1806. — 3ten*  
*Bänder 2ter u. 3ter Heft. ebend. 1808. gr. 8.*

von **HOVEN** (F. W.) seit 1807 *königl. Bayrischer Me-  
dicinalrath und Direktor der sämtlichen Kran-  
kenanstalten zu Nürnberg* (war auch zu Würz-  
burg seit 1805 kurpfalzbayrischer Medicinalrath  
und erster Arzt am Juliuspital). §§. Vertheidigung  
der Erregungstheorie gegen einige hauptsächli-  
che Einwurfe. Ludwigsburg 1802. gr. 8. Die  
Vorzüge der Brownischen Praxis vor der Nicht-  
Brownischen. ebend. 1803. 8. Handbuch  
der praktischen Heilkunde. 2 Bände. Heilbronn  
am Neckar und Rothenburg ob der Tauber  
1805. 8. Grundsätze der Heilkunde. Ro-  
thenburg ob der Tauber 1807. gr. 8.

**HOTER** (Christoph Friedrich) *Diakonus zu Blanken-  
hayn bey Weimar:* geb. zu . . . §§. Der Kin-  
derfreund auf dem Lande. 1stes bis 4tes Viertel-  
jahr. Erfurt u. Altenburg 1804-1805. 8.

**HOYER** (J. G.) §§. Taschenkalender auf das Jahr 1803. Tübingen 1803. 12. Auch unter dem Titel: Taschenbuch für Soldaten, auf 1803. Eben so auf die J. 1804 und 1805. Allgemeines Wörterbuch der Artillerie, welches die Erklärung aller verschiedenen Kunstwörter, Begriffe und Lehrsätze der Geschützkunst in theoretischer und praktischer Hinsicht, nebst der Geschichte der wichtigsten Erfindungen in derselben, enthält. 1ster Theil: A. E. Tübingen 1804. gr. 8. Nebst 7 Kupfertafeln. Dictionnaire portatif, François-Allemand & Allemand-François, oder Französisch-Teutisches und Teutisch-Französisches Handwörterbuch aller Kunausdrücke in der Kriegswissenschaft, der Benennungen aller Theile der Geschütze und ihrer Laffetten, des Feuer- und Seitengewehres, der Wagen- und Artilleriegeräthschaften, der Befestigungskunst und der Minen, so wie der Commandowörter zu den Uebungen und Bewegungen der Truppen; ein Taschenbuch für Officiere. Dresden 1808. 8. — Von dem Neuen militärischen Magazin erschien bis 1805 des 4ten Bandes 3tes oder überhaupt das 27te Stück.

**HOYER** (J. K.) jetzt Superintendent und Oberpfarrer zu Altstedt im Fürstenthum Weimar.

**HUB** (Heinrich) Lehrer zum Neuenmünster in Würzburg: geb. zu . . . §§. Lateinische Sprachlehre, herausgegeben u. f. w. Würzb. und Bamberg 1806. 8.

**HUBE** (Johann Michael) starb auf einem Dorfe bey Warschau am 16ten Julius 1807. §§. Im 11ten Band Z. 9 setze man vor Ausgabe, ganz umgearbeitete. — Vergl. Nationalzeitung der Teutschen 1807. St. 35. S. 749-751.

**HUBENET** (Ignatz) . . . zu . . . geb. zu . . . §§. Moräisches Lesebuch für Kinder und Kinderfreunde. Prag 1803. 8.

11 B. HUBER (Fridolin) SS. Rede über die Annehmlichkeiten des Bauernstandes. Meersburg und Rothweil 1804. 8. Preisaufsatz über die vom bischöfll. Ordinariat zu Konstanz aufgebene Preisfrage: Welche Ursachen sind es vorzüglich, die der heilsamen Wirksamkeit der Burschenschaften nach den Pastoralerfahrungen Abbruch thun? und welche Mittel sind anwendbar, um den wichtigen Zweck ihrer Einsetzung zu befördern? ebend. 1806. 8.

HUBER (J. L.) SS. Die Oden und Lieder erschienen ohne seinen Namen, und sind so betitelt: \*Oden, Lieder und Erzählungen. Frankfurt u. Leipz. verlegt Joh. Christoph Erhard, Buchhändler in Stuttgart 1751. 8.

HUBER (L. F.) SS. Erzählungen. 1te Sammlung. Braunschweig 1801. 8. Mit 2 Kupferstichen. Die Erben; nach dem Englischen der Mistress Maria Reg. Roche, frey bearbeitet. 2 Theile. ebend. 1803. 8. Sämmtliche Werke seit dem Jahre 1802. Nebst seiner Biographie. Tübingen 1807. 8.

HUBER (M.) SS. Handbuch für Kunstliebhaber und Sammler über die vornehmsten Kupferstecher und ihre Werke; vom Anfange dieser Kunst bis jetzt; chronologisch und in Schulen geordnet, nach der Französischen Handschrift des Herrn M. (Michael) Huber. 18er-ster Band. Zürich 1796-1802. 8.

HUBER (W.) seit der Auflösung des grossen Helvetischen Raths durch die Mediationsakte 1803 privatisirte er, wenigstens noch im Sommer 1804, zu Bern.

HUDTWALKER (C. M.) jetzt Hauptprediger der Kirche des Herrn Zebnoth zu Kopenhagen. SS. Predigten. Kopenh. 1805. 8.



**C. G. Flade's** Nachrichten über des Conrector Hübners Leben, Charakter und Schriften; herausgegeben u. f. w. ebend. 1806. gr. 8.

**HUEBNER** (Franz Seraph) *Weltpriester und Kaplan zu Stayeregg bey Linz*: geb. zu . . . SS. Erinnerungen an Sokrates; nach dem Französischen. Linz u. Leipz. 1806. 8.

**HÜBNER** (Beda) . . . zu . . . geb. zu . . . SS. Vollständige Anleitung zur Pflanzung, Verbreitung und Benutzung des Erdapfels oder des Kartoffels; für geistliche und weltliche Vorgesetzte, Schullehrer, Oekonomie, Ackerleute und Hausmütter. 1ster Theil: Landwirthschaftliche Pflanzung. Salzburg 1807. 8.

**HÜBNER** (Christian Gotthelf) starb am 16ten May 1808. SS. Disputationum juris civilis liber primus. Infunt disputationes testamentariae. Jenae 1806. 8. — Vergl. *Eichstädt's* Programm: Narratio de Christiano Gotthelf Hübnero; Antecessore nuper Jenensi. ibid. 1808. fol.

**HÜBNER** (E. F.) SS. *Nach seinem Tode gab HAUSLEUTNER noch heraus*: Skizze des achtzehnten Jahrhunderts. Mit einem Kupfer. Braunschweig 1801. 8.

**HÜBNER** (I.) *königl. Bayrischer Rath und Schulkommissar, wie auch Vorstand des Kirchen- und Stiftungs-Bureau zu Ingolstadt, lebt aber zu München*, SS. Chronologisch-statistische Uebersicht der Bayrischen Gesetze, synoptisch abgehandelt. Ingolstadt 1801. 8. Merkwürdigkeiten der Stadt Ingolstadt, aus Urkunden zur Beleuchtung der vaterländischen Geschichte, 1ster Heft ebend. 1804. — 2ter Heft. (Ohne Jahrezahl, aber 1808) gr. 8. — J. Oeggel's, Stadtpfarrers in Ingolstadt, Dankmahl, gefeyert in einer Rede, ebend. 1806. 4. — Setzte, nach seines Bruders

...ders Lorenz Absterben, die Redaction der Ober-  
deutschen Litteraturzeitung bis zu Ende des Jahre  
1807 fort.

**HÜBNER** (J. . . L. . . G. . .) . . . zu . . . . . geb.  
zu . . . . . §§. Das Fichtische Naturrecht im  
Anzuge, als Handbuch zu Vorlesungen. Hil-  
desheim, 1802. 8.

**HÜBNER** (K. J.) §§. *Gab heraus: Sirisa's* vollstän-  
dige Charakteristik der Gartennelke oder Gras-  
blume u. s. w. 1ster Heft. (Reichenbach 1804.  
gr. 8).

**HÜBNER** (Lorenz) starb am 9ten Februar 1807. §§.  
Beschreibung der kurbayrischen Haupt- und Re-  
sidenzstadt München und ihrer Umgebungen,  
verbunden mit ihrer Geschichte. 1ste Abthei-  
lung: Topographie. Nebst dem Grundrisse der  
Stadt, München 1803. — 2te Abtheilung: Sta-  
tistik. ebend. 1803. gr. 8. — Kurzgefasste Be-  
schreibung der königl. Bayrischen Haupt- und  
Residenzstadt München. ebend. 1808. gr. 8. —  
*Vergl.* seines Bruders Ignatz Nachricht von ihm  
in der Oberdeutschen allgemeinen Litteraturzeit-  
ung 1807. Nr. 26. S. 213-215. Dieser Nach-  
richt zu Folge war er nicht 1753, sondern 1759  
geboren.

9 B. **HÜBSCHER** (. . .) lies jetzt: *Muri im Kanton*  
*Aargau.*

**HÜFFER** (Wilhelm) *Benediktiner zu Liesborn im*  
*Münsterischen und Professor der Theol. daselbst;*  
*geb. zu Stromberg im Münsterischen . . .* §§.  
Neues Krankenbuch, den Gefunden, Kranken und  
Seelforgern vorzüglich gewidmet; nach der Agende  
Münsterlands eingerichtet. Münster 1794. 8. —  
*Vergl. Drivert* Bibliotheca Monasteriensis p. 65.

von **HAGUENIN** (. . .) königl. Preussischer Haupt-  
mann im Feldartilleriekorps zu . . . . . geb. zu . . .  
N 5. . . . . §§.

SS. Mathematische Beyträge zur weitesten Ausbildung angehender Geometer. Mit 2 Kupfertafeln. Königsberg 1803. 4.

HELLMANN (K. D.) seit 1808 *ordentlicher Professor der Geschichte auf der Universität zu Königsberg*, und seit 1809 *Ober-Inspektor des Collegii Albertini*. SS. Historische und staatswissenschaftliche Untersuchungen über die Naturaldienste der Gutsunterthanen, nach Fränkisch-Teutscher Verfassung, und die Verwandlung derselben in Gelddienste. Berlin u. Stettin 1803. 8. Theogonie. Untersuchungen über den Ursprung der Religion des Alterthums. Berlin 1804. 8. Teutsche Finanzgeschichte des Mittelalters. ebend. 1805. 8. Ueber Luthers Denkmahl. Frankf. an der Oder 1805. 8. Geschichte des Ursprungs der Regalien in Teutschland. Ein Nachtrag zu des Verfassers Teutscher Finanzgeschichte des Mittelalters. ebend. 1806. 8. Geschichte des Ursprungs der Stände in Teutschland. 1ster Theil. ebend. 1806. — 2ter Theil. ebend. 1807. — 3ter und letzter Theil. ebend. 1808. gr. 8. Plan zu Vorlesungen über die Staaten- und Kulturgeschichte des Alterthums. ebend. 1807. 8. Plan zu Vorlesungen über die Verfassungsgeschichte der Teutschen. ebend. 1807. 8. Geschichte der Domainenbenutzung in Teutschland; eine Preisschrift, gekrönt von der königlichen Societät der Wissenschaften zu Göttingen, ebend. 1807. 8. Geschichte des Byzantinischen Handels bis zum Ende der Kreuzzüge; Preisschrift, gekrönt von der königl. Societät der Wissenschaften zu Göttingen. ebend. 1808. 8.

9 u. 11 B. HÜLSEMANN (H. C. F. \*) seit 1807 *Director der Stadtschule zu Osterode*. SS. Euripidis *Jon, Graece; ad optimas editiones, criticorum*

---

\*) Gewöhnlich nur Friedrich.

*corum multorum notationes, & metricorum observationes, recognitus; Commentario perpetuo, Prolegomenis & Indicibus illustratus. Lips. 1801. 8 maj.*

Vollständige Griechische Sprachlehre. Eine berichtigte und vermehrte Auflage der zu wenig geschätzten Märkischen Grammatik; mit den gelehrten Bemerkungen mehrerer Sprachforscher, insbesondere der Herren Reiz und Rgen; herausgegeben u. s. w. 1ster Band, welcher den Elementar- und etymologischen Theil enthält. Mit 2 Kupfertafeln. — 2ter Band, welcher den syntaktischen Theil, mehrere Anhänge, und ein vollständiges Register enthält. ebend. 1802. kl. 8.

Ueber die Principien und den Geist der Gesetze im nächsten Bezug auf die Gesetze der alten Römer. Aus dem Lateinischen des M. T. Cicero, nach einem berichtigten Text übersetzt; nebst einer kritischen Einleitung und historisch-philosophischen Anmerkungen. ebend. 1802. 8.

M. T. Ciceronis *Academica, seu Academicorum veterum disputationes de natura & imperio cognitionis humanae. Emendata ad optimorum & exemplarium & Criticorum fidem, nexisque orationis auctoritatem; ac rerum inprimis ratione habita, illustrata studio &c. Magdeburgi 1806. 8 maj.*

*De Codice Fabularum Aviani Lunensi, nunc primum collato; obiter quaedam disputantur de fide fabularum Phaedri & Aviani. Goettingae 1807. 8 maj.*

Versuch einer pragmatischen Geschichte der Johannis- und Rathsschule zu Lüneburg; mit historischen und diplomatischen Beylagen. Lüneburg 1807. 4. Ueber das Wahre, Gute und Schöne, drey Dialogen des Plato. Theaetetos, Philebos, Hippias der größere. Insbesondere für junge Theologen nach einem berichtigten Texte übersetzt, und mit Einleitungen, nebst erläuternden Anmerkungen, welche besonders die Sachen betreffen, versehen u. s. w. 1ster Theil: Theaetetos und Philebos. 2ter Theil: Hippias der größere, und Commentar über alle drey Dialogen; nebst Register. Leipz. 1807. 8.

HwLS.

**HÄLSMANN** (Johann Friedrich) *Prediger des Stifts und der Gemeinde zu Elsey in der Grafschaft Limburg* seit 1808 (vorher Prediger zu Lüdenscheid in der Grafschaft Mark): *geb. zu . . .* §§. Anleitung zu einer gründlichen Erkenntniß des Christenthums, für Kinder, denen Luthers kleiner Katechismus schon erklärt worden. Duisburg am Rhein 1804. 8.

**HUEMER** (Franz) *Pfarrer zu Waldzell in Oestreich ob der Enns*: *geb. zu . . .* §§. Das Leben Jesu nach der Harmonie der Evangelien, homiletisch-exegetisch dargestellt, und sowohl zu Frühlehren, Kirchen- und Schulkatechesen für Seelforger und Katecheten, als auch zu einem zweckmäßigen Lese- und Erbauungsbuch für Jedermann eingerichtet. 6 Bändchen, Wien 1806. 8.

**HÄNERKOCH** (Ludwig) . . . *zu . . .* *geb. zu . . .* §§. Praktische Teutsche Sprachlehre zum Selbstunterricht und für Schulen. Leipz. 1801. 8. . . . 3te vermehrte und verbesserte Ausgabe unter dem Titel: Theoretische und praktische Anleitung zur Erlernung der Teutschen Sprache, für Stadt- und Landschulen und zum Selbstunterrichte; mit einem kleinen Wörterbuche. 180 . . .

Freyherr von HÜPSCH (J. W. K. A.) §§. *Von der Naturgeschichte des Niederteutschlandes und anderer Gegenden erschien der 3te Theil zu Nürnberg 1805.* — Seine *Epigrammatographie* (B. 11) hat auch einen Lateinischen Titel.

**HÜSSGEN** (Heinrich Sebastian) starb am 3ten August 1807. Hatte auch den Charakter eines Hessenhomburgischen Hofraths. §§. *Getreuer Wegweiser von Frankfurt am Mayn und dessen Gebiet für Einheimische und Fremde. Nebst einem genauen Grundriß der Stadt und einer akuraten Charte von dem Gebiete.* Frankf. am M. 1802. kl. 8.

kl. 8. — Beschreibung zweyer Griechischen Alterthümer, Plato und Aristoteles; in *Wienlands* Neuem Teutschen Merkur 1801. Oktob. S. 131-136. — Einige Bemerkungen über das Gold; in *den* Annalen der herzogl. Societät für die gesammte Mineralogie B. 3. Nr. 8 (1806).

HÜTTNER (J. C.) §§. Die Englischen Miscellen wurden mit dem 25ten Band, dem Register über das ganze Werk beygefügt sind, 1807 geendigt. — Der Artikel London in dem Journal London und Paris ist in den neuern Jahren nicht mehr von ihm allein.

HUFELAND (C. W.) §§. Nachrichten von dem Zustande des Krankenhauses der Charité im Jahre 1801. Berlin 1802. 8. — Ueber die Vergiftung durch Brandwein. ebend. 1802. 8. — Die Verhältnisse des Arztes. ebend. 1806. 8. (Aus *Journal der praktischen Heilkunde* B. 23. St. 3. besonders abgedruckt). — 2te umgearbeitete Ausgabe 1808. 8. — Aufforderung an alle Aerzte Deutschlands in Betreff der Kuhpocken; in dem Reichsanzeiger 1801. S. 2449-2451. — *Gab heraus:* Die Kunst, das menschliche Leben zu verlängern, für den Bürger und Landmann umgearbeitet von D. Daniel Collenbusch. 1ster Theil. (Altenb. 1801. 8). — Bemerkungen über die Gallische Gehirn- und Schädellehre; bey C. H. G. Bischoff's Darstellung desselben (Berlin 1805. 8). — Von dem System der praktischen Heilkunde erschien des 2ten Bandes 2te Abtheilung: Hautkrankheiten; Vergiftungen, 1805; und von der Makrobiotik oder Kunst, das menschliche Leben zu verlängern, die 3te sehr vermehrte rechtmäßige Ausgabe 1805, die 4te eben so 1806. Von dem Journal der praktischen Heilkunde erschien des 27ten Bandes 1stes und 2tes Stück 1808, und von der Bibliothek der praktischen Heilkunde des 19ten Bandes Supplement-Stück und des 20ten Bandes 1stes und 2tes

stes Stück 1808. — *Zu den ersten 20 Bänden des Journals der praktischen Heilkunde erschien ein Universalregister 1807.*

**HUFELAND (G.)** seit 1808 *Syndikus seiner Vaterstadt Danzig* (vorher seit 1806 ordentlicher Professor der Rechte, wie auch Hof- und Justizrath auf der Universität zu Landshut). §§. Vorläufige Nachricht von den juristischen Schätzen der Würzburgischen Universitätsbibliothek, besonders dem Rechtsbuche Alarichs, und erste Ausbeute aus dem letzten. Bamberg 1805. gr. 8. Pandektenkompendium, oder Lehrbuch des gemeinen Civilrechts. 1ster Band. Gießen 1806. — 2ter Band. ebend. 1807. gr. 8. Neue Grundlegung der Staatswirthschaftskunst, durch Prüfung und Berichtigung ihrer Hauptbegriffe von Gut, Werth, Preis, Geld und Volksvermögen, mit ununterbrochener Rückficht auf die bisherigen Systeme. 1ster Theil. Gießen u. Wetzlar 1807. 8. Lehrbuch des in den Teutschen Ländern geltenden gemeinen oder subsidiarischen Civilrechts. 1ster Band. Gießen 1808. 8.

**HUFNAGEL (W. F.)** §§. Von der Kraft des Beyspiels Jesu zur Bildung des Kinderherzens; herzliche Worte in der Mutterschule bey der Vorstellung ihres Oberlehrers Anton Gruner gesprochen am 4ten März 1805. Beygefügt ist der Grunerische Aufsatz: Kurzgefaßtes Resultat meines Nachdenkens über die Einrichtung einer guten Bürgerschule. Frankf. am M. 1805. 8. Das Segnende der wissenschaftlichen Amts-Thätigkeit des Jugend-Lehrers; auf die preiswürdige Verordnung unserer verehrtesten Obrigkeit am 27ten April 1806 zur Feyer des fünfzigsten Amts-Jahres eines unserer verdientesten Mitbürger, des Hrn. Rectors und Professors Purmann. ebend. 1806. gr. 8. — Vorrede zu (*Horst's*) Schrift: Ueber Religion und Protestantismus (Frankf. am M. 1803. 8). — Etwas zu Le Long's, Bör-

Börner's und Malch'ens Bibliotheca sacra; in  
*Löffler's Mag. für Prediger* B. 1. St. 2 (1804). —  
 Vorrede zu der ersten Sammlung von *Natorp's*  
 Beyträgen zur Veredlung unsrer kirchlichen und  
 häuslichen Andachten (Cresfeld 1805. 8). —  
 Vergl. *Fikentscher's* Gelehrten Geschichte der  
 Universität zu Erlangen Abtheil. 1. S. 149-159.

**HUG (J. L.)** §§. Die Erfindung der Buchstaben-  
 schrift, ihr Zustand und frühester Gebrauch im  
 Alterthum; mit Hinsicht auf die neuesten Un-  
 tersuchungen über den Homer. Ulm 1801. 4.  
 Einleitung in die Schriften des Neuen Testaments.  
 1ster Theil. Tübingen 1808. gr. 8. *Progr.*  
*de Hanonius Periplo. Friburgi* 1808. 4 Maj.

**HUGO (G.)** §§. Erster Versuch einer Chrestomathie  
 von Beweisstellen für das heutige Römische  
 Recht. Berlin 1802. 8. *Auch unter dem Titel:*  
*Lehrbuch eines civilistischen Cursus.* 7ter Band.  
*Von der 1sten Abtheilung des 1sten Bandes er-*  
*schien die 3te vermehrte Ausgabe ebend. 1806,*  
*und vom 3ten Band die 3te umgearbeitete Aus-*  
*gabe ebend. 1806. Auch unter dem Titel:* Ge-  
 schichte des Römischen Rechts u. s. w. Vom  
 5ten Band die 2te vermehrte Ausgabe 1807.  
*Auch unter dem Titel:* Chrestomathie von Be-  
 weisstellen für das heutige Römische Recht. —  
 Ueber die nicht glossirten Stellen im Justiniani-  
 schen Codex. Jena 1807. 8. — Beyträge zur  
 Geschichte der Unfreyheit; in *Lüder's Repertori-*  
*um für die Geschichte, Staatskunde und Poli-*  
*tik* B. 1. H. 2. Nr. 2 (1804).

**HUHLE ( . . . )** *Subinspektor des Waisenhauses zu*  
*Wolfenbüttel:* geb. zu . . . §§. \* Versuch  
 einer katechetischen Einleitung in jeden Kate-  
 chismus der christlichen Lehre; mit besonderer  
 Beziehung auf *Luthers kleinen Katechismus.*  
 1stes Bändchen. Helmstedt 1805. 8.



von HUMBOLDT (F. H. A.) seit 1805 auch *M. der Phil.* (die Universität zu Frankfurt an der Oder ertheilte ihm diese Würde). *SS. Voyage de M. M. Alexandre de Humboldt & Aimé Bonpland. — Recueil d'Observations de Zoologie & d'Anatomie comparée: faites dans l'Océan atlantique, dans l'intérieur du nouveau Continent & dans la mer du Sud, pendant les années 1799, 1800, 1801, 1802 & 1803, par A. de H. & A. B. Première Livraison. à Paris 1805. — Deuxième Livraison. ibid. 1807. 4. Mit 3 Kupfertafeln. Zugleich Deutsch unter folgendem Titel: Alex. v. Humboldt und A. Bonpland's Reise. — Beobachtungen aus der Zoologie und vergleichenden Anatomie. Gesammelt auf einer Reise nach den Tropen-Ländern des neuen Continents, in den Jahren 1799, 1800, 1801, 1802, 1803 und 1804, von A. v. Humboldt und A. Bonpland. Bearbeitet und herausgegeben von dem Ersten. 1ste Lieferung. Mit 7 Kupfern. Tübingen u. Paris 1806. gr. 4. Plantes équinoxiales, recueillies au Mexique, dans l'isle de Cuba, dans les provinces de Caracas, de Cumana & de Barcelonne, aux Andes de la Nouvelle-Granada, de Quito & du Pérou, & sur les bords du Rio-Negro, de l'Orenoque & de la rivière des Amazones; par A. de Humboldt & A. Bonpland. Livraison I-VIII. ibid. 1805-1808. gr. fol. Mit vielen Kupfern. Dasselbe Werk auch Lateinisch. Alex. v. Humboldt's und A. Bonpland's Reise nach den Tropenländern des neuen Continents. 1ste Abtheilung. 1ster Band, enthält: Ideen zu einer Geographie der Pflanzen und Naturgemälde der Tropenländer. Mit einer Charte. Strasburg u. Tübingen 1807. 4. Ansichten der Natur, mit wissenschaftlichen Erläuterungen. 1ster Band. Tübingen 1808. 8. *Compendium longitudinum & latitudinum geographicarum, per decursum annorum 1799 ad 1804, astronomia observatarum. Calculo, subiecit Jacobo Olmanius.* Paris & Cassel 1808. 4 maj. Melakomatologia, sive De-*

Descriptio Melastomatis & generum affinium.  
 Gum tabb. aen. Fasc. I-VII. *ibid.* eod. formaj.  
 Tableaux de la Nature, ou Considérations sur  
 les déserts, sur la physionomie des végétaux, &  
 sur les cataractes de l'Orénoque. 2 Voll. à Paris  
 1808. 12. — Briefe aus Spanien, aus Afrika,  
 aus Amerika; *in der* Berlin. Monatschrift 1801.  
 August S. 115-140. Nov. S. 394-400. Briefe  
 aus Südamerika vom September und November  
 1801; *ebend.* 1802. Jun. S. 437-461. Neueste  
 Briefe; *ebend.* 1803. Jul. S. 61-77. August  
 S. 81-90. Briefe; *ebend.* Oktob. S. 241-272.  
 Etwas von den Amerikanischen Krokodilen;  
*ebend.* 1804. Jun. S. 437-441. Ueber die Ur-  
 völker von Amerika, und die Denkmähler, wel-  
 che von ihnen übrig geblieben sind; vorgelesen  
 in der Philomatistischen Gesellschaft in Berlin;  
*ebend.* 1806. März S. 177-208. — Skizze einer  
 geologischen Schilderung des südlichen Amerika  
 (aus dem Journal de Physique T. 53. p. 30 *sqq.*  
*übersetzt*); *in den* Allgemeinen geograph. Eph-  
 meriden 1802. April S. 310-329. May S. 389-420.  
 Der Montserrat, bey Barcelona; *ebend.* 1803.  
 S. 265-313. — Betrachtungen über die Ab-  
 sorption des Sauerstoffs vermittelt der Erden, und  
 Bemerkungen über den Einfluß dieser Operation  
 auf die Ackerbaukunst; *in Hermbstädt's Archiv*  
*der Agrikulturchemie* B. 1. H. 1. S. 152-182  
 (1803). — Versuche über den Zitterrochen;  
*in dem* Neuen allgem. Journal der Chemie B. 6.  
 H. 2. Nr. 8 (1805). — Versuche über die elek-  
 trischen Fische; *in den* Neuen physikal. Abhand-  
 lungen der Akademie nützl. Wissenschaften zu  
 Erfurt von dem Jahre 1805 (Erf. 1806. 8) Nr. 1. —  
 Ueber die China-Wälder in Südamerika; 1ster  
 Abschnitt; *in dem* Magazin der Gesellsch. Naturf.  
 Freunde zu Berlin Jahrg. 1. Quart. 1. Nr. 7  
 (1807). — 2ter Abschnitt; *ebend.* Quart. 2. Nr. 2. —  
 Eine Denkmünze auf ihn ward zu Berlin 1806  
 geschlagen und vor dem 7ten Stück von Wie-  
 land's Teutschem Merkur 1806 in Kupfer gesto-  
 chen.

chen. Vergl. auch das 3te Stück. Sein Bildniß von *Burchardt* vor dem 1sten Stück der Allgemeinen geograph. Ephemeriden 1807. Auch vor *E. A. W. v. Zimmermann's* Taschenbuch der Reisen für das Jahr 1807. Sein Bildniß von *Laurens* vor der Neuen Berlin. Monatschrift 1808. Jul.

**HUMMEL** (Albrecht) *privatisirender Gelehrter zu Göttingen*: geb. zu . . . SS. Ueber den gegenwärtigen Zustand der Gelehrtenrepublik und der akademischen Lehranstalten. Berlin 1802. 8. Beyträge zur Berichtigung und Erweiterung des positiven Rechts. 1ster Theil. Gießen 1804. gr. 8. Auch unter dem besondern Titel: Berichtigung der gewöhnlichen Theorie über die Arten, Verbindlichkeiten aufzuheben, nach Römischem und heutigem Recht.

9 B. **HUMMEL** (C. G. I.) SS. Der Musikus, oder von der gründlichen Erlernung der Musik. Hildburghausen 1803. kl. 8.

**HUMMEL** (J. . .) . . . zu . . . : geb. zu . . . SS. *Selico*; eine Oper in zwey Aufzügen, nach einer Novelle des Ritters von *Saint Florian*. Wien 1805. 8.

**HUNDEICKER** (J. P.) hatte schon seit zwanzig Jahren eine Erziehungsanstalt zu *Grossen-Laffert im Hildesheimischen*. Der Herzog zu Braunschweig ertheilte ihm 1804 den Titel eines *Educationsraths*, und räumte ihm das Schloß *Vechede*, eine Meile von Braunschweig, zu seinem Erziehungswesen ein. Dort lebt er noch jetzt, und ist seit dem August 1808 *Maire* daselbst. SS. Von den Hausandachten erschien die 3te Auflage. — Im 3ten Band setze man zur letzten Zeile seines Artikels: St. 90 und 91. (Vorher in dem Hildesheimischen Wochenblatt 1778). — Vergl. Die Erziehungsanstalt in *Vechede*, oder Nachricht von der Ent-

Entstehung, dem Fortgange und der gegenwärtigen Verfassung dieser Anstalt; von *F. G. Becker*. Gotha 1806. 8.

**HUNDESHAGEN** (Bernhard) . . . zu . . . : *geb. zu . . . §§.* Der alten Gothischen Kapelle zu Frankenberg Grundriss, Aufriss und Durchschnitt; nebst Gedanken über die sogenannte Gothische Kirchenbaukunst; herausgegeben u. f. w. Frankfurt am M. 1806. fol. Mit 3 Kupfer- tafeln.

**HUNDT** (Hartwig) . . . zu . . . : *geb. zu . . . §§.* Blüten des Lebens. 1ste Sammlung. Berlin 1807. 8.

**HUNGAR** (K. F.) §§. Der Sohn der Natur, oder, Briefe über Eudämonismus und menschliche Glückseligkeit in Beziehung auf das kritische Moral-System. 1ster Theil. Leipz. 1803. — 2ter Theil. ebend. 1804. gr. 8.

**HUNNEMANN** (Johann) . . . zu . . . : *geb. zu . . . §§.* C. R. Aikin's kurzgefaßte Ueberlicht der wichtigsten Thatfachen, welche bisher über die Kuhpocken erschienen sind. Mit 1 Kupfer. Hannover 1801. 8.

9 B. **HUNNIUS** (Franz Wilhelm Christian) starb am 17ten Junius 1807. §§. War auch Mitarbeiter an der Hall. Allgem. Litter. Zeitung.

**HUNOLD** (Philipp) starb am 29sten Februar 1808. War D. der AG. Hofrath, Garnisonmedikus, vereideter Geburtshelfer und Mitglied des fürstl. Hessischen medicinischen Collegiums zu Cassel: *geb. daselbst am 19ten Februar 1764. §§. Diss. inaug. de pessart. Marburgi 1790. 8. Cum figg.* Annalen der Kuhpocken- Impfung, zur Verban- nung der Blattern u. f. w. Fürth 1801. — 1ter, 3ter und 4ter Heft. ebend. 1802. gr. 8. Ge- danken über die Wirkungsart der äusserlichen  
Q 2 Bley-

Blaymittel; in *Schaub's* und *Plepenbring's* Archiv der Pharmacie B. 1. St. 2 (1802). — *Vergl.* Seine Inauguraldisputation, die seinen merkwürdigen Lebenslauf enthält, wie auch (*Becker's*) Nationalzeitung der Teutichen 1808. St. 14.

**HUPEAUER** (Paul) starb am 15ten Junius 1808 als *Oberaufseher der Universitätsbibliothek zu Landshut*. §§. Zehen Paragraphen über das Klosterwesen in Bayern. 1802. 8. — *Vergl.* *Franz von Paula Schrank's* Gedächtnisrede, dem Andenken Paul Hupfauer's — gewidmet. Landshut 1808. 4.

**HUPKA** (C.) 1809 wurde er seiner Professur enthoben und zum *Vicedirektor des juristischen Studiums auf der Universität zu Wien* ernannt.

**HURLEBUSCH** (A. F.) seit 1808 *Präsident des Kriminalhofes zu Wolfenbüttel*.

**HURTER** (Friedrich) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Geschichte des ostgothischen Königs Theoderich und seiner Regierung. 1tes Bändchen. Schafhausen 1807. 8.

**HUSCHER** (Johann Christoph) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Skizze einer Kulturgeschichte der Teutichen Städte. Culmbach 1808. 8.

**HUSCHKE** (I. G.) seit 1806 *Professor der Griechischen Sprache auf der Universität zu Rostock*. §§. Diff. de fabulis Archilochoi. Accedit notitia Codicis Augustani cum fabulis ineditis. Altenburgi 1803. 8. Auch in *A. Matthiae* Miscellaneis philologicis Vol. I. P. I. Nr. 1. Commentatio de Orpheo Argonauticis. Rostoch. 1806. 4.

**HUTH** (J. G.) seit 1808 *Russisch-kaiserlicher Hofrath und Professor der Mathematik auf der Universität zu Charkow*. §§. Ueber Sonnenflecken und Son-

Sonnenfakeln; in *den neuen Schriften der Gesell. Naturforsch. Freunde in Berlin* B. 4. S. 70-78 (1805). Ueber die chemische und elektrische Wirkungsweise einer Voltaischen Säule; *ebend.* S. 161-179. — Astronomische Beobachtungen; in *Bode's* astron. Jahrbuch für 1808. Auch in *den vorhergehenden Jahrgängen*. Einige physikalisch-astronomische Bemerkungen; *ebend.* für das J. 1810 (1807). Nr. 28.

Edler von HUTH (Ph. J.) §§. Versuch einer Kirchengeschichte des achtzehnten Jahrhunderts. 1ter Band, vom J. 1700-1750. Augsburg 1807. gr. 8.

HUTT (. . .) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Luftspiele. 1tes Bändchen. Wien 1805. 8.

HUTTEN (J. G.) §§. Von *Plutarchi* Opera erschien Tomus XIV & ultimus 1805.

HTLANDER \*) (Karl) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Coelektion, oder über das Wesen und den Werth der natürlichen Religion, in Rücksicht auf die geoffenbahrten biblischen; ein Pendant zu dem Wolfenbüttelischen Fragmentisten. Wolfenbüttel 1805. 8.

HTPELLI (Johann Georg) Volkslehrer zu Engelsberg, Landgerichts Trossberg, im Herzogthum Bayern: geb. zu . . . §§. Ein Wecker, auch ein Rettungsmittel für Scheintode; oder von den Mitteln, scheinotote Menschen zu retten, wozu ein Neues zum Besten der Menschheit gesellet u. f. w. Burghausen 1804. 8.

---

\*) Vielleicht ein Pseudonym?

J. I.

1802. 11 B. **JACHMANN (R. B.)** §§. Ueber das Ideal eines vollkommenen Erziehers; eine Rede am Einweihungsfeste des von Conradischen Instituts am 12ten Julius 1802 gehalten. 8. Entwurf zur Nationalbildung. Berlin 1809. 8. — Immanuel Kant, geschildert in Briefen an einen Freund; im 1ten Band des Werks; Ueber Im. Kant (Königsberg 1804. 8).

**JACHTMANN (H.)** §§. Anleitung zur Erbauung und Einrichtung der Kalk- und Ziegel-Oefen, vorzüglich zum Torfbrando. Mit 5 illuminirten Kupfertafeln. Berlin 1802. gr. 8. Anleitung zur Erbauung und Einrichtung der Küchenherde zum ersparenden Holz- und Torfbrando. Mit 9 illuminirten Kupfern. 1ster Heft. ebend. 1803. gr. 8.

**JACOBI (Adam Friedrich Ernst)** starb am 3ten April 1807. §§. Messkunst für Schulen und zum gemeinen Gebrauche, nebst den leichtesten Arten geschwind rechnen zu können. Göttingen 1803. kl. 8. Gute Rathschläge für Kranke, wenn kein Arzt da ist, oder ehe ein solcher ankommen kann; wie auch das Hauptsächlichste aus den Anweisungen, lange und gesund zu leben. Nebst Register. Frankfurt am M. 1803. 8.

**JACOBI (A. L.)** §§. Gab mit F. A. von ENDE heraus: Sammlungen für Geschichte und Staatskunde aus den Braunschweig-Lüneburgischen Kurlanden. 1ster Theil. Celle 1802. 8. Erinnerungen aus dem Leben Sr. Excell. des Hrn. Landchaftsdirektors Friedr. Ernst v. Bülow; den Freunden und Verehrern desselben gewidmet. ebend. 1802. 8. (*Auszug daraus in* Schlichtegroll's *Nekrolog der Deutschen für das 19te Jahrhundert* B. 2. S. 177-205. Beschäftigungen mit Gemeinheits-Theilungs-Materien. Han-

Hannover 1803. 8. — Mittheilungen aus der Geschichte; in Beziehung auf den Teutschen Ackerbau der letzten zehn Jahrhunderte; in dem Hannöver. Magazin. 1801. St. 40-46. — Vorrede zu den Grundsätzen der Gemeinheits-Ordnung für das Fürstenthum Lüneburg (Hannover 1803. 8).

JACOBI (F. H.) seit 1807 *Präsident der königl. Bayrischen Akademie der Wissenschaften zu München, wie auch seit 1808 Commandeur des königl. Bayrischen Civilverdienstordens.* §§. Ueber das Untertnehmen des Criticismus, die Vernunft zu Verstande zu bringen und der Philosophie überhaupt eine neue Abficht zu geben. Hamburg 1801. 8. (*Die andere Hälfte dieser Schrift ist von F. KÖPPEN*). Was gebieten Ehre, Sittlichkeit und Recht in Abficht vertraulicher Briefe von Verstorbenen und noch Lebenden? eine Gelegenheitschrift. Leipz. 1806. 8. Ueber gelehrte Gesellschaften, ihren Geist und Zweck; eine Abhandlung, vorgelesen bey der feyerlichen Einweihung der königl. Akademie der Wissenschaften zu München. München 1807. 4. Mit einem Titelkupfer. — Ueber drey von ihm bey Gelegenheit des Stolbergischen Uebertritts zur Römisch-Katholischen Kirche geschriebenen Briefe, und die unverantwortliche Gemeinmachung derselben in den Neuen theologischen Annalen; in *Wieland's* Neuem Teutschen Merkur 1802. Nov. S. 161-171. — Drey Briefe über die Schellingische Philosophie; bey *Friedrich Köppen's* Schellings Lehre u. s. w. (Hamburg 1803. gr. 8).

JACOBI (G. A.) §§. Einige Worte über die Rheinschiffahrt; mit Bewilligung des Verfassers herausgegeben von dem Handlungsvorstand zu Düsseldorf. Düsseldorf 1803. 8. Auch in *Posselt's* Europäischen Annalen 1803. St. 2. S. 167-176.



**JACOBI (J. Ad.)** §§. Neues praktisches Tagebuch für Landeschullehrer; herausgegeben u. f. w. 1ten Bandes 1stes Stück. Eisenach 1801. — 2tes Stück. ebend. 1805. 8.

**JACOBI (Johann Andreas)** *M. der Phil.* und seit 1779 Pastor zu Olbernhau unter Annaberg (vorher seit 1762 Pastor zu Briesen unter Grossahayn): geb. zu Döllnitz im Stifte Merseburg am 15ten Februar 1734. §§. Appendix I & II ad D. Crusii Commentationem de baptismo mortuorum causa. Lips. 1758. 4. Commentatio de Anthropomorphismo, a vera notione aeternitatis, immensitatis, libertatis & sapientiae divinae remoto. ibid. 1760. 4. D. C. A. Crusius Begriff der christlichen Frömmigkeit; aus dem Lateinischen ins Teutsche übersetzt. ebend. 1763. 8. — Antheil an dem philosophischen Briefwechsel über wichtige Sachen der heutigen Gelehrsamkeit 1755 - 1759; wie auch an den Bützowischen kritischen Sammlungen.

**JACOBI (Johann Friedrich 2)** Oberkonsistorialrath, Präsident der Augsburgerischen Konfessionsverwandten in den Departementen der Ruhr, Rhein und Mosel, der Nieder-Maas und der Ourthe, Präsekturrath und Mitglied der Ehrenlegion zu . . . : geb. zu . . . §§. Ueber Bildung, Lehre und Wandel protestantischer Religionslehrer. Frankfurt u. Heidelberg 1808. 8.

**JACOBI (J. G.)** seit 1807 hat er den Charakter und Rang eines großherzogl. Badischen Hofraths. §§. Taschenbuch für das Jahr 1802; herausgegeben u. f. w. Hamburg. kl. 8. Mit Kupfern. Iris; ein Taschenbuch für 1805; herausgegeben u. f. w. Zürich 1802. 12. Auch für die Jahre 1804, 5, 6, 7 und 8. Sämmtliche Schriften. 1ster Theil. Mit dem Porträt des Verfassers. ebend. 1807. — 2ter Theil. ebend. 1808. — 3ter Theil. ebend. 1809. gr. 8. — Ge-

Gedichte in *Aschenberg's* Taschenbuch für die Gegenden am Niederrhein 1801.

- 10 B. JACOBI (M.) — auch *Stiftsarzt zu Eutin*. §§. *Thucydides*, übersetzt von u. f. w. 1ster Band. Hamburg 1804. — 2ter Band. ebend. 1806. gr. 8. — Beobachtungen bey der medicinischen Anwendung der Voltaischen Säule; bey C. F. Hellwaag's Erfahrungen über die Heilkräfte des Galvanismus u. f. w. (Hamburg 1804. 8).

JACOBS (C. W.) §§. *Gicht mit K. E. A. von HOFF heraus*: Der Thüringer Wald, besonders für Reisende geschildert. 1ste oder nordwestliche Hälfte in 2 Heften. Gotha 1807. 8. Mit Kupfern und einer von v. H. bearbeiteten Karte.

JACOBS (F.) seit 1807 königl. *Bayrischer Hofrath*, ordentliches Mitglied der königl. *Bayrischen Akademie der Wissenschaften* und Lehrer am *Lyceum zu München*, wie auch seit 1808 *Ritter des königl. Bayrischen Civilverdienstordens*. §§. *Tempe*. 1ster und 2ter Band. Leipz. 1803. 8. *Observationes in Aekiani historiam animalium Et Philostrati vitam Apollonii. Epistola ad V. Cl. Jo. Gottlob Schneider*. Jena 1804. 8. Allwin

und Theodor; ein Lesebuch für Kinder. . . . 2te Auflage. Leipz. 1805. 8. *Spicilegium*

*observationum Et emendationum ad novissimam Athenasi editionem V. C. Joannis Schweighäuseri cura adornatam*. Altenburgi 1805. 8. Ele-

mentarbuch der Griechischen Sprache für Anfänger und Geübtere. 1ster Theil oder 1ster und 2ter Cursus. Jena 1805. 2te durchaus ver-

besserte und vermehrte Ausgabe. ebend. 1807. — 3ter Cursus, 1ste Abtheilung. ebend. 1806.

Diese Abtheilung auch unter dem Titel: *Attika*, oder Auszüge aus den Geschichtschreibern und Rednern der Griechen in Beziehung auf die Geschichte Athens. — 3ter Cursus, 2te Abtheilung.

lung. ebend. 1806. 8. Auch unter dem Titel:  
Sokrates, oder Auszüge aus den philosophischen  
Schriftstellern der Griechen. Demosthenes  
Staatsreden, übersetzt und mit erläuternden An-  
merkungen versehen. Leipz. 1805. 8. Gibt  
mit WIELAND und HOTTINGER heraus:  
Neues Attisches Museum, 1sten Bandes 1ster,  
2ter und 3ter Heft. Zürich 1805. — 2ten Ban-  
des 1ster Heft. ebend. 1806. — 3ten Bandes  
1ster und 3ter Heft. ebend. 1808. gr. 8. Aus-  
erlesene Schriften des Grafen Anton Hamilton;  
übersetzt u. s. w. 1ster und 2ter Theil. ebend.  
1807. 8. Abschiedsreden, gehalten im Gyn-  
nasium (zu Gotha) den 24ten Oktober 1807.  
Gotha 1807. 8. \* Theocriti Idyllia, ex re-  
censione Valckenarii, cum scholiis selectis scho-  
larum in usum edita. ibid. 1808. 8. Ueber  
einen Vorzug der Griechischen Sprache in dem  
Gebrauche ihrer Mundarten; eine akademische  
Rede zur Feyer des allerhöchsten Namensfestes  
Sr. Maj. des Königes gehalten. München  
1808. — Die Perfer, aus dem Griechischen  
des Aeschylus; in Wieland's Attischen Museum  
B. 4. H. 1. Die drey Olynthischen Reden des  
Demosthenes übersetzt u. s. w. ebend. H. 2. —  
Emendationes in Valerii Flacci Argonautica,  
Juvenalis Satiras & Statii Sylvas; in Aug. Mat-  
thiae Miscell. philol. Vol. I. P. I (1803). — Von  
Animadversiones in Epigrammata Anthologiae  
Graecae erschien Vol. III, P. II. 1803.

JACOBSEN (Friedrich Johann) königl. Dänischer  
Obergerichts-Advokat zu Altona; geb. zu . . .  
§§. Handbuch über das praktische Seerecht der  
Engländer und Franzosen, in Hinsicht auf das  
von ihnen in Kriegszeiten angehaltene neutrale  
Eigenthum, mit Rücksicht auf die Englischen  
Assicuranz-Grundsätze über diesen Gegenstand.  
1ster Band. Hamburg 1803. — 2ter und letzter  
Band. ebend. 1804. gr. 8. Beiträge zu dem  
Prisenrechte der Engländer in Rücksicht auf den  
Tractat

Tractat von 1801. Altona 1808. 8. *Auch unter dem Titel: Versuch eines Commentars zu den Russischen Beschwerden über die Beeinträchtigung des Russischen Handels durch England.*

**JACOBSSOHN \*)** (Israel) Braunschweigischer Kammer-Agent und Banquier zu Braunschweig, ferner großherzogl. Hessischer Kommerzienrath, großherzogl. Badischer Hof-Agent, und Mecklenburg-Schwerinischer wirklicher geheimer Finanzrath, auch seit dem Sept. 1807 Magister der Philosophie; geb. zu Halberstadt 1769. SS. Rede, bey der Feyer der Geburt eines Enkels des Durchl. Herzogs am 19ten December 1804, in der Synagoge der Jüdischen Gemeinde zu Braunschweig gehalten. Braunschw. 1804. gr. 8. 2te Auflage. ebend. 1805. gr. 8. Unterthänigste Vorstellung an Seine Hoheit den Fürst Primas der Rheinischen Conföderation über Höchst dessen neue Stättigkeits- und Schutz-Ordnung für die Judenschaft in Frankfurt am Mayn. ebend. 1808. gr. 8. Rede am Dankfeste wegen des von dem Könige von Westphalen den Unterthanen Jüdischer Nation ertheilten Bürgerrechts; in der Synagoge zu Cassel gehalten. ebend. 1808. 8. Auch im Westphäl. Moniteur St. 22. — Ueber die Aufhebung des Leibzolla der Juden; in Häberlin's Staatsarchiv . . . — Man versichert dem Verfasser des gel. Teutschlandes, der wahre Urheber dieser Schriften sey der Braunschweigische Hofrath und Professor Lüder. — Ausser mehrern Verdiensten, die S. sich um die Menschheit erwarb, ist er auch Stifter einer vortreflichen Erziehungsanstalt für seine, die Jüdische, Nation zu Seesen im Braunschweigischen. — Sein Bildniß von Schröder in folio,

Edler

---

\*) Seit dem Oktober 1808, zu Folge der königl. Westphälischen Verordnung, nach welcher die Juden unveränderliche Namen annehmen mußten, JACOBSON.

**Edler von JACQUIN** (N. J.) seit 1806 *Freyherr*, wie auch *Ritter des Stephansordens*. — zu *Wien*. SS. *Fragmenta botanica. Fasciculus primus*, cum quindecim tabulis coloratis. Viennae 1800. — *Fasciculus secundus*, cum viginti tabulis coloratis. ibid. 1801. fol. max. Hortus Vindobonensis. Fasciculus I. Berolini 1803. fol. *Stapeliarum in hortis Vindobonensibus cultarum descriptiones figuris coloratis illustratae*. Vindobonae & Londini 1806. fol.

**JACK** (Heinrich Joachim) *Bibliothekar und Lehrer der Englischen Sprache am Lyceum zu Bamberg*: geb. daselbst am 30sten Oktober 1778. SS. Kann man die richtige Pronuntiation einer fremden Sprache erlernen? zum Gebrauche seiner Zuhörer. Bamberg im Anfange des Jahres 1804. 8. Theoretisch-praktisches Handbuch zur leichtesten Erlernung der Englischen Sprache. 2 Theile. Erlangen 1804. gr. 8. Bearbeitete mit A. SCHMÖTZER gemeinschaftlich: *Bamberg's Geschichte*. ebend. 1806. gr. 8. *Geschichte der Provinz Bamberg vom Jahre 1006 bis 1803*. 1ster Theil. Bamberg 1809 (eigenthl. 1808). 8.

**JACK** (Michael) Bruder des vorhergehenden; *D. der Philos. zu Bamberg*: geb. daselbst 1784. SS. *Theorie der Sphäre*. Bamberg 1803. 8.

**JÄGER** (C. F. 1) — auch *Auffseher des königlichen Naturalienkabinets zu Stuttgart*. SS. Ueber die Natur und Behandlung der krankhaften Schwäche des menschlichen Organismus; ein Versuch zu Beantwortung der, diesen Gegenstand betreffenden, von der Kaiserl. Akademie der Naturforscher im Jahr 1804 aufgestellten Preisfrage, welchem diese Akademie das Accessit zuerkannt hat. Stuttgart 1807. 8. — Ueber die Dichtigkeits-Veränderungen von verschiedenen Gemischen aus Alcohol und Wasser; in v. *Crell's Annalen der Chemie*. 1795. — Ueber das Leuchten des Phosphors

Phosphors in atmosphärischem Stickgas; von *Scherer, Jäger und Pfaff*. Weimar 1795. 8. Briefe über denselben Gegenstand; in *Gren's Journal der Physik* 1796. — Beobachtungen über das Kindbetterinnen-Fieber in dem Wiener Hospitale; in *Osiander's neuen Denkwürdigkeiten für Aerzte und Geburtshelfer* 1799. — Versuche zur Würdigung der Ploucquetischen Lungenprobe; in *Hartenkeil's medicinisch-chirurgischen Zeitung* 1798. — Beleuchtung einiger Einwürfe gegen die Ploucquetische Lungenprobe; in *Loder's Journal für die Chirurgie und gerichtl. Arzneykunde* 1800. Einige Bemerkungen über die Ploucquetische Lungenprobe, nebst einer sich darauf beziehenden gerichtlichen Untersuchung; *ebend.* B. 3. St. 5. Nr. 9 (1801). — Beobachtungen und Untersuchungen über die Erscheinungen der Voltaischen Säule und ihre Gesetze; in *Gilbert's Annalen der Physik* 1803 u. 1805. — Beschreibung einer besondern Art von krySTALLisirtem Sandstein, der in der Gegend von Stuttgart vorkommt; im 1sten Band der Denkschriften der vaterländ. Gesellsch. von Aerzten und Naturforschern (1805). — Im 11ten Band des gel. Teutschl. unter seinem Artikel lese man *Leibmedicus* Hopfengärtner und statt 6te — Ausgabe 5te; denn bey Erscheinung der 6ten war H. schon todt.

10 u. 11 B. JÄGER (Dan.) SS. *Von der Uebersetzung des Handbuches eines Kurses der Chemie erschienen der 2te Theil* 1803. Mit einer Kupfertafel.

JÄGER (Franz Anton Donat) M. der Phil. Licentiat der Theologie und seit 1805 Pfarrer zu Markt Bibart im Fürstenthum Bayreuth (vorher seit 1798 Kaplan zu Knetzgau am Mayn im Bambergischen, und vordem seit 1791 Kaplan zu Frankenwieheim bey Geroldshofen im Würzburgischen, nachdem er seit 1789 Kaplan zu Simmerichshausen hinter der

der Rhöne gewesen war): *geb. zu Kissingen an der Saale im Würzburgischen am 22ten August 1765. §§. Disquisitione critico-exegetica Matthaei cap. V. commatis 32. Würzburgi 1788. 8.* Briefe über Sünde, Veröhnung und Seligwerdung. Frankfurt am M. 1790. 8. Briefe über die hohe Rhöne Frankens in geographisch-topographisch-physikalisch- und historischer Hinsicht. Mit einer ganz speciellen Charte des Rhöngebirgs; und einigen Prospekten. 5 Theile. Arnstadt und Rudolstadt 1805. 8. Untersuchung der Frage: ob die Ehescheidung nach Lehre der Schrift und der ältesten Geschichte der Kirche erlaubt sey, oder nicht? ebend. 1804. 8. Unzertrennbarkeit des ehelichen Bandes; meine Antwort auf Herrn Werkmeister's Bemerkungen gegen meine Abhandlung von der Ehescheidung. ebend. 1805. 8. Unterricht von der Buße und dem Abendmahle, Lehrern und Zöglingen gewidmet. ebend. 1805. 8. Geschichte Frankenlands. 1ster Theil. Rudolstadt 1806. — 2ter Theil. ebend. 1807. — 3ter Theil. ebend. 1808. 8. — Kurze, aber doch wahrhafte Geschichte von der Gerichtsbarkeit der Abtey Ebrach im Frankenlande; in den Würzburg. wöchentl. Anzeigen 1797. Topographische Beschreibung von Frankenwinheim; ebend. 1798. Topographische Beschreibung von Gundersleben; ebend. — Versuch einer Geschichte der geistlichen Gerichtsverfassung im Hochstifte und Bisthume Würzburg von dessen Errichtung im J. 741 bis zu seiner Saecularisation im J. 1802; mit Beylagen; in der Zeitschrift Argus B. 1. H. 2 (1805). Versuch einer Geschichte der weltlichen Gerichtsverfassung im Hochst. und Bisth. Würzburg von dessen Errichtung u. s. w. mit Beylagen; ebend. B. 2. H. 1. — Vergl. A. E. R. Betrachtungen über den Klerikal- und Mönchsgeist im 19ten Jahrhundert (1805. 8) S. 303-306 \*).

**JÄGER** (Gottlieb Friedrich) *M. der Phil. und Diaconus zu Calw im Württembergischen: geb. zu . . .*  
 §§. Drey Predigten. Anstands- und Neujahrs-  
 predigten. Tübingen 1801. 8. — Vergl. *Grad-*  
*mann's* gel. Schwaben.

**JÄGER** (J. J.) Vergl. auch *Duyfing* in den Heffischen  
 Denkwürdigkeiten B. 4. Th. 2. S. 20-23.

**JÄGER** (T. L. U.) §§. *Von dem jurist. Magazin f. d.*  
*Teut. Reichsf.* erschien das 5te Bändchen 1796.

11 B. **JÄHNE** (C. G.) §§. Pfaffenfinn und Despo-  
 tismus, die mächtigsten Hindernisse im Gange  
 der Menschheit zur Aufklärung. Leipz. 1802.  
 gr. 8. Mit einem Kupferstich von Chodowiecki. —  
 Beytrag zur Geschichte der nun 50 Jahre beste-  
 henden Predigerconferenz zu Herrnhut; in der  
 N. Lausitz. Monatschrift 1804. May S. 332 u. ff.

10 B. **JÄNICHEN** (C. . . A. . .) *Professor an der Ka-*  
*dettenschule zu Potsdam.* §§. Die Präpositio-  
 nen oder Umstandswörter mit ihren richtigen  
 Fällen, in Hinsicht auf Geschlechts- und Für-  
 wörter; als Wörterbuch für Kinder von mittlern  
 Jahren und diejenigen ältern Personen, die sich  
 auch in diesem Theile der Sprache zu vervoll-  
 kommen wünschen. Cöthen 1803. 8. Die  
 einzig richtigen Mittel, um die in unsern Zeiten  
 überhand nehmende Gleichgültigkeit gegen die  
 Religion zu vermindern. Brandenburg 1804. 8.

**JÄSCHE** (G. B.) §§. Geschichte und Beschreibung  
 bey Gelegenheit der Feyerlichkeiten der am  
 21 und 22 April 1802-geschehenen Eröffnung der  
 neu angelegten Kayserl. Universität zu Dorpat in  
 Liefland. Mit Genehmigung der akademischen  
 Censur. Dorpat 1803. 4.

**JAGEMANN** (C. J.) §§. *Lettere familiari di Tor-*  
*quato Tasso; con Annotazioni istoriche e critiche.*  
 In



In Lipſia 1808. gr. 8. Petrarchiſche Chreſtomathie, oder Auswahl der vorzüglichſten Sonette und Canzonen aus Franceſco Petrarca's Italieniſchen Gedichten, mit Teutiſcher treuen Ueberſetzung und ſowohl erklärenden, als grammatiſchen Anmerkungen, unter Hinweiſung auf C. J. Jagemann's Italieniſche Sprachlehre. 2te Auflage; von Dr. Friedrich Eöcard. Durchgeſehen und mit Anmerkungen vermehrt von C. J. Jagemann. Hamburg und Mainz (1805). 8. — Vergl. Wiſmayr's Ephemeriden der Italieniſchen Litteratur Jahrg. 4. H. 6. S. 266.

JAHN (C. A.) ſeit 1799 Juſtitzamtſmann zu Weiſſenfels: geb. — am 24ſten Januar 1731. §§. Diff. Num mandatarius gentis pacis cauſſa miſſus, ipſo jure ſit legatus? Lipſ. 1773. 4. Beſchreibung eines königlichen Denkmahls (Guſtav Adolphs, Königs von Schweden) in dem Amtſhauſe zu Weiſſenfels. Weiſſenf. 1801. 4. — Beobachtung über Herzog Albrechts des Beherrſchten von Sachſen getadelten Dienſteifer für das Haus Oeſtreich; in Haſche's Magazin der Sächſiſchen Geſchichte Th. 4. Von des Churfürſt Moritzens Jagdluſt und übermäßigen Zorn; ebend. Th. 5. Vertheidigung der Freydigeriſchen Geſchichte Herzogs Heinrich des Frommen; ebend. Th. 6. — Willkühr der Stadt Golditz aus dem funfzehnten Jahrhunderte (1431), neſt einigen Erläuterungen deſſelben, und einer kurzen Geſchichte dieſer Stadt; in Weiſſe's Muſeum für die Sächſiſche Geſchichte B. 1. Beyträge zur Geſchichte und Statiſtik des Amts Wolkenhein; ebend. B. 2. — Die Epist. gratul. de juſtitia & jure erſchien zu Anna-berg in 4; und die Schrift von dem Endzwecke des Eheſtandes u. ſ. w. ebend. in 4. — Vergl. (C. W. F. Schmid's) kleine Bruchſtücke zum Verſuch einer Gelehrtengeſchichte von gebornen Marienbergern S. 45-47.

JAHN

**JAHN (F.) SS.** Neues System der Kinderkrankheiten, nach Brownischen Grundsätzen und Erfahrungen ausgearbeitet. Arnsdorf und Rudolstadt. 1803. 8. Neue durchaus umgearbeitete Ausgabe, ebend. 1807. 8. Ueber den Keichhaußen, ein Beitrag zur Monographie desselben. Rudolstadt 1805. 8. — Von der Auswahl der wirksamsten einfachen und zusammengefügten Arzneimittel oder praktischen Materia medica, enthält eine neue, verbesserte und vermehrte Ausgabe in 2 Bänden. 1807. gr. 8. — Kleine Bemerkungen über die Pocken, in Stark's Neuem Archiv für Geburtshülfe B. 2. St. 2. Nr. 1. (1801).

**JAHN (J.)** seit 1802. Kanonikus des Metropolitankapitels zu Wien, nachdem er im J. 1806 seine Professur niedergelegt hatte. SS. Arabische Chrestomathie; herausgegeben von J. W. Wien. 1802. 8. Lexicon Arabico-Latinum Chrestomathiae Arabicae accommodatum. ibid. eod. 8. Introductio in libros sacros veteris foederis, in compendium redacta. ibid. 1804. 8. maj. Biblia Hebraica; digessit, & graviores lectionum varietates adiecit. Tomi IV. ibid. 1806. 2. maj.

**JAHN (J. F. L. Ch.)** Professor der Aesthetik und deutschen Litteratur bey der Akademie zu Bern; geb. zu Plauen. SS. Benützung des hochdeutschen Sprachschatzes, versucht im Gebiete der Sinnesverwandtschaft; ein Nachtrag zu Adelung's und eine Nachlese zu Eberhard's Wörterbuch. Leipz. 1806. 8.

**JAIS (A.)** auch D. der Theologie, und seit 1806 großherzogl. Würzburgischer geistlicher Rath und Reichsrath zu Würzburg. SS. Hausandacht, oder Gebete, die man in christlichen Häusern zum Vorbeten oder für sich selbst gebrauchen kann. Salzburg. 1802. 8. — 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe. ebend. 1805. 8. — und Mess- und Kreutzwegandacht (ein Auszug aus seinem 1802. Jahr. 2ter Band. P Bu.

**Bücher:** Guter Saame auf ein gutes Erdreich).  
 ebend. 1802. 8. — Lehr- und Gebetbüchlein  
 für die lieben Kinder, das wohl auch Erwach-  
 sene brauchen können. Bregenz 1807. 8. — Ka-  
 techismus der christkatholischen Glaubens- und  
 Sittenlehre. Würzburg 1807. 12. — Unter-  
 richt in der christkatholischen Glaubens- und  
 Sittenlehre, mit einer Vorerinnerung über den  
 Religionsunterricht. Mit Approbation des bi-  
 schöflichen Vicariats zu Würzburg. ebend.  
 1807. 8. — Valter und Gertraud; für das  
 Landvolk auf dem Lande. Mit 4 Kupfern. ebend.  
 1809. 8. — Von dem Lesebuch für meine  
 Schüler u. s. w. erschien die 3te ansehnlich ver-  
 mehrte und verbesserte Ausgabe unter dem Ti-  
 tel: Lesebuch für studirende Jünglinge zur Bil-  
 dung ihres Herzens, zu Salzburg 1806. — Von  
 den Schönen Geschichten und hehrlichen Er-  
 zählungen zur Sittenlehre für Kinder erschien die  
 8te, einzig rechtmäßige Auflage zu Salzburg  
 1804.

**SAIS (J. L.)** geb. zu . . . SS.  
 Christenlehr- und Prüfungsgeschenk für die  
 fleißige und gut gesittete Jugend zur Bildung  
 des Herzens und Verstandes, und zur angeneh-  
 men Unterhaltung; gesammelt u. s. w. 2 Theile.  
 Mit Kupferchen. Stadt am Hof 1804. 8.

**SAIS (Karl)** war Prediger an der Frauenkirche zu  
 München, legte aber 1808 seine Predigerselle nie-  
 der, wurde Protestant, heurathete, und wurde  
 Prediger zu Leimen im Großherzogthum Baden;  
 geb. zu . . . in Bayern 1777. SS. Rede bey  
 der Gelegenheit des Bittgangs nach Altenötting.  
 München 1802. 8. — Predigten, gehalten im  
 Jahre (sic) 1802 und 1803. 1stes und 2tes Bänd-  
 chen. ebend. 1803. 8. — Rede, gehalten am vier-  
 ten Sonntage in der Fasten, in der Frauenkirche,  
 bey Gelegenheit der jährlichen Stiftungsfeyer des  
 Armenanstalts. ebend. 1805. 8. — Predigten über

über einen der wichtigsten Gegenstände der Menschheit. ebend. 1805. 8. \*Bitte an Maximilian Joseph den 4ten; ein Gegenstück zur Supplick an Max. Joseph u. s. w. ebend. 1806. 8. Rede bey Gelegenheit der Siegesfeyer in München. ebend. 1806. 8. Predigten über die wichtigsten Stellen der Evangelien. ebend. 1807. 8.

**JAKOB (L. H.)** seit 1807 *D. der Rechte, Russisch-kaiserl. Hofrath und Professor der Staatswirthschaftslehre auf der Universität zu Charkow.* §§. Theorie und Praxis in der Staatswirthschaft; ein Programm. Halle 1801. 8. *Gab mit H. L. W. BARKHAUSEN heraus: Magdeburg - Halberstädtische Blätter.* Januar, Februar, März. ebend. 1801. 8. *P. J. G. Cabanis,* Mitglied des Erhaltungsenats u. s. w. Ueber die Verbindung des Physischen und Moralischen im Menschen. Aus dem Französischen übersetzt und mit einer Abhandlung über die Gränzen der Physiologie und der Anthropologie versehen. 2 Bände. Halle u. Leipz. 1804. kl. 8. Ueber Cursus und Studienplan für angehende Cameralisten; ein Programm. Halle 1805. gr. 8. Kurze Belehrung über das Papiergeld, zur Beurtheilung der Preussischen Trevorscheine. Halle und Leipz. 1806. 8. Grundsätze der Polizey - Gesetzgebung und der Polizey - Anstalten. 2 Bände. Charkow, Halle u. Leipz. 1809. 8.

**Reichsfreyherr von JAN (L. F. Ernst)** §§. Staatsrechtliches Verhältniß der Schweiz zu dem Teutschen Reiche, vom Ursprung des Eidgenossen-Bundes an bis zu Ende des achtzehnten Jahrhunderts. Mit Urkunden. 3 Bände. Nürnberg 1803. gr. 8. — Vergl. *Nopitsch's* 1ster Supplementband zu Will's Nürnberg. gel. Lexikon S. 165 - 168.

**JANI (C... W...)** *Lehrer der Französischen Sprache zu Naumburg; geb. zu ...* §§. Panorama alleg

aller Französischen Zeitwörter auf fünf Wurzeln zurückgeführt, und auf eine für Jedermann faßliche und kurze Weise dargestellt. Naumb. 1805. fol.

**JANI** (J. C.) §§. Versuch einer Beantwortung der Frage: Ob eine allgemeine reine Vernunftreligion in dieser Welt möglich und von der Umschaffung oder Abschaffung der christlichen Religion zu erwarten sey? Berlin 1804. 8. Dank- und Huldigungspredigt wegen der am Neujahrstage 1808 zu Cassel geschehenen feyerlichen Thronbesteigung des Königs von Westphalen, Hieronymus Napoleon, in der Domkirche zu Stendal gehalten. Stendal 1808. 8.

**JANITSCH** (Aem.) §§. Geschichte der Entstehung und des Wachstums der Teutschen Oestreichischen Monarchie, von den ältesten bis auf unsere Zeiten 1807. 8 Bände. Wien 1805-1807. 8. Merkwürdige Geschichte der Kriegsvorfälle zwischen Oestreich, Frankreich, Großbritannien, Rußland und Preussen, zu Wasser und zu Land; vom Jahre 1790 bis 1807. 1ster Band. Brünn 1807. 8.

**JANSON** (F.) seit 1805 bey dem kurfürstl. Badischen Hofgericht der Pfalzgrafschaft zu Mannheim angestellt, mit dem Charakter und Rang eines Justizraths.

**JANSSEN** (Jeschim Anton Rudolph) M. der Phil. und Nachmittagsprediger auf dem Hamburger Berge (vorher Katechet an der Jakobikirche zu Hamburg): geb. zu . . . §§. Versuch einer Beantwortung zweyer für unser Zeitalter höchst wichtiger Fragen: 1) was vernichtet die meisten zur Aufklärung und Verbesserung der Menschen gemachten Einrichtungen? 2) wodurch werden jene Einrichtungen vor Verfall bewahrt und was giebt ihnen einen glücklichen Erfolg? Hamburg

burg 1802. gr. 8. Neue Teutſche Sprachlehre zum Gebrauch in Schulen. Mit einer Vorrede vom Herrn B. Kleſeker, Paſtor der St. Jacobs Hauptkirche. ebend. 1808 (*eigentl. 1807*). 8.

10 B. JASPERSON (Johann) ſtarb am 15ten Junius 1807. Seit 1799 privatifirte er in ſeiner Vaterſtadt Flensburg, indem er, nicht ſeit 1779, wie im gel. Teutſchl. ſteht, zu Deſſau angeſtellt war, ſondern von 1785 bis 1799.

JASPIS (Lebrecht Siegmund) M. der Phil. und Pfarrer zu Pobles bey Lützen: geb. zu . . . §§. Predigten im Sturme der Zeit, gehalten u. ſ. w. Leipz. 1808. gr. 8. Rede am Grabe eines Ermordeten, nebst der Sonntags darauf gehaltenen Predigt und einer kurzen Beſchreibung des ſchrecklichen Vorfalls. Weißenfels 1808. 8.

JASSNÄGER (Johann Nepomuck) D. der AG. und Profeſſor der Chemie an der kaiſerl. königl. Theſeianiſchen Ritterakademie zu Wien: geb. zu . . . §§. Chymiſche Verſuche und Entdeckungen zur Erſparung einer groſſen Menge Getreides, zur Erleichterung und Erweiterung der Viehzucht, und zur Verhütung einer Hungersnoth. . . . 2te Auflage. Wien 1805. 8.

JAUP (Heinrich Karl) Sohn des folgenden; D. der Rechte und ſeit 1807 ordentlicher Profeſſor des Staatsrechts auf der Univerſität zu Gießen: geb. daſelbſt . . . §§. Commentatio juris publici de religionis qualitate votorum virilium in Comitibus Imperii univerſalibus. Giſſae 1803. 4. Gibt mit A. F. W. CROME heraus: Germanien, eine Zeitschrift für Staatsrecht, Politik und Statiſtik von Teutſchland. 1ſten Bandes 1ſter, 2ter und 3ter Heft. ebend. 1808. gr. 8.

JAUP (Helwig Bernhard) ſtarb am 27ten Oktober 1806.

10 u. 11 B. IDE (Johann Joseph Anton) starb im Oktober 1806. Wurde 1801 Magister zu Helmstädt. Seine deshalb eingereichte Diss. handelt de interpolatione serierum. Ob sie gedruckt sey, weiß man nicht. §§. System der reinen und angewandten Mechanik fester Körper. 1ster Theil. Mit 4 Kupfern. Berlin 1802. — 2ter Theil. Mit 2 Kupfern. ebend. 1802. gr. 8. Anfangsgründe der reinen Mathematik, zum Leitfaden seiner Vorlesungen entworfen. 1ster Theil: Arithmetik, 2ter Theil: Geometrie. Mit 2 Kupfern. ebend. 1803. gr. 8.

IDELER (G. F.) §§. Oekonomische Aufsätze; in dem Vereinigten Geschichts - Haushaltungs - und Gartenkalender (Berlin 1808. 4).

IDELER (L.) §§. Handbuch der Italienischen Sprache und Litteratur, oder Auswahl interessanter Stücke aus den klassischen Italienischen Prosais ten und Dichtern; nebst Nachrichten von den Verfassern und ihren Werken: Prosaischer Theil. Berlin 1800. — Poëtischer Theil. 1ste und 2te Abtheilung. ebend. 1801. gr. 8. Historische Untersuchungen über die astronomischen Beobachtungen der Alten. ebend. 1806. gr. 8. — Von dem mit J. W. H. NOLTE herausgegebenen Handbuch der Französischen Sprache erschien vom poëtischen Theil eine neue Auflage 1804.

JEITTER (J. M.) §§. Fortskatechismus für Lehrlinge, Forstdiener und Liebhaber. Drey Bände. Entworfen u. f. w. 1ster Band, von der angewandten Fortswissenschaft, oder den nöthigen Hülfswissenschaften, besonders der Fortstechnologie, neu bearbeitet. Nebst 4 Kupfertafeln. Tübingen 1805. 8. Auch unter dem Titel: Handbuch von der angewandten Fortswissenschaft, oder den nöthigen Hülfswissenschaften für Forstzöglinge und Forstdiener, die sich weitere Kenntnisse verschaffen wollen; in katechetischer Form abgefaßt.

20. B. JEREL (F. J.) §§. *Polens Staatsveränderungen und letzte Verfassung.* 1ter Theil. Wien 1803. — 2ter Theil. ebend. 1803. — 3ter Theil. ebend. 1803. — 4ter Theil. ebend. 1806. (*aber ausgegeben erst 1808*). kl. 8. Mit den Brustbildern Kalimir des Grossen, Siegmund August's und Joh. Sobieski's. Geschichte und Darstellung des Polnischen Handels. Wien u. Triest 1809 (*eigenthl. 1808*). 8.

JENCHEN (A. E.) §§. *Christliche Volksmoral.* Brandenburg 1802. 8.

von JENISCH (Bernhard) starb am 22ten Februar 1807.  
War geh. zu Wien am 10ten November 1734.

JENISCH (B.) §§. *Noch ist von ihm nachzuholen:*  
Obelisk an die Gränzscheide des achtzehnten und neunzehnten Jahrhunderts; eine Lapidarschrift. Berlin 1801. gr. 8. — Vorrede zu K. G. Fischer's Predigten über freye Texte (Königsberg 1803. gr. 8); — Im 11ten B. lese man in der 7ten Zeile seines Artikels: *ebend.* — Z. 15 setze man zu *Bänden*, der 2te in 2 Abtheilungen. — Z. 16: *Lebensbeschreibung statt Lebensbeschreibungen.* — Z. 17 nach *Grossen*: eine *Preischrift.* — Z. 24 nach *Pösie*: mit besonderer Hinsicht auf die poetischen Meisterwerke der neu Europäischen Litteratur. — Z. 28 nach *Moralssystem*: *nebst einem Versuch, Religion und Moral von philosophischen Systemen unabhängig zu begründen, und zugleich die Theologen aus der Dienstbarkeit zu befreien, in welche sie sich seit langer Zeit an die Philosophen verkauft hatten.*

JENISCH (R.) §§. *Von den Predigt-Entwürfen erschienen der 11te Jahrgang 1807.*

JENSEN (F. C.) §§. *P. C. Abilgaard's und E. Viborg's Anleitung zu einer verbesserten Schaafzucht*  
P 4



sucht und richtigen Behandlung der Spanischen Schaafe, unter kältern Himmelsgegenden; aus dem Dänischen überfetzt, und mit Anmerkungen versehen von dem letzten der erwähnten Verfasser. Kopenhagen 1802. 8.

**JENSEN** (Thomas Hoyer) *Dänischer Prediger an der heil. Geistkirche zu Flensburg: geb. zu . . .* §§. Des Herrn Abt Millot, Mitglieds der Akademie zu Lyon u. f. w. Universalhistorie alter, mittler und neuer Zeiten, fortgesetzt von M. *Andreas Winding Brorson*, Konrektor der Herlufsholmer Schule und Mitglied der königl. Norwegischen Gesellschaft der Wissenschaften. Aus dem Dänischen von u. f. w. 15ter Theil. Leipz. 1807. gr. 8. *Auch unter dem Titel: M. A. W. Brorson's — Geschichte der neuesten Weltbegebenheiten von 1786 oder von dem Tode Friedrich's II an bis zum Frieden in Amiens. 1ster Band.*

**JENULL** (Sebastian) *D. der Rechte, ordentlicher Professor der politischen Wissenschaften und provisoirischer (Professor) des Oestreichischen Criminal- und Privatrechts an dem Lyceum zu Grätz: geb. zu . . .* §§. Das Oestreichische Criminal-Recht, nach seinen Gründen und seinem Geiste dargestellt. 1ster Theil. Grätz 1808 (eigentl. 1807). 8.

**JEROME** (C. . . C. . .) nicht mehr Lehrer der Französischen Sprache an dem Gymnasium zu Gotha: sondern lebt seit mehrern Jahren zu Paris.

**JEROMIN** (Andreas) *ehedem Sekretar des Polnischen Generals Kosciusko (in welcher Qualität er dessen meisten Manifeste verfertigte), hernach ein Paar Jahre lang (um 1804) Kandidat der Medicin und Hauslehrer zu Würzburg, lebt seit 1806 wieder in seinem Vaterlande; man weiß nicht an welchem Ort und in welchen Verhältnissen: geb. zu Lötzen in Ostpreussen am 2ten März 1769.* §§. Charakteristische Schilderung eines Frankfurter

furter Advokaten. Mainz 1801. 8. Freymüthige Betrachtung über verschiedene Staaten Europas, ihre Cultur, Religion der katholischen und protestantischen Gegenden Teutschlands, über Erziehung und hieraus folgende Stärke der Staaten. Würzburg 1805. 8.

JESTER (E. F.) §§. *Von dem Werk* über die kleine Jagd *erschien* der 8te und letzte Band 1808.

SETZE (Andreas Ludwig) *Chirurg zu Wittenburg im Mecklenburgischen: geb. zu . . .* §§. Ueber das zerstörende Laster der Selbstbefleckung, wie solches am sichersten zu verhüten, zu entdecken und zu heilen sey. Rostock 1803. 8.

IFFLAND (A. W.) §§. \* *Gesetze und Anordnungen für das königl. National-Theater zu Berlin.* Berlin 1802. gr. 8. Die Nachbarschaft; ein Lustspiel in einem Akte; aus dem Französischen des *Piccard.* ebend. 1807. 8. Rückwirkung; ein Lustspiel in einem Akte; aus dem Französischen des *Piccard.* ebend. 1807. 8. Die erwachsenen Töchter; ein Lustspiel in drey Aufzügen; nach dem Französischen des *Piccard.* ebend. 1807. 8. Der Tauffchein; ein Lustspiel in einem Akte; aus dem Französischen. ebend. 1807. 8. Almanach für Theater und Theaterfreunde auf das Jahr 1807. Mit 12 Kupfern. ebend. 1807 (*eigentl. 1806*). kl. 8. Neue wohlfeile Ausgabe. ebend. 1807. kl. 8. — auf das Jahr 1808. Mit 12 Kupfern. ebend. 1808. kl. 8. Beyträge für die Teutsche Schaubühne; in Uebersetzungen und Bearbeitungen ausländischer Schauspieldichter. 1ster Band. ebend. 1807. — 2ter Band. ebend. 1808. 8. — Hoftanzmeister Mereau; in dem Berlin. Damen-Kalender auf das J. 1803. — *Von den Dramatischen Werken erschien* der 15te und 16te Band 1802.

**IHERING** (Georg Albrecht) *Kandidat der Rechte zu Aurich in Ostfriesland*: geb. zu . . . §§. Kurze Uebersicht der sämmtlichen in dem Königreiche Holland bestehenden Abgaben. Bremen 1808. 8.

**IHERING** (Kaspar Rudolph) *Advocatus Fisci zu Aurich in Ostfriesland und Stifter der Mühlen- Assurance-Societät in Ostfriesland*: geb. zu . . . §§. Beantwortung der Fragen: Ist die Anlahe eines Vehn der Trekfahrtsgesellschaft zuträglich? Welche Hindernisse liegen diesem Unternehmen im Wege? Und wie können sie gehoben werden? Aurich 1800. kl. 8.

**IHLEE** (J. J.) — *geb. zu Breina in Niederhessen*. §§. List und Liebe; ein Singpiel in zwey Aufzügen. Nach Bouilly's une Folie; für die Frankfurter Bühne. Die Musik von Mehrl. Frankf. am M. 1804. 8.

**IHLING** (Johann Konrad) *M. der Phil. und Konrektor des Lyceums zu Meiningen*: geb. zu . . . §§. Denkmahl und Opfer den Manen Georg's (Herzogs von Sachsen-Meiningen); ein elegisches Gedicht in drey Gefängen. Meiningen 1805. 8. Der Gesundbrunnen zu Liebenstein; ein Gedicht. Coburg u. Leipz. 1804. 8. Die Kuhpocken, oder deutliche Belehrung über die Blatternkrankheit überhaupt, und die Kuhpocken insbesondere; in Vorschriften zum Schönschreiben in Bürger- und Landschulen. ebend. 1805. Queerfol. Eduard Tieftrunk, oder die Geheimnisse des Lebens. ebend. 1805. 8. Ueber Geistererscheinungen; ein Heytrag zur Erfahrungseelenkunde, nebst einer Beleuchtung der Schrift: Meiner Gattin wirkliche Erscheinung u. s. w. Coburg 1805. 8. Die Kunst, die Geister zu verstehen; ein belehrendes und unterhaltendes Lesebuch für den Bürger und Landmann. Hildburghausen 1807. 8. Bearbeitet mit Moses ISRAEL und Fr. HEUSINGER: Uni-

**Universallexikon** für die gesammten Handlungs-  
wissenschaften, enthaltend: die Staats- und Pri-  
vat-Handlungswissenschaft in allen ihren Thei-  
len, die Naturgeschichte, Künste, Gewerbe,  
Geographie, Statistik, in Beziehung auf den  
Teutschen-Geschäftsmann; in alphabetischer  
Ordnung. 1ster Band. Leipz. 1808. gr. 4. —  
Die Mode und die Moden; in *Kittan's* Georgia  
Jahrg. 1806. Febr. Ueber Gefunderbrunnen und  
Bäder; *ebend.* Ueber physische Erziehung;  
*ebend.* März. — Moses Israel, herzogl. Mei-  
ningischer Hofkammassär (*Nekrolog*); in *B. v.*  
*Siebold's* Neuen künstlich-litterarischen Blättern  
von und für Franken 1808. Nr. 3. — Das Ju-  
gend- oder Schulfest zu Meiningen am 9ten May  
1808; in der Zeitung für die Jugend 1808. Nr. 100.

**IHÖLDEN** im 5ten Band der 5ten Ausg. des gel.  
Teutshl. muß **THÖLDEN** heißen; wie im 8ten  
Bande richtig steht: wo nun aber auch das un-  
ter Ihölden verzeichnete Buch nachzutragen ist.

**10 B. IHRING** (F. H. W.) §§. Zins-Rechnungsta-  
bellen, von 1 Thaler bis 5000 Thaler Kapital zu  
4, 5 und 6 Procent auf alle Tage im Jahre u.  
f. w. Ein bequemes Hülfsbuch für Renteni-  
ers, Bankiers, Kaufleute u. f. w. Berlin 1801. gr. 8.  
Hand- und Wörterbuch der Teutschen Sprache,  
zur Vermeidung der — Fehler in Ansehung des  
Dativs und Accusativs u. f. w. *ebend.* 1801. 8. —  
*Von dem Praktischen Kaufmann u. f. w. erschien*  
die 2te verbesserte Ausgabe 1801 (*eigentl.* 1800).

**SIRASEK** (Franz Anton) . . . zu . . . : *geb. zu . . .*  
§§. Beyträge zu einer botanischen Provinzial-  
Nomenclatur von Salzburg, Bayern und Tyrol;  
herausgegeben u. f. w. Salzburg 1806. kl. 8.

**ILGER** (Vincenz) starb zu Thiengen am 15ten Okto-  
ber 1808.

**ILLIGER (J. K. W.)** *Abt. der Phil. privat-  
firt zu Braunschweig, und genoss ehemals eine  
Pension von 200 Reichthalern vom verstorbenen  
Herzog zu Braunschweig; geb. daselbst . . .* SS.  
Magazin für Insektenkunde; herausgegeben u.  
f. w. 1sten Bandes 1ster und 2ter Heft. Braun-  
schweig 1801. — 2ter Band. ebend. 1803. —  
3ter Band. ebend. 1804. — 4ter Band. ebend.  
1805. — 5ter Band. ebend. 1806. 8. Ab-  
bildungen zu seiner Uebersetzung von Olivier's  
Entomologie. Käfer. 1ster Theil. Mit 54 illu-  
minirten Kupfertafeln. Nürnberg 1802. — 2ter  
Theil. Mit 43 illum. Kupf. ebend. 1803. 4.  
Fauna Etrusca sistens Insecta, quae in provinciis  
Florentinae & Pisana praefecturae collegit *Petrus  
Rossius. Tomus secundus (der erste in 2 Thei-  
len von J. C. L. Hellwig 1794-1795) cum IX ta-  
bulis aeneis — iterum edita & annotationibus  
perpetuis aucta &c. Helmstädt 1807. 8. — Von  
Olivier's Entomologie u. f. w. erschien der 2te  
Theil 1802. — Die wilden Pferde in Amerika;  
im Braunschweig. Magazin 1805. St. 7. Nach-  
richt von dem Horavieh in Paraguay in Süd-  
amerika, welches die Buenos-Ayres-Häute lie-  
fert; ebend. St. 15 u. 16. Ueber die Fortpflan-  
zungsweise des Amerikanischen Beutelthieres;  
von *Smith-Barton* in Philadelphia; aus dem  
Englischen; ebend. 1808. St. 17 u. 18. — Mo-  
nographie der Elateren mit leuchtenden Flecken;  
in dem Magazin der Gesellsch. Naturforsch.  
Freunde zu Berlin Jahrg. 1 (1807). Quart. 2. Nr. 6.*

**ILLING (Christian Leopold Josua)** starb am 15ten  
April 1800. War *Konfistorialrath, General-  
superintendent und Pastor primarius zu Alfeld im  
Hildesheimischen* seit 1779; geb. zu . . . SS.  
Gab mit *Konrad Daniel SCHUMACHER* heraus;  
Gesangbuch für die Evangelischen Gemeinden  
des Hochstifts Hildesheim; nebst einem Gebet-  
buche zur Kirchen- und Hausandacht, Hildes-  
heim 1792. 8.

**ILLING** (Christian Rudolph) *Vizekanzler der Universität zu Wittenberg*: geb. am ... §§. Die dritte Secularfeier der Universität zu Wittenberg. In Briefen an einen Freund möglichst vollständig beschrieben und mit der zweiten zusammengestellt. Nebst einer kurzen Uebersicht aller dafelbst gangbaren akademischen Studien, der Zeit ihrer Dauer, den Qualitäten der Genusfähigen, und der in Kupfer gestochenen Jubelmedaille. Wittenberg u. Zerbst 1805. 8.

**ILLING** (K. C.) §§. Erneuerter Wechselgeschäfte, enthaltend die Entstehung und Beschreibung der Wechselbriefe, des Wechselnegozes, der Banken, Messen u. s. w. nach den sich bekannt gegebenen Staaten-Veränderungen eingerichtet. Nebst kontoristischem Wechsel- und Agio-Berechnungen. Leipz. 1803. 8. Agio- und Verlust-Berechnung auf Ducaten, Louisd'ors, Carolins, Laub- und Kronen-Thaler nach den in den Cours-Zeddeln gegebenen p. C. durch Proportional-Zahlen. Dresden (1804). 8. Der Kaufmann in seinem Wirkungskreise. Ein Handbuch für Herren, Diener und Lehrlinge, die ihre Kenntnisse erweitern, sich etabliren, und ihre Handlungen verbessern wollen; systematisch abgehandelt und herausgegeben u. s. w. 1ster Theil: Der Banquier, enthält das Wechsel-Negoz in seinem ganzen Umfange; die Lehre desselben, mit Vorsichtsmaßregeln verbunden; nebst Anzeige der Münzen und Course in den vorzüglichsten Handlungsplätzen Europas; ingleichen kontoristischer Reduktionen auswärtiger Valuten. Pirna 1804. Auch unter dem Titel: Der Banquier, enthält das Wechsel-Negoz in seinem ganzen Umfange u. s. w. — 2ter Theil: Der Kommissionsär und Spediteur; was selbiger zu beobachten hat u. s. w. ebend. 1805. 8. Auch unter dem Titel: Der Kommissionsär und Spediteur u. s. w.

**11. B. HLAENSEE (J. M.)** §§. Sechs Schulpredigten. Mit Gutheißung des höchwürdigsten Ordinariats. Angeburg 1804. 8. Vierzig kurze Grabreden für junge Geistliche u. s. w. ebend. 1805. 8.

**Fraulein von IMHOF (Amalie)** seit 5 bis 6 Jahren vermählt mit dem königl. Schwedischen Obersten und Generalinspektor der Artillerie von HELVIG zu Stockholm: geb. zu Weimar . . . §§. Die Schwestern von Lesbos. Frankf. am M. 1801. kl. 8. — Gedichte in Schiller's Mufenalmanach.

**von IMHOF (Christoph Andreas der Vierte)** starb am 17ten März 1807.

**von IMHOF (Karl Heinrich)** . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Reime und Vignetten. Oehringen 1801. 8.

**IMHOF (Max.)** seit 1808 auch Ritter des königl. Bayrischen Civilverdienstordens.

**IMMANUEL (S. . . J. . .)** der Theol. und Philologie Befizener zu . . . : geb. zu . . . §§. Animadversiones ad Coluthi Carmen de raptu Helenae; cum Specimine versionis Germanicae; sub discessum e Gymnasio Hamburgensi edidit. Hamburgi 1809. 8.

**INGRAM (Benedikt)** ordentlicher Lehrer der Englischen Sprache an der großherzoglichen Universität zu Würzburg: geb. zu . . . in England . . . §§. Grammatik der Englischen Sprache, nach Dr. Johnson's Grundsätzen der einfachen und reinen Aussprache; nebst einigen falschen, unterhaltenden und lehrreichen Aufsätzen, zur Uebung im Lesen, bearbeitet u. s. w. Würzb. 1806. 8.

**von JOCHER (J. W.)** §§. Zu dem im 11ten Band S. 401 angeführten Titel der Vollständigen —  
Mest-

**Meßkunst** ist nach Meßschur noch hinzuzusetzen: für Kammerräthe, Hofräthe, Officiere, Güterbesitzer, Beamte, Landwirth, Pfarrer, Schullehrer in Städten und auf dem Lande; Hofmeister, Privatlehrer, Schüler, Forstleute, Werkleute, Gärtner, Bauern, und alle diejenigen, die lesen und schreiben können, die ersten vier Rechnungsarten geläufig haben, und diese Kunst gerne lernen möchten.

**JOCHIMS (Peter)** *Landinspektor in den Herzogthümern Schleswig und Holstein* u. s. w. geb. zu . . .  
 §§. D. G. *Bergtrup's* Bemerkungen über die Englische Landwirthschaft, gesammelt auf einer Reise in England, in dem Jahre 1797. 1ster Theil. Aus dem Dänischen übersetzt. Kopenhagen u. Leipz. 1801. Mit 4 Kupfern. 1ster Theil. Mit 3 Kupfern. ebend. 1804. gr. 8.

20 B. **JOCHMUS (F. K.)** §§. Chronologisches Register der Französischen Revolution, von Eröffnung der ersten Versammlung der Notablen, bis zur Einführung der Consular-Regierung, 22 Febr. 1787 - 15 Dec. 1799; von D. E. *L. Poffelt*; bedeutend vermehrt und fortgesetzt u. s. w. 1ster Band. Tübingen 1808. gr. 8.

**JÖGK (Johann August)** §§. Erste Abendmahlsfeyer, oder Anrede an ein Frauenzimmer von Stande, am Tage vor der Confirmation gehalten. Eisenach 1803. 8.

**JÖRDENS (J. H.)** §§. Entomologie und Helminthologie des menschlichen Körpers, oder Beschreibung und Abbildung der Bewohner und Feinde desselben unter den Insekten und Würmern. 1ster Band. Mit 15 kolorirten Kupfertafeln. Hof 1801. — 2ter Band. Mit 7 kolorirten Kupfertafeln. ebend. 1802. gr. 8.

**JÖRDENS (K. H.)** §§. Horazens zweyte Epode (Lob des Landlebens); in einem freyen Sylbenmaße über-



überliefert; dem Hrn. Ernst Friedrich Moritz v. Uechtritz und Steinkirch bey dem Abschiede desselben von der Laubaner Schule gewidmet. Lauban 1805. 8. Laubanische Schulsachen. 18tes Stück. ebend. 1805. 4. Lexikon Teutscher Dichter und Prosaisten; herausgegeben u. f. w. 1ster Band: A - F. Leipz. 1806. — 2ter Band: G - K. ebend. 1807. — 3ter Band: K - M. ebend. 1808. gr. 8. — *Von den Programmen unter dem Titel: Anzeige einiger neuern Hülfsmittel zur Erklärung Teutscher Dichter und Prosaisten in Schulen.* (f. B. 11. S. 402) erschienen noch einige in den Jahren 1808 bis 1809.

**JORDENS (P. G.)** §§. Apologie der Schutzblättern. Altenburg 1802. 8. — Abbildung und kurze Beschreibung eines Urinträgers; in *Loder's Journal für die Chirurgie* B. 4. St. 1 (1802). — Bruchstücke der Behandlung einer chronischen Schleimungen - Schwindsucht; in *Hufeland's Journal der prakt. Heilkunde* B. 26. St. 2 (1807).

**JURG (Johann Christian Gottfried)** *M. der Phil. D. der AG. praktischer Arzt; Geburtshelfer und Privatdocent der AG. auf der Universität zu Leipzig; geb. zu Predeln 1780.* §§. *Brevis partus humani historia.* Lips. & Geras. (1805). — *Specimen secundum, partum artificialem obstetricio-pathologicè considerans.* ibid. eod. 4 maj. Ueber Klumpfüße und eine leichte und zweckmäßige Heilart derselben. Marburg 1806. 8. Versuche und Beyträge geburtshülfflichen Inhalts; zur Verbreitung einer Naturgemässen Entbindungsmethode, und Behandlung der Schwangeren und Wöchnerinnen. Leipz. 1806. 8. Systematisches Handbuch der Geburtshülfe, für Geburtshelfer, Aerzte und Wundärzte; nach neuen Ansichten bearbeitet. Mit einer Kupfer-tafel. ebend. 1807. gr. 8. Ueber das Gehörorgan des Menschen und der Säugthiere, im schwangern und nicht schwangern Zustande. Mit Ku-

Kupfern. ebend. 1808. Royalfolio. Anleitung zu einer rationellen Geburtshülfe der landwirthschaftlichen Thiere, für Thierärzte, gebildete Oekonomen und Geburtshelfer. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1808. gr. 8. Handbuch der Krankheiten des menschlichen Weibes; nebst einer Einleitung in die Physiologie und Psychologie des weiblichen Organismus. Zum Gebrauch für praktische Aerzte und zu akademischen Vorlesungen. Mit einem Kupfer. ebend. 1809. gr. 8. Eileithya, oder diätetische Belehrungen für Schwangere, Gebärende und Wöchnerinnen, welche sich als solche wohl befinden wollen; in zehn an gebildete Frauen gehaltenen Vorlesungen. ebend. 1809. 8. — Ueber Klumpfüße; in *Kilian's Georgia* Jahrg. 1806. Febr. Beyträge zur Diätetik neu gebohrner, unehelicher und kleiner Kinder; ebend. April.

**JOHANNES** (Michael) *Pfarrer zu Gaybach im gräf. Schönbornischen in Franken: geb. zu . . .*  
 §§. Materialien zur Fränkisch-Würzburgischen Geschichte, gesammelt und herausgegeben u. f. w. 1stes Bändchen. Würzburg 1809. 8.

**JOHANNSEN** (F. . .) . . . zu . . . : geb. zu . . .  
 §§. Ueber das Bedürfnis und die Möglichkeit einer Wissenschaft der Pädagogik; als Einleitung in die künftig zu liefernde philosophische Grundlage der Erziehung. Jena 1803. gr. 8.

**JOHANNSEN** (Johann Friedrich \*) *Schullehrer zu Scheggeroth im Amte Gottorf: geb. zu . . .*  
 §§. Historisch-biographische Nachrichten von ältern und neuern geistlichen Liederdichtern. Schleswig u. Leipz. 1803. 8. Kritik der Pestaloz-

---

\*) Vielleicht der vorhergehende?  
 19tes Jahrh. 2ter Band,

Alozzischen Erziehungs- und Unterrichtsmethode, nebst Erörterung der Hauptbegriffe der Erziehungswissenschaft. Jena u. Leipz. 1804. 8.

JOHANNSEN (N.) §§. Ein Versuch, das kanonische Recht, in so fern es für die Protestanten brauchbar ist, mit den eigenen Worten der Kirchengesetze für die Herzogthümer Schleswig und Holstein zu belegen. 3 Theile. Friedrichstadt 1804. 4.

10 B. JOHN (J.) §§. *Von den Predigtentwürfen* erschien der 10te Jahrgang 1806, und der 11te 1807.

JOHN (Johann Friedrich) *D. der AG. zu Berlin:* geb. zu . . . §§. Chemisches Laboratorium, oder Anweisung zur chemischen Analyse der Naturalien; nebst Darstellung der nöthigsten Reagenzien. Mit einer Vorrede von M. H. Klaproth. Mit Kupfern. Berlin 1808. gr. 8.

JOKISCH (Karl) *königl. Sächsischer Kammerrath* zu . . . geb. zu . . . §§. Handbuch der Fischerey. Ronneburg 1802. — 1ter Theil, von Anlegung der Teiche, denen zum Fischfang nöthigen Geräthschaften, und dem Fang der Fische selbst. ebend. 1804. 8.

JONAS (J. C.) §§. Vorschlag zu einer neuen Operationsart der durch Kothverhärtungen eingeklemmten Darmbrüche; in *Loder's Journal* für die Chirurgie B. 4. St. 1. Nr. 7 (1802).

10 B. JORDAN (J. L.) jetzt *D. der AG. zu Clausthal:* geb. zu Göttingen . . . §§. Mineralogische, berg- und hüttenmännische Reisebemerkungen, vorzüglich in Hessen, Thüringen, am Rheine und in Sayn-Altenkirchnergebiete. Mit Kupfern. Göttingen 1803. 8. — Einige Versuche, den Eisengehalt der Gemengtheile des Gra-

Granits dem Magnete folgsam zu machen; in *v. Crell's chemischen Annalen* 1803. B. 1. St. 1. S. 61-65. Chemische Untersuchung einer Flüssigkeit, welche aus einem Wasserbruche (Hydrocele tunicae vaginalis testiculi) genommen worden war; nebst Zerlegung der Feuchtigkeit aus Hydatiden; *ebend.* St. 2. S. 118-123. — Erklärung der magnetischen Erscheinungen am Harzer Granite; in *Gilbert's Annalen der Physik* 1807. H. 7. Nr. 2.

11 B. Ritter von JORDAN (Joseph) seit 1809 auch *Ritter des Oesterreichischen Leopoldordens.*

JORDAN (Ludwig Heinrich) D. und Privatlehrer der Rechte auf der Universität zu Göttingen: geb. daselbst . . . §§. Ueber die Billigkeit bey Entscheidung der Rechtsfälle. Göttingen 1804. 8.

JOSEPH (Karl) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Weltgericht der Philosophen von Thales bis zu Fichte. Leipz. 1801. 8.

JOSEPHI (W.) seit 1808 auch Generalchirurg der neu errichteten 4 Bataillone Mecklenburg-Schwedischer Infanterie. §§. Ueber die Schwangerschaft ausserhalb der Gebärmutter, und über eine höchst merkwürdige Harnblasenschwangerschaft insbesondere. Rostock 1803. 8. Progr. Bruchstücke einer physisch-medicinischen Beschreibung von Rostock. 1ste Abtheilung. *ebend.* 1805. — 2te und 3te Abtheilung. *ebend.* 1806. gr. 8. — Vom Nutzen und Gebrauch der kalten Bäder; in den gelehrten Beyträgen zu den Braunschweig. Anzeigen 1783. St. 79-82. Ueber den Zweck der Ehe; *ebend.* 1787. St. 99 u. 100.

JOST (Friedrich August) fürstl. Wittenstein-Berleburgischer Kabinettsrath zu Berleburg: geb. zu . . . §§. Lesebuch der allgemeinen Geschichte

schichte der alten Welt; zum Gebrauch für Schulen. Gießen 1805. 8.

**IPSEN** (Ludwig) *Pastor zu Erfde in der Landschaft Stapelholm: geb. zu . . .* §§. \*Hauptinhalt der christlichen Lehre in Bibelfrüchten und Liederverfen, mit Hinsicht auf den Landeskatechismus; besonders für meine Confirmanden. Friedrichstadt 1805. 8. (*Unter der Nachschrift am Ende steht der Name des Verfassers*).

**ISENFLAMM** (H. F.) §§. Beschreibung der äussern und innern Beschaffenheit einer angebohrten vorgesehnen umgestülpten Harnblase und der dazu gehörigen Theile eines männlichen Körpers. Dorpat 1806. 8. — *Von den Beyträgen für die Zergliederungskunst, die er mit J. C. ROSENMÜLLER herausgab, erschienen noch des 1ten Bandes 3ter Heft 1803. — Vergl. Fischencher's Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 42-44.*

**ISRAEL** (Moses) starb am 25ten December 1807. War herzogl. Sachsen-Meiningischer Hofkommisfar zu Meiningen: geb. daselbst 1769. §§. *Gab mit J. F. LANGE heraus: Uebersicht und Berechnung aller Münzen, Ellenmaasse und Handlungsgewichte von allen Welttheilen; nebst den Wechselarten von allen grossen Handelsstädten in Europa; nach dem Kettensatze entworfen u. f. w. Leipz. 1804. gr. 8. Bearbeitete mit Fr. HEUSINGER und J. K. IHLING: Universallexikon für die gesammten Handlungswissenschaften, enthaltend: die Staats- und Privathandlungswissenschaft in allen ihren Theilen, die Naturgeschichte, Künste, Gewerbe, Geographie, Statistik, in Beziehung auf den Teutschen Geschäftsmann; in alphabetischer Ordnung. 1ster Band. Leipz. 1808. gr. 4. (Sein Antheil geht bis Bank). — Vergl. J. K. Ihling in (B. v. Siebold's) Neuen artistisch-litter. Blättern von und für Franken 1808. Nr. 3.*

**YTH (J.)** seit der Mitte des J. 1803 nicht mehr Prä-  
sident, sondern *Mitglied des Kirchen- und Erzie-  
hungsraths zu Bern* (Minister des Innern bey  
dem Direktorium der Helvetischen Republik war  
er nie, sondern lehnte diesen Ruf 1798 von sich  
ab), wie auch seit dem 1ten März 1805 *einer der  
drey Kuratoren der neu organisirten Akademie zu  
Bern* (die am 1ten November 1805 eröffnet ward).  
SS. *Amlicher Bericht über die Pestalozzische  
Anstalt und die neue Lehrart derselben.* Bern u.  
Zürich 1802. 8. — *Von dem 1sten Band der  
Anthropologie u. s. w.* erschien die 2te viel ver-  
mehrte und berichtete Ausgabe zu Winterthur  
1803. gr. 8. — *Im 10ten Band S. 41 oben strei-  
che man aus:* Der Titel seines Schulplans u. s. w.  
*weil dieser Titel schon S. 39 richtig angegeben  
ist.*

**20 B. JUCH (K. W.)** seit 1808 zu *Augsburg*, um an  
dem *polytechnischen Institut Chemie und naturhi-  
storische Studien überhaupt vorzutragen* (vorher  
seit 1805 königl. Bayrischer Hofrath und Profes-  
sor der Chemie, Naturgeschichte und Diätetik  
zu München): *geb.* — *am 30sten November  
1774.* SS. \* *Handbuch zur pharmaceutischen  
Botanik.* 17 Hefte. Mit einem dreyfachen Re-  
gister. Nürnberg. 1801-1804. fol. \* *Ueber die  
Erhebung des Kunstfleisses in Teutschland.* ebend.  
1802. 8. *System der antiphlogistischen Che-  
mie.* 1ster Theil. ebend. 1803. 8. *Ver-  
zeichniß einer Sammlung chirurgischer Instru-  
mente und Apparate, auch einiger Utensilien,  
für Aerzte, Chemiker und Naturforscher.* ebend.  
1804. 8. *Pharmacopoea Borussica*, oder  
Preussische Pharmakopoe. Aus dem Lateinischen  
übersetzt und mit Anmerkungen und Zusätzen  
versehen. Nebst angehängter Arzneystaxe, ebend.  
1805. gr. 4. *Journal für Technologie, Oe-  
konomie und Fabrikwesen.* ebend. 1806. gr. 8.  
*Anleitung zur Pflanzenkenntniß, zum Gebrauch  
bey Vorlesungen in Lyceen.* Mit Kupfern. Mün-  
chen

ehen 1807. 8. — Kurze, aber doch gründliche Anleitung zur Schönfärberey, ebend. 1807. 8. — Handbuch der Chemie für Fabrikanten, Künstler und gewerbfleißige Bürger, zum Gebrauche bey Vorlesungen in der männlichen Feyertagschule. Nebst einem besondern Anhang von der Färbekunst, ebend. 1807. 8. — Beytrag zur Anwendung der vegetabilischen Kohle; in *Piepenbring's Archiv für die Pharmacie* B. 3. St. 1. Nr. 4. — Ueber die Auflösbarkeit des Caoutchoucs im Schwefeläther; in dem Neuen allgem. Journal der Chemie B. 4. H. 3 (1805). — Ein sicheres Mittel, Stahlinstrumente gegen den Rost zu schützen; in *J. E. v. Siebold's Chiron* B. 2. St. 1. (1806). — Chemische Untersuchung eines späthigen Eisenteins; in *v. Moll's Annalen der Berg- und Hüttenkunde* B. 6. Nr. 9 (1807). — Bereitung des vollkommen, salzsauren Kali; nebst Anleitung, die beliebten Französischen Zündmaschinen daraus zu verfertigen; in dem Verkündiger 1808. St. 90. — Vergl. *Nepitsch's* 5ten Supplementband zu Will's Nürnberg. Gelehrtenlexikon S. 181-183, und im 4ten Band S. 461.

**JULICH** (Karl August) *M. der Phil. zu . . . . .* geb. zu . . . §§. Neues ABC-Buch für Dorfschulen. Leipz. 1805. 8. Schreib- und Lesetafel; nebst einer Anweisung zum zweckmäßigen Gebrauche derselben. Für Dorfschulen. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1805. 8.

**JÜNGER** (J. F.) §§. Theatralischer Nachlaß. 2 Bände. Aechte Ausgabe. Regensburg 1804. 8. — *Das Citat im 11ten Band am Ende seines Artikels: Schlichtegroll u. s. w. gilt nicht ihm, sondern dem 1794 gestorbenen Rektor zu Freyberg, C. F. Jünger.*

**JÜRGENS** (H. B.) seit 1808 *Friedensrichter des Canton rural von Helmstädt.*

**JÜSTEL**

**JÄSTEL (J.)** jetzt kaiserl. königl. *tschechischer* *Gebernia-*  
*rath, Domdechant des Domkapitels zu Grätz,*  
*und Direktor der Bibliothek des dortigen Lyceums:*  
geb. zu . . . §§. Rede am 23ten December  
1804, als an dem Tage der feyerlichen Eröffnung  
des erweiterten Priesterhauses der Seckauer Diö-  
ces; in einem Saale desselben vorgetragen u. f. w.  
Grätz 1805. 8.

**JUGLER (J. H.)** seit 1809 *praktischer Arzt und Land-*  
*physikus zu Lüneburg.* §§. *Johann Rollo, der*  
*Arz. Dr. und Generalchirurg bey der königl. Ar-*  
*tillerie, über die honigartige Harnruhr. Nebst*  
*Wilhelm Cruikshanks, Chemisten und Wundarz-*  
*tes bey der Artillerie, Versuchen mit verschie-*  
*denen Säuren, und einigen andern Bemerkun-*  
*gen über die Natur des Zuckers u. f. w. übersezt*  
*aus dem Englischen. 1ster Theil, mit einem*  
*Kupfer. Stendal 1801. — 2ter Theil. ebend.*  
*1801. 8. Repertorium für das Neue aus*  
*der Staatsarzneywissenschaft und innern prakti-*  
*schon Heilkunde. 1ster Jahrgang. 1ster Theil.*  
*Braunschweig 1801. 8.*

**JUNG (E... A...)** *M. der Phil. Mitglied des königl.*  
*Preussischen Schulen-Institutes, Professor der Ge-*  
*schichte und historischen Hilfswissenschaften an*  
*der Universität, wie auch Professor der Geschichte*  
*an der Artillerie-Akademie zu Breslau: geb.*  
zu . . . §§. *Kurze Geschichte der Teutschen;*  
*oder: Handbuch der Teutschen Reichsgeschich-*  
*te; zusammengetragen zum Gebrauche seiner*  
*Zuhörer. Breslau 1806. 8.*

**JUNG (F. W.)** §§. *Offian's Gedichte; übersezt u.*  
*l. w. 5 Bände. Frankf. am M. 1808. 8. — Et-*  
*was über musikalische Poesie, in der Musikali-*  
*schen Monatschrift 1794. Bd. 3. S. 61-65;*

**JUNG (J. H. s.)** jetzt schreibt er sich auch **JUNG** ge-  
nannt **STILLING**; übriges ist er nicht Profes-  
sor



for zu Heidelberg, sondern *privatist* zu Carlsruhe. §§. \*Lavaters Erklärung; besungen von *Heinrich Stilling*. Frankf. am M. 1801. 8.  
 \* *Heinrich Stilling's* Lehr-Jahre; eine wahrhafte Geschichte. Mit dem Bildniß des Verfassers von *Lips* in Zürich. Berlin u. Leipz. 1804. 8. Auch unter dem Titel: *Heinrich Stilling's* Leben. 5ter Theil. (nämlich in Beziehung auf 4 vorhergegangene Bücher: *Heinrich Stilling's* Jugend (1777), dessen Jünglingsjahre (1778), dessen Wanderschaft (1778) und dessen häusliches Leben (1780). Erster Nachtrag zur Siegesgeschichte der christlichen Religion, in einer gemeinnützigen Erklärung der Offenbarung Johannis. Nürnberg 1805. 8. (den 10ten B. der 5ten Ausgabe). Taschenbuch für Freunde des Christenthums (auch unter dem Titel: Christliches Taschenbuch); auf das Jahr nach Christi Geburt 1805. ebend. (1804). — auf das J. 1806. ebend. (1805). — auf das J. 1807. ebend. (1806). — auf das J. 1808. ebend. 1808. — auf das J. 1809. ebend. 1809. 12. Der christliche Menschenfreund, in Erzählungen für Bürger und Bauern. 1ster Heft. ebend. . . . 2ter Heft. ebend. . . . 3ter Heft. ebend. 1806. — 4ter Heft. ebend. 1807. 8. Vertheidigung gegen die schweren Beschuldigungen einiger Journalisten. ebend. 1807. 8. Theorie der Geisterkunde in einer Natur-Vernunft- und Bibelmäßigen Beantwortung der Frage: Was von Ahnungen, Gesichten und Geistererscheinungen geglaubt und nicht geglaubt werden müsse. Mit einem Kupfer. Stuttgart 1808. gr. 8. Apologie der Theorie der Geisterkunde, veranlaßt durch ein über dieselbe abgefaßtes Gutachten des hochwürdigen geistlichen Ministeriums zu Basel. Nürnberg 1809. gr. 8. Des christlichen Menschenfreundes biblische Erzählungen. 1ster Heft: Geschichte der alten Welt von der Schöpfung bis auf die Sündfluth. Stuttgart 1808. 8. — Leonhard und Bernhardine; in *Afchen-*

*Affenberg's* Taschenbuch für die Gegenden am Niederrhein auf das J. 1801. — *Von dem Grauen Mann*, einer Volkschrift *erschienen* von 1796 bis 1806 20 Stücke.

**JUNGHANS** (Johann August) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Praktischer Unterricht zum Kopf- und Tafel-Rechnen für Handel und Wandel. Leipz. 1809. 8.

**JUNGHANS** (J. F.) §§. Progr. de gabellae detractioe exusu fori Saxonici Electoralis aestimanda. Specimen I-IV. Lipf. 1804-1805. 4.

**JUNGIUS** (Wilhelm) *ordentlichcr Professor der Mathematik, Chemie und Naturwissenschaft an dem Friedrich-Wilhelms-Gymnasium zu Berlin*: geb. zu . . . §§. Ausführlicher Bericht über meine Luftreise am 16ten September dieses Jahrs. Mit einer Vignette, das Aufsteigen des Ballons vorstellend. Berlin 1805. 8. Die Lehre von der Permutation und Kombination, der binomische Lehrsatz, die Theorie der unmöglichen Größen und der Gleichungen, für Anfänger fasslich dargestellt. ebend. 1806. 8.

**JUNGNITZ** (A.) §§. Grundriss der Naturlehre, zum Gebrauch für Vorlesungen. 1ster Theil. Breslau (*ohne Jahrzahl*). — 2ter Theil. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1804. — 3ter Theil, als 2ten Theils 2te Abtheilung. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1806. 8. — Astronomische Beobachtungen zu Breslau, in den Jahren 1802, 1805 und 1804 angestellt; in *Bode's* astron. Jahrbuch für 1808. Dergleichen im J. 1805; ebend. für 1809. Nr. 14. — Bericht über den Erfolg der auf der Schneekoppe den 25, 26, 27 und 28 Julius 1805 von dem Generalmajor und Brigadier Hrn. v. Lindener angestellten und anderweitig beobachteten Blickfeuer; in den Verhandlungen der Gesellschaft zur Beförderung der

Naturkunde und Industrie Schlesiens B. 1. H. 1. Nr. 1 (1806). Ueber die Wirkungen des Blitzes am hiesigen (*Breslawischen*) Universitäts-Gebäude; *ebend.* Nr. 4. (auch in *Gilbert's Annalen der Physik* 1808, Jun.).

**JUNKER** (C...) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§.  
Kurze Geschichte der Schreibekunst, vorzüglich in Hinsicht auf die Teutschen Schriftarten, nebst den Hauptregeln derselben; von einem Lehrer der Calligraphie, begleitet mit einer Teutschen Musterschrift. Wien 1804. 8. Nebst einer Kupfertafel in Querfol.

**JUNKER** (F. A.) seit 1798 zu Braunschweig. §§.  
\* Grundlegung zur Teutschen Sprachkenntniß für Teutsche Schulen. Braunschweig 1805. gr. 8. (*Unter der Vorrede hat er sich genannt*). — Von den Exempeltafeln erschien die 1te Auflage 1803.

**JURENDE** (. . .) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§.  
Mährischer Wanderer, oder ganz neu erfundener National-Kalender Mährens, auf das Jahr 1809, als ein Versuch zur Verbesserung des Mährisch-Schlesischen Kalenderwesens, welcher nebst den gewöhnlichen, aber ganz neu eingerichteten Kalenderanzeigen, eine große Sammlung lehrreicher und vergnüglicher Gegenstände enthält, und für alle Provinzen des Oesterreichischen Erbkaiserstaates geeignet ist. Verfaßt und herausgegeben u. s. w. Brünn 1809. 4.

**JUST** (J. Coel.) §§. Ueber die Verhältnisse des gräflichen Hauses Stolberg gegen das Churhaus Sachsen. Freyberg 1661. 8. — Ueber die Ganerbschaft Trefurth und dazu gehörige Voigtey Dorla; in *C. E. Weissens* Neuem Museum für die Sächsische Geschichte B. 3. H. 1. Nr. 2 (1802). — Friedrich von Hardenberg. (*auch* *Novalis* genannt), churfächsischer Salineninspektor und de-

designirter Amtshauptmann in Thüringen; in *Schlichtegroll's Nekrolog* der Tautschen im 19ten Jahrhundert B. 4. S. 187-241 (1806).

20 B. JUST (K. G.) §§. *Von dem Neuen kurzgefaßten und leichten Lehr- Lern- und Lesebuch für die Dorfyugend* erschien die 3te ganz umgearbeitete und verbesserte Ausgabe 1807.

von JUSTI (Amalie) Tochter des im J. 1771 verstorbenen Berghauptmanns J. H. G. von Justi, zu Hamburg (?): geb. zu . . . §§. \*Bemerkungen über die Fehler unserer modernen Erziehung, von einer praktischen Erzieherin; herausgegeben von dem Verfasser des Siegfried von Lützenberg. Leipz. 1791. 8. — Vergl. Beckmann's Vorrath kleiner Anmerkungen. St. 3. S. 548 u. f. (wo sie auch Nachrichten von dem Leben ihres Vaters erteilt).

JUSTI (K. W.) seit 1806 auch D. der Theologie. §§. Dem Andenken der Jungfer Antje Gramer geweiht (*seine Standrede und ein Gedicht*), Marburg 1802. 8. National-Gefänge der Hebräer, neu übersetzt und erläutert. ebend. 1803. kl. 8. Das Hospital zu Helna; Versuch einer Darstellung seiner ehemahligen und gegenwärtigen Beschaffenheit. ebend. 1803. 4. Gedichte. ebend. 1808. 8. Salomonische Hochgefänge der Liebe; aus der Hebräischen Urschrift neu übersetzt. ebend. 1808. 8. — Nathan, und ein unbekannter Israelitischer Sänger an den König auf Zion; Erläuterung zweyer Messianischer Schriftstellen; in den Materialien für alle Theile der Amtsführung eines Predigers B. 6. H. 4. S. 585-408 (1802). — Die Apols-Harfe; in *Wieland's Neuem Teut*; Merkur 1801. B. 2. S. 241 u. f. Ueber die Harmonika-Spielerin Mariana Kirchgeßner; ebend. B. 3. S. 136 u. ff. Der Lautenspieler, eine Romanze; ebend. 1802. St. 6. S. 81-89. Nachricht von einigen uner-

kann-

kannten Kunstwerken Albrecht Dürer's und andern Künstschatzen in der Elisabethen-Kirche zu Marburg; *ebend.* St. 8. S. 257-310. — Ueber Mich. Konr. Curtius, G. J. R. und Prof. zu Marburg; *ebend.* St. 10. — Jeh. Wilh. Chr. Gösta Casparson; Rath und Prof. zu Cassel; *ebend.* 1803. St. 2. S. 99-106. — August Nahl und Wih. Böttner zu Cassel; *ebend.* St. 6. — Dietr. Tiedemann, Hofr. und erster Prof. der Philos. zu Marburg; *ebend.* Bd. 9. S. 553-567. — Jos. Friedr. Engelschall's Biographie; in *Schlichtegroll's Nekrolog* auf das J. 1797; B. 1 (1801). — Der von Grütter und v. Münchhausen besorgte *Barndalmanask* für das J. 1802 enthält von ihm folgende Beiträge: 1) Morgensonnen-Blicke; 2) an Ryno's, des Wellenverflungenen Grabe; 3) der Jäger und die Hirtin; 4) die Trennung; 5) der todt Adonis und Balder's Leichenfeyer, eine Parallele. — Der Prophet Nahum, Versuch einer neuen metrischen Uebersetzung; in *Scherer's Schriftforscher* St. 2. S. 200-208 (1803). — Der Prophet Habakuk, Versuch einer neuen metrischen Uebersetzung; in *Schmidt's und Schwarzen's Allg. theol. und pädagog. Bibliothek* B. 7. St. 4. S. 225-242. — Siegs-Gefang der Deborah. Buch der Richt. Kap. V. Versuch einer neuen metrischen Uebersetzung; in *Gabler's Journal für auserlesene theologische Litteratur* B. 2. St. 3. S. 489-501. — Die goldene Zeit der Israeliten; ein Gefang religiöser Patrioten. Jes. Kap. LX. v. 1-22; in den von Wachler herausgegebenen theol. Nachrichten für das J. 1806. Nr. 33. S. 409-415. — L. J. K. Jesti's Biographie; in *Schlichtegroll's Nekrolog* auf das J. 1806. B. 2. S. 150-171 (1806). — *Diebrich's von Schachten* Beschreibung der Rückreise des Landgrafen Wilhelms I. aus dem gelobten Lande in sein Vaterland; in der Fortsetzung der *Waisenhausnachrichten* (1806). — Gedichte in der *Polyenthea* für das J. 1807 und in dem *Taschenbuche der Grazien*

zien für das J. 1807. — Recensionen und einzeln gedruckte Gedichte.

**JUSTI** (L. J. K.) *Vergl. seine von K. W. Justi verfertigte Biographie in Schlichtegroll's Nekrologen auf das J. 1800. B. 2. S. 150-171 (1806).*

**PERSEN** (J. . .) *Landmann zu . . . in Angeln: geb. zu . . . §§. Der Rappsaathau im Holsteinischen, besonders im Herzogthum Schleswig; eine mit einer goldenen Medaille belohnte Preisschrift. Als Antwort auf verschiedene Fragen der königl. Dänischen Landhaushaltsgesellschaft, den Anbau dieser Saat betreffend. Bremen 1806. 8.*

K.

**KABRUN** (Jakob) *Kaufmann zu Danzig; geb. zu . . . §§. \*Ideen eines Geschäftsmannes über Staatsbedürfnisse und Geldmangel. Weimar 1809. 8.*

**KÄMMERER** (E.) §§. \*Die Oelmahlerey; ein Unterricht für angehende Künstler und Liebhaber; nebst einer Beschreibung der vorzüglichsten Gemälde, Gallerien und der besten Mahler, von E. Kr. Gotha 1802. 8. — Ueber das Studium und die Ausübung der Kunst der alten und neuen Künstler; in *Niessel's Archiv für Künstler und Kunstfreunde* B. 1. St. 1. S. 1-11 (1803). \*Ueber die Umrisse der Weimarischen Preiszeichnungen vom Jahre 1801, als Titelkupfer zur Allg. Litt. Zeitung fürs J. 1802; *ebend.* S. 12-21. \*Ueber Kunst und Kunst-Anwendung in der Schreibekunst; *ebend.* S. 21-25. \*Die Stickerrey; eine Fortsetzung über Kunst und Kunst-anwendung; *ebend.* S. 25-32. Jacob verbindet sich Laban, um seine Tochter Rahel zu dienen; ein Gemälde von Anton Choonjans, in der

der Duffeldorfer Gallerie; *ebend.* St. 2. S. 65-68.  
 \*Uebersetzung des Französischen Discours über  
 die Kenntniß der Zeichnungen und Gemähle,  
 aus dem *Abregé de la Vie des plus fameux*  
*Peintres*; für angehende Künstler und Lieb-  
 haber der Kunst; *ebend.* S. 69-102. \*Ueber  
 Meynungen in der Kunst; *ebend.* St. 4. S. 155-  
 162. \*Ruinen des Merkurtempels in dem  
 kurfürstl. Lustgarten zu Schwetzingen, in der  
 Abbildung; im Kupferumriß mit Farben en  
*gouache*; von einem jungen Künstler in Mann-  
 heim, Karl Kuntz, gemahlt und gestochen;  
*ebend.* S. 162-166 (1805).

**KÄMPFE** (T. L.) seit 1805 *Pastor in dem Städtchen Lan-*  
*genberg bey Gera, mit dem dazu gehörigen Fi-*  
*lial Pohlitz* (Diakonus zu Saalburg wurde er  
 nicht 1799, sondern 1798): *geb. zu Gera am*  
*11ten Junius 1762.* §§. *Gab mit J. K. F. WÜ-*  
**KENIUS** *héraus:* Materialien zum vernünftig-  
 religiösen Gefänge, bey feyerlichen Gelegenhei-  
 ten, für Landschullehrer, Seminaristen und  
 Chorschüler; ein Anhang zu dem christlichen  
 Gefangbuche für Stadt- und Landschulen (vergl.  
 B. 10). Leipz. 1797. 8. *Mit eben demselben:*  
 Die nothwendigsten für Singechöre vierstimmig  
 gesetzten Chor- und Choral-Melodien zum  
 christl. Gefangbuche für Stadt- und Landschu-  
 len, und besonders für den Anhang desselben.  
*ebend.* 1797. Querfol. Die Zeit, als Er-  
 zieherin der Menschen. Gera 1798. fol. (ein  
*Glückwünschungsgedicht*). *Mehr dergleichen.* —  
 Kurze Biographien einiger Künstler aus der  
 ehemahligen von Blattnerischen jetzt Blättneri-  
 schen Familie; in *Meusel's* Miscell. artist. In-  
 halts H. 21. S. 144-158 (1784). — \*Acht Ent-  
 würfe zu Predigten; in *J. R. G. Beyer's* Allge-  
 meinen Magazin für Prediger B. 6. S. 474-521  
 (1799). — *Von dem Homiletischen Handbuch*  
*erschien des 1sten Heftes 2te vermehrte und ver-*  
*beßerte Ausgabe 1795, und des 2ten Bandes 2ten*  
*Theils*

Theils 1ter Heft 1805, und 2ter Heft 1808. —  
*Vergl. Lebensheimisches Intelligenzblatt* 1805.  
 St. 11. 12 u. 13.

**KÄPLER** (Wilhelm Heinrich) *Wildmeister zu Ofenheim an der Rhön: geb. zu . . .* §§. Holzkultur durch Erfahrung erprobt, nach Auswahl der vorzüglichsten Nutzhölzer; nebst Anhang einer kleinen Denkschrift über den Sasthieb der Laubhölzer, für alle Forstmänner und Waldbesitzer. Leipz. 1803. 8. Die nöthigsten Verkenntnisse der Forst- und Jagdwissenschaft für angehende Forstschüler, welche ihre Zeit auf Instituten mit Nutzen zubringen wollen. ebend. 1803. 8. Mit 2 Forstcharten und einem illuminierten Kupfer. Der Sasthieb nach seinen Wirkungen betrachtet. Meiningen 1804. 8. — Ueber den Sasthieb in Laubwaldungen; in *Beckstein's Diana* B. 2 (1801).

**KÄPPEL** (H. G.) nicht mehr zu Schnepfenthal: wo aber denn?

**KÄSTNER** (Christian August Lebrecht) *Pfarrer zu Behlitz unweit Eulenburg: geb. zu . . .* §§. Mnemonik, oder System der Gedächtniskunst der Alten. Leipz. 1804. gr. 8. Erläuterungen über meine Mnemonik, oder das von mir herausgegebene System der Gedächtniskunst der Alten. ebend. 1804. gr. 8. Leitfaden zu seinen Unterhaltungen über die Mnemonik, in welchen die Aretinische Methode nach der eigenen Darstellung ihres Urhebers deutlich vorge tragen und jeder Zuhörer in den Stand gesetzt wird, sich alle Vortheile derselben augenblicklich eigen zu machen. Mit einer Vorrede von M. Fr. Leber. *Schönmann*. ebend. 1805. 8. Kunst, in zwey Monaten Französisch lesen, verstehen, schreiben und sprechen zu lernen. ebend. 1807. gr. 8. 1te Auflage. ebend. 1807. gr. 8. 3te verbesserte und vermehrte Ausgabe. ebend.



ebend. 1808. gr. 8. — *Nörrade zu G. H. F. Weigand's Kunst, in zwey Monaten Italienisch lesen, verstehen, schreiben und sprechen zu lernen.* ebend. 1808, gr. 8.

**KÄUFER** (Christian Gottlieb) *Diakonus zu Reichenbach bey Görlitz* seit 1795 (vorher seit 1789 Hülfsprediger des dortigen Oberpfarrers, und seit 1783 Rektor daselbst): *geb. zu Zodel am 24ten April 1757.* §§. Verzeichniß merkwürdiger Brände in den Landstädtchen der Oberlausitz. Budiffin 1799. 8. Kürzer Abriss der Geschichte von Mangelsdorf. Görlitz 1800. 8. Abriss der Oberlausitzischen Geschichte. 1sten Theils 1ster Heft. ebend. 1802. — 2ter Heft. ebend. 1803. — 3ten Theils 1ster und 2ter Heft. ebend. 1803. 8. — Vergl. *Otto's Lexikon der Oberlausitz.* Schriftsteller B. 2. Abtheil. 1. S. 250. B. 3. Abtheil. 2. S. 743.

**KAFKA** (J. C.) §§. Miniaturen. 1stes Bändchen. Riga 1802. — 2tes Bändchen. ebend. 1803. 8. Polyhymnia, der vaterländischen Singbühne gewidmet. 2 Bändchen. Riga u. Leipz. 1805. 8. Statistische Schilderung vom gegenwärtigen Russland unter Alexander dem Ersten. Leipz. 1809. gr. 8.

**KAHLE** (Friedrich Ludwig) starb am 11ten Junius 1805. War *Inspektor und erster Prediger zu Soldin in der Neumark* seit 1768 (nachdem er seit 1760 Prediger am Arbeitshause zu Berlin und zu Stralau gewesen war): *geb. zu . . .* §§. \*Anmerkungen zu dem Buche: Ueber die bürgerliche Verbesserung der Juden vom Herrn geheimen Rath von Dohm. Berlin u. Stralund 1789. 8. \*Entdeckung und Strafe geheimer Verbrechen; eine Sammlung merkwürdiger Beyspiele der göttlichen Gerechtigkeit. Halle 1804. 8. Ueber die Schädlichkeit der Erb-Verpachtungen der Kirchen- und Pfarr-Länder. ebend. 1804. 8. — Meh-

Mehrere Abhandlungen in Zeitschriften. —  
*Vergl.* Intelligenzblatt zur Allg. Litter. Zeitung  
 1805. S. 1505. Intelligenzbl. zur Leipz. Litter.  
 Zeitung 1805. S. 940.

**KAHLENBERG** (Gotthold) starb am . . . Novem-  
 ber 1806. War *Expedient bey der königl. Haupt-  
 Stempel- und Karten-Kammer zu Berlin* (vorher  
 Privaterzieher im Amte Neuendorf bey Neustadt-  
 Eberswalde): *geb. zu . . . im Mansfeldischen . . .*  
 §§. \*Hauptschlüssel zur Teutschen Sprache.  
 Ein Buch für die erwachsene Jugend und für  
 Leute, die gern richtig und ohne Sprachfehler  
 schreiben. Berlin 1802. 8.

**KAHN** (A. F.) §§. *Der Titel seiner Fechtkunst lautet*  
*so: Anfangsgründe der Fechtkunst, nebst einer*  
*Vorrede, in welcher eine kurze Geschichte der*  
*Fechtkunst vorgetragen und von dem Nutzen*  
*der selben u. s. w. gehandelt wird.* Göttingen  
 1739. 4. Neue Auflage (mit einem Anhang  
 über die Kunst auf den Hieb zu fechten). Helm-  
 stadt 1761. 4. Mit 25 Kupfertafeln. — Sein  
 Bildniß vor der neuen Auflage seiner Fecht-  
 kunst.

**KAIBEL** (Georg David) starb am 4ten May 1805. §§.  
 Denkrede, nach der Besitznahme der Rhein-  
 pfalz durch Se. Durchl. den Herrn Markgrafen  
 von Baden Karl Friedrich, an dem allgemeinen  
 Bußtage den 28ten November 1802 gehalten.  
 Mannheim 1802. 8. *Nach seinem Ableben er-*  
*schienen noch: Fest- und Kalual-Predigten.* 1ster  
 Band. Heidelberg 1809. gr. 8.

**KAIL** (Joseph) *kaisert. königl. Professor der Oekonomie*  
*zu Krakau: geb. zu . . .* §§. Anleitung zur  
 allgemeinen Land- und Hauswirthschaft, dann  
 zur weisen Einrichtung des geschäftigen Lebens.  
 1ster Band, mit 2 Kupfertafeln. Wien 1805. —  
 2ter Band, mit 43 Tabellen, ebend. 1805. 4.

**KAISER** (Christian Ernst Nikolaus) *M. der Phil. Dia-*  
*konus und erster Stadtkaplan zu Ansbach* (vorher  
 Subdiakonus an der Michaelis- und Prediger an  
 der heil. Dreyfaltigkeitskirche zu Hof im Für-  
 stenthum Bayreuth): geb. zu . . . §§. *Quae-*  
*stionum synodaliū ab inctyto regio Consistorio*  
*Onoldino-Baruthino universo utriusque principa-*  
*tus Clero sub ipsis saeculi XIX auspiciis propo-*  
*stiarum duae, de quibus disputat simulque — M.*  
*Joanni Kappio — — novi muneris Superint.*  
*dioeceseos Baruthinae & Pastoris primarii auspi-*  
*cia — gratulatur. Curiae 1801. 4.* Einige  
 Festpredigten, herausgegeben u. s. w. Zum Be-  
 sten einiger in Hof durch Brandschaden verarm-  
 ten Familien. Hof 1804. 8. \* Gemeinnützi-  
 ges Archiv für Prediger und Schullehrer, be-  
 sonders in Franken; herausgegeben von einer  
 Gesellschaft protestantischer Prediger und Schul-  
 lehrer in Franken. 1sten Bandes 1stes Stück.  
 Ansbach 1806. 8. Rede, am Namensfeste  
 Sr. königl. Majestät Max. Josephs, Königs von  
 Bayern, den 12 Okt. 1808 in der Stiftskirche zu  
 Ansbach gehalten. ebend. 1808. 8.

**KAISER** (Georg Philipp Christoph) *M. der Phil. und*  
*Lehrer an dem Gymnasium zu Hof: geb. zu . . .*  
 §§. Erster Unterricht in der Geschmackslehre.  
 Ansbach 1804. 8. Neues Repertorium man-  
 nigfaltiger Hauptsätze zu religiös-moralischen  
 Reden über die Sonn- und Festtags-Evangelien  
 des ganzen Jahrs, für gebildete Religionslehrer  
 des neunzehnten Jahrhunderts, die sich bey der  
 Wahl des Lehrgegenstandes bisweilen eine Lei-  
 tung und Erleichterung wünschen. 1ster Theil,  
 vom ersten Advent bis zum Karfreitag. Leipz.  
 1806. — 2ter Theil, vom Osterfest bis zum  
 achten Trinitatis-Sonntag. ebend. 1807. —  
 3ter und letzter Theil, vom neunten Sonntage  
 nach Trinitatis bis zum Schlusse des Kirchen-  
 jahrs. ebend. 1808. 8.

10 B. KAISER (K. F.) §§. *Van dem mit J. L. BüSCHING herausgegebenen Journal für Bienenfreunde erschien des 2ten Jahrganges 2ter Heft zu Celle 1801. — 3ten Jahrganges 1ster Heft zu Wolfenbüttel 1803. — 2ter Heft. ebend. 1804. — 4ten Jahrganges 1ster Heft. ebend. 1804.*

KAISER (P... L...) Von ihm, als Tonkünstler, f. *Meusel's Teutisches Künstlerlexikon. 3te Ausgabe.*

KAISERER (Jakob) <sup>181</sup>*ordentlicher Professor der kaiserl. königl. Ingenieurakademie zu Wien: geb. zu . . .*  
 §§. \* *Praktischer Erziehungskatechismus. . . .*  
*Beschäftigungen für die Jugend in ihren Erholungsstunden. Ein Handbuch für Eltern und Erzieher, worin Anleitung gegeben wird, wie man Säugethiere, Vögel, Amphibien, Fische, Insekten und Würmer fangen, Pflanzen einsammeln, und diese sowohl, als jene für ein Naturalienkabinet zubereiten, und in demselben aufbewahren könne; ferner, wie man Münzen und Medaillen in verschiedenen Materien abdrucken oder abgießen könne und dergl. m. herausgegeben u. f. w. Mit Kupfern. Wien 1802. 8.*  
*Nachricht von einer (von ihm und dem Kupferstecher Seb. Langer herausgegebenen) wahren Abbildung des Angesichtes unsers Herrn Jesu Christi. ebend. 1806. 8. (Vergl. Berlin. Monatschrift 1808. Okt. S. 252 - 256).*  
*Merkwürdigkeiten aus der Geschichte des weiblichen Geschlechts; herausgegeben u. f. w. 2 Bände. Mit 1 Kupfer. ebend. 1807. 8.*

KALB (Bernhard Heinrich) *M. der Phil. und Pfarrer zu Kürnach im Württembergischen: geb. zu . . .*  
 §§. \* *Leichte und gründliche durch Erfahrungen erprobte Anleitung, die Weine durch sorgfältige Anlage und sorgfältigen Bau der Weinberge, wie auch durch gute Pflege und Wartung in der Kelter und dem Keller zu veredeln, und*

R 2

auch

auch in schlechten Weinjahren aus einem geringern und sauren, einen guten, trinkbaren, und der Gesundheit dienlichen Wein zu bereiten. Stuttgart 1804. 8. (*Unter der Vorrede hat er sich genannt*).

**KALCKBRENNER** (Christian) starb zu Paris am 10ten August 1806.

**KALCKMANN** (Hermann) . . . . zu . . . . : geb. zu . . . . §§. Allgemeine Handelsgeographie für Kaufleute, Versicherer und Seefahrer, oder kurze und händige Beschreibung aller handelnden Länder, deren Lage, Größe, Bevölkerung, Produkte, Handel, Schifffahrt, Handelsgerichte, Handelspolitik, Rechnungsarten, Münze, Maaße, Gewichte, Zölle, Banken, Wechselgeschäfte, Handelscompagnien, Colonien, Flüsse, Canäle, Häfen, Rheeden, Ankerplätze, Bygen, Golfe, Meere, Strömungen, Stunden der Ebbe und Fluth, Klippen, Sandbänke und Untiefen, mit genauer Bezeichnung ihrer Gefahren bey dem Ein- und Auslaufen und Anlegen der Schiffe. Nach den besten und neuesten Angaben in alphabetischer Ordnung abgefaßt. 1ster Theil. Hamburg (1807). gr. 8.

von **KALM** (Friedrich Ludwig) nicht mehr Pastor adjunktus, sondern Pastor zu Betmar und Sierse im Braunschweigischen: geb. zu Betmar 176. . . §§. Ueber die unläugbare Sündlichkeit und Sträflichkeit der Holzentwendung; eine Predigt. Helmstädt 1803. 8. Religionsvorträge an feyerlichen Tagen und bey besondern Veranlassungen. ebend. 1805. 8.

**KALTWASSER** (J. F. S.) §§. Von Plutarch's vergleichenden Lebensbeschreibungen erschien der 10te und letzte Theil nebst vollständigem Register 1806.

**KA-**

**KAMENSKOI** (Iwan) . . . zu . . . : *geb. zu . . .*

§§. Servien, eine historisch-geographisch-statistische Skizze. Berlin 1808. gr. 8.

von **KAMIENSKI** (Karoline Friederike) §§. Der Traum der Mitternacht; eine poetische Schilderung der Thüringischen Landschaft, die güldene Aue genannt. Nebst Nachrichten von denen in solcher und deren Nachbarschaft liegenden Oertern; herausgegeben von *Christian August Braun*. Mit einer Karte und Kupfer. Leipzig. 1806. 8.

10 u. 11 B. von **KAMPTZ** (A. E.) Seit 1809 *königl. Preussischer Kommandeur des ersten Westpreussischen Infanterieregiments zu . . . wie auch Ritter des Russisch kaiserlichen Wladimirordens.*

von **KAMPTZ** (C. H. K. A.) §§ Darstellung des Praesentationsrechts zu den Assessoraten am Kaiserlichen und Reichskammergericht. Mit Urkunden. Göttingen 1802. 8. Civilrecht der Herzogthümer Mecklenburg. 1ster Theil. 1ste Abtheilung. Schwerin u. Wismar 1805. — 2te Abtheilung. ebend. 1806. 8. Litteratur des Preussischen Rechts. 1ster Band. Gießen u. Wetzlar 1807. 8. *Gab mit dem Freyherrn von STEIN, ehemaligem Kammergerichtsassessor, heraus: Ueber die Entschädigungs-Berechtigung der Staatsdiener bey Aufhebung ihrer Stellen. Frankf. am M. 1808. 8. Erklärung der Verfasser der Abhandlung über die Entschädigungs-Berechtigung u. s. w. über eine ungegründete, nur zur Verläumdung hingeschriebene Aeußerung. ebend. 1808. 8. — Von den Mecklenburgischen Rechtsprüchen erschien der 2te Band 1804. — \* Gedanken über die Einführung des Code Napoléon in die Staaten des Rheinbundes; in *Winkopp's* Zeitschrift: Der Rheinische Bund H. 9. S. 474-479 (1807). Bemerkungen über die in dem 13ten Heft dieser Zeitschrift unter Nr. 37 abgedruckten Anmerkungen;*

gen; *ebend.* H. 15. S. 474-484. Litteratur des Rheinbundes; *ebend.* H. 20. S. 161-198. Bemerkungen über die im 21sten Hefte Nr. 42 von Winkopp's Rhein. Bunde abgedruckten Beyträge zur Erläuterung des 24ten Artikels der Bundesakte; *ebend.* H. 31. S. 67-73. — Welche Grundsätze befolgte man im Preussischen bey der Einführung des Allgemeinen Landrechts? Zur Erinnerung bey der Aufnahme des Code Napoléon; in v. Archénholz'ens Minerva 1807. Okt. S. 78-93. Achtzehn Ursachen, der, von einigen Schriftstellern seit einiger Zeit angenommenen, Stimmung gegen die Preussische Staats-Verfassung und Verwaltung; *ebend.* December S. 493-514. Gedanken über die sogenannten Sporteln, Canzley-Jura u. f. w. *ebend.* 1809. April S. 89-96. — Ueber die Errichtung eines Obersten Bundes-Tribunals; in Crome's und Jaup's Germania B. 1. H. 2. Nr. 9 (1808). — Den Mecklenburg-Strelitzischen Staatskalender besorgte er nur bis 1799 einschliesslich.

von KANDLER (K.) §§. Grundsätze der reinen Politik in Ablicht auf die Regierungskunst. Ingolstadt 1802. 8.

KANNE (Christian Karl) starb am 21sten Februar 1806.

10 B. KANNE (J. A.) seit 1809 *Professor an der Real-schule zu Nürnberg: geb. zu Detmold* . . . §§.  
 \* Blätter von Aleph bis Kuph. Leipz. 1803. 8.  
 \* Kleine Handreise von Walther und Bergius. Penig 1803. 8. \* Blephidemus. . . . \* Ueber die Verwandtschaft der Griechischen und Teutschen Sprache. Leipz. 1804. 8. \* Neue Darstellung der Mythologie der Griechen und Römer. *ebend.* 1805. 8. Erste Urkunden der Geschichte, oder allgemeine Mythologie. 2 Bände. Mit einer Vorrede von Jean Paul. Bayreuth 1808. gr. 8. Giennetta, das Wundermädchen Roms. *ebend.* 1809. 8.

KANNE-

**KANNEGIESSER** (Karl Ludwig) *Lehrer am Schar-  
lerischen Waisenhaus zu Berlin: geb. zu . . . in  
der Altmark 1781. §§. Beaumont's und Flet-  
cher's dramatische Werke. 1ster Theil. Berlin  
1807. — 2ter Theil. ebend. 1808. 8. — Ue-  
bersetzungen aus dem Italienischen des Guacini  
und anderer, und aus dem Englischen nach  
Shakespeare, Beaumont, Fletcher und Percy,  
in dem Journal Polychorda. — Bruchstücke  
aus Beaumont und Fletcher; in Falk's Elysiun  
und Tartarus.*

**KANNENGIESSER** (Christoph Heinrich Gustav)  
*Kurhannöverscher Amtmann zu Ilten: geb.  
zu . . . §§. Untersuchung der Frage: wer  
bey verpachteten Landgütern den an Gärten,  
Aeckern, Wiesen, Feld- und Vieh-Inventario  
durch Krieg verursachten Schaden tragen müsse?  
Hannover 1807. 8.*

**KANNGIESSER** (Peter Friedrich) *Professor an dem  
Magdalenenischen Gymnasium zu Breslau: geb.  
zu . . . §§. Der Palmenhain. Breslau 1805. 8. —  
Weiblicher Gesang; in dem Freymüthigen 1808.  
Nr. 65, S. 258 u. f.*

**KANT** (I.) im 11ten Band S. 411. Z. 4 lese man statt:  
*Letztere Schrift ist: Diese drey Schriften sind u.  
f. w.*

**KANTNER** (J. E.) seit 1798 *Subkonrektor — zu Lüne-  
burg.*

**KAPF** (K. G.) §§. *Taschenbuch für patriotische Bür-  
ger; herausgegeben u. f. w. Breslau 1804. 8.*

10 B. **KAPFF** (Johann Wilhelm) starb am 31sten Ju-  
lius 1807. Geb. 1755.

10 u. 11 B. **KAPLER** (L. seit 1808 auch königl. Bayri-  
scher Kreis-Schulrath zu Burghausen. §§. *Kurze  
R 4 Volks-*



Volkspredigten zur Beförderung einer reinen Glaubens- und Sittenlehre; zum Druck befördert von u. f. w. und besonders den Freunden und Abnehmern des kleinen Magazins für katholische Religionslehrer gewidmet. 1stes Bändchen. Landshut 1804. — 2tes Bändchen. ebend. 1804. — 3tes Bändchen. ebend. 1805. — 4tes Bändchen. ebend. 1806. — 5tes und 6tes Bändchen. ebend. 1807. 8. (*Der wahre Verfasser ist Valentin PAUR, Weltpriester zu . . . in Oberösterreich*). — *Das Kleine Magazin für katholische Religionslehrer* *setzt* F. K. FELDER *fort*. S. oben diesen Artikel.

- 11 B. KAPP (Georg Christian Friedrich) starb am 19ten Februar 1806. §§. Der menschliche Körper von seiner Entstehung an bis ins Alter; ein belehrendes Lesebuch für alle Stände des reifern Alters, zunächst für Gymnasien und Schulen. Hof 1803. kl. 8. Systematische Darstellung der merkwürdigsten Thatfachen, welche die neue Chemie auf die Heilkunde bewirkt hat. Nebst einem Anhang über das Brauntsteinmetall und dessen Oxyde, als innerliche und äußerliche Heilmittel in der Arzneykunst. ebend. 1805. gr. 8. — Erzählung eines Gesichtschmerzens, bey welchem die Durchschneidung des Nervens fruchtlos war; in *Hufeland's Journal der prakt. Heilkunde* B. 20. St. 4. S. 65-70. — Beschreibung des Bayreuthischen Stadtlazareths; in *Krause's Armenfreund*, wo noch einige Aufsätze von ihm stehen. — Recensionen in der Oberteutschen Allg. Litteraturzeitung.

**KAPP** (Georg Ludwig Karl) Bruder des vorhergehenden; D. der AG. und ausübender Arzt zu Bayreuth: geb. daselbst am 4ten Februar 1784. §§. *De physiologia plantarum*. Erlangae 1803. 8. *Diss. inaug. de tussi ferina*. *ibid.* 1805. 8. Glaubensbekenntniß über den jetzigen Zustand der Medicin. Hof 1808. 8. Receptaschenbuch

buch über den zweyten Theil der Preussischen Landespharmacopöe. Nürnberg 1808. 8.

**KARBE** (August) königl. Preussischer Amtsassistent auf dem Domainenamte Chorin, und Pächter von Weselitz in der Uckermark: geb. zu . . . §§. Die in der Mark Brandenburg und andern Teutschen Provinzen mögliche und nützliche Einführung der Englischen Wechselwirthschaft, mit Hinblick auf die Unrichtigkeit der, in dem praktischen Handbuche des Herrn P. von Blankensee aufgestellten ökonomischen Erfahrungen. Nebst einem Anhang über die zweckmässigste Ablohnung der Schäferknechte. Prenzlau 1802. gr. 8. 2te verbesserte Ausgabe. Berlin 1805. gr. 8.

**KARG** (Joseph Maximilian) jetzt Stadtarzt und Lehrer der Naturlehre am Lyceum zu Costanz. §§. Ueber den Steinbruch zu Oeningen bey Stein am Rhein und dessen Petrefacte; in den Denkschriften der vaterländ. Gesellsch. der Aerzte und Naturf. Schwabens B. 1. Nr. 1 (1805).

**KARG** (Kajetan) Schullehrer im fürstlichen Stift Kempten: geb. zu . . . §§. Viel Sinn in wenig Worten, oder Aufsätze aus der Natur und Moral für die erwachsene Jugend, verfaßt u. f. w. Augsburg 1803. 8.

10 B. **KARL**, Prinz von Hessen-Cassel u. f. w. §§. \* Authentische und höchst merkwürdige Aufklärungen über die Geschichte der Grafen Struenfee und Brand; aus dem Manuscript eines hohen Ungenannten zum erstenmahl übersetzt und gedruckt. Germanien 1788. 8.

**KARPE** (Franz Samuel) starb am 19ten September 1806. §§. Darstellung der Philosophie ohne Beynamen, in einem Lehrbegriffe, als Leitfaden zum liberalen Philosophiren. 1ster Theil:

Prolegomena und empirische Philosophie. Wien 1802. — 2ter Theil: Logik, nach einer uralten Idee bearbeitet. ebend. 1802. — 3ter Theil: Metaphysik. ebend. 1803. 8. *Institutiones philosophiae moralis. ibid. 1805. III Voll. in 8 maj.* — *Vergl.* Neue Annalen der Litteratur des Oestreichischen Kaiserthums 1807. Intelligenzbl. Febr. S. 61-64.

**KARRER (P. J.)** seit 1804 *Pfarrer zu Waringen bey Memmingen.* §§. \* Historisches Tagebuch der vorzüglichsten Kriegsbegebenheiten um und bey Memmingen 1799-1801. 1ste Abtheilung. Memmingen 1801. — 2te Abtheilung. ebend. 1804. 8. Versuch einer Handlungsgeschichte für Kaufleute, Manufakturisten und Fabrikanten. 1ster Band. Mit 1 Kupfer. Leipz. u. Augsburg 1801. *Auch unter dem Titel:* Historische Geographie für Kaufleute u. f. w. 1ster Band. *Oder:* Geographie für Kaufleute u. f. w. 3ter Theil. — 2ter und letzter Band. ebend. (1802). gr. 8. *Auch unter dem andern Titel* 2ter Band, und unter dem dritten 4ter und letzter Theil. Geographie für Kaufleute, Manufakturisten und Fabrikanten. Asien, Afrika, Amerika und Süd-Indien enthaltend. ebend. 1804. 8. *Auch unter dem Titel:* Historische Geographie für Kaufleute, Manufakturisten u. f. w. 3ter Theil. *Oder der* Geographie für Kaufleute 5ter Theil. Moralisches Taschenbuch für Frauenzimmer. Augsburg 1802. 8. Die Kuhpockenimpfung, moralisch betrachtet. ebend. 1802. 8. Warnung vor einigen schädlichen abergläubischen Meynungen unter dem Volk; eine Volkspredigt. . . . 1803. 8. Wissenschaftliches Lehr- und Handbuch für Handlungszöglinge und junge Kaufleute. In Verbindung eines praktischen Kaufmanns. Mit 17 Kupfertafeln. Leipz. (1804). gr. 8. Neuestes Lehrbuch für Volks- besonders Landschulen; nebst einer praktischen Anweisung über die vorzüglichsten Theile der Landwirth-

wirthschaft. Nürnberg 1804. 8. Denkmahl der Liebe, der Freyfräulein Luise von Bobenhaußen gesetzt. . . . 1804. 8. Beschreibung und Geschichte der Stadt Memmingen. Memmingen 1805. 8. Kurzer biblischer Religionsunterricht für meine Konfirmanden auf dem Lande. ebend. 1805. 8. Winke zur Selbstbelehrung für Landschullehrer. Nürnberg. 1806. 8. — *Hatte Antheil an den Gemeinnützigen Unterhaltungen für Leser aus allen Ständen (eine Wochenschrift).* . . . 1804. . .

**KARSTEN** (Christian Gustav) Sohn von Franz Christian Lorenz; *der Kameralwissenschaften Beflissener zu Rostock (?)*: geb. daselbst . . . §§. Des Marokkaners Abdulvaleb Temimi. Fragmente über Spanien; aus dem Arabischen übersetzt. Rostock 1801. 4. — Mineralogische Bemerkungen über das arseniksaure, salzsaure und phosphorsaure Kupfer, begleitet mit einer äusseren Charakteristik von diesen Fossilien; in den Neuen Schriften der Gesell. naturforsch. Freunde zu Berlin B. 3. Nr. 17. S. 288-306 (1801).

**KARSTEN** (D. L. G.) §§. Tagebuch von der letzten Reise Dolomieu's durch die Schweiz; herausgegeben von *Bruun-Neerregaard*; begleitet mit einer Charakteristik Dolomieu, durch den Bürger *Eymar*, Praefecten des Departements Leman. Aus dem Französischen übersetzt und mit Anmerkungen versehen. Berlin 1802. 8. Lehrbuch der Mineralogie, ausgearbeitet vom Bürger *Hauy*, zum Druck befördert durch das Bergwerksconseil in Paris. Mit vielen Kupfertafeln. Aus dem Französischen übersetzt, mit Anmerkungen versehen. 1ster Theil; hierzu der erste Heft der Kupfertafeln. Leipz. 1804. 8. — Ueber die Angusterde; eine Vorlesung, in der philomatischen Gesellschaft zu Berlin am 6ten Okt. 1803 gehalten; in dem Neuen allgem. Journal der Chemie B. 1. H. 3. Nr. 3 (1803). Unter-

suchung eines neuen Bleyerzes; *ebend.* B. 3. H. 1 (1804). — Ueberfluß von Braunkohlen in der Neumark, eine der wichtigsten neuen vaterländischen Entdeckungen; in den Neuen Schriften der Gesell. Naturf. Freunde in Berlin B. 4. S. 328-334 (1805). Kurze Nachricht über das in der Neumark aufgefundenen Erdpech; *ebend.* S. 335 u. f. Ueber die Steinkohlenflötze bey Hultschie in Oberschlesien; *ebend.* S. 337-341. Schilderung des oktawischen Olivenerzes; *ebend.* S. 367-369. Ueber den Bernstein; und den jetzigen Aufbewahrungsort des grossen Stücks; in der Berlin. Monatschrift 1803. Dec. S. 431-444. Auszüge aus Briefen an einen Berlinischen Freund, über einige Gegenstände der eben beendigten Reise; *ebend.* 1805. Januar S. 42-66. — Ueber das Alter der Metalle; in v. Moll's Annalen der Berg- und Hüttenkunde B. 6. Nr. 1 (1803). — Neue Charakteristik der Silbergattung: Hornerz, abgetheilt in vier Arten; in dem Magazin der Gesellsch. Naturforsch. Freunde zu Berlin Jahrg. 1 (1807): Quart. 2. Nr. 8. Aeusserer Beschreibung des Wewelits; *ebend.* Jahrg. 2. Quart. 1. Nr. 2.

**KARSTEN** (F. C. L.) §§. Geschichte der auf den Dünen zu Warnemünde seit dem Jahre 1797 unternommenen Anpflanzungsversuchen, nebst anderweitigen Vorschlägen, wie dies Unternehmen in Zukunft befördert werden könne. Rostock 1801. 4. — Vorrede und Anmerkungen zu *Lunquist's* ökonomischen Anleitung, wie die Bauerwirthschaften durch den Kleebau — zu höhern Ertrage zu bringen u. f. w. (Berlin 1799. 8).

**KARSTEN** (Jakob Christian Gustav) Sohn des vorhergehenden; *M. der Phil. D. der Rechte und Advokat bey der Justizkanzley zu Schwerin: geb. zu Bützow* . . . §§. Des Marokkaners Abdulvaleb Temimi Fragmente über Spanien; aus

aus dem Arabischen übersetzt. Rostock 1801. 4.  
Die Anwendbarkeit und Construction des Boh-  
lendaches, theoretisch und praktisch untersucht,  
auch mit Rückblicken auf die Geschichte dessel-  
ben versehen. Nebst einem Kupfer. Berlin  
1805. 8. Ueber die Verhältnisse eines Pacht-  
Interessenten zu den Concursgläubigern der an-  
dern Mitcontrahenten; ein Versuch. Hamburg  
1809. 8.

**KARSTEN (J. W.)** — *geb. zu Holzmindeu . . .*

10. **KARSTEN (Karl J. . . B. . .)** Bruder von Jakob  
Christian Gustav; *Hütteninspektor zu Berlin* seit  
1802: *geb. zu Bützow . . .* §§. Versuch einer  
freymüthigen Prüfung des antiphlogistischen Sy-  
stems, in Rücksicht auf Gren's Theorie. Schwe-  
rin 1799. 4. Revision der chemischen Affi-  
nitätslehre, mit beständiger Rücksicht auf die  
neue chemische Theorie. Leipz. 1803. 8.  
*S. B. T. Baume's Versuch eines chemischen*  
*Systems der Kenntnisse von den Bestandtheilen*  
*des menschlichen Körpers; aus dem Französich-*  
*ischen übersetzt. Mit einigen Anmerkungen und*  
*einer Vorrede begleitet von D. S. Fr. Hermstädt.*  
Berlin 1802. 8.

**KASTNER (Karl Wilhelm Gustav)** *M. der Phil. und*  
*aussereordentlicher Professor derselben zu Heidel-*  
*berg: geb. zu . . .* §§. Materialien zur Erwei-  
terung der Naturkunde. 1ster Band. Jena 1805. 8.  
Beyträge zur Begründung einer wissenschaftli-  
chen Chemie. 1ster Band. Frankfurt u. Heidel-  
berg 1806. *Auch unter dem Titel: Physikalisch-*  
*chemisch-mineralogische Abhandlungen. (Die*  
*4 ersten Banden bereits in Trommsdorff's Journal*  
*der Pharmacie).* — 2ter Band. ebend. 1807. 8.  
Grundriß der Chemie. 1ster Theil. ebend.  
1807. 8. — Beyträge zu Trommsdorff's Jour-  
nal der Pharmacie (1802). — Ueber das Le-  
ben der Dinge; in *Daub's u. Creutzer's Studien*  
B.

B. 2. S. 70-102. Ueber die Gestaltung des Universums; *ebend.* S. 103-111 (1806). — Ueber die Klassifikation der mineralogisch einfachen Fossilien; in: *den Annalen der herzogl. Societät für die gesammte Mineralogie* B. 3. Nr. 4 (1806).

**KAUFHOLD**, nicht KAUFHOLZ (*Anton*)  
*Oekonom zu Friedrichsdorf im Erfurtischen: geb. zu Erfurt am 21sten Oktober 1766.*

**KAUFMANN** (Fränz Stephan) . . . zu *Würzburg*:  
*geb. zu . . . §§. Vollendung der Philosophie und sämmtlicher Wissenschaften; herausgegeben u. f. w. Würzburg 1806. 8.*

**KAUFMANN** (Johann Ulrich) *hielt sich zu Ende des siebenten Decenniums des 18ten Jahrhunderts, als privatisirender Gelehrter, eine Zeit lang in der Schweiz auf, besonders im Kanton Zürich. Sein jetziger Stand, Aufenthalt und Geburtsjahr sind dem Einsender dieser Notitz noch unbekannt. §§. \* Allerley aus Redea und Handschriften der Groß- und Kleinmänner. Winterthur u. Leipz. 1778. kl. 8. Vielleicht Eine Person mit dem im 4ten Band der 5ten Ausgabe S. 44, der sich BERGHÄUSER als Pseudonymus nennt?*

**KAULFUSS** (Andreas) . . . zu . . . : *geb. zu . . . §§. Praktische Anleitung zu den Geschäften der freywilligen Gerichtsbarkeit in den Preussischen Staaten, für angehende Geschäftsmänner. Posen 1807. gr. 8.*

**KAULFUSS** (Johann Samuel) *M. der Phil. und Lehrer an dem Gymnasium zu Posen: geb. zu . . . §§. Judicium criticum de H. E. G. Pauli, Professoris Jenensis, Commentario philologico-critico-historico in N. T. libellus, quem amplissimo Philosophorum Halensium Ordini pro summis in philosophia honoribus rite capeffendis obtulerat. Halae 1803. 8. Ueber den Geist der*

der Polnischen Sprache; eine Einleitung in die Polnische Litterargeschichte für Teutsche. ebend. 1804. kl. 8.

Georgii Gustavi Füllebornii Encyclopaedia philologica. Editionem alteram auctiorem & emendatiorem curavit D. J. S. Kaulfuss. Praefixa est epistola ad Senatum Magnificum Civitatis Vratislaviensis, qua differtur de ingenio, doctrina & moribus Füllebornii. Vratislaviae 1805. 8.

**KAULITZ** (Eduard) . . . zu . . . geb. zu . . .  
§§. \* Alphabetisches Verzeichniß der Städte, Flecken, Dörfer und Weiler, welche das Königreich Westphalen bilden, mit Bezeichnung der Gemeinden, Cantone, Distrikte und Departements, zu welchen sie gehören. Cassel 1808. 4.

**KAUSCH** (J. J.) §§. Die Heilquellen zu Buckow für Aerzte und Nichtärzte nach des Herrn Apothekers Lachmund chemischer Untersuchung derselben gewürdigt. Breslau u. Leipz. 1802. 8. Ueber den Milzbrand des Rindviehes; eine Abhandlung, welcher von der königlichen Akademie der Wissenschaften zu Berlin der Preis von fünfzig Dukaten zuerkannt worden ist. Berlin 1805. 8. — Fragmente der militärischen Staatsarzneykunde; in *Kilian's Georgia* Jahrg. 1806. Januar. — Ein neues charakteristisches Zeichen der Rindviehpest; in *Hufeland's und Himmly's Journal der prakt. Heilkunde* 1809. März Nr. 4.

**KAUSLER** (C. F.) jetzt *Oberamtmann zu Ochsenberg* (vorher seit 1804 zu Eslingen). §§. Die Lehre von den continuirlichen Brüchen, nebst ihren vorzüglichsten Anwendungen auf Arithmetik und Algebra, vollständig abgehandelt. Stuttgart 1803. gr. 8. Das Uflackerische Exempelbuch der Algebra, zu Wiederherstellung der durch den mechanischen Kalkul verdrängten rasonnirenden Rechenkunst; für die Bildung denkender Köpfe, als



als ein Probestück im Geiste der Alten bearbeitet. Heidelberg u. Mannheim 1806. 8. Die wichtige Lehre von den Logarithmen und ihrem Gebrauche, vollständig und deutlich entwickelt, und durch sehr viele Beyspiele erläutert. Tübingen 1808. 8. — Ueber einige merkwürdige Aufgaben der unbestimmten Analytik; in *Novis Actis Academiae scient. Petropol.* T. XIII (1802). *Demonstratio theorematis, nec summam, nec differentiam duorum biquadratorum, biquadratum esse posse; ebend.* Von den Zahlen, welche ein oder mehrere Male durch die Summe zweyer Quadrate ausgedrückt werden können; *ebend.* T. XIV (1805). Einige Bemerkungen über die Methoden, die Divisoren einer gegebenen Zahl zu finden; *ebend.*

**KAUTSCH (I.)** *jetzt zu Leutomischitz in Böhmen.* §§. Berechnung der in Europa in den Jahren 1805 und 1806 sichtbaren Sonnen- und Mondfinsternisse; in *Bode's astronom. Jahrbuch* für das Jahr 1806 (1803).

**KAUZMANN** (Michael Ehrenreich) *D. der AG. und Chirurgie, außerordentlicher Professor derselben und Profektor auf der Universität zu Dorpat: geb. zu . . .* §§. *Diff. inaug. de novo trepanationis instrumento. Cum tabula aenea.* Erlangae 1802. 8. *Auch in Form einer Commentation.*

**KAYSER (A. C.)** §§. \*Regensburg, von den Französischen Truppen in den Jahren 1796 und 1806 feindlich bedroht, und endlich in Besitz genommen. 1802. 8. \*Anhang zur kurzgefaßten Nachricht von Sr. Russisch kaiserl. Majestät Paul I. Gelangung zur Würde eines Großmeisters des Ordens St. Johann von Jerusalem u. s. w. (*Regensb.*) 1802. 8. Am Geburtsfeste Sr. Kurfürstl. Gnaden des Kurerzkanzlers u. s. w. den 6 Febr. 1804 in der vierteljährigen Generalversammlung.

sammlung der Harmonie vorgelesen. Regensb. 1804. 8.

19. B. KAYSER (G. H.) seit 1809 *Lehrer der Geschichte an dem physico-technischen Institut zu Augsburg* (vorher seit 1807 Professor der Griechischen und Römischen Litteratur an dem Gymnasium und Lyceum zu München, und vor diesem seit 1802 Reichsstadt-Regensburgischer Vormundschaffsaffessor zu Regensburg, nachdem er sich eine Zeit lang zu Sulzbach in der Oberpfalz aufgehalten hatte). §§. Statistik des Königreichs Bayern. 1ster Cursus; aus den neuesten und zuverlässigsten Quellen zum Gebrauche für die königl. Bayrischen Schulen bearbeitet. München 1809. 8. — Ueber den wissenschaftlichen Geist in Bayern; in dem von G. v. Aretin herausgegebenen *Genius von Bayern* B. 1. St. 1. Nr. 4 (1802). — Ueber das Verhältniß der Unmündigen zum Staat; in *Grolmann's Magazin für die Philos. u. Geschichte des Rechts* B. 2. St. 2. Nr. 3 (1802). — Umrisse von Tyrol und den Tyrolern; in dem *Morgenblatt für gebildete Stände* 1807. Nr. 118 u. ff. Peter Schuhmacher; *ebend.* Nr. 238. \*Uebersicht der neuesten statistischen Litteratur; *ebend.* 1808. Nr. 48 u. ff. Karl der Große und die christkatholische Kirche; *ebend.* Nr. 144. S. 575 u. f.

KATSER (Johann Daniel) *D. der AG. zu . . . : geb. zu . . .* §§. Ideen über das Laster der Selbstbefleckung, und Vorschläge, wie derselben Einhalt zu thun; zur Beherzigung der Eltern und Erzieher. . . . 2te Auflage. Camburg an der Saale 1802. 8.

KAYSER (K. P.) seit 1805 auch *M. der Philosophie und seit . . . Universitätsbibliothekar — zu Heidelberg.* §§. Interessante Erzählungen aus den Römischen Annalen des T. Livius; ein zum Verstehen ganzer Werke der Römischen Klassiker zweckmäßig vorbereitendes Uebungsbuch für 1953a Jahr, 2ter Band, S. An-

Anfänger im Lesen der Alten oder mittlere Klassen der Gymnasien; mit Rücksicht auf die neuesten Ereignisse ausgewählt. Erlangen 1805. 8.  
*M. Antonii Mureti* Institutio puerilis ad M. Antonium fratris F. & in eam Antonii Constantini Notae. In usum tironum sorsum edidit. Heidelbergae 1807. 8. *M. Antonii Mureti* Scripta selecta. Accedit *Friderici Creuzeri* Epistola ad Editorem. ibid. 1809. 8.

von *KATSSAROW* (Andreas) . . . zu Moskau: geb. zu . . . in Rußland . . . §§. Versuch einer Slavischen Mythologie in alphabetischer Ordnung. Mit 6 Kupfern. Göttingen 1804. kl. 8.

*KATSSER* (Friedrich) *Kandidat des Predigtamts zu . . . : geb. zu . . .* §§. Allgemein fasslicher Abriss der mathematischen und physikalischen Erdbeschreibung, zum Gebrauche der Schulen u. s. w. 1ster Theil. Mit 2 Kupfertafeln. Leipz. 1802. 8. Erdbeschreibung von Chursachsen und den dazu gehörigen Ländern, nebst nothwendiger Einleitung und einer kurzen Uebersicht von allen Theilen der Erde, für die Volksschulen Chursachsens bearbeitet. Zeitz 1802. 8.

*KATSSLER* (Anton August) *M. und Professor der Philosophie zu . . . : geb. zu . . .* §§. Ueber die Natur und Bestimmung des menschlichen Geistes; ein Versuch. Berlin 1804. 8. Beyträge zur kritischen Geschichte der neueren Philosophie. 1ster Band: Halle 1804. 8. *Auch unter dem Titel: Idee der Schellingischen Philosophie, als Einladungsschrift zu seinen Vorlesungen. Auch: Idee der Construction des Universums.*

*KEBER* (W. G.) *jetzt Erzpriester zu Bartenstein in Ostpreussen.* §§. Nachrichten und Bemerkungen, den geheimen Kriegsrath von Hippel betreffend. Königsberg 1802. Mit Hippel's Bildnisse.

**KEERL**

**KEERL (J. H.)** jetzt *Appellationsgerichts-rath zu Ansbach*. §§. *Gedichte*. 1ster Band. Fürth 1802. — 2ter Band. Mit 1 Kupfer und 2 Musikblättern. ebend. 1803. 8. Siciliens vorzüglichste Münzen und Steinschriften aus dem Alterthum. 1ster Theil. Gotha 1802. Mit 10 Kupfertafeln. — 2ter Theil. ebend. 1805. 8. Mit . . . Kupfertafeln. — *Von Houel's Reisen erschien* der 3te Theil 1801, der 4te 1805, der 5te 1807 und der 6te 1809. — *Von Neapel und Sicilien u. s. w. erschien* der 1ste und letzte Theil 1806.

**KEES (Jak. F.)** §§. *Progr. Quinam incumbat obligatio reficiendi muros coemeteriorum?* Lipf. 1806. 4. *Progr. de possessoribus fundorum intra parochiae fines litorum, qui alibi domicilium fixerunt, ab obligatione reficiendi aedificia ecclesiastica murosque coemeteriorum immunibus.* ibid. 1807. 4.

**KERERSTEIN (Johann Christian Friedrich)** starb am 12ten April 1806. War geb. 1752.

**KEIL (A. . .)** *öffentlicher Ankläger und Professor der Gesetzgebung zu Cöln am Rhein: geb. zu . . .* §§. *Gab gemeinschaftlich mit P. C. REINHARD heraus: Vollständiges Handbuch für Maire und Adjunkten, Policeykommissäre, Municipalräthe, Kontributionseinnnehmer und Repartitoren, Forst- und Feldwächter u. s. w. der vier neuen Departemente des linken Rheinufer. 2 Abtheilungen. Cöln (1802). gr. 8.*

**KEIL (J. E.)** §§. *Von dem Spiegel der Tugend und guten Sitten für Kinder erschien* die 4te durchaus verbesserte Ausgabe. Altona 1803. 8. *Auch unter dem Titel: Sittenbildende Anwendung müßiger Stunden; ein Geschenk für liebe Söhne und Töchter, die gern hübsche Geschichten lesen.*

**KEIL (Karl)** *Landacciseinnehmer und Güterbesitzer zu Leipzig: geb. zu . . .* §§. \* *Die Kunst, Tabellen*

bellen zu fertigen, oder Anleitung, die vorhandenen Tabellen gründlich zu beurtheilen und systematisch zu ordnen, die mechanischen Erfordernisse kennen zu lernen, um sowohl bekannte Tabellen zu verbessern, zu verkürzen und zu erweitern, als auch neue Tabellen und tabellarische Extracte für jedes Bedürfnis zu entwerfen. Nebst einer Sammlung der vorzüglichsten Tabellen, Register und Extracte. (2 Theile). Leipz. 1801. gr. fol.

**KEIL** (K. A. G.) §§. *Commentatio I & II in locum Epistolae ad Philipp. II, 5-11.* Lipf. 1803-1804. 4. — *Von den Programmen de doctoribus veteris ecclesiae culpa corruptae per Platonicas sententias Theologiae liberandis* erschien *Commentatio XI-XVII.* 1801-1807. — Vergl. *Albrecht's* und *Köhler's* Sächsishe Kirchen- und Predigergeschichte B. 1. S. 114-118.

**KEIL** (M. C. P.) seit 1802 *D. der Theologie.* §§. Diff. inaug. *Consensus librorum divinorum tenore negati Vindicatio I.* Viteb. 1802. 4.

**KELCH** (Wilhelm Gottlieb) *D. der AG. Privatlehrer der Medicin und Profektor des anatomischen Theaters zu Königsberg: geb. zu . . .* §§. Ueber die Wirkungen der Galvanischen Elektricität im menschlichen Körper, durch Versuche mit dem Körper eines Enthaupteten bestätigt. Königsb. 1803. kl. 8. Ueber den Schädel Kant's; ein Beytrag zu Gall's Hirn- und Schädellehre. ebend. 1804. 8.

von **KELLER** (Aloyfius) wahrscheinlich gestorben: wenigstens Pfarrer an der Hauptkirche zu Luzern ist er nicht mehr. Der jetzige heisst *Thaddäus MÜLLER*, von Luzern.

**KELLER** (E. U.) seit 1808 auch *Ritter des Württembergischen Civil-Verdienstordens.*

**KEL-**

**KELLER** (Karl Urban) . . . zu . . . : geb. zu . . .

§§. Schönheiten der Natur, gezeichnet auf einer Reise durch Italien in den Jahren 1802 und 1803. Mit 50 radirten Blättern. Stuttgart 1805. gr. 8.

**KELLNER** (August Immanuel) *M. der Phil. und Prediger zu Suhl im Hennebergischen*: geb. zu . . .

§§. Naturgeschichte der Canarienvögel, oder Anleitung zur Kenntniß und Wartung derselben, und was in der Hecke zu beobachten; nebst einigen Anekdoten von diesen Vögeln. Leipz. 1805. 8. Der Mensch und die Thiere; ein gemeinfassliches Lesebuch, worin die Rechte und Pflichten des Menschen in Beziehung auf die Thiere, die Ursachen der Thierqualen, und die Mittel dagegen angegeben werden. ebend. 1807. 8.

**KELLNER** (Georg Christoph) starb im September 1808.

War zuletzt *Organist der Lutherischen Kirche zu Cassel*. §§. \*Edle Griechen in den Revolutions-Zeiten des alten Syrakus; von dem Verfasser der Edlen der Vorwelt. 2 Theile. Mit Kupfern. Elberfeld 1800. 8. — \*Vorrede eines ungedruckten Manuscripts über die neue Mode, keine Vorreden zu lesen; in *v. Egger's* Teutschen Magazin 1799. St. 6. S. 674 u. ff. \*Die Römische Triumvirat-Münze; ebend. 1801. St. 2. S. 131-134. — Was nie Mode seyn sollte; in dem Journal des Luxus und der Moden 1804. August S. 385 u. ff. — Blicke in das Leben; in Eudora B. 1. unter Nr. 2 (Leipz. 1804. 8).

**KELZ** (Johann Andreas) . . . zu . . . : geb. zu . . .

§§. Versuch über die Gewohnheit des menschlichen Körpers, in Grundzügen. Frankf. am M. 1809. 8.

**KEMPE** (I. A.) — geb. zu Ober-Wiesenthal im Erzgebürge am 17ten Februar 1745. — Vergl. Richter's Lexikon geistl. Liederdichter S. 164.

**Freyherr von KEREKES** (Karl) *Magnat des Königreichs Ungern zu . . . : geb. zu . . .* §§. *Zwey Abhandlungen über Metaphysik und Naturlehre, geschöpft aus Principien der reinen Vernunft; Erstere dieser Abhandlungen nicht allein die Möglichkeit der Existenz der Metaphysik als Wissenschaft, sondern auch die Wirklichkeit derselben apodictisch begründend, und folglich eine apodictisch gewisse Wiederlegung der Kantischen Lehrsätze über Metaphysik enthaltend; Letztere Abhandlung aber alle Geheimnisse des Welt-Baues und Natur-Erschaffung apodictisch gewiss entschleiernd.* Tyrnau 1806. 8.

**KERMES** (Ludwig August) *practicirender Rechtsgelehrter zu Leipzig: geb. zu . . .* §§. *Praktisches Handbuch für Kapitalisten aus allen Ständen bey Gelddarlehnsgeeschäften, und den damit verbundenen — Sicherheitsbestellungen.* Leipz. 1801. 8. *Praktisches Handbuch zum Gebrauche bey Rittergutskäufen und Pachtungen für Gelehrte und Ungelehrte.* ebend. 1802. gr. 8. *Kurze und praktische Anweisung zu Fertigung und Abfassung aller Arten von Kauf- und Pachtanschlägen, ingleichen der bisweilen vorkommenden Gegenanschläge; zum Gebrauche für Gutsbesitzer, Beamte, Gerichtsverwalter, Advokaten, Notare, Gutspächter u. s. w.* ebend. 1802. 8. *Praktischer Kommentar über sämmtliche, die gesetzliche Allodial-Heergehörtheits- und Gerade-Erbfolge betreffende Churfürstliche Verordnungen, nebst angehängten Gerade- und Erbstückeverzeichnis; zum Gebrauche für theoretische und praktische Rechtsgelehrte, so wie auch Rechtsstudirende auf Universitäten.* ebend. 1803. 8. *Praktisches Handbuch für Handlungs-Associés, so wie für diejenigen, welche einen Handlungs-Societäts-Kontrakt und andere schriftliche Aufätze abfassen wollen.* ebend. 1804. gr. 8.

**KERN**

**KERN** (Georg Christoph Elias) *Evangelischer Pfarrer zu Oberau in der Wetterau: geb. zu . . .* §§. Versuch populärer Kanzelreden, Homilien und einiger Altargebete im Geiste des Zeitalters, besonders zu Vorlesungen bey Filial-Gemeinden bestimmt. Frankf. am M. 1804. 8. — Ideen und Rügen zur Wiederherstellung des öffentlichen Religionskultus; in *Schuderoff's Journal für Veredelung des Prediger- und Schullehrer-standes* Jahrg. 3 (1804). — *Lieferte zu dem von J. L. W. SCHERER veranstalteten Bibelkommentar zum Handgebrauch der Prediger u. s. w. das Evangelium des Lukas* 1805.

**KERN** (Samuel) *wurde 1797 Diakonus zu Schönberg in der Oberlausitz, resignirte aber, 1798, und erwählte das medicinische Studium, wandte sich deshalb nach Jena, wurde Famulus des D. und Prof. Hufeland, starb aber am 20sten Julius 1801: geb. zu Beilmannsdorf in der Oberlausitz am 20sten Junius, 1763.* §§. \*Wilhelmine, ein Roman. Leipz. 1784. 8. — *Vergl. Laufitz. Monatschrift* 1803. St. 1. S. 45 u. ff.

10 B. **KERN** (V.) *jetzt ordentlicher Professor der AG. auf der Universität zu Wien.* §§. *Annalen der chirurgischen Klinik an der hohen Schule zu Wien.* 1fter Band. Wien 1807. gr. 8. *Antrittsrede, gehalten in dem klinischen Hörsaale der hiesigen Universität, den 18ten April 1805; herausgegeben von seinen Freunden.* ebend. 4.

**KERN** (Wilhelm) *M. der Phil. und Privatdocent auf der Universität zu Göttingen: geb. zu Lüneburg . . .* §§. *Programma zur Philosophie.* Göttingen 1802. kl. 8. (*Ein Programm von mehr als 300 Seiten*). *Gnoscologie.* ebend. 1803. 8. *Theorie des allgemeinen Völkerrechts.* ebend. 1803. 8. *Ein Brief an Pestalozzi.* ebend. 1804. 8. *Diff. Vera origo trium generum ratiocinationum mediatarum.* ibid. 1806. 8. *Ana-*



lyse des Grundes der kritischen Transcendental-  
philosophie. ebend. 1806. gr. 8. Napoleon  
und sein Zeitalter. Coblenz 1808. 8.

10 u. 11 B. KERNDÖRFFER (H. A.) §§. \* Worte  
eines edeln Vaters an das Herz und den Geist  
seines Sohnes. Leipz. 1801. 8. \* Worte  
eines edeln Greises an seine Zeitgenossen über  
einen weisen und frohen Genuß, des Lebens.  
ebend. 1801. 8. \* Taschenbuch zur Bildung  
der Jugend. ebend. 1801. 8. \* Verbildung  
und Leichtfinn. ebend. 1801. 8. Kleines  
Fabelbuch für Kinder edler Erziehung, oder  
Lehren der Tugend und sittlichen Klugheit, in  
Unterhaltungen eines Lehrers mit seinen Zög-  
lingen. Mit illuminirten Kupf. ebend. 1802. 8.  
Magazin für Kinder, zur Bildung des Herzens  
und Verstandes; nach dem Französischen der  
Frau le Prince de Beaumont frey bearbeitet. Mit  
einem Kupfer. ebend. 1802. 8. Neue Auflage.  
ebend. 1807. 8. Handbuch für Freymaurer,  
mit Erlaubniß der Loge von St. Joh. L. Apollo  
in Leipzig. ebend. 1806. 8.

KERNER (J. S.) §§. Beyträge zur Kenntniß der  
Waaren, welche in den Teutschen Handel kom-  
men. 1stes Stück. Herausgegeben u. s. w. Mit  
5 illuminirten Kupfern. Stuttgart 1801. gr. 4.  
*Andreas Michaux* Geschichte der Amerikani-  
schen Eichen, oder Beschreibungen und Abbil-  
dungen aller Arten und Abarten der Eichen des  
nördlichen Amerika, nach ihren Kennzeichen,  
ihrem Anbau und Nutzen. 1ster Heft. Ueber-  
setzt und mit illuminirten Abbildungen beglei-  
tet u. s. w. ebend. 1802. — 2ter Heft. Mit  
9 illuminirten Kupfern. ebend. 1804. gr. 4.

KERSTING (. . .) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§.  
Zeichen-Lehre, oder Anweisung zur Kenntniß  
und Beurtheilung der vorzüglichsten Beschaffen-  
heit des Pferdes; ein Buch für Rossärzte und  
Pferde-

Pferde-Liebhaber, nach den bewährtesten Grundsätzen und Erfahrungen. Herborn 1804. 8.

**KEBZIG** (G. F.) §§. Das Sonntagsblatt. 1ster Jahrgang. Leipz. u. Chemnitz 1801. gr. 8.

**KESLER** (Friedrich Ludwig) starb am 20sten May 1808.

**KESSEL** (Hilarius) *Pfarrer zu Ottenau im Murgthale (im Großherzogthum Baden): geb. zu . . .* §§. Kurze Anleitung zum zweckmäßigen Katechisiren für angehende Volks- und Jugendlehrer. Mit Genehmigung des hochwürdigsten Vikariats in Bruchsal. Mannheim 1801. 8.

**KESSLER** (August Eduard) starb . . . War *D. der AG. zu . . . ; geb. zu . . .* §§. Ueber die Natur der Sinne; ein Fragment zur Physik des animalischen Organismus. Jena u. Leipz. 1805. gr. 8. Ueber die innere Form der Medicin. ebend. 1807. 8. Grundzüge zu einem System der Physiologie des Organismus. ebend. 1807. gr. 8.

**KESSLER** von **SPRENGSEYSEN** (Christian Friedrich) starb am 11ten Januar 1809.

**KESSLER** (G. . . W. . .) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. *Shakespeare's Cymbeline*, und Ende gut alles gut; übersetzt u. f. w. Berlin 1809. 8.

**KESSLER** (J. . .) ehemals *fürstl. Hessen-Casselscher Second-Lieutenant und Adjutant des Regiments von Biesenrodt: geb. zu . . .* §§. Die drey Feldzüge der Franzosen gegen die Spanier in den West-Pyrenäen, in den Jahren 1793, 1794 und 1795. Nebst einer Karte. Leipz. 1804. 8. (Stand vorher schon in einer militärischen Zeitschrift).

**KESSLER** (J. . . F. . .) *königl. Spanischer pensionirter Chirurg zu . . . in Sachsen: geb. zu . . .* §§.

Reisen zu Wasser und zu Lande; nebst der Geschichte meiner traurigen Gefangenenschaft zu Algier, der Sitten und Gebräuche der Mauren, und einer getreuen Ueberlicht der vorzüglichsten Merkwürdigkeiten Spaniens. Gera 1805. 8.

**KESTNER** (Theodor Friedrich Arnold) *D. der AG. und praktischer Arzt zu Frankfurt am Mayn:* geb. zu . . . §§. *Johann Friedrich Lobstein* über die Ernährung des Foetus; aus dem Französischen übersetzt. Halle 1804. gr. 8.

**KETTEL** (S. F.) §§. *Diff. de impossibilitate Athei. Francof. ad Viadr. 1755. 4. (Mit seinem im J. 1806 verstorbenen Bruder, Johann Heinrich, gemeinschaftlich).* Schreiben an den ungenannten Verfasser der Abhandlung vom Schlaf der Seele nach dem Tode. Frankf. u. Leipz. 1754. 8. Zweytes Schreiben an denselben. ebend. 1755. 8. Freymüthiges Zeugniß sowohl über die von ihm erlebte neue Aufklärung in der Religion als über das Studium der Theologie, wie auch über die Art und Weise, wie er 50 Jahre hindurch sein Lehr- Prediger- und Seelenforger-Amt verwaltet und geführt habe; nebst einer kurzen Geschichte seines Lebens und Anzeige seiner Schriften. Frankf. an der O. 1806. 8. — *Der Beweis, daß viele Welten möglich sind, erschien nicht 1775, sondern 1755. — Vergl. Intelligenzblatt zur Allgem. Litteraturzeitung 1807. Nr. 29. S. 226.*

**KETTERLINUS** (Karl Friedrich) *D. der AG. fürstprimarischer Hofrath und Leibarzt zu Regensburg:* geb. zu . . . §§. *Ueber das gelbe Fieber.* Regensb. 1804. 8.

**KETTNER** (F. . .) *königl. Preussischer Hofrath zu . . .:* geb. zu . . . §§. *Einleitung in die Kriegskunst, vom Grafen de la Rocheaymon, königl. Preussischen Rittmeister und Adjutanten des Prinzen* Hein-

Heinrich, Bruders Friedrich des 1ten. Aus dem Französischen. 4 Theile. Mit Kupfern und Char-  
ten. Weimar 1802 - 1804. gr. 8.

- 11 B. KETTNER (G. F.) §§. Verbesserter Wärme-  
und Kochfeuer-Behälter, in Betreff der Holz-  
sparung, nebst Betrachtung über Essenbau und  
Zug. Mit 8 Kupfertafeln. Leipz. 1801. 8.

KETTNER (Johann Jakob) starb nicht, wie im Todten-  
register steht, am 5ten April 1799, sondern an  
demselben Tag 1796.

KEUDEL (. . .) . . . zu Halle in Sachsen: geb. da-  
selbst . . . §§. Klingfort. Halle 1803. 8.

KEYSER (G. A.) §§. Die Hegemähler des Erfurti-  
schen Weichbildes. Erfurt 1805. 8. Beant-  
wortung der Preisfrage: Wie ist dem so sehr ein-  
reißenden Holzmangel vorzubeugen? ebend.  
. . . 8. \*Registerband über den Almanach  
der neuesten Fortschritte, Erfindungen und Ent-  
deckungen in den speculativen und positiven  
Wissenschaften; herausgegeben von Dr. J. J.  
Bellermann, des ersten bis sechsten Jahrgangs.  
ebend. 1807. 8. Auch unter dem Titel: Regi-  
sterband zur Uebersicht der neuesten Fortschritte,  
Entdeckungen, Meinungen und Gründe in den  
speculativen und positiven Wissenschaften, na-  
mentlich in der Philosophie, Theologie u. s. w.  
des ersten bis sechsten Bandes.

KIEFER (Dietrich Georg) D. der AG. zu . . . : geb.  
zu . . . §§. Commentatio physiologica de  
anamorphosi oraculi. Cum Tabb. II aere in-  
sculptis. Goetting. 1804. 4.

KIEFF (Joachim Heinrich) starb schon vor mehrern  
Jahren.

KIEFHABER (J. K. S.) §§. Denkmahl der Freund-  
schaft dem verewigten Hrn. K. A. Kiener, Rektor  
der

der Schule zu St. Sebald u. f. w. Nürnberg. 1801. 4. Kleines Denkmahl der Achtung, Liebe und Dankbarkeit bey dem Tode Joh. Paul Sattler's; ausgezogen aus dessen (*Kiefhaber's*) Nachrichten u. f. w. B. 2. S. 202 u. ff. ebend. 1804. 8. Denkmahl der Freundschaft, dem verewigten Herrn Adam Michael Spränger, Diakon an der Stadtkirche zu Herßpruck, errichtet im Namen des Pegnesifischen Blumenordens. ebend. 1806. 4. Ordnung des Nürnbergifchen Zeidelgerichts zu Feuchtvon dem Jahre 1478; ein Beytrag zu den Teutifchen Rechtsalterthümern; herausgegeben und mit Anmerkungen begleitet u. f. w. ebend. 1807. gr. 8. — *Die Monatlichen hist. litt. artistifchen Anzeigen zur ältern und neuern Geschichte Nürnbergs erschienen auch für das Jahr 1802 (in allem 6 Jahrgänge). Alsdann setzte er sie Quartalweise fort unter dem Titel: Nachrichten zur ältern und neuern Geschichte der freyen Reichsstadt Nürnberg; ein Beytrag zur Geschichte der Reichsstädte in Teutschland; bearbeitet und herausgegeben u. f. w. 1ster Band. ebend. 1803. — 2ter Band. ebend. 1804. — 3ter und letzter Band (der 1805 und 1806 bis zum 14ten September begreift). ebend. 1807. 8. — Lienhartt, Huillofen von Setzingen, Quittung der Leibeigenschaft; in dem Neuen litter. Anzeiger 1806. S. 254-256. Ueber die Juden; ebend. 1807. S. 207 u. f. Antwort auf die Anfrage im N. L. A. 1807. S. 383, Seb. Franks Weltbuch betreffend; ebend. S. 420-422. Erläuterung einer Urkunde Kaiser Siegmunds v. J. 1427; ebend. S. 509-511. Auch Etwas über die Galilische Schädellehre von einem Layen; ebend. S. 590 u. f. Antwort auf die Anfrage im N. L. A. 1807. Nr. 27. S. 422: Wo findet sich Nachricht von Steph. Riccius? ebend. S. 608. Nachtrag zu Will's Geschichte und Beschreibung der Nürnbergifchen Landstadt Altdorf (Altd. 1796. 8.); ebend. S. 668-670. Beantwortung der Anfrage im N. L. A. Nr. 41: Wer waren wohl die Wittodii und*

und Graviones? *ebend.* S. 700 u. f. Von des Joh. Serrani *synonymorum libello*; *ebend.* 1808. S. 20-23. Nachtrag zum Verzeichniß seltener Bücher; *ebend.* S. 156-158. Encomium der Reichsstadt Nürnberg in einer Schrift, wo man es nicht sucht; *ebend.* S. 171-174. Nachtrag zu der Beantwortung der Anfrage: Wer waren wohl die Wittodii? *ebend.* S. 176. Bemerkung zu dem Aufsatz in dem N. L. A. 1807. Nr. 44. S. 699: Teutische Bücher im Auslande gedruckt; *ebend.* S. 334. Ungedruckte Urkunde aus dem St. Clara Kloster zu Nürnberg vom J. 1303, mit Anmerkungen; *ebend.* S. 367 u. f. Außerdem eben daselbst mehrere Anfragen, Berichtigungen u. dgl. — Von des Hadriani Junii *Emblematibus & Aenigmatibus*; in dem Intelligenzblatt zur Leipzig. Litter. Zeitung 1809. St. 17. S. 264-268. — Vergl. auch *Nopitsch's* 4ten Supplementband zu Will's Nürnberg. Gel. Lexikon S. 461 u. f.

**KIELMANN** (C. F.) seit 1807 *nach Ritter des königl. Württembergischen Civil-Verdienstordens.* §§. Ueber die Vegetation auf den Hochgebirgen; in *Hoppe's* Neuen botanischen Taschenbuch auf das J. 1805. Nr. 7.

**KIELMANN** (Karl Albrecht) *D. der AG. zu . . . geb. zu . . .* §§. Systematische Darstellung aller Erfahrungen über die Metalle. Mit 1 Kupfer. Arau 1807. 4. Auch unter dem Titel: Systematische Darstellung aller Erfahrungen in der Naturkunde; herausgegeben von Joh. Rudolph Meyer u. L. w. 3ten Theils 1ster Band.

**KIENLEN** (Tobias Ludwig) starb im December 1806.

**KIESELBACH** oder vielmehr **KIESSELBACH** (N.) §§. Gab mit H. F. REHM heraus: Biblische Katechisationen über Wahrheiten und Vorschriften der christlichen Religion, als Anleitung für Schül-

Schullehrer zum Katechisiren. Bremen 1799.  
gr. 8. Neue unveränderte Ausgabe (*eigenthl. nur  
ein neues Titelblatt*). Bremen u. Aurich 1808.

**KIESER** (. . .) *D. der AG. und Stadtphysikus zu  
Nordheim: geb. zu . . . §§. Gab mit OKEN  
heraus: Beyträge zur vergleichenden Zoologie,  
Anatomie und Physiologie. 1ster und 2ter Heft.  
Mit Kupfern. Bamberg u. Würzburg 1807. 4.  
Aphorismen aus der Physiologie der Pflanzen.  
Göttingen 1808. 8. — Ueber die Metamor-  
phose des Thierauges; in Himly's u. Schmidt's  
ophthalmologischen Bibl. B. 2. St. 3. Nr. 2 (1804).*

**KIESEWETTER** (J. G. K. C.) §§. Erläuterungen  
der ersten Anfangsgründe der reinen Mathema-  
tik, zum Gebrauch für den Unterricht. Berlin  
1802. 8. Falsche Darstellung der Erfah-  
rungsseelenlehre für Nichtstudirende. Hamburg  
1806. gr. 8. Auch unter dem Titel: Bildungs-  
bibliothek für Nichtstudirende, herausg. von  
C. P. Funk. 4ter Band. Rede an dem Stif-  
tungstage der königl. medicinisch-chirurgischen  
Pepinière, den 2ten August 1808. Berlin  
1808. 8. — Von dem Grundriss einer allge-  
meinen Logik erschien des 1sten Theils 3te, recht-  
mässige, völlig umgearbeitete und sehr ver-  
mehrte Ausgabe 1802; und des 2ten Theils 1ste,  
an mehreren Stellen verbesserte Ausgabe. 1806.  
gr. 8. — Von der Darstellung der wichtigsten  
Wahrheiten der kritischen Philosophie für Un-  
geweihte erschien der 2te Theil, welcher die  
Kritik der Urtheilskraft zum Gegenstande hat;  
mit einem ausführlichen Register über beyde  
Theile 1803. — Ueber die Erzeugung der Be-  
griffe, in Bezug auf Taubstumme; in der Berlin.  
Monatschrift 1801. Nov. S. 321-337. Aus ei-  
ner Reise nach Italien: Der Ausbruch des Vesuv  
im August 1804; *ebend.* 1805. März S. 161-172. —  
Vorrede zu *J. A. Riencir's* Handbuch der  
Griechischen Litteratur. (Berl. 1802. 8.) — Im  
11ten

11ten Band Z. 4. seines Artikels setze man nach-  
ste: *rechtmäßige, völlig umgearbeitete und.* —  
Vergl. Gallerie Preussischer Charaktere S. 446-  
460.

**KIESLING (J. G. G.)** §§. Sammlung einiger Berg-  
und Circularpredigten, in Rücklicht auf ihren,  
dem Zeitbedürfnisse angemessenen Inhalt; her-  
ausgegeben u. f. w. Hof 1803. 8.

**KIESSELSTEIN (Johann Aemil)** *Pfarrer zu Lin-*  
*denau im herzogl. Sachsen-Hildburghäusischen*  
*Amte Königsberg: geb. zu . . .* §§. Magazin  
neuer Erfindungen, für die Jugend und Jugend-  
lehrer. 1stes Bändchen. Coburg u. Leipz. 1805. 8.

10 u. 11 **B. KILIAN (K. J.)** 1805 *war er zu Würz-*  
*burg, 1806 zu Leipzig, und seit 1807 ist er*  
*wieder zu Bamberg.* §§. Genius der Gesund-  
heit und des Lebens. Ein Taschenbuch für  
Aerzte und Nichtärzte, auf das Jahr 1801. Leipz.  
1801. 8. Entwurf eines Systems der ge-  
samten Medicin, zum Behufe seiner Vorle-  
sungen und zum Gebrauche für practicirende  
Aerzte. 2 Theile. Jena 1802. gr. 8. Diffe-  
renz der echten und unechten Erregungs-Theo-  
rie, in steter Beziehung auf die Schule der Neu-  
Brownianer. ebend. 1803. 8. Klinisches  
Handbuch zum Gebrauch bey den wichtigsten,  
gefährvollsten und schnell tödtlichen Krankhei-  
ten, für angehende Aerzte. Bamberg u. Würz-  
burg 1804. 8. Ueber die innere Organisa-  
tion der Heilkunst. Als Einleitung in meine  
Zeitschrift für die gesammte Medicin. ebend.  
1804. 8. Die Diätetik der weiblichen Schön-  
heit; eine Toiletten-Lectüre; herausgegeben u.  
f. w. Hamburg 1806. 8. Mit einem Kupfer.  
Georgia, oder der Mensch im Leben und im  
Staate; herausgegeben u. f. w. 1ster und 2ter  
Jahrgang. Leipz. 1806. 1807. 4. Was soll  
man in den jetzigen Kriegszeiten thun, um sich



gegen die Gefahren des Nerven- oder Faulfiebers zu schützen? Beantwortet u. s. w. ebend. 1807. 8. Das Faul- und Nervenfieber; eine klinische Darstellung. Bamberg u. Würzburg 1809 (*eigenthl.* 1808). 8. — *Von der Diätetik für Tabaksraucher erschien die 2te verbesserte Ausgabe zu Leipzig 1807. 8. Wann die erste? Von dem Klinischen Handbuch die 3te Auflage 1809 (eigenthl. 1808).*

**KIND** (Friedrich) *Advokat zu Dresden: geb. zu Leipzig am 4ten März 1768. §§. \* Carlo. Züllichau 1801. 8. \* Dramatische Gemälde; vom Verfasser der Novelle Carlo (enthaltend die Vergeltung, ein Schauspiel in 5 Aufzügen; Prinz Incognito, oder die Chinesischen Laternen, ein Fastnachtspiel in 2 Aufzügen; und die beyden Dohlen, ein Lustspiel in 3 Aufzügen). ebend. 1802. 8. \* Natalia, vom Verfasser der Novelle Carlo. 1stes Bändchen. Züllichau u. Freystadt 1802. — 2tes Bändchen. ebend. 1803. — 3tes Bändchen. ebend. 1804. 8. Makaria, Atalante und Kassandra; drey Erzählungen von August Lafontaine und Friedrich Kind. ebend. 1805. 8. (Die Erzählung Makaria ist von Lafontaine). \* Das Schloß Aklam; ein dramatisches Gedicht; von dem Verfasser des Carlo und der Natalie. Leipz. 1803. 8. \* Leben und Liebe Ryno's und seiner Schwester Minona; herausgegeben von Oscar. 2 Bändchen. Züllichau 1805. 8. Malven. 1stes und 2tes Bändchen. Leipzig, Züllichau u. Freystadt 1805. 8. Wilhelm der Eroberer. ebend. 1806. 8. Tulpen. 1stes Bändchen. Leipz. 1806. — 2tes und 3tes Bändchen. ebend. 1807. — 4tes und 5tes Bändchen. ebend. 1808. 8. Gedichte. Mit einem Kupfer. ebend. 1808. gr. 8. — Die kleine Braut, eine Erzählung; in der Zeitung für die elegante Welt 1805. Nr. 26. 27 u. 28.*

**KIND** (J. A. G.) §§. Quaestiones forenses — Tomus IV & ultimus, cum indicibus 1802.

11 B. KINDERLING (G. F. B.) §§. Catalogus librorum, quos ex omni eruditionis genere collegit Gottlob Nathanael Fischer, secundum litterarum ordinem digessit, notas litterarias adjecit atque praefatus est. Accedunt variorum librorum auctorum atque argenteorum indices. Halberstadt 1803. 8 maj.

KINDERLING (J. F.) §§. Hekuba und Kleopatra. Berlin 1804. 8. — Kleine Beiträge zur Geschichtsforschung, in: *Archiv d. Phil. Minerva* 1806. Sept. S. 543-552. — Historische Erinnerung an das Jahr 1776; *ebend.* 1809. Jan. S. 163-166.

KINDERLING (Johann Friedrich August) starb am 28ten August 1807. §§. Schreiben, die Bestimmung und den Werth des Kinderliedes betreffend; bey den Wiegenliedern von J. C. Hermer (Zerbst 1801. 8). — Bemerkungen über die gewünschte Bibliothecam Glotticam der Teutschen Sprache; in dem Allgem. liter. Anzeiger 1801. S. 265-269. — Bemerkung über den ungegründeten Zweifel: Ob im XII Jahrhunderte schon Adliche in Niedersachsen gewesen, und worin ihr Adel bestanden habe; *ebend.* S. 702 u. f. — Beschreibung einer Bandes, worin verschiedene Teutsche und Lateinische Handschriften enthalten sind; besonders ein Teutscher Cat; *ebend.* S. 705-710. — Anzeige von der Ausgabe des ältesten Denkmahls der Holländischen Sprache, nämlich Jac. von Maeclant Spiegel Historiae oder KymKronyk; in dem Intelligenzbl. zur Leipzig. Litter. Zeitung 1803. Febr. S. 487 u. f. — Entdeckung des wahren Verfassers der Ethographia mundi, der sich Joh. Olorinus Varileus genannt hat; *ebend.* S. 492-495. — Nachtrag über des Dan. Klesch Erklärung des zweygehörnteten Thiers in der Offenbarung Johannis; *ebend.* S. 495 u. f. — Ueber das Alter der Wind-Orgeln; *ebend.* April S. 685 u. f. — Ueber

Luther's Buch von den Eigenmannen der Teutschen; in dem N. litter. Anzeiger 1806. S. 206-208. Ueber einige historische Irrthümer in

der Geschichte Kaisers Otto I; *ebend.* S. 209-214.

Ueber die alten Teutschen Sprach Denkmale; *ebend.* S. 221 u. f. Berichtigung der Erzählungen von des Cardinals Albert oder Albrecht

Tode und Begräbnis; *ebend.* S. 234. Anfrage wegen des ältesten Gartenbuchs in Teutscher

Sprache; *ebend.* S. 239 u. f. Beschreibung eines alten Stammbuches; *ebend.* S. 257-263-275-281. — Ueber die Gallomanie heym

Tausche der Lateinischen Buchstaben gegen die Teutschen (nach seinem Tode von seinem Sohne herausgegeben); in v. Archenholz's Minerva 1808, Okt. S. 158, 164. — Vergl. Richter's

biograph. Lexikon geistl. Liederdichter S. 166.

**KINDERVATER** (Christian Viktor) farb. am 10ten May

1806. 88. Beyträge zur Beförderung christlicher Erkenntniss und Tugend, in Predigten über die Sonn- und Festtagsevangelien des ganzen Jahres, 2 Theile, Weissenfels 1801. 8. Ueber

Johann Friedrich Fischer, gewesenen Rektor der Thomasschule zu Leipzig, als Schulmann. Leipz. 1801. 8. Ueber nützliche Verwal-

tung des Predigtamtes, Schulunterricht, Bildung der Gemeinden, und Lebensgenuss auf dem Lande. Nebst einem Anhang über das Verbauern der Landprediger. *ebend.* 1802. —

ster Band. *ebend.* 1806. 8. Natur- und Aernstpredigten. Chemnitz 1803. 8. De

*indole atque forma regni Messiae e monte Johannis Baptistae Dissertatio, qua — Gotthardo Frid. Oppelt — in theol. honores gratulatur.* Lips. 1803. 4.

Zwey Predigten, am Reformationstage im Jahre 1804 und 1805 gehalten zu Eisenach. Eisenach 1805. kl. 8. Neues Com-

munionbuch für Bürger und Landleute zur Belehrung und Selbstprüfung, sowohl vor der allgemeinen als Privatbeichte. Leipz. 1806. 8.

*Posthu-*

*Posthuma seu Orationes inaugurales aliquot solennitatis, una cum Vita atque Indice scriptorum ipsius. Adiecit Orationem suam Fr. Chr. Gottl. Perlet, Gymn. ill. Isenac. Prof. Isenaci 1807. 8. —*  
 Ueber die Klagen, daß die Verdienste großer Männer in den Wissenschaften zu wenig belohnt werden; in *Wieland's Neuem Teutschen Merkur* 1804. April S. 294-319. — *Bemerkungen; ebend.* May. S. 61-66. — *Wichtigkeit der kleineren Pflichten in der Moral; ebend.* Jul. S. 205-231. — *Ueber das Veredeln der Kanzelredner; ebend.* 1805. Dec. S. 287-291. — *Bemerkungen; ebend.* S. 292-300. — *Nothgedrungene Gedanken, über Hrn. Professors Rommel Aufsatz, Cicero's Charakter betreffend (im Teut. Merkur 1805. St. 10); ebend.* 1806. Febr. S. 115-123. — *Aberglaube; ebend.* März S. 195-206. — *Gedankenpläne; ebend.* S. 189-193. — *Vergl. K. G. Schells zur Charakteristik des Generalsuperintendenten Kinderkater; in Wieland's Neuem Teut. Merkur 1806. St. 6. S. 191-215. St. 7. S. 193-209. — Auch Perlet in den vorhin angeführten Posthumis.*

**KINDLINGER (V. N.)** jetzt *Pfarrer in seinem Geburtsort Weudorf im Rheingau* (vorher seit dem Sommer 1800 k. k. Oranischer Archivar zu Fulda).  
 §§. *Geschichte von der Familie und Herrschaft von Volmestein; ein Beytrag zur Bauer-, Lehn- und Staatsgeschichte. 1ter Band. Osnabrück 1801. 8. Münsterische Beyträge zur Geschichte Teutschlands, hauptsächlich Westphalens. 3 Bände. ebend. 1801. 8. Sammlung merkwürdiger Nachrichten und Urkunden für die Geschichte Teutschlands; herausgegeben u. f. w. Leipz. 1806. 8. — Sein Bildniß, vom Laureats vor dem 66sten Band der N. Allg. Teut. Bibl. (1802).*

**KINZELBACH (Johann Jakob)** zu . . . geb. zu . . . 1833. *Fasliche und auf deutliche Entwicklung der Grundbegriffe gebaute Anleitung zur Rechenkunst. Stuttgart 1804. 8.*

**KIRCH** (Johann Philipp) *Stadtkaplan zu Mannheim:*  
geb. zu . . . SS. Jesus in seinem Leiden, als  
das erhabenste Mufter unserer Nachahmung, in  
sechs Fastenpredigten dargestellt; nebst vier Ge-  
legenheitspredigten. Mannheim 1802. 8. 2te,  
durchaus verbesserte Ausgabe. ebend. 1807. 8.  
Rede am ersten Tage des Jahrs 1803. ebend.  
1803. 8. . . . Wie nahen wir uns zu Gott? In  
sechs Predigten. Mit Genehmigung des bischöf-  
lich-Wormsischen Vikariats. ebend. 1805. 8.

**KIRCHBERGER** (Nikolaus Anton) starb 178.. als  
Staatssehreiber der Stadt und Republik Bern.

**KIRCHHOF** (Friedrich Christoph) *M. der Phil. und*  
seit 1806 *Rektor des Altstädter Lyceums zu Han-*  
*nover* (vorher sechs Jahre lang Lehrer am königl.  
Pädagogium zu Halle): geb. zu . . . SS. Kleine  
Französische Sprachlehre für die untern Klassen,  
zunächst für die Lehranstalten des königl. Päd-  
agogiums und Waisenhauses zu Halle. Halle  
1805. 8.

**KIRCHHOFER** (M. . .) . . . zu . . . geb. zu . . .  
SS. Sebastian Wagner, genannt Hofmeister;  
ein Beytrag zur Schweitzerischen Reformations-  
Geschichte; nebst einem Wort über den Geist  
der Reformatoren. Zürich 1809. gr. 8.

**KIRCHMAIER** (Alexander) starb am 23ten August  
1805. SS. Lehr- und Prüfungsgegenstände der  
Zöglinge in dem Reichshofe Schuffenried in den  
Schuljahren 1796 und 1797. Riedlingen 1797. 8.

**KIRCHNER** (Anton) *M. der Phil. Frühprediger und*  
seit 1805 *aussereordentlicher Professor der Reli-*  
*gionslehre an dem Gymnasium zu Frankfurt am*  
*Mayn:* geb. daselbst . . . SS. Humoristische  
Streifereyen im Gebiete der Reichsstadt. (*An-*  
*geblich*) aus dem Portefeuille eines Französischen  
Officiers; ins Deutsche übersetzt und mit einer  
Karte

Karte (*vom Gebiete der Stadt Frankfurt*) von der Hand des Verfassers versehen. Frankf. am M. 1802. 8. \*Montagsblatt, den Freuden der großen Welt gewidmet. (Wöchentlich 1 bis 2 halbe Bogen in 4, vom Jul. 1802 bis April 1803, wo es aus Mangel an Subskribenten aufhörte). ebend. (*Ward vorher irrig dem Dr. Klebe, damals zu Frankfurt, zugeschrieben*). Geschichte der Stadt Frankfurt am Mayn. 1ster Theil. ebend. 1807. gr. 8.

**KIRCHNER** (Johann Heinrich) *dritter Diakonus der Stadtkirche zu Rudolstadt*; geb. zu . . . §§. Theoretisch-praktisches Handbuch zu einem; für künftige Landschullehrer nöthigen, musikalischen Unterricht. Arnstadt u. Rudolstadt 1801. kl. 8.

**KIRSTEN** (J. F. E.) seit 1809 *Pfarrer zu Eischleben im Gotha'schen* (vorher Diakonus und Adjunkt zu Crannichfeld). §§. Grundzüge des neuesten Skepticismus in der theoretischen Philosophie, zum Gebrauche für Vorlesungen. Jena 1802. 8. — Einige Zweifel gegen das im Allgem. litter. Anzeiger 1801. Nr. 98. S. 950-955 vom Adjunkt Krug angekündigte Vollständige System der Philosophie; in dem A. L. A. 1801. Nr. 135. S. 1293-1296.

**KISTEMAKER** (J. H.) §§. *Commentatio de nova exegeti praecipue veteris testamenti excollatis scriptoribus Graecis & Romanis*. Monasterii 1806. 8.

10 B. **KISTMACHER** (Johann Immanuel) starb am 28sten August 1807.

**KITÄIBEL** (Paul) *D. und ordentlicher Professor der AG. auf der Universität zu Pesth*; geb. zu . . . §§. *Gab mit dem Grafen Franz. von WALDSTEIN heraus: Descriptiones & Icones plantarum*  
T 3

rum rariorum Hungariae. Vol. I. Fasc. I. XII. Viennae 1800-1802. — Vol. II. Fasc. XIII. XXIV. ibid. 1803-1805. fol. max. Cum CC tabulis aeneis coloratis. Vorläufige Nachricht über das Bartfeld'sche Mineralwasser. Mit Bewilligung des Verfassers in Druck gegeben von Daniel Kéhr, Handelsmann in Bartfeld. Mit einer Kupfertafel. Kasechau . . . 8. — Allgemeine Ansichten der Oberfläche des Bodens von Ungern; in v. Schedius Zeitschrift von und für Ungern B. 3. S. 137-145. 232-235 (1803).

**KITTEL** (Johann Christian Lebrecht) *Organist der Predigerkirche zu Erfurt: geb. daselbst am 18ten Februar 1732.* §§. Der angehende praktische Organist, oder Anweisung zum zweckmäßigen Gebrauch der Orgel bey Gottesverehrungen, in Beyspielen. 1ste Abtheilung. Erfurt 1801. — Von ihm, als Tonkünstler, s. *Mensel's Teutsches Künstlerlexikon* 2te Ausgabe B. 1.

**KLÄBE** (J. G. A.) §§. Allgemeiner Rechenknecht; oder Rechentafel zum Gebrauche bey allen Waaren, bey dem Kaufen und Verkaufen derselben u. f. w. Dresden 1802. 8.

**KLAPMAYER** (F. J.) §§. Erfahrungen über die Wirksamkeit der Düngerarten nach der Verschiedenheit des Bodens und der Früchte; in den Abhandlungen der Liefländischen gemeinnütz. ökon. Societät Th. 1. Nr. 12 (1802).

**KLAPROTH** (Christian August Ludwig) *königl. Preussischer geheimer Kriegsrath, Staats- auch Kabinetts-Archivar zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Kurze Geschichte der königl. Preussischen, kurfürstl. Brandenburgischen Regenten; in dem *Werke*: Der königl. Preussische und kurfürstl. Brandenburgische wirkliche geheime Staatsrath an seinem zweyhundertjährigen Stiftungstage, den 5 Jan. 1805 (Berlin 1805. gr. 8) S. 3-72. Ver

Verzeichniß der wirklichen geheimen Staatsminister und der geheimen Staatssekretarien, seit Errichtung des geheimen Rathskollegii den 24. Dec. 1604. z. St. aus den geheimen Archivakten; *ebend.* S. 313-562.

**KLAPROTH** (Heinrich Julius) Sohn des folgenden; seit 1807 *ausserordentliches Mitglied der kais. Akad. zu St. Petersburg und Russisch-kais. Hofrath daselbst*: geb. zu Berlin 1783. §§. Asiatisches Magazin, verfaßt von einer Gesellschaft Gelehrten, und herausgegeben u. s. w. Mit Kupfern und Charten. 1ster Jahrgang (*monatlich ein Stück*). Weimar 1802. gr. 8. (*Mehr kam nicht heraus*): Ueber die vor kurzem entdeckten Babylonischen Inschriften, von Dr. Joseph Hager; aus dem Englischen übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. Mit Kupfern. *ebend.* 1802. 8. (*Auch in dem Asiatischen Magazin*). — Aufsätze in *v. Zach's Ephemeriden* Jahrg. 1801.

**KLAPROTH** (M. H.) §§. *Giebt mit Friedrich WOLF heraus*: Chemisches Wörterbuch. 1ster Band. A bis D. Berlin 1807. — 2ter Band. E bis J. *ebend.* 1807. gr. 8. — Chemische Untersuchung der Siebenbürgischen Golderze; in der Samml. der Teut. Abh. welche in der königl. Akad. der Wiss. zu Berlin vorgelesen worden, in den J. 1798-1800. Nr. 2 (1803). Ueber antike Glas-Pasten; *ebend.* Nr. 3. Chemische Untersuchung des Honigsteins; *ebend.* Nr. 4. — Untersuchung des roth gefärbten Wassers aus dem See bey Lubotin in Südp. Preussen; *ebend.* Nr. 5. Chemische Untersuchung des Gadolinitz; *ebend.* Nr. 6. Chemische Untersuchung des Klingsteins; *ebend.* 1801 u. 1802. S. 1-10. Ueber den Zucker vom Johannisbrotbaum; *ebend.* S. 24 u. f. Ueber das Himmels-Manna von Sicilien; *ebend.* S. 26 u. f. — Chemische Untersuchung der arseniksauren, salzsauren und phosphor-



phosphorlauren Kupfererze; *in den Neuen Schriften der Gesell. naturforsch. Freunde zu Berlin* B. 3. Nr. 18. S. 307-321 (1801). — Chemische Untersuchung des Kwyoliths; *ebend.* Nr. 19. S. 322-328. — Chemische Untersuchung des Natroliths; *ebend.* B. 4. S. 243-248 (1803). — Analyse chymique du Mililith (Homigstein); *in den Mémoires de l'Acad. de Berlin* 1801 & 1802. — Recherches chymiques sur la Gadolinite; *ibid.* — Recherches chymiques sur un nouveau sel végétal; *ibid.* — Des masses pierreuses & métalliques tombées de l'atmosphère; *ibid.* A. 1803 (à Berl. 1805). — Analyse d'une terre verte, trouvé dans la nouvelle Prusse-orientale; *ibid.* — Examen d'un nouveau combustible fossile, trouvé dans la Prusse-orientale; *ibid.* — Vollständig bewiesene und nicht zu bezweifelnde Diversität des Tulleriums und Spiesglasglanzes; *in Gilbert's Annalen der Physik* Jahrg. 1802. B. 12. St. 2. Nr. 9. — Beschreibung eines Verfahrens, um das Platina auf das Porcelain zu bringen; *in dem Magazin aller neuen Erfindungen* B. 5. St. 1. S. 5. — Chemische Untersuchung des Wawelits; *in dem Magazin naturforschender Freunde zu Berlin für die neuesten Entdeckungen in der gesammten Naturkunde* 2ten Jahrg. 1stes Quartal Nr. 1. — Chemische Untersuchung des Augits aus dem Rhöngebirge; *ebend.* Nr. 4. — Verhandlungen, die Analyse und den Ursprung meteorischer Stein- und Metallmassen betreffend; *in dem Neuen allgemeinen Journal der Chemie* B. 1. H. 1. Nr. 1 (1803). — Untersuchung eines besondern fossilen Brennmaterials aus Ostpreussen; *ebend.* H. 5. Nr. 17. — Chemische Untersuchung einer grünen Erde aus Neuostpreussen; *ebend.* H. 6. — Chemische Untersuchung des Dolomits; *ebend.* B. 2. H. 2. Nr. 7. — Chemische Untersuchung des Kupferwismuth-erzes von Wittichen im Fürstenbergischen; *ebend.* Nr. 9. — Chemische Untersuchung des Ochroits; *ebend.* H. 3. Nr. 16. — Chemische Untersuchung des

des Mariacita; *ebend.* H. 4. Nr. 18. — Versuche über die Herstellung der Metalle aus alkalischen Auflösungen, vorgelesen in der philomat. Gesellschaft, den 5. April 1804; *ebend.* Nr. 22. Chemische Untersuchung des schlackigen Augits von Giuliana in Sicilien; *ebend.* H. 6. Nr. 25. Chemische Untersuchung des Topases; *ebend.* B. 3. H. 6. Nr. 19. — Untersuchung eines fossilen Elefantenzahns auf Fluorpathsäure; *ebend.* Nr. 21 (1804). — Chemische Untersuchung des Fahlerzes; *ebend.* B. 5. H. 1. Nr. 1 (1804). Chemische Untersuchung einiger Grangilitzerze; *ebend.* Chemische Untersuchung des Spiesganzbleyerzes; *ebend.* — Chemische Untersuchung des Bergzinnobers; *ebend.* H. 4. Nr. 16. 1. Chemische Untersuchung des dichten Quecksilber-Lebererzes von Idria; *ebend.* 2. — Versuche über die quantitativen Verhältnisse der Schwefelsäure, vorgelesen in der philomat. Gesellschaft zu Berlin den 10. Okt. 1805; *ebend.* H. 5. Nr. 17. — Chemische Untersuchung des Alaunsteins von Tolfa, und des erdigen Alaunschiefers von Freyenwalde; *ebend.* B. 6. H. 1. Nr. 4 (1805). — Sah durch und arbeitete um die 3te Ausgabe von *Friedr. Albr. Karl Gren's* systematischen Handbuch der gesammten Chemie. 1ster Theil. Halle 1806. — 2ter Theil. *ebend.* 1807. gr. 8. — *Von den Beyträgen zur Kenntniß der chemischen Mineralkörper* erschien der 4te Band 1807. — Vorrede zu *J. F. John's* Chemischen Laboratorium, oder Anweisung zur chemischen Analyse der Naturalien (Berlin 1808. gr. 8). — Sein Bildniß von *S. Halle* vor dem 11ten Band der Krünitz-Flörschischen Encyclopädie (1809).

**KLAPSA** (Johann) starb am 2ten December 1805, als zweyter evangelischer Prediger zu Teschen.

**KLATTE** (Christoph) königl. Preussischer Stallmeister des Husarenregiments Schimmelpszenig von der

*Oye zu Gleiwitz in Schlesiën* (vorher bey dem Dragonerregiment von Prittwitz zu Lübben in der Niederlausitz): *geb. zu . . .* §§. Heniaftik, oder die Kunst, difficile Pferde zu zäumen, und den Vorthell einer angenehmen Führung zu erhalten; eine neue Erfindung. Mit einem Kupfer. Breslau 1802. 8. Theoretisch-systematische Vorlesungen, über die Bearbeitung des Soldaten-Pferdes nach organographischen und physischen Grundfätzen, und über die Zäumung desselben; gehalten und herausgegeben u. s. w. Berlin 1804. 8.

- 10 B. KLAUSEN (G. E.) §§. *Des Titus Kalpurnius von Sicilien* elf erlesene Idyllen, nach der Beckischen Recognition des Textes übersetzt und mit diesem zugleich herausgegeben. Altona 1807. 8. Der Mordbrandraub der Dänenflotte; ein historisches Gedicht. ebend. 1808. 8.

KLEBE (F. A.) war auch eine Zeit lang (1802) Sekretar des nun verstorbenen Hannöverschen Minister-Residenten von Schwarzkopf zu Frankfurt am Mayn, nachdem er dort eine Zeit lang privatistirt hatte. §§. \* *Verschiedene Tageblätter*, die er zu Frankfurt schrieb, die aber nicht lange Bestand hatten, z. B. das Sonntagsblatt, wovon seit dem November 1801 auf jeden Sonntag ein halber Bogen in gr. 8 erschien, und auf jeden zweyten Mittwochen eine ähnliche Beylage. Ferner die \* *Rheinländische (politisch-litterarische) Zeitung*, wöchentlich 2 halbe Bogen in 4 (1805). — Noch einige Schriften und Uebersetzungen aus dem Französischen. — Aufsätze in der Zeitung für die elegante Welt (Leipz. 1801 u. ff. 4). — Von seiner Reisebeschreibung erschien die 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe unter dem Titel: *Reise auf dem Rhein durch die Teutschen und Französischen Rheinländer nach Achen (sic) und Spaa*. Frankf. am M. 1806. 8. Mit Kupfern. (Vergl. B. 10).

10 B. KLEBER (A. A.) — *durch fürstl. Waldeckischer Hofrath* — zu Wetzlar: geb. — am 20sten April — §§. Rechtliche Untersuchung der Frage: Sind die Landesherren zu Abwendung der, ihren Ländern drohenden feindlichen Gefahr berechtigt — besonders in den gegenwärtigen Kriegzeiten — ihre Unterthanen zum allgemeinen Landsturm aufzufordern, und, im Fall der Widerseztlichkeit, gegen sie Gewalt zu gebrauchen? Auf Veranlassung verschiedener, in den neuesten Zeiten bey den höchsten Reichsgerichten angebrachten Klagen der Unterthanen wider ihre Landesherren zur allgemeinen Beherzigung geschrieben. 1800. 8. (*Vermuthlich, wie auch die folgenden, anonymisch*). Rechtliche Abhandlung über die Frage: Ist die Gerichtsbarkeit des K. und R. K. Gerichts bey Absonderungs-Klagen des Lehens vom Erbe unter Reichsunmittelbaren quoad possessionem ordinariam in erster Instanz gegründet, und stehen die Austräge sowohl, als der 21ste Artikel 1 §. des Wahlvertrags nicht im Wege? Hadamar 1801. 8. Ein Wort zu seiner Zeit über den Nothstand der K. Gerichts-Kanzley zur Beherzigung sämmtlicher höchst und hoher Reichsstände. 1801. 8. Noch ein Wort zu seiner Zeit über den Nothstand der K. Gerichts-Kanzley. 1802. 8. Vertheidigte Freyheit der Pfarrer von der Konkurrenz zu den Kriegschaden rücfichtlich ihrer Pfarrbesoldungs-Güter, oder Erörterung der Frage: Was ist Rechtsens, wenn das allgemeine Staatsbeste und die dringende Noth die Konkurrenz der im Staate sonst gesetzlich befreiten Pfarrer erheischen? 1803. 8. An die höchste Reichs-Versammlung zu Regensburg unterthänigste Denkschrift, der gnädigsten Beherzigung Ehrfurchtsvoll gewidmet von sämmtlichen des K. und R. K. Gerichts reitenden und Fußboten. 1803. fol. Freymüthige Untersuchung der staatsrechtlichen Frage: In was für eine Klasse von Schulden gehören die Besoldungs-Rückstände

Stände der jenseits des Rheins angestellt gewesen Staatsdiener? Sind diese in Hinsicht auf den Art. 8. des Lüneviller Friedens Staatsschulden oder nicht? Wer ist nach dem Geiste des eben gedachten Friedens zur anderweiten Dienstansstellung oder Pensionirung der üherrheinischen Staatsdiener verbunden, Frankreich, oder die diesseits entschädigten, höchst und hohen Stände? Regensburg 1805. 8.

**KLEBER** (Joseph Martin) königl. Bayrischer Landesdirektionsrath der ersten Deputation zu München seit 1799 (vorher seit 1796 Hofkammerrath, vor diesem seit 1793 Fiskalrath, vordem seit 1792 Reichsvikariatsagent, nachdem er seit 1782 Hofgerichtsadvokat zu München gewesen war): geb. zu Pfreimütz in der Landgrafschaft Leuchtenberg am 12ten Januar 1754. §§. \* Laudemialmißbräuche in Bayern, oder Mittel, dem durch Krieg verarmten Landmann nach und nach wieder aufzuhelfen. Leipz. 1801. 8. — Anonymische Aufsätze in periodischen Blättern. — Vergl. Baader's gelehrtes Bayern.

**KLEFFCKER** (B.) §§. Predigt bey dem Antritt des Pastorats in der Jakobi-Kirche am 19ten Februar 1802 gehalten. Hamburg 1802. gr. 8. Auszüge aus den in der Jakobi-Kirche gehaltenen Vormittagspredigten. 1ste Sammlung für das Jahr 1802. ebend. 1802. — 2te Samml. 1803. ebend. 1803. — 3te Samml. 1804. ebend. 1804. — 4te Samml. 1805. ebend. 1805. — 5te Samml. 1806. ebend. 1806. — 6te Samml. 1807. ebend. 1807. gr. 8. Predigten zur Beförderung der Werthschätzung des Christenthums. ebend. 1806. 8.

10 B. **KLEFFEL** (U... L... Gustav S...) starb am 17ten April 1807. War geb. 1775. §§. *Diff. de fungo articulorum.* Halae 1798. 8. \* Louise Witfeld. In zwey Theilen. Rostock u. Leipz. 1801. 8. \* Die Siegfrieds-Kirche. 3 Bände.

de. . . . . \*Neckers Charakter und Privatleben, nebst seinen hinterlassenen Handschriften; herausgegeben von Madame Stolt; aus dem Französischen. Rostock 1806. 8. — Der Cid, eine Tragödie in fünf Aufzügen; aus dem Französischen. ebend. 1807. 8. — Vergl. Intelligenzblatt zur Allgem. Literaturzeitung 1807. S. 601 u. f.

Edler von KLEIN (A.) §§. Allgemeine Sammlung moralisch-echöner Handlungen aus allen Zeiten; ein Lesebuch für alle Stände. Ister und 2ter Theil. Mannheim 1808. gr. 8. — Ein Paar Worte über öffentliche Künstlerbeurtheilung; in dem Morgenblatt für gebildete Stände 1808. Nr. 291. S. 1161-1165. — Von dem Leben und den Bildnissen der großen Teutschen erschien der 5te Band 1805.

KLEIN (C.) S. KLEIN (Karl C.).

KLEIN (E. F.) §§. System des Preussischen Civilrechts. Halle 1801. gr. 8. — Drey Abhandlungen über den Geist der Gesetze und Rechtsverwaltung in der Preussischen Monarchie. Berlin 1809. 8. (Stehen auch in dem 20ten und 21sten Band seiner Annalen der Gesetzgebung). Ueber die gesetzliche und richterliche Begünstigung des Bauernstandes; mit einigen Zusätzen in Beziehung auf das Edikt vom 9ten Oktober 1807; herausgegeben u. s. w. ebend. 1808 (eigentlich 1807). gr. 8. — Zwey Vorlesungen, gehalten in der Akademie der Wissenschaften zu Berlin den 6ten August 1807 und den 4ten August 1808 in den zur Feyer des königlichen Geburtsfestes bestimmten öffentlichen Sitzungen. Königsberg 1809. 8. — Von dem Archiv des Kriminalrechts erschien bis 1808 des 7ten Bandes 2tes Stück. — Von den Annalen der Gesetzgebung und Rechtsgelehrsamkeit in den königl. Preussischen Staaten der 24te Band, nebst Registen

gilt, über den 19ten bis 24ten Band 1807. —  
 Ueber die gute Gesellschaft, in der Zeitschrift  
 Eudomia Jahrg. 1802. B. 1. S. 461-494. —  
 Ueber die durchgreifende Gerechtigkeit des blinden  
 Schicksals, in der Berlin. Monatschrift 804.  
 August S. 79-89. Warum sind im Preussischen  
 Staate drey Instanzen festgesetzt worden? ebend.  
 1808. März S. 143-161.

**KLEIN** (Georg Michael) *Professor der philosophischen  
 Vorbereitungswissenschaften an dem Lyceum zu  
 Bamberg* seit 1808 (vorher Rektor und Professor  
 des Gymnasiums zu Würzburg); geb. zu . . .  
 SS. Beyträge zum Studium der Philosophie, als  
 Wissenschaft des All. Nebst einer vollständigen  
 und falschen Darstellung ihrer Hauptmomente.  
 Würzburg 1806. 8.

**KLEIN** (J. J.) SS. Choralbuch; mit einem Vorbe-  
 richte von dem Chorale und dessen zweckmäßi-  
 ger Behandlung bey dem Gottesdienste. 1785. 4.  
 Lehrbuch der theoretischen Mu-  
 sik, in systematischer Ordnung entworfen. Mit  
 Kupfern. Leipz. 1801. 4. Ueber die Ton-  
 zeichen; nebst Vorschlag einer kleinen Verän-  
 derung in Ablicht der Benennung der Töne; in  
 der Allgemeinen musikalischen Zeitung Jahrg. 1.  
 Nr. 41. S. 641-648.

**KLEIN** (Johann Valentin) *fünfter ordentlicher Lehrer  
 an akademischen Pädagogium zu Gießen*; geb.  
 zu . . . SS. Einige Ansichten von Religion  
 und Kirche, aufgezichnet als Einladungs-  
 schrift u. s. w. Gießen 1808. 8. (30. Seiten).

**KLEIN** (J. W.) *jetzt Armen-Bezirks-Direktor zu Wien*.  
 SS. Oestreichisches Magazin für Armehülfe,  
 Industrieanstalten und Dienstbotenwesen; her-  
 ausgegeben u. s. w. 1ster und 2ter Heft. Wien  
 1804. 8. Beschreibung eines, mit einem  
 neunjährigen Knaben angestellten gelungenen  
 Versuches, blinde Kinder zur bürgerlichen  
 Brauch-

Brauchbarkeit zu bilden. ebend. 1805. 8. 1te Auflage mit Zufätzen; zum Besten des blinden Zöglings. ebend. 1807. 8.

- 11 B. KLEIN (Karl C.) seit 1806 Medicinalrath, seit 1797 auch erster Vorsteher der Chirurgen und Examinator, wie auch erster Waisenhausechirurgus zu Stuttgart. 55. Chirurgische Bemerkungen. Stuttgart 1801. 8. \*Gallerie Griechischer weiblicher Schönheiten in ihrem reizendsten Altituden; im antiken Geschmack einfärbig und erhaben (*en haut relief*) gearbeitet; mit kritischen und ästhetischen Anmerkungen. 1ste Sammlung. Mit 4 Figuren. Tübingen 1801. 8. (Ist der kurze Text zu den Haselmaierischen in Wachs bearbeiteten Figuren). \*Picob von der Charakteristik menschlicher Leidenschaften, in erhaben gearbeiteten Figuren (*en haut relief*) dargestellt und mit erklärendem Texte versehen; für grosse Herren, Kunstliebhaber, Psychologen, Schauspieler und Künstler. ebend. 1801. 8. (Eben so). — Abhandlung über den Kaiserschnitt; in Loder's Journal der Chirurgie B. 2. St. 4. Zwey ungewöhnliche Durchbohrungen der Blase; ebend. B. 3. St. 4. Nr. 4. (1802). Ueber den Blasenschnitt in zwey Zeiträumen; ebend. B. 4. St. 4. 2. Ueber die Vergrößerung des Blasenschnitts; ebend. Beiträge zur Operation des Blasensteins; ebend. Beobachtung einer durch die Abschneidung abgekürzten verlängerten Zunge; in J. E. v. Siebold's Chiron B. 1. St. 3. (1806). Zwey Beobachtungen über die Durchschneidung der Nerven beym Gesichtschmerz; ebend. B. 2. St. 1. Bemerkungen über den Luftröhrenschnitt; ebend. St. 2. — Ueber die Heilung des Kropfes; in desselben Samml. seltener chirurg. Beobachtungen B. 2. Ueber die Castration; ebend. Ueber die Zerstreung eines Knochenanwuchses aus dem Kinnbackenknochen; ebend. — Ueber die Durchbohrung des Kopfes; in desselben Lucina B. 4. St. 3.

von



von KLEIN (Lb): wahrscheinlich gestorben.

KLEINE oder LE PETIT (Johann Georg) starb 1795.

Vergl. *Meusel's Lexikon* verstorbenen Schriftstellers. Der B. 7. (wo das hier bemerkte Todesjahr nachzutragen ist).

KLEINMANN (Friedrich Joseph) *Affessor der Merseburger Cantil-Sektion des Stadt- und Landgerichts zu Frankfurt am Mayn* seit 1807, vorher Affocié des dortigen Banquier Hautes de Neuville (= Mertens & Bernhard); geb. zu . . . SS. Ueber das Münzwesen. Frankf. am M. 1802. 8. Ueber Wechselgeldduplikate. ebend. 1807. 8.

KLEINSCHMIDT (J.) SS. Ueber den Standpunkt des christlichen Religionslehrers in ascetischer und Hinsicht; in *Natour's Quartalschrift für Religionslehrer* Jahrg. 1. Quart. 2. Nr. 2 (1804).

KLEINSCHRODT (G. A.) SS. Entwurf eines peinlichen Gesetzbuchs für die churpfälz-bayerischen Staaten. München 1802. 8. Von der Fortsetzung des Archivs des Kriminalrechts. Vorhin den Artikel KLEIN (E. F.).

KLEIST (A. v. F.) war Soldat unter dem Preussischen Regiment Herzog von Braunschweig, und wurde 1803 unter dessen drittes Muskettierbataillon abgegeben; geb. zu . . . SS. Französisches Lesebuch, oder Sammlung verschiedener Erzählungen und Gespräche zwischen einem Lehrer und seinen Zöglingen. 1ster Heft. Halberstadt 1802. 8. Karlsees Erholungskunden am Abend seines Lebens; ein Familienstück nach Maaß der jetzigen Zeit. ebend. 1802. 8.

von KLEIST (Heinrich) zu Dresden; geb. zu . . . SS. Amphitryon; ein Lustspiel nach Molière; herausgegeben von Adam H. Müller. Dresden (ohne Jahrzahl, aber 1804). 8. Gab mit

A. H. MÜLLER *heraus*: Phöbus, ein Journal für die Kunst. ebend. 1808. gr. 4.

KLEMM (Johann Christian, *nach andern* Christoph) farb am 7ten Julius 1808.

KLENAU (N. J.) im J. 1801 lebte er noch.

KLENGEL (Johann Christian) *Landschaften- und Enkaustikmahler, wie auch Kupferätzer zu Dresden: geb. zu Kesselsdorf bey Dresden 1751. §§. Principes de dessein pour les paylages. à Dresde 1805. gr. Queerfol. — Von ihm, als Künstler, f. Meusel's Teutisches Künstlerlexikon B. 1 (nach der 2ten Ausgabe).*

KLESIUS (. . .) *Leibarzt zu Coblenz: geb. zu . . . §§. Abhandlung über die Kuhpacken und deren natürliche und wirksamere Einimpfung. Coblenz 1806. 8. Nebst 3 Tabellen.*

KLETT (M.) *jetzt Pfarrer zu Efsfeld im Würzburgischen: geb. nicht zu Frankfurt am Mayn, sondern zu Lengfurth am Mayn im Würzburgischen am 1sten Oktober 1755.*

KLETTEN (G. E.) *seit 1806 zweyter ordentlicher Professor der AG. besonders der Chirurgie und Entbindungskunst, auf der Universität zu Wittenberg: geb. zu Kitzingen im Würzburgischen am 13ten April 1759. §§. Kritische Ideen über den zweckmässigsten Vortrag der ausübenden Heilkunde, mit Rücksicht auf die medicinischen Systeme älterer und neuerer Zeit; als Einleitung in seine medicinisch-praktische Vorlesungen; herausgegeben u. f. w. Rostock u. Leipz. 1798. 8. Beyträge zur Kritik über die neuesten Meinungen in der Medicin; herausgegeben u. f. w. 1stes Stück. ebend. 1801. — 2tes Stück. ebend. 1802. — 3tes Stück. ebend. 1804. 8. De constitutione morborum atrabiliaria, serè autumnì pro-*  
18tes Jahrh. 2ter Band. U *pria,*

*pria, Commentatio medico-practica. Viteberg. 1806. 4. Progr. de perversa in rebus medicis inquirendis & explicandis philosophandi ratione. ibid. 1807. 4. Progr. de inepta remedium debilitantium denominatione. ibid. eod. 4. — Von der Wiener medicinischen Monatschrift erschienen 4. Bände 1789.*

**Freyherr von KLEUDGEN** (Jakob Maria Joseph) hoch- und Teutschmeisterlicher geheimer Rath, wie auch Hof- und Ordenskanzler zu Mergentheim (ehedem Syndikus der Balley Franken, auch hoch- und Teutschmeisterlicher Kreisgesandter zu Nürnberg): geb. zu Coblenz . . . §§. Verschiedene Deduktionen, z. B. \*die Brandenburgische Ufurpationsgeschichte. 1798. fol.

**KLEUKER** (J. F.) §§. Briefe an eine christliche Freundin, über die Herderische Schrift: Von Gottes Sohn u. s. w. Münster u. Leipz. 1802. 8. Die Republik des Platon, übersetzt u. s. w. 1ster Theil. Wien u. Prag 1805. gr. 8.

von **KLEWITZ** (A. W.) §§. \*Ueber Pestalozzi's und Olivier's Lehrarten; nach den Nachrichten eines Augenzeugen; in der Berlin. Monatschrift 1804. März S. 161-180. Geschichte und Darstellung des Südpfeussischen Schulwesens; ebend. 1805. Sept. S. 161-191.

**KLIEGENHÖFER** (Johann Christoph) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Praktische Anleitung zum Selbstunterrichte in der Buchhaltung; ein falsches Lehrbuch für Kaufleute und jeden andern Geschäftsmann. Gießen 1808. 4.

**KLIEN** (Karl) D. der Rechte, ordentlicher Beysitzer der Juristenfakultät und außerordentlicher Professor des Sächsischen Rechts auf der Universität zu Wittenberg: geb. zu . . . §§. Diff. inaug. de pretio rerum furto ablatarum rite constituen- do.

do. Viteb. 1798: 4. *Revison der Grundsätze über das Verbrechen des Diebstahls, das bey dessen Untersuchung zu beobachtende Verfahren und dessen Bestrafung, nach gemeinem in Teutschland geltenden, insonderheit Churfürstlichem Rechts. 1ster Theil. Nordhausen 1806. 8.* Progr. de negotiis simulatis modo efficacibus modo inefficacibus. Viteb. 1807. 4. — Kann der untersuchende Richter, wenn die entwendeten Sachen zur Zeit der angestellten Diebstahls-Untersuchung anoch in Natur und unverminderten Werthe vorhanden sind, letzteren nach Willkühr durch das Gutachten Sachverständiger oder die eidliche Angabe des Bestohlenen, ausmitteln? in *Zachariä's Annalen der Gesetzgebung in den Ländern des Churf. v. Sachsen* B. 1. Nr. 12 (1806).

von KLING (Johann Peter) starb am ... Februar 1809. War zuletzt Forstdirektor. §§. Wohlmeynende Unterredung mit dem Bayrischen Landmanne; nebst Anleitung zum Mohn- oder Magesaamen-Oelrestig-Reps-Tabak-Krapp- und Burgunder-Rübenbau. München 1808. 8.

10 B. KLINGEMANN (Ernst A. Friedrich) *Registrator und Kopist bey dem Collegio medico zu Braunschweig: geb. daselbst ...* §§. Was für Grundsätze müssen eine Theaterdirektion bey der Auswahl der aufzuführenden Stücke leiten? Leipz. 1802. kl. 8. Ueber Schiller's Tragödie: die Jungfrau von Orleans. ebend. 1802. 8. \* Die Einsamen im Thale, oder Reue verfähnt; eine Familiengeschichte aus der wirklichen Welt; von A. K. Lübben 1802. 8. Der Schweitzerbund. 1ster Band: Arnold an den Halden. Leipz. (1804). — 2ter Band: Der Sturz der Vögte. ebend. (1804). gr. 8. Theater. 1ster Band: Heinrich der Löwe, ein Trauerspiel; und Luther, ein Schauspiel. Tübingen 1808. 8. — Ueber die Ausbildung des Style; in dem Braunschweig.

Schweig. Magazin 1802. St. 5. — Wilhelm Hogarth; *in der Zeitung für die elegante Welt* 1804. Nr. 15. Einige Briefe über die neuesten Werke der Teutschen schönen Litteratur; *ebend.* Nr. 68. 73. 77. 83. 91. 107. 127. 143. Brief über Jean Paul's Vorschule der Aesthetik; *ebend.* 1805. Nr. 35. Wer ist der schwarze Ritter in der Jungfrau von Orléans? *ebend.* 1806. Nr. 55. Friedrich von Schiller; *ebend.* Nr. 65. Einige Worte über Schiller's Uebersetzung der Phaedra von Racine; *ebend.* Nr. 126. Das Weferthal bey Höxter; *ebend.* 1808. Nr. 140. Mehrere Recensionen belletristischer Schriften; *ebend.* in mehreren Nummern. — *Von der Zeitschrift Memnon ist nur des 1ten Bandes 1ster Heft erschienen.*

von KLINGER (F. M.) §§. \* Betrachtungen und Gedanken über verschiedene Gegenstände der Welt und der Litteratur. Nebst Bruchstücken aus einer Handschrift. Köln 1803. — 2ter Theil. *ebend.* 1804. — 3ter Theil. *ebend.* 1805. 8. Werke. 12 Bände. Königsberg 1808-1809. gr. 8. — Sein Bildniß vor dem 104ten Band der Neuen allgemeinen Teutschen Bibliothek (1805).

KLINGER (J. S.) §§. Kleine Briefe zur Unterhaltung, Belehrung und Uebung im Lesen und Schreiben für Kinder; herausgegeben v. f. w. Hof 1802, — 2tes Bändchen. *ebend.* 1803. 8.

KLINGSÖHR (A. K.) war schon 1797 *Superintendent und Pastor zu Honstedt im Göttingischen*; vielleicht schon früher.

KLINKHARD (K. F.) §§. *Gab mit GÖPFERT heraus*: Beyträge zur angenehmen und lehrreichen Unterhaltung für Jedermann. 2 Bände. Zwickau 1805. 8.

KLIN-

**KLINKICHT** (Georg Gustav) starb . . . War . . .  
zu . . . geb. zu . . . §§. Die vier Stufen  
des weiblichen Alters; lyrische Gedichte. Mit  
Kupfern. Pirna 1804. 8.

von **KLINKOWSTRÖM** (Gustav) starb am 27ten May  
1808. War zuletzt erster Beyfitzer u. f. w. geb.  
zu Steinhagen unweit Stralsund am 27ten Junius  
1739. §§. Sammlung gemeiner und besonderer  
Pommerischer und Rügischer Landes-Urkunden,  
Gesetze, Privilegien, Verträge, Constitutionen  
und Nachrichten; zur Kenntniß der alten und  
neuen Landesverfassung; herausgegeben von J.  
C. Dähnert; fortgesetzt von G. v. Klinkowström.  
Der Supplemente und Fortsetzung dritter Band.  
Stralsund 1799. fol. Allgemeines Repertori-  
um über die drey Supplementen-Bände zu den  
von dem wohlhel. Prof. Dähnert herausgegebe-  
nen Pommer- und Rügischen Landesconstitutionen.  
ebend. 1799. fol.

11 B. **KLINSKI** (Johann Gottfried) Architekt zu Dres-  
den: geb. zu Nonstadt bey Dresden am 25ten  
März 1765. — Von ihm, als Künstler, f. das  
Teutsche Künstlerlexikon.

10 B. **KLIPSTEIN** (F. L.) jetzt großherzogl. Hessi-  
scher Obristleutnant, wie auch seit dem Okto-  
ber 1807 Mitglied des Oberkriegskollegiums zu  
Darmstadt (vorher lebte er zu Gießen).

**KLIPSTEIN** (P. E.) seit 1803 fürstl. Hessen-Darmstädti-  
scher Kammerdirektor, mit dem Charakter eines  
geheimen Raths, zu Gießen.

**KLITSCHER** ( . . . ) M. der Phil. zu Frankfurt am  
Mayn: geb. zu . . . §§. Liederammlung für  
Schulen; herausgegeben u. f. w. Frankf. am M.  
1804. 8.

**KLOCKMANN** ( . . . ) Student der Rechte zu Göttin-  
gen (vorher zu Jena, Kiel und Helmstädt): geb.

zu Schwertm 178. . . §§. \* Leben, Bildung und merkwürdiges Schicksal eines studirenden von Jena nach Kiel vom 13ten Okt. bis Nov. 1806 fliehenden Mecklenburgers. Kiel 1807. gr. 8.

von **KLÖCKL** (Franz Joseph) fürstl. Berchtesgadischer wirklicher Hofkammernath, wie auch Gerichts- und Kastenbeamter zu Wasentegernbach in Niederbayern seit 1795: geb. zu Pöttmes am 2ten Februar 1773. §§. \* Der Landtag im Herzogthume Bayern vom Jahr 1605, aus einer gleichzeitigen Handschrift. . . . 1802. 8. \* Rhap- lodieen über das Taxwesen in Bayern; ein Beytrag zur neuen Revision der Bayrischen Gesetze. . . . 1802. 8. — Aufsätze im Münchner Intelligenzblatt, und in Hartleben's Teutichen Ju-ritz- und Polizeyfama. — Vergl. Baader's ge-lehrtes Bayern.

**KLÖNTRUP** (J. A.) §§. Bemerkungen zu einer künf- tigen Theorie von dem Anerbrechte bey reihe- pflichtigen Bauergütern in Westphalen. Mit An- lagen. Osnabrück 1801. 8. Abhandlung der Rechtslehre von dem Zwangsdienste, den die Kinder einiger Eigenbehörigen ihren Gutsherren leisten müssen. ebend. 1801. 8.

**KLOPPENBURG** (J.) *Dingschreiber u. s. w.* — Im 10ten Band wird er als ein neuer Schriftsteller aufgeführt: er stand aber schon im Hauptwerk B. 4.

**KLOSE** (Wolf Friedrich Wilhelm) *D. der AG. zu Breslau*: geb. zu . . . §§. Versuch eines syste- matischen Handbuchs der Pharmakologie. 1ster Theil: Allgemeine Pharmakologie. Breslau 1804. — 2ten Theils 1ster Band: Besondere Pharma- kologie, ebend. 1805. 8. — Behandlung und Heilung eines Morbus niger; in dem Archiv der prakt. Heilkunde für Schlesien und Südpreußen (dessen Mitherausgeber er war) B. 2. St. 2. Nr. 2 (1801).

**KLOTZ**

**KLOTZ** (Christian Philipp) starb zu Tübingen am 9ten September 1807.

**KLOTZSCH** (J. G. K.) seit 1802 *ordentlicher Professor der Dichtkunst auf der Universität zu Wittenberg* — §§. L. Annäus Seneka; herausgegeben u. f. w. 2ter Theil. Wittenberg u. Zerbst 1802. gr. 8.

**KLÜBER** (C... J... G...) Bruder des folgenden; *grßfl. Pappenheimischer Regierungsrath und Justizamtmanu zu Pappenheim; geb. zu . . .* §§. Erörterung der Fragen: 1) ob ein Landesherr berechtigt sey, ausländischen oder fremden Schutzjuden den Handel in seinem Lande zu unterlagen? dann 2) ob solche Juden durch Entrichtung des Leibzolls, zugleich die Concession zum Handel erlangen? Ein Beytrag zum Teutschen Staats- und Privatrecht. Pappenheim 1801. 8.

**KLÜBER** (J. L.) seit 1808 *großherzogl. Badischer Staats- und Kabinetssrath zu Carlsruhe, nachdem er, neben seinem geheimen Referendariat, erster ordentlicher Professor der Rechte auf der Universität zu Heidelberg gewesen war.* §§. Akten zum Gebrauch seines praktischen Kollegiums. Erlangen 1791. fol. \* Die Polythalpen. 1792. 8. (Eine Satire auf das Ahnenwesen; in Regensburg nachgedruckt, und Ganz füllte damit einen ganzen Komitialbericht). \* Das neue Licht, oder Rastatter Friedens-Congress-Aussichten. Rastatt (*eigentl.* Nürnberg) im Januar 1798. 8. Einleitung zu einem neuen Lehrbegriff des Teutschen Staatsrechtes. Erlangen 1805. gr. 8. Ueber Einführung, Rang, Erzämter, Titel, Wappenzeichen und Waischilde der neuen Kurfürsten. ebend. 1803. gr. 8. \* Das Occupationsrecht des landesherrlichen Fiscus, im Verhältniß zu den Besitzungen, Renten und Rechten, welche dem secularisirtem,



als Entschädigung gegebenen geistlichen Stiftungen in fremdem Gebiete zugestanden, rechtlich geprüft von D. J. L. K. (Erlangen) 1804. gr. 8. Compendium der Mnemonik oder Erinnerungswissenschaft aus dem Anfange des siebenzehnten Jahrhunderts, von *Lamprecht Schenkel* und *Martin Sommer*; aus dem Lateinischen mit Vorrede und Anmerkungen. Erl. 1804. gr. 8. Ehrerbietige Vorstellung an die hochlöbliche unmittelbare Reichsritterschaft; von einem Mitgliede derselben. Januar 1805. (Ohne Druckort). gr. 4. Ueber den staatswirthschaftlichen Werth des Papiergeldes in Teutschen Reichsländern. Tübingen 1805. gr. 8. (Auch in den Europäischen Annalen 1805. H. 5). \* *Essai sur l'Ordre de Malte ou de St. Jean & sur ses rapports avec l'Allemagne en général & avec le Brisgau en particulier.* Basle 1806. gr. 8. Baden bey Rastatt, nach den unterirdischen Gängen und Kammern des Schlosses, nach den neuesten und künftigen, und nach den ehemahligen Römischen öffentlichen Gebäuden und Anlagen der Stadt. Mit architektonischen Zeichnungen auf vier Kupfertafeln. Tübingen 1807. gr. 8. Staatsrecht des Rheinbundes. Lehrbegriff. ebend. 1808. gr. 8. Lehrbegriff der Referirungskunst. ebend. 1808. gr. 8. Kryptographik; Lehrbuch der Geheimschreibekunst (Chiffir- und Dechiffirirkunst) in Staats- und Privatgeschäften. ebend. 1809. gr. 8. Nachricht von einer Gespenstergeschichte; in *Poffelt's* wissenschaftl. Magazin . . . — Der Kameral-Kalender; in den Rheinischen Staats-Anzeigen 1802. H. 2. Verschiedene andere Aufsätze eben daselbst H. 1 u. 2 (1802). — \* Die Ehrenorden, in politischer und staatsrechtlicher Hinsicht; in der Neuen Berlin. Monatschrift 1804. Oktober S. 255-282. — Ueber das Europäische Staats-Militär-System und die militärische Wichtigkeit Teutscher Landesherren; in den Europäischen Annalen 1805. H. 5. — Zwey juristische Inaugural-

dispu-

disputationen unter fremden Namen. — *Die beyden Disputationen de Arimannia erschienen auch unter dem gemeinschaftlichen Titel: De Arimannia Commentatio juris feudalis Longobardici. Erlangae 1785. 4. — Zu dem Titel der Kleinen juristischen Bibliothek ist noch zu setzen: oder ausführliche Nachrichten von neuen kleinern juristischen; vornämlich akademischen Schriften, mit unparteylicher Prüfung derselben. — Vergl. Fikenscher's Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen. Abtheil. 1. S. 263-268.*

**KLUBER** (J... S...) Bruder der beyden vorhergehenden; *grüßl. Pappenheimischer Justitzkanzley-Direktor zu Pappenheim* (vorher Kommissionsrath dafelbst): *geb. zu ...* §§. Entwurf einer Instruktion für verpflichtete Landschieder, Steinsetzer und Feldgeschworne. Pappenheim 1808. 8.

**KLÜGEL** (E. G. C.) §§. Progr. de magistris navis perscrutandas legitimaciones officiali. Viteb. 1802. 4. Progr. I-III de legitimacione ad causam. ibid. eod. 4.

**KLÜGEL** (G. S.) §§. Mathematisches Wörterbuch, oder Erklärung der Begriffe, Lehrsätze, Aufgaben und Methoden der Mathematik; mit den nöthigen Beweisen und litterarischen Nachrichten begleitet; in alphabetischer Ordnung. 1ste Abtheilung: Die reine Mathematik. 1ster Theil von A bis D. Mit 8 Kupfertafeln. Leipz. 1803. — 2ter Theil ... ebend. 1805. — 3ter Theil ... ebend. 1808. gr. 8. Philosophisch-mathematische Abhandlungen, von A. G. Kästner und G. S. Klügel; aus dem ersten und zweyten Bande des philosophischen Magazins, herausgegeben von Eberhard, besonders abgedruckt, Halle 1807. 8. — \* Beantwortung einer algebraischen Aufgabe; in den gelehrten Beyträgen zu den Braunschweig. Anzeigen 1775. St. 59.

die Geschlechtsverschiedenheit der Pieziten; in dem Magazin der Gesellschaft Naturforschender Freunde zu Berlin Jahrg. 2 (1808). Quart. 1. Nr. 9.

**KLUGE** (nicht CLUGE) (C. G.) *Ehe er nach Meissen kam, las er von 1766 an als Adjunkt Collegia zu Wittenberg, ward 1770 Diakonus der dortigen Schlosskirche und 1771 Diakonus der Landschulkirche zu Pforte; geb. — am 6ten August —* §§. Kurze Entwürfe seiner in Schulpforte gehaltenen Predigten. . . . 1775. 8. Das gute Vertrauen einer christlichen Gemeinde zu ihrem Lehrer, als treue Haushalter über Gottes Geheimnisse; Probepredigt über das Evang. am 8 Sonnt. nach Trinit. . . . 1775. 4. Abhang zu D. Tittmann's Wittenbergischen Gesangbuch. . . . 1794. 8.

**KLUPSCH** (Johann Samuel) *D. der AG. zu . . . geb. zu . . .* §§. Handbuch der Myologie und Syndesmologie, von Th. Lauth. Aus dem Französischen übersetzt und bearbeitet. Halle 1805. 8.

**KNAPE** (C.) §§. Kritische Annalen der Staatsarzneykunde für das neunzehnte Jahrhundert. 1sten Bandes, 1ster bis 3ter Theil. Berlin 1804-1805. 8. Mit A. F. HECKER gab er als Fortsetzung heraus: Kritische Jahrbücher der Staatsarzneykunde für das neunzehnte Jahrhundert. 1sten Bandes 1stes und 2tes Stück. ebend. 1806. — 2ten Bandes 1stes Stück. ebend. 1808. gr. 8.

**KNAPP** (G. C.) §§. Progr. Explanatio loci Matth. V. 6. μακάριοι οἱ πτωχοὶ τοῦ πνεύματος & proxime sequentium aliquot sententiarum &c. Halae 1801. 4. Scripta varii argumenti maximam partem exegetici. Tomus I. & II. ibid. 1805. 8 maj. Progr. Diatribe, in locum ex Epistola ad Romanos c. X, 4-11, qui est de aeternae salutis spe, in nemine extra Christum redivivum collocanda. ibid. 1806. 4. — Von der Neuen

ren Geschichte der Evangel. Missionsanstalten zu Bekehrung der Heiden in Ostindien *erschien* das 65te Stück 1807.

**KNAUFF** (Johann Christoph) . . . zu . . . : *geb. zu . . .* §§. Behandlung der Bienen, ihren Naturtrieben gemäß, durch vieljährige Erfahrung bewährt erfunden und dargestellt. Mülheim am Rhein (1808). 8.

10 u. 11 B. **KNEBEL** (Immanuel Gottlieb) starb am 30ten Januar 1809. §§. Grundsätze zur Kenntniß der Wasserfucht im Allgemeinen. Breslau, Hirschberg u. Lissa 1801. 8. Grundriß der policeylich-gerichtlichen Entbindungskunde, entworfen u. f. w. 1stes Bändchen. ebend. 1801. — stes Bändchen. ebend. 1803. 8. Vorarbeiten zu einer vollständigen Biographie und Charakteristik des M. Karl Traugott Thieme, weil. Rektors zu Löbau u. f. f. Eine Vorlesung, gehalten bey der Versammlung der Churfürstl. Sächsl. Gesellsch. der Wissensch. den 25 April 1804. Besonders abgedruckt aus der Neuen Laufitz. Monatschr. für das J. 1804. Görlitz 1804. kl. 8. Ueber die Vortheile eines schwächlichen Körpers; ein medicinischer Versuch; aus dem Franz. des *Fouquier de Maisseny* übersetzt. ebend. 1805. 8. Theoretischer Versuch über den Charakter, einige Erscheinungen und die Heilart des gelben Fiebers, in Briefen an einen Arzt. Nebst einer historisch-kritischen Uebersicht der gesammten Litteratur dieser Krankheit. ebend. 1805. 8. Grundlage zu einem vollständigen Handbuche der Litteratur für die gesammte Staatsarzneykunde, bis zum Ende des achtzehnten Jahrhunderts. 1ster Band: Gerichtliche Arzneykunde. 1ste Abtheilung: Allgemeine Litteratur derselben. ebend. 1806. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Handbuch der Litteratur für die gerichtliche Arzneykunde bis zum Ende des 18ten Jahrhunderts. 1ste Abtheilung: Allgemeine Litteratur

tar der gerichtlichlichen Arzneykunde. — Liebwerda, ein kleiner Beytrag zur Berichtigung gangbarer Vorurtheile in Betreff der Benutzung dieses Badeorts; in der N. Lausitz. Monatschrift 1804. Jun. S. 338 u. ff. Etwas von den Lebensumständen des am 18. Jun. 1803 verstorbenen Pastors M. Mirus in Bertsdorf; *ebend.* S. 356 u. ff. — Heilmethode des Keichhustens nach eigener Erfahrung; in *Hufeland's Journal der prakt. Arzneykunde* B. 26. St. 2 (1807). — Recensionen in der Leipzig. Litteraturzeitung.

von KNEBEL (K. H.) §§. *Nach seinem Absterben erschienen noch:* Biblische Denkprüche und Hauptsätze, so wie auch Homilien, über einen Jahrgang der Fest- und Sonntags-Evangelien; nebst einigen Casual-Reden, und der Lebensbeschreibung des Verfassers; auf Verlangen der Zuhörer herausgegeben vom Herrn Pfarrer *Johann Friedrich Memmert*. Erlangen 1805. 4. Unter einem neuen Titel 1809.

von KNEBEL (K. L.) §§. *Lukrez, 2tes Buch (verteutscht);* in *Wieland's Neuem Teutschen Merkur* 1803. August S. 248-256. — Ueber einen Besuch bey dem Dichter Joh. Nik. Götz; in *Herder's Adrastra* B. 5. St. 2 (1803).

KNECHT (J. H.) seit 1807. *Musikdirektor der königl. Württembergischen Hofmusik zu Stuttgart.* §§. Ueber die Harmonie; in der Allgemeinen musikal. Zeitung Jahrg. 1. Nr. 9. S. 129-134. Nr. 11. S. 161-166. Nr. 21. S. 321-327. Nr. 34. S. 527-536. Nr. 36. S. 561-567. Nr. 38. S. 593-599. Versuch einer neuen Theorie der Wohl- und Uebelklänge, worin besonders die physischen Ursachen und die verschiedenen Grade des Con- und Dissonirens der Intervalle auf eine anschauliche und begreifliche Weise angegeben werden; nebst einer Einleitung in die Lehre des Klanges überhaupt; *ebend.* Jahrg. 2. Nr. 20. 21. 22. 25. 26.

26. 27. Kurze Beantwortung der ihm vorgelegten Frage: Was für Vortheile hat sich die praktische Musik von der Anwendung des Vogle-  
rischen Systems zu versprechen? *ebend.* Nr. 44.  
S. 725-732. Nr. 45. S. 741-750. Ueber die  
Stimmung der musikalischen Instrumente über-  
haupt, und der Orgeln insbesondere; *ebend.*  
Jahrg. 5. Nr. 32. S. 529-535.

**KNEESE** (Eduard) *D. der AG. zu . . . : geb. zu . . .*  
§§. Gründlicher und nothwendiger Unterricht  
über das Gliederreiffen für Personen, welche  
davon frey seyn wollen. Pirna 1804. 8.

**KNEIFEL** (Reginald) *Priester des Ordens der from-*  
*men Schulen zu Aufpitz in Mähren: geb. zu . . .*  
§§. Topographie des kaiserl. königl. Antheils  
an Schlesiens. 1ster Theil. Brünn 1804. — 2ten  
Theils 1ster Band. *ebend.* 1804. — 2ter Band.  
*ebend.* 1805. 8.

**KNETSCHKE** (J. G.) §§. De aetatis nostrae ingenio,  
ludis litterariis ad modum contrario, Commen-  
tatio I & II. Zittaviae 1801. 4. *Sonn- und*  
*Festtagsevangelien nach der Hebräischen Ueber-*  
*setzung des Clajus; ein bequemes Elementarbuch*  
*zum Besten der Anfänger, mit einem Wortregister*  
*versehen. Leipz. 1803. 8. Progr. deratio-*  
*nibus, quibus permotus Georgius Barbatus,*  
*Dux Saxoniae, animum induit, Luthero ejus-*  
*que affectis infensissimum. Commentatio I. II.*  
Zittaviae 1806. 8.

**KNIEPHOFF** (J. D.) nicht mehr Rektör, sondern  
*Diakonus zu Cöslin.*

20 B. **KNIPPING** (P. . . C. . .) §§. \*Die drey Früh-  
stücke in der Gartenlaube, eine romantische Er-  
zählung; aus dem Franz. Halberst. 1801. 8.

**KNOBLAUCH** (Wilhelm) *Baccalaureus der Medicin*  
*zu . . . : geb. zu . . .* §§. D. Gall's Gehirn-  
schä.

schädel-Lehre; in den Beylagen zu der Zeitung für die elegante Welt Nr. 79. 82. 85. 88. 91. 94 u. 97.

**KNOBLOCH (J.)** wurde 1807 in den Ruhestand versetzt.

**KNOCH (A. W.)** §§. Neue Beyträge zur Insektenkunde, mit Abbildungen. 1ster Theil. Leipz. 1801. 8.

**KNÖRIN (R... Chr...)** schon seit mehreren Jahren in Stuttgart und seit 1807 Wittve.

**KNÖS (F.)** nicht mehr zu Umstadt, sondern seit 1806 erster Prediger zu Oberramstadt in der Darmstädtischen Diöces Lichtenberg.

**KNÖS (Gustav)** . . . zu . . . : geb. zu . . . in Schweden . . . §§. Historia decem Vezirorum & filii regis Azad Bacht, infertis undecim aliis narrationibus. In usum tirenum ad codicem manuscriptum Cahirensen edidit. Goettingae 1807. 8 min. Chrestomathia Syriaca, maximam partem e codicibus manuscriptis collecta. ibid. eod. 8.

**KNÖTZSCHKER (J. C.)** §§. Die Naumburger Wechselordnung und deren Erläuterung, mit Anmerkungen und Beylagen versehen. Pirna 1801. 4.

11 B. **KNOGLER (G.)** jetzt Stadtpfarrer zu Ingolstadt. §§. Meteorologie zum Gebrauch akademischer Vorlesungen. Landshut 1803. 8.

**KNOLL von DORNHOF** (Johann Melchior) des heil. Römischen Reichs Ritter, Doktor der Rechte, Gerichtsadvokat und Kreisfiskal zu Botzen, in Tyrol: geb. zu . . . §§. Wie sind die Banco-Zettel aus Tyrol wegzukchaffen? Im ersten Jahre des Bayrischen Königthums (1805 oder 1806). 8.

• **KNOPE**

**KNOFF** (Johann Daniel) starb auf einer Reise zu Oldenburg am 22ten März 1808. War seit 1799 herzogl. Mecklenburg-Schwerinischer Hofküchenmeister zu Schwerin und seit 1803 Maître d'Hôtel. §§. Produktenbuch für die Küche, oder Anweisung für junge Mädchen und Hausfrauen, diejenigen Produkte, welche in der Küche zubereitet werden, nach ihrem wahren Gehalte kennen und beurtheilen zu lernen. Hannover 1805. 8. — Von dem mit FÖRSTER herausgegebenen Kochbuche erschien die 2te verbesserte Ausgabe zu Braunschweig 1800. 8. Mit Kupfern.

**KNÜPPELN** (J. F.) nicht mehr zu Altona, sondern zu Hamburg.

10 B. **KNYRIM** (D. Tv.) §§. Worauf es bey dem christlichen Tugendwandel vornämlich ankomme? ein Predigtentwurf über 1 Korinth. 16, 14; in Müller's Magazin für Wochenpredigten B. 6. St. 3. Von der Christusähnlichkeit im Zunehmen an Geistes- und Leibesvorzügen; ein Predigtentwurf über Luk. 8, 52; *ebend.* B. 7. St. 1. Von der Unvollkommenheit wahrer Christen in diesem Leben über Philip. 5, 12; *ebend.* St. 2.

**KOCH** (Andreas) Schullehrer in der Böblinger Diöcesanfschule zu Lehenweiler in Württemberg; geb. zu . . . §§. Anweisung zu einer vollständigen Zielerberechnungs-Methode, nebst vielen berechneten Tabellen, sowohl der einfachen als zusammengesetzten Zinse, nach Abzug von 5, 6, 7, 8, 9 und 10 pro Cent. Stuttgart 1797. gr. 8. Rechenbuch für alle Stände, oder Anweisung zum Rechnen, bey allen Vorfällen des Lebens; nebst einer Anleitung, wie beyim Kauf und Verkauf kurz und leicht gerechnet werden kann. *ebend.* 1800. 8. Versuch eines gemein verständlichen Lehrbuchs der Arithmetik; ein Beytrag zur Beförderung des Geschmacks an dem Rechenunterricht; nebst einer Anleitung zu den



bey Bauwesen vorkommenden Rechnungszuständen, mit besonderer Rücksicht für Württembergs Volksschulen und des gemeinen Lebens. ebend. 1803. 8. — Neue arithmetische Exempel-Tafeln, welche den Rechenschülern zur Ausarbeitung vorgelegt werden können, nebst den abgeforderten Beantwortungen derselben; vorzüglich für die Volksschulen in Schwaben überhaupt, und in Württemberg besonders eingerichtet. 1ste Lieferung. ebend. 1805. — 2te Lieferung. ebend. 1804. 8.

**KOCH** (Anton) königl. Bayrischer Landesdirektionsrath zu Neuburg; geb. zu . . . §§. Welche Binnrichtung soll mit der Grundsteuer nach rechtlichen und Staatswirthschaftlichen Grundätzen bey einer vorzunehmenden Steuer-Berichtigung in Bayern getroffen werden? München 1808. 8.

**KOCH** (A. F.) seit 1806 Evangelischer Schulmeister zu Ellwangen.

**KOCH** (C. W.) nach Aufhebung des Tribunals 1807 lebt er nicht mehr zu Paris, sondern wieder zu Strassburg als Professor. §§. Tableau des Révolutions de l'Europe, depuis le bouleversement de l'Empire Romain en occident, jusqu'à nos jours; précédé d'une Introduction sur l'histoire, & orné de Cartes géographiques, de Tables généalogiques & chronologiques. T. I. II. III. à Paris 1807. 8. — Von den Tablettes chronologiques des révolutions de l'Europe erfahien Nouvelle (la troisième) Edition corrigée & continue 1806. — Nachricht von einem Codex Canonum, welcher auf Verordnung des Bischofs Rachion zu Strassburg 787 verfertigt wurde; in den Notices & Extraits des Manuscrits de la Bibliothèque nationale &c. T. VII. Nr. 6 (1804).

**KOCH** (E. J.) seit 1807 erster Prediger an der Marienkirche zu Berlin.

**KOCH**

**KOCH (F.)** §§. Progr. Beantwortung der Frage: Was soll der Staat für die Schulen thun? Stettin 1801. 4. *Prolegomena ad Theopompum Chium. ibid.* 1803. 4. Ideen zu einer Statistik des öffentlichen Schul- und Erziehungswesens; nebst Vorschlägen, Wünschen und Nachrichten, das Lyceum zu Stettin betreffend. ebend. 1803. 4. Eurynome; eine Zeitschrift zur Verbreitung gemeinnütziger Kenntnisse, zur Beförderung wissenschaftlicher Kultur und sittlicher Veredelung; herausgegeben u. s. w. 1stes Quartal, in 3 Hefen. ebend. 1806. gr. 8. — Ideen zu Dankpredigten bey Siegesfesten; in *Hanstein's* Neuen homiletisch-kritischen Blättern 1807. Quart. 4.

**KOCH (Friedrich Jakob)** *Prediger zu Friedberg in der Wetterau* seit 1801 (vorher Prediger zu Kurfeld bey Kreuznach): geb. zu Kettenbach im Nassau-Usingischen am 6ten Februar 1769. §§. Rede vor der Confirmation junger Christen, gehalten am Charfreitage. . . . 1794. 8. Predigt über die grossen Ereignisse in unserm Zeitalter, als Beförderungsmittel unserer Besserung. Friedberg 1802. 8. Die Stimme der Religion an unser, durch Religionslosigkeit und Selbstsucht unglücklich gewordenes Zeitalter und Vaterland; eine Predigt am allgemeinen Bustage. Gießen 1806. 8. 1te und 3te Auflage. ebend. 1806. 8. — Verfasser von mehreren anonymischen Aufsätzen vermischten Inhalts in mehreren periodischen Schriften; z. B. in dem neuesten Magazin für Leichenpredigten B. 1. 2 und 3. (Frankf. am M. 1804. - 1806. 8). (*Seine Beyträge sind mit K\* und K — h bezeichnet*), und in *Hanstein's* Neuen homiletisch-kritischen Blättern seit 1806. — Recensionen in der Leipziger Litteraturzeitung und in den Neuen theologischen Annalen.

**KOCH (H. C.)** §§. Musikalisches Lexikon, welches die theoretische und praktische Tonkunst encyclop.

Nopädisch bearbeitet, alle alten und neuen Kunstwörter erklärt, und die alten und neuen Instrumente beschrieben, enthält. Von A. Z. Frankf. am M. 1801. gr. 8. Kurzgefaßtes Handwörterbuch der Musik, für praktische Tonkünstler und für Dilettanten. Leipz. 1807. gr. 8. — Ueber den technischen Ausdruck: Tempo rubato; in der Allgemeinen musikalischen Zeitung 1808. Nr. 33.

KOCH (H. W.) nicht zu Gießen, sondern *Amtschultheiß zu Königsberg, drey Stunden von Gießen.*

16-B. KOCH (J.) seit 1807 Pfarrer zu Ottingheim im Großherzogthum Baden.

KOCH (Johann Adam) städtischer Baupflichter zu Coburg seit 1807 (vorher seit 1803 Rathsaßceßist dafelbst): geb. zu Lauterbach in Hessen am 3ten März 1777. §§. Dramatische Gemählde zur fröhlichen Unterhaltung gefitteter Zirkel. 1stes und 2tes Bändchen. Coburg u. Leipz. 1805. 8. — Zwey seiner Gedichte, Mnemolyne und Entfagung, sehen in Wieland's Neuem Teutschen Merkur.

KOCH (Johann August) starb 179.

KOCH (Johann Christoph) starb am 23ten Januar 1808.

KOCH (Johann Ernst Andreas) D. der AG, und Brunnenarzt zu Lauchstädt: geb. zu . . . §§. Erfahrungen über die Wirkungskräfte des Gesundbrunnens und des Bades zu Lauchstädt in ältern und neuern Zeiten. Halle 1802. 8. Erfahrungen über die Wirkungskräfte des Gesundbrunnens und des Bades zu Lauchstädt in den Sommern 1802 bis 1805, gesammelt u. f. w. Leipz. 1806. 8.

KOCH

**KOCH (J. F. W.)** §§. Die Schachspielkunst, nach den Regeln und Musterpielen des Gustavus Seletenus, Philidor, G. Greco Calabrecis, Stamma und des Pariser Clubbs u. s. w. entworfen. Mit einem Anhang, enthaltend Thöldens Damenspielmuster. Magdeburg 1801. — 2ter Theil. ebend. 1803. gr. 8. Mikrographie; eine Anleitung, die interessantesten mikroskopischen Objekte aus allen drey Reichen der Natur zu sammeln, zu präpariren und zu beurtheilen. 1ster Theil. ebend. 1803. gr. 8. Gründe der gemeinen praktischen Rechenkunst; nebst einer Anweisung, die Decimalbruchrechnung auf kaufmännische Rechnungen mit Vortheil anzuwenden, und den dazu erforderlichen Decimalbruchtabellen. ebend. 1806. 8. Gemeinverständliche Anleitung zu Anwendung der Logarithmenrechnung auf kaufmännische Gegenstände; als Leitfaden auf Handlungsschulen und zum Selbstunterrichte für Freunde der höhern Rechenkunst entworfen. ebend. 1808. gr. 8. — Von seinem Exempelbuch (I. B. 10) erschien der 3te, wie auch der 4te und letzte Heft 1802; und von dem Botanischen Handbuch die 2te gänzlich umgearbeitete Ausgabe unter dem Titel: Botan. Handb. zum Selbstunterricht f. Teut. Liebhaber der Pflanzenk. überhaupt, u. f. Gartenfreunde, Apotheker, Forstmänner u. Oekon. insbesondere; nach Willdenow's Species plantarum entworfen und mit einer durchgängigen Bezeichnung der richtigen Aussprache der Lateinischen Pflanzennamen versehen u. s. w. 1808.

**KOCH (J. G. C.)** Stallmeister der Universität zu Erlangen von 1805 bis 1808. Sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt. (Vorher Stallmeister bey dem Landgestüt zu Celle).

**KOCH (Johann Heinrich)** 1) Raab 178... War geb. zu Thun

von **KOCH** (Joseph Ernst) war *fürstl. Salzburger Hofraths- und Regierungs-Sekretar zu Salzburg* (jetzt?): geb. zu . . . §§. Historisch-geographisches Repertorium über die, unpartheyliche Abhandlung vom Staate Salzburg, über Juvavia, und den diplomatischen Anhang des letztern Werks; zum Behuf der Geschichte des Salzburgerischen Staats- und Privatrechts, und der Geographie des Mittelalters. Salzburg 1802. 8. — Vergl. Baader's gelehrtes Bayern.

**KOCH** (Jul. Aug.) §§. Ueber bemerkte Unterschiede in den scheinbaren Größen einiger Sterne; in Bode's astron. Jahrbuch für das J. 1810. (Berl. 1807). Nr. 26.

10 B. **KOCH** (Karl) und **KÖCH** (. . .) sind höchstwahrscheinlich Eine Person; vermuthlich sogar auch der auf derselben Seite (110) vorkommende **KOCH** (Kaspar).

**KOCH** (Karl 2) *Teutscher Schauspieler zu . . .*: geb. zu . . . §§. Der Weiberfeind; ein Schauspiel in einem Aufzuge, und die Männerfeindin; ein Schauspiel in einem Aufzuge. Hamburg 1803. 8. (Jedes Schauspiel auch einzeln mit besonderem Titel).

**KOCH** (K. C. B.) seit 1807 *Konfistorialrath und Superintendent der Stadt und Herrschaft Wismar.*

**Reichs-Ritter von KOCH STERNFELD** (Joseph Ernst) *Salzburg. Landes-Regierungsrath zu Salzburg*: geb. zu . . . §§. Rhapsodien aus den Norischen Alpen. Mit Melodien von Ignatz Brandstätter, Joseph Emmert, Benj. Haker, Sigmund Neukomm, G. Schren, Phil. Schmelz, Ignatz Thanner und Zumflög. Landshut 1805. 8. Versuch über Nahrung und Unterhalt in civilisirten Staaten, insbesondere über Wohlfeilheit und Theurung; politisch und Staatswirthschaftlich

lich bearbeitet. Eine von der Russisch-kaiserl. freyen ökonomischen Gesellschaft zu St. Petersburg gekrönte Preisschrift. München 1805. gr. 8.

- 10 B. KOCHEN (A. H. M.) seit 1806 *Hauptprediger der Stadt Wülster im Holsteinischen*. SS. Memorabilien für Religiosgekannte. 1tes Bändchen. Jena 1801. 8. *Annotationes in Joannis Testamentum. Fasciculus I. ibid. eod. 8.* Reden über die Bestimmung des Gelehrten. Hamburg 1801. 8. *Claris, oder über die Würde und Bestimmung des weiblichen Geschlechts; nach dem Englischen, mit Bemerkungen. ebend. 1806. 8.* — Anonymischer Antheil an mehreren kritischen Zeitschriften und Journalen im Fache der Theologie, Philosophie und der schönen Künste.

KOCHER (Johann David) *gewesener Professor der Philosophie zu Bern: geb. zu . . .* SS. Vorlesungen über Unsterblichkeit und andere damit verbundene besonders wichtige Gegenstände. 2 Bände. Bern 1806. 8.

KOCK (Hermann) *Vikarius und Chorsänger an der Kathedralkirche zu Münster: geb. zu . . .* SS. Series Episcoporum Monasteriensium, eorundemque vitae ac gesta in Ecclesia. Pars I . . . . . Pars II . . . . . Pars III a Francisco I de Waldeck usque ad Christoph. Bern. de Galen exclus. Monasterii 1802. — Pars IV & ultima a Christoph. Bern. usque ad Maximilianum Franciscum. ibid. 1806. 8.

KöCHY (C. H. G.) seit 1805 *Russisch-kaiserlicher Hofrath und ordentlicher Professor der Rechte auf der Universität zu Dorpat. SS. Die ersten Blüthen meiner Phantasie. Camburg 1803. 8.*

KÖFFINGER (Johann Paul) . . . zu . . . : geb. zu . . . SS. Gedichte. Pest 1807. 8.

**KÜGEL** (Johann Georg?) . . . zu . . . : *geb. zu . . .*  
 §§. Allgemeine verständliche Anweisung zum  
 Bierbrauen, nach richtigen Grundätzen der  
 Chemie, für Brauinspektoren, Brauer und  
 Technologen. Quedlinburg 1802. 8. Gründ-  
 liche Anweisung zum Seifenfieden. Mit einem  
 Anhang über die Verfertigung der Talglichter  
 und die Reinigung des Rüßöls. ebend. . . 8.  
 2te, größtentheils umgearbeitete und vermehrte  
 Ausgabe. ebend, 1806. 8.

**KÖGLER** (Joseph) *Kaplan zu Rengersdorf in der*  
*Grafschaft Glatz: geb. zu . . .* §§. Histori-  
 sche Nachrichten von allen bekannten feindli-  
 chen Anfällen, Blokaden und Belagerungen der  
 Stadt und Festung Glatz; als ein Beytrag zur  
 Kriegsgeschichte der Grafschaft Glatz. Glatz  
 1807. 8.

**KÖHLEIN** (Johann Friedrich) . . . zu . . . : *geb.*  
*zu . . .* §§. 128 Rechentafeln für Stadt- und  
 Landschulen, und zum Privatunterricht. Frank-  
 furt am M. 1803. 8.

**KÖHLER** (C. . . H. . .) *Officier im Dienste der Batavi-*  
*schen Republik zu . . . : geb. zu . . .* §§. So  
 gehts den alten Freyern; eine komische Oper in  
 drey Aufzügen. Eilenach 1801. 8.

**KÖHLER** (G. E.) *sohl jetzt zu Mainz leben.*

**KÖHLER** (Greg.) §§. Praktische Anleitung zum mo-  
 ralischen Unterricht der Jugend. Frankf. am M.  
 1801. 8.

**von KÖHLER** (H. K. E.) §§. Untersuchung über den  
 Sard, Onyx und den Sardonyx der Alten. Göt-  
 tingen 1801. gr. 8. Antwort auf die Ein-  
 würfe gegen die Untersuchung über den Sard,  
 den Onyx und den Sardonyx der Alten. Leipz.  
 1802. 8. \*Dissertation sur le Monument  
 de

de la Reine Gamofarye. Avec permission de la Censure. à St. Petersbourg 1805. gr. 8. Nebst 10 Blättern mit alten Inschriften und einem Kupfer mit Münzen. (*Am Ende der Zutignung hat er sich genannt*). Mémoire sur quatre Medailles de Bosphore Cimmérien. ibid. 1808. 4. 1. — Nachricht von den Denkmählern des Alterthums aus Silber in der Sammlung des Herrn Grafen von Stroganov; in den Götting. gel. Anzeigen 1805. S. 41-48. Auszug aus seiner noch nicht gedruckten Abhandlung über die silberne Schale mit dem Wettstreit über die Waffen Achill's; ebend. S. 81-88.

KÖHLER (J. F. 1) §§. Epistolae quaedam Philippi Melanchthonis, e summi Viri autographo editae & illustratae. Lips. 1802. 8. — Vergl. *Atbrecht's* Sächsishe Kirchen- und Predigergegeschichte (die *er fortsetzte*) B. 1. S. 267 u. f. auch S. 1086.

KÖHLER (J. F. 2) §§. Von der Anweisung zum Kopfrechnen. *erschien* die 1te umgearbeitete und vermehrte Ausgabe, nebst zwey Sammlungen arithmetischer Aufgaben. Leipz. 1801. 8.

KÖHNKE (M. . . C. . .) . . . zu . . . . geb. zu . . . §§. Nützliches und angenehmes Lesebuch für die mittlere und wilsbegierige Jugend; besonders beym Privatunterricht zu gebrauchen. Braunschweig 1802. 8. 1te und verbesserte Ausgabe. Leipz. 1807. 8. Erzählungen zum Nutzen und Vergnügen für junge Kinder; nebst einem Anhang von Fabeln und Liedern. Berlin 1805. 8.

KÖL (A. M.) §§. Nachricht von den ersten Buchdruckern in und aus Würzburg; in (*B. v. Siebold's*) artistisch-litterarischen Blättern von und für Franken 1808. Nr. 3. S. 14-16. Nr. 4. S. 21-24. Nr. 5. S. 28-30.



10 B. KÖNIG (K. D. E.) SS. *Gab'heraus: Fr. Hornemann's Tagebuch seiner Reise von Caffo nach Marzuck u. L. W. Weimar 1802. gr. 8.*

KÖNIG (S. B.) Vergl. B. 12. S. 531. *Geb. zu Greiffenberg — War erst Diakonus der Frauchkirche zu Liegnitz seit 1767, hernach seit 1800 der dortigen Oberkirche.*

KÖNIG (S. B.) *D. der AG. zu Bern: geb. zu . . . SS. Der Arzt, wie er ist, und wie er seyn sollte; oder ein Wärtchen für das Publicum und seine Aerzte. Zürich u. Leipz. 1806. 8.*

KÖNIGSMANN (Bernhard Ludwig) *M. der Phil. und Rektor des Gymnasiums zu Flensburg: geb. zu . . . SS.*

*Prolusio de fontibus commentariorum sacrorum, qui Lucae nomen praeferunt, deque eorum consilio & aetate. Altonae 1796. 4.*

*Prolusio critico-exegetica: An mandum ex nihilo creatum tradunt litterae sacrae? Slesvici 1798. 4.*

*Prolusio historico-critica: Narratio Manethoniana de regibus paucioribus iterum Aegypto exidentibus a Flavii Iosephi argumentis vindicata. ibid. 1799. 4.*

*Prolusio de navigationis Salomoneae terminis, Tharsisa & Ophira, recte atque ordine constituendis. ibid. 1800. 4.*

— (Auszüge aus diesen vier Programmen finden sich in *Beckii Commentarii Societ. philol. Lips. Vol. I. Partic. I. p. 53-62 (1801).*

*De nonnullis cosmogoniae Mosaiticae placitis prolusio. Slesvici 1802. 4.*

*De Geographia Aristotelis. Sectio prima, mathematicam philosophi geographiam complexa. ibid. 1803.*

*Sectio altera, physicam Stagiritae geographiam complexa; Particula prior. ibid. eod.*

*Particula posterior, fasciculus unus. ibid. 1804.*

*Fasciculus residuus. ibid. eod.*

*Sectio tertia Particula prior, historicam Philosophi geographiam complexa. ibid. 1805.*

*Particula posterior. ibid. eod. 4. Progr. Geschichte der Flensburgischen*

*ischen Stadtschule. . . . . 2te Hälfte, 2te Abtheilung: ebend. 1806. 4. De patria Jesu Christi; prolusio historico-critica. ibid. 1807. 4.*

**KÖNIGSTÄDTER** (Franz Ludwig) *Thierarzt zu Eisenach: geb. zu . . . . . §§. Praktische Pferd- arzneykunst; zum Flor der Landwirtschaft. 1ster Theil: Von den innerlichen Krankheiten. Eisenach 1802. — 2ter Theil: Von den äußer- lichen Krankheiten. ebend. 1802. 8.*

**KÖNIGSTEIN** (J. . . C. . .) starb am 7ten Junius 1801. *War Universitäts-Rechenmeister zu Marburg: geb. zu . . . . . §§. Hülfstafeln für alle Stände, besonders für Kaufleute und Rechnungsführer, berichtigt von K. Marburg 1799. gr. 8.*

**von KÖNITZ** (Karl Friedrich) *herzogl. Sachsen-Coburg-Meiningischer geheimer Rath, Sachsen-Coburgischer Landschaftsdirektor und Ritterorts-Bannassischer Ritterrath, zu Meiningen: geb. zu . . . . . §§. Beyträge zur Geschichte der Des- organisation der S. Coburg-Saalfeldischen Lan- de; zu seiner Vertheidigung aus den landschaft- lichen Akten gezogen. Meiningen 1804. kl. 8.*

**KÖPKE** (Georg Gustav Samuel) *M. der Phil. und Pro- fessor am Berlinisch-Cöllnischen Gymnasium zu Berlin: geb. zu . . . . . §§. Des Publius Teren- tii Afer, Eunuch und Phormio, metrisch über- setzt, und mit Einleitungen und kurzen Anmerkungen versehen. Mit einem Kupfer. Posen u. Leipz. 1805. 8.*

*Paul Friedrich Achat Nitsch's Beschreibung des häuslichen, gottes- dienstlichen, sittlichen, politischen, kriegeri- schen und wissenschaftlichen Zustandes der Grie- chen, nach den verschiedenen Zeitaltern und Völkerschaften. Zum Schulgebrauch und Selbst- unterricht. 1ster Theil. 2te Ausgabe, von neuem durchgesehen und berichtigt von u. f. w. Erfurt 1806. 8. Auch unter dem Titel: Ueber die Ge-  
setz-*

setzgebung und Gerichtsverfassung der Griechen: Ueber das Kriegswesen der Griechen im heroischen Zeitalter. Nebst einem Anhange, welcher die vornehmsten taktischen Erfindungen der nachhomerischen Zeiten enthält. Mit drei Kupfersteln. Berlin 1807. 8. *Antiquitates Romanae in XII tabulis adscriptae; in usum scholarum edidit Sc. ibid. edd. fol. maj.* Lustspiele des Marcus Accius Plautus in alten Sylbenmaßen Teutlich wieder gegeben; mit Einleitungen und Anmerkungen. 1ster Band. ebend. 1809. 8. — Ueber die bürgerlichen Verhältnisse der Schauspieler bey den Römern; in dem Freymüthigen. 1808. Nr. 101-105. — Probe einer neuen (metrischen) Uebersetzung des Plautus; in der Berlin. Monatschrift 1808. Nov. S. 290-320.

**KÖPPEL** (Johann Christoph) Sohn des in der 5ten Ausgabe stehenden, aber verstorbenen Kanzleyinspektors; *Oberforstsekretär zu Bayreuth: geb. zu Ansbach . . .* §§. Anleitung zur Dezimal-Rechnung. Bayreuth 1809. kl. 8.

**KÖPPEN** (Daniel Joachim) starb am 2ten Junius 1807. War geb. 1736. §§. *Von dem Buch:* Die Bibel, ein Werk der göttlichen Weisheit; erschien die 2te, verbesserte und viel vermehrte Auflage. 2 Bände. Rostock u. Leipzig 1797-1798. gr. 8.

**KÖPPEN** (Friedrich) königl. Bayrischer Hofrath und Professor der Phil. auf der Universität zu Landshut seit 1807 (vorher seit 1805 lutherischer Prediger an der Kirche zum heil. Ansgar in Bremen): *geb. zu . . .* §§. Ueber Offenbarung, in Beziehung auf Kantische und Fichtische Philosophie. Lübeck u. Leipzig 1797. 8. — 2te vermehrte und umgearbeitete Ausgabe. ebend. 1802. 8. \* Episteln; zum Anhange vermischte Gedichte. Abdrücke für Freunde. Magdeburg 1801. 8. — Lebenskunst in Beyträgen. Ham-

Hamburg 1801. 8. Reden über die christliche Religion. Lübeck. u. Leipz. 1802. 8. Schellings Lehre, oder das Ganze der Philosophie des absoluten Nichts, dargestellt u. f. w. Nebst drey Briefe verwandten Inhalts von *Friedrich Heinrich Jacobi*. Hamburg 1803. gr. 8. Vermischte Schriften. ebend. 1806. kl. 8. Abschiedspredigt in der Kirche zu St. Ansgarii in Bremen, Sonntags den 21sten Jun. 1807 gehalten. Bremen 1807. 8. Ueber den Zweck der Philosophie; eine Antrittsrede. Landshut 1807. 8. Grundriß zu Vorlesungen über das Naturrecht. ebend. 1809 (*eigenthl. 1808*). 8. — Von ihm ist die andere Hälfte der von *F. H. Jacobi* verfertigten Schrift: Ueber das Unternehmen des Criticismus, die Vernunft zu Verstande zu bringen und der Philosophie überhaupt eine neue Ablicht zu geben (Hamburg 1801. 8). — Ueber die Landschaftsmahlercy, in Briefen; in *Jacobi's Iris*, ein Taschenbuch für 1803. S. 160. u. ff. — für 1804. S. 228. 243.

**KÖPPE** (Karl Friedrich) . . . zu . . . geb. zu . . .  
 §§. Gab mit S. C. WAGENER heraus: Universal-Lexikon der Völker- und Ländergeschichte von der ältesten bis auf die gegenwärtige Zeit; ein Handbuch für Jedermann. 1ster Theil: A-C. 2ter Theil: D-H. 3ter Theil: I-P. 4ter Theil: Q-Z. Berlin 1806. gr. 8.

16-B. **KÖRNER** (H.) §§. Kurze Erdbeschreibung der Schweiz; zum Gebrauche der Jugend. Winterthur 1805. 8.

**KÖRTE** (Wilhelm) *Domvikar zu Halberstadt*: geb. zu . . . §§. Gab heraus: *Ewald Christian von Kleist's* Sämmtliche Werke; nebst des Dichters Leben aus seinen Briefen an Gleim. 2 Theile. Berlin 1803. 8. Briefe der Schweitzer, Bodmer, Sulzer, Gessner. Aus Gleim's litterarischem Nachlasse herausgegeben u. f. w. Zürich 1804. 18tes Jahrh. 2ter Band. Y

1804. 8. Briefe Teutlicher Gelehrten, aus Gleim's litterarischem Nachlasse herausgegeben. 3 Bände. ebend. 1805-1806. 8. *Die beyden letzten Bände auch unter dem Titel: Briefe zwischen Gleim, Wilhelm Heinse und von Müller.* 1ster und 2ter Band. Kritik der Ehre, Sittlichkeit und des Rechts in F. H. Jacobi's Schrift: Was gebieten Ehre, Sittlichkeit und Recht in Absicht vertraulicher Briefe? ebend. 1807. 8. — Halberstadt; Blick auf Sonst und jetzt; in der Zeitung für die elegante Welt 1804. Nr. 10 u. ff. — Ueber Kleist; in der Berlin. Monatschrift 1805. Jul. S. 27-52. — Litterarische Notizen und Berichtigungen; in dem Intelligenzbl. zur Allg. Litt. Zeitung 1807. S. 566-568.

10 B. KÖSTER (W.) §§. Neueste protestantische Bekenntnisse über Sektengeist und Kanzelkrieg, veranlaßt durch die Reinhardtsche Reformationspredigt von 1800; gesammelt zum Besten seiner Amtsbrüder. Teutschland 1802. gr. 8. Predigt über Jes. 63, 7. 8. 9, auf Veranlassung der Badischen Civil-Besitznehmung Pfälzischer Lande; gehalten am 5ten December 1802 zu Eppingen. . . . 1802. 8.

Edler von KÖFLER (Franz) seit 1805 k. k. Niederösterreichischer Appellationsrath zu Wien.

KÖHLER (F. W.) §§. Gedanken über Einführung der Industrieschulen, auf Begehren der Württembergischen allgemeinen Landesversammlung aufgesetzt, und übergeben u. s. w. Leipz. 1801. 8.

KÖHLHAAS (Fr. . .) . . . zu Regensburg: Geb. zu . . . §§. \* Staatsrechtlich-politische Erläuterung des §. 34. des neuen Entschädigungsplans, nach vorausgegangener historischen Entwicklung des Grundcharakters unserer Konstitution, und dessen Bestimmung durch das Entschädigungsgesetz. (Regensb.) 1802. 8. Hernach

*nach unter folgendem Titel:* Wissenschaftliche Entwicklung des Grundcharakters unserer Konstitution, mit Hinsicht auf dessen Bestimmung durch das Entschädigungsgeschäft. Regensburg 1803. 8.

**HOHLHAAS (J. J.)** *auch Direktor des kurerzkanzlerischen Sanitätsraths — zu Regensburg.* §§. Einleitung in die Naturgeschichte überhaupt, und in die Kräuterkunde besonders, nebst Linneischen Klassen, Ordnungen, Unterabtheilungen und Pflanzengattungen, zum öffentlichen Unterricht botanischer Zöglinge. Regensb. 1803. *Auch unter dem Titel:* Einleitung in die Naturgeschichte überhaupt, und in die Kräuterkunde besonders. Mit 16 Kupferplatten. Medicinisch-praktische Jahrgänge. 1ster Jahrgang 1774. ebend. 1804. 8. Giftpflanzen auf Stein abgedruckt, nebst Beschreibungen; zum Gebrauche für Aerzte, Apotheker, Wundärzte, Seelsorger auf dem Lande, Privaterzieher und Schullehrer. 1ster Heft, mit 10 schwarzen Kupfern. Regensburg und Stadtmhof 1805. 4.

**KOKEN (Johann Christoph)** *Kollaborator an der Stadt- und Klosterschule zu Holzminden; geb. zu . . .* §§. Lateinische Sprachlehre, nach einem neuen Plane bearbeitet. Braunschweig 1804. 8.

*von* **KOLB (Kajetan Maria Fidelis)** *Pfarrer zu Boosbey Memmingen; geb. zu . . .* §§. \* Abhandlung über das götliche Gebot der öftern christlichen frommen Kommunion. Augsburg 1789. 8. 2te Auflage. ebend. 1790. 8. 3te Auflage, mit dem Namen des Verfassers unter dem Titel: Zeugnisse aus allen Jahrhunderten der Kirche für das göttliche Gebot der öftern, christlich frommen Kommunion. ebend. 1807. 8. \* Zehn Predigten zum Lobe des heil. Joseph, des Nährvaters Jesu Christi; nebst drey besondern Reden. ebend.

ebend. 1792. 8. ste Auflage. ebend. 1806. 8.  
Der Geist des Gebets zur Heiligung des Son-  
und Feyertäglichen Gottesdienstes; ein katholi-  
ches Gebetbuch. ebend. 1806. 8.

**KOLBANI**, auch **KOLBANY** (P.) §§. Beobachtun-  
gen über den Nutzen des lauen und kalten Was-  
fers im Scharlachfieber. Presburg 1808. kl. 8.

**KOLBE** (Wilhelm \*) *ehedem Lehrer am Philanthropin  
zu Dessau; jetzt Hofkupferstecher des Herzogs  
von Dessau.* geb. zu . . . §§. \* Ueber den  
Wortreichthum der Teutschen und Französischen  
Sprache, und heyder Anlagen zur Poesie; nebst  
andern Bemerkungen, Sprache und Litteratur  
betreffend. 2 Bände. Leipz. 1806. gr. 8. Ver-  
besserungen und Zusätze dazu. ebend. 1807.  
gr. 8. — Ueber Wortmengerey; in *Wieland's*  
*Neuen Teutschen Merkur* 1809. St. 5. S. 38-66.

**KOLLER** (B. J. M.) §§. Dramatische Beyträge. Osnab-  
rück 1804. 8. Aphorismen für Schauspie-  
ler und Freunde der dramatischen Kunst, ge-  
sammelt u. f. w. Regensburg 1804. 8.

**KOLLIN** \*\*) ( . . . ) . . . zu . . . geb. zu . . . §§.  
*Bianca della Porta*; ein Trauerspiel in fünf Auf-  
zügen. Berlin 1808. 8.

**KOLLMANN** (J. . .) . . . zu . . . geb. zu . . .  
§§. *Triest und seine Umgebungen*. Triest . . .  
Queertaschenformat.

1804 B. **KONOPACK** (G. G.) seit 1807 ordentlicher  
Professer der Rechte an der Universität zu Ko-  
stock.

\*) Etwa der im Hauptwerk angeführte K. C. Wilhelm KOLBE?

\*\*) Vielleicht wohl gar mit COLLIN einerley? Dies wär' aber  
doch wirklich ärg! wenn ein Autor selbst seinen Namen so  
veränderte, und dadurch — muthwillig — zu Misver-  
ständnissen Anlaß gäbe!

**Rock.** §§. Ueber den Begriff und Zweck einer Encyclopädie im Allgemeinen, und der Encyclopädie der Rechtswissenschaften insbesondere. Halle 1802. 8. Die Institutionen des Römischen Rechts, als Grundlage zu Vorlesungen darüber. ebend. 1807 gr. 8. — Von dem Archiv des Kriminalrechts f. oben den Artikel **KLEIN** (E. F.).

**KOPETZ** (M. N. A.) seit 1807 *provisorischer Professor, der Statistik und politischen Wissenschaften auf der Universität zu Prag.* §§. Oestreichische politische Gesetzkunde, oder systematische Darstellung der politischen Verwaltung in den Teutschen, Böhmischen und Galizischen Provinzen des Oestreichischen Kaiserthums. 1ster Theil: 1ster Band. Wien 1807. 8.

**KOPP** (Johann Heinrich) *D. der AG. und Chirurgie, praktischer Arzt und Professor zu Hanau: geb. zu . . .* §§. Grundriss der chemischen Analyse mineralischer Körper. Frankf. am M. 1805. 8. Versuch einer Darstellung des gelben Fiebers. Für Aerzte und Nichtärzte, welche diese Krankheit, die Schutz- und Heilmittel dagegen, so wie ihre Geschichte kennen lernen wollen. Nach den Resultaten der bisherigen Beobachtungen entworfen. ebend. 1805. 8. *Gab mit K. C. LEONHARD und K. F. MERZ heraus:* Systematisch-tabellarische Uebersicht und Charakteristik der Mineralkörper; in oryktognostischer und orologischer Hinsicht aufgestellt u. f. w. ebend. 1806. gr. fol. *Topographie der Stadt Hanau, in Beziehung auf den Gesundheits- und Krankheits-Zustand der Einwohner.* ebend. 1807. 8. *Jahrbuch der Staatsarzneykunde.* 1ster Jahrgang, mit J. C. Frank's Bildniss. ebend. 1808. gr. 8. — *Ueber Verstärkung des China-Infusi durch calcinirte Magnesia; in E. Horn's Neuem Archiv für medicin. Erfahrung B. 1. St. 2. Nr. 8 (1805).* — *Ueber den zu Bisher im Ha-*



manifchen einbrechenden Kobaltvitriol, und das ihn begleitende Arsenikoxyd; in *K. C. Leonhard's* Taschenbuch für die gesammte Mineralogie Jahrg. 1, Nr. 5 (1807). — Entdeckung der Marnsäure (Acide urique) in einem menschlichen Magensteine von ungewöhnlicher Gröfse; in den *Annalen der Wetterauischen Gesellschaft für die gesammte Naturkunde* B. 1, H. 1, Nr. 9 (1809).

**KOPP** (U. F.) *privatistirt seit 1807 zu Heidelberg, hält bey der dortigen Universität Vorlesungen über die Diplomantik, und erhielt 1808 den Charakter eines Professors honorarii.*

**KOPPE** (J. C.) §§. Göttingische juristische Bibliothek, oder chronologisches Verzeichniss aller seit der Stiftung der Universität zu Göttingen, bis zum Ende des Jahres 1804 herausgekommenen juristischen Schriften; nebst kurzen Biographien der öffentlichen und Privatrechtslehre dieser Universität. Nach den besten Hülfsmitteln bearbeitet, und durchgehends mit litterarischen Anmerkungen und einem vollständigen Register versehen. 1ste Lieferung, enthaltend die Jahre 1754 bis 1774. Rostock 1805. 8. Wissenschaftliches Jahrbuch der Herzogthümer Mecklenburg. (*Ohne Druckort*) 1808. 4.

**KORABINSKY** (J. M.) Sein Bildniss vor den Allgemeinen geograph. Ephemeriden 1806. December. *Geb. 1740.*

**KORDES** (B.) §§. \* Fortsetzung der im Allg. litter. Anzeiger 1801, Nr. 122 abgebrochenen Revision der nekrologischen Tabellen im XVIII Jahrhundert im Heumann-Eyringischen Conspectu reipublicae litterariae; in dem Intelligenzblatt zur Leipzig. Litter. Zeitung 1803. St. 82. S. 660-664. St. 90. S. 721-728. St. 94. S. 753-756. St. 96. S. 769-774. Ueber die Schrift: De disciplina scho-

scholarium des Pseudo-Boethius; *ebend.* 1804. St. 36. S. 569-574. Ueber den Artikel Johann Ludwig Heubel in Adelung's Zusätzen zum Jöcher, nebst Nachrichten, betreffend den Homonymen Johann Heinrich Heubel; *ebend.* St. 39. S. 617-623. Cardinal Stephan Borgia von Dr. Friedrich Münter; aus dem Decemberstück der Minerva 1804 besonders abgedruckt (Kopenhagen 1805. 35 S. 8); aus dem Dänischen; mit einem Nachtrage; *ebend.* 1805. St. 15. S. 241-260. (Ward zweymahl, mit unbedeutenden Veränderungen wider sein Wissen, nachgedruckt: 1) im Intelligenzbl. zur Jenaischen Litt. Zeitung 1806. St. 1. 2) in; Zur neuesten Geschichte der Religion, des Kirchenwesens und der öffentl. Erziehung; herausgeg. von H. P. K. Henke. 1ter Beytrag S. 151-156 (Berlin 1806. 8). Noch etwas über Sellius, als Ergänzung des ihn betreffenden Aufsatzes im Intelligenzblatt der Jenaischen Litt. Zeitung 1805. Nr. 31; *ebend.* St. 24. S. 393-396. Noch etwas über die beyden Acoluthé, als Nachtrag zu diesem Intelligenzbl. 1805. S. 305; *ebend.* S. 431 u. f. \* Zur Geschichte der Kieler Festprogramme und Memorien; *ebend.* 1806. St. 37. S. 482-489. Ergänzung des Beytrags zur Geschichte der Büchertitel in demselben Intelligenzbl. 1806. St. 14. S. 214 u. ff.; *ebend.* S. 489-493. Noch etwas über Ludwig Christian Liscow; *ebend.* St. 56. S. 889 u. f. Ueber zwey Stellen der Recension von Eichhorn's Geschichte der Litteratur in der Jen. L. Z. 1806. B. 3. S. 142; *ebend.* 1807. St. 2. S. 17-19. Zur Geschichte und Litteratur der Mnemonik, als Beantwortung einer Anfrage im Freymüthigen 1806. St. 155; *ebend.* S. 19-23. Ergänzung eines Artikels im Jöcher und Berichtigung eines andern im Adelung (G. N. Kriegk); *ebend.* 1808. St. 26. S. 404. Theophilus Lehens; *ebend.* St. 34. S. 534 u. f. Noch etwas über die litterarischen Notizen von Persius; *ebend.* S. 535-538. Friederich von Rostguard,

guard, Probe einer Litteratur berühmter Dänen; *ebend.* 1809. St. 16. u. 17. S. 241-262. Litterarische Anmerkungen zu Melancthon's Briefen; *ebend.* St. 18. u. 19. Nachtrag zu Herrn D. Eberhard's Aufsatz (über Werner, Pastor Barbiensis) Intelligenzbl. 3. S. 40 u. f.; *ebend.* St. 20. S. 316-319. Zweifel wegen der litterarischen Bemerkungen im Intelligenzbl. (der L. L. Z.) 1809. S. 51; *ebend.* St. 21. S. 326 u. f. Heinrich Löser; *ebend.* S. 329 u. f. — Noch Etwas über Johann Crato von Krafftheim; in einem Briefe an den Herrn Rektor und Professor Scheibel; in der litterar. Beylage zu den Schlesischen Provinzialblättern 1806. St. 8. S. 225-241.

**KORI.** (August Sigmund) *D. der R. zu . . . : geb. zu . . . §§. System des Concursprocesses, nebst der Lehre von den Classen der Gläubiger nach gemeinen und Sächsischen Rechten.* Leipz. 1807. 8.

**KORNATOWSKY** (Franz) *D. der AG. und Wundarzneykunst, königl. Bayrischer Landphysikus zu . . . : geb. zu Würzburg . . . §§. Die Kunst, Krankheiten genau und gründlich zu untersuchen, um durch Wiederherstellung der Gesundheit das menschliche Leben zu erhalten.* Coburg u. Leipz. 1800. 8. Eintheilung der theoretischen Heilkunde sowohl als Heilkunst, oder Regulativ der Physiologie nach ihrem Zwecke, Heilung. Für angehende Aerzte und Wundärzte. Leipz. 1801. 8. Handbuch für's Landvolk, oder vernunftmäßige Hausmittellehre für Jedermann, in geringern sowohl als in gefährlichen und schnell-tödtlich vorkommenden Krankheiten. Coburg u. Leipz. 1803. 8. Ueberlicht der gesammten Staatsarzneykunde, theoretisch und praktisch dargestellt, als Handbuch für Physiker und Zentwundärzte. Zerbst u. Leipz. 1808 (eigentl. 1807). 8.

KOR-

**KORNEMANN** (Friedrich Albrecht Ludwig) königl.  
Preussischer Assessor zu Halle: geb. zu . . .

§§. Handbuch des Abschofsrechtes für Preussische Geschäftsmänner. Halle 1803. gr. 8.

15 B. **KORTUM** (B. K. G.) §§. Zweckmäßige Sprüche und Liederverse über den Katechismus Lutheri; nebst einer kurzen Anzeige des Inhalts dieses Katechismus, für Landschulen. Magdeburg 1807. 8.

**KORTUM** (K. A.) §§. Ausführliche Nachricht von dem Nutzen und von der Bereitung der Rumfordischen Suppe. Duisburg 1802. 8. Beschreibung einer neu entdeckten alten Germanischen Grabstätte; nebst Erklärung der darin gefundenen Alterthümer; zugleich etwas zur Charakteristik alter Römischer und Germanischer Leichengebräuche und Gräber. Mit Holzschnitten. Dortmund 1805. 8. Der Kaffee und seine Stellvertreter. Elberfeld 1809. 8.

**KORTUM** (K. G. T.) §§. Ueber die Unschädlichkeit der Kirchhöfe und Begräbnisse in Städten und Dörfern. Osnabrück 1801. 8. — Ueber die Vereinigung des Lichtes und die Eigenschaft einiger Körper, es auf ihrer Oberfläche eine Zeit lang fest zu halten; in den Schriften der Gesellsch. der Wissensch. zu Warschau Jahrg. 2 (1804).

**KOSCHAK** (Aldobrand) auch Hof- und Gerichtsadvokat zu Grätz. §§. Das Oestreichische Wechselrecht, in einer theoretischen und praktischen Abhandlung, in zwey Theilen. . . . 2te verbesserte Ausgabe. Grätz 1805. gr. 8. Systematisches Handbuch über die adelichen Richteramts-Taxen, das Mortuar, die Erbsteuer, und das Abfahrtgeld in Oestreichisch-Teutschen, Böhmischen und Galizischen Erbländen. Nebst einer Abhandlung von den Landergiebigkeiten und Leistungen in den Herzogthümern Steyermark, Kärnten und Krain. ebend. 1807. 8.

**KOSEGARTEN (C.)** §§. *Der Freyhaat. Hamburg*  
1809. 8.

**KOSEGARTEN (L. T.)** seit 1808 *ordentlicher Professor*  
*der Geschichte und Griechischen Litteratur auf der*  
*Universität zu Greifswald, mit Beybehaltung sei-*  
*ner Pfarrey zu Altenkirchen, die er durch einen*  
*Diakonus verwalten lassen darf.* §§. *Der Schat-*  
*tenkönig. (Ohne Druckort)* 1800. 8. Blumen.

Berlin 1801. 8. Bianca del Giglio.  
2 Theile. Mit Kupfern. Dresden 1801. 8. Auch  
unter dem Titel: *Romantische Dichtungen.* 3ter  
und 4ter Theil. Thomas Garnett's Reise

durch die Schottischen Hochlande und einen  
Theil der Hebriden. Aus dem Englischen über-  
setzt, und mit *Alexander Campbell's* Abhand-  
lung über die Dicht- und Tonkunst der Hochlän-  
der, wie auch über die Aechtheit der dem Of-  
sian zugeschriebenen Gefänge, vermehrt. 2 Bän-  
de. Lübeck 1802. 8. Mit Kupfern. Legen-

den. 2 Bände. Berlin 1804. 8. Die Insel-  
fahrt, oder Aloysius und Agnes; eine ländliche  
Dichtung in sechs Eklogen. ebend. 1804. 8.

Die Jungfrau von Nikomedia; eine Sage aus der  
kirchlichen Vorzeit, ebend. 1808. 12. — Von

seinen Poësieen erschien die 3te verbesserte Aus-  
gabe in 3 Bänden zu Leipzig 1802. gr. 8. —

*Oliver Goldsmith's* Geschichte der Römer; über-  
setzt und ergänzt. 1ster u. 2ter Theil. Neue ver-  
besserte Ausgabe 1802. — Jucunde; eine

ländliche Dichtung in fünf Eklogen. Neue ver-  
besserte Ausgabe. Berlin 1808. 8. — Die

Schlacht in den Catulaunischen Feldern und die  
Verheerung Roms durch Alarich; in *Wohnmann's*  
Geschichte u. Politik 1801, B. 3. S. 159-220.

**KOSER (Ernst Friedrich Wilhelm)** *Prediger zu Bett-*  
*scho und Wildenhagen in . . . geb. zu . . .* §§.  
Kurzer Entwurf der christlichen Religionslehre  
für die Jugend. Berlin 1805. 8.

*Freyherr*

**Freyherr von KOSPOTH** (Karl). *königl. Preussischer Kammerherr auf Mühltroff in Sachsen: geb. zu . . .* §§. Beschreibung und Abbildung aller in Teutschland wild wachsenden Bäume und Sträucher; nebst einigen bey uns im Freyen fortkommenden ausländischen Holzarten. 1ster Heft. Mit illuminirten Kupfern. Erfurt 1802. 4.

10 B. **KOTTMEIER** (A. G.) §§. Ueber die extemporare Redekunst, oder über die Kunst des freyen Vortrags, vornämlich für Prediger und solche, die es werden wollen, bearbeitet u. f. w. Leipz. 1808. 8. — *Von den Texten und Materialien zu Religionsvorträgen bey Sterbefällen u. f. w. erschien das 1te Bändchen; nebst einem Versuch über den freyen Vortrag oder das Extemporiren, Leipz. 1799. — und das 3te Bändchen; nebst einer vollständigen Sammlung biblischer Texte zu Religionsvorträgen dieser Gattung. ebend. 1802. gr. 8. Von dem 1sten Bändchen erschien die 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe 1807, und vom 2ten ebenfalls 1808. — Die Olivierische Lehrmethode ist im Wesentlichen nicht neu; in Guts Muths Bibl. der pädagog. Litteratur Jahrg. 1804. Jan. S. 107 u. f.*

**KOTTNAUER** (J.) §§. Der Oekonom, Hausvater, Künstler und Manufakturist, in einer getreuen Unterweisung, mancherley Vortheile bey der Land- und Haus-Wirthschaft, nützlicher Handgriffe u. f. w. dann auserlesenen Mitteln, seine Gesundheit zu erhalten u. f. w. Leipz. 1805. 8.

von **KOTZEBUE** (A. F. F.) seit 1807 zu *Schwarzen in Ehstland*. §§. Das merkwürdigste Jahr meines Lebens. 2 Theile, mit 2 Titelkupfern. Berlin 1801. 8. Kostbarkeiten für das Herz und den Verstand, von *August von Kotzebue*; zusammengetragen von *P. M. G.* Eine Reihe von Sentenzen, Aphorismen, und Maximen, aus dem Gebiete der Lebensphilosophie, Natur- und Men.

Menschenkenntnis. Mit einem Kupfer. St. Petersburg (oder vielmehr Neuburg). (1802). 8.  
 Almanach dramatischer Spiele, zur gefelligen Unterhaltung auf dem Lande. Mit illuminirten Kupfern. Berlin 1803. — 2ter Jahrg. Mit illum. Kupf. ebend. 1804. — 3ter Jahrg. Mit illum. Kupf. ebend. 1805. — 4ter Jahrg. Mit 6 illum. Kupf. ebend. 1806. — 5ter Jahrgang: Mit . . . illum. Kupfern. ebend. 1807. — 6ter Jahrg. Mit Kupfern. ebend. 1808. — 7ter Jahrgang für 1809. Mit Kupfern. ebend. 1808. 12.  
 Hugo Grotius; ein Schauspiel in vier Akten. Leipz. 1803. 8.  
 Almanach der Chroniken für das Jahr 1804. Mit Kupfern. ebend. 1804. 12.  
 Erinnerungen aus Paris im Jahr 1804. 2 Bände. 1ste, 2te u. 3te Auflage. Berlin 1804. 8. *Gab zuerst allein, hernach mit G. MERKEL, heraus:*  
 Der Freymüthige, oder Berlinische Zeitung für gebildete unbefangene Leser (*wöchentlich 4 halbe Bogen*). ebend. 1803. 1806. gr. 4. (*Der letzte Jahrgang ward, wegen des ausgebrochenen Krieges zwischen Preussen und Frankreich, nicht vollendet*). *Wurde fortgesetzt, in Gesellschaft von August KUHN, unter dem Titel: Der Freymüthige, oder: Berlinisches Unterhaltungsblatt für gebildete, unbefangene Leser.* ebend. 1808. gr. 4.  
 Erinnerungen von einer Reise aus Liefland nach Rom und Neapel. 3 Theile. ebend. 1805. 8.  
 Leontine, ein Roman. 2 Theile mit Kupfern. ebend. 1808. 8.  
 Die Biene. 1stes-4tes Quartal. Königsberg 1808. 8.  
 Philibert, oder die Verhältnisse; ein Roman. Berlin 1809. 8. — Ertheilung einer völlig erdichteten Krankheitsgeschichte; in *Hufeland's Journal der prakt. Arzneykunde* B. 13 (1802). — Vorrede zu *C. Weyland's* Uebersetzung von den Abentheuern des jungen Faublas von *Louvet de Couvray* (Leipz. 1804. 8). — Antheil an der von *F. E. Schröder* und *F. G. Albers* herausgegebenen St. Petersburgischen Monatschrift: *Ruthenia* (1803-1807. 8). — Die heyden  
 Schwe-

Schweftern; in den Hamburgischen Adress-Comptoir-Nachrichten 1806. St. 36-38. — Zwey Jesuiten-Geschichten; *ebend.* St. 32. — Vorrede, zu den von *Ernst Henning* herausgegebenen Statuten des Teutschen Ordens (Königsberg 1806. 8). — Ueber die vorgeblichen Briefe und Gedichte der Maria Stuart; in dem Freymüthigen 1808. Nr. 26 u. 27. — Noch mehrere Aufsätze eben daselbst. — Von Johanna von Montfaucon, erschien eine neue Auflage 1809. — *Gab* heraus: Wilhelm von Kotzebue (seines Sohnes) Versuch einer Beschreibung der Schlacht bey Dürnstein, den 11ten Nov. 1805 u. s. w. (Königsb. 1807. 8). — Sein Bildniß von *Bitthauer* nach *Tischbein*. — Vergl. *Sördens* im Lexikon. Teutsches Dichters und Prosaisten 18. Bd. S. 60-105.

**VON KOTZEBUE** (Wilhelm) Sohn des vorhergehenden; Hauptmann in kaiserl. königl. Diensten zu . . . : geb. zu . . . SS. Versuch einer Beschreibung der Schlacht bey Dürnstein den 11ten November 1805; nebst einem Plane dieser Schlacht; herausgegeben von *A. von Kotzebue*. Königsberg 1807. 8.

**KOTZER** (Christian Heinrich) Schullehrer zu Leipzig: geb. zu Luckau in der Niederlausitz am 29ten December 1755. SS. \* Neues moralisches Kinderbuch; ein Neujahrsgeſchenk (von ihm umgearbeitet). Leipz. 1800. 12. Mit 23 Kupfern. *Gab* mit *DOLZ* und *J. F. W. DÖRING* heraus: Katechetische Andachtsunterhaltungen; 1stes und 2tes Bändchen. Leipz. 1804. 8. — Beyträge zu dem Neustädtischen gemeinnützigen Wochenblatt (1799), zur Jugendzeitung, zu *Rullmann's* Materialien für alle Theile der Amtsführung eines Predigers, zu den Sächsischen Provinzialblättern, und zum 1ten Band von *Dehtens* katechetischen Anleitung zu den ersten Denckübungen der Jugend.



10 B. **KRAMER** (Greg.) §§. Jakob Ehrenmann, oder die Schule zu Wiefenfeld; eine Geschichte fürs Volk auf dem Lande, wie auch in unsern Städten, und zunächst für junge Leute; abgefaßt u. f. w. Leipz. u. Augsburg 1802. 8. Predigt zur Verhütung der Blatternpest; gehalten am Feste des heiligen Josepha. Salzburg 1802. 8. (*Auch in Kapler's Magazin für katholische Religionslehrer 1802. B. 2. H. 1. S. 41-65*). Gedichte und Lieder. ebend. 1805. 8. *Auch unter dem Titel: Neues Liederbuch, zunächst für die Jugend, dann auch für Erwachsene.* — Mehrere Aufsätze in dem eben erwähnten Magazin von Kapler.

**KRAMER** (Johann David) starb am 14ten November 1805.

**KRAFFT** (Johann Wilhelm Friedrich) starb am 9ten May 1809.

**KRAIS** (Johann Konrad) Konrektor der Evangelischen Lateinischen Schule und Rechnungslehrer zu Biberach seit 1795 (vorher seit 1774 Kollaborator an der dortigen Teutschen Knabenschule, und vordem seit 1773 Kantor): geb. daselbst 175.. §§. Tagebuch über diejenigen Begebenheiten, welche die Reichsstadt Biberach während des Französischen Kriegs vom Jahr 1790 an bis zum Jahr 1801 erfahren hat; gesammelt und herausgegeben u. f. w. Stift Buchau 1801. 8. — Vergl. *Gradmann's* gelehrtes Schwaben.

10 B. **KRAMER** (K. S.) §§. Ueber die Ursachen, frühen Zeichen und Verhütung der Luthensucht. Zur Belehrung für Aeltern und Erzieher von *Thomas Beddoes*. Aus dem Englischen übersetzt. Halberstadt 1802. 8. Bericht der Committee des Britischen Unterhauses, über die Bittschrift des Doctors Jenner, in Betreff seiner wichtigen Entdeckung der Kuhpockenimpfung; aus dem Englischen. ebend. 1805. 8.

KRA-

**KRAMER (G. C.)** vermuthlich gestorben: wenigstens findet sich keiner dieses Namens im Hannoverschen Staatskalender vom J. 1798 unter den Forst- und Jagdbedienten.

**KRAPE (J. A.)** §§. Biblische Denkprüche zur Beförderung christlicher Tugend, für jede christliche Religionspartey, zum Gebrauch in Schulen und bey häuslicher Andacht. Mit einem Anhang von Unterredungen mit Gott. Herausgegeben von *J. J. Wick*, Diakonus zu St. Peter in Basel. Basel 1801. 8. Bayträge für bürgerliche Schulen. 1ster Theil. ebend. 1801. 8. Briefe zur praktischen Pastoral für junge Geistliche des neunzehnten Jahrhunderts. Ravensburg 1804. 8.

**KRASS (F. X.)** Nach seiner Verjüngung aus Hildesheim studirte er in Helmstädt Medicin, wurde daselbst Doct. Med. practicirte darauf einige Zeit lang zu Bodenburg (einem Braunschweigischen Flecken), von da ging er nach Lichtenberg ins Braunschweigische, wo er jetzt noch wohnt.

**KRATTER (F.)** §§. Eginhard und Emma; ein Schauspiel in fünf Aufzügen. Frankf. am M. 1801. 8. Die Sklavin in Surinam; ein Schauspiel in fünf Aufzügen. ebend. 1804. 8. Mit 2 Kupfern.

**KRATZENSTEIN (J. H.)** §§. Trostschreiben an die Frau Hofrathin Topp, geb. von Vieh, bey dem Verloste ihres würdigen Gemahls. Helmstädt 1757. 4. — Z. 20 seines Artikels im 4ten Band 1. Halle statt Helmstädt.

**KRAUER (Franz Regis)** S. oben CRAUER. Hier ist noch nachzuholen, daß er am 5ten Oktober 1806 gestorben ist, und daß er auch Exjesuit und Chorherr der Stifter S. Leodegarii zu Lusern war.

KRAUS

**KRAUS** (Christian Jakob) starb am 25ten August 1803.  
 §§. Staatswirthschaft. Nach seinem Tode her-  
 ausgegeben von *Hans von Auerswald*, geheimen  
 Ober-Finanzrathe, Ostpreussischen Kammerprä-  
 sidenten, Curator der Königsbergischen Univer-  
 sität u. s. w. 4 Bände, Königsberg 1808. 8.  
 Kleine Schriften, herausgegeben von eben dem-  
 selben. 4ter Band: Aufsätze Staatswirthschaftli-  
 chen Inhalts. 2te Abth. 1809. 8. Vergl. In-  
 telligenzblatt zur Allgem. Litt. Zeitung 1807.  
 S. 686. Intelligenzblatt zur Leipz. Litt. Zei-  
 tung 1808. S. 102 u. f.

**KRAUS** (Georg Melchior) starb am 5ten November  
 1806. Vergl. was *J. F. Bentsch* zu seinem An-  
 denken sagt in dem, von ihm mit gegründeten  
 und unterstützten Journal des Luxus und der  
 Moden 1804. Januar, wo auch sein Porträt als  
 Titelkupfer zu sehen ist.

**KRAUS** (Johann Andreas) . . . geb. zu . . .  
 §§. Anfangsgründe der Physiologie, oder Ein-  
 leitung in eine auf Erfahrung gegründete philo-  
 sophische und medicinische Kenntniss des leben-  
 des Menschen von *Karl Ludwig Dutias*, Mit-  
 gliede des Französischen Nationalinstituts und  
 mehrerer gelehrten Gesellschaften, Professor der  
 Anatomie und Physiologie, Lehrer der medici-  
 nischen Litteratur und der innern Heilkunst an  
 der Medicinisch-Universität zu Montpellier. Aus dem  
 Französischen übersetzt und berichtigt von *L. A.*  
*Kraus* und *Dr. J. C. Rickhard*. 2 Bände. Göt-  
 ting. 1807. 8.

11 B. **KRAUS** (Jos.) §§. Fabeln für unsere Zeiten  
 und Sitten. 2 Bändchen. Strassburg u. Mainz:  
 (Landshut) 1801. 8. \* Beyträge zur Ver-  
 besserung der Stadt- und Landschulen in Bayern.  
 Landshut 1804. 8. \* Skizze eines neuen  
 Schulplanes, oder Materialien zu den Berath-  
 schlagungen über die Verbesserung der Land-  
 schulen

Schulen in Bayern. Frankfurt (*Landsküt*) 1802. 8.  
 Der Bayrische Landgeistliche in der Schule.  
 Landsküt 1804. 8. \* Der Bayrische Land-  
 geistliche in der Arbeits- und Feiertagschule.  
 ebend. 1805. 8. \* Materialien zum Unter-  
 richt im Katechisiren, Briefschreiben, Kopf-  
 und Tafelrechnen, für den Bayrischen Land-  
 geistlichen in der Werktagsschule. 1stes Bänd-  
 chen. ebend. 1807. 8. — Aufsätze in periodi-  
 schen Schriften.

**KLAUS** (Ludwig August) . . . zu . . . : geb. zu . . .  
 §§. Rettungstafeln bey Scheintodten und plötz-  
 lich Verunglückten, vorzüglich für Nichtärzte,  
 entworfen. Braunschweig u. Helmstädt . . . 8.  
 2te verbesserte Ausgabe. ebend. 1802. 8. Ta-  
 bellarische Anweisung zu gerichtlichen Leichen-  
 untersuchungen, für gerichtliche Aerzte und  
 Wundärzte und für Rechtsgelehrte. Braunschw.  
 1804. 8.

10 B. **KRAUS** (U.) *privatistirt jetzt zu Lauterbach in*  
*Hessen.* — Uebrigens muß in seiner Notiz  
 statt *Hedern* gelesen werden *Gedern*.

**KRAUSE** (Adolph Gottlob Ferdinand) *M. der Phil.*  
*Baccalaureus der AG. und Privatdocent auf der*  
*Universität zu Leipzig: geb. zu Rathendorf bey*  
*Rocklitz 1783. §§. Diff. de damnis, quas ad*  
*corpus humanum ex imaginatione redundant. Lips.*  
 1805. 4. Die physische Erziehungs-Kunde,  
 für Lehrer und Erzieher systematisch bearbeitet.  
 ebend. 1808. 8. Ueber die Dauer der Stil-  
 lungsperiode; eine physiologische Abhandlung.  
 ebend. 1808. 8.

10 u. 11 B. **KRAUSE** (C. S.) *geb. nicht am 20ten Fe-*  
*bruar 1759, sondern am 1sten December 1758.*  
 §§. \* An die Großen; zwey Briefe über den  
 bisherigen Zustand von Frankreich; aus dem  
 Französischen übersetzt, mit einigen Anmer-  
 kungen. 18tes Jahrh. 2ter Band. Z kun-

kungen des Uebersetzers. (*Ohne Verlagsort*) 1789. gr. 8. Sammlung sämtlicher Verordnungen für die königl. Preussischen Provinzen in Franken, seit ihrer Vereinigung mit dem Preussischen Staate; herausgegeben u. s. w. 11ter Band, welcher die Verordnungen von 1791 und 1792 enthält. Bayreuth 1802. gr. 8. \* Briefe über Ansbach und deren Schicksal. Als Zugabe folgen Nachrichten von den öffentlichen Vergnügungen einiger andern fränkischen und sächsischen Städte. (*Ohne Druckort*) 1803. 8. \* Harl, Er und über ihn; mit einem amtlichen Berichte über Gemeintheilungen; eine unentbehrliche Beylage zu dem unentbehrlichen Kammerkorrespondenten. Culmbach 1808. 8. (*S. 47 nennt sich der Verfasser*). Nachträge zu dieser Schrift stehen im Culmbachischen Wochenblatt. — \* Ueber die Freyheit zu denken; in: Auswahl der besten zerstreuten prof. Aufsätze der Teutschen B. 5 (Leipz. 1783. 8). — \* Einige Gedanken über die historischen Romane, bey Gelegenheit des Attila von Dr. Fessler; in dem philosophischen Anzeiger von Jakob's philos. Annalen 1795. S. 353. — \* Eine Recension in diesen Annalen (über: Untersuchung über den Teutschen Nationalcharakter) B. 1. S. 918 u. ff. — \* Eine kleine Reisebeschreibung; in der Monatschrift: Teutschland (von J. F. Reichardt) B. 4. S. 302-351 (1796). — Ueber die Aufhebung der Unterthänigkeit; in den Jahrbüchern der Preuss. Monarchie 1801. B. 1. S. 506-320. — \* Man sollte doch wissen, wovon die Rede ist (*die Lateinischen Buchstaben bey dem Druck der Teutschen betreffend*); in dem Intelligenzblatt der Erlang. Litt. Zeitung 1802. S. 71 u. f. — \* Militairprozeß des Kammerassessors Krause zu Bayreuth; in: Die Zeiten; von C. D. Voss. B. 12. S. 143 u. ff. (1807). *Außerdem noch einige Beyträge zu demselben Journal.* — *Gab heraus: Der Ansbach-Bayreuthische Armenfreund. 11ter und 12ter Band. Bayreuth 1804.*

ster und 4ter Band. ebend. 1805. 8. (*Ausser den Aufsätzen bey seinem Namen im Register des 4ten Bandes, sind noch viel andere und die meisten Anmerkungen unter dem Text von ihm*). — *Gab heraus*: Gutachten über Getreideausfuhrverbote und Magazine. Leipz. 1809. gr. 8. — Viel anonymische Beyträge zu den Fränkischen Provinzialblättern. — Aufsätze in den Höfischen, Wunsiedelischen, Culmbachischen und Erlangischen Intelligenzblättern. (*Meistens ungenannt*). — \*Beyträge zum Allgemeinen Anzeiger der Teutschen. — \*Einige Beyträge zur Litteratur- und Theaterzeitung, und zum Journal des Luxus und der Moden. — Die Abhandlung über den Büchernachdruck — f. B. 10. S. 138 — wurde einzeln nachgedruckt zu Alldorf, ohne Jahrzahl, in 8.

**KRAUSE** (Georg Friedrich) königl. Preussischer Staatsrath bey der Section der Domainen und Forsten des Finanz-Ministeriums zu Berlin seit 1809 (vordem Oberforstrath und Direktor der Forstkantons-Kammer): geb. zu . . . §§. Handbuch der mathematischen Forstwissenschaft. Berlin 1800. 8. Kompendium der niedern Forstwissenschaft. ebend. 1806. 8.

**KRAUSE** (Georg Wilhelm) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Historische und psychologische Bemerkungen über Pietisten und Pietismus. Greifeld 1804. 8.

**KRAUSE** (J.) §§. Das Buch: Der medicinische Landpfarrer, erschien auch 1804 in 2 Theilen zu Mannheim, ohne Bezeichnung einer neuen Auflage, aber mit folgendem 2ten Titel: Medicinisch-praktisches Hülfs- und Hausbuch der gemeinen Leben am häufigsten vorkommenden Krankheiten, nebst Anleitung zu ihrer Heilart; für Geistliche, Wundärzte, Landchirurgen und jeden vernünftigen Leser. — Der 1ste Theil  
Z 2 der

der 4ten ganz umgearbeiteten und verbesserten Ausgabe 1805. (*Von einem Ungenannten*).

**KRAUSE (J. C.)** im 11ten Band setze man in seinem Artikel nach Mark Brandenb. hinzu: 1799. Nov.

**KRAUSE (J. C. H.)** seit 1806 Pastor zu Idensen im Hannöverschen. §§. *C. Velleji Paternali quae superant ex Historiae Romanae libris duobus, denuo recognovit & cum codicis & editionis primae lectione conjecturisque virorum dd. selectis nec non indicibus in scholarum usum edidit.* Lipsiae 1805. 8 maj. — Apologie der öffentlichen Schulen; in *Salfeld's* Beyträgen zur Kenntniss und Verbell. des Schulwesens u. s. w. B. 5 (1802).

**KRAUSE (J. F.)** §§. Gedächtnispredigt auf dem Hrn. Joh. Alexander von Seebach, des hohen Stifte zu Naumburg hochansehnl. Domdechant u. s. w. Nebst einer Rede auf dem Gottesacker am Grabe des Verewigten u. s. w. Camburg 1802. 4. Predigten über die gewöhnlichen Sonn- und Festtags-Evangelien des ganzen Jahrs; auf Verlangen herausgegeben. 1ster und 2ter Theil. Leipz. 1805. — 3ter und letzter Theil, nebst einigen Nachrichten von dem Leben und Charakter des verstorbenen Hrn. Domdechanten von Seebach. ebend. 1805. gr. 8. Predigten — Jahrgang II. B. 1. ebend. 1808. 8. Ueber die Vereinigung der Künste und Wissenschaften zum Dienste der Religion; eine Predigt bey der Einweihung der neuen Orgel, in der Domkirche zu Naumburg am 26ten nach Trinit. gehalten. Naumb. 1808. 8.

**KRAUSE (J. F. G.)** — geb. zu Hohndorf im Fürstenthum Altenburg am 1sten Januar 1747. §§. *Von dem Andachtsbuch für Kinder zum Gebrauche in Schulen und bey dem Privatunterrichte* erschien die 1te Auflage zu Eisenberg. 1804. — Vergl.

Vergl. *Richter's biograph. Lexikon der geistlichen Liederdichter* S. 177 u. f.

**KRAUSE** (Johann Gottlob) *Pastor der Haupt- und Stadtpfarrkirche zu St. Peter und Paul zu Liegnitz, und der vereinigten königlichen und Stadtschulen Praefes*: geb. zu . . . §§. Hand- und Hülfsbuch für angehende Prediger, wie auch für solche Schullehrer und Küster, welche sich die Verfertigung der sogenannten Lebensläufe und Abkündigungen erleichtern wollen. Liegnitz u. Leipz. 1805. 8. Materialien und Entwürfe zu Wochenpredigten über die beyden Briefe Pauli an die Hebräer und Römer, die drey Episteln Johannis und sämtlichen Perikopen der wöchentlichen Apostel- und Festtage; nebst drey angehängten Casualpredigten. Breslau 1806. 8.

**KRAUSE** (Karl Christian Friedrich) *M. der Phil. und Privatdocent auf der Universität zu Jena*: geb. zu . . . §§. Grundriß der historischen Logik für Vorlesungen. Mit 2 Kupfertafeln. Jena 1805. gr. 8. Grundlage des Naturrechts, oder philosophischer Grundriß des Ideals des Rechts. Jena u. Leipz. 1808, gr. 8. Anleitung zu der Naturphilosophie. I. Deduktion der Natur. II. Anleitung zur Konstruktion der Natur. Für seine Vorlesungen. ebend. 1804. 8. Vollständige Anleitung, allen Fingern beyder Hände zum Klavier- und Pianofortspielen in kurzer Zeit gleiche Stärke und Gewandtheit zu verschaffen. Ein ergänzender Beytrag zu jeder Klavier- und Pianoforteschule. Dresden 1806. Quersehl.

**KRAUSE** (K. . . H. . .) *ehemahliger Feldprediger des Preussischen Infanterieregiments von Strachwitz zu Liegnitz (jetzt?)*: geb. zu . . . §§. Mein Vaterland unter den Hohenzollerischen Regenten; ein Lesebuch für gebildete Brandenburgisch-Preussische Jünglinge und für jeden, der



sich gern an die Geschichte des Wachstums, der Größe und des innern Flors seines Vaterlandes erinnert, oder mit derselben bekannter zu werden wünscht. 1ster Theil. Wesel, Berlin u. Dortmund 1801. 8. Neu bearbeitet in 2 Theilen. Halle 1803. 8.

**KRAUSE** (Wilhelm) *Kaufmann zu Braunschweig: geb. daselbst . . .* §§. \* *Evalina*, oder das Burggespenst; ein romantisches Drama in fünf Aufzügen; nach dem Englischen des *Castle Spectre* für die Teutsche Bühne bearbeitet. Braunschw. 1804. 8.

von **KRAUSE** ( . . . ) *Affessor zu . . . : geb. zu . . .* §§. Skizzen und Bemerkungen über das Mangelhafte der Verfahrungsart bey Kriminaluntersuchungen und der Kriminalverfassung überhaupt, nebst Beyspielen und Erfahrungen, gesammelt bey Gelegenheit der zu Bochum niedergesetzten Immediat-Sicherheits-Kommission, von dem Inquirenden bey derselben u. s. w. Osnabrück 1804. 8.

**KRAUSHAAR** (H. W.) §§. Mathematisches Magazin, eine gemeinfaßliche Zeitschrift zur Verbreitung und Aufklärung der nöthigsten Kenntnisse in den mathematischen Wissenschaften. 1ster Jahrgang. 1ster und 2ter Heft. Hersfeld 1802-1803. kl. 8.

**KRAUSHAAR** (Lorenz) starb am 23sten May 1806. §§. *Oratio de boni ingeniosique judicis officio. Lingae 1797. 4.* Anwendung der moralischen Klugheitslehre auf das Betragen in der Gesellschaft; zur Beförderung der Tugend und der feinnern Sitten bey jungen Frauenzimmern. Gießen u. Darmstadt 1804. 8. — Vergl. *Strieder* B. 15. S. 367.

**KRAUSS** (Georg Friedrich) *D. der AG. zu . . . : geb. zu . . .* §§. Praktische Heilkunde zu einem

nem höheren Grade von Vollständigkeit und Genauigkeit erhoben durch die Anwendung der analytischen Methode; oder Sammlung und Resultate von Beobachtungen über die hitzigen Krankheiten, gemacht in dem Nationalspital der Salpetriere zu Paris, von *Philipp Pinel*, Arzt dieses Spitals und Professor der Arzneyschule zu Paris. Mit des Verfassers Genehmigung aus dem Französischen übersezt, und mit Anmerkungen begleitet. Bayreuth 1803. 8.

10 B. **KRAUSS** (J. G.) *fürstprimatistischer Rath zu . . .* (vorher seit dem 13ten März 1800 Protonotar des Reichskammergerichts zu Wetzlar). §§. Ueber die Befoldung der Staatsbeamten. Regensburg 1801. 8. — Mehrere Aufsätze in dem Juristischen Archiv, das zu Tübingen herauskam, z. B. über Regredienterbschaften. — Aufsätze in *Vahlkampf's* Reichskammergerichtlichen Miscellen B. r: Untersuchung der Frage, ob der Appellant bey dem Unter-Richter die Vorakten mehr, als einmahl, zu requiriren schuldig sey, und ob die Unterlassung einer Requisition die Desertion zur Folge habe?

**KREBS** (Georg Christoph Rudolph) Bruder von Johann Philipp; *erster Inspektor der königlichen Friedrichsschule zu Breslau: geb. zu Halle am 7ten December 1769.* §§. Verfasser mehrerer antiquarischer und moralischer Aufsätze im Journal: Das Wissenswürdigste für Kinder aus allen Fächern der Wissenschaften. (Breslau 1800).

von **KREBS** (H. J.) §§. *Anfangsgründe der Mechanik.* 1ster Theil: die Mechanik im allerengsten Verstande, oder eigentlich die Statik; zum Gebrauche bey seinen Vorlesungen abgefaßt. Kopenhagen u. Leipz. 1802. 8. *Auch unter dem besondern Titel: Anfangsgründe der Mechanik im allerengsten Verstande, oder eigentlich die Statik u. f. w.*

**KREBS** (Johann Friedrich Wilhelm) . . . zu . . . :  
geb. zu . . . §§. *Erstlingsfrüchte der Dicht-*  
*kunst.* Berlin 1804. 8.

10 u. 11 B. **KREBS** (J. P.) §§. \* Griechisches Lese-  
buch für die ersten Anfänger, nebst einer kur-  
zen Grammatik. Frankfurt am M. 1801. 8. 2te  
ganz umgearbeitete Ausgabe. ebend. 1807. gr. 8.  
Des *Publius Virgilius Maro* ländliche Gedichte,  
oder zehn Eklogen und Landbau vier Bücher  
übersetzt und mit Anmerkungen begleitet.  
Frankfurt am M. 1805. 8. *Auch unter dem Ti-*  
*tel: Virgil's Werke verteutscht. 2ter Band:*  
*Deßsen ländliche Gedichte. (Dieser 2te Titel*  
*bezieht sich auf den, schon 1793 von Seybold her-*  
*ausgegebenen ersten Theil, der die Aeneide ent-*  
*hält).*

**KREBS** (Karl Joseph) starb am 20ten Julius 1808.

**KREBS** (Vincenz) *Gärtner des Grafen Palfy zu . . .*  
*in Ungern: geb. zu . . .* §§. Beschreibung  
und Abbildung eines neuen Doppelpfluges, er-  
funden u. f. w. und durch mehrere Versuche,  
welche auf Veranlassung der K. K. niederöster-  
reichischen Landesregierung auf der Staatsherr-  
schaft Ebersdorf an der Donau unweit Wien da-  
mit angestellt worden, als nützlich und völlig  
zweckmäßig befunden. Mit Genehmigung des  
Hrn. Erfinders in die Landwirthschaftliche Zei-  
tung 1805. Nr. 22 aufgenommen und aus dersel-  
ben hier besonders abgedruckt. Wien u. Halle  
1805. 4.

**KREIL** (A.) §§. *Gab heraus: Natürliches, aus der*  
*wirklichen Grösse unserer Erdkugel abgeleite-*  
*tes — Maß- Gewichts- und Münzsystem u. f. w.*  
*von Georg Freyherrn von Vega.* Wien 1803. 4.  
*Gab mit LEON und RATSCHKY heraus: Apol-*  
*lonion, ein Taschenbuch zum Vergnügen und*  
*Unterricht. 1ster Jahrg. für 1807. Wien 1807. —*  
*2ter Jahrg. für 1808. ebend. 1808. 18.*

**KREITH**

**KREITH** (Karl). *Tonkünstler zu Wien: geb. zu . . .*  
 §§. Anweisung, wie alle Töne auf der Flöte  
 traverfiere richtig zu nehmen sind; nebst ihren  
 gehörigen Bemerkungen. Wien (1799). . . —  
*Vergl.* von ihm, als Tonkünstler, *Mensel's* Teut-  
 sches Künstlerlexikon B. 1 (nach der 2ten Aus-  
 gabe).

von **KRENNER** (Franz). *königl. Bayrischer geheimer  
 Finanz-Referendar zu München: geb. zu . . .*  
 §§. Bayrische Landtags-Handlungen in den  
 Jahren 1499 bis 1513; herausgegeben u. f. w.  
 1ster Band: Oberländische Landtage (*sic*), im  
 Münchener Landantheile (*sic*); von der Thei-  
 lung der Erbschaft des Herzogs Johann von Strau-  
 bingen anfangend, bis zum Tode Herzogs Al-  
 brecht III im Jahre 1460. München 1805. —  
 2ter Band: Niederländische Landtage, im Strau-  
 binger Landantheile; von der Theilung des Her-  
 zogs Johann von Straubingen anfangend, bis  
 zum Tode Herzogs Albrecht III im Jahre 1460.  
 ebend. 1805. — 3ter Band: Oberländische Land-  
 tage, im Ingolstädter Landantheile; von der  
 Theilung der Erbschaft des Herzogs Johann von  
 Straubingen anfangend, bis zu dem, nach Er-  
 lösung der Ingolstädter Linie im Jahre 1447,  
 und nach der Einleibung (*sic*) dieses ganzen  
 Landantheiles mit dem Landshuter Landanthei-  
 le, erfolgten Tode des Herzogs Heinrich von  
 Landshut 1450. ebend. 1805. — 4ter Band:  
 Niederländische Landtage, im Landshuter Land-  
 antheile; von der Theilung der Erbschaft des  
 Herzogs Johann von Straubingen 1499 anfan-  
 gend, bis zu dem Tode des Herzogs Heinrich  
 von Landshut 1450. ebend. 1805. — 5ter Band:  
 Oberländische Landtage im Münchner Landan-  
 theile; unter der gemeinschaftlichen Regierung  
 der Herzoge Johann und Siegmund — dann der  
 Herzogen (*sic*) Siegmund und Albrecht IV —  
 und endlich während der Differenzen des Her-  
 zogs Albrecht IV mit dem Herzoge Christoph,

bis zu der letztern, auf fünf Jahre geschlossenen  
 Regierungsverzicht 1469. ebend. 1804. — 6ter  
 Band: Niederländische Landtage, im Straubinger  
 Landantheile; unter der gemeinschaftlichen  
 Regierung der Herzogen Johann und Siegmund  
 — dann der Herzogen Siegmund und Albrecht  
 IV — und endlich während der Differenzen des  
 Herzogs Albrecht IV mit dem Herzoge Christoph,  
 bis zu der letztern, auf fünf Jahre geschlossenen  
 Regierungsverzicht 1469. ebend. 1804. — 7ter  
 Band: Nieder- und Oberländische Landtage, im  
 vereinigten Landshut-Ingolstädter Landantheile;  
 von dem Regierungsantritte des Herzogs Ludwig  
 von Landshut, 1450, bis zu dessen Tode, 1479.  
 ebend. 1804. — 8ter Band: Oberländische  
 Landtage, im Münchner Landantheile; unter  
 der Allein-Regierung des Herzogs Albrecht IV  
 von 1470 bis zum Ursprunge des Löwlerbundes  
 1488. ebend. 1804. — 9ter Band: Oberländi-  
 sche Landtage, im Münchner Landantheile;  
 vom Jahre 1489 anfangend, bis zum allgemeinen  
 Landesverein 1505. ebend. 1804. — 10ter Band:  
 Niederländische Landtage, im Straubinger Land-  
 antheile; unter der Allein-Regierung Albrecht  
 des IV, vom Jahre 1470 anfangend, mit einge-  
 schalteter Geschichte des Löwlerbundes, bis zum  
 Augsburger Vertrag 1492. ebend. 1804. — 11ter  
 Band: Niederländische Landtage, im Straubinger  
 Landantheile; Fortsetzung der Geschichte  
 des Löwlerbundes bis an ihr (*sic*) Ende 1493, —  
 und dann die weitem Landtagsverhandlungen bis  
 zum allgemeinen Landesverein 1505. ebend.  
 1804. — 12ter Band: Nieder- und Oberländi-  
 sche Landtage, im vereinigten Landshut-Ingol-  
 städter Landantheile; von dem Regierungsan-  
 tritte des Herzogs Georg 1479 anfangend, bis  
 zum Jahre 1496 einschließig. ebend. 1804. —  
 13ter Band: Nieder- und Oberländische Land-  
 tage, im vereinigten Landshut-Ingolstädter  
 Landantheile; vom Jahre 1497 anfangend, bis  
 zum Tode Herzogs Georg 1505. ebend. 1805. —

14ter Band: Nieder- und Oberländische Landtage, im vereinigten Landshut-Ingolstädter Landantheile, vom Tode Herzogs Georg 1503 anfangend, bis zum allgemeinen Landesverein 1505. ebend. 1805. — 15ter Band: Landtage des vereinigten ganzen Landes; die Jahrgänge 1505 und 1506 bis zum Anfang der Verhandlungen über die Erklärung der Landesfreyheiten. ebend. 1805. — 16ter Band: Landtage des vereinigten ganzen Landes; vom Anfange der Verhandlungen über die Erklärung der Landesfreyheiten, im September 1506, bis zum Tode Herzogs Albrecht des IV im März 1508. ebend. 1805. — 17ter Band: Landtage des vereinigten ganzen Landes; unter der vormundtschaftlichen Regierung, die Jahrgänge 1508. und 1509. ebend. 1805. — 18ter und letzter Band: Landtage des vereinigten ganzen Landes; die Jahrgänge 1510 bis 1513. ebend. 1805. 8.

**KRESS** von **KRESSENSTEIN** (Christoph Karl) auf Kraftshof, Dürremungenau, Retzelsdorf und Röthenbach bey St. Wolfgang — starb am 14ten März 1791. War seit 1768 Kriegsoberster oder Präsident des Kriegskollegiums, zuletzt auch zweyter Losunger zu Nürnberg (nachdem er viele andere Aemter bekleidet hatte): geb. daselbst am 10ten Januar 1725. §§. Lob- und Gedächtnisrede, dem glorw. Kaiser Karl VI von C. G. Schwarz'en in Latein. Sprache gehalten und von ihm übersetzt. Nebst Uebersetzung der Traueroden. Nürnberg. 1741. fol. *Schediasma historico-juridicum de eo, quod justum est circa diversam Paschatis celebrationem a. 1744. Halae 1744. 4.* Ordnung im Beten und Arbeiten bey dem neu errichteten Armen- und Arbeitshause zu Nürnberg; nebst einer kurzen Nachricht von dem Anfange und Fortgange dieses Instituts. (Nürnberg.) 1775. fol. \* Kurzer Begriff der Reichsstadt Nürnbergischen Matriccular-Angelegenheiten. (ebend.) 1787. fol. — Vergl. Will's

*Will's* Nürnberg. Gel. Lexikon. B. 3. S. 367-369.  
*Nopitsch's* Suppl. B. 2. S. 263. *Schlichtegroll's*  
 Nekrolog auf das Jahr 1791. S. 326-358. *Meu-*  
*sel's* Lexikon verstorbener Schriftsteller. B. 7.  
 S. 349 u. f.

**KRESSNER** (Johann Christoph) . . . zu . . . : *geb.*  
 zu . . . §§. Katechisationen über einige Theile  
 der Sorge für unsere eigene Wohlfahrt; nebst  
 einer Katechisation über die Lehre von der Ver-  
 sehung für die Oberklasse einer Landschule be-  
 rechnet. Naustadt an der Orla 1804. 8.

**KRETSCHMANN** (C. G.) §§. Geschichte des Kur-  
 fürstlich-Sächsischen Oberhofgerichts zu Leipzig  
 von seiner Entstehung 1483 an bis zu Anfange  
 des neunzehnten Jahrhunderts; nebst einer kur-  
 zen Darstellung seiner gegenwärtigen Verfassung.  
 Leipz. 1804. 8.

**KRETSCHMANN** (Karl Friedrich) starb am 16ten Ja-  
 nuar 1809. §§. Alte und neue Zeit; ein Frag-  
 ment; in *W. G. Becker's* Taschenbuch Jahrg. 15.  
 1805. Der Khalife und der Schneider, eine  
 Arabeske; *ebend.* Jahrg. 16. 1806. S. 125-170. —  
 Sind die Klagen über Verarmung neuerer Zeit  
 gegründet, oder nicht? (eine zu krönende Preis-  
 schrift); in dem Morgenblatt für gebildete Stände  
 1807. Nr. 211. S. 842-844. — Sein Bildniß  
 von Bolt vor dem 71sten Band der Neuen Bibl.  
 der schönen Wissenschaften (1805). — Vergl.  
 (Böttiger) in *Wieland's* N. Teutischen Merkur  
 1809. St. 2. S. 130-139. *Fördens* im Lexi-  
 kon u. f. w.

von **KRETSCHMANN** (T. K.) §§. \* Allgemeine Kaf-  
 sen- und Rechnungsinstruction für das Fürsten-  
 thum Leiningen. Amorbach d. 1. December  
 1804. fol. \* Bericht des Herrn Herzogs von  
 Sachsen-Coburg-Salfeld an den Kaiserlichen  
 Reichshofrath über die Beschwerden der Prin-  
 zen

zen Friedrich und Ludwig, mit Urkunden. Coburg, Mai 1805. gr. 8. \* Bericht des Herzogs von Sachsen-Coburg-Saalfeld an den Kaiserlichen Reichshofrath über die Dienstentlassung des ehemahligen Vicepräsidenten von Wangenheim. Mit Urkunden, ebend. April 1805. — (ster Theil) Fortsetzung der Beylagen zum Berichte über die von Wangenheimischen Beschwerden. (1805). gr. 8. \* Bericht an den Kaiserlichen Reichshofrath von Seite des regierenden Herrn Herzogs von Sachsen-Coburg-Saalfeld wider die Landstände des Fürstenthums Coburg, verschiedene Beschwerden betreffend. ebend. 1805. — (ster Theil) Fortsetzung der Beylagen zum Landschaftlichen Bericht. (1805). gr. 8. Hof und Staat; eine Zeitschrift in zwanglosen Heften. 1sten Bandes 1ster-4ter Heft. Bamberg u. Würzburg 1808-1809. gr. 8.

**KRETSCHMAR** (Friedrich) *D. der AG. zu . . .* geb. zu . . . §§. Der häusliche und technische Werth der Verkohlungsöfen, ausführlich dargestellt; nebst der Beschreibung zweckmäßiger Einrichtungen. Mit XIII Kupfertafeln und mehreren Figuren. Leipz. 1802. 8.

**KRETZSCHMAR** (Adolph Christian) *M. der Phil. und Diakonus zu Frankenberg im erzgebirgischen Kreise*: geb. zu . . . §§. *Sermones paraeneticus, quos ad juvenes nonnullos studio theologico addictos dixit.* Dresdae 1801. 8.

**KRET** (H. . .) *Organist zu Wittmund in Ostfriesland*: geb. zu . . . §§. Auflösung der in der Altonaer Zeitung 1801. Nr. 115 eingerückten curiösen algebraischen Aufgabe; nebst Anleitung, wie die darauf verlangten 6 Facitte in ganzen Zahlen zu suchen sind. Aurich 1801. 8.

**KREYSIG** (F. L.) §§. Abhandlung über das Scharlachfieber, nebst Beschreibung einer sehr bösen art-



— 00 — **Wartigen epidemischen Erielskrankheit**, welche  
— 7511 — im Februar 1801 in Wittenberg herrschte. Leipz.  
— 1011 — 1802. 8. — Ueber das von ihm seit dem J. 1797  
zu Wittenberg errichtete klinische Institut; in  
— 1135 — *Grehmann's Annalen der Univers. zu Wittenberg*  
— B. 3 (1802). — *Von den Programmen de peripneumonia* erschien das 16te 1802.

**FRBSIG** (Johann Gottlieb). *M. der Phil. und Kon-*  
*rektor des Lyceums zu Annaberg*: geb. zu Chem-  
nitz 1779. §§. Progr. in quo Titii Livii Histo-  
riarum Libri XCI fragmentum recensuit. Chem-  
nicii 1807. 8 maj. — Weigt. (*Eck's*) Leipzig.  
gel. Tagebuch auf das J. 1798. S. 19.

**B. KRIELE** (Johann Ludwig) §§. Ausführli-  
che und zuverlässige historisch-militärische Be-  
schreibung der Schlacht bey Kunersdorf und  
Frankfurt, am 12ten August 1759. Mit beyge-  
fügtem genauen Situationsplane, nebst verschie-  
denen Nachrichten der Schicksale Frankfurts  
und der umliegenden Gegend in damaliger  
Zeit; gesammelt und herausgegeben u. s. w. Ber-  
lin 1801. gr. 8.

**KRIES** (F. C.) §§. Rechenbuch für Bürger- und  
Landeschulen. . . . ste., sorgfältig durchgese-  
hene und verbesserte Ausgabe. Gotha 1805. 8.  
Lehrbuch der Naturlehre für Anfänger; nebst  
einer kurzen Einleitung in die Naturgeschichte.  
ebend. 1804. 8. ste verbesserte Ausgabe. ebend.  
1808. 8. Lehrbuch der Physik für gelehrte  
Schulen. Jena 1807. 8.

**B. KRIETSOH** (Johann Friedrich) nicht mehr zu  
Celle, sondern jetzt *Predtger der reformirten*  
*Kirche zu Göttingen.*

**KRÖBER** (Karoline) geborne von URFF, zu . . . :  
geb. zu *Nieder-Urf in Kurhessen am 30sten Jul.*  
1765. §§. Mathilde; aus dem Französischen  
über-

übersetzt. Göttingen 1804. 8. — Gedichte in dem Intelligenzblatt für Hessen vom J. 1787. — Die Brüder, eine Peruanische Erzählung; in dem Taschenbuch für das J. 1806, der Liebe und Freundschaft geweiht (Frankf. am M.).

104-114 B. KRÖNCKE (C.) §§. Versuch einer Theorie des Fuhrwerks, mit Anwendung auf den Straßenbau. Gießen 1802. 4. Das Steuerwesen nach seiner Natur und seinen Wirkungen untersucht. Darmstadt u. Gießen 1804. 8. Untersuchungen über den Werth des Holzes und über die Wichtigkeit der Holzerparung, mit Vorschlägen begleitet, wie diese Ersparung im Großen zu bewirken seyn möchte; ein Beytrag zur höhern Forstwissenschaft. ebend. 1806. 8.

Von der mit WIEBEKING herausgegebenen Allgemeinen — Wasserbaukunst, erschien der 3te Band, mit 17 Kupfertafeln 1801, der 4te, mit 23 Kupfertafeln 1805, und der 5te, mit 10 Kupfertafeln 1807.

KROHNE (Johann Christian Friedrich) starb am 21sten März 1806. War geb. 1746. Zuerst war er Konrektor zu Wesel, dann seit 1777 Rektor zu Bernburg und seit 1789 Prediger. §§. Schulprogrammen.

Freyherr von KROHNE (Wilhelm Ernst) königl. Preussischer Lieutenant im Füsilierbataillon von Thümen zu Memel: geb. zu . . . §§. Kurzgefaßtes Handbuch der Geometrie und Feldfortifikation, für Officiere, welche diese Wissenschaft von selbst erlernen wollen, und zum Gebrauch für Militairschulen der Freykorporals. Königsberg 1802. kl. 8. Nebst den nöthigen Figuren in 9 Blättern.

KROLL (F. P. W.) D. der Theol. seit 1806: geb. am 2ten September 1767 (laut seines Lebenslaufs in dem Programm bey der Doktorpromotion). §§. Wie

Wie lehrt uns, insbesondere heute, der Rückblick aufs Vergangene, der Zukunft getrost entgegen sehen? Neujaarspredigt auf 1801. Helmstädt 1801. 8. Unter Gottes Weltregierung muß selbst das Laster die Tugend verherrlichen; eine Predigt. ebend. 1802. 8. Die rechte Freude guter Unterthanen über die Geburt eines Braunschweigischen Prinzen. Braunschweig u. Helmst. 1804. 8. *Diff. inatig: Testimoniorum evangelicorum de eloquentia Jesu Christi, imprimis loci apud Matthaeum cap. VII. v. 28. 29. illustratio.* Helmst. 1806. 4. Was haben wir bey der neuen Ordnung der Dinge, die dies Jahr unter uns beginnt, vorzüglich zu beherzigen? eine Predigt. ebend. 1808. 8.

**KROMER** (Anton) *Magistrats-Rathoffizier und Con-scriptions-Kommissar zu Brünn in Mähren:* geb. zu . . . §§. Vollständiges Verzeichniß aller in der kaiserl. auch k. k. Hauptstadt Brünn und ihrer Vorstädte befindlichen und nun neu nummerirten Häuser, deren Eigenthümer, Straßen, Gassen (sic) und Plätze; nebst genauer Anzeige der Gründe und Pfarren, zu denen jedes Haus gehört. Brünn 1806. 8.

**KRONBIEGEL** (K. F.) §§. *Sein Buch über Kleider-trachten, Sitten und Gebräuche der Altenburgi-schen Bauern, erhielt einen neuen Titel mit der Jahrzahl 1801.*

10 B. **KRONS** muß heißen **KRAUS**. War Benediktiner im Kloster Ensdorf, und jetzt? geb. zu . . . in der obern Pfalz . . .

von **KROPFF** (Karl Philipp) *königl. Preussischer Ober-forstmeister in der Mittelmark und dem Wendischen Kreise zu Berlin:* geb. zu . . . §§. System und Grundsätze bey Vermessung, Eintheilung, Abschätzung, Bewirthschaftung und Kultur der Forsten. Nebst beyläufiger Berichtigung ver-schie-

Schiedener in den Forst-Handbüchern des Oberforstmeisters F. A. L. von Burgsdorff enthaltenen Lehren. Mit 3 Kupfertafeln. Berlin 1809. gr. 8.

Frau von KROSIGK (E.) §§. Ländliche Stunden. Berlin 1806. 8. — Nadir und Dely, eine Erzählung, frey nach dem Französischen bearbeitet; in der *Eunomia* Jahrg. 3. August S. 118-138.

KROYMANN (J.) §§. Der Jugendfreund; von dem beyden Jugendlehrern J. Kroymann am Gymnasio und J. C. Müller am Waisenhause in Altona. 1ten Bandes 1ste Abtheilung. Altona (1801). — 2te Abtheilung. ebend. 1801. 8.

KRÜGELSTEIN (Franz Christian Karl) *D. der AG. und Wundarzneykunst, adjungirter Amts- und Stadtphysikus zu Ohrdruff*; geb. zu . . . §§. Handbuch der allgemeinen Krankenpflege; zum Gebrauche für Aerzte und Familienväter; entworfen u. f. w. Mit Kupfern. Erfurt 1807. 8.

KRÜGELSTEIN (J. F.) *Bürgermeister, Schulinspektor u. f. w. — zu Ohrdruff*. §§. Noth- und Hülfsbüchlein in der Ruhr und epidemischen Krankheiten überhaupt. Zum Beßen der Armen. Ohrdruff 1803. 8. *Virgil's Aeneide*; 4tes Buch, in gereimten Alexandrinern; ein Seitenstück zu Delille. Arnstadt u. Rudolstadt 1804. gr. 8. *Melodica*; eine Sammlung von Liedern zur Belehrung des Volks, deren Ertrag ganz zur Wiederaufbauung einer durch den letzten Krieg zerstörten Kirche gewidmet seyn soll. Ohrdruff 1808. 8. — Von der Ruhe, welche dem Wildpret und den Fischen in einigen Jahren zu gönnen seyn möchte; in *Bechstein's Diana* B. 2 (1801). — Von den Stellvertretern des Hopfens; in dem *Allgem. Reichsanzeiger* 1801. S. 525-533.

**KRÜGER** (Christian Friedrich) herzogl. Mecklenburgischer Regierungsrath zu Schwerin, Erbherr auf Müßelwitz: geb. zu Schwerin . . . §§.  
 \*Betrachtungen über die herzogl. Mecklenb. Declaratorverordnung vom 12 Febr. 1802, im Betreff der agnatischen Rechte bey dem Verkauf der der Lehngüter und der bey deren Ausübung einreißenden Mißbräuche, von einem Mecklenb. Vasallen; mit Beylagen. Schwerin u. Wismar 1802. 8, \*Nachtrag zu den Betrachtungen u. s. w. ebend. 1803. 8.

**KRÜGER** (C. . . L. . . Karl Ludwig) seit 1798 Prediger zu Kossin in Hinterpommern.

**KRÜGER** (Johann David) M. der Phil. Baccalaureus der Theol. Universitätsfrühprediger und seit 1808 außerordentlicher Professor der Theol. zu Leipzig: geb. daselbst 1778. §§. Diff. Quid veri pretii nostrae aetati statuendum sit? Lips. 1800. 4. Tentamen in Psalmo LXXIII vertendo notisque illustrando. ibid. 1804. 8.

**KRÜGER** (Johann Gottfried) Jugendlehrer zu Bochow in Preussisch-Pommern: geb. zu . . . §§.  
 D. Martin Luther's kleiner Katechismus; nebst einem Lesebuche zum Gebrauche bey dem Unterrichte der Jugend. Potsdam 1807. 8. Auch unter dem Titel: Lesebuch zum Gebrauch für den Unterricht der Jugend, besonders in Land- schulen.

11 B. **KRÜGER** (W.) §§. Preussische Handlungszeitung, oder Sammlung von Aufsätzen merkantilischen Inhalts; herausgegeben u. s. w. 1ster Bänd. Berlin 1801. gr. 4.

10 u. 11 B. **KRÜLL** (F. X.) seit 1808 auch Ritter des königl. Bayrischen Civil-Verdienstordens. §§. Grundsätze des heutigen in Teutschland üblichen gemeinen Lehnrechts. Ingolstadt 1801. 8. Prü-

Prüfung einzelner Theile des bürgerlichen Rechts. Landshut 1803. — 2tes Bändchen. ebend. 1804. — 3tes Bändchen. ebend. 1805. 8. Teutisches Privatrecht. ebend. 1805. gr. 8. Handbuch des königlich Bayrischen gemeinen bürgerlichen Rechtes, mit besonderer Rücksicht auf das Fränkische und Preussische Landrecht. 3 Bände. ebend. 1807. gr. 8. — Ueber die vermischten Eheverordnungen oder Heurathsverträge von Todes wegen; in *Hartleben's* Teutischen Justiz- und Polizey-Fama 1802. B. 1. S. 169-172 und 177-180. Mehrere Aufsätze eben daselbst. — Aufsätze in andern Zeitschriften.

**KRÄNITZ** (Georg Friedrich) *königl. Preussischer Justizrath zu . . . : geb. zu . . .* §§. Handbuch von Manufaktur - Fabriken - und Handwerksfachen; zum vortheilhaften Gebrauch für alle Haushaltungen. Berlin 1805. 8.

**KRUG** (Johann Friedrich Adolph) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Hochteutisches Syllabir - Lese- und Sprach-Buch für Bürger- und Landschulen, auch beym Privatunterrichte zu gebrauchen. Leipz. 1806. 8. Erstes Lehr- und Lese-Buch für Bürger- und Land-Schulen, auch beym Privatunterrichte zu gebrauchen. ebend. 1807. 8. Ausführliche Anweisung, die hochteutsche Sprache recht aussprechen, lesen und recht schreiben zu lehren; nach seiner in der Bürgerschule zu Leipzig betriebenen Lehrart. ebend. 1808. gr. 8.

10 u. 11 B. **KRUG** (L.) §§. Abriss der neuesten Statistik des Preussischen Staats. Halle 1804. kl. 8. 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe. ebend. 1805. kl. 8. Abriss der Staatsökonomie oder Staatswirthschaftslehre. Berlin 1808. 8.

**KRUG** (W. T.) seit 1808 *ordentlicher Professor der Metaphysik auf der Universität zu Leipzig.* §§. \* Briefe  
A a 2

\* Briefe über den neuesten Idealismus; eine Fortsetzung der Briefe über die Wissenschaftslehre. Leipz. 1801. 8. (*Unter der Vorrede hat er sich genannt*). Entwurf eines neuen Organon's der Philosophie, oder Versuch über die Principien der philosophischen Erkenntniß. Meissen u. Lübben 1801. 8. Ueber die verschiedenen Methoden des Philosophirens und die verschiedenen Systeme der Philosophie in Rücklicht ihrer allgemeinen Gültigkeit; eine Beylage zum Organon. Meissen 1802. 8. Versuch einer systematischen Encyclopädie der schönen Künste. Leipz. 1802. 8. Der Widerstreit der Vernunft mit sich selbst, in der Versöhnungslehre dargestellt und aufgelöst. Nebst einem kurzen Entwurfe zu einer philosophischen Theorie des Glaubens. Züllichau u. Freystadt 1802. 8. \* Wie der ungemeine Menschenverstand die Philosophie nehme; an dem kritisch-philosophischen Journale der Herren Schelling und Hegel dargestellt von Zettel und Squenz, Bücherverleihern zu Buxtehude. Im Verlage der Leih- und Lesebibliothek zu Buxtehude. (*Meissen*) 1802. 8. \* Wie ist die Bezahlung der Honorare für die Vorlesungen auf Universitäten auf eine so zweckmäßige Art einzurichten, daß sowohl Lehrende und Lernende, als auch der Staat und die Eltern der Lernenden dabey gewinnen? Leipz. u. Züllichau 1802. 8. Fundamentalphilosophie. Züllichau u. Freystadt 1803. 8. Versuch einer neuen Eintheilung der Wissenschaften, zur Begründung einer bessern Organisation für die höheren gelehrten Bildungsanstalten. ebend. 1805. 8. System der theoretischen Philosophie. 1ster Theil. Königsberg 1806. gr. 8. Auch unter dem Titel: Denklehre oder Logik. Germania's Aufruf an ihre Philosophen, der unter ihnen herrschenden Anarchie und Antipathie ein Ende zu machen. Statt eines Programms zur Ankündigung seiner Vorlesungen herausgegeben. ebend. kl. 8. Rede

Rede von den Idealen der Wissenschaft, der Kunst und des Lebens. ebend. 1809. 9. *Diff. de poetica philosophandi ratione, nec philosophiae ipsi, nec poesi, nec temporibus nostris accommodata.* Lips, 1809. 4. — Von dem Versuch einer systematischen Encyclopädie der Wissenschaften erschien der 5te Heft, die encyclopädisch-anthropologische Litteratur enthaltend, 1805. (Der 6te Heft, die encyclopädisch-physikalische Litteratur enthaltend, rührt her von E. F. Wrede, Prof. der Mathem. zu Königsberg und von F. B. Weher, Prof. der Kameralwissenschaften zu Frankfurt an der Oder, 1806; und der 8te — der 7te ist nicht zu unserer Notiz gekommen — die encyclopädisch-juristische Litteratur enthaltend, von Karl Sal. Zachariae, HofR. und Prof. zu Heidelberg, 1806). 9ter Heft, die encyclopädisch-theologische Litt. enthaltend, 1805. — Entwurf einer neuen, der Natur und Vernunft gemässen, Eintheilung der Erdoberfläche; ein geographischer Versuch; in Gaspari's und Bertuch's Allg. geogr. Ephemeriden 1801. St. 6. S. 493-500. — Einige Bemerkungen über Sprache und Gesang; in der Allgemeinen musikal. Zeitung Jahrg. 3. Nr. 4. S. 57-63. — Ernst Heinrich Ahlemann's, ehemahligen Feld- und Garnison-Predigers zu Berlin, und nachherigen Stadtpredigers an der Hauptkirche zu St. Marien in Frankfurt an der Oder, Geistliche Reden; ausgewählt und, nebst der kurzen Biographie des Verfassers herausgegeben. Berlin 1805. 8.

**KRUG** (. . .) Bruder von Leopold; *Russisch-kaiserlicher Kollegienassessor zu St. Petersburg: geb. zu . . .* §§. \*Zur Münzkunde Russlands; herausgegeben von der kaiserl. Akademie der Wissenschaften. St. Petersburg 1805. 8.

**KRUMMACHER** (Friedrich Adolph) *D. der Theol. und seit 1807 reformirter Prediger zu Kettwig*  
A a 3 177



*im Werdenischen in Westphalen* (nachdem er in demselben Jahre Prediger zu Giefeld und vorher Professor der Theol. auf der Universität zu Duisburg gewesen war): *geb. zu* . . . §§. *Ueber den Geist und die Form der Evangelischen Geschichte in historischer und ästhetischer Hinsicht.* Leipz. 1805. gr. 8. *Parabeln.* Duisburg 1805. 8. 1te verbesserte und vermehrte Ausgabe, in 2 Bändchen. Duisburg u. Essen 1807. 8. 2tes Bändchen. ebend. 1807. 8. *Die Kinderwelt; ein Gedicht in vier Gesängen.* Nebst einem Kupfer. ebend. 1806. 8. *Oratio, qua augustiss. Principis Joachimi &c. & august. Conjugis Carolinae natalitia & regni auspicii anniversaria celebravit Academia Duisburgensis.* Duisb. 1807. fol. *Festbüchlein; eine Schrift für das Volk.* 1stes Bändchen: *Der Sonntag.* Duisburg und Essen 1808 (*eigenth. 1807*). 8. *Hymnus.* ebend. 1808. — *Bemerkungen über die Popularität der Lehrvorträge Jesu; in Natorp's Quartalschrift für Religionslehrer Jahrg. 1806. Quart. 3.* — *Schilderung des Geistes und Herzens des verstorbenen Professors, Pleßing; ebend.* — *Sein Bildniß vor dem 4ten Jahrgang dieser Quartalschrift (1808).*

**KRUSE** (C.) *jetzt herzogl. Holstein-Oldenburgischer Konsistorialrath, wie auch seit 1805 M. der Philosophie: geb. zu Hiddigwarden im Oldenburgischen am 9ten August 1753 (nicht 1754).* §§. *Tabellen zur Uebersicht der Geschichte aller Europäischen Länder und Staaten von ihrer ersten Bevölkerung an, bis zum Jahre 1800 nach Christi Geburt; zum Gebrauch bey dem Unterrichte der studirenden Jugend, und zur Erleichterung der Verständlichkeit aller ältern und neuern Schriften, welche die Geschichte unsers Welttheils betreffen, nach den besten Quellen ausgearbeitet.* 1ste Lieferung. Oldenburg u. Halle 1802. *Auch unter dem Titel: Atlas zur Uebersicht der Geschichte u. s. w.* — 2te Lieferung. ebend. 1804.

1804. gr. fol. Vorlesung bey Eröffnung des neu eingerichteten Oldenburgischen Schulmei-  
 ßers-Seminariums, in Gegenwart des durch-  
 lauchtigsten Stifters gehalten. Oldenburg 1807.  
 gr. 8. Praktische Anweisung zur Deutschen  
 Sprache für geborne Deutsche, insonderheit  
 für Ungerlehrte, zum Gebrauch in Schulen,  
 wie auch zum Selbstunterricht und zum Nach-  
 schlagen eingerichtet und mit vielen Beyspielen  
 zur eigenen Übung versehen. 2te, vermehrte  
 und verbesserte Ausgabe, ebend. 1807. 8. (*Sollte  
 wohl die im Hauptwerk angeführte Praktische  
 Anweisung zur Orthographie die erste Ausgabe  
 seyn?*). — Probe der Gattererischen Charten  
 zur Geschichte der Völkerwanderung, mit An-  
 merkungen für diejenigen, welche diese Char-  
 ten mit meinem historischen Atlas zu verglei-  
 chen wünschen (mit einer Charte); in den All-  
 gemeinen geograph. Ephemeriden 1805. April  
 S. 377-399. — Vergl. das, vom ältern Prof.  
 Eck zu Leipzig geschriebene Programm auf die  
 Magisterpromotion 1805. S. IX u. f. wie auch  
 dessen Leipziger gel. Tagebuch 1805. S. 5-7.

Freyherr von KRUSE (Karl Friedrich). Starb am 9ten  
 März 1806. War geb. zu . . . 1738. — Vergl.  
 Intelligenzblatt zur Allg. Litter. Zeitung 1806.  
 S. 683.

KÜBEL (Matthäus) Starb am 3ten Januar 1809. §§.  
 Frage: Können ledige Katholiken nach prote-  
 stantischen Gesetzen vom Bunde geschiedene  
 Protestanten ehelichen, ohne sich wider die  
 Lehre der katholischen Kirche zu verstossen?  
 beantwortet u. s. w. Nebst einem Anhange ge-  
 gen die Beantwortung der nämlichen Frage von  
 einem ungenannten W. Mursburg 1804. gr. 8. —  
 Vergl. Allgem. Litteraturzeitung 1809. B. I.  
 S. 647. u. f.

**KSCHELBECKER** (Friedrich) . . . zu . . . : geb.  
zu . . . SS. \*Mein Leben auf Schulen und  
Universitäten bis Johannis 1801. Penig 1802. 8.  
Quintessenz meiner Fußwanderung in süddeut-  
schen Gegenden im Jahre 1800, in sechzehn  
wahrhaften Abentheuern. Mit Kupfer und Musik.  
ebend. 1802. kl. 8. Auch unter dem Titel: Jour-  
nal von neuen Teutischen Originalromanen, in  
8 Lieferungen jährlich. Jahrgang 1803. Zwey  
Lieferungen. Mumien. 1ter und 2ter Band.  
ebend. 1803. 8. Machen auch die 4te und 5te  
Lieferung des 2ten Jahrganges des Journals u.  
I. w. aus.

**KUCHENMEISTER** (Karl August) M. der Phil. und  
Pfarrer zu Gedhardsdorf bey Lauban: geb.  
zu . . . SS. \*Der kleine Katechismus von D.  
Martin Luther, für Bürger- und Landschulen  
ganz neu bearbeitet, und mit einem kurzgefaß-  
ten Religionsunterrichte, einer Auswahl von  
biblischen Sprüchen, Liederversen, Schulgebe-  
ten und Gelängen vermehrt. Leipz. 1807. 8.

**KÜCHLE** (J. G.) seit 1805 Rektor der Bürgerschule zu  
Memmingen. SS. Mit dem Pfarrer Benedikt  
SCHELHORN gab er heraus: Nachricht von  
der neuen Schulanstalt in Memmingen. Memm.  
1806. 8. — Ist es rathsam, die Jugend mit  
den Giftpflanzen ihres Vaterlandes bekannt zu  
machen? in Guts. Muths Bibl. der pädagog.  
Litteratur Jahrg. 1804. März S. 294-310.

**KÄFFNER** (Christoph) Concipiens-Adjunkt bey dem  
kaiserl. königl. Hofkriegsrath zu Wien: geb.  
zu . . . SS. M. A. Plautus sämtliche Lust-  
spiele; aus dem Lateinischen metrisch übersetzt  
und mit Anmerkungen begleitet. 5 Bände.  
Wien 1807. gr. 8.

**KÜGELGEN** (Kaspar Jakob) Direktor des Erziehungs-  
instituts zu Godesberg unweit Bonn: geb. zu . . .  
SS.

SS. Die Leiden des jungen Habers, oder die schrecklichen Folgen der Onanie. Eine wahre Geschichte zur Warnung und Beherzigung für Jünglinge, Aeltern und Erzieher. Andernach 1805. 8.

10 B. KÜHL (A.) *privatfrender Gelehrter zu Leipzig*: geb. zu Hamburg 176. SS. \*Luftkugeln, Schneeballen und . . . Ein Gedicht Hamburg 1784. gr. 8. Selbstmörder aus Liebe und Eifersucht, Leipz. 1803. 8.

KÜHN (August Christian) starb am 25ten Februar 1807. War geb. 1743.

KÜHN (K. G.) SS. *Diff. de morbo vaccino-variolofo.* Lips. 1801. 4. *De exanthemate, vulgo variolarum vaccinarum nomine insignito Commentarius. Pars I. ibid. eod. 4.* Die Kuhpocken, ein Mittel gegen die natürlichen Blattern, und folglich ein sehr wichtiger Gegenstand für die gesammte Menschheit; vortüglich Eltern und Aerzten gewidmet. ebend. 1801. 8. *Johann Abernethy's chirurgische und physiologische Versuche; aus dem Englischen übersetzt und mit Zusätzen vermehrt. 2ter Theil. ebend 1801. 8. (Den 1sten Theil übersetzte J. D. Brandis im J. 1795).* *Progr. Anatomies chirurgicae Specimen I: Vesica urinaria. Cum tabula aenea. ibid. 1802. 4.* Ueber die Augenentzündung und ihre Nachkrankheiten. Aus dem Englischen des *Eduard Moore Noble*. Herausgegeben, und mit einigen Anmerkungen begleitet u. s. w. ebend. 1802. 8. Neue Erfahrungen über die Wirkungen der Elektricität auf den kranken Organismus; aus dem Englischen, mit einer Vorrede versehen. ebend. 1805. 8. *Gab mit C. G. ESCHENBACH heraus: Neuestes Apothekerbuch; enthaltend: 1) die Anfangsgründe der pharmaceutischen Chemie; 2) die Arzneymittellehre; 3) die pharmaceutischen Zubereit-*

bereitungen und Zusammensetzungen; aus dem Englischen übersetzt und vermehrt. 1ster Band. Mit 6 Kupfer tafeln. ebend. 1807. gr. 8.; Arzneymittellehre; oder: natürliche, pharmaceutische und medicinische Geschichte der wirksamsten, in der Medicin gebrauchten Substanzen; aus dem Englischen übersetzt und vermehrt. ebend. 1807. gr. 8. — *Gab heraus:* Sammlung königlich-Sächsischer Medicinal-Gesetze. ebend. 1809. gr. 8.

**KÜHNE** (Christian Friedrich Gottlob) *Buchhändler zu Wittenberg; geb. zu . . . SS.* \* Unglück krönte ihre Liebe, oder Hans von Sprenach und seine Kinder; ein Roman. Wittenberg 1788. 8. \* Briefe der Gräfin von L. an den Grafen von R. aus dem Franz. 2 Theile. Leipz. 1788. 8. \* Der glücklich gewordene Weile, oder Briefe und Originalstücke, enthaltend die Abenteuer Eugen Saint Pairs; aus dem Franz. 3 Bände. Gera 1788, 1790. 8. \* Liddy Churchill, seine Geschichte aus dem Englischen. 2 Theile. Leipz. 1793. 8. \* Anekdoten aus Paris; aus dem Franz. Greitz 1795. 8. \* Phantasiagemähle von X. Y. Z. Wittenb. 1798. 8. \* Romantische Biographieen, von X. Y. Z. Frankfurt am M. 1799. 8. \* Emilie von Wallenthal; das Leben einer Teutschen Bühlerin. 2 Theile. Leipz. 1800. 8. \* Felixens Abenteuer und Liebschaften; aus dem Franz. Gera 1800. 8. \* Zelamierens Abenteuer; aus dem Franz. ebend. 1800. 8. \* Galanterien einiger Damen nach der Mode, oder Schilderung weiblichen Leichtsinns und männlicher Schwäche; aus dem Franz. ebend. 1800. 8. \* Historisch-romantische Bruchstücke, treu nach der Geschichte bearbeitet von X. Y. Z. Hirschberg 1801. 8. \* Seydlitz und Julia; ein militarisches Trauerspiel in 5 Aufzügen, von X. Y. Z. Leipz. 1801. 8. \* Karl Biedermanns Leben und Schicksale, von X. Y. Z. 2 Theile. ebend. 1802.

1802. 8. Mit 1 Kupf. \* Worte der Freundschaft und Liebe, an alle Teutsche Mädchen, die gern froh und glücklich werden wollen, von X. Y. Z. Wittenb. u. Leipz. 1804. 8. \* Technologisches Handbuch für Kinder und Kinderlehrer. 1stes Bändchen. Zerbst 1806. 8. \* Levi-za, der Räuberhauptmann; ein Opfer väterlicher Vorurtheile aus dem Franz. 2 Bändchen. ebend. 1806. 8.

**KÜHNE (F. T.)** §§. *Recueil de Contes intéressans & moraux* &c. à Bremen 1800. 8. Materialien zum Uebersetzen ins Italienische. Braunschw. 1800. 8. *Recueil d'Anecdotes, de Traits de Bienfaisance & de Contes moraux, pour servir d'instruction à la Jeunesse.* ibid. 1800. 8. Materialien zum Uebersetzen ins Französische. ebend. 1801. — 2ter Theil. ebend. 1803. 8. Auch unter dem Titel: Sammlung auserlesener Briefe zum Uebersetzen ins Französische. — Neues Französisches Lesebuch. Leipz. 1805. 8. Sammlung kaufmännischer Briefe zum Uebersetzen ins Englische, mit untergelegten passenden Wörtern und Redensarten, für Anfänger und Geübtere herausgegeben. Helmstädt 1806. 8. Sammlung kaufmännischer Briefe zum Uebersetzen ins Französische, mit untergelegten passenden Wörtern und Redensarten. Altona 1806. 8. *The Vicar of Wakefield*, mit Aussprache, wörtlicher Uebersetzung der ersten Kapitel und grammatischen Anmerkungen. Berlin 1806. 8. *Ode all' Imperatore e Re Napoleone.* in Helmst. 1807. gr. 4. *Canto pastorale all' occasione della Pace di Tilsit.* ibid. 1807. gr. 8. — Von den Materialien zum Uebersetzen ins Englische u. s. w. erschien die 2te vermehrte Auflage zu Helmstädt 1805. — Uebersetzungen zu Häberlin's Staatsarchiv. — Recensionen in der Hall. Allg. Litteraturzeitung. — Zum 10ten B. bemerke man: Das „Handbuch der Englischen Sprache“ erschien auf einmal zu Helmstädt

1797. 8. Statt *Walker* Z. 7 v. unten leg. *Waker*.  
 Bey den *Contes nouveaux en prose &c.* del. T. I,  
 und S. 157. Z. 1. leg. *ft. Bronswic; Brunswick.*

**KÜHNÖL** (Christian Gottlieb 1) starb am 8ten Februar  
 1805.

**KÜHNÖL** (C. G. 2) seit 1806 auch *D. der Theol. und*  
 seit 1809 *dritter ordentlicher Professor derselben*  
 (vorher nur Prof. Theol. ordin. honorarius) zu  
*Gießen, mit Beybehaltung seines bisherigen Amtes.*  
 §§. Progr. I & II. *Observationes in Propertium.*  
 Gissae 1801. 4. — *Oratio de H. Eobani Hessii*  
*in bonas litteras meritis.* *ibid.* eod. 4. — Progr.  
*Animadversiones criticae in Ovidii Heroides Spec-*  
*imen I.* *ibid.* 1805. — *Specimen II.* *ibid.*  
 1806. 4. — Progr. *Spicilegium observationum*  
*in Epistolam Jacobi.* *ibid.* 1807. 4. — *Com-*  
*mentarius in libros Novi Testamenti historicos.*  
 — Vol. I: *Evangelium Matthaei.* Lips. 1807. *Auch*  
*unter dem Titel: Evangelium Matthaei illustra-*  
*vit &c.* — Vol. II: *Evangelia Marci & Lucae.*  
*ibid.* 1809. 8 maj. *Auch unter dem Titel: Evan-*  
*gelia Marci & Lucae illustravit &c.* — Progr.  
*Explicatio loci Epistolae ad Roman. XIII, 11-14.*  
 Gissae 1808. 4. — *Gab mit Zusätzen heraus:*  
*Joh. Frid. Fischers Animadversionum ad Jac.*  
*Vellersi Grammaticam Graecam Speciminis tertii*  
*Pars posterior.* Lips. 1801. 8 maj. — *Ferner:*  
*Ejusdem Commentarium in Xenophontis Cyre-*  
*paediam* (Lips. 1803. 8 maj.). — *Wie auch:*  
*Aristophanis Opera quae supersunt omnia.* Vol. I.  
 II. continens *Plutum cum Joh. Frid. Fischers*  
*Commentariis.* Gissae 1804-1805. 8 maj. *Auch*  
*unter dem Titel: Aristophanis Plutus, Graece,*  
*cum Commentariis J. F. Fischers* (in 2 Abthei-  
 lungen).

**KUPPER** (Johann Andreas) *Evangelisch-reformirter*  
*Prediger zu Mettmann im Herzogthum Berg-*  
*geb. zu . . .* §§. *Predigten, bey außerordent-*  
 lichen

nichen Gelegenheiten gehalten, Elberfeld 1805. 8.  
 \* Versuch, eine zweckmäßige Verfassung für die protestantischen Prediger und Schullehrer zu entwerfen, mit Rücksicht auf das Herzogthum Berg. 2 Theile. Düsseldorf 1807. gr. 8.

KÜSTER (S. C. G.) §§. *Von den Briefen der Apostel Jesu aus dem Griechischen übersetzt u. s. w. erschienen die 2te sehr veränderte und vermehrte Ausgabe 1803.*

KÜTTNER (K. G.) §§. \* Der natürliche Sohn, ein Lustspiel von Cumberland; aus dem Englischen. Leipz. 1785. 8. (*Wird hier und da irrig dem verstorbenen Chr. Felix Weiße zugeschrieben, der doch nur den Druck besorgte*). \* Wanderungen durch die Niederlande, Teutschland, die Schweiz und Italien, in den Jahren 1793 und 1794. 2 Theile. ebend. 1796. 8. 2te unveränderte Auflage (*eigentlich nur ein neuer Titel und eine Vorrede, mit dem Namen des Verfassers auferstern*). ebend. 1807. \* Reisen durch Teutschland, Dänemark, Schweden, Norwegen, und einige Theile von Italien, in den Jahren 1797, 1798 und 1799. 4 Theile. ebend. 1801. gr. 8. 2te verbesserte Ausgabe. ebend. 1804. gr. 8. (*Unter der Vorrede hat er sich genannt*). Reisen durch England, herausgegeben u. s. w. 1ster Band: Warner's Reise durch die nördlichen Grafschaften von England und die Gränzen von Schottland. ebend. 1803. 8. — Recensionen in der Bibliothek der schönen Wissenschaften, in der Allgemeinen und in der Leipziger Litteraturzeitung. — Vergl. (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1790. S. 23 und 1805 S. 3 u. f.

KUHN (B. F.) S. 159 des 10ten Bandes soll es heißen: *Fürsprech* (oder Advokat), nicht *Fürsprach*.

KUHN



**KUHN** (Friedrich August \*) : . . . zu Berlin (vorher zu Dresden) : *geb. zu Eisleben 178 . . .* §§. Mit Karl Theodor WINKLER *gemeinschaftlich* : \* Die *Lusiade* des Camoëns, aus dem Portugiesischen in Teutsche, Ottavereime überetzt. Leipz. 1807. 8. (*Unter der Zueignung stehen ihre Namen*). . . . Juliane, oder Wahnsinn aus Koketterie; ein Spiegel für Mädchen; nach einer wahren Geschichte bearbeitet. Berlin 1808. 8. Gedichte. ebend. 1808. 8. Kleine Romane und Erzählungen. 1ter Band. ebend. 1809. 8. — *Giebt seit 1808 mit Aug. v. KOTZEBUE gemeinschaftlich heraus den Freymüthigen*, Berlin. gr. 4. — Vasco di Gama's Landung beym König von Melinda, ein Fragment aus dem zweyten Gefange der *Lusiade* des Luis de Camoëns; in der *Eunomia* 1805. Nov. S. 348-364. — Probe einer Uebersetzung, der *Lusiada* von Camoëns; in *Wieland's* Neuem Teutschen Merkur 1804. April S. 250-265. — Die neue Insel; in dem Morgenblatt für gebildete Stände 1807. Nr. 159. 160. 161. — Klara, oder die Heirath nach Convenienz; eine Spanische Erzählung; in dem Freymüthigen 1808. Nr. 63 u. 64. Mehrere Aufsätze eben daselbst.

**KUHN** (Gotthold Jakob) *Kandidat des Predigtamts und Pfarrvikar zu Sigriswyl im Kanton Bern* : *geb. zu Bern am . . . November 1775.* §§. (Schweizerische) Volkslieder und Gedichte. Mit Musik und einem erläuternden Wörterbuch. Bern 1806. 8.

**KUITHAN** (Johann Wilhelm) *Direktor des Gymnasiums zu Dortmund* (vorher Professor der alten Litteratur an dem Lyceum zu Düsseldorf, und vordem Rektor zu Lünen in der Grafschaft Mark) : *geb. zu . . .* §§. Versuch eines Beweises,

---

\*) Gewöhnlich nur August.

tes, daß wir in Pindars Siegeshymnen Uikomödien übrig haben, welche auf Gastmahlen gelungen wurden; und neue Grundideen in der Griechischen Prosodie. 1te Abtheilung. Dortmund u. Leipz. 1808. gr. 8.

**KULENKAMP** (Erhard Johann) *Amtsassessor zu Treyfa im Hessen-Casselschen* seit 1803 (vorher Amtsdvokat in der Grafschaft Ziegenhayn); *geb. zu Witzzenhausen an der Werra am 30sten November 1777.* §§. Versuch einer Anleitung zur zweckmäßigen Anordnung und Erhaltung der Amts-Renterey-Stadt-Familien-Gerichts- und Kirchen-Repositoryen. Marburg 1805. gr. 8. Geschichte der Stadt Treyfa in der Grafschaft Ziegenhayn ebend. 1806. 8. — Verschiedene Aufsätze in *Duyfing's Annalen* der Gesetzgebung, Rechtsgelehrsamkeit und Rechtspflege; in dem (*Hersfelder*) Kurhessischen Magazin, und im Reichs- und Allgemeinen Anzeiger.

**KUMMER** (. . .) . . . zu Dresden: *geb. zu . . .* §§. Die Gestalt und Farbe der Blumen durch einen eigenen Gummi zu erhalten. Dresden 1809. 8.

**KUNAD** (Christian August) *königl. Sächsischer Kammer-Kommissionsrath und Justizamtmann zu Zwickau: geb. zu . . .* §§. Rechtliche Abhandlung über die Gefinde-Mieth- und Vermietung, nach den in Churfachsen geltenden Gesetzen. Leipz. 1803. 8.

10 B. **KUNHARDT** (H.) *jetzt Konrektor und Bibliothekar des Gymnasiums zu Lübeck, mit dem Charakter eines Professors.* §§. Sokrates, als Mensch und Lehrer. Oder: Denkwürdige Reden und Thaten des Sokrates; aus dem Griechischen des *Xenophon*, mit erläuternden Anmerkungen. Lübeck u. Leipz. 1802. 8. *Horazens* Lyrische Gedichte in poetische Prose übersetzt,

setzt, mit einer kurzen Vertheidigung ungebundener Uebersetzungen alter Dichterwerke. 1ster Band. Lübeck 1802. 8. Moralische Reden über die Bestimmung und die wichtigsten Pflichten des Jünglings, in den Religionsstunden der zweyten Klasse des Lübeckischen Gymnasiums gehalten. Lübeck u. Leipz. 1805. 8. *Oratio sollemnis die festo, quo Napoleonti I, Gallorum Imperatori & Italiae Regi, corona imposita est (d. 2 Dec.), in coetu Christianorum habita a Viro S. Ven. SS. Theol. D. Henr. Phil. Conr. Henkio, quam Latine reddidit &c. Lübeckae 1807. 4.* Anti-Stolberg, oder Versuch, die Rechte der Vernunft gegen Friedrich Leopold, Grafen zu Stolberg, zu behaupten, in Beziehung auf dessen Geschichte der Religion Jesu Christi. Leipz. 1808. 8. Grundriß einer allgemeinen oder philosophischen Etymologie, mit besonderer Rücksicht auf die Aehnlichkeit und Verschiedenheit der Teutschen und Lateinischen Sprache, für Schulen entworfen. Lübeck 1808. 8. — Ueber die Hauptmomente der Stoischen Sittenlehre nach Epictet's Handbuch; in *Bouterwek's* Neuem Museum der Philosophie u. Litteratur B. 1. H. 2. Nr. 2 (1803). B. 2. H. 1. Nr. 4 (1804). B. 2. H. 2. Ueber den Begriff der Mythologie und den philosophischen Sinn der alten Mythen; *ebend.* B. 2. H. 1. Nr. 5. — Ueber das Erborgte in der Kultur des heutigen Europa, mit besonderer Hinsicht auf Teutschland; in *den zu Lübeck herauskommenden Erhebungen* 1809. Ein Blick auf die neuere Litteratur, und auf die Leselust neuer Zeiten; *ebend.* Ueber den Einfluß des Handels auf Bildung und Verbildung der Menschen; *ebend.*

- 10 B. KUNITSCH (M.) §§. Biographien merkwürdiger Männer der Oestreichischen Monarchie. 1stes u. 2tes Bändchen. Grätz 1805. — 3tes Bändchen. *ebend.* 1806. 8.

KUNOWS-

**KUNOWSKY** (*Georg August*) §§. Predigten zur Beförderung häuslicher Erbauung, auf alle Sonntage und Feste im Jahre. 1ster Theil. Schweidnitz 1805. 8.

**KUNTH** (*Johann, nach andern Georg Friedrich*) starb am 26ten November 1805. War geb. 1740. — Vergl. (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1805. S. 111.

**KUNZ** (*Ferdinand*) *ordentlicher Professor am Karolinum zu Braunschweig* seit 180... (vorher Direktor der Handelsschule zu Magdeburg): *geb. zu ...* §§. Ueberlicht der wichtigsten Handwerke und Fabriken. Braunschw. 1806. 8. — *Geschichte der Handelsschule zu Magdeburg; in der Schrift über ihre 25jährige-Stiftungsfeyer 1804.*

**KUNZE** (*C. oder K. S. H.*) §§. Einige Bemerkungen über den Galvanismus. Kiel 1804. 8.

**KUPFER** (*C. G.*) §§. Predigt bey Eröffnung des Stifstages im Stifte Naumburg am 3ten Sonntage des Advents. Zeitz 1806. 8.

**KUPPERMANN** (*H.*) §§. Sammlung auserlesener Vertheidigungs-Schriften aus neuerlich ergangenen Untersuchungs-Akten; bearbeitet und herausgegeben u. s. w. Mit einer Vorrede des Hrn. Ober-Hof-Ger. Assessor D. Erhard. 1ster Theil. Leipz. 1806. 8. Vollständige Notariats-Kunst, oder praktische Anleitung über vorkommende Notariats-Geschäfte jeder Art, sowohl überhaupt, als auch in Hinsicht des bürgerlichen, peinlichen und Untersuchungs-Processes; nebst vorausgeschickten Notariats-Gesetzen, und einer Einleitung über den Ursprung, der Rechte und Pflichten der Notarien. Hamburg 1806. 8.

**KURZ** (Franz) *regierender Chorherr und Cooperator zu St. Florian im Lande unter der Ens: geb. zu . . .* SS. *Beyträge zur Geschichte des Landes Oesterreich ob der Ens. 1ster Theil. Lins 1805. — 2ter Theil. Mit Kupfern. ebend. 1807. Auch unter dem Titel: Zwey historische Abhandlungen: Geschichte des Aufruhrs im Hausruck- und in Machland-Viertel; nebst einem Anhang von Urkunden der Klöster Lambach und Garsten. — 3ter Theil. ebend. 1808. Dieser Theil auch unter dem Titel: Merkwürdigere Schicksale der Stadt Lorch, der Gränzfestung Ennsburg, und des alten Klosters St. Florian bis zum Ende des eilften Jahrhunderts. Nebst einer Sammlung der vorzüglicheren Urkunden der Klöster Gleink und Baumgartenberg. — 4ter Theil. ebend. 1809. gr. 8.*

**KURZ** (Joseph) *privatist zu St. Nikola bey Passau: geb. daselbst am 22sten Januar 1773. SS. Unter dem angenommenen Namen FRAUENWERTH lies er drucken: Erziehung und Regierung in ihrer Verbindung, dargestellt u. s. w. St. Nikola bey Passau 1802. 8. Ueber den eigentlichen Grund des kalten Benehmens gegen die Reinholdischen Beyträge. ebend. 1802. 8. Einige Grundlinien über Volksbildung. ebend. 1802. 8. — Freundschaftliche Briefe an Luise über Gesellschaft und Lektüre; in Kochen's Archiv für moralische und religiöse Bildung des weibl. Geschlechts St. 4. — Anonymische Aufsätze in periodischen Schriften. — Vergl. Baader's gelehrtes Bayern.*

**KUTSCHER** (Franz Jakob) *Pre diger zu Afferde bey Hameln: geb. zu . . . SS. D. Martin Luther's Reisen und merkwürdige Schicksale; nebst einer kurzen Geschichte der Reformation und ihrer Schicksale, bis auf den Westphälischen Frieden; ein Lesebuch für Bürger und Bürgerschulen, herausgegeben u. s. w. Schles-*

Schleswig 1802. 8. Amerika, nach seiner  
 ehemahligen und jetzigen Verfassung dargestellt,  
 nach den besten Gesichtsk- und Reisebeschrei-  
 bungen; ein Beytrag zur Geographie, Natur-  
 und Völkergeschichte von Westindien; für Lieb-  
 haber der Völker- und Länderkunde herausge-  
 geben. 1ster Band. ebend. 1803. — 2ter Band.  
 ebend. 1804. gr. 8. *Gab mit* J. C. FRÖ-  
 BING *heraus*: Calender für das Volk; auf das  
 Jahr 1803. Mit einem Kupfer. Hannover. 8.  
*Gab mit* G. C. STELZNER *heraus*: Neuester  
 Volkskalender auf das Schaltjahr 1804, oder  
 Beyträge zur nützlichen und lehrreichen Unter-  
 haltung für allerley Leser; zunächst für den  
 Bürger und Landmann. Mit einem Kupfer.  
 ebend. 1804. 8. Neuer Volkskalender auf  
 das Jahr 1809. ebend. 1808. 8. — Allgemei-  
 ne Bemerkungen über die Hindus und ihre Ge-  
 schichte; aus dem Holländ. des *Abraham Ro-*  
*ger* übersetzt; in *Benken's* Niederfächl. Zeit-  
 schrift 1803. H. 1. S. 3-13. — Kurze Ge-  
 schichte der Religion und ihrer Gebräuche bey  
 den ältern Mexicanern; in *J. Harn's* Götting.  
 Museum der Theologie und Litteratur B. 1. St. 1.  
 S. 55-80 (1804).

11 B. KUTTER (J. M.) §§. Beyträge zur religiö-  
 sen Aufklärung für gebildete Religionsverehrer.  
 Augsburg 1802. 8.

KYBURZ (Johann Rudolph) starb gegen die Mitte des  
 May 1805 zu Diemtigen im Bernischen Nie-  
 dersimmenthal. War zuletzt Pfarrer zu Reuti-  
 gen im Kanton Bern.

L.

**LAABER (V.)** §§. Grundzüge der neuern Philosophie, für alle ihre Liebhaber und besonders für Studierende, zur Wiederholung der logischen und metaphysischen Gegenstände; Lateinisch vorgetragen, und von ihm selbst übersetzt. 1ster Theil: Logik. Wien 1801. 8.

**LACHMANN** (Erasmus Timotheus) *Prediger zu Ruppertsdorf in Schlesien*: geb. zu . . . §§. Mein Glaube über einige Grundwahrheiten der heiligen Schrift; zur Belebung und Stärkung des christlichen Sinnes in 17 Predigten. Brieg u. Breslau 1803. 8.

**LACHMANN** (K. L. F.) §§. Das Industrieschulwesen, ein wesentliches und erreichbares Bedürfnis aller Bürger- und Landtschulen. Braunschw. u. Helmstädt 1802. 8. Leitfaden zum christlichen Religionsunterricht für Confirmanden aus den mittlern Ständen. Braunschw. 180 . . 8.

**LADOMUS** (Johann Friedrich) *Professor der Mathematik an der Ingenieurschule zu Karlsruhe*: geb. zu . . . §§. Pestalozzi's Anschauungslehre der Zahlenverhältnisse in Beziehung auf die Arithmetik, als Wissenschaft. Heidelberg 1807. 8.

von **LAFFERT** (Friedrich) *Hof- und Kanzleyrath zu Celle*: geb. zu . . . §§. Beschreibung der neu erfundenen Foxischen Butter-Maschine. Celle 1806. gr. 4. Mit einem Kupfer. — Einige Nachrichten über die Entstehung und den Fortgang der Cellischen Wachsbleiche; in dem Journal für Fabriken 1809. Okt. S. 304-319.

**LAFONTAINE** (A.) §§. Märchen, Erzählungen und kleine Romane. 1ster und 2ter Band. Berlin 1801. gr. 12. Familiengeschichten. 9ter und 10ter Band: Henriette Bellmann. Mit Kupfern

Kupfern und Vignetten von *Jury*. ebend. 1802.  
*Auch unter dem Titel:* Henriette Bellmann; ein  
 Gemälde schöner Herzen. 2 Theile. — 11ter  
 und 12ter Band: Barneck und Saldorf. 2 Theile.  
 ebend. 1804. 8. — *Fedor und Marie, oder*  
*Treue bis zum Tode.* Mit 1 Kupfer und 1 Vignet-  
 te. ebend. 1802. 8. — *So geht es in der Welt.*  
 11ter Band; *Der Baron von Bergedorf, oder das*  
*Princip der Tugend.* ebend. 1803. — 12ter Band:  
 Eduard und Margarethe, oder Spiegel des  
 menschlichen Lebens. 11ter Theil. ebend. 1803. 8.  
*Gab mit Friedrich KIND heraus:* Makaria;  
 Atalante und Kassandra; drey Erzählungen (*die*  
*erste ist von ihm*). Züllichau u. Freystadt 1803. 8.  
 Der arme Pfarrerssohn; ein Seitenstück zum  
 Leben eines armen Landpredigers. 11ter Theil.  
 Erfurt 1804. 8. — *Sitten Spiegel für das weib-*  
*liche Geschlecht.* 4 Bände. Görlitz 1804-1805. 8.  
 Dramatische Werke. ebend. 1805. 8. — *Die*  
*Familienpapiere, oder die Gefahren des Um-*  
*gangs.* 11ter Theil. Berlin 1806. 8. — *Die bey-*  
*den Bräute.* 11ter und 12ter Theil. ebend. 1808. —  
 13ter Theil. ebend. 1809. 8. — *Emma.* 11ter  
 Theil. ebend. 1809. 8. — *Das Testament.*  
 3 Theile. Mit Kupfern. 11ter Theil. ebend.  
 1809. 8. — *Von dem Gemälde des mensch-*  
*lichen Herzens in Erzählungen erschien der 10te,*  
*11te und 12te Theil, auch unter dem Titel:* Aline  
 von Riesenstein. 3 Theile. Halle u. Leipz.  
 1808. 8. — *Raphael, oder das stille Leben.*  
 Halle 1809. 8. — *Die Hundsgrotte bey Puz-*  
*zuoli, eine Erzählung; in W. G. Becker's Hand-*  
*buch zum gefelligen Vergnügen.* 11ter Jahrgang  
 1801. — *Er verführt seine eigene Frau; in*  
*dem Taschenbuch für Damen auf das Jahr 1808,*  
*von ihm, Huber und Pfeffel herausgegeben.*  
 Rektors Minchen; ebend. — *Auf den Titeln*  
*folgender Romane steht zwar sein Name: sie sind*  
*aber nicht von ihm:* Die Unerforschliche; Sei-  
 tenstück zu Rudolph von Werdenberg. 2 Theile.  
 Lüneburg 1800. 8. — *Die Familie Trübheim;*



Seitenstück zur Familie Halden, Leipz. 1801. 8.  
Die Gewalt des Herzens; Seitenstück zur Gewalt  
der Liebe. Prag 1801. 8.

**LAGUNA** (J. A. Martyni) *privatist* jetzt zu *Dresden*.  
§§. *M. T. Cicero's & Clarorum virorum Epi-*  
*stolae decem & sex libris comprehensae. Adhi-*  
*bita multorum locorum correctione, scriptorum*  
*pariter atque editorum librorum praesidio casti-*  
*gatus edidit.* Vol. I. Lipf. 1804. 8.

**LAMPADIUS** (W. A.) §§. *Handbuch zur chemischen*  
*Analyse der Mineralkörper.* Freyberg 1801. 8.  
*Handbuch der allgemeinen Hüttenkunde, in*  
*theoretischer und praktischer Hinsicht entwor-*  
*fen.* 1ster Theil. Mit 16 Kupfertafeln. Göttingen  
1801. — 2ter Theil, die Praxis des Hütten-  
wesens enthaltend. 3ten Theils 1ster Band, ent-  
haltend die Silber-Gold-Bley- und Kupferarbei-  
ten. Mit 2 Kupfertafeln. ebend. 1804. — 3ter  
Theil. Mit 18 Kupfern. ebend. 1809. gr. 8.  
Beyträge zur Erweiterung der Chemie und deren  
Anwendung auf Hüttenwesen, Fabriken und  
Ackerbau. 1ster Band. Mit Kupfern. Freyberg  
1804. gr. 8. Systematischer Grundriss der  
Atmosphäerologie. ebend. 1806. 8. — Oeko-  
nomisch-chemische Versuche; in *Riem's Neu-*  
*fortgesetzten Samml. ökon. Schriften* auf's J.  
1803. 1te Lieferung. — Beförderung meiner  
im J. 1796 gemachten Entdeckung eines liqui-  
den Schwefelprodukts; in *dem Neuen allgemei-*  
*nen Journal der Chemie* B. 2. H. 2. Nr. 10 (1803).  
Aeltere Beobachtungen über das Nickel; *ebend.*  
B. 4. H. 3. Nr. X. 2 (1805). — Analyse des Ka-  
meelsteins; in *dem Journal für die Chemie und*  
*Physik* B. 2. H. 1 (1806). — Chemische Brie-  
fe für Frauenzimmer und für alle diejenigen,  
welche, ohne gelehrte Chemiker zu seyn, die  
Chemie in den Künsten und Gewerben anwen-  
den wollen; in *dem Journal für Fabriken* 1808,  
Januar S. 63-68. Februar S. 175-178. März  
S.

S. 328-332. May S. 476-480. Jun. S. 564-572. Aug. S. 128-134. Sept. S. 249-255. Nov. S. 407-414. Dec. S. 530-537. 1809: Febr. S. 100-106. März S. 241-249. May S. 428-438. Sept. S. 247-252. Nov. S. 407-411. Die Alaunfabrikation, nach den neuesten Erfahrungen; *ebend.* 1808. März S. 215-233. May S. 520-535. Vorschlag zu weiterer Vervollkommnung der Blitzableiter; *ebend.* März S. 279-282. Wie viel Arbeiten erfordert ein Sächsischer Speciesthaler, ehe er in die Hände der Ausgeber kommt? *ebend.* April S. 361-369. Ueber die Anwendung des Holzeffigs zur Beitze in Kattun-Indiennen- und Leinwanddruckereyen; *ebend.* Jun. S. 629-632. Die Zubereitung der verschiedenen Vitriole; *ebend.* Jul. S. 57-66. Nachricht über das Alaunwerk zu Tolfa (nach einem Italienischen Manuscript des Professors *Chierici* bearbeitet); *ebend.* Aug. S. 139-142. Reinigung des Taffets von Modersflecken; *ebend.* Nov. S. 447. Beschreibung einer neuen Kühlanstalt bey der Destillirblase; *ebend.* 1809. Jan. S. 3-5. Neue chemische Erfahrungen im Gebiete der Plastik; *ebend.* S. 77-81. Antheil an des D. Reinek Abh. über Metall-Legirungen der Handwerker, Künstler und Hüttenleute; *ebend.* März S. 193-226. Fernere Nachricht über die Anwendung des Holzsauren Bleyes; *ebend.* S. 252-256. Leichte Methode, die Seide vortreflich goldgelb zu färben; *ebend.* April S. 358-360. Neue Methode, ein schönes Orange-Gelb aus dem rohen Spiesglas zu bereiten; *ebend.* May S. 395-397. Nachtrag zu der Angabe einer neuen Methode, schwarzen Wedgewood durch Kohlenstoff zu bereiten; *ebend.* S. 461. Verschiedene Versuche über die Ausscheidung der Soda aus dem Glaubersalz, welche in den letzt verfloffenen Jahren auf der königl. Sächsischen Quickfals-Siederey bey Freyberg angestellt worden sind; *ebend.* August S. 132. (*Der Faktor Dietrich hat Antheil daran*). Neue Versuche

über die Amalgamation der Silbererze; *ebend.* Okt. S. 350-355. Ueber die unechte Vergoldung des Kupfers mit Zink auf nassem Wege; *ebend.* S. 364 u. f. -- Ein Schneegewitter, und ein Vorschlag zur Vervollkommnung der Blitzableiter; in *Gilbert's Annalen der Physik* 1808. Jun.

**LAMPE** (P... S... H...) . . . zu . . . : *geb. zu* . . .  
§§. Taschenbuch für Reisende und Korrespondenten. Berlin 1802. 12.

**LAMPERT** (Johann Christian) *fürstl. Würzburgischer Pfarrer zu Lipprichhausen, Pfahlenheim und Hemmersheim: geb. zu* . . . §§. Leben und Charakter einer unvergesslichen Gattin, Mutter und Freundin, Euphrosina Catharina Wilhelmina Lampert, geb. Schmid; als ein bleibendes Denkmahl für ihre Freunde und Kinder geschildert. Marktbreit 1801. 8. (*Auszug in den Fränkischen Provinzialblättern* 1801. Nr. 15).

**LANDBECK** (Johann Christoph) . . . zu . . . : *geb. zu* . . . §§. Anleitung, die zahmen Tauben sowohl mit Nutzen als Vergnügen zu unterhalten und zu erziehen. Strasburg 1802. 8: *Als 2ter Theil ist zu betrachten:* Anleitung, die wilden Tauben sowohl im Taubenhause, als im Zimmer zu unterhalten und zu erziehen. Nebst einem Anhang zum ersten Theil. *ebend.* 1808. 8.

**LANDSMANN** (Johann Georg) . . . zu . . . : *geb. zu* . . . §§. Abhandlung über das Steyrische Tazrecht, nach dem ständischen Tazpatente vom 31sten Januar 1650. Grätz 1807. 8.

**Freyherr von LANG** (Christian Gottlieb, *nicht G. C.*) farb am 19ten Februar 1808. War auch Großkreutz des Civil-Verdienstordens und Schutzmeister des Württembergischen goldenen Adlerordens.

LANG

**LANG** (Georg Heinrich) starb am 15ten März 1806. §§. Das zwölfte Kapitel des Briefes Pauli an die Römer, nebst dem dreyzehnten seines ersten Briefes an die Korinther, zur Erbauung bearbeitet u. s. w. Nördlingen 1802. 8. — Religions-Vorträge bey besonderen Veranlassungen im Kabinete der Frau Erb-Prinzessin von Thurn und Taxis und bey ihrer öffentlichen Gottes-Verehrung gehalten. 1ste Sammlung. Mannheim 1804. 8. — Bibeltexte zu Hochseitspredigten, benutzt zum Gebrauch für Landpfarrer. 1stes und 2tes Bändchen. Ansbach 1805. 8. — *Von den Bibeltexten zu Leichenpredigten* benutzt erschien das 3te Bändchen 1805. — Ueber seinen Charakter s. *Pahl's National-Chronik* 1806. S. 118.

**LANG** (J. 1) jetzt *Pfarrer zu Schnaithain bey Heidenheim im Württembergischen*. §§. *Aurora*, ein Französisch-Teutsches Wochenblatt für die Jugend, zur Vervollkommnung in beyden Sprachen und zur Einsammlung nützlicher Kenntnisse. 1ster Heft: Januar, Februar, März. (*Ohne Druckort*) 1801. — 2ter Heft: April, May, Junius. 1801. gr. 8. — Bearbeitete mit J. D. G. WEILER: *Nouveau Dictionnaire raisonné portatif François-Allemand & Allemand-François, oder: Neues möglichst vollständiges und erklärendes Französisch-Teutsches und Teutsch-Französisches Handwörterbuch*, nach den neuesten und besten grösseren Wörterbüchern beyder Nationen. 1ste Abtheilung: *A. L.* Ulm 1805. — 2te Abtheilung: *M. Z.* ebend. 1805. gr. 8. — *Dictionnaire universel des Synonymes de la Langue Française à l'usage des Allemands, oder: Allgemeine Französische Synonymik für die Teutschen*, nach den neuesten Nationalschriftstellern Girard, Beauzée, Roubaud und den Encyklopädisten in beynahe 1200 Artikeln, praktisch und in alphabetischer Ordnung bearbeitet und durch Französische und Teutsche Beyspiele

zur Uebung im Uebersetzen erläutert. ebend.  
1807. gr. 8. Kurze, gemeinfassliche Franzö-  
sische Sprachlehre für den Teutschen Bürger-  
stand zum Selbstunterrichte und zum Gebrauche  
in Teutschen Bürgerschulen; nebst den nöthi-  
gen Uebungen im Sprechen und Schreiben die-  
ser Sprachen; und einer in Kupfer gestochenen  
Französischen Vorchrift zum Schönschreiben.  
ebend. 1807. gr. 8. Französisches Lese- und  
Uebersetzungs-Buch für den Teutschen Bürger  
zum Selbstunterrichte, und zum Gebrauche in  
Teutschen Bürgerschulen; nebst einer Tabelle;  
herausgegeben u. f. w. ebend. 1808. gr. 8.  
Französische Monate; eine Zeitschrift zur Beför-  
derung der Französischen Litteratur und Sprach-  
kenntniß unter den Teutschen. 1ster Heft.  
Gmünd 1808. 8.

**LANG** (J. A. \*) *kurfürstl. Salzburgischer Hof-*  
*kammerath zu Salzburg; geb. zu . . .* §§.  
Handbuch der praktischen Geometrie für För-  
ster, Beamte, Landwirthe, Militär-Officiere,  
und für alle diejenigen, welche sich in der Feld-  
messkunst ohne theoretische Vorkenntnisse selbst  
gründlich unterrichten wollen. 1ster Theil. Mit  
2 Kupfertafeln. Salzburg 1804. 8.

**LANG** (Johann Philipp) . . . *zu . . . geb. zu . . .*  
§§. Wäder die Gefahr, in öffentlichen Kanzel-  
vorträgen zu stocken, oder gänzlich zu verstum-  
men; ein Versuch in Briefen, als Beytrag zur  
Theorie der Kanzelberedsamkeit. Frankf. am M.  
1805. 4.

**LANG** (Joseph v.) *Professor zu Passau; geb. zu . . .*  
§§. Versuch der Bardenwege. Passau 1808. 8.

**LANG**

---

\*) Doch wohl von dem im 4ten Band angeführten Joh. Adam  
LANG verschieden.

**LANG** (K. *eigenth.* Friedrich Karl) *M. der Phil.* seit 1808, *und seit diesem Jahr zu Dresden.* SS. Sommerblumen, Gemälde des menschlichen Lebens. Mit einem Kupfer. Leipz. 1803. 8. Die Haushaltung der Menschen unter alten Himmelsstrichen; eine Gallerie von Darstellungen der merkwürdigsten menschlichen Wohnplätze, Gebräuche, Arbeiten und Sitten; aus allen fünf Welttheilen; nach den neuesten und köstlichsten Reisebeschreibungen geschildert und in Kupfer geätzt. 3 Bände (jeder mit 16 *(colorirten)* Kupfertafeln). ebend. (1805 u. ff.). gr. 8. Der kleine Bildermann; ein Fabelbuch für Söhne und Töchter. Mit colorirten Kupfern. ebend. (1805). gr. 8. Titania; ein Taschenbuch für 1807; Teutschlands Schönen gewidmet. Mit Kupfern und Musikblättern. ebend. (1806). 12. Die Nationen der Vorzeit; hauptsächlich in dem Zeitraume der Größe von Griechenland und Rom; ihr häusliches Leben, ihre Arbeiten, Sitten und Gebräuche, zur angenehmen, belehrenden Unterhaltung der Jugend und ihrer Freunde, nach den besten Quellen bearbeitet und in Kupfern dargestellt. 1ster Band. Mit XVI (illuminirten) Kupfertafeln. ebend. (1803). gr. 8. Wanderungen in die Tempelhallen der Natur; Blicke von den Geschöpfen zum Schöpfer. Beliehrende Darstellung des Neuesten und Schönsten, was Teutscher und ausländischer Forschungsgeist in den gesammten Naturreichen entdeckt hat und täglich entdeckt. 1ster Band. Mit XII (illuminirten) Kupfertafeln. ebend. (1808). gr. 8. Muhme Freundlich; ein angenehm belehrendes Bilderbuch für fleißige, gehorsame und fröhliche Knaben und Mädchen. Mit vielen ausgemalten Kupferstichen. Chemnitz u. Leipz. 1809. kl. 8. — Vergl. oben **HIRSCHMANN**.

**LANG** (K. C.) Vergl. *Fikonscher's* Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 308 u. f.

**LANG**

**LANG (K. H.)** Seit 1808 *Kanzleydirektor zu Ansbach, wie auch Ritter des königl. Bayrischen Civilverdienstordens.* §§. *Annalen des Fürstenthums Ansbach unter der Preussischen Regierung vom 1792 bis 1806.* Frankf. u. Leipz. 1806. gr. 8.

10 u. 11 B. **LANG (W. T.)** §§. *Einige Bemerkungen über die psychologisch-historische Erklärungsart der neutestamentlichen Wunderbegebenheiten; in Süßkind's Magazin für christl. Dogmatik und Moral* St. 10. Nr. 4 (1805). St. 11. S. 41-51 (1804). — *Im 11ten Band lese man Z. 9 seines Artikels: die Principien a priori und a posteriori.*

**LANGBEIN (A. F. E.)** §§. *Talismane gegen die lange Weile; drey Sammlungen in drey Bänden herausgegeben.* Berlin 1802. 8. *Romantische Kopien.* 1stes Bändchen, *Ritter Gerhard und seine Getreue* enthaltend. Ronneburg u. Leipz. 1802. 8. *Auch unter dem Titel: Ritter Gerhard und seine Getreue; eine Kopie.* Der *graue König; ein novantiker Roman.* Berlin 1803. 8. *Novellen.* ebend. 1804. 8. *Neue Schriften.* 2 Bände. ebend. 1804. 8. *Der 2te Band auch unter dem Titel: Erzählungen.* Der *Ritter der Wahrheit.* 2 Bände. ebend. 1805. 8. *Mit Kupfern.* *Thomas Kellerwurm; ein Roman.* ebend. 1806. 8. *Zeitschwingen.* ebend. 1807. 8. *Franz und Rosalie, oder der Krämerzwist; ein komischer Roman.* Mit Kupfern und Vignetten von *W. Fury.* ebend. 1808. 8. *Der Sonderling und seine Söhne; ein Roman.* Mit Kupfern von *Fury.* ebend. 1809. 8. — *Litterarische Parallelen; in Wieland's Neuem Teutschen Merkur* 1807. April S. 261-279. — *Rede des Papiermüllers Blasius bey der Einweihung seiner neuen Mühle; in dem Morgenblatt für gebildete Stände* 1808. Nr. 19. *Unzufriedenheit und Strafe, ein Märchen; ebend.* 1809. Nr. 126. — *Die Mausel-falle,*

falle, oder die Predigt für Kunstrichter; in dem Freymüthigen. 1808. Nr. 28. S. 110. 112. Der lustige Tischnrath; *ebend.* Nr. 48 u. ff. Ueber das Unglück, eine deutliche Hand zu schreiben; ein Brief an meinen vormahligen Schreibemeister; *ebend.* Nr. 60. Skizze eines Puppenspiels: Der Nachtschmaus; *ebend.* Nr. 97.

**Ac.B.** LANGE (Gottlieb 2) jetzt *Prediger zu Pötschwitz im Stifte Zeitz.* §§. Biblische Geschichten aus dem alten und neuen Testament, mit lehrreichen Bemerkungen und Sittenlehren für die Jugend, besonders in Bürger- und Landschulen. Leipz. 1807. 8. Sammlung einiger biblischen Stellen, exegetisch und homiletisch bearbeitet; nebst einer Predigt über jede derselben; zuerst zum Gebrauche an den in den königl. Sächsischen Landen angeordneten Busstagen bestimmt. *ebend.* 1807. 4. — Von den Biblischen Religionsvorträgen u. s. w. erschien der 2te Band 1801.

LANGE (J. 2) auch *obrigkeitlich angestellter und beedigteter Translator zu Bremen.* §§. Olla Podrida für Bürger- und Landschulen, nämlich: Die Geschäftswelt in einer Nuß, oder Beyspiele von den gewöhnlichsten Aufsätzen aller Art, die im häuslichen und bürgerlichen Leben vorzukommen pflegen; zur Belehrung und häuslichen Uebung der Jugend in der Rechtschreibung und im Stil; theils selbst entworfen, theils gesammelt. 1stes, 2tes, 3tes Stück. Bremen 1807. 8.

LANGE (Johann Friedrich). *Evangelischer Prediger zu Keffelsdorf bey Löwenberg in Schlessen; geb. zu . . .* §§. Allgemeines Theilungsprincip für Gemeinheitsaufhebungen. Halle 1801. kl. 8. Bemerkungen über den Verfall und die Verbesserung der Sittlichkeit unter der niedern Volksklasse, besonders auch in Hinsicht auf Schlessen. Bres-



Breslau 1804. 8. Gab mit Moses ISRAEL, heraus: Uebersicht und Berechnung aller Münzen, Ellenmaasse und Handelsgewichte von allen Welttheilen; nebst den Wechselarten von allen grossen Handelsstädten in Europa; nach dem Kettenfatze entworfen u. s. w. Leipz. 1804. gr. 8.

**LANGE** (Joseph) kaiserl. königl. Hoffschauspieler zu Wien: geb. zu . . . SS. Biographie. Mit dem Bildnisse desselben. Wien 1808. 8.

10 B. **LANGE** (K. J.) ein angenommener Name. Er ist ein Jude, Namens Alexander DAVIDSON. Hatte um das Jahr 1781 eine Kunst- und Galanteriehandlung in Braunschweig, ward aber ban-kerott, und gieng nach England. Von da kam er ungefähr um 1793 mit dem Namen Karl Julius **LANGE** aus England zurück nach Teutschland (ob er je getauft worden sey, ist dem Einsender dieser Notiz unbekannt), und zog in verschiede-nen Städten des nördlichen Teutschlandes herum, um Englische Vorlesungen zu halten, lebte her-nach um 1799 zu Bayreuth, alsdann 1801 zu Altona, wo er unter dem Namen Ernst und Au-gust LINDEMANN auch LOUIS u. s. w. allerley drucken liess. Dann war er eine kurze Zeit in Helmsbüttel Englischer Sprachmeister. Ungefähr im J. 1804 kam er nach Berlin (mit einer Pen-sion vom Minister von Hardenberg); gieng 1809 von dort weg; mit den Franzosen, nach Stettin, bald aber hernach mit denselben nach Erfurt. Im J. 1807 erhielt er das Prädikat als fürstl. Isen-burgischer Hofrath. SS. \* Freymüthige Betrach-tungen eines Weltbürgers über eine in Hamburg erschienene Schrift, genannt: Hamburgs bekees Glück nicht von Aussen (von L. v. Hefs). 1801. 8. (Er bekennt sich selbst dazu im *ALA*. 1801. S. 1692 \*\*). \* Hamburg und Altona (ein Journal). 1ster Heft. Hamburg 1801. 8. (Un-ter den 34 Aufsätzen in diesem Heft sind 27 von ihm, im 2ten aber nur zwey; nach deren Ab-druck

*druck er sich von der Redaction des Journals los-  
sagte).* \* Betrachtungen über die fünf Frie-  
densschlüsse. Altona 1802. 8. \* Die Chro-  
nik; ein Journal. Hamburg 1802. 8. Der  
Nordische Merkur; ein Journal historischen,  
politischen und literarischen Inhalts, herausge-  
geben u. s. w. 1ster Jahrgang. 2 Bände, und  
5ten Bandes 1stes und 2tes Stück, oder 10ter  
Heft. (*Mehr kam nicht heraus*). Berlin 1805.  
kl. 8. \* Der Telegraph (*eine politische Zei-  
tung*). ebend. 1806-1808. 4. — Aufsätze in  
(*Evvers*) Weltbegebenheiten. — Authentische  
Nachricht von der Entstehung und Fortsetzung  
des Journals; Hamburg und Altona; in dem Allg.  
litter. Anzeiger 1801. S. 1689-1694.

**LANGE (S. G.)** §§. System der theologischen Moral.  
Leipz. u. Rostock 1803. 8. *Auch unter dem Ti-  
tel: System der christlichen Theologie. 1ster  
Theil.* Dafs die Einwohner Rostocks die  
neue Armenordnung aus allen Kräften zu unter-  
stützen schuldig sind; eine Predigt. Rostock  
1803. 8. Ueber das Bedürfnis eines neuen  
Systems der christlichen Theologie, und die  
rechte Art, dasselbe zu errichten. Vorzüglich  
gegen Herrn D. Ammon, Rostock u. Leipz.  
1804. 8.

**LANGE (W.)** seit 1805 ordentlicher Professor der Grie-  
chischen und Römischen Litteratur auf der Uni-  
versität zu Rostock. §§. Xenophontis Sympo-  
sium. Textu recognito in usum praelectionum  
seorsim edidit. Adjuncta est locorum difficilio-  
rum explicatio & censura. Halis Saxonum 1802.  
8 min. *Isocrantis Opera quae exstant omnia,  
ad optimorum exemplorum fidem emendavit,  
varietate lectionis, animadversionibus, criticis,  
summarie & indice instruxit. ibid. 1803. 8 maj.*  
*Euripidis Hecuba, ex recensione Godofr. Her-  
manni, cum animadversionibus, scholiis, ex-  
cerptis & indice, copiose scholarum maxime in  
usum*

usam edidit. *ibid.* 1805. 8. maj. *Xenophon-  
tis Memorabilia Socratis dictorum & factorum  
ex ore & vita illius ad verbum fere excerptorum  
Libri quatuor. Textum recognovit, summaria,  
animadversiones in loca difficiliora & indicem  
emendatorem adjecit &c. ibid.* 1806. 8.

**LANGENBECK** (Konrad Johann Martin) *D. der AG.  
und Chirurgie, wie auch seit 1809. ordentlicher  
Professor der ersten* (vorher außerordentlicher  
Professor derselben, und seit 1808 besonders der  
Anatomie) *auf der Universität zu Göttingen:  
geb. zu Horneburg im Bremischen am 5ten Decem-  
ber 1776. §§. Diss. sistens Paradoxa medica  
seculi XVIII. parte affecti. Jenae. 1798. 4.  
Ueber eine einfache und sichere Methode des  
Steinschnitts; mit einer Vorrede vom Prof. J. E.  
von Siebold. Mit sechs Kupfertafeln. Würzburg  
1802. 4. Tractatus anatomico-chirurgicus  
de nervis cerebri in dolore faciei consideratis. Ad-  
notae sunt II Tabulae aeneae. Götting. 1805. 4.  
Anatomisches Handbuch, tabellarisch entwor-  
fen. ebend. 1806. 8. Bibliothek für die  
Chirurgie. 1stem Bande 1stes bis 4tes Stück.  
ebend. 1806-1807. — 2ten Bande 1stes Stück.  
ebend. 1808. 8. Mit Kupfern.*

**LANGERMANN** (J. G.) §§. Ueber das gelbe Fieber,  
was Teutschland davon zu besorgen und dagegen  
für Verkehrungen zu treffen hat. Hof 1805. 8.  
2te sehr vermehrte Ausgabe. ebend. 1805. 8.

**LANGGUTH** (C. A.) §§. Eine kurze Beschreibung  
seiner naturhistorischen, ökonomischen, physi-  
schen und medicinischen Sammlung. Wittenberg,  
1802. 8. *Auth.* im 3ten Theil der Grohmanni-  
schen Annalen der Universität zu Wittenberg. —  
*Progr. de mumiis avium in labyrintho apud Sa-  
caram repertis. Viteb. 1803. 4. Cum tabb. aen.  
Addenda zu seinem Progr. de mumiis &c. ibid.  
1804. 4. (Auszug daraus in dem N. allgemei-  
nem*

nen Journal der Chemie B. 2. H. 6). *Progr. I de bestis, Aegyptiorum studio, conversis in mummies. ibid. 1808. 4.*

**LANGLOIS** (K. Franz) ist nicht, wie im 11ten Band gemeldet wurde, nach Frankreich zurückgekehrt, sondern lebt seit dem 1sten December 1804 zu Wetzlar als Französischer Sprachlehrer; geb. zu Paris am 25ten Junius 1749.

**LANGSDORF** (D. I.) SS. \*Ankündigung eines neuen Lehrinstitutes für Veredlung und Vervollkommnung der in Verfall gerathenen Scheearenschleiferey. Von einem Landgeistlichen. In der hiesigen Waylenhaus-Buchhandlung 1801. 8.

**LANGSDORF** (J. G. A.) seit 1807 Vicekanzler des Oberhofgerichts zu Carlsruhe (vorher Landvogt).

**LANGSDORF** (K. C.) seit 1806 großherzogl. Badischer geheimer Hofrath und ordentlicher Professor der Mathematik auf der Universität zu Heidelberg, SS. Anfangsgründe der reinen Elementar- und höheren Mathematik, auf Revision der bisherigen Principien gegründet. Mit 9 Kupfertafeln, Erlangen 1802. gr. 8. Grundlehren der mechanischen Wissenschaften, welche die Statik und Mechanik, die Hydrostatik, Aërometrie, Hydraulik und Maschinenlehre enthalten. ebend. 1802. gr. 8. Mit 12 Kupfertafeln in 4. Theorie des Krummzapfens; eine der wichtigsten für die praktische Maschinenlehre, ein bisher noch nicht aufgelöstes Problem in aller Schärfe erwiesen und in einer sehr einfachen Formel dargestellt. ebend. 1803. gr. 8. Ueber die Unstatthaftigkeit der unendlichen Theilbarkeit, zur Belehrung aller derer, welche die Geometrie studiren oder darin Unterricht ertheilen wollen. ebend. 1804 (eigentl. 1803). gr. 8. Gab mit J. M. WASSERMANN heraus: Der Strumpfwirkerstuhl und sein Gebrauch, nebst den damit

10tes Jahrb. 2ter Band,

Q c

ver-

verbundenen Maschinen, deutlich beschrieben, und durch genaue Abbildung aller einzelnen Theile umständlich erläutert. 1ster Theil. Mit 14 Kupfertafeln in folio. ebend. 1805 (*eigenth. 1804*). gr. 4. *Auch unter dem Titel: Schauplatz der Künste und Handwerke u. s. w. 21ster Band.*

Lehrbuch der gemeinen und höheren Mechanik fester und flüssiger Körper, mit besonderer Rücksicht auf Hydrotechnik. Heidelberg 1807. gr. 8.

Neue und gründliche Darstellung der Principien der Differentialrechnung: ebend. 1807. gr. 8. *Auch unter dem Lateinischen*

*Titel: Principia calculi differentialis ex fundamentis novis iisque solidioribus deducta. (Zugleich Teutsch und Lateinisch).*

Erläuterung höchstwichtiger Lehren der Technologie. 1ster Band. Mit Kupfern. Tab. I-XV. ebend. 1807.

2ter Band. Mit Kupfern. Tab. XVI-XXIV. ebend. 1807. gr. 8.

Ueber Newton's, Euler's, Kästner's und Konforten Pfschereyen in der Mathematik. Mit einem Kupfer. ebend. 1807. gr. 8.

— Antheil an den Heidelbergschen Jahrbüchern der Litteratur, deren mathematisches Fach er besorgt (ebend. 1808. gr. 8).

— Vergl. *Fikenscher's* Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 2. S. 297-309.

**LANGSTEDT (F. L.)** §§. Allgemeines botanisches Repertorium, zum gemeinnützigen Gebrauch für jeden Kenner und Liebhaber dieser interessanten Wissenschaft. 1ster Band. A-F. Nürnberg. 1801. — 2ter Band. ebend. . . 8. Neue unveränderte Ausgabe (*das Titelblatt ist nur neu*). ebend. 1805.

Ueber die Evangelischen Missionsangelegenheiten sowohl überhaupt, als die ostindischen, der größten und glänzendsten Denkwürdigkeit des achtzehnten Jahrhunderts, aber auch dem ausgezeichnetesten Beweise göttlicher Vorsehung und menschlicher Weisheit. Einbeck 1801. 8.

Praktische Geschichte des Asiatischen Handels; eine unterhaltende und belehrende

rende Lektüre für alle denkende Kaufleute u. f. w. Nürnberg 1803. gr. 8. — *Von den Uebungen zum Englischschreiben für junge Leute beyderley Geschlechts u. f. w. erschien der 2te Kursus.* Nürnberg 1801. 8; *und von dem Geist der Englischen Sprache die 3te und letzte Abtheilung.* Hannover 1802. 8.

von LANJUINAIS ( . . ) starb 179. .

**LANTEIRES** (Johann) starb zu Ende des März 1797. §§. \* *Abrégé de l'Histoire poétique, ou Introduction à la Mythologie par demandes & par réponses, à l'usage des Enfants.* Nouvelle Edition. Lausanne 1787. 12. *Bibliothèque du Père de famille, ou Cours complet d'éducation.* 12 Volumes in 12. *ibid.* 1796.

**LASPETRES** (Heinrich Jakob) *Stadtrath zu Berlin: geb. zu . . .* §§. *Sesiae Europaeae iconibus & descriptionibus illustratae.* Berol. 1801. 4. Mit einer illuminirten Kupfertafel. — *Von einer neuen in die Klasse der Glossaten einzuführenden Gattung; in den Neuen Schriften der Gesellschaft. Naturforsch. Freunde in Berlin B. 4. S. 23-58 (1803).* — *Kritische Revision der neuen Ausgabe des systematischen Verzeichnisses, von den Schmetterlingen der Wiener Gegend; in Illiger's Magazin für Insektenkunde B. 2. Nr. 4 (1803).* Auseinandersetzung von zwey unter dem Namen *Rumina F.* bisher verwechselten Tagfalter-Arten; *ebend.* Nr. 5.

**LASSAULX** (Franz) *ordentlicher Professor des Civil-Rechts, oder, wie er sich in der neuern Zeit schreibt, des Codex Napoleon an der Special-Schule der Rechte zu Coblenz: geb. zu . . .* §§. *Essai historique & topographique sur la ci-devant Commune de Lutzelcoblenz.* à Coblenz 1803. 8. Dasselbe Teutisch, *ebend.* 1803. 8. Albano Giuletto; ein Roman. 1ster Theil. *ebend.* 1803. —

ster Theil. ebend. 1804. gr. 8. *Auch unter dem Titel: Allwina, oder die stille Nacht.* ebend. 1805. Journal für Gesetzkunde; herausgegeben u. f. w. 1ster Jahrgang. ebend. 1804. — 2ster Jahrgang. ebend. 1805. 8. Civil-Gesetzbuch der Franzosen, übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1805. 8. *Hierzu gehört: Vollständiges Sachregister zu dem Civil-Gesetzbuch der Franzosen.* ebend. 1805. 8. Ueber das neue Civil-Recht der Franzosen, rückfichtlich auf dessen Abweichungen von dem gemeinen Recht, und der vorigen Französischen Gesetzgebung. 1ste Abtheilung. ebend. 1806. 8. Gesetzbuch über das Verfahren im bürgerlichen Process, übersetzt und mit erläuternden Anmerkungen begleitet; nebst Anhang und doppeltem Register. ebend. 1808. gr. 8. Codex Napoleon, dargestellt und kommentirt u. f. w. 1ster Theil. ebend. 1808. 8. Annalen der Gesetzgebung Napoleons; herausgegeben u. f. w. 1sten Bandes 1ster und 2ter Heft. ebend. 1808. 8.

**LAUBE** (Friedrich) . . . zu . . . : *geb. zu . . .* §§. Auswahl aus Petrarca's Gefängen, als Probe einer vollständigen Uebersetzung des Dichters. Glogau 1808. 8.

**LAUBE** (Samuel Gustav) . . . zu . . . : *geb. zu . . .* §§. *Gab mit J. MEIER heraus:* Cupido; ein poetisches Taschenbuch auf 1804. Penig 1804. 8. Ariodante; eine Tragödie in fünf Aufzügen. Mit einem Kupfer. Posen u. Leipz. 1805. gr. 8. Kurzer Unterricht für Jedermann über das bürgerliche Gesetzbuch Napoleons des Großen, in alphabetischer Ordnung. Breslau 1808. 8. Dasselbe in Polnischer Sprache.

10 B. **LAUBENDER** (B.) *jetzt ausübender Arzt zu Rothenburg an der Tauber, wie auch fürstl. Hohenlohe-Waldenburgischer Hofrath.* §§. Das Ganze der Rindviehpest, oder vollständiger Unter-

terricht, die Rindviehpest genau zu erkennen, sicher zu heilen und das gesunde Vieh vor Ansteckung zu bewahren. Nebst einer allgemeinen und ganz neuen Theorie, alle Krankheiten der Thiere überhaupt richtig zu beurtheilen und glücklich zu behandeln. Entworfen und dargestellt u. s. w. Leipz. 1802. 8. Allgemeines Noth- und Hülfsbüchlein für Lungen- und Lungenfuchtige und die, welche es nicht werden wollen. 2 Theile. ebend. 1802. 8. Naturgeschichtliche Darstellung aller ansteckenden Krankheiten bey Menschen und Thieren, nebst deren Kur und Behandlung. 1ster Band: Ansteckende Krankheiten bey Menschen. ebend. 1803. 8. Ueber die Erkenntniß und Heilung der Engbrüstigkeit, mit einem Anhang über den Dumpf der Pferde. Nürnberg u. Altdorf 1804. 8. Grundsätze und Erfahrungen zur Erzielung einer reichen Milchwirthschaft; nebst Abbildung eines Butterfalles. ebend. 1804. 8. Theoretisch-praktisches Handbuch der Thierheilkunde, oder genaue Beschreibung aller Krankheiten und Heilmethoden der sämmtlichen Hausthiere; nach den neueren medicinischen Grundsätzen, für denkende Aerzte, Thierärzte und Oekonomen. 1ster Band. Erfurt 1803. — 2ter Band. ebend. 1804. — 3ter Band. ebend. 1806. — 4ter Band. ebend. 1807. 8. Ideen zur Organisirung einer selbstständigen Veterinärpolizey, als sichern Begründungsmittels einer höhern Landeskultur und des Flors der Viehzucht. Nürnberg u. Altdorf 1805. 8. Handbuch des Neuesten und Wissenswürdigsten aus der Haus- und Landwirthschaft und andern damit verwandten Wissenschaften, vorzüglich zum Gebrauche aller derjenigen, die sich auf eine leichte und wohlfeile Weise mit den fortschreitenden Kenntnissen aus der gesammten Oekonomie bekannt machen wollen. Mit 5 Kupfern und verschiedenen Holzschnitten. 1ster Band. ebend. 1805. 8. Der Kaffee und seine bis jetzt be-



kannten zwey und vierzig Surrogate, als Beytrag, sich und seinem Vaterlande jährlich eine grosse Summe Geldes zu erhalten. *ebend.* 1806. 8. — Vorschlag zur Gewinnung eines sehr köstlichen Wachsgelbes; *in den Oekonomischen Heften* B. 16. April S. 358-367 (1801). Einige Beobachtungen, die beweisen mögen, daß der Honigthau nicht so geradehin an den mancherley Uebeln Schuld sey, der man ihn von jeher hat beschuldigen wollen; *ebend.* May S. 399-425. Auf welche mannichfaltige Art der Landwirth in seiner Wirthschaft vom Honiggebrauch machen könne; *ebend.* Jun. S. 505-516. Worauf hat ein Landwirth bey Anlegung eines Baumgartens vorzüglich zu achten? *ebend.* B. 17. S. 58-67. Einige Beobachtungen über den Brand im Getreide; *ebend.* S. 97-114. Systematische Darstellung der Krankheiten der Gewächse; *ebend.* S. 193-231. Ueber die neu entdeckte Stacheldrohné des Hrn. Lukas; *ebend.* S. 429 u. ff. \*Ist die Stallfütterung gegen die Rindviehpest das bewährteste Verwahrungsmittel? *ebend.* B. 19. August Nr. 1. S. 98-126. Ueber die Krankheit der Bienen, ihre mögliche Verhütungs- und zweckmäßige Heilart; *ebend.* Sept. Nr. 1. S. 193-273. Von der Nothwendigkeit, das Vieh zu striegeln, nebst Vorschlag zur Anwendung einer neuen Galvanischen Striegel; *ebend.* Oktober Nr. 1. S. 289-300. Nachricht von dem guten Fortgange der Magazinbienenzucht eines Landmannes in Franken; *ebend.* Nr. 8. S. 353-355. \*Ueber das Tränken der Schaaf; *ebend.* Nr. 10. S. 358-360. Winke zur glücklichen Behandlung der jetzt grassirenden Viehseuche, Löferdürre genannt; *ebend.* B. 18. Jan. S. 1-47 (1802). Bewährte Methode, trüben, zähen Wein abzuklären; *ebend.* Febr. S. 148-151. \*Einige neue und sonderbare Beobachtungen über die Bienen der fremden Welttheile; *ebend.* April S. 361-366. Wie sich Menschen gegen den Stich der Wanzen

in

in den Betten verwahren können; *ebend.* May S. 436-438. Eine üble Folge, die aus dem Pfropfen entsteht, und von dem allgemein beliebten Pfropfen einigermaßen abschrecken soll; *ebend.* Jun. S. 534-538. Von der gefürchteten giftigen Quelle im Dessauischen; *ebend.* B. 21. Aug. Nr. 3 (1803). Heilung alter Wunden und Geschwüre bey Hausthieren; *ebend.* Sept. Nr. 2. Von dem neu entdeckten Mehlgebürge bey Klicken im Amte Wittenberg; *ebend.* Nr. 7. — Kritische Untersuchung über die Wirkungs- und Anwendungsart der Salze im Pflanzen- und Thierreiche und der Landwirthschaft; in *F. B. Weber's ökon. Sammler* St. 5. Nr. 1 (1802). — Einfache, zugleich wohlfeile und doppelt nutzbare Art, Blitzableiter auf den Wohn- und Oekonomie-Gebäuden zu errichten; in *dem Journal für Fabriken* 1802. Jul. S. 48-50. — Mehrere Aufsätze in der zu Sandersleben herauskommenden Landwirthschaftlichen Zeitung 1803 u. ff.

**LAUE** (August Wilhelm) starb am 5ten März 1808. War *Artillerieleutnant in Braunschweigischen Diensten*: geb. zu Braunschweig am . . . April 1778. §§. \* Geschichte der vier ersten Feldzüge des Französischen Revolutionskrieges, von einem Teutschen Officier. 1ster Theil, welcher den Feldzug von 1792 enthält. Braunschw. . . . — 2ter Theil. . . . gr. 8

**LAUENSTEIN** (J. . . D. . . C. . .) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Gedichte. Hannover 1801. 8.

**LAUKHARD** (Friedrich Christian) starb 1806. §§. \* Bild der Zeiten, oder Europa's Geschichte von Karl dem Großen bis auf Bonaparte. 2 Bändchen. Mit 6 Kupfern. Leipz. 1801. 8. Bonaparte und Cromwell; ein Neujahrsgeſchenk für die Franzosen, von einem Bürger ohne Vorurtheil; aus dem Französischen, mit einigen Anmerkungen. *ebend.* 1801. 8. Eulenk-

pers Leben und Leiden; eine tragische Geschichte. Halle 1804. 8. Corilla Donatini, oder Geschichte einer empfindsamen Buhlerin. ebend. 1804. 8. — Von Leben und Schicksalen von ihm selbst beschrieben; erschien der 5te Theil, welcher dessen Bemerkungen und Erfahrungen bis gegen das Ende des Jahrs 1802 enthält. Leipz. 1802. 8. — Von dem Neuen Französischen Lesebuche u. s. w. erschien die 2te Auflage zu Leipzig 1805.

**LAUN (F.) S. SCHULZ (F. A.)** §§. Heyrathshistorien. Freyberg 1801. 8. Das Kleeblatt; drey Erzählungen; herausgegeben u. s. w. 3 Bändchen. Pirna 1802. 8. Gottliebs Abentheuer vor der zweyten Hochzeit. 2 Theile. Fürth 1802. 8. Die Gevatterschaft; eine Kleinigkeit. Mit einem Kupfer. Pirna 1802. 8. Das Orakel, oder Strafe muß seyn. Freyberg 1802. kl. 8. Das Schleppkleid; eine Kleinigkeit in hundert Kapiteln. Berlin 1803. kl. 8. Prinz Gelbschnabel; ein Märchen aus Gottliebs Papieren; herausgegeben u. s. w. ebend. 1803. kl. 8. Lustige Erzählungen. 1stes und 2tes Bändchen. ebend. 1803. 8. Scherzhafte Bagatellen. Leipz. 1803. 8. Historien ohne Titel. 1stes Bändchen. Dresden 1804. 8. Reise-Scenen und Abentheuer zu Wasser und zu Lande. 1stes und 2tes Bändchen. Leipz. 1804. 8. Reisen und Irrthümer eines Heyrathslustigen. 2 Theile. Dresden 1806. 8. Schloß Riefenstein; ein Roman mit und ohne Gespenster. 2 Theile. Leipz. 1807. 8. Lauter Irrthum, und das Vogelschießen; zwey Erzählungen. ebend. 1809. 8. Seifenblasen. Tübingen 1809. 8. — Die neue Turandot; in *Bouterwek's* Neuen Vesta B. 3. Nr. 4 (1804). — Der Egoismus der Liebe; in dem Morgenblatt für gebildete Stände 1809. Nr. 274-279.

**LAUR** von MÜNCHHOFEN (*Julius Adolph*) nicht Reichsfreyherr, sondern *Freyherr* (er wurde vom König von Preussen geadelt), seit mehreren Jahren *königl. Preussischer supernumerärer Kriegs- und Domänenrath*, hält sich abwechselnd in Berlin und auf seinem Gute Plauen bey Brandenburg auf.

**LAUROP** (C. P.) §§. Ideal einer vollkommenen Forstverfassung, entworfen u. f. w. 1ster Theil. Tübingen 1801. gr. 8. Briefe eines in Teutschland reisenden Forstmannes; ein Beytrag zur Geschichte der gegenwärtigen Forstverfassung und Forstwirthschaft in Teutschland; herausgegeben u. f. w. 1ster u. 2ter Heft. ebend. 1802. — 3ter Heft. ebend. 1803. gr. 8.

10 B. **LAUTER** (G. C.) §§. Progr. Anzeige der Gegenstände, worüber im verflossenen halben Jahre in dem Gymnasium Unterricht ertheilt wurde. Heidelberg 1807. 4. Progr. Nachricht von der gegenwärtigen Einrichtung des hiesigen großherzogl. Badischen Evangelischen Gymnasiums. ebend. 1808. 4. Progr. Das hiesige großherzogl. Badische vereinigte Gymnasium nach seiner jetzigen Einrichtung. ebend. 1809. 4. Progr. über das Studium der klassischen Sprache des Alterthums, als vorzügliches Bildungsmittel des jugendlichen Geistes. ebend. 1809. 8.

**LAUTERBURG** — eigentl. **LAUTENBURGER** \*) — (G. S.) seit dem 20ten September 1802 *Pfarrer zu Gurzelen im Kanton Bern: geb. wahrscheinlich zu Bern am . . . März —*.

Cc 5

**LAUTH**

---

\*) Vor ungefähr 20 Jahren suchte die Familie, der er angehört, diese Aenderung ihres Namens, und erhielt sie.

**LAUTH (Th.)** §§. *Vita Johannis Hermann. Argentorati 1802. 8 maj.*

**10 B. LAUTS (U. H.)** jetzt *Præceptor bey der Provinzialschule zu Jever.*

**LAVATER (Diethelm)** der jüngere; *D. der AG. zu Zürich: geb. daselbst . . .* §§. *Bemerkungen über das gelbe Fieber für Leser aus allen Ständen. Mitgetheilt u. f. w. . . . 2te durchgesehene Auflage. Zürich 1805. 8.* *Abhandlung über den Nutzen und die Gefahren des Badens der Jugend an freyen Orten; nebst Vorschlägen, wie diese letztern zu mindern seyen, und einer Anleitung, wie man im Wasser Verunglückte behandeln soll. ebend. 1804. 8.*

**LAVATER (J. H.)** §§. *Rhapsodische Bemerkungen über einen bey Oeningen gefundenen Ornitolithen; in Leonhard's Taschenbuch für die gesammte Mineralogie Jahrg. 2 (1808). Nr. 4.*

**LAVATER (J. K.)** §§. *Nachgelassene Schriften; herausgegeben von Georg Geßner. 1ster Band. Zürich 1801. Auch unter dem Titel: Nachgelassene merkwürdige Briefe und Aufsätze, betreffend die Geschichte und Lage des Vaterlandes während der Revolution. — 2ter Band: Religiöse Briefe und Aufsätze. ebend. 1801. — 3ter Band: Vermischte Gedichte. ebend. 1801. — 4ter Band: Auswahl verschiedener Kanzelreden, vom Anfang seines Predigerberufs bis zu seinem Lebensende. ebend. 1802. Auch unter dem Titel: Ausgewählte Kanzelreden, vom Anfang seines Predigerberufes bis zu seinem Lebensende; sammt den Vorlesungen während seiner Krankheit. — 5ter Band: Hundert physiognomische Regeln, mit vielen Kupfern. ebend. 1802. 8. — Vergl. auch Pahl in der Nationalchronik der Teutschen 1801. S. 22 u. ff. Joh. Kaspar Lavater; über ihn und seine Schriften; mit*

mit Erinnerungen aus meiner Reise in die Schweiz im Sommer 1800, in Beziehung auf Lavater und seine letzten Tage. Leipz. 1801. 8. Joh. Kaspar Lavater, als Freund der Vernunft; dargestellt von *Felix Nüscheler* u. s. w. Zürich 1801. 8. — Im 11ten Band l. *Heinrich statt Leonhard Meister*. — Vergl. auch N. Allgem. Teutsche Bibl. B. 79. S. 411-460. B. 80. S. 409-457. — Das ähnlichste Bildniß von ihm ist 1800 von *Lips* gezeichnet und schön gestochen, in 12.

**LAVES** (L. . . D. . .) *Professor der Französischen Sprache an dem Hofe zu Weimar: geb. zu . . .* §§. Neue Französische Sprachlehre, zum praktischen Unterricht, in Frage und Antwort; für Lehrer und Lernende, und auch für diejenigen, welche diese Sprache ohne Lehrer erlernen wollen, methodisch abgefaßt u. s. w. Weimar 1805. 8. 2te Ausgabe. ebend. . . . 8. 3te verbesserte Ausgabe. ebend. 1809. 8.

**LAWÄTZ** (H. W.) jetzt *Administrator des königl. Dänischen Leihinstituts zu Altona.*

**LAWÄTZ** (J. D.) jetzt *königl. Dänischer Etatsrath zu Altona.*

**LAWRENCE** (Johann) *privatisirte eine Zeit lang zu Weimar und zu Berlin (wo jetzt?): geb. zu . . . in England . . .* §§. \* Das Paradies der Liebe. Berlin 1801. 8. — \* Von der Schädlichkeit des Systems der Ehe; in *Wieland's* Teutschen Merkur 1792 (*wo man aber nichts davon finden kann*).

**LAX** (Salomon) *Lehrer der Englischen und Französischen Sprache zu Dessau (ehedem Lehrer an der dortigen Jüdischen Freyschule): geb. zu . . .* §§. Neues Englisches Elementarwerk, oder die Kunst, die Englische Sprache auf die geschwindeste Art richtig sprechen, lesen und schreiben zu ler-

lernen. Leipz. 1806. 8. Elementarunterricht in der Religion aus der Natur und der heiligen Geschichte, besonders für Jüdische Schulen und Privatunterricht. ebend. 1807. 8.

LAYRITZ (F. W. A.) §§. Aelteste Polizey-Gesetze der Stadt Wunsiedel im Fürstenthum Bayreuth, von 1383-1548, erläutert und herausgegeben. Bayreuth 1801. gr. 8. Ueber den Ursprung und Fortgang der Stipendien für Studirende; ein historisch-litterarischer Versuch. ebend. 1801. 8. *De tenuibus studii historiae S. R. I. literae Reipublicae Norimbergensis initus & mirabili progressu, paucis disquirat Esc. Culmb.* 1803. 8. Chronologisch-diplomatisches Verzeichniß der Amtmänner, Haupt- und Amtshauptleute, Stadtvögte, Kaltner und Stadtschreiber, aus Urkunden und Gerichtsbüchern erwiesen. Bayreuth 1804. gr. 8. Ausführliche Geschichte der öffentlichen und Privatstipendien für Bayreuthische Landeskinder, bearbeitet u. s. w. 1ster Band, enthaltend die öffentlichen und Privatstipendien von *Auerbach* bis *Kanne*. Hof 1804. — 2ter Band, enthaltend die Privatstipendien von *Lang* bis *Wunschoß*. ebend. 1804. gr. 8. Von den frühern Besitzern des Rittergutes Donndorf bey Bayreuth; in den Fränk. Provinzialblättern 1801. S. 65-73.

LECHLER (Friedrich) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Selbstunterricht in der Deutschen Sprache; für diejenigen, welche die gewöhnlichsten Fehler im Sprechen und Schreiben jener Sprache vermeiden wollen. Rostock 1808. 8.

LECHNER (M.) jetzt Professor und Rektor zu München. §§. Sollte in Gymnasien der sittliche Fortgang der Schüler nicht wie der wissenschaftliche durch Preise ermuntert werden? München 1800. gr. 8. Ueber die Verbindung des Sach- und Sprachunterrichtes in gymnastischen Schu-

Schuleh. ebend. 1802. 8. \*Bemerkungen über das Pasquill der Hypokriten in Bayern; aus den Briefen eines Theologen von München. ebend. 1802. 8.

**LEDDERHOSE (K. W.)** §§. Etwas zur Geschichte des Klosters Sankt-Wilhelmi in Witzenhausen; in *Justi's* Hess. Denkwürdigkeiten Th. 3. S. 47-62 (1802). Auszug aus Dietrichs von Schachten Beschreibung der vom Landgraf Wilhelm dem Aeltern von Hessen im Jahre 1491 in's heilige Land vorgenommenen Reise; ebend. S. 581-592. — Beytrag zur Geschichte des Klosters Weissenstein; ebend. Th. 4. Abtheil. 1. S. 18-65 (1805).

10 u. 11 **B. LEHMANN (C. G. W.)** jetzt *Rektor der Martinschule zu Halberstadt*. §§. Auch einige Worte über Jugend-Bildung und die dahin abzweckenden Anstalten, vornämlich in Beziehung auf die Martini-Schule zu Halberstadt; nebst einem Versuch einer metrischen Uebersetzung der Horazischen zehnten Ode des zweyten Buchs, mit erklärenden Anmerkungen und Parallelstellen, aus klassischen, Griechischen und Römischen, auch vaterländischen Schriftstellern. Halberstadt 1806. 4. *Quinti Horatii Flacci Libri secundi Carmen decimum, patrio sermone, eoque ligato redditum perpetuaque annotatione illustratum. Accedunt selecta quaedam e scriptoribus classicis veteris Graeciae ac Latii nec non recentioris Germaniae, quae explicando huius carmini praepropis inservire videntur, loca, ibid. eod. 4.* Progr. Einige Vorworte, als Anfang einer öffentlich zu gebenden Rechenschaft der Lehrer; ebend. 1809. 8.

**LEHMANN (Ernst)** *Bergamtsassessor, Berg-Gegen- und Recept-Schreiber in dem königl. Sächsischen Bergamte Voigtsberg*: geb. zu . . . §§. Versuch einer systematischen Encyclopädie der Bergwerks-



werkswissenschaften. Freyberg 1804. 8. *Georg Agrikola's*, aus Glauchau, Mineralogische Schriften; übersetzt und mit erläuternden Anmerkungen und Excursionen begleitet. 1ter Theil: Von den Entstehungsursachen der unterirdischen Körper und Erscheinungen. Mit illuminierten Kupfern und Tabellen. ebend. 1806. 8.

**LEHMANN (H. L.)** §§. Briefwechsel zweyer kurfürstl. Sächsischen Officiere über verschiedene militärische Gegenstände, besonders über einzuführende Verbesserungen des Militärs. Zerbst 1804. 8. Der Tochterraub; eine Schweitzer-scene neuerer Zeiten. 2 Theile. Köthen 1806. 8.

**LEHMANN (Johann Friedrich)** . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Vollständige und falsche Beschreibung des Strumpfwirkerstuhls und der darauf gefertigten Arbeiten. Ein Handbuch für Fabrikanten und Strumpfwirker. Mit Kupfern. Dessau u. Leipz. 1803. gr. 8.

**LEHMANN (. . .)** . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Gab mit RIEMAIN heraus: Agathosyne; eine Quartalschrift. 3 Quartale. Königsberg 1802. 8.

**LEHMANN (. . .)** . . . zu Waltersdorf in Thüringen unweit Weissenfee: geb. zu . . . §§. \* Handbuch für Landwirthe, Gartenliebhaber, Jäger und Technologen. Mit einem Kupfer. Coburg u. Leipz. 1799. 8. — Beschreibung des Riesenhay; in den Neuen Schriften der Gesellschaft naturforsch. Freunde B. 4. Nr. 8 (1805).

**LEHMUS (Adam Theodor Albert Franz)** Diakonus und Stadtkaplan zu Ansbach seit dem November 1807 (vorher seit 1801 Diakonus der Evangelischen Kirche zu Dinkelsbühl): geb. zu Soest in der Graffschaft Mark am 2ten December 1777. §§. Versuch einer Altarliturgie; nebst einer Ab-

Abhandlung über Gebet, Kirchengebet und Altargebet. Nördlingen 1806. 8. Predigten; nebst einer Abhandlung über die Predigt, als Vorbericht. ebend. 1806. 8. Ueber die Taufe. Heidelberg 1807. 8. Abschiedspredigt vor der Evangelischen Gemeinde zu Dinkelsbühl über Epheser I. v. 3. am 22ten November 1807 gehalten; herausgegeben zum Besten der Armen in Dinkelsbühl. Dinkelsbühl 1807. 8. Antrittspredigt über Röm. I. v. 16. in der Stadtkirche zu Ansbach am 2ten Adv. 1807 gehalten; zum Beften der durch Berg- und Wolkenbrüche verunglückten Bewohner einiger Ortschaften Tyrols. Ansbach 1807. 8. Predigt bey Beerdigung des Consistorialraths, Rektors und Professors, Herrn D. Johann Melchior Faber am 3ten Febr. 1809; in der Kirche zum heil. Kreuz gehalten, zum Besten der Armen. ebend. 1809. gr. 8. — Ueber Religion als Poesie, an Herrn Superintendent und Oberpfarrer Schuderoff; in dessen Journal für Veredlung des Prediger- und Schullehrerstandes Jahrg. 6. B. 1. St. 1. — Einige Altargebete; in *Wagnitz's* liturgischem Journal.

10 B. LEHNE (W. F.) jetzt *Lehrer am Lyceum zu Mainz* seit 1803.

LEHNERT (G. B.) §§. Die Sitten von Panage; ein Lesebuch für die erwachsene, im Denken geübte Jugend. Aus dem Französischen frey übersetzt, zum Theil umgearbeitet. Glogau 1801. 8.

LEHR (G. H.) §§. Ueber Besserungshäuser; in *Gruner's* u. *Hartleben's* Archiv für Sicherheits- und Armenpflege H. 1. S. 27 u. ff. (1805).

LEHZEN (Joachim Friedrich) starb am 3ten Oktober 1800.

LEIBITZER (J.) §§. Vollständige Abhandlung von der Runkelrübe, nebst ihren (*sic*) Anbau — Nu-

Nutzung und vorzüglichen Gebrauche bey der Viehzucht, Land- und Hauswirthschaft; für Bürger, Landleute und Freunde der Oekonomie, zur Beherrzigung entworfen u. f. w. Leutschau 1807. 8.

LEIBLIN (P. J.) §§. *Von dem Ausführlichen Unterricht für die Hebammen in den königl. Preuss. Ansbachischen Landen erschien die 4te Auflage 1804.*

von LEIPZIGER (A. W.) §§. *Ideal einer stehenden Armee im Geiste der Zeit. Berlin 1808. 8.*

LEISCHING (Karl Gottlob) starb am 3ten November 1806.

LEISEWITZ (Johann Anton) starb am 10ten September 1806. §§. *\* Darstellung der Grundsätze und Einrichtungen der neuen Braunschweigischen Armenanstalt. Braunschweig 1804. gr. 4. (Die darin enthaltenen Berechnungen sind von den Kaufleuten Spöhr u. Stähler zu Braunschweig). — (Seine Handschriften, worunter auch der Anfang einer Geschichte des dreißigjährigen Krieges war, verbrannte er wenige Tage vor seinem Ende). — Vergl. Intelligenzblatt zur Allgem. Litter. Zeitung 1806. S. 1198-1200. Wieland's Neuer Teutscher Merkur 1806. Dec. S. 281-298.*

30 B. LEISLER (J. P. A.) jetzt Ober-Medicinalrath zu Hanau. §§. *Ueber medicinische Wahrheit, und über die Mittel sie zu erlangen. Nebst einigen Bemerkungen über die Anwendung chemischer Hypothesen auf die Medicin, von Georg Wedekind. Frankf. am M. 1802. 8. Nachtrag zu Bechstein's Naturgeschichte Teutobland's; in den Annalen der Wetterauischen Gesellschaft für die gesammte Naturkunde B. 1. H. 1. Nr. 10 (1809).*

LEIST

**LEIST (J. C.)** seit 1808 *königl. Westphälischer Staatsrath* und seit 1809 *Generaldirektor des Unterrichts im Königreich Westphalen zu Cassel.* §§. Lehrbuch des Teutischen Staatsrechts. Nebst einem Abdrucke des Lüneviller Friedens, des Friedens von Campo Formio, des den ersten ratificirenden Reichsschlusses, des Reichsdeputations-Hauptschlusses und des denselben genehmigenden Reichsschlusses. Göttingen 1803. gr. 8. 2te verbesserte Ausgabe. ebend. 1805. gr. 8. — Rede, gehalten in der Versammlung der Reichsstände des Königreichs Westphalen, am 17ten August 1808; in v. *Archenholz's* Minerva 1808. Okt. S. 22-62. Nov. S. . . . Auch besonders gedruckt, Teutsch und Französisch. Cassel 1808. 4.

**LEISTE (Johann Christian)** *Archiv - Gränz - und Lehn - Sekretar zu Wolfenbüttel:* geb. dafelbst . . . §§. Repertorium der Verordnungen und Rescripte, welche in dem Herzogthume Braunschweig in den Jahren 1750 bis 1804 erlassen sind. Braunschw. 1805. 4.

10 B. von **LEITNER (Kajetan Franz)** starb am 8ten December 1805. War geb. zu Grätz in Steyermark am 15ten September 1768. — *Vergl.* Neue Annalen der Litteratur des Oestreich. Kaiserthums Febr. S. 67-69.

**LEMBKE (C. . A. .)** *großherzogl. Badischer Landkommissar zu . . . :* geb. zu . . . §§. Die Erdmannshöhle bey Hafel, in der zu dem Churfürstenthum Baden gehörigen Landgrafschaft Saufenberg. Mit 12 Kupfern, bestehend in 9 Prospekten und 2 Grundrissen, sammt der Ansicht des Einganges. Herausgegeben u. s. w. Basel 1803. gr. fol.

**LEMBKE (Georg)** *herzogl. Mecklenburgischer Hofrath und Justizkanzleyfiskal zu Schwerin:* 19tes Jahrh. 2ter Band. D d geb.

geb. zu . . . §§. Teutsche Ornithologie, oder Naturgeschichte aller Vögel Teutschlands, in naturgetreuen Abbildungen und Beschreibungen, herausgegeben von Borkhausen, Lichthammer, C. W. Becker, Lembke und Becker dem Jüngern. 2ter und 3ter Heft. Darmst. 1800 - 1801. — 4ter-7ter Heft. ebend. 1802-1803. fol.

**LEMBKE** (Paul Christian Nikolaus) *Licentiat der Rechte zu . . . : geb. zu . . .* §§. Von der Befugniß eines Falliten zur Disposition seines Vermögens bis zum Ausbruche des Concurſes, nach Lübeckischen und gemeinen Rechten. Lübeck 1802. 8.

**LEMME** (Friedrich Karl Wilhelm) *Organist der St. Katharinenkirche und Instrumentenmacher zu Braunschweig: geb. daselbst 1747.* §§. Anleitung zu einer guten Behandlung der Pianoſorte's und Klaviere; nebst Verzeichnisse der von demselben verfertigten Instrumente. Braunschw. 1802. 8. — Von ihm, als Schriftsteller, f. das Teutsche Künstlerlexikon.

**LEMPE** (J. F.) *im 11ten Band S. 483. Z. 9 setze man nach Litteraturzeitung die Zahl 1805.*

**LENSCH** (Albertine) *zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Poëtische Versuche. Berlin 1806. 8.

**LENTIN** (A. G. L.) *lies: seit 1801 Salzschröber bey dem königl. Allodial-Salzwerk zu Rothenfelde im Osnabrückischen.*

**LENTIN** (L. F. B.) §§. Nachricht von dem Gesundbrunnen und Bädern zu Rehburg, besonders von der neuen Schwefelquelle bey Winslar. Nebst einem Situationsplan. Hannover 1803. 8. — Erfahrungen über die Entstehung und Wirkung des Mutterkorns; in dem Neuen Hannöver. Magazin 1804. St. 1. — Vorrede zu L. F. Schmidtman's Ausführlichen praktischen Anleitung

— tung zur Gründung einer vollkommenen Medicinal-Verfassung und Polizey (Hannover 1804. gr. 8). — Beyträge zur ausübenden Arzneywissenschaft von *L. F. B. Lentin*, königl. Großbrit. — Leibarzt zu Hannover u. s. w. Supplementband. Mit einer Lebensbeschreibung des Verfassers und mit Anmerkungen; herausgegeben von *W. SACHSE*. Leipz. 1808. 8.

**LENZ** (C. L.) seit 1806 *Direktor des Gymnasiums zu Weimar*. §§. Ueber Schulbibliotheken und Schulkabinete; eine Einladungsschrift. Leipz. 1804. 8. *De Basedowio, de Paedagogus Dessaviensi & Schnepfenthaliano, deque nimium hodie neglectis Latinae linguae studio & abusu Nordhusae* 1805. 8. *Oratio de Gymnasis frivolo seculi ingenio neutiquam accommodandis. Vinariae* 1806. 8. Progr. Bitte für die Bibliothek des Weimarischen Gymnasiums; nebst einer Beyspielsammlung von Geschenken und Vermächtnissen an anderweitige Schulbibliotheken. ebend. 1807. 8. Vorläufige Nachricht von dem Weimarischen Gymnasium überhaupt, und der neuen Classis selecta insonderheit. ebend. 1809. 8. — Fragmente aus dem Tagebuche einer Reise nach Dänemark und Schweden, im Spätsommer und Herbst 1796 gemacht; in *Wieland's* Neuem Teut. Merkur 1797. St. 4. S. 301-330. Ueber das Herabsteigen in den Crater des Vesuv und des Aetna; ebend. 1805. Jun. S. 135-140.

**LENZ** (F. D.) §§. Predigt am Tage der Eröffnung der kaiserl. Universität zu Dorpat; in *Jäsche's* Geschichte der Feyerlichkeiten u. s. w. S. 6-17 (1803).

**LENZ** (J. G.) seit 1803 hat er den Charakter eines herzogl. Sachsen-Weimarischen Bergraths. §§. Gab mit *J. F. H. SCHWABE* heraus: Annalen der Societät für die gesammte Mineralogie zu

Jena. Jena 1802. gr. 8. Mit 3 Kupfern. Schriften der herzoglichen Societät für die gesammte Mineralogie zu Jena; herausgegeben u. f. w. 1ster Band. Mit drey Kupfertafeln. ebend. 1804. Auch unter dem Titel: Annalen der herzogl. Societät für die gesammte Mineralogie zu Jena. 2ter Band. — 3ter und resp. 4ter Band. Mit vier Kupfertafeln und einer Charte. ebend. 1808. gr. 8. Tabellen über das gesammte Mineralreich, mit Rücksicht auf die neuesten Entdeckungen, und mit einigen erläuternden Anmerkungen, herausgegeben u. f. w. ebend. 1806. kl. fol.

**LENZ** (Karl Gotthold) starb am 27ten März 1809. War geb. am 6ten Julius 1763. §§. *De Horatii Archyta sive Oda XXVIII. Libri I. Gothae, Lipsiae & Nordhusae 1802. 4. Epistola in loca quaedam carminis Catullini de nuptiis Pelei & Thetidis. Gothae 1807. 4.* Die Göttin von Paphos auf alten Bildwerken und Baphomet. ebend. 1808. 4. Mit 2 Kupfertafeln. — M. Heinrich Gottfried Reichard, Corrector der Fürstenschule zu Grimma; in *Schlichtegroll's Nekrol. der Deutschen für das 19te Jahrh. B. 1. S. 167-176.* Karl Traugott Gottlieb Schönnemann, Professor zu Göttingen; ebend. B. 2. S. 69-80. Imman. Joh. Gerhard Scheller, Rektor u. Professor zu Brieg; ebend. B. 3. S. 151-164. — *Epistolae philologicae argumenti ad diversos; in A. Matthiae Miscellaneis philol. Vol. I. P. I & II (1803). Vol. II. P. I (1804).* — Siegel-Stein eines Römischen Augenarztes, im Besitz Sr. Durchlaucht des regierenden Herzogs von Gotha; in *Wieland's Neuem Teut. Merkur 1808: St. 9. S. 23-33.* — Recensionen in der Gotha'schen gel. Zeitung, in der Hallischen Allg. Litt. Zeitung, in der Allgemeinen Deutschen Bibliothek, in der Bibliothek der schönen Wissensch. und Künste, in den Heidelberg. Jahrbüchern der Litteratur u. f. w. — Vergl. (*Becker's*) Nationalzeitung der

der Teutschen 1809. St. 14. *Doeringii Oratio in memoriam Caroli Gotth. Lenzii habita in Gymnasio Gothano a. d. 20 April 1809. 8. Böttiger in Wieland's N. Teutschen Merkur 1809. St. 7. S. 201 - 207.*

**LENZ** (. . .) *Hofrath zu Passau: geb. zu . . .* §§. Historische Darstellung der freywilligen Armen-Anstalten in Passau. Zum Besten der Armen geschrieben. Mit einem Kupferstich. Passau 1804. kl. 8.

**LEO** (J. C. O.) §§. Das glückliche Dorf, in sittlich-politisch- und landwirthschaftlicher Hinsicht betrachtet, und in einem nachahmungswürdigen Beyspiele dargestellt. Leipz. 1804. gr. 8.

**LEO** (Traugott Benjamin Agapitus) *Pfarrer zu Sorno und Staupitz im Königreich Sachsen: geb. zu . . .* §§. Krito, oder: über den wohlthätigen Einfluß der kritischen Philosophie auf menschliche Tugend; in dialogischer Form; ein Versuch. Leipz. 1806. 8.

**LEON** (G.) §§. *Gab mit RATSCHKY und KREIL heraus: Apollonion, ein Taschenbuch zum Vergnügen und Unterricht. Mit Kupfern. 1ster Jahrgang für 1807. Wien 1807. — 2ter Jahrgang für 1808. ebend. 1808. 18.*

**LEONHARD** (Karl Caesar) *Landkassen- und Steuerdirektions- Assessor zu Hanau: geb. zu . . .* §§. *Gab mit K. F. MERZ und J. H. KOPP heraus: Systematisch- tabellarische Uebersicht und Charakteristik der Mineralkörper; in oryktognostischer und orologischer Hinsicht aufgestellt u. f. w. Frankf. am M. 1806. gr. fol. Taschenbuch für die gesammte Mineralogie, mit Hinsicht auf die neuesten Entdeckungen. 1ster Jahrgang. Mit Kupfern und Karten. ebend. 1807. — 2ter Jahrgang. Mit Kupfern und Karten. ebend.*



1808. — 3ter Jahrgang. Mit Hauy's Bildnisse und 4 Kupfern. ebend. 1809. 8. Handbuch einer allgemeinen topographischen Mineralogie. 2 Theile. ebend. 1808. 8. — Ueber die Krystallisation des Topases; in *v. Moll's Annalen der Berg- und Hüttenkunde* B. 5. Nr. 10 (1806), Zusatz zur Beschreibung des Steinheimer Basaltbruches; ebend. B. 6. Nr. 5 (1807). — Charakteristik des phosphorsauren Kupfers; in *den Annalen der Wetterauischen Gesellschaft* B. 1. H. 1. Nr. 8 (1809).

**LEONHARD** (Matth. Matthaeus? oder Matthias?)  
*Lehrer der Elementarschule zu Memmingen:*  
*geb. daselbst am 1sten Julius 1773.* §§. Erläuternde systematische Uebersicht der sämtlichen Gegenstände des Unterrichts in gebildeten Ständen. Memmingen 1804. 8. Katechismus der reinen Lehre, nach der ein verständiger Mensch leben soll. ebend. 1807. 8. Lieder des Edelmuths. ebend. 1807. 8.

**LEONHARDI** (Christian Gottlob) . . . zu . . .  
*geb. zu . . .* §§. Übungsbuch zum Uebersetzen aus dem Teutschen in's Französische, mit den nöthigen Wörtern und Redensarten, auch grammatikalischen Anmerkungen begleitet. Altenburg u. Erfurt 1802. 8.

**LEONHARDI** (F. G.) §§. *Heinrich Sander's* ökonomische Naturgeschichte für den Teutschen Landmann, und die Jugend in den mittlern Schulen, fortgesetzt u. f. w. 5ter und letzter Theil. Leipz. 1803. 8. Auch unter dem Titel: Oekonomische und technologische Naturgeschichte des Mineralreichs, herausgegeben u. f. w. Gab mit J. H. SEIDEL heraus: Der Frühlings- und Sommergärtner, oder Anweisung, jede Art von Blumen, wohlriechende niedrige Strauch-Stauden- und rankende Gewächse, nebst Küchengartenkräutern, so wie auch Obstorangerie, nach Art

Art der Chinesen, in Scherben zu erziehen, zu pflanzen und abzuwarten, und dieselben für den Winter aufzubewahren und zu erhalten; nach eigenen Erfahrungen bearbeitet u. s. w. ebend. 1803. 8. Abhandlung über die Erbauung ländlicher Gebäude, ihre Einrichtung, Anordnung und Abtheilung sämmtlicher Wirthschaftsgebäude u. s. w. Bekannt gemacht durch den Ackerbaurath zu London und aus dem Englischen ins Französische mit Anmerkungen übersetzt von *C. P. Lafeyrie*; aus dem Französischen aber u. s. w. ebend. 1805. Querfol. Monatliche Uebersicht der Forst- und Jagd-Wirthschaft, nach welcher die Cultur-Benutzungs- und Unterhaltungs-Geschäfte der Zeit nach verrichtet werden sollen; herausgegeben u. s. w. Mit einer Vorrede und einer Einleitung, welche letztere sich auf die Gegenstände des Forst- und Jagdwesens erstreckt und beynahe die Hälfte der ganzen Schrift ausfüllt. ebend. 1806. 8. Neues allgemein praktisches Wörterbuch der Forst- und Jagdwissenschaft, nebst Fischerey, für Forstmänner, Jäger, Jagdliebhaber und Fischer, ingleichen für Gutsbesitzer, Jagd- und Fischerey berechnete, mit Rücksicht auf die in diese Fächer einschlagenden Gesetze. Nach eigener Erfahrung bearbeitet von *Karl Adam Heinrich von Bose*; herausgegeben, berichtigt und vervollkommet u. s. w. 1ster Band (oder vielmehr Theil). ebend. 1807. — (2ten Theils) 1ster und 2ter Band. Auch unter dem Titel: Neues allgemeines praktisches Wörterbuch der Jagdwissenschaft u. s. w. ebend. 1808-1809. gr. 8. Mit Kupfern. — Bemerkungen über Manufakturen, Fabriken und Handel überhaupt, und von den Sächsischen Baumwollen- und Wollenmanufakturen insbesondere, mit Rücksicht auf das Sörgelische Memorial; in dem Journal für Fabriken 1802. Jul. S. 1-48. August S. 89-127. Sept. S. 177-204. — Vorrede zu der Neuen Beschreibung von Leipzig; ein Handbuch für Fremde. Dd 4 und

und Einheimische, welche die Merkwürdigkeiten und Umgebungen dieser Handelsstadt näher kennen und ihren Aufenthalt zweckmäßig benutzen wollen (Leipz. 1806. 8). — Gab heraus, berichtigte und erläuterte *K. A. H. von Bose's* Neues allgemein praktisches Wörterbuch der Forstwissenschaft (ebend. 1807. gr. 8).

**LEONHARDI** (Gottfried Wilhelm) *Unterlieutenant bey dem königl. Sächsischen Feld- Artilleriecorps zu . . . geb. zu . . .* §§. Anleitung zur Berechnung eines arithmetischen Artillerie- Maassstabes, von grösserer Genauigkeit und Bequemlichkeit, als der gemeine geometrische, als dessen Grundlage und Berichtigungsmittel, nebst den Regeln, den letztern zu zeichnen und zu gebrauchen. Mit einem Kupfer. Meissen 1805. 8. *Leonelli's* logarithmische Supplemente, als ein Beytrag, Mängel der gewöhnlichen Logarithmentafeln zu ersetzen; aus dem Französischen, nebst einigen Zusätzen. Dresden 1806. 8.

**LEONHARDT** (Matth. . .) *des Schulamts examinirter Kandidat zu Memmingen: geb. zu . . .* §§. Erläuternde systematische Uebersicht der sämtlichen Gegenstände des Unterrichts in gebildeten Ständen u. s. w. Memmingen 1804. 8.

10.B. **LEOPARD** (Johann Karl) starb am 20ten November 1805.

**LEOPOLD** (Friedrich Heinrich Ludwig) *M. der Phil. zu Wittenberg: geb. zu . . .* §§. Wittenberg und die umliegende Gegend; ein historisch-topographisch-statistischer Abriss, zur dritten Secularfeier der Universitätsstiftung. Meissen 1802. gr. 8. — Ueber den gegenwärtigen Zustand der akademischen Bibliothek zu Wittenberg; in *Grohmann's* Annalen dieser Universität Th. 3 (1802). Dieser Aufsatz ist auch besonders gedruckt.

LEO-

**LEOPOLD (Justus L. G.)** §§. Handwörterbuch des Gemeinnützigsten und Neuesten aus Oekonomie und Haushaltungskunde. Leipz. 1801. gr. 8. Agrikola, oder falsche Darstellung des Neuesten und Gemeinnützigsten aus der gesammten Landwirthschaft. 1ster Band: Vom Futterbaue. Hannover 1803. 8. *Auch unter dem Titel: Agrikola, oder Belehrungen über alle Gegenstände der Landwirthschaft aus langjähriger Erfahrung.* 1ster Band. 1ste Abtheilung; enthält den Bau der natürlichen Wiese. Die 2te Abtheilung: 1) den Bau der künstlichen Wiese; 2) kurzgefaßte Anleitung zum Anbaue der besten Hülfs-Fütterungs-Gewächse, besonders für das Rindvieh. Die Landbienenzucht, kurz und falsch dargestellt für Landleute. Ein Anhang zum zweyten Bande des Agrikola. Nordhausen 1806. 8. *Sah nach C. C. A. NEUENHAHN'S Tode durch und setzte fort des 2ten Bandes 1sten Theils von dessen Anleitung zum landwirthschaftlichen Handel u. s. w.* Erfurt 1808. gr. 8. — Aufforderung an Prediger und Schullehrer, den Landmann für ärztliche Hülfe in Krankheiten geneigt zu machen; in dem Reichsanzeiger 1801. Nr. 17. S. 221-223. — *Von dem Handwörterbuch des Gemeinnützigsten und Neuesten aus der Oekonomie erschien die 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe 1805. Die darin befindlichen Zusätze sind für die Besitzer der ersten Ausgabe besonders abgedruckt worden 1805.*

- 10 B. **LE PIQUE (J. P.)** seit 1805 auch *M. der Phil.* und seit 1806 *Prediger der reformirten Gemeinde zu Mannheim.* §§. \*Bibliothek für Lustgärtner und Blumenfreunde, oder Teutschlands neuere Litteratur der schönen Gartenkunst. Erlangen 1806. 8. Predigt am zweyten Jubelfeste der Stadt Mannheim den 24ten Jan. 1807, bey der Teutschreformirten Gemeinde gehalten. Mannheim 1807. gr. 8.

**LEPPENTIN** (C. N.) jetzt zu *Stockelsdorf bey Lüneburg*.

**LEPS** (Wilhelm) D. . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. *Phaedri Fabulae Aelopiae; ex optimis recensio-  
nibus juventuti editionem curavit & quadripar-  
tita fabularum appendice ad comparandum in-  
struxit. Pofnaniae 1806. 8.*

10 B. **LERBER** (F. R.) seit 1803 ist er wieder Mit-  
glied des grossen Kantons-Raths zu Bern, wie  
auch des obersten Appellationsgerichts, und seit  
1805 des dortigen Stadtraths.

*Freyherr von* **LERCHENFELD** (. . .) auf *Aham*.  
königl. Bayrischer Oberförster im Forstbezirk  
Landshut: geb. zu . . . in Bayern . . . §§.  
Taschenbuch für kurpfalzbayrische Förster. 1ter  
Jahrgang. Landshut 1806. Taschenformat.

**LESKE** (Gottfried) starb 1796. — Vergl. *Meyers*'s  
Lexikon verstorbener Schriftsteller B. 8.

**LESSING** (Johann Gottlieb) starb am 6ten Oktober  
1808. War zuletzt Rektor des Lyceums zu  
Chemnitz.

**LETH** (Ehrhart) ehemahliger Friedensrichter im Kan-  
ton Stromberg, Bezirk von Simmern, Departem-  
ent von Rhein und Mosel u. s. w. (jetzt?): geb.  
zu . . . §§. Handbuch für die Friedensrich-  
ter des Königreichs Westphalen, in zwanglosen  
Heften. 1ter Heft. Cassel 1808. gr. 8.

**LETROMI** (Andreas) . . . zu . . . : geb. zu . . .  
§§. *Lethe. Versuch einiger Grundlinien zur  
Untersuchung von der Fortdauer und dem Zu-  
stande der Menschen nach dem Tode; mit Be-  
merkungen über einige Schriften verwandten In-  
halts, besonders über Wieland's Euthanasia.*  
Halle u. Görlitz 1806. 8.

**LEUCHS**

**LEUCHS (J. G.)** §§. D. Johann Andreas Friederich, Reichsstadt Nürnbergischen Advokat; eine treue charakteristische Schilderung; im Namen des Pegnesischen Blumenordens, dessen würdiges Mitglied und thätiger zweyter Consulente er war, gefertigt von einem seiner Freunde und Kollegen. Nürnberg 1802. 4. \* Die Kunk, sich auf eine wohlfeile Art und in kurzer Zeit reich und angesehen zu machen; Noth- und Hülfsbüchlein für Viele, hauptsächlich für angehende Kaufleute; vom Zelanten. Mit einem Anhang. (Ohne Druckort) 1806. 8. \* Der Beobachter an der Pegnitz. 1sten Bandes 1ster bis 3ter Heft. (Mehr kam noch zur Zeit nicht heraus). Fürth 1806-1807. kl. 8. — Von dem Versuch einer auf Thatfachen gegründeten und freymüthigen Charakteristik der Kaiser und Könige von Teutschland erschien der 5te und letzte Theil, von Ferdinand dem Zweyten bis zu Leopold dem Zweyten. Mit dem Bildnisse Josephs des Zweyten, Kaisers und Königs von Teutschland. 1807. Die Charakteristik des Kaisers Adolf erschien besonders unter dem Titel: Adolf der Nassauer, Kaiser und König der Teutschen; für Wahrheitsfreunde, Patrioten und denkende Köpfe jetziger Zeit. Leipz. u. Augsburg (ohne Jahrzahl). kl. 8. (Mit Latein. Lettern). — Mehrere Aufsätze in den Fränkischen Provinzialblättern, mit der Unterschrift: *Der Zelant*.

**LEUCHS (J. M.)** §§. System des Handels. 1ster Band: Privathandelschaft. Nürnberg. 1804. — 2ter Band: Staatshandelswissenschaft. ebend. 1804. gr. 8. — 3ten Bandes 1ste Abtheilung: Theorie und Praxis des Italienischen Buchhaltens. 2te Abtheilung: Anleitung zur Berechnung der Facturen. Mit Schematen, Facturen und einem Münzverzeichnisse. ebend. 1806. 4. Der 3te Band auch unter dem Titel: Theorie und Praxis des Italienischen Buchhaltens und des Nürnberger Buchhaltens. — Unterhaltungen zwischen Philo- das

das und Pithon; in dem Journal für Fabrik u. f. w. 1792. S. 352-364. Was hat man zu überlegen, wenn man eine Handlung anfangen will? ebend. S. 365-372. — Die Handlungszeitung wurde auch in den folgenden Jahren fortgesetzt, und wird noch jetzt, im Jahre 1808, fortgesetzt.

**LEUCHTE** (August Theodor). *Diakonus zu Häynichen im Königreiche Sachsen: geb. zu . . .* §§. Anleitung zur katechetischen Erklärung der Sonn- und Festtags-Episteln. 1ster Heft. Freyberg 1806. — 2ter Heft. ebend. 1807. — 3ter und 4ter Heft. ebend. 1808. 8.

**LEUN** (J. G. F.) §§. \*Reine Auffassung des Urchristenthums in den Paulinischen Briefen; ein Seitenstück zur biblischen Theologie des neuen Testaments. Leipz. 1803. gr. 8. *Pauli ad Corinthios Epistola secunda graeco.* Lemgov. 1805. 8 maj.

**LEUNE** (J. K. F.) §§. *W. Cruickshank's* Versuche und Erfahrungen über die Wirksamkeit des Sauerstoffs zur Heilung der Luftseuche; aus dem Englischen, mit einer Einleitung. Leipz. 1801. gr. 8. 2te Ausgabe. ebend. 1808. gr. 8. *W. Buchan's* Anweisung, ohne Hülfe eines Arztes den venerischen Krankheiten zuvorzukommen u. f. w. frey bearbeitet u. f. w. 2tes Bändchen, die Zusätze und den Anhang von Mitteln und Recepten enthaltend. ebend. 1801. 8. Repertorium chirurgischer und medicinischer Abhandlungen für praktische Aerzte und Wundärzte; fortgesetzt u. f. w. 4ter Band. ebend. 1801. 8. Auch unter dem Titel: Neues Repertorium u. f. w. 1ster Band. (Die 3 ersten Bände gab ein Ungenannter heraus). Handbuch der venerischen Krankheiten, von D. A. V. Berlinghieri, Professor der Medicin in Pisa. Frey bearbeitet, und mit Anmerkungen und Zusätzen ver-

verfehen. ebend. 1802. 8. *Entwicklung*  
der Gallischen Theorie über das Gehirn, vor-  
züglich betrachtet als ein Inbegriff der Organe  
unserer intellektuellen und moralischen Eigen-  
schaften. Mit Kupfern. ebend. 1803. 8. *Gab*  
*mit K. F. BURDACH heraus:* Realbibliothek  
der Heilkunst; oder Darstellung der Fortschritte  
der praktischen Arzneykunst und Wundarzney-  
kunst im neunzehnten Jahrhunderte. 1sten Jahr-  
gangs 1ster Band. Mit 1 Porträt und 1 Kupfer-  
tafel. Leipz. 1803. 8. — Summarische Dar-  
stellung des Gallischen Systems; *in der Schule*  
*der Menschenkenntniß* (Leipz. 1805. kl. 8).

**LEUPERT** (. . .) . . . *zu Breslau: geb. zu . . .*  
§§. Das landwirthschaftliche Gleichgewicht.  
Breslau 1803. 8. *Wirthschaftliches Taschert-*  
*buch;* herausgegeben u. f. w. 1ster Jahrgang.  
Breslau u. Leipz. 1803. — 2ter Jahrgang. ebend.  
1804. 8. *Auch unter dem Titel:* Disnumbra-  
tion, wie sie in Schlessien in Hinsicht auf Staat,  
Finanzen, Kreditssystem, Schaafzucht u. f. w.  
möglich ist; nebst einer Abhandlung über Ge-  
meinheits-Theilung. — Sieht es da mit der  
Kultur des Ackerlandes gut aus, wo die Wiesen  
in einem Lande im niedrigen Preise stehen? *in*  
*den Oekon. Heften* B. 19. Nov. Nr. 7. S. 458-469  
(1802). Um Kühe von guter Race zu bekom-  
men, ist es räthlich, die Kälber Mutterlos auf-  
zuziehen? *ebend.* Dec. Nr. 6. S. 550-558.

**LEUTHIER** (Ernst Valentin) starb am 18ten April  
1809; *geb. zu . . . 1723. Privatfiste zu Leip-*  
*zig,* nachdem er Livländische und andere junge  
Herren von Adel begleitet und die Aufsicht über  
sie geführt hatte. §§. \*Winke für die Leser  
der Schrift: Freymüthige Betrachtungen über  
die neuen Preussischen Anordnungen in geistli-  
chen Sachen. Germanien 1792. 8. \*Ein  
Wort zu seiner Zeit von der Wahrheit und Vor-  
trefflichkeit der christlichen Religion. Leipz.  
1797.



1797. 8. \*Vorbereitung zu weiterer Erkenntniß des allgemeinen Staatsrechtes; für Jünglinge, die sich den Studien widmen. ebend.  
1800. 8. — *Vergl. Allgem. Litter. Zeitung* 1809. B. 3. S. 506.

von LEVELING (H.) §§. Wie können medicinische Wissenschaften auch für andere Staatsdiener auf Akademien und Universitäten nützlich und anwendbar gemacht werden? Landshut 1804. 8.

von LEVELING (P. T.) *legte 1805 seine Professur zu Landshut nieder, und lebt seitdem als kurbayrischer Landsgerichtsphysikus zu Göggingen unweit Augsburg.*

LEVEZOW (Konrad) *Professor der Alterthumskunde und Mythologie an der königl. Kunst- und Zeichenschule zu Berlin seit 1804 (vorher ordentlicher Lehrer am dortigen Friedrich-Wilhelms-Gymnasium): geb. zu . . . §§. Ueber den Raub des Palladiums auf den geschnittenen Steinen des Alterthums; eine archäologische Abhandlung. Nebst 2 Kupfertafeln. Braunschweig 1801. gr. 4. Denkschrift auf Friedrich Gilly, königlichen Architekten und Professor der Akademie der Baukunst zu Berlin. Berlin 1801. gr. 4. Christian Tobias Damm's Mythologie der Griechen und Römer; nach der von Friedrich Schulz veranstalteten Ausgabe aufs neue bearbeitet von u. f. w. Mit 28 neuen, nach Antiken gestochenen Kupfern. ebend. 1805. 8. Ueber die Familie des Lykomedes in der königl. Preussischen Antikensammlung; eine archäologische Untersuchung. Nebst 10 Kupfertafeln. ebend. 1804. gr. Royalfol. Ueber die Frage: Ob die Medicaische Venus ein Bild der Knidischen vom Praxiteles sey? eine archäologische Abhandlung. Nebst einer Kupfertafel. ebend. 1808. gr. 4. *De juvenis adorantis signo ex aere antiquo hactenus in regia Berolinensi, nunc autem Lutetiae Parisi-**

*riforum conspicuo. ibid. eod. 4 maj.* Ueber den Antinous; dargestellt in den Kunstdenkmählern des Alterthums; eine archäologische Abhandlung. ebend. 1808. gr. 4. — Leben und Kunst der Frau Margarethe Luise Schick, königl. Kammerfängerin und Mitglied des National-Theaters zu Berlin. Mit dem Bilde der Künstlerin nach der Büste von F. Wichmann. ebend. 1809. gr. 8. — Ueber statuarische Gruppen - Anordnung und Aufstellung bey den Alten (*aus dessen damahls noch ungedruckten Werk über die Familie des Lykomedes*); in *Wieland's Neuem Teutschen Merkur* 1804. Januar S. 29-35. Februar S. 91-99. — Beschreibung der Antiken der königl. Preussischen Sammlung: Die Familie des Lykomedes; in *der Berlin. Monatschr.* 1807. May S. 374-386. — Ueber die Wahl des Stoffs zu einem grossen historischen Drama; in *Fr. Kock's Eurynome Quart.* 1 (1806). — *Vergl. Intelligenzblatt zur N. Allgem. Teutschen Bibl.* B. 81. S. 344.

**LIBOSCHITZ** (Salom) *D. der AG. zu Wien: geb. zu . . .* §§. Beyträge für die neuere Heilkunde; nebst einer Sammlung von merkwürdigen Krankengeschichten aus der Klinik zu Wien. Mit Bewilligung des Hrn. Hofraths und Professors *Joh. Peter Frank.* 2 Bände. Wien 1805. kl. 8.

von **LEYSSER** (F. W.) §§. Verzeichniß der von ihm gesammelten Mineralien; mit mineralogischen Bemerkungen. 1ter Theil, die Erd- und Steinarten enthaltend. Halle 1806. 8.

**LICHT** (Friedrich Wilhelm) *Kammergerichts-Registrator zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Gerichtsbarkeits-Topographie von der Mittelmark, der Prignitz, der Uckermark und einem Theile der Altmark; entworfen u. f. w. 1ter Theil. Berlin 1803. — 2ter und 3ter Theil, ebend. 1804. 4.

LICH.

**LICHTENBERG (G. C.)** §§. Vermischte Schriften; nach dessen Tode aus den hinterlassenen Papieren gesammelt und herausgegeben von *Ludwig Christian Lichtenberg*, Sachf. Goth. Legationsrath, und *Friedrich Kries*, Prof. am Goth. Gymnasium. 1ster und 2ter Band. Göttingen 1800. — 3ter Band. ebend. 1801. — 4ter Band. ebend. 1802. — 5ter Band. ebend. 1803. — 6ter Band. ebend. 1803. — 7ter Band. ebend. 1803. — 8ter Band. ebend. 1804. 8. *Die beyden letzten Bände auch unter den besondern Titel: G. C. Lichtenberg's physikalische und mathematische Schriften. 1ster und 2ter Band.*

**LICHTENBERG (L. C.)** §§. Elemente der partiellen Mondfinsterniß am 23ten Oktober 1771, für den Meridian von Göttingen berechnet, nebst einigen Erläuterungen; in dem Hannöver. Magazin 1771. St. 83. Einige Versuche mit Polypen; ebend. 1773. St. 5. Von dem Nutzen, den die Mathematik einem Bel-Esprit bringen kann; ebend. 1766. St. 62. — Ueber Entzündung des Schwefelwasserstoffgas durch concentrirte Salpetersäure; in dem N. allgemeinen Journal der Chemie B. 1. H. 1. (1803). — Ueber die Gewinnung des Aethers; in dem Russischen Jahrbuch der Pharmacie B. 2 (1804).

**LICHTENSTEIN (A. A. H.)** that 1805 Verzicht auf die Stelle des Pastoris primarii an der St. Stephanskirche zu Helmstädt, deren Arbeiten und Einkünfte dann unter den Archi-Diakonus und Diak. dieser Kirche vertheilt wurden. §§. Tentamen Palaeographiae Assyrio-Perficæ, sive simplicis compendii ad explicandum antiquissima monumenta populorum, qui olim circa mediam Asiam habitaverunt, præsertim vero cuneatas, quas vocant, inscriptiones. Cum tabulis quatuor aeri incis. Helmstädt 1803. 4. — Excerpt aus seiner Abhandlung über die Keilschrift; in *Wiesland's Neuem Teutschen Merkur* 1802. Oktober S.

S. 89-94. Bescheidene Verantwortung gegen die strenge Beurtheilung, welche einige ehrenwerthe Männer über dessen ohnunaalsgebliche Versuche, die Keilschrift zu erklären, haben ergehen lassen; *ebend.* 1803. May S. 34-42. — Ueber die Inschriften der Ziegelsteine zu Bagdad; in den Beyträgen zur krit. Bearbeit. alter Handschriften v. *Bruno* St. 2 (1802). — Ueber die Babylonische und Persepolitische Keilschrift, als das mathematisch älteste Urbild aller bis jetzt bekannten Buchstaben-Alphabete; in dem Braunschweigischen Magazin 1802. St. 35-37. Erklärung einiger Phöniciſcher Inschriften an den Ruinen der Stadtmauer von Citium auf der Insel Cyprien; *ebend.* 1803. St. 7. Weitere Forschungen und Erläuterungen über die Keilschrift; *ebend.* St. 17. Ueber die außerhalb des Wassers lebenden Pflanzenthier, wie auch deren merkwürdige Verwandlung in mancherley Erdschwämmen, und ähnliche, bisher gewöhnlich zum Gewächsreiche gerechnete organische Naturerzeugnisse; *ebend.* St. 39-42. Ueber die Verwandtschaft des Arabischen mit dem Teutischen, und besonders mit dem Plattdeutschen; *ebend.* 1804. St. 13 u. 14.

**LICHTENSTEIN** (Georg Rudolph) farb am 28ten May 1807. War auch seit 1804 *herzogl. Braunschweigischer Hofrath und Garnison-Medicus zu Braunſchweig* (aber nicht Leibarzt). §§. Ueber die Brauchbarkeit der jungen Kartoffeln; in den gelehrten Beyträgen zu den Braunschweig. Anzeigen 1785. St. 92 u. 93. Wider ein der Blatternimpfung nachtheiliges Gerücht; *ebend.* 1787. St. 97 u. 98. — Vorschlag zur genauen Prüfung der Ursachen und Verbesserung der sogenannten blauen Milch; in dem Braunschweig. Magazin 1788. St. 6 u. 7. Nachrichten von den misslungenen Impfungen der Kuhpocken in Oebisfelde; *ebend.* 1802. St. 13 u. 14. Ueber die Waare der Oligitätenhändler, auch Schach-

4tes Jahrb., 2ter Band. E e telm.

teln- und Buddenträger genannt; *ebend.* 1805.  
St. 3 u. 4.

**LICHTENSTEIN** (Heinrich) Sohn von A. A. H.  
*D. der AG. jetzt auf Reisen: geb. zu . . .* §§.  
Nachrichten von Teneriffa; ein Fragment aus  
seinem Tagebuche von Amsterdam nach dem  
Vorgebürge der guten Hoffnung; in den Allge-  
meinen geograph. Ephemeriden 1806. Januar,  
S. 37-58. Ueber die Beetjuanas; als Nach-  
trag und Berichtigung zu Barrow's Auszug aus  
Trüter's Tagebuch einer Reise zu den Buschwanas  
in den A. G. E. B. XXII. S. 140 u. ff. S. 257 u. ff.  
Mit einer Zeichnung; *ebend.* 1807. May S. 3-  
63. — Beobachtungen an einigen Buschmanns-  
Schädeln; in *Bredow's* Chronik des 19ten Jahr-  
hunderts B. 2 (1807). — Bemerkungen über  
die Sprachen der Südafrikanischen wilden Völ-  
kerstämme, nebst einem kleinen Wörterverzeich-  
nisse aus den gebräuchlichsten Dialekten der  
Hottentotten und Kaffern; in *Bertuch's* und  
*Vater's* allgemeinen Archiv für Ethnographie  
und Linguistik B. 1. St. 1. S. 259-331 (1808).

**LICHTENTHAL** (Peter) *wahrscheinlich ein Pseudo-  
nymus.* §§. Der musikalische Arzt, oder: Ab-  
handlung von dem Einflusse der Musik auf den  
Körper, und von ihrer Anwendung in gewissen  
Krankheiten. Nebst einigen Winken zur Anhö-  
rung einer guten Musik. Wien 1807. kl. 8.

**LICHTHAMMER** (Johann Wilhelm) . . . zu . . .  
*geb. zu . . .* §§. Christlicher Religionsunter-  
richt für die Jugend. Darmstadt 1809. 8.

**LIEBE** (J. C. G.) §§. Zur Beförderung der Predig-  
ten nach Grundsätzen der reinen Sittenlehre;  
in (*Rehkopf's*) Prediger-Journal für Sachsen  
Jahrg. 1. H. 1. Nr. 1 (1803). Wie können Pre-  
diger, welche sich nicht von Möglichkeit und  
Wirklichkeit der Wunder überzeugen können,  
die

die Evangelischen Wundergeschichten zweckmäßig bey ihren öffentlichen Vorträgen darüber behandeln? *ebend.* H. 5.

**LIEBEK** (J... C... G...) *Rathmann bey dem Magistrat zu Magdeburg: geb. zu . . . §§. Auszüge aus den königl. Preussischen Polizeygesetzen in Beziehung auf Gesundheit und Leben der Menschen; herausgegeben u. f. w. Magdeburg 1805. 8.*

**LIEBEL** (Ignatz) *Professor der schönen Wissenschaften zu Wien: geb. zu . . . §§. Wiener Muſealmanach auf das J. 1802. Wien 1802. 12.*

**LIEBELT** (Christian Daniel) *starb am 8ten Oktober 1807. §§. Kleines Liederbuch für Kinder, junge Leute und alle Freunde des Wahren und Guten aus verschiedenen Sammlungen ausgewählt und herausgegeben. Thorn 1802. 8. — Vergl. Nationalzeitung der Teutschen 1807. St. 46. S. 984-986.*

von **LIEBENROTH** (Friedrich Ernst Franz) *starb am 8ten September 1803.*

Freyherr von **LIEBENSTEIN** (J. L. F.) *jetzt großherzogl. Badischer geheimer Rath und Landvogt des Oberamts Hochberg.*

**LIEBER** (Johann Emmeran) *fürstl. Taxischer geistlicher Rath, Licentiat der Theologie, ordentlicher Prediger und Sakristan an der Haupt-Stadt-Pfarrkirche zum heil. Egyden zu Klagenfurt: geb. zu . . . §§. Kurzer und leichtfalscher Unterricht über das Wetterläuten, dann Wetter- und Hagelbeschießen. Nebst einer Hinweisung auf das bis jetzt einzige Mittel wider den Blitzstrahl; für das liebe Landvolk verfaßt. Klagenfurt 1807. 8.*

- 10 B. **LIEBER (J. K.)** §§. *Der kleine Reisegefährte, oder Reise-Taschenbuch für junge wandernde Künstler oder Handwerker; herausgegeben u. s. w. 1ste Abtheilung. Erfurt 1805. 8. Neue Erdbeschreibung, oder Geographie für junge wandernde Reiseluftige Künstler, Handwerker und andere Reisende, besonders aber auch zum Gebrauche für Handwerks- und Industrie-Schulen. ebend. 1805. 8. — Von der Messkunst für Schulen erschien die 2te Abtheilung, mit sehr vielen Figuren 1804. — Ueber Holz- und Baumanpflanzungen; in dem Freyen litterar. Magazin für das Gemeinwohl der Völker B. 1. Nr. 3 (1804).*

**LIEBESKIND (J. H.)** seit 1807 *königl. Bayrischer Oberjustizrath zu Bamberg.* §§. *Versuch einer Akustik der Teutschen Flöte, als Beytrag zu einer philosophischen Theorie des Flötenspiels; in der Allgemeinen musikal. Zeitung Jahrg. 9. Nr. 6 u. 7. Bruchstücke aus einem noch ungedruckten philosophisch-praktischen Versuche über die Natur und das Tonspiel der Teutschen Flöte; ebend. Jahrg. 10. Nr. 7. 8. 9 u. 10.*

von **LIEBHABER (Erich Daniel)** starb am 7ten December 1801. (War zuletzt Kanzleyassessor zu Hannover; vorher seit 1763 Hofrath bey der Justitzkanzley und ordentl. Hofgerichtsassessor zu Wolfenbüttel; vor diesem aber seit 1752 Kanzleyauditor zu Hannover; und damahls wurde er in den Reichsadelstand erhoben). §§. *Eine Vertheidigung seines Braunschweigischen Landrechts gegen die Kritik des Bürgermeisters Meibom; in den Braunschweig. gel. Beyträgen 1799. St. ...*

von **LIEBHABER (Ernst August Wilhelm)** Sohn des vorhergehenden; *lebt mit dem Titel eines Braunschweigischen Forstraths seit 1801 gewöhnlich zu Helmstädt (vorher Lehrer an der Forstschule zu*

zu . . .): *geb. zu Wolfenbüttel* . . . §§. Ueber den Zuwachs der Waldungen und der Rechnungsart derselben, zum Behuf einer richtigen Ertragsbestimmung der Forsten, nach forstwissenschaftlichen und mathematischen Grundsätzen, praktisch bearbeitet. Mit Tabellen und Kupfern. Helmstädt 1804. 8. Anleitung zur forstwissenschaftlichen Messkunde und Forsttaxation. Mit 5 Kupfertafeln. ebend. 1806 (*eigenth. 1805*). gr. 4. Hülftafeln zur forstwissenschaftlichen Messkunde, mit erläuternden Aufgaben. 1ster Theil. ebend. 1806. 8. Ueber das Verhältniß der Brennbarkeit der Hölzer. ebend. 1806. gr. 8.

**LIEBHOLD** (Johann Ernst) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. *G. Th. Flügel's* erklärter Courszettel und Vergleichung des Gewichts und Ellenmaases der vorzüglichsten Handelsplätze in Europa; als Comptoirhandbuch neu umgearbeitet, verbessert und vermehrt von u. f. w. Frankf. am M. 1809. gr. 8.

**LIEBMANN** (Eduard) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Lebensregeln, Erfahrungssätze und Sittensprüche aus den Büchern der Weisen; gesammelt und herausgegeben u. f. w. Grätz 1809. 8.

**LIEBMANN** (Heinrich) *Pfarrsubstitut zu Erdmannsdorf im Erzgebürge*: *geb. zu . . .* §§. Eine katechetische Unterredung über Kuhpockenimpfung; gehalten mit den Kindern einer Dorfschule; allen Vätern und Müttern, so wie auch allen Geistlichen und Schullehrern empfohlen u. f. w. Leipz. 1802. 8.

**LIEBNER** (J. A.) §§. Der reinliche Jüngling, wie er seyn soll, oder Unterricht über die Reinlichkeit; in Briefen für junge Leute. Leipz. 1805. 8. — *Von der Reformationsgeschichte*. D. Martin Luthers, für die Jugend, auch für



Erwachsene u. f. w. erschien die 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe 1805.

**LIEBSCH** (Wilhelm) *D. der AG. und Privatdocent derselben zu Göttingen: geb. zu Peina . . .* §§. Abhandlung über den Kropf, so wie er sich in verschiedenen Theilen von Nordamerika häufig findet, von *Benjamin Smith Barton*, Doktor und Professor auf der Universität von Pensylvanien. Aus dem Englischen übersetzt, und mit Anmerkungen versehen. Göttingen 1802. 8. Grundriss der Anthropologie; physiologisch und nach einem neuen Plane bearbeitet. 1ster Band. ebend. 1807. — 2ter Band: Anthroponomie, ebend. 1808. gr. 8.

**Freyherr von LIECHTENSTERN** (J. M. F.) — *geb. zu Wien am 12ten Februar 1765.* §§. Archiv für Geographie und Statistik, ihre Hülfswissenschaften und Litteratur, mit vorzüglicher Rücksicht auf die Oestreichischen Staaten; verfaßt von einer Gesellschaft Gelehrten, und herausgegeben von u. f. w. Für das Jahr 1801. 2 Bände oder 12 Stücke. Wien 1801. (*die ersten drey Stücke erschienen bereits im J. 1800*). — Jahrgang 1802. 12 Hefte. ebend. 1802. — Jahrgang 1803. 2 Bände oder 12 Hefte. ebend. 1803. — Jahrgang 1804. (nur 5 Hefte). ebend. 1804. gr. 8. Ueber die Schifffahrt auf der Muhr, besonders Stromaufwärts, und über die hieraus entspringende Vortheile für das Commerz der Oestreichischen Erbstaaten. ebend. 1803. 8. Statistische Uebersicht des Oestreichischen Erb-Kaiser-Staats; nach seinem Zustande in der ersten Hälfte des Jahres 1807; dargestellt u. f. w. Mit einer Karte dieser Monarchie. ebend. 1807. 2 Bogen in fol. Statistische Uebersicht des Oestreichischen Kaiserstaats, nach dessen Zustande im Anfange des Jahrs 1809. ebend. 1809. 4½ Bogen in fol. — Allgemeine Uebersicht des Standes der Bevölkerung im Herzogthume Steyermark;

mark; in dem Intelligenzblatt zu den N. Annalen der Litteratur des Oestreich. Kaiserthums 1807. März S. 110 u. f. — im Herzogthume Kärnthen; *ebend.* S. 111 u. f. — in Krain, Görz und Gradiska; *ebend.* April S. 152 u. f. — Sein Bildniß vor dem 2ten Stück der Allgem. geograph. Ephemeriden 1806.

**LIEKEBETT** (S. G.) Vergl. *Otto's Lexikon der Oberlauffz.* Schriftsteller B. 2. Abtheil. 2. S. 483 u. f.

Fürst von **AREMBERG-LIGNE** (K. J.) §§. *Von den Mélanges militaires, littéraires & sentimentaires* erschien T. XXX 1808; auch unter dem Titel: *Mémoires sur l'Ordre de la Toison d'Or & sur l'Ordre militaire de Marie Thérèse.*

Freyherr von **LILGENAU** (A. C.) *Dechant und Pfarrer zu Aichach in Bayern.* §§. *Praktisch-katechetischer Unterricht der christlichen Lehre.* 3 Theile. Augsburg 1797-1801. 8. (Neue Auflage. *ebend.* 1805. 8.) Der Umgang der Kinder mit Menschen. Mit Erlaubniß der Obern. *ebend.* 1805. 12. Anfangsgymde der Teutschen Sprachlehre, zum Gebrauche der Normal-schule in Aichach. *ebend.* 1807. 8.

von **LILIENSTERN.** S. RÜHL von LILIENSTERN.

**LIELT** (Philipp Karl Anton) *Prokurator bey dem Tribunal erster Instanz zu Helmstädt* seit 1808 (vorher seit 1803 Amtmann zu Hefen im Braunschweigischen, und vor diesem Assessor des Untergerichts zu Braunschweig) *geb. zu Braunschweig 1761.* §§. *Anmerkungen und Zusätze zu Dedekind's Einleitung in den Braunschweig-Wolfenbüttelschen Prozeß.* Braunschw. u. Helmstädt 1802. 8. (Eigentlich ist er nur Herausgeber; denn diese Anmerkungen und Zusätze, die von den Braunschweigischen Syndicis Niemeier und Herklitz herrühren, waren schon viele Jahre hand-

*handschriftlich in den Händen der Advokaten zu Braunschweig und Wolfenbüttel).*

- 10 B. LIMMER (K. A.) *privatirender Gelehrter zu Riga* §§. *Urbegriffe des Christenthums; ein Lehrbuch für die gebildete Jugend.* Königsberg 1794. 8. *Neue Auflage.* ebend. (1805). 8. *Metaphysik der Größenkunde; ein Buch zum Nachlesen.* ebend. 1803. 8. *Urbegriffe des griechisch-römischen Heidenthums; ein Lehrbuch.* Riga 1806. 8. *Aristarchos, oder Bemerkungen zur Berichtigung der Sprachkunde, insbesondere der Französischen Sprache; in drey Abhandlungen.* ebend. 1808. gr. 8.

LINCKE *oder vielmehr LINK* (Johann Heinrich) starb am 23ten May 1807. War geb. 1734. — Vergl. (Eck's) Leipzig. gel. Tagebuch auf das J. 1807. S. 53 - 55.

LINDAU (August Friedrich) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. *Platons Phaidon, oder über die Unsterblichkeit der Seele; übersetzt u. f. w.* Berlin 1804. 8.

- 10 B. LINDAU ( . . . ) seit dem Sommer 1806 zu Dresden. §§. \* *Erato; eine Sammlung kleiner Erzählungen, vom Verfasser des Romans Heliodora.* 1ster Band. Meissen 1802. Mit einem Titelkupfer von *Rosmäsler*. — 2ter Band. ebend. 1804. 8. \* *Adolar; von dem Verfasser der Heliodora.* 2 Theile. Freyberg 1802. 8. \* *Das Vermächtniß eines Einflamen; vom Verfasser der Heliodora.* Leipzig 1805. 8. \* *Blüthenblätter; von dem Verfasser der Heliodora.* Mit einem Kupfer von *Jury.* ebend. 1807. 8. \* *Elisabeth, oder die Verbannten in Sibirien; nach Mad. Cottin für Teutsche bearbeitet vom Verfasser der Heliodora.* 2 Bändchen. Mit Kupfern. ebend. 1807. 8. \* *Scenen auf Ischia; herausgegeben von dem Verfasser der Heliodora.* Gör.

Görlitz 1807. 8. \*Leonora, von *Maria Edgeworth*, bearbeitet von dem Verfasser der *Heliodora*: 2 Bände. Leipz. 1807. 8. \*Der Contrast, oder die Früchte der Erziehung; eine Erzählung von *Maria Edgeworth*; aus dem Englischen übersetzt von dem Verfasser des Romans *Heliodora*. Görlitz 1807. 8. \*Einfache Erzählungen, von *Maria Edgeworth*; aus dem Engl. übersetzt von dem Verfasser des Romans *Heliodora*. ebend. 1807. 8. \*Drey Erzählungen vom Verfasser der *Heliodora*: Eugen und Rosalie, die Gräfin von Santerre, Dorgeville. Leipz. 1809. 8. \*Glorwina, das wilde Mädchen in Irland, von Miss *Sidney Owen*; aus dem Englischen übersetzt von dem Verfasser des Romans *Heliodora*. 3 Bände. ebend. 1809. 8. — \*Proben aus *Stella*, einem Roman von dem Verfasser der *Heliodora*; in *Wienland's* Teutschem Merkur 1801. März S. 193-215. — \*Künstlerbriefe (aus der von Bottari in Rom herausgegebenen Sammlung: Raccolta di lettere scelta pittura &c.); in *Musel's* Archiv für Künstler B. 2. St. 4. S. 111-135.

**LINDE** (S. G.) seit 1804 Direktor des Lyceums zu *Warschau*. §§. 2 Programmen unter dem Titel: Grundsätze der Wortforschung, angewandt auf die Polnische Sprache. *Warschau* 1805. 4. (*Polnisch und Teutsch*). *Slowik: języka Polskiego* &c. Wörterbuch der Polnischen Sprache. 1ten Bandes 1ster Theil: *A-F*. ebend. 1807. gr. 4.

**LINDEMANN** (Christoph Friedrich Heinrich) Superintendent zu *Dannenberg* im *Hannoverschen*: geb. zu . . . §§. Versuch einer neuen Liturgie, vornehmlich in Rücksicht des nachmittägigen Gottesdienstes für die Jugend. *Lüneburg* 1808. 8. — Neue Erklärung der Stelle *Galat. 3, 20*; in *Heute's* Museum für Religionswissenschaft. B. 2. St. 3. S. 429-437 (1805).

von **LINDEN** (F. J. I.) war seit 1796 *Kammergerichtsassessor zu Wetzlar* (vorher seit 1785 *kurfürstl. Mainzischer Hof- und Regierungsrath zu Mainz*, wie auch seit 1786 *Beytitzer des kurfürstl. Regierungs-Justizlenats*, ferner 1790 und 1792 *Gesandtschaftsrath* bey den kurfürstl. extraord. diplomatischen Sendungen an die Höfe von Wien und München, nicht minder 1793 *Organisationskommissar* nach der Wiedereroberung von Mainz): *geb. zu Mainz am 5ten December 1760.*  
 §§. Entwurf eines Gutachtens in den gegenwärtigen Nunciaturfrithigkeiten aus Veranlassung des kaiserl. Hofdekrets vom 25ten Augst 1788. Frankf. u. Leipz. 1789. .

**LINDEN** (Gustav) Pseudonymus. **S. STEIN** (Karl), §§. *Ein Tag in der Hauptstadt; ein Lustspiel von drey Akten.* Berlin 1807. 8. . . . *Der neue Protheus; ein Original-Lustspiel in vier Akten.* ebend. 1808. 8.

**Freyherr von LINDEN** (M. J.) seit 1809 *Präsident des königl. Württembergischen Oberjustizkollegiums zu Eßlingen.*

von **LINDENAU** (August) *kurfürstl. Sächsischer Husaren-Premier-Lieutenant (?) und des königl. Preussischen Verdienstordens Ritter zu . . .*: *geb. zu . . .* §§. *Anleitung zu dem Unterricht der Rekruten der Kavallerie auf der Reitbahn.* Leipz. 1804. 8.

von **LINDENAU** (Bernhard) *Astronom auf der Sternwarte zu Segeberg unweit Gotha*: *geb. zu . . .* §§. *Tables barométriques, pour faciliter & calcul des nivellements & des mesures des hauteurs par le Baromètre.* à Gotha 1809. gr. 8.

von **LINDENAU** (Johann August) *vermahlts kurfürstl. Sächsischer Appellationsrath, privatist* hernach *zu Altenburg*, und ist jetzt *Ausscher der Sternwarte*

*warte auf dem Seeberge unweit Gotha: geb. zu . . .* §§. \*Das kursächsische Forstrecht. Leipz. 1792. 8. — Redigirt während der Abwesenheit des Freyherrn von Zach und seit 1805 die Monatliche Correspondenz zur Beförderung der Erd- und Himmelskunde.

**LINDENMETER** (Georg Christian Ludwig) . . .  
zu . . .: geb. zu . . . §§. Gedichte. Offenbach 1803. 8.

**LINDNER** (Friedrich Wilhelm) *M. und Privatlehrer der Philosophie und Pädagogik zu Leipzig, wie auch ordentlicher Lehrer an der neuen Bürgerschule daselbst: geb. zu . . .* §§. Ueber die historisch-genetische Methode; ein Beytrag zur Verbesserung und Vereinfachung des Unterrichts sowohl in höheren als niederen Schulen; als Einladungsschrift zu den von Ostern 1808 — pädagog. Vorlesungen. Leipz. 1808. 8. Figuren zu Tillich's Lehrbuch der Geometrie; nebst einer Anweisung, dieselben, so wie das Lehrbuch selbst, richtig zu gebrauchen. ebend. 1808. 8.

**LINDNER** (J. G.) §§. Progr. de institutionibus Justinianeis ad dignitatem auctoris classici evehendis. Arnstadii 1809. 4. Progr. Tentamina critici-philologici Particula I. V. ibid. 18 . . 4.

**LINGEMANN** (Johann Georg) *Direktor des Gymnasiums zu Heiligenstadt auf dem Eichsfelde: geb. zu . . .* §§. Das neue Französische Maas-Münz- und Gewichts-System, verglichen mit den verschiedenen Maassen im Harzdepartement des Königreichs Westphalen. Nebst einer Fortsetzung der Nachrichten vom königl. Gymnasium in Heiligenstadt. Heiligenst. 1808. 8.

**LINGL** (J. N.) §§. Neueste Predigten auf die Festtage des Herrn, Mariens der Mutter Jesu und seiner

seiner Heiligen. 3 Bändchen. Augsburg 1798-1800. 8. Kurze Predigten auf die sechs Fastensonntage, sammt einer Karfreitagspredigt. 3 Jahrgänge. ebend. 1799. 8. Sprache der Liebe und Vertraulichkeit an unser Liebstes und Bektes auf Erden; oder Besuche an das hochwürdigste Sakrament des Altars u. s. w. Mit Kupfern. Neue Auflage. ebend. 1805. 8. — *Die Neuesten Sonntagspredigten bestehen aus 4 Bändchen, die 1796-1799 herauskamen.*

**LINK** (Anton) kaisert. königl. Religionstelehrer an der Hauptmusterschule, wie auch an der Mädchenschule der Ursulinerinnen, und ordentlicher öffentlicher Lehrer der Katechetik zu Linz: geb. zu . . . SS. Lehrbuch der reinen Mathematik, in einer leichtfaßlichen Darstellung für die Jugend, und diejenigen Liebhaber dieser Wissenschaft, welche sich durch Privatfleiß darin selbst unterrichten wollen. 1ster Theil, welcher die Zahlen und Buchstabenrechnung, oder die gemeine und allgemeine Arithmetik enthält. Linz u. Leipz. 1805. kl. 8. Lehr- und Erbauungsbuch für die liebe Jugend (auch wohl für Erwachsene), welches in einer leichtfaßlichen und zugleich gründlichen Darstellung die ersten Religionsbegriffe und die nöthigsten Sittenlehren, sammt einer kurzen Geschichte des alten Testaments, enthält; mit einer Einleitung zum Unterrichte in der christlichen Religion. ebend. 1806. kl. 8. Die Geschichte Jesu, faßlich und lehrreich erzählt für die liebe Jugend (auch wohl für Erwachsene). 1ster Theil, welcher die Jugendjahre und Vorbereitung Jesu auf sein Lehramt enthält. ebend. 1807. 8. *Auch unter dem Titel:* Handbuch der Religion für die liebe Jugend (auch wohl für Erwachsene, besonders aber für Katecheten; Schullehrer und alle diejenigen, denen die Erziehung und Bildung der Jugend anvertraut ist), welches in einer leichtfaßlichen, gründlichen und herzlichen Darstellung die vollständige

**vollständige Glaubens- und Sittenlehre**, nebst der Geschichte des alten und neuen Testaments enthält. 1ster Theil, welcher die Jugendjahre und die Vorbereitung Jesu auf sein öffentliches Lehramt enthält. Nützliches und lehrreiches

**Lesebüchlein** für die ganz kleinen lieben Kinder, die erst anfangen, das Lesen zu lernen. ebend. 1807. 8.

Die Geschichte eines ungerathenen Kindes, frey bearbeitet nach der biblischen Parabel vom verlohrnen Sohne; ein Geschenk für die liebe Jugend. ebend. 1807. 8.

**Leichtfaßlicher Unterricht in der Teutschen Rechtschreibung** für die liebe Jugend; auch wohl für manche Erwachsene. Linz 1807. 8.

**Leichtfaßlicher Unterricht in der Naturlehre** für die liebe Jugend, auch wohl für Erwachsene in Sonntagschulen brauchbar. 1ster Theil, welcher die Einleitung in die Naturlehre, die allgemeinen Eigenschaften der Körper, und ihre Verschiedenheiten; sammt der Lehre der Bewegung und dem Gleichgewichte vorträgt. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1808.

— 2ter Theil, welcher die Lehre von der Luft, von dem Winde und Schalle, von der brennbaren Luft und den Luftbällen, und von dem Wasser enthält. ebend. 1808.

— 3ter Theil, welcher von dem Lichte, von den wässerigen Lufterrscheinungen, von der Elektrizität, von den feurigen und glänzenden Lufterrscheinungen, von dem Feuer, von dem Magnete, von dem Weltgebäude und von der Erde insbesondere handelt. ebend. 1808. 8.

**LINK (H. F.) §§. Beyträge zur Naturgeschichte**, 1ster Theil — oder: Geologische und mineralogische Bemerkungen auf einer Reise durch das südwestliche Europa, besonders Portugal. Rostock 1801. 8.

Einige Bemerkungen über Portugal, in Briefen von *C. F. Ruders*; aus dem Schwedischen übersetzt, mit Anmerkungen. Rostock u. Leipz. 1805. 8.

Ueber Naturphilosophie. Leipz. u. Rostock 1806. 8.

Be-



Beschreibung der Naturaliensammlung der Universität zu Rostock. 1ste Abtheilung. Rostock 1806. gr. 4. — Grundlehrern der Anatomie und Physiologie der Pflanzen. Mit 6 Kupfertafeln. Göttingen 1807. 8. — *Giebt mit dem Grafen von HOFFMANNSEGG heraus: Flore Portugaise, ou Description de toutes les plantes qui croissent naturellement en Portugal; avec figures coloriées, cinq Planches de terminologie & une Carte, III Livraisons. à Berlin 1809. gr. Royal-Folio.* — Ueber die Bergzüge in Spanien und Portugal; in den Allgemeinen geograph. Ephemeriden 1801. März S. 215-221. — Unterschied zwischen *Cardamine hirsuta* Web. und *Cardamine hirsuta* Linn.; in *G. F. Hoffmann's* phytographischen Blättern Jahrg. 1. Bemerkungen über einige Arten *Carex*; *ebend.* (1803). — Bemerkungen über die Pflanzengattung *Scilla*; in den Neuen Schriften der Gesellsch. naturforsch. Freunde B. 4. Nr. 2 (1805). — Chemisch-mineralogische Bemerkungen; in dem Neuen Journal der Chemie B. 5. H. 4. Nr. 16. 4 (1805). — *Drosophyllum* (*Drosera Lusitanica* Linn.) novum genus, descriptum &c.; in *Schradder's* Neuem Journal der Botanik B. 1. St. 2. Nr. 2 (1806). *Noch einige Aufsätze eben dasselbst.*

**LINK** (J. W.) §§. Versuch einer Geschichte und Physiologie der Thiere. 2 Theile. Chemnitz 1805. gr. 8.

**LINKE** (August Friedrich Traugott) *M. der Phil. und Pfarrsubstitut zu Gablenz* (vorher Diakonus zu Paulsa im Vogtlande): *geb. zu . . .* §§. Commentationis in Epistolae ad Hebraeos Caput III Specimen, quod &c. Plaviae (1801). 8 maj. Commentationis in Epist. ad Hebr. Cap. IV Specimen II, quo &c. *ibid.* (1803). 8 maj. *Unter welchen Bedingungen darf der Schullehrer eine gesegnete Führung seines Amtes hoffen? eine Schul-*

*Schulpredigt, am 2ten Sonntage nach Ostern 1808 in der Domkirche zu Gablenz gehalten. Freyberg 1808. 8.*

**LINKE** (Johann Wilhelm) starb am 25ten December 1805.

**LINSE** (Johann Georg) starb 180 . . . War *Pastor zu Grossen- und Kleinen-Biwende* (nicht Bierende).

**LINTEMER** (Franz Anton) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Kurze Abhandlung, wie man einen neuen Weingarten regelmässig anlegen, und ferner methodisch bearbeiten soll; nebst einem besondern Anhang und Belehrung für die Weiners (*Weingärther*). In 43 Fragen und Antworten vorgetragen und beantwortet. Prag 1801. 8.

**LIPOWSKY** (F. J.) jetzt *Landesdirektionsrath und Kriegskommissar zu München*. §§. Geschichte des Bayrischen Kriminalrechts; mit Urkunden. München 1803. gr. 8. \* Geschichte und Geist des Kapuzinerordens in Bayern. ebend. 1804. 8. \* Gemählde aus dem Nonnenleben; aus den Papieren der aufgehobenen Bayrischen Klöster verfaßt. Mit Kupfern. ebend. 1807. 8. 2te Auflage. ebend. 1808. 8.

**Graf von der LIPPE-WEISSENFELD** (Karl Christian) starb am 5ten April 1808. War *kaiserl. wirklicher geheimer Rath, Kämmerer, Ritter des kurpfälz. Löwenordens, Präsident der Lateinischen Gesellschaft zu Jena* (von 1771 bis 1792 *Reichshofrath*, alsdann 1801 *herzogl. Mecklenburgischer Komitialgesandter zu Regensburg*), *lebte auf seinem Gute Armenruh bey Löwenberg in Schlesien*. §§. Die Alterthümer der Mannus-Söhne. Leipz. 1804. 4.

**LIPPERT** (J. B.) Vergl. *Fikenscher's* Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 8-11.

LIP-

**LIPPOLD** (G... H... C...) . . . zu . . . : *geb. zu . . .* §§. Neues Natur- und Kunftlexikon, enthaltend die wichtigsten und gemeinnützigsten Gegenstände aus der Naturgeschichte, Naturlehre, Chemie und Technologie u. f. w. Herausgegeben von C. Ph. Funke. 1ster Band. Weimar 1801. — 2ter Band. ebend. 1802. — 3ter Band. ebend. 1804. gr. 8. Naturgeschichte für Kinder; verfaßt von C. Ph. Funke, herausgegeben u. f. w. Mit Kupfern. Leipz. 1808. 8.

**LIPS** (Michael Alexander) M. der Phil. seit 1803 Adjunkt der philos. Fakultät zu Erlangen und seit 1809 außerordentlicher Professor der Phil. auf derselben: *geb. zu Frauaurach unweit Erlangen am 29ten September 1779.* §§. Diff. inaug. Historia Arabiae felicitis Muhamede antiquioris ex scriptis Arabicis ipsis hausta. Specimen I, quod historiam antiquissimum usque ad diluvium aggeris Maerebensis continet. Erlangae 1801. 8 maj. Diff. pro facult. docendi Historia Arabiae &c. Spec. I. Sect. II, quae historiam antiquissimum ab Homayro rege usque ad diluvium aggeris Maerebensis continet. ibid. eed. 8 maj. Diff. pro loco de conversionibus politicis, in primis vero de proximis conversionis Francogallicae effectibus. ibid. 1803. 8 maj. *Gab mit Fried. FICK heraus:* Der Kanal in Franken, ein Versuch auf die herrschende Opinion über diesen Gegenstand zu wirken, und die Aufmerksamkeit des Publikums auf die Wichtigkeit und allgemeine Möglichkeit desselben hinzuleiten, nach staatswirthschaftlichen, historischen und technischen Ansichten bearbeitet. ebend. 1805. gr. 8. *Gemeinschaftlich mit Franz KÖRTE schrieb er:* Ueber die Idee von Ackerbauschulen, als Ankündigung der auf dem ehemahligen Oberamts Gute zu Marloffstein in der Provinz Bamberg zu errichtenden praktischen Landwirthschaftsschule, und der damit verbundenen Herausgabe eines Archivs für Agronomie und

und Agricultur. ebend. 1808. 8. — Vergl. *Fikenscher's* Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 131 - 133.

**LIPSIUS** (J. G.) jetzt zweyter Inspektor der königl. Sächsischen Antiken-Gallerie und des Münz-Kabinetts zu Dresden. §§. \*Europa im Kleinen, oder Sammlung mehrentheils kleiner, aber vieler wichtigen, Münzen der mittlern und neuern Zeiten aus allen Ländern dieses Welttheils (die Turkey ausgenommen). Dresden 1809. 8.

von der LITH (Friedrich Karl Heinrich) starb zu Marburg am 16ten November 1806. §§. \*Wilhelm Freyherr von Knyphausen, Hessen-Casseler Generalleutenant, Gouverneur von Cassel u. s. w. in *Justi's* Hess. Denkwürd. Th. 3. S. 442 - 446. — Vergl. Intelligenzblatt der Jena'schen Litt. Zeitung 1806. S. 929 u. f.

**LOBECK** (Christian August) *M. der Phil. und Adjunkt der philosophischen Fakultät zu Wittenberg:* geb. zu . . . §§. Diff. II: Dii veterum ad spectu corporum exanimium non prohibiti. Vitab. 1802. 4. Specimen observationum criticarum & grammaticarum in Sophoclis Ajacem Lorarium. ibid. 1803. 4. Specimen ejusdem argumenti. ibid. 1806. 8. Initia doctrinae de usu apostrophi Tragicorum reliquiis ducta. ibid. 1804. 8. Progr. de celebriorum Grammaticorum contraversiis. ibid. 1806. 4.

**LOBECK** (Gottlieb Ludwig) *Domvikar zu Meissen:* geb. zu . . . §§. Predigten, gehalten in der Domkirche zu Meissen. Meissen 1801. 8. — Beschreibung des Delphinus-Gangaticus; in den Neuen Schriften der Gesell. naturf. Freunde zu Berlin B. 3. S. 280 - 282 (1801).

LOBETHAN (F. G. A.) §§. Ein Wort über subjective Religion; in *Wieland's N. Teutschen Merkur* 1809. St. 2. S. 94-96.

*Freyherr von LOBKOWITZ* (Ludwig) . . . zu . . . ; geb. zu . . . §§. Praktische Anweisung zur Forstwissenschaft in zehn Tabellen, enthaltend die Naturgeschichte der Teutschen wilden Holzpflanzen und die cubische Vermessung der Holzkörper; nebst einem Anhange gesammelter Forstbemerkingen. Erfurt 1802. 8.

*LOBO da SILVEIRA* (J. . .) *ausserordentlicher Gesandter des Brasilischen Hofes zu Stockholm*; geb. zu . . . in Portugal . . . §§. Skizze von Brasilien. Stockholm 1809. 8.

10 u. 11 B. LOCHNER (T. F.) §§. Ueber die Viehweide und ihre Vorzüge vor der Stallfütterung, von D. G. R. Böhmer. Aus dem Lateinischen frey übersetzt. Nürnberg 1804. 8.

LODER (Eduard) Sohn von Justus Christian; . . . zu . . . : geh. zu . . . §§. *Q. Horatii Flacci Satyra nona libri primi*: Des Q. Horatius Flaccus neunte Satyre des ersten Buches; übersetzt und erklärt. Hamburg 1804. 4.

LODER (Friedrich Wilhelm) *fürstl. Hohenlohischer Hof-Kanzley- und Konsistorialrath zu Ohrdruff* seit 1796 (vorher wirklicher Rath bey der dortigen Kanzley, mit Beybehaltung seiner seit 1778 bekleideten Archivstelle): geb. zu Regensburg am 14ten Februar 1757. §§. Ueber die Liebe und Ehe; ein Lehrgedicht. Altenburg 1783. 12. (*Wird im 8ten Band S. 319 irrig Waldau'n beygelegt*). — Von den in *Waldau's* Geistlichen noch ungedruckten Liedern (ebend. S. 318) befindlichen 78 Gefängen sind 40, folglich über die Hälfte, von ihm. Einige derselben, wie auch andere von ihm, stehen in dem Koppischen, Can-

Cannabichischen, Splittgarbischen, Erfurtischen, Hohenlohischen, Naumburgischen und Schneebergischen Gefangbüchern. Vergl. *Heerwagen's Litteraturgeschichte der geistl. Lieder u. Gedichte neuer Zeit* Th. 2. S. 358.

**LODER** (Johann Friedrich) Vaters-Bruder des vorhergehenden; *Legationsrath des vormahligen Reichsgräfl. Fränkischen Collegii zu Regensburg* (vorher seit 1766 Legationssekretar desselben, und vor diesem Hofmeister bey dem Reichshofrath von Senkenberg zu Wien): *geb. zu Langenburg im Hohenlohischen am 31sten May 1732.* §§. Register über die wöchentlichen Reichstags-Berichte, welche vom 19ten May 1742 bis zu Ende 1769 erstattet worden. Regensb. 1774. — dergleichen vorl 1774 bis 1784. ebend. 1784. fol.

von **LODER** (Just. C.) seit 1809 *Russisch-kaiserlicher Leibarzt und wirklicher Etatsrath zu Moskau* (vorher seit 1808 königl. Preussischer Leibarzt zu Königsberg). §§. Progr. *Descriptio calculi renalis conspicuae magnitudinis.* Jenae 1801. 4. Progr. *Observatio I calculi vesicae urinae foeminae sponte excussi.* ibid. eod. 4. Progr. *Obf. II calculorum renalium ingens numerus in femineo cadavere observatus.* ibid. eod. 4. Pr. *Arteriolarum corneae brevis descriptio.* ibid. eod. 4. Progr. I-IV: *Prima Myologiae elementa.* ibid. 1802. 4. *Grundriss der Anatomie des menschlichen Körpers; zum Gebrauche bey Vorlesungen und Secir-Uebungen. 1ster Theil.* ebend. 1806. gr. 8.

**LODER** (Martin Gottlieb Agapet) starb am 15ten May 1806.

**LODTMANN** (Just Friedrich August) starb am 18ten März 1808. War zuletzt Kanzleydirektor, geheimer Referendar und Präsident des Konfessionsraths, zu Osnabrück: geb. 1743.

**LÖBEL (Eduard) D. der Medicin und Chirurgie zu . . .**  
*geb. zu . . . §§. Der freymüthige Heilkünft-*  
*ler; ein Buch für Regenten und Aerzte. 1ster*  
*Theil. Berlin 1805. — 2ter Theil. ebend.*  
*1806. 8.*

**LÖBEL (Leopold) D. der Medicin und Chirurgie zu**  
*Naumburg: geb. zu . . . §§. Hygiene für*  
*Frauen und Kinder, oder: Warum sehen wir so*  
*viele kränkliche Frauen und so schwächliche*  
*Kinder, und wie ist dem Uebel der Zeit abzu-*  
*helfen? Ein Buch für Aerzte. Leipz. 1804 (ei-*  
*gentl. 1803). 8.*

**10 B. LÖBER (F. L.) seit 1809 ordentlicher Professor**  
*der AG. zu Erfurt: geb. zu Kerzel in Litthauen*  
*am 5ten März 1768.*

**LÖDIG (Paul Immanuel) . . . zu . . . : geb. zu . . .**  
*§§. Poëtische Versuche. Carlsruhe 1806. 8.*

**LÖFFLER (J. F. C.) §§. Neue Predigten. 1ste Samm-**  
*lung. Nebst einer Untersuchung der Frage: Ob*  
*es weiser ist, den christlichen Gottesdienst zu*  
*verlassen oder zu bessern? Jena 1801. gr. 8.*  
*Nachricht von der Frey-Schule in Gotha, bey*  
*Gelegenheit der öffentlichen Prüfung. Gotha*  
*1802. — Zweyte Nachricht. ebend. 1804. 4.*  
*Magazin für Prediger; herausgegeben u. f. w.*  
*1sten Bandes 1stes Stück. Jena 1803. — 2tes*  
*Stück. ebend. 1804. — 2ten Bandes 1stes Stück.*  
*ebend. 1804. — 2tes Stück. ebend. 1805. —*  
*3ten Bandes 1stes Stück. ebend. 1806. — 2tes*  
*Stück. ebend. 1807. — 4ten Bandes 1stes Stück.*  
*ebend. 1808. gr. 8. — Von den Predigten,*  
*mit Rücksicht auf die Begebenheiten und den*  
*Geist des gegenwärtigen Zeitalters, erschien eine*  
*neue verbesserte Ausgabe 1804.*

**LÖFLER (A. F.) auch Russisch-kaiserlicher Hofrath —**  
*zu Polotzko in Weifs-Russland. §§. Vermischte*  
*Auf-*

**Auffätze und Beobachtungen aus der Arzneykunst, Wundarzneykunst, Geburtshülfe und gerichtlichen Arzneykunde.** Herausgegeben und mit einer Vorrede, Zufätzen und Bemerkungen von Dr. Sam. G. Vogel u. f. w. Stendal 1801. 8. Mit einer Kupfertafel. Die neuesten und nützlichsten praktischen Wahrheiten und Erfahrungen für Aerzte und Wundärzte. 1ster Band. Erfurt 1803. — 2ter Band. ebend. 1805. 8. *Auch unter dem Titel:* Handbuch der wissenschaftlichen und zur Beförderung einer glücklichen medicinischen und chirurgischen Praxis vorzüglich geeigneten neuesten Bemerkungen und Entdeckungen.

**LÖFNER** im 11ten Band muß **LÖSNER** heißen.

**LÖHLE (A.)** §§. Predigten auf alle Hauptfeste des Jahres; herausgegeben u. f. w. Mit Erlaubniß einer hochwürdigen Obrigkeit. Glogau u. Leipz. 1802. gr. 8.

von **LÖHR (Aegidius)** *Professor an der Rechtschule, mit dem Charakter eines Fürstprimatistischen Justizraths zu Wetzlar: geb. zu . . .* §§. Die Theorie der Culpa; eine civilistische Abhandlung. Gießen 1806. 8. *Beyträge zu der Theorie der Culpa.* ebend. 1808. 8. *Gab mit K. GROLMANN heraus:* Magazin für die Philosophie des Rechts und der Gesetzgebung. 1ten Bandes 3tes und 4tes Stück. ebend. 1808. 8. (*Die vorhergehenden Stücke von Grolmann allein*).

10 B. **LÖHR (J. A. C.)** §§. Elementarbegriffe, oder Entwicklung vieler Begriffe, die zur Bestimmtheit im Denken, und zum Verständniß viel gebrauchter Wörter dienen; ein Handbuch bey öffentlichen und häuslichen Unterricht, und ein Nachtrag zu seinen Vorbereitungen. Frankf. am M. 1801. 8. 2te, mit Zufätzen vermehrte Ausgabe. ebend. 1809. 8. *Auch unter dem Titel:*



Denkübungen in Entwicklung vieler wichtiger Begriffe und Erklärung häufig gebräuchter Wörter. Kleine Plaudereyen für Kinder, welche sich im Lesen üben wollen. 1stes Bändchen ebend. 1801. — 2tes und letztes Bändchen. ebend. 1802. 8. *Es erschien hernach doch noch ein 3tes Bändchen, auch unter dem Titel: Neue Plaudereyen für unsere Kinder.* ebend. 1809. 8. Erstes Bilder- und Lesebuch zur zweckmäßigen Beschäftigung des Wohlstandes und zur angenehmen Unterhaltung; zunächst für Kinder, welche noch nicht lesen können. Mit 50 Kupfern. Leipz. (ohne Jahrzahl, aber 1802). 8. Die Natur und die Menschen. 1ster und 2ter Band. ebend. 1803. — 3ter Band. ebend. 1804. 8. Der Weyhnachtsabend in der Familie Thalberg; für Kinder beschrieben. Mit 15 Kupfern. ebend. (1805). 8. Tändeleyn und Scherze für unsere Kinder. 1stes Bändchen. Mit 8 Kupfern. ebend. (1805). — 2tes und letztes Bändchen. Mit 4 Kupfern. ebend. (1808). 8. Auswahl einiger Predigten für seine Zubörer. 1ste Sammlung. ebend. 1806. 8. Kleinigkeiten für unsere Kinder. ebend. 1807. 12. *Von den Materialien zur Erweckung und Uebung des Verstandes und der Urtheilskraft der Kinder sowohl zum Gebrauch beym öffentlichen als häuslichen Unterricht erschien die 2te vermehrte Ausgabe 1806.*

LÖHR ( . . . ) S. MÜLLER (J... C... F...).

LÖSCHER (K. L.) §§. Beschreibung der Krytallifikationen, sowohl nach ihren Grundgestalten, als nämlich der Würfel, Säulen, Pyramiden und Tafeln, als auch nach den Veränderungen der Grundgestalten in Ansehung der Abstumpfung, Zuschärfung und Zuspitzung. Mit 6 Kupfertafeln. Leipz. 1807. 4. Erfindung eines bergmännischen Instruments, wodurch beym Ueberfahren der Gänge auf Stölln und Strecken, und beym

beym Durchsinken derselben in Schächten, nicht allein ihr wahres Streichen, sondern auch ihr recht- und widersinniges Fallen genau bestimmt werden kann. Mit 5 Kupfern. ebend. 1803. 4. Richtige Bestimmung der doppelten Krümmzapfen in Hinsicht ihrer Lage bey Wassergöpelu sowohl in gerader als gebrochener Gestänglinie. Mit 3 Kupfertafeln. ebend. 1807. 8.

**LÖSER** (Johann Friedrich Gottlob) . . . zu . . . :  
geb. zu . . . §§. Mustestunden eines Landpredigers, der Bibelerklärung und Volksbildung gewidmet; nebst einer Abhandlung über die Perikopen. Leipz. 1802. 8.

**LÖW** (Joseph). *D. der AG.* zu . . . : geb. zu . . .  
§§. Ueber die sympathetische Wirkung der Dinge; eine Inauguralaufgabe. Landshut 1809. 4.  
Ueber den Urin, als diagnostisches und prognostisches Zeichen in physiologischer und pathologischer Hinsicht; eine im Jahre 1808 von der königl. medicinischen Section an der Ludwig-Maximilians-Universität in Landshut mit dem medicinisch-chirurgischen Doktorsgrad gekrönten Preisschrift. ebend. 1809. 8.

**LÖWE** (Christian Jakob) *Zahnarzt zu Oldenburg:*  
geb. zu Gronau an der Leine bey Hannover 1770.  
(*Er war ein Jude bis 1800, wo er die Lutherische Religion annahm*). §§. Kurze auf Erfahrung gegründete Anleitung zur Erhaltung der Zähne. Oldenburg 1800. 8.

**LÖWE** (Johann Ernst) . . . zu . . . : geb. zu . . .  
§§. Handbuch für Teutsche Landwirthe, in welchem die wichtigsten Gegenstände aus den drey Reichen der Natur im Volkston vorgetragen und gehörig geordnet sind. 1ster und 2ter Band. Gotha 1802. 8.

**LÖWE** (Johann Karl Christian) starb am 7ten Junius 1807. §§. \*Annalen der Schleßischen Landwirthschaft. 1ster und 2ter Heft. Berlin 1801. — 3ter Heft. ebend. 1802. gr. 8. *Diese 3 Hefte auch unter einem gemeinschaftlichen Titel, auf dem der Name des Herausgebers und der 1ste Band steht.*

**LÜWEL** (Georg Christoph) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Theoretisch - praktische Beschreibung einer neu eingerichteten — Ramm-Maschine; zunächst für praktische Mechaniker, Architekten u. s. w. Herausgegeben von *Karl Friedr. Wilh. Glafer* u. s. w. Nürnberg. 1803. gr. 4.

**LOMBARD** (J. W.) seit 1807 beständiger Sekretar der königl. Preussischen Akademie der Wissenschaften zu Berlin\* (vorher königl. Preuss. geheimer Kabinetarath). §§. \*Matériaux pour servir à l'histoire des années 1805, 1806, 1807; dédiés aux Prussiens par un ancien compatriote. à Berlin 1808. 12. *Dasselbe Buch zu gleicher Zeit Teutsch, wie es heisst; von ihm selbst, ebend. 1808. 12.*

**LOMBERG** (J. V.) §§. Die Einsamen auf dem Schwarzwalde. Gedanken und Gespräche über den Geist der neuesten philosophischen Schule und ihrer moralischen Verhältnisse zu dem Geiste der frühern Betrachtungen über das Universum; herausgegeben u. s. w. Augsburg 1804. 8.

10 B. **LOMMATZSCH** (K. H. G.) §§. Kanzelvortrag über die geistliche Traurigkeit, als Probepredigt zu Liebßädt und Goldbach gehalten. Jena 1798. 8. Predigt vom hohen Werthe des Glaubens an die göttliche Vorsehung; eine zu Zittau am 18ten Trinit. 1800 gehaltene Gastpredigt. Olshatz 1801. 8. — Vergl. *Otto's Lexikon der Oberlausitz*. Schriftsteller B. 2. Abtheil. 2. S. 498 u. f.

**LOMM-**

**LOMMLER** ( . . . ) *Prediger zu . . . unweit Hildburghausen: geb. zu . . .* §§. \* *Erzählungen aus dem Reiche der Wirklichkeit und der Phantasie; von Fr. Laodes. 2 Bände. Mit Kupfern und Vignetten. Leipz. u. Coburg 1801. 8.* \* *Jakobine la Serre, oder die wunderbare Erscheinung; ein Roman in 4 Büchern. 2 Theile. ebend. 1801. 8.*

**LONDES** (Friedrich Wilhelm) starb auf einer Reise im südlichen Rußland 1807. War *D. der AG. und Privatlehrer derselben auf der Universität zu Göttingen: geb. daselbst . . .* §§. *Diff. inaug. de Chaerophyllo biboso ejusque usu cum medicotum botanico. Cum tabula aenea. Gött. 1801. 4.* *Handbuch der Botanik; zu Vorlesungen für Aerzte und Apotheker entworfen. ebend. 1804. 8.* *Verzeichniß der um Göttingen wild wachsenden Pflanzen, nebst Bestimmung des Standorts. Als Einleitung zu der Flora von Göttingen. ebend. 1805. kl. 8.*

**LOOKE** (Johann Christoph) starb zu Peitz auf einer litterarischen Reise am 11ten Julius 1804. War *Privat-Schullehrer zu Guben: geb. zu Cottbus 1753.* §§. *Geschichte der Kreisstadt Guben. Görlitz 1803. 8.*

11 B. **LOOS** (Johann Jakob, nicht Friedrich) seit 1809 *ordentlicher Professor der AG. auf der Universität zu Heidelberg* (vorher seit 1805 *ausserordentlicher Professor derselben eben daselbst*): *geb. daselbst am . . . Oktober 1777.* §§. *Entwurf einer medicinischen Pharmacologie, nach den Principien der Erregungstheorie. Erlangen 1802. 8.* *Regeln zur Verlängerung des Lebens aus dem siebenzehnten Jahrhundert; mit Erläuterungen herausgegeben. Mannheim 1804. 12.* *Johannes Baptista von Helmont. Heidelberg 1807. 8.* *Systematische Beschreibung der außer Gebrauch gekommenen Arzneimittel.*  
Ff 5

mittel. Darmstadt 1808. 8. — Ueber Theophrastus Paracelsus von Hohenheim; in *Daub's* u. *Creuzer's* Studien B. 1. S. 228-291 (1805).

**LOOS** (P. W.) §§. Von *Lacépède's* Naturgeschichte der Fische, nach dem Französischen u. f. w. (Vergl. B. 11. S. 496) erschien des 2ten Bandes 1ste Abtheilung 1803, und die 2te 1804.

**LORENZ** (Johann Friedrich) starb am 16ten Junius 1807. §§. Lehrbegriff der Mathematik. 1ster Theil: Die gesammte Logistik oder die Arithmetik, Syntaktik, Algebra und Analysis. 1ste Abtheilung: Die Arithmetik. Magdeburg 1803. 8. Auch unter dem Titel: Lehrbegriff der gemeinen und allgemeinen Arithmetik.

**LORENZ** (Ludwig Friedrich Ernst) . . . zu . . . geb. zu . . . §§. Observationes anatomicae de pelvi rephiliu. Cum tabula aenea. Halae 1807. 8.

**LORENZ** (Theophilus oder Gottlieb Friedrich) starb zu Leipzig, wohin er sich einige Monate vor seinem Absterben gewendet hatte, am 28sten September 1807. §§. \*Meines Lebens Allerley (ein Wochenblatt). 24 Stücke. Leipz. 1807. 8. — Vergl. (*Eck's*) Leipziger gel. Tagebuch auf das Jahr 1807. S. 71 u. f.

**LOREY** (J.) Professor der Aesthetik an dem Gymnasium zu Baden und Kanonikus der dortigen Kollegiatkirche. §§. Theorie der Dichtkunst, durch Lateinische und Teutsche Muster bearbeitet. 1ster Theil. Tübingen 1801. — 2ter Theil. ebend. 1802. 8. Gebetbuch für studierende Jünglinge. Mit Genehmigung des hochwürdigen Vikariats zu Bruchsal. Würzburg 1806. 8.

**LORSBACH** (G. W.) auch Konsistorialrath — zu Herborn. §§. Progr. Quaedam de Joannis Leonis

nis de descriptione Africae. Herborn. 1802. 4. *Legte mit A. J. ARNOLDI und J. M. HARTMANN gemeinschaftlich an: Museum für biblische und orientalische Litteratur. 1sten Bandes 1stes Stück. Marburg 1807 (eigenthl. 1806). 8. (Dieses ganze Stück ist mit einer Abhandlung von ihm über die Zabier oder Johannisjünger angefüllt).*

Neue Beyträge zu den Apokryphen des neuen Testaments, aus den heiligen Büchern der Johannisjünger. ebend. 1807. 8. (*Vermuthlich die eben erwähnte Abhandlung mit einem besondern Titel*). — \*Etwas über das Leben des berühmten, am 1sten März 1791 verstorbenen Maroniten, Don Michael Casiri, von seinem Schüler Don *Joseph Anton Bangueri*, Priorclaustral bey der Kathedralkirche zu Tortosa, Mitvorsteher der königl. Spanischen Bibliothek, und Mitglied der königl. Akademie der Geschichte (aus der Vorrede zu dem Buche über die Landwirthschaft des Jahja Ebn Alawam, welches derselbe Arabisch und Spanisch in 4 Folianten zu Madrid 1802 herausgegeben hat S. 13. 14); in den Neuen theolog. Annalen 1808. Sept. u. Okt. S. 453 - 458.

LOSCHGE (F. H.) §§. *Von dem Werke: Die Knochen des menschlichen Körpers u. s. w. erschien der 2ten Ausgabe 2te Lieferung 1805, die 3te und 4te 1806, die 5te 1807. — Vergl. Fikenscher's Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 2. S. 109 - 112.*

LOSKY (. . .) *Prediger bey der Brüdergemeinde zu . . . in Nordamerika: geb. zu . . .* §§. \*Etwas für's Herz auf dem Wege zur Ewigkeit. Budiffin 1801. 8.

LOSSIUS (J. C.) §§. Neues philosophisches allgemeines Real-Lexikon oder Wörterbuch von gesammten philosophischen Willensschaften; in einzelnen nach alphabetischer Ordnung der Kunst.

Kunſtwörter auf einander folgenden Artikel.  
 1ſter Band. *A - E.* Erfurt 1803. — 2ter Band.  
*F - K.* ebend. 1804. — 3ter Band. *L - S.* ebend.  
 1805. — 4ter und letzter Band. *T - Z.* ebend.  
 1807. gr. 8. Die Gallifche Schädellehre in  
 kritiſcher, pſychologiſcher und moraliſcher Hin-  
 ſicht betrachtet. ebend. 1808. 8.

LOSSIUS (K. F.) §§. Predigt am 2ten Pfingſtfeyer-  
 tage, als dem Tage der höchſt beglückenden  
 Ankunft L. K. M. des Königs und der Königin  
 von Preußen den 30ſten May. Erfurt 1803. 8.  
 Ueber das Vergnügen, welches Aeltern aus der  
 eigenen Erziehung ihrer Kinder zu moraliſch  
 guten Menſchen ſchöpfen können. Zur Empfeh-  
 lung einer für Familien zu veranſtaltenden all-  
 gemeinen moraliſchen Bilderbibel. Gotha 1804. 8.  
 Ueber die öffentliche Erziehung der Kinder aus  
 den vornehmeren und gebildeteren Ständen und  
 ihrer möglichen Vereinigung mit der gemein-  
 bürgerlichen. Erfurt 1806. 8. Moraliſche  
 Bilderbibel, mit Kupfern nach Schubertifchen  
 Zeichnungen und mit Erklärungen. 1ſter Band.  
 1ſte, 2te und 3te Abtheilung. Gotha 1805. —  
 2ter Band. 1ſte und 2te Lieferung. ebend. 1807.  
 gr. 8. — *Von dem \*Sittengemälde aus dem*  
*gemeinen Leben zum behrenden Unterricht*  
*für Kinder erſchien des 2ten und 3ten Bändchens*  
*neue Auflage 1806; auch unter dem Titel: Dra-*  
*matiſche Sprüchwörter zur angenehmen und*  
*nützlichen Unterhaltung für die erwachſenere*  
*Jugend. 1ſtes und 2tes Bändchen.*

LOSSIUS (R. C.) §§. \*Biographiſche Skizzen aus  
 dem Leben unſerer theuern Aeltern, als ein  
 Beytrag zum Familienarchiv und zur funfzigjäh-  
 rigen Geburtsfeyer ſeines geliebten Bruders  
 K. F. Loſſius, Diakonus an der Rathskirche in  
 Erfurt. Erfurt 1805. gr. 8.

**LOTTER** (Christoph Ludwig) *Regierungssekretär zu Stuttgart: geb. zu . . .* §§. Mit P. W. HAUS-LEUTNER *verfertigte er: \* Handbuch der Erd-beschreibung von Europa, insbesondere von Teutschland; nach den neuesten Friedensschlüssen und dem bestätigten Hauptschlusse der Reichsdeputation vom 25ten Februar 1803. Für den öffentlichen Privatgebrauch. Mit einer Vorrede und allgemeinen geographischen Einleitung von Herrn F. C. Franz, Professor der Geschichte und Geographie am Churfürstlichen Gymnasium zu Stuttgart. Stuttg. 1804. 8.* \* *Schule der Weisheit und Tugend; eine Auswahl vorzüglich Ichöner Parabeln und anderer moralischen Erzählungen; ein Geschenk für die Jugend. Nebst einem Titelkupfer und einer Erklärung der im Buche vorkommenden fremden Wörter. ebend. 1805. 8.* \* *Beyspiele des Guten; eine Sammlung edler und schöner Handlungen und Charakterzüge aus der Welt- und Menschengehichte aller Zeiten und Völker. Der Jugend und ihren Freunden gewidmet. 1ster Theil. ebend. 1807. — 2ter Theil. ebend. 1808. 8.*

**LOTTER** (. . .) *Kaufmann zu Stuttgart: geb. zu . . .* §§. \* *Geist des Christenthums; mit einer Vorrede von J. L. Ewald. Stuttgart 1808. 8.*

10 B. **LOTZ** (J. F. E.) *seit 1806 herzogt Sachsen-Hildburghäufischer Kanzleyrath und Cent-Beamter zu Heldburg: geb. zu Sonnenfeld im Hildburghäufischen 1770. §§. Ueber den Begriff der Polizey und den Umfang der Staats-Polizey-Gewalt; ein Versuch. Hildburghausen 1807. gr. 8.*

**LOY** (Johann Wilhelm) *starb am . . . December 1805. — Vergl. Intelligenzblatt zur Allgem. Litter. Zeitung 1806. S. 588.*

de **LUC** (J. A.) *von 1798 bis 1802 lebte er in Berlin; zu Ende des Jahrs 1802 und im J. 1803 findet man*



*man ihn in Hannover, und bald darauf zu Braunschweig, wo er Vorleser der regierenden Herzogin war bis 1806, wo er, nach der Schlacht bey Auerstädt, von da abreisete, und seitdem nichts von sich hören lies.* §§. *Barometrical Observations on the depth of the mines in the Hartz.* London 1777. . . (*Uebersetzt in dem Hannöver. Magazin* 1778. St. 60 u. 61). *Lettres sur l'éducation religieuse de l'enfance, précédées & suivies de détails historiques, dédiées au Roi.* à Berlin 1800. 8. *Précis de la Philosophie de Bacon, & des progrès qu'ont fait les sciences naturelles par ses préceptes & son exemple.* 2 Vol. à Paris 1800. 8. *Lettres à Mr. le Prévôt Teller, concernant ses éclaircissements sur la nouvelle Exégèse.* à Berlin 1801. 8. *Lettres sur le christianisme adressées à Mr. le Pasteur Teller.* ibid. eod. 8. *Principes de Théologie, de Théodicée & de Morale.* à Hannover 1803. 8. *Annonce d'un ouvrage de Mr. Reimarus.* ibid. 1803. 8. *Lettre sur l'essence de la doctrine de Jésus-Christ, adressée à Mr. Wolff.* à Brunsvic 1804. 8.

**LUCAS (J. G.)** §§. *Versuch einer gründlichen Anleitung zur richtigen Verpflegung der Bienen in allerhand Behältnisarten, für gute und schlechte Gegenden. Mit einem Kupfer.* Leipz. 1802. 8. *Vermischte Beyträge zur Fortschreitung in den Wissenschaften der Bienenzucht; mit Anwendung derselben zu ökonomischen Vortheilen, besonders für Rittergutsbesitzer, oder andere wohlhabende Landwirthe und gebildete Leser.* 1stes Bändchen. 1stes Stück. ebend. 1803. — 2tes Stück. ebend. 1803. 8. *Der neue Sächsische Bienenmeister; eine Zeitschrift; herausgegeben u. s. w.* 1stes Bändchen. 1stes Stück. ebend. 1807. 8. *Unterricht zur Bienenzucht.* 2 Theile. ebend. 1808. 8. *Entwurf eines wissenschaftlichen Systems der Bienenzucht.* 1ter Theil. ebend. 1808. 8. — *Ueber den herab-*  
fin-

linkenden Wohlstand des Bürgers und Bauers, als eine Folge des Mangels thätiger Menschenhände bey den beyden erwerbenden Volksklassen im Staate; *in den Oekonomischen Heften* B. 16. März S. 244-253 (1801). Ueber die Hornissen; *ebend.* May S. 433-442. Ueber den freyen Flug der Tauben; *ebend.* B. 17. S. 144-153. Wie viel bringen die Kälber Zähne mit auf die Welt? *ebend.* B. 18. Jun. S. 531-534 (1802). Wie kann die Stallfütterung am leichtesten eingeführt werden? *ebend.* B. 19. August Nr. 3. S. 141-152 (1802). Ist denn durch die hohen Preise aller Produkte in der letzt verwichenen Zeit der Bauer durchgängig in den Wohlstand gekommen? *ebend.* Okt. Nr. 3. S. 304-320. Vom Melken der Kühe; *ebend.* Dec. Nr. 3. S. 524-543. Ueber den durch die Hütung mit Schaafen und Rindvieh vom 1-11 May verursachten Schaden einer Wiese; *ebend.* B. 20. April Nr. 4.

**LUDEN** (Heinrich) *M. und außerordentlicher Professor der Phil. auf der Universität zu Jena: geb. zu . . .* §§. Christian Thomafius, nach seinen Schicksalen und Schriften dargestellt. Berlin 1805. 8. Hugo Grotius, nach seinen Schicksalen und Schriften dargestellt. *ebend.* 1806. 8. Die letzten Briefe des Jacopo Ortis, nach dem Italienischen herausgegeben. Göttingen 1807. 8. Kleine Aufsätze, meistens historischen Inhalts. *ebend.* 1807. 8. Grundzüge ästhetischer Vorlesungen, zum akademischen Gebrauche. *ebend.* 1808. 8. — Recensionen in der Jena'schen Litteraturzeitung.

**LUDEWIG** (Friedrich August) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Clavis Virgiliana, sive explicatio vocabulorum difficiliorum plerumque omnium, formularumque dicendi complurium, quae in Virgilii operibus occurrunt. Pars I: Bucolica & Georgica. Berolini 1805. 8.

LUD-

**LUDGER** (Wilhelm Eberhard) . . . zu . . . : *geb. zu . . . §§. English mercantile Letters for the use of young people studying that language. Bremen 1802. 8.*

**LUDLOFF** (Friedrich Karl) *Forstsekretär zu Sondershausen: geb. daselbst . . . §§. \* Gemeinnützige Blätter für Schwarzburg-Sondershausen. Sondershausen 1806 u. folg. 4. Werden fortgesetzt.*

**LUDWIG** (C. F.) §§. *Handbuch der Mineralogie nach A. A. Werner, zu Vorlesungen entworfen. 1ster Theil: Oryctognosie. Mit einer Farbentafel und vier Kupfertafeln. Leipz. 1803. — 2ter Theil, von den Gebirgsarten und Versteinerungen, nebst einigen geognostischen Fragmenten und Beylagen. Mit vier Sippchaftstafeln. ebend. 1804. gr. 8. Progr. Historiae institutionis variolarum humanarum et vaccinarum comparatio. Specimen I - VI. ibid. 1803 - 1808. 4. Progr. Diagnostices chirurgicae fragmenta. I et II: De anevrysmate vero interno. ibid. 1805. 4. Progr. Catalecta litteraria physica et medica I. ibid. 1806. — II et III. ibid. 1808. 4. Introductio in rem litterariam praxeos medicae; oder Einleitung in die Bücherkunde der praktischen Medicin; zum Gebrauche praktischer Aerzte, und zu Vorlesungen bestimmt. ebend. 1806. 8. Progr. de mulomedicina in civitate regenda. ibid. 1807. 4. Progr. de venae-sectione infelici. ibid. eod. 4.*

**LUDWIG** (C. S.) *gebohrne FRITSCHKE. §§. Moralische Erzählungen. Ronneburg u. Leipz. 1802. 8. Lohn der Tugend. 1ster Theil. Mit einem Holzschnitt von Gubitz. Leipz. 1805. — 2ter Theil. ebend. 1805. 8. Seleniden, in moralischen Erzählungen. Zwickau . . . 8. Neue Auflage. ebend. 1809. 8.*

**LUD-**

**LUDWIG** (Fr. .) *großherzogl. Hessischer Baucon-*  
*ducteur zu Darmstadt: geb. zu . . .* §§. *An-*  
*leitung zum Vermessen, Verzeichnen, Berech-*  
*nen und Theilen der Gewannen und Hofraithen;*  
*zum Selbstunterricht entworfen. Mit 7 Kupfer-*  
*tafeln. Darmstadt 1808. 8.*

von **LUDWIG** (Friedrich) . . . zu . . . : *geb. zu . . .*  
§§. *Gedichte. Frankfurt an der Oder 1801. 8.*

10 B. **LUDWIG** (F. A.) *seit 1807 Superintendent zu*  
*Kloster Marienberg vor Helmstädt: geb. daselbst*  
*am 11ten April 1768. §§. Warum und wie*  
*müssen gutgefinnte Unterthanen an der Freude*  
*ihres guten Fürsten Theil nehmen? eine Pre-*  
*digt. Braunsch. u. Helmst. 1804. gr. 8. Clavis*  
*Virgiliana, sive explicatio vocabulorum diffi-*  
*cilium plerumque omnium formularumque dicendi*  
*complurium, quae in Virgilii operibus occurrunt.*  
*Pars I & II. Berolini 1805-1806. 8. Kur-*  
*zer Leitfaden bey dem Unterrichte der Katschu-*  
*menen. . . . 2te Auflage. Helmst. 1808. 8. —*  
*Ueber einige vormahls nahe bey Helmstädt bele-*  
*gene Dörfer, durch deren Zerstörung der Ort*  
*größer und bevölkerter wurde; in dem Braun-*  
*schweig. Magazin 1806. St. 51. Ueber verschie-*  
*dene abergläubige Meynungen der Landleute,*  
*in Absicht einiger Religionshandlungen; ebend.*  
*1807. St. 10. Fragmente der ältern Geschichte*  
*der Stadt Helmstädt; ebend. St. 41 u. 42. —*  
*\* Abriss einer Geschichte der Stadt Helmstädt;*  
*in der Beylage zum Helmstädtischen Wochen-*  
*blatt 1809. St. 1-3.*

**LUDWIG** (Georg Balthasar) *D. der Theol. und Pfar-*  
*rer zu Geltersheim im Würzburgischen: geb.*  
*zu . . . §§. Tentamen exegetico-homileticum*  
*sistens popularem Jesu docendi methodum. Wirce-*  
*burgi 1792. 8. Beantwortung in zwey ge-*  
*krönten Preisschriften (die eine von N. A.*  
*FERTSCH, die andere von ihm), worin sind die*  
*1895s Jahrh. 2ter Band, G g gu-*

guten Erziehungsanstalten des Fürstenthums Würzburg noch zu verbessern? ebend. 1808. 8.

**LUDWIG** (J. S.) §§. *Von dem Bürgerfreund* erschien nach seinem Tode die 4te verbesserte Ausgabe zu Berlin u. Stralsund 1805. 8.

**LUDWIG** (Leonhard Gustav) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. *Das Dünger-Büchlein, oder Winke zum Nachdenken über die beste Art der Bereitung, Erhaltung und Anwendung des thierischen Düngers. Nebst einem Anhang über die Preisfrage: Wie wirkt der Dünger?* Gotha 1805. 8.

**LÜBECK** (Johann Karl) *D. der AG. und erster Physikus des Honter Komitats zu Schemnitz*: geb. zu . . . §§. *Ungrische Miscellen. 3 Hefte.* Pesth 1805. 8.

11 B. **LÜDECKE** (Karl Friedrich August) starb am 12ten May 1809. §§. *Predigt am Dankfeste wegen der am 1sten Januar 1808 zu Cassel gehaltenen Huldigungs-Feyer, gehalten in der Domkirche zu Magdeburg.* Magdeb. 1808. 8.

**LÜDECKE** (Karl Friedrich Gottlieb) *Prediger zu Kubbier bey Pritzwalk in der Prignitz* seit 1805 (nachdem er vorher zu Berlin privatistirt hatte): geb. zu Wormsfelde bey Landsberg in der Neumark 1771. §§. Viele Aufsätze in Zeitschriften, z. B. Ueber den Oderbruch; in den Denkwürdigkeiten der Preuss. Staaten 1803. Januar S. 3-29. Febr. S. 116-144. Ueber die Urbarmachung des Netzbruchs und dessen gegenwärtigen Zustand; ebend. May S. 386-410. — *Die Tagesgeschichte Berlins (größten Theils); in den Preussisch-Brandenburgischen Miscellen* (Berlin 1804 und 1805. 8).

**LÜDER** (A. F.) — geb. zu Bielefeld am . . . Oktober 1760. §§. *Ueber die Veredelung der Menschen,* be-

befonders der Juden, durch die Regierung. Nebst einem Sendschreiben an den Verfasser der Bemerkungen über des Herrn geheimen Finanzraths Jacobssohn Vorstellung an den Fürsten Primas. Braunschweig 1808. 8. Ueber Kultur und Industrie der Portugiesen. Berlin 1808. 8. Die National-Industrie und ihre Wirkungen; ein Grundriß zu Vorlesungen. Braunschweig 1808. 8. — *Von dem Repolitorium für die Geschichte, Staatskunde und Politik erschien des 1ten Bandes 1ster Heft 1805.* — Einige Meynungen, Gewohnheiten und Gebräuche der Hottentotten; *in den* gel. Beyträgen zu den Braunschweig. Anzeigen 1787. St. 36-38. — Vergl. oben *Jacobssohn*.

**LÄDGER** (K. \*) *Privatlehrer mehrerer Sprachen zu Hamburg.* §§. Theoretisch-praktische Grammatik der Englischen Sprache für Lehrer und Lernende. Hamburg 1808. 8. Gramatica sucinta del Idioma Aleman al ufa de la tropa Española en Alemania. *ibid.* 1808. 12.

**LÜDICKE** (A. F.) §§. Beschreibung einer wenig kostbaren Galvanischen Batterie; *in Gilbert's Annalen der Physik* Jahrg. 1801. H. 9. Nr. 7. Versuche mit einer magnetischen Batterie; *ebend.* H. 11. Nr. 5. Vergleichung des Leslie'schen Hygeometers mit dem Haar- und Steinhyeometer, nebst einem Vorschlage zur Verbesserung des erstern; *ebend.* Jahrg. 1802. B. 10. St. 1. Nr. 8. Fortsetzung der Versuche mit Magnetföhlen; *ebend.* B. 11. St. 1. Nr. 5.

**LÜNEMANN** (Georg Heinrich) *M. der Phil. und Collaborator an der Stadtschule zu Göttingen:*  
G g 2 geb.

---

\*) Im 11ten Band des gel. Teutischl. wurde gesagt, daß man von diesem Schriftsteller nicht das Mindeste erfahren könne. Hier demnach zwar ein Zeichen seiner fortwährenden Existenz! Mehr aber auch nicht.

*geb. daselbst . . .* §§. Descriptio Caucaſi, gentiumque Caucaſiarum, ex Strabone, comparatis ſcriptoribus recentioribus. Commentatio, quae in certamine litterario civium Academiae Georgiae Auguſtae die IV Jun. MDCCCIII praemio — ornata eſt. Lipſ. 1803. 4. *Immanuel Gerhard Scheller's* Lateiniſch-Teutiſches und Teutiſch-Lateiniſches Handlexikon, vornemlich für Schulen; von neuem durchgeſehen, verbessert und vermehrt. 1ſter oder Lateiniſcher Theil. In 2 Bänden. ebend. 1807. — 2ter oder Teutiſch-Lateiniſcher Theil. ebend. 1807. Median 8.

von **LÜNTZEL** (Wilhelm) *Justizkanzley-Sekretär zu Hannover*: *geb. zu . . .* §§. Beſchreibung ſeiner Siegel- und Wappen-Sammlung; in dem Reichsanzeiger 1802. S. 615-619. — Viele Aufſätze im Allgemeinen litterär. Anzeiger.

**LÜSKE** (Franz) *Präſekt des Gymnaſii Mariano-Joſephiani, Normallehrer und Vikarius am Dom in Hildesheim*: *geb. zu Paderborn . . .* §§. Ueber die Schätzbarkeit des Schullehreramts. Bey der Eröffnung der von Sein. Hochfürſt. Gnad. Franz Egon, Biſchoff zu Hildesheim und Paderborn &c. zum Beſten der Landſchullehrer geſtifteten Normalſchule vorgetragen d. 27 May. Hildesheim . . . 8. \*Anfangsgründe zur Teutiſchen und Lateiniſchen Sprachlehre. Paderborn 1790. 8. \*Anfangsgründe der Seelen- und Naturlehre für Kinder. Hildesheim 1790. 8. \*Entwickelung der erſten Religionsbegriffe für die Jugend. ebend. 1790. 8.

**LÜTGERT** (. . .) §§. Ueber die Verpflichtung auf ſymboliſche Bücher; in *Natorp's* Quartalschrift für Religionslehrer Jahrg. 1. Quart. 2. Nr. 2 (1804).

**LÜTHI** (J.) ſeit 1803 *Mitglied des kleinen Kantonsraths zu Solothurn oder Senator, und Oberaufſeher des klein*

*kleinen Kantonsraths zu Solothurn: Nach dem Schweitzer. Regimentsbuch geb. 1765, nicht 1764.*

10 u. 11 B. **LÜTKEMÜLLER** (*Samuel Christoph Abraham*) seit 1805 *adjungirter Prediger zu Papenbruck bey Wittstock in der Prignitz* (vorher privatisirte er in der Altmark, und vordem war er Wieland's Sekretar zu Weimar oder besorgte vielmehr mit ihm die neue Ausgabe seiner Werke zu Leipzig bey Göschen): *geb. zu Erxleben bey Osterburg in der Altmark 1770.* §§. *Aimar und Lucine.* 2 Theile. Braunschw. 1802. 8. — *Verschiedene anonymisch geschriebene Bücher, größten Theils im schönwissenschaftlichen Fache.*

*Freyherr von LÜTTWITZ* (Ernst) . . . zu . . . in *Schlesien* (vorher bis 1806 Direktor des Wassertrüdingen Kreises im Fürstenthum Ansbach): *geb. zu . . .* §§. *Eine Wochenschrift.* . . . \* *Ueber Lang's Annalen des Fürstenthums Ansbach unter der Preussischen Regierung. (Ohne Druckort) 1806. 8. (Am Ende hat er sich genannt). Ueber Creditssysteme, mit besonderer Hinsicht auf das landschaftliche System in Schlesien. Breslau 1809. 8.*

**LUTZELBERGER** (Christian Hieronymus Theodor) *D. der AG. herzogl. Sachsen-Hildburghäuser Hofrath und Leibarzt zu Hildburghausen* (vorher Stadt- und Amtsphylikus zu Themar): *geb. zu Streifenhausen 1769.* §§. *Handbuch für Hebammen; ein Lehr- und Lesebuch. Coburg u. Leipz. 1801. 8. — Erfahrungen über die Wirksamkeit des innern Gebrauchs der Phosphorsäure im heftigem arthenischen Blutflusse der Gebärmutter, und der auf solche natürlich folgenden gänzlichen Sinkung der Lebenskräfte; in Hufeland's Journal der prakt. Arzneykunde B. 26. St. 1 (1807).*



von **LUTZENBURG** (Dionysius) . . . zu . . . : *geb. zu . . .* §§. Lebensbeschreibungen der Heiligen Gottes, mit den beweglichen Festen des Jahres, nebst der Anwendung auf die Glaubens- und Sittenlehre. Zum Behuf christlicher Haushaltungen für dermahlige Zeiten aus reinen Quellen zusammengetragen und nach dem Werke des Herrn Hermann Goldhagens, der heil. Schrift Doctor u. s. w. neu bearbeitet. Mit dreyzehn Kupfern. Mit Erlaubniß der Obern. 1ster Theil, enthaltend die sechs ersten Monate des Jahres. Augsb. 1808. — 2ter Theil, enthaltend die sechs letzten Monate des Jahres. ebend. 1808. 4.

**LUGINO** (Johann Baptist) *Französischer Sprachmeister zu Grätz: geb. zu . . .* §§. Nouveau Dictionnaire de poche François - Allemand & Allemand - François, à l'usage de ceux qui aiment à se servir de la Grammaire Française de Meidinger, nouvellement amé livrée &c. Tome premier, contenant le François - Allemand. Tome second, contenant l'Allemand - François. à Grätz 1807. 8. *Auch mit dem Deutschen Titel.* 1ste vermehrte und verbesserte Ausgabe, bereichert mit einer Sammlung Französischer Synonymen. ebend. 1808. kl. 4. Umgearbeitete Meidingerische Französische Grammatik, gänzlich umgebildet dargestellt, als durchaus praktische Elementar-Sprachlehre. Mit zwey ganz eigenen Wörterfassmlungen, einer von Homonymen und einer etymologischen; nebst mehr ästhetisch ausgewählten Teutschen und Französischen Uebungen zum Uebersetzen, von G. M. Greiner, Lehrer der Französischen und Italienischen Sprache. 2 Theile, wovon der erste die Theorie der Französischen Sprache mit Beyspielen (und Uebungen verbunden, der zweyte aber den bloß praktischen Band enthält, der aus 72 Gesprächen, 82 Briefen, 31 Teutschen Uebersetzungsübungen, 254 Französischen Aufsätzen aus den vornehm-

nehmsten Klassikern dieser Nation gewählt, besteht. . . . 4te ganz umgearbeitete Ausgabe. Grätz 1808 (*sicentl.* 1807). gr. 8.

LUKAS. S. LUCAS.

LUMPER (Gottfried) starb, wie schon angezeigt wurde, am 8ten März 1801. Vergl. *Klupfelii* Necrologium sodalium & amicorum litterariorum p. 250-255 (wo aber 1800 als sein Todesjahr angegeben ist).

10 B. LUNQUIST (Christian Heinrich Karl) starb zu Braunschweig am 6ten Junius 1806. War *geb.* 1745 und nicht Oekonomiekommislar, sondern *Oekonomieverwalter*, und zwar in jüngern Jahren auf irgend einem Pachtamte. Er erhielt von dem letzten Herzog von Braunschweig eine Pension, wofür er ökonomische Projekte einreichen mußte. §§. Entwurf, wie der Bauer zu dem weiteren Fortschritt des Kleebaues in hiesigen Landen geleitet werden könnte; in *den* Gelehrten Beyträgen zu den Braunschweig. Anzeigen 1786. St. 27-30. — Gedanken und Vorschläge über die Verbesserung des Ackerbaues; in *dem* Braunschweig. Magazin 1789. St. 15.

10 B. LUNZE (J. G.) §§. Monumentorum typographicorum Tridecas, conquisita &c. Lipsi. 1801. 8. Academia Veneta, seu *della Fama*, in disquisitionem vocata auctore & auctore &c. ibid. eod. 8. *Carena und Kehren, oder Etymologisch-philologische Untersuchung über den Ursprung und die Bedeutung der beyden genannten Wörter. ebend.* 1808. 8. — Gab im Intelligenzblatt zur Leipziger Litt. Zeitung 1809 mehrere ungedruckte Briefe Melancthon's mit Anmerkungen heraus.

LUTHER (K. F.) §§. *Von den Anfangsgründen der Artillerie* erschien eine neue Auflage 1809.

**LUTHERITZ** (Karl) der Jüngere, *D. der AG. Physikus der Stadt Meissen, Kreis-Prokurator-Schulamts-Physikus Adjunkt*: geb. zu . . . §§. Das physische Leben, und die Mittel, es zu erhalten, dargestellt u. s. w. 1ster theoretischer Theil: Ansicht des menschlichen Organismus im gefunden und kranken Zustande, des 1sten Theils 1ster und 2ter Band. Meissen und Leipz. 1807-1808. 8. Der neue Volksarzt; ein Warnungsblatt für Alle, die gesund seyn und alt werden wollen; herausgegeben u. s. w. 1ster Jahrgang. Leipz. 1808. 8. *Auch unter dem Titel*: Die Kunst gesund zu bleiben und alt zu werden, oder der neue Volks- und Hausarzt für alle Stände. Die Perioden des Lebens; eine vollständige Belehrung über Zeugung, Geburt und fernere Veränderungen im Leben, und wie man sich in jeder Periode zu verhalten habe, um die physische Entwicklung zu begünstigen. ebend. 1808. 8.

**LUTTEROTH** (Christian Adolph) starb zu Gotha, wo er sich einige Jahre aufgehalten hatte, am 3ten Junius 1807.

**LUTZ. S. LUZ.**

**LUX** (Johann Joseph Wilhelm) *M. der Phil. und Privatdocent der Veterinarwissenschaften und ausübender Thierarzt auf der Universität zu Leipzig*: geb. zu . . . §§. Skizze über das Entstehen, Zweck und Vortheile der Gesellschaften; eine Aufforderung an Jünglinge, litterarische Zusammenkünfte zu errichten. Berlin 1801. 8. Charakteristik der Rinderpest, oder Entzifferung noch nie erkannter früher Zeichen und ausführbarer Ideen zur Verhütung und schnellen Tilgung der sogenannten Hornviehseuche. Ein unentbehrliches Handbuch für prüfende Kameralisten, Oekonomen, Physiker und Thierärzte: als Stellvertreter aller Kronen tragenden Schrif-

Schriften. In zwey Theilen. Nebst einem vorausgeschickten Plan, den Vortrag der Heerdekrankheiten systematisch zu ordnen. Mit einer Karte, Kupfer und Tabellen. Leipz. 1803. gr. 8. Wie ist die Rindviehpest in ihrem ersten Entstehen untrüglich zu erkennen und zu behandeln? Ein bisher verborgenes Geheimniß durch Zeitschriften derselben in einer Reihe von Berichten, Gutachten und Verhandlungen für Geschäftsmänner dargestellt. Mit einem Kupfer. ebend. 1803. gr. 8. (*Letztere Schrift ist nichts anders, als ein Abdruck der vorhergehenden von S. 41 an, mit der Karte*). Originalien über Gegenstände der Staatsökonomie und veterinärischen Polizey, ebend. 1807. 8. *Alexander Tönnay's*, öffentl. Prof. der Thierarzneykunde auf der königl. Ungarischen Universität zu Pesth und Vorsehers des dafigen veterinärischen Instituts, praktisches Handbuch der Erkenntniß und Heilung der Seuchen, Contagionen und der vorzüglichsten sporadischen Krankheiten der Rinde, Pferde, Schafe und Schweine, und der Hundeswuth. Aus dem Lateinischen für Teutsche denkende Landwirthe und Haushierärzte bearbeitet. Nebst einer vorangehenden Abhandlung, wie ein Thierhospital mit einer populären viehärztlichen Anstalt in jeder großen Stadt ohne Kosten der Regierung zu errichten sey. ebend. 1808. gr. 8. — Beytrag zu den Nachrichten vom Dyngus, vom Magen- und Johannisfeste; in dem Allgemeinen Anzeiger der Teutschen 1808. Nr. 250.

**LUZ** (J. H.) seit 1808 königl. Bayrischer Oberpolizeyrath zu München (vorher Kriegs- und Domänenrath zu Ansbach).

**LUZ** (Markus) Pfarrer zu Läuelfingen im Kanton Basel: geb. zu . . . §§. Das vorderösterreichische Flickthal, in historisch-topographischer Hinsicht; als ein Beytrag zur nähern Kenntniß

**Diff. inaug. quatenus actio de recepto contra aurigas & curatores mercium seu speditores competat. Sect. I. de actione de recepto contra aurigas generatim admittendo.** Helmst. 1806. 4. — Kurze Erörterung der Frage: Ob bey den Protestanten eine, ohne Einwilligung der Eltern vollzogene Ehe nichtig sey, oder nicht? *im* Braunschw. Magazin 1806. St. 37 u. 38.

**MADER (Jof.) §§.** Kritische Beyträge zur Münzkunde des Mittelalters. Prag 1803. gr. 8. Nebst 90 in Kupfer gestochenen Münzen. Fortsetzung, ebend. 1806. gr. 8. Mit 2 Kupfer tafeln. Zweyter Versuch über die Bracteaten; für die Abhandlungen der königl. Böhmischen Gesellschaft der Wissenschaften, ebend. 1808. 8. Mit Kupfern.

**MÄDEL (, . .) Tanzmeister zu . . . : geb. zu . . .** §§. Die Tanzkunst für die elegante Welt; ein Hülfsbuch für Jeden, der ohne Anleitung tanzen lernen will. Mit Kupfern und vielen neuen Tänzen. Erfurt 1805. 8.

**MÄHLER (Christoph Wilhelm) ehemals kurtrierischer Hofrath zu . . . ; jetzt? geb. zu . . .** §§. Reichs- Gerichtliche Kontroversen, oder nähere theoretisch-praktische Untersuchungen verschiedener, in dem Reichs-Kammergerichtlichen Process vorkommenden strittigen Rechtsfragen. 1ste Sammlung. 1ster Heft. Coblenz 1802. 8.

10 u. 11 B. **MÄRKLIN (Jak. F.) §§.** *War Redacteur der Monatschrift:* Für Geistes- und Herzensbildung junger Frauenzimmer. 2 Hefte. Stuttgart 1802. 8. — Uebersetzung der beyden Briefe des M. Brutus an Cicero und Atticus, mit Anmerkungen; in *Hauff's Philologie* St. 3 (1804).

10 B. **MÄRTENS (K. A. A.) §§.** Neuer Versuch über die Wahrheit unserer Erkenntniss. Braunschweig

schweig 1803. 8. Erleichterung eines gründlichen und nützlichen Studiums der Mathematik, vorzüglich als Bildungswissenschaft. Mit einer Tafel. Halberstadt 1805. 8. — Einige akustische Entdeckungen zur Erbauung neuer musikalischer Instrumente; in der Berlin. Monatschrift 1804. Nov. S. 346-354. Beytrag zur Erklärung des Donners; *ebend.* 1805. April S. 272-283. Beyträge zur Erklärung der Wözelichen Erscheinungen, durch eine eigene Erfahrung; *ebend.* Sept. S. 192-201. Einige Gedanken über die Gallische Theorie der körperlichen Seelenorgane; *ebend.* 1806. Januar S. 50-62.

**MÄRTER (F. J.)** §§. \*Verzeichniß der in der großen systematischen Baumschule zu Hernals bey Wien cultivirten, und daraus zu beziehenden, ächten, feinen, Französischen Tafelobst-Sorten. Wien 1805. 8.

**MAGENAU (R. F. H.)** §§. Gespräche und Anekdoten aus der nahen Thierwelt; aus der Thiersprache übersetzt; ein nützliches Unterhaltungsbuch für Kinder. Mit 1 Kupfer und 14 Vignetten. Stuttgart 1801. 8. 2te Auflage. *ebend.* 1804. 8. Scenen und Erzählungen aus der nahen Menschenwelt; ein unterhaltendes Lesebuch für Kinder von zwölf bis vierzehn Jahren. *ebend.* 1802. 8. Lyrische Gedichte. Ansbath 1805. 8. Hundert und zwanzig kurze Geschichten, zur angenehmen Unterhaltung und zur Uebung im Lesen, für Kinder von drey bis acht Jahren; eine Sammlung neuer, nirgends her entlehnter Erzählungen. Stuttgart 1807. 8.

von **MAGIUS (J.)** . . . zu . . . : geb. zu . . .  
§§. Bemerkungen über das Theater in Lübeck. Lübeck 1804. 8.

**MAGOLD.** (Maurus) ehemals *Benediktiner zu Tegernsee, kurfürstl. Bayrischer geistlicher Rath,*  
und

Brahmanischen als Lamaischen Religion, der Inselbewohner des Indischen Meers, der Nordasiatischen Völker, der Parfen, der alten Araber, des Mohamedismus, der Hebräer, der Afrikanischen Völker, der Slawen, Finnen, Lappen, Grönländer, Skandinavier, Germanen; ferner sämtlicher ursprünglichen Völker Amerika's, und endlich der Bewohner von Australien u. s. w. enthält. 1ter Band. Mit Kupfern. Weimar 1803. — 2ter Band (E-I). Mit Kupfern. ebend. 1804. gr. 8.

von MAIER (J. Christl.) seit 1808 auch *Ritter des Württembergischen Civil-Verdienstordens*. §§. System der Staatsregierung im Grundrisse. Hof 1803. gr. 8. Teutische Erbfolge, sowohl überhaupt, als insbesondere in Lehen- und Stammgütern, vornämlich der weiblichen Nachkommen nach Erlöschung des Mannstammes. Tübingen 1803. 8. Das Ganze der Rechtslehre vom Erbfolge-Linealismus in Lehen und Familien-Fideicommissen. ebend. 1808. gr. 8.

MAIER (J. Chph.) jetzt *Pfarrer zu Neuenbürg im Württembergischen*. §§. Geschichte des Französischen Revolutionskriegs. 1ter Theil. Leipz. 1804. 8.

MAYER (Xaver). *Pfarrer zu Essing in Bayern: geb. zu . . .* §§. \*Grundlinien des Christlichen Religionsunterrichts; ein Auszug aus dem Lehrbuch der Christlichen Religion (von Socher), zum Gebrauch in Kirchen und Schulen; nebst einem zweckmäßigen Anhang. München 1809. kl. 8.

MAIMON (S.) §§. Sophistik des menschlichen Herzens; in der Berlin. Monatschrift 1801. Jan. S. 44-76. — Geschichte seiner philosophischen Autorschaft, in Dialogen; aus seinen hinterlassenen Papieren; in Bonterwek's Neuem Mu-

Museum der Philosophie u. Litteratur B. 2. H. 1.  
Nr. 5. H. 2. Nr. 7 (1804).

**MAYOR** (Friedrich Wilhelm Benjamin) . . . zu  
geb. zu . . . §§. Beobachtungen über  
Kenntniß, Pflege und Fütterung der Pferde;  
nebst einem alphabetischen Verzeichniß von den  
Kunstwörtern in der Reitkunst; der Kenntniß  
und Zeichen eines guten Pferdes, ihren Krank-  
heiten und Hülfsmitteln dagegen; herausgege-  
ben u. f. w. Weissenfels 1803. 8.

**MAIR** (Aloys) *Lehrer der Deutschen Hauptschule zu  
Salzburg*; geb. zu . . . §§. Der Kalender,  
oder falsche Erklärung der in demselben vor-  
kommenden merkwürdigsten Begebenheiten am  
Himmel, der verschiedenen Einrichtungen der  
bürgerlichen Gesellschaft in Hinsicht auf Zeit-  
rechnung, und der kirchlichen Verordnungen  
der Sonn- und Festtage u. f. w. Zunächst der rei-  
fern Deutschen Schuljugend gewidmet. Salzburg  
1807. 8. Nützlicher Unterricht in kürzern  
und längern Vorschriften, welche der Deutschen  
Jugend zum Abschreiben vorgelegt oder bey or-  
thographischen Uebungen in die Feder diktirt  
werden können; bearbeitet u. f. w. ebend.  
1809. . .

10 B. **Marquis de la MAISONFORT** ( . . . ) *gieng vor  
mehrern Jahren nach St. Petersburg, wo er an  
einer Französischen Buchhandlung und Buch-  
druckerey Antheil hat. Einige sagen, er sey  
auch Russisch-kaiserlicher Kammerherr, andere,  
Kollegienrath.*

**MALBLANC** (J. F.) §§. *Principia juris Romani se-  
cundum ordinem digestorum. Pars prima. Tu-  
bingae 1801. — Pars secunda. Sectio prior &  
posterior. ibid. 1802. 8 maj. — Vergl. Fiken-  
scher's Gelehrten Geschichte der Universität zu  
Erlangen Abtheil. 1. S. 272-278.*

18tes Jahrh. 2ter Band.

H h

10 B.



10 B. **MALCHUS** (K. A.) war Anfangs Privatsekretar des Grafen von Westphalen, in der Folge Hofgerichts-Assessor und Domkapitularischer Syndikus zu Hildesheim, alsdann königl. Preussischer Kriegs- und Domänenrath daselbst, und nun seit 1808 Staatsrath zu Cassel.

**MALER** (F. W.) auch großherzogl. Badischer Oberhofrath — zu Carlsruhe. §§. Geschichte der Kuhpocken-Impfungen in dem Kurfürstenthum Baden. Carlsruhe 1804. 8.

**MALFATTI** (Johann) praktischer Arzt zu Wien: geb. zu . . . §§. Chirurgische Abhandlung über die angebohrnen krummen Füße der Kinder, und über die Art, diese Ungeheuerlichkeit zu verbessern, von A. Scarpa. Aus dem Italienischen übersetzt und mit einer Vorrede begleitet. Mit fünf Kupfertafeln. Wien 1804. gr. 4. Entwurf einer Pathogenie aus der Evolution und Revolution des Lebens. ebend. 1809. gr. 8.

**MALL** (Sebastian) M. der Phil. D. der Theol. Professor der orientalischen Sprachen, biblischen Einleitung, Hermeneutik und Exegese auf der Universität zu Landshut (vorher Benediktiner zu Benediktbeuern): geb. zu Fürstfeldbruck in Bayern am 11ten Nov. 1766. §§. הקדקדק השו"ן תעבר, das ist: Hebräische Sprachlehre. Landshut 1808. 8.

**MALLT** (Friedrich Karl) . . . zu . . . geb. zu . . . §§. \*Der prahlerische Krieger; aus dem Lateinischen des Plautus metrisch übersetzt. In fünf Akten. Berlin 1805. kl. 8. (Hinter der Vorerinnerung hat er sich unterzeichnet).

**MANDEL** (Johann Heinrich) Lehrer der Französischen Sprache im adelichen Stift am Dom zu Breslau: geb. zu . . . §§. Theoretische Darstellung der Kunst lesen und recht schreiben zu ler-

lernen, gegründet auf das Princip der Schrift-  
erfindung. Breslau 1803. 8. Französische  
Sprachübungen, vorzüglich für die ersten An-  
fänger in eigener Manier und nach den Bedürf-  
nissen der Zeit eingerichtet. Leipz. 1807. kl. 8.

**MANDERBACH** (K... G... D...) jetzt *Prediger zu  
Ferndorf im Nassau-Siegenischen*. §§. Lehr-  
buch der allgemeinen Menschenwissenschaft für  
gebildete Aeltern und für Erzieher, für alle  
Volkslehrer und für die Lehrer an allen Schu-  
len, so wie für jeden denkenden Menschen.  
Herborn 1809. 8.

**11 B. le MANG** (G. F.) jetzt *Lehrer der Französischen  
Sprache zu Leipzig*. §§. Elementar-Unter-  
richt in der Französischen Sprache, oder, ganz  
neue und interessante Methode, diese Sprache  
recht schnell zu verstehen, sprechen und schrei-  
ben zu lernen; für Schulen. Halle 1806. 8.  
*Nouvelle Grammaire des Dames*, oder: Gründ-  
liche Methode, die Französische Sprache richtig  
sprechen und schreiben zu lernen. Leipz. 1807. 8.  
Neue Gespräche oder Uebungen im Sprechen  
der Französischen Sprache über alle Gegenstände  
und Verhältnisse im gesellschaftlichen Leben.  
ebend. 1807. 8. *Auch unter dem Titel: Ency-  
clopédie, ou Recueil curieux, avec une In-  
struction pratique pour apprendre facilement  
à parler la langue Française; dédié aux jeunes  
Allemands. Nouvel Abecédaire à l'usage  
de la première instruction pour les enfans, de-  
stiné proprement au Séminaire d'Hanovre. Tra-  
duit de l'Allemand. Approuvé sur le Gouverne-  
ment. Neuvième édition (nämlich des Teutsehen  
Originals) & première édition très-augmentée  
& ornée d'estampes. à Hanovre 1808. 8.*

**MANGELSDORF** (K. E.) §§. *Von dem Hausbedarf  
der allgemeinen Geschichte der alten und neuen  
Welt erschien noch nach seinem Tode der 11te  
H h 2 Theil,*

Theil, der die Register über das ganze Werk enthält, 1803. — *Im 11ten Band S. 508. Z. 14 u. f. lese man: 1ster bis 5ter Heft (Geschichte von Portugal, Spanien, Frankreich und England).*

**MANGOLD** (Erhard) starb am 26ten May 1809. War Kaplan der Pfarrey Haug zu Würzburg seit 1800 (vorher seit 1799 Kaplan zu Hafsfurth und vordem seit 1796 Kaplan zu Falkenstein): geb. zu Hafsfurth, am 3ten May 1770. §§. Katechismus oder leichtfalslicher Unterricht für Krankenwärterinnen, auch allen guten Aeltern gewidmet, denen daran gelegen ist, nicht nur gesunde, sondern auch gut geartete Kinder um sich zu haben. Bamberg und Würzburg 1806. 8. Katechismus oder leichtfalslicher Unterricht für Kinderwärterinnen. ebend. 1809. 8. Lesebuch, für Lehrjungen und Gesellen eingerichtet. ebend. 1809. 8.

**MANHARD** (J. W.) zu B. 10: *Das Rittergut Bruns-  
holm gehörte 1806 keinem, Namens Manhard,  
sondern Detlev Jochimsen.*

**MANITIUS** (August Baßius) M. der Phil. Baccalaureus der Theol. und seit 1806 Pastor zu Rakith unweit Wittenberg (vorher Diakonus zu Wittenberg): geb. zu . . . §§. Die Gestalt der Dogmatik in der Lutherischen Kirche seit Morus. Wittenberg 1806. 8. (Stand vorher schon in einigen Stücken des Predigerjournals für Sachsen). — Zehn Entwürfe zu Predigten über die Evangelien vom Feste Epiph. bis mit Septuages. in dem Predigerjournal für Sachsen Jahrg. 3. H. 1. S. 60-81 (1806).

10 B. **MANITIUS** (F.) §§. Hallischer Kinderfreund; ein angenehmes und nützliches Lesebuch für die heranwachsende Jugend. 2 Bändchen, jedes mit 1 Kupfer und 2 Notenblättern. Halle 1801. 8. Ver-

Verfuch eines Leitfadens für den Lehrer, und für den Anfänger in der Naturgeſchichte bey der Vorbereitung, und ſchriftlichen Wiederholung. ebend. 1801. 8.

*Collectia Traſtationum diverſi argumenti, quas ex Catalogis ſcholarum Academiae Halenſis recepit, ordinavit & in unum corpus rededit. ibid. 1801. 8 maj.*

**MANKO** ( . . . ) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§.

\* Anleitung, die Prozeßtabellen richtig zu verfertigen, aus dieſfalls ergangenen höchſten Reſkripten gezogen; für angehende kurfächſiſche Advokaten. Meißen 1803. 8. (*Unter der Vorrede ſteht ſein Name*). — Auch eine Urſache der Abnahme kirchlicher Verſammlungen; in dem Predigerjournal für Sachſen 1803. Jun. S. 396-400.

Reviſion und Kritik der Vorſchläge zu Gewinnung von Mitteln zur Erhöhung der Schullehrerbefoldungen, nebst einem — faſt einzig. zu bemöglichenden (*ſic*) Vorſchläge; ebend. Nov. S. 756-774.

Ueber Stolgebühren; ebend. S. 775 u. f. — Ueber das Fundament des Eides, in Bezug auf die neueren Erziehungsmaximen, oder, wir können und dürfen den religiöſen Begriff einer Belohnung und Beſtrafung jenseits dieſes Lebens nicht aufgeben; in dem Widersprecher B. 1, St. 2. S. 126-144 (1803).

Moralität und Glückſeligkeit; ebend. St. 3. S. 181-183. Wie viel vermag der bloße kategoriſche Imperativ und wie viel zugleich der Trieb nach Glückſeligkeit, die ſchöne Sinnlichkeit, über den wirkenden Menſchen? ebend. S. 184-186.

Eignes Verdienſt und Zurechnung des fremden, Verſöhnung, Opfer u. ſ. w. ebend. S. 187-190. Das Ohngefähr und die Vorſicht, ein Beyſpiel, wie weit man bis zum Abſurden, dem Anſcheine nach folgerecht, folgen könne, wenn man einmahl auf Extremen einherſchreitet; ebend. S. 191-195.

Ueber die menſchliche Seele und ihre Unſterblichkeit, mit einſchlagenden Digreſſionen auf die Begriffe

von Gott, Weltall, Ewigkeit, Gräzenlosigkeit, Ursprung der Dinge, und auf die Widersprüche, auf die der Grübelnde auf den verschiedenen Wegen zu philosophiren zu gerathen Gefahr läuft; *ebend.* S. 196-244. Das gute Herz und dessen Würdigung; *ebend.* B. 2. St. 1. S. 34-39. Die Fürstin, der Musensitz, und die milden Sitten, oder die heutigen Weisheits- und Schönheitslehren und ihre Folgen; *ebend.* S. 65-80.

**MANKO** (Karl Ferdinand). S. **MENKE**.

10 B. **MANN** (A.) §§. Handelsgefezsbuch des Franzöfifchen Reichs, ins Teutſche überfezt; nebst beygefügttem Originaltext, mit erläuternden Bemerkungen für Handels- und Gefchäftsleute begleitet. 2 Theile. Mainz 1809. gr. 8.

**MANN** (Friedrich) *M. der Phil. und seit 1808 Prediger zu Stralow in der Mark Brandenburg: geb. zu . . .* §§. *Friedrich Ancillon's*, Historiographen von Brandenburg, Darstellung der wichtigsten Veränderungen im Staatenſysteme von Europa ſeit dem Ende des funfzehnten Jahrhunderts; aus dem Franzöfifchen überfezt. 1fter Theil. 1fter Band. Berlin 1804. gr. 8. Erinnerung an den heiligen Aurelius Auguſtinus, Biſchoff zu Hippo. *ebend.* 1809. 4.

**MANN** (Friedrich Theodor) . . . zu . . . geb. zu . . . §§. Muſikaliſches Taſchenbuch auf das Jahr 1805; herausgegeben u. ſ. w. 2ter Jahrgang (*wann erſchien der erſte?*). Mit Muſik von *Wilhelm Schneider*. Penig 1804. 8.

von **MANN** (Karl Chriſtian) *königl. Bayriſcher Ober- Juſtizrath zu München, wie auch ſeit 1808 Ritter des königl. Bایريſchen Civilverdienſtordens: geb. zu . . .* §§. Archiv für die Staatskunde in Bayern. 1fter Band. München 1804. gr. 8. Kaiſer Ludwig der 4te, genannt der Bayer, und Ma-

Maximilian der 1ste, Kurfürst von Bayern; eine historische Parallele. ebend. 1806. 8.

**MANN** ( . . . ) *Abbé zu Wien*: geb. zu . . . §§. Principus métaphyriques des Etres & des Connoissances. à Vienne 1807. 4.

**MANNERT** (K.) seit 1808 *königl. Bayrischer Hofrath und ordentlicher Professor der Geschichte auf der Universität zu Landshut*. §§. Compendium der Teutschen Reichsgeschichte. Nürnberg u. Altdorf 1803. 8. 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe. ebend. 1808. 8. Geographisch-historisch-statistisches Zeitungslexikon von *Wolfgang Säger*, Professor zu Altdorf; neu bearbeitet von u. l. w. 1ster Theil: *A-H*. Nürnberg 1805. gr. 8. Compendium der Statistik. Bamberg 1805. gr. 8. Statistik des Teutschen Reichs. ebend. 1806. gr. 8. Die älteste Geschichte Bojariens und seiner Bewohner; aus den Quellen entwickelt. Nürnberg u. Sulzbach 1807. 8. — Vergl. *Nopitschens* 1ten Supplementband zu Will's Nürnberg. Gel. Lexikon S. 354-358, und den 4ten Band S. 465.

**MANNES** (August) *Archidiaconus zu Dannenberg im Hannöverschen*: geb. zu . . . §§. Tagebuch über die Vorbereitung eines Giftmischers zu seiner Todesstrafe; ein Beytrag zu seiner Pastoral-Theologie. Hannover 1807. 8.

**MANNLICH** (Johann Christian) . . . , zu . . . : geb. zu . . . §§. Versuch über Gebräuche, Kleidung und Waffen der ältesten Völker bis auf Konstantin den Großen; nebst einigen Anmerkungen über die Schaubühne. Mit 39 Kupfertafeln. München 1802. 4.

**MANSA** (Johann Ludwig) *Gärtner bey dem Schlosse Marienlust unweit Kopenhagen*: geb. zu . . . §§. Gartenkatechismus, oder Grundregeln zum nütz-

H h 4

nützlichen Anbau der Gartengewächse. Mit 2 Kupfern. Kopenhagen 1802. 8.

**MANSKI** (Gothelf Sebastian) . . . zu . . . : *geb. zu . . . §§. Naturgeschichte der Hausthiere, nebst einer Technologie, in so fern sie sich auf landwirthschaftliche Gegenstände bezieht. Ein Handbuch für Wirthschafter, Bürger und Landleute, bearbeitet u. s. w. Posen u. Leipz. 1805. 8. Der Feld - Wiesen - und Gartenbau, so wie auch die Frucht- und Obstbaumzucht Südpreußens; oder, über die Kultur und Nutzung aller in dieser Provinz vorkommenden Gewächse. Ein Handbuch für Land- und Stadt-Oekonomen, so wie für Forstmänner, Gärtner und alle diejenigen, welche Südpreußen in ökonomischer Hinsicht näher kennen lernen wollen. ebend. 1805. gr. 8.*

**MANSO** (J. K. F.) §§. Vermischte Schriften. 2 Theile. Leipz. 1801. 8. Progr. über die Mainotten, die vermeyntlichen Abkömmlinge der alten Spartaner. Breslau 1801. 4. Progr. über das Verhältniß zwischen den Athenienfern und ihren Bundesgenossen. ebend. 1802. 4. Progr. über den Begriff und Umfang der Griechischen Hegemonie. ebend. 1804. 4. Progr. Wie Rechtsgelehrsamkeit unter uns studirt wird, und wie sie studirt werden sollte. ebend. 1805. 4. Lehren wir in unsern Schulen auch nicht zu viel? ein Programm. ebend. 1806. 4. *Bians und Moschus* Idyllen; übersetzt und erläutert. Leipz. 1807. gr. 8. — *Über die Römischen Satiriker: Decimus Junius Juvenalis; in den Nachträgen zu Sulzer's Theorie der schönen Künste B. 6. St. 2. S. 294-342 (1802). Anakreon; ebend. S. 343-358. Die spätern Lehrgedichte der Griechen: Aratus, Nikander, Oppian, Dionysius Periegetes; ebend. S. 359-394.*

**MANTZEL**

**MANTZEL (C. G.)** §§. Predigt zum Gedächtniß der Erbprinzessin Helena Paulowna u. f. w. Rostock 1803. 8. Geschichte der am 1sten May d. J. eröffneten Speiseanstalt in Crivitz. (*Schwefin*) 1806. 8. Predigt am allgemeinen Dankfeste für die Rückkunft und Wiedereinsetzung des Landesfürsten in seine Staaten, mit geschichtlichen Anmerkungen. ebend. 1807. 8. — Der Mnemoniker Peter Becker (Prof. zu Rostock † 1753); in (*Dietz's*) Mecklenburg; Journal 1805. B. 1. S. 78 u. ff. Litterarische Statistik der Herzogthümer Mecklenburg; ebend. S. 301 u. ff. 1806. St. 1. S. 67 u. ff.

**MANTZEL** (Ernst Johann Friedrich) war in den letzten Jahren wahnsinnig, und starb zu Berlin am 6ten November 1806. — Von der Neuen Mecklenburgischen Staatskanzley erschien der 3te Theil zu Neu-Strelitz 1798.

**MARÇ (K. G. H.)** §§. Sur les Hémorroides fermées, traduit de Allemand de Mr. *Hildebrandt*. à Paris 1804. gr. 8.

**MARGARD (H. M.)** wohnte nie zu Braunschweig, sondern war seit 1801 herzoglicher Leibarzt zu Oldenburg, verlies aber 1809 diese Stelle, um sich zur Sommerszeit ganz der Besorgung des Pyramonter Brunnens zu widmen (vergl. B. 10). Im Winter lebt er seitdem zu Hamburg. §§. Zimmermann's Verhältnisse mit der Kaiserin Katharina II und mit Herrn Weikard. Nebst einer Anzahl Originalbriefe der Kaiserin. Bremen 1803. gr. 8. — Die neue Philosophie in der Medicin, ein Fragment; in *Wieland's* Teutschem Merkur 1801. Jul. S. 177-211. Aug. S. 255-264. Rückblick einiger Neuerungen in der Teutschen Sprache; ebend. 1804. Febr. S. 106-145. — Vorläufiger Widerspruch der Beschuldigung, daß Zimmermann sein Werk über die Einsamkeit ausgeschrieben habe und ein Plagiarius



giarius sey; in dem Intelligenzblatt zur Leipz. Litter. Zeitung 1804. St. 44. S. 706-708. — *Gab mit einer Vorrede heraus: Heinrich Wilhelm von Stamford's nachgelassene Gedichte* (Hannover 1808. 8).

**MARCUS \*) (A. F.)** §§. Magazin für specielle Therapie und Klinik nach den Grundätzen der Erregungstheorie, herausgegeben u. f. w. 1sten Bandes 1stes und 2tes Stück. Jena 1802. — 5tes Stück. ebend. 1803. — 2ten Bandes 1stes Stück. ebend. 1805. 8. *Giebt mit F. W. J. SCHELLING heraus: Jahrbücher der Medicin als Wissenschaft; verfaßt von einer Gesellschaft von Gelehrten. 3 Bände (jeder von 2 Hefen). Tübingen 1805-1808. gr. 8. Entwurf einer speciellen Therapie. 1ster Theil, die Lehre von der Entzündung und den Fiebern enthaltend. Nürnberg 1807. gr. 8. — Vorrede zu Friedr. Speyer's Ideen über die Natur und Anwendungsart natürlicher und künstlicher Bäder (Jena 1805. 8).*

**10 B. MARECHAUX (P. L.)** §§. \*Werner; einige Bruchstücke aus einem Tagebuche. Wesel (ohne Jahrzahl, um 1801). 8.

*de* **MARÉES** (Heinrich Ludwig) jüngster Sohn des 1802 verstorbenen S. L. E. de Marées; *Konrektor der Hauptschule zu Dessau seit 1801 und seit 1808 Inspektor des Seminariums (vorher seit 1799 Subrektor): geb. daselbst am 20sten-November 1773.* §§. \*Sittenpiegel für die Jugend (2ter Theil des vom Inspektor Funke herausgegebenen Elementarwerks, unter Funke's Namen). Berlin 1800. 8. Neue Auflage. ebend. 1805. 8. Tabellarisches Handbuch der neuern Geographie, Statistik und Geschichte, für Schulen. Herausge-

---

\*) So schreibt er sich, nicht aber MARKUS.

gegeben von *C. P. Funke*. Mit einer damit übereinstimmenden Sammlung Charten, welche nach den neuesten astronomischen Beobachtungen, den Friedensschlüssen gemäß, entworfen sind. 1ster Heft, enthaltend 6 Charten und 16 Bogen Tabellen. Berlin 1802. fol. Anleitung zur Lectüre (*2te Abtheilung des 1sten Bandes der von Funke herausgegebenen Bildungsbibliothek*). Hamburg 1806. gr. 8. — Gedichte in verschiedenen Zeitschriften.

de MARÉES (S. L. E.) §§. *Von dem Buche: Wen sagen die Leute, daß des Menschen-Sohn sey? erschien eine angeblich 2te Auflage 1805.*

MAREZOLL (J. G.) §§. Einige Lehren und Warnungen für unser Zeitalter in Predigten. 1ste Hälfte. Kopenhagen 1801. gr. 8. Predigten, an Festtagen und bey besondern Gelegenheiten gehalten. Jena 1806. gr. 8. Daß die Wiedervereinigung der protestantischen und römischen Kirche nicht nur keinen Gewinn verspricht, sondern wesentlichen Nachtheil droht. Eine Predigt am Reformationsfeste 1806 über Röm. 14. 19. ebend. 1808. 8. 2te Auflage. ebend. 1809. 8.

MARHEINECKE (Philipp Konrad) *M. der Phil. und seit 1809 ordentlicher Professor der Theol. auf der Universität zu Heidelberg* (vorher seit 1807 außerordentlicher Professor derselben eben daselbst, vorher aber seit 1805 außerordentl. Professor der Phil. auf der Universität zu Erlangen, wo er schon seit 1804 Privatdocent und zweyter Universitätsprediger gewesen war; welche letztere Stelle er auch nachher behielt. Diesen letzten Ruf erhielt er, als er eben 1804 im Begriff war, die Repetentenstelle der theologischen Fakultät zu Göttingen zu übernehmen): *geb. zu Hildesheim 1780.* §§. Predigt über den Ursprung des Bösen; mit *Peter Jahn's* Predigt über denselben Gegen-

genstand zusammengedruckt. Göttingen 1800. 8.  
 Predigten für gebildete Christen; mit einer Vor-  
 rede von D. C. F. Ammon. ebend. 1801. 8.  
 Ueber den unvergleichlichen Werth eines ver-  
 edelten Herzens; eine Confirmationsrede. Neu-  
 Strelitz 1803. 8. Ueber den sichtbaren Aus-  
 druck der unsichtbaren Seelenwürde. Neu-Bran-  
 denburg 1804. 8. *Beyde zusammengedruckt un-  
 ter dem Titel:* Zwey Predigten über den unver-  
 gleichl. Werth eines veredelten Herzens im J.  
 1803 und über den sichtb. Ausdruck der unsichtb.  
 Seelenwürde im J. 1804 gehalten. ebend. 1804. 8.  
*Diss. de theologiae moralis saeculo XVII statu &  
 incrementis, quae philosophorum, qui de jure na-  
 turae scripsere, meritis ceperit. Sectio I & II.*  
 Erlangae 1804. 4. Antrittspredigt zu Er-  
 langen. ebend. 1805. gr. 8. *Steht auch in fol-  
 gender Sammlung:* Christliche Predigten zur  
 Belebung des Gefühls fürs Schöne und Heilige.  
 Nebst einer Abhandlung über die wesentliche  
 Schönheit einer Rede. 1ster Band. ebend. 1805.  
 gr. 8. *Progr. aditiale de potiori vi, quam  
 ad commutandam morum disciplinam Christianam  
 exseruit Kantii philosophia practica. ibid. eod. 4.*  
 Geschichte der Christlichen Moral seit dem An-  
 fange der Reformation. 1ster Band. Nürnberg  
 u. Sulzbach 1805. gr. 8. Universalkirchen-  
 historie des Christenthums. 1ster Theil. Erlan-  
 gen 1806. 8. *Ein zweyter beygefügtter Titel ent-  
 hält noch den Zusatz:* Grundzüge zu akademi-  
 schen Vorlesungen. Denkmahl der Freund-  
 schaft am Grabe der Frau geheimen Hofrätthin  
 Sophie Johanne Charlotte Hildebrandt, gebohr-  
 nen Schrader, errichtet u. s. w. ebend. 1806.  
 gr. 8. Ueber den Ursprung und die Ent-  
 wickelung der Orthodoxie und Heterodoxie in  
 den ersten drey Jahrhunderten des Christen-  
 thums; in *Daub's* und *Creuzer's* Studien B. 3.  
 S. 96-200. *Auch besonders gedruckt* Heidelberg  
 1807. gr. 8. — Schreiben an einen Gelehrten  
 in Rom, die Historie von der Päpstin Johanna be-  
 tief-

treffend; in dem Morgenblatt für gebildete Stände 1807. Nr. 210. — Vergl. *Fikenscher's Gelehrten- und Schriftsteller-Geschichte der Universität zu Erlangen* Abtheil. 3. S. 92-94.

**MARIENBURG** (Lukas Joseph) *Rektor des Gymnasiums zu Kronstadt in Siebenbürgen*: geb. zu . . .  
 §§. *Kleine Siebenbürgische Geschichte*, zur Unterhaltung und Belehrung. Pesth 1806. 8. — *Reise durch Bulgarien und Rumänien*; in *Lübeck's Ungarischen Miscellen* H. 2. Nr. 3 (1805). — *Antheil an Rumi's Musenalmanach von und für Ungern auf das J. 1808.*

**MARKS** (B... A...) . . . zu . . . : geb. zu . . .  
 §§. *Schulreden*. Halberstadt u. Heiligenstadt 1806. 8.

**MARKUS** (A. F.) S. MARCUS.

10 u. 11 B. **MARKUSSEN** (J. A.) *Prediger der Gemeinde Ales auf der Dänischen Insel Seeland*. §§. *Der Luftreiniger*; eine Uebersicht der Reihung der Luft in Berggruben, auf Kriegsschiffen u. s. w. durch mechanische und chemische Mittel, durch *Johann Daniel Herholdt*, Divis. Chirurgus u. s. w. Aus dem Dänischen übertragen. Mit 3 Kupfern. Kopenhagen u. Leipz. 1802. gr. 8. *Ueber den Magnet*; ein Beytrag zur Erklärung sowohl der Abweichung als Neigung der Magnetnadel, nebst Bemerkungen über die Verschiedenheit im Betreff der Oertlichkeit, wo man auf dem festen Lande mit der Magnetnadel Beobachtungen anstellt; auf Veranlassung eines Schreibens von dem Herrn Oberbergrath von Humboldt an den Bürger Lalande, von *Paul von Löwenörn*, Kommandeur und Oberlöds. Aus dem Dänischen übersetzt. Mit einem Kupfer. ebend. 1802. 8. *Ueber das Alter der Philosophie und des Begriffs von derselben*. Oder: Untersuchung, ob und in wie fern die Meinung derjenigen

nigen gegründet ist, welche dafür halten, daß man erst in unfern Zeiten zur wahren Philosophie und einem vollständigen Begriffe von wahrer Philosophie gelangt sey. Von *Bürge Rüsbrigh*, ordentl. öffentl. Lehrer der Philosophie auf der Universität zu Kopenhagen. Aus dem Dänischen übertragen. Kopenhagen 1803. 8. Ueber die vom Himmel gefallenen Steine der Alten, Bathylien genannt, in Vergleichung mit den in neuern Zeiten herabgefallenen Steinen, von Dr. *Friedrich Münter*, ordentl. öffentl. Lehrer der Theol. zu Kopenhagen u. s. w. Eine Verdeutschung aus dem Dänischen u. s. w. Kopenh. u. Leipz. 1805. 8. *J. F. B. Oppen's*, Adjutanten Sr. königl. Hoheit des Kronprinzen von Dänemark, Beschreibung eines Dendrometers oder Baummessers; aus dem Dänischen übersetzt. Mit Kupfern. ebend. 1806. 4. *Marcus Porcius Cato* Beschreibung eines Wein- und Oelkelterhauses, durch erklärende Anmerkungen und Abbildungen ins Licht gesetzt von *J. Bang*; aus dem Dänischen. Mit 3 Kupfern. Kopenhagen 1806. gr. 8. Versuch einer politischen Uebersicht des Kriegszugs der Britten nach Seeland im Jahr 1807, von *C. F. von Hellfried*, königl. Dänischem Stiftsamtmann. Aus dem Dänischen übersetzt. ebend. 1809. 8.

- 10 B. MARKWORT (J. C.) §§. \* Erzählungen von romantischen Geschmacke, von Karl Derner. Wolfenbüttel 1797. 8.

**MARSCHALL** von Biberstein (Ernst Franz Ludwig) fürstl. Nassauischer geheimer Rath zu . . . : geb. zu . . . §§. Gab mit K. W. MARSCHALL von Biberstein heraus: Untersuchungen über den Ursprung und die Ausbildung der gegenwärtigen Anordnung des Weltgebäudes. Darmstadt 1802. 8.

MAR.

**MARSCHALL** von Biberstein (K. W.) war *großherzogl. Badischer Hofrathspräsident zu Karlsruhe*, legte aber 1807 diese Stelle nieder. §§. *Gab mit F. L. MARSCHALL von Biberstein heraus: Untersuchungen über den Ursprung und die Ausbildung der gegenwärtigen Anordnung des Weltgebäudes. Darmstadt 1802. 8.*

20 B. **MARSCHHAUSEN** (J. H.) seit 1808 *M. der Philosophie.*

**MARSTON** (Jakob) *Lehrer der Englischen Sprache zu Hamburg: geb. zu . . . §§. Englische und Teutsche Gespräche; ein Erleichterungsmittel für Anfänger; nach J. Perrein. Nebst einer angehängten Sammlung besonderer Redensarten. Hamburg 1802. 8. Auch, unter dem Titel: English and German Dialogues; a Guide to conversation in both languages; on the plan of John Perrein. With a Collection of Idioms.*

20 u. 11 B. **MARTENS** (Franz Heinrich) starb am 11ten May 1805 (wie schon in dem, im 12ten B. befindlichen Todtenregister angezeigt wurde). §§. *Bouayer-Desmortiers — Untersuchung über Taubstumme — mit Anmerkungen übersetzt. Leipz. 1801. 8. Briefe an den Bürger Baudeloque über einige Stellen seiner Entbindungskunst von D. Kentisch; aus dem Französischen, mit einem Anhang. ebend. 1801. gr. 8. Paradoxien; eine Zeitschrift für die Kritik wichtiger Meynungen und Lehrsätze, aus allen Fächern der theoretischen und praktischen Medicin; herausgegeben u. s. w. 1sten Bandes 1ster und 2ter Heft; ebend. 1801. 8. Beschreibung und Abbildung einer sonderbaren Mißhaltung der männlichen Geschlechtstheile von Maria Dorothea Derrier zu Berlin; nebst den Meynungen von Stark, Hufeland, Murfinna und Monorchis über diese Person. Mit zwey colorirten Kupfern. ebend. (1802). gr. 4. Guyton*

ton *Morveau's* Abhandlung über die Mittel, die Luft zu reinigen, der Ansteckung zuvor zu kommen, und die Fortschritte derselben zu hemmen; aus dem Französischen mit einigen Anmerkungen. Weimar 1802. gr. 8. Versuch eines vollständigen Systems der theoretischen und praktischen Geburtshülfe, nach einem durchaus neuen Plane als Handbuch zu Vorlesungen bearbeitet. Leipz. 1802. 8. Etwas über die Physiognomik, als Beytrag zu der neuen — Theorie derselben des Herrn Dr. Gall zu Wien. ebend. 1802. 8. Praktische Abhandlung über die Augenkrankheiten, oder Erfahrungen und Beobachtungen über die Krankheiten dieses Organs, von *A. Scarpa*, Professor der Anatomie und praktischen Chirurgie zu Pavia u. s. w. Nach der Französischen Ausgabe des Bürgers *J. B. F. Leveillé*, mit Anmerkungen und Zusätzen übersetzt u. s. w. 2 Theile. Mit 5 Kupfertafeln. ebend. 1803. 8. Abbildung und Beschreibung einer sehr bequemen tragbaren Voltaischen Säule, nach einer durchaus neuen Einrichtung, vorzüglich für die Fälle brauchbar, wo der Arzt täglich mehrere Kranke in verschiedenen Häusern galvanisiren muß; nebst Abbildung und Beschreibung einiger andern zur medicinischen Anwendung des Galvanismus gehörigen Instrumente; herausgegeben u. s. w. Mit 2 Kupfertafeln. ebend. 1803. gr. 8. Vollständige Anweisung zur therapeutischen Anwendung des Galvanismus. Weissenfels 1803. gr. 8. Abhandlung über den Galvanismus und dessen Anwendung. (*Aus dem Franz. übersetzt*). Mit Anmerkungen. Leipz. 1803. 8. Ueber eine sehr complicirte Halsenscharte, oder einen sogenannten Wolfsrachen, mit einer an demselben Subjekte befindlichen merkwürdigen Mißstaltung der Hände und Füße; operirt von *D. Joh. Gottl. Eckold*, Wundarzte in Leipzig; abgebildet und beschrieben von u. s. w. Mit vier colorirten Folio - Kupfertafeln. ebend. 1804. fol.

Icones symptomatum venerei morbi ad naturam delineavit, aeri incidit atque publici juris facit &c. — assumto in delineandis tabulis socio *Guil. Theoph. Tilesius* (sic). Adfunt XXIV Tabb. aeri incisae atque ad naturam coloribus obductae. ibid. (1804). 4. *Auch mit Französischem Titel.* Theoretisch-praktischer Versuch über den Galvanismus. Mit einer Reihe von Experimenten, welche in Gegenwart der Kommissarien des National-Instituts und in verschiedenen Sälen in London angestellt wurden von *Johann Aldini*, Professor der Universität zu Bologna u. s. w. Mit Zusätzen und Anmerkungen bearbeitet. 2 Bände. Mit Kupfern. ebend. 1804. 8.

*J. P. Maygriers* — neue Methode der praktischen Entbindungskunst zur Vereinfachung der Handgriffe bey Ausübung derselben, bearbeitet und mit Zusätzen, Anmerkungen, einer Tabelle und Kupfern bereichert. ebend. 1804. 8.

Tabellarische Uebersicht der praktischen Entbindungskunst in Hinsicht auf die verschiedenen Lagen des Kindes und die wichtigsten Manual- und Instrumental-Operationen. Zur bequemen Uebersicht für junge Geburtshelfer und zum Leitfaden bey meinen praktischen Uebungen am Phantom. Jena 1805. Queerfol.

- 10 B. von MARTENS (*Friedrich*) *Referendar bey der Kriegs- und Domainenkammer zu Berlin* (vorher Regierungsaufkultor zu Halberstadt): *geb. zu Dresden* . . . §§. Geist des Preussischen Civilprocesses, dargestellt in einer Anleitung zum rechtlichen Verfahren nach den Vorschriften der allgemeinen Gerichtsordnung für die Preussischen Staaten. 1stes Bändchen. Halberst. 1802. 8.

von MARTENS (G. F.) seit 1808 *Präsident der Finanzsektion des königl. Westphälischen Staatsraths zu Cassel*. §§. Cours diplomatique, ou Tableau des relations extérieures les puissances de l'Europe tant entre elles qu'avec d'autres dans

1804er Jahrb. 2ter Band.

I i

les



les diverses parties du globe. 3. Tomes. à Berlin & à Strasbourg 1801. 8. *Die beyden Haupttheile dieses Werks auch unter folgenden Titeln:* Tableau diplomatique des relations des principales puissances de l'Europe surtout par rapport aux possessions, au commerce, à la neutralité & aux alliances. *Macht den dritten Theil des Ganzen aus, den 1sten und 2ten aber der Guide diplomatique, ou Répertoire 1) des principales loix des puissances de l'Europe & des Etats unis de l'Amérique relatives au commerce & aux droits des étrangers en tems de paix & de guerre, & 2) des Traités & autres Actes publics qui ont eu lieu dans leurs relations tant entre elles qu'avec d'autres états dans les diverses parties du globe depuis le commencement de ces relations diplomatiques jusqu'à la fin du dix-huitième Siècle. — Gesetze und Verordnungen der einzelnen Europäischen Mächte über Handel, Schiffahrt und Asssekuranzen seit der Mitte des 17ten Jahrhunderts; mit einigen erläuternden Anmerkungen. 1ster Theil: Frankreich: Göttingen 1802. 8. Auch unter dem Titel: Loix & Ordonnances des diverses Puissances Européennes concernant le commerce, la navigation & les assurances, depuis le milieu du 17eme Siècle. Supplément au Recueil des principaux Traités d'alliance, de paix &c. conclus par les Puissances de l'Europe depuis 1761, précédé de Traités du 18eme Siècle, antérieurs à cette époque & qui ne se trouvent pas dans le Corps Universel Diplomatique de M<sup>rs</sup>. Du Mont & Roussel & autres Recueils généraux de Traités. T. I & II. ibid. 1802. — T. III & IV & dernier. ibid. 1808. gr. 8. Grundriss einer diplomatischen Geschichte der Europäischen Staatshandel und Friedensschlüsse seit dem Ende des funfzehnten Jahrhunderts. bis zum Frieden von Amiens; zum Gebrauch akademischer Vorlesungen. Berlin 1807. gr. 8. — Besorgte und vermehrte die 3te Ausgabe von J. L. E. Püttmann's Grundsätzen des Wechselrechts.*

rechts. Leipz. 1805. 8. — *Von dem Grundriss des Handelsrechts, insbesondere des Wechsel- und Seerechts, erschien die 2te verbesserte Ausgabe 1805.*

10 B. MARTENS (Johann Ludolph) starb 1805.

MARTERSTECK (J. C.) — *geb. zu Bonn . . .*

**MARTIN** (Adam) *Privatgelehrter zu Bonn* (nachdem er seit 1785 Professor der Rechte und Kanzleyadvokat zu Düsseldorf und seit 1792 kurcölnischer Hof- und Regierungsrath gewesen war, nachher aber pensionirt wurde): *geb. zu Bonn am 25ten November 1760.* §§. Diff. Jur. eccles. de origine & progressu juris collationis, ac praesertim de mensibus papalibus serenissimis nostris, ducibus in Juliae & Montium ducatibus vindicatis, Dusseldorpii 1786. 4. Diff. Jur. feud. sistens filium beneficio patris & quidem titulo universalis in feudum succedentem. ibid. 1787. 4. Diff. Jur. feud. de filio vassalli, successore in feudum, a revocatione feudi ab hoc alienati per jus feudale Longobardicum aequae ac Germanicum exclusio. ibid. 1788. 4. Diff. Jur. feud. de jurisdictione feudali, juri feudali Longobardico & Germanico, nec non particulari Juliacenfi & Montenfi accommodata. ibid. 1789. 4.

10 u. 11 B. MARTIN (C. R. D.) seit 180. *ordentlicher Professor der Rechte auf der Universität zu Heidelberg*, seit 1805 mit dem Charakter eines großherzoglich Badischen Justizraths. §§. Magazin für den gemeinen Teutschen bürgerlichen Proceß. Herausgegeben mit D. G. F. Walch. 1ten Bandes 1ster u. 2ter Heft. Göttingen 1803 u. 1805. 8. *Prolusio de indole contumaciae in causis civilibus contentiosis.* ibid 1803. 4. Rechtsgutachten und Entscheidungen des Spruchcollegii der Universität zu Heidelberg; herausgegeben u. f. w. 1ster Band. Heidelb. 1808. gr. 8.

Anleitung zum Referiren über Rechtsfachen. Göttingen 1809. 8. — *Von dem Lehrbuch des Teutschen gemeinen Processus erschien die 2te bedeutend veränderte und verbesserte Ausgabe 1805, und die 3te durchgehends verbesserte Ausgabe 1809.*

MARTIN (J. C.) — nicht zu *Homburg*, sondern zu *Homburg*. §§. Predigt an dem verordneten Dankfeste am 25ten August über 1 Sam. 7, 12. wegen der Eroberung von Mainz, Condé und Valenciennes. Cassel 1793. 8. Predigten nach biblischen Grundsätzen. ebend. 1797. 8. Nachrichten von der Synode zu Homburg, mit Bezug auf die Reformation in Hessen; zusammenge stellt u. s. w. ebend. 1804. 8. — Erndtepredigt über 1 Korinth. 9, 6; in *G. F. Götz's* Sammlung von Erndtepredigten (Leipz. 1796. 8) Nr. 2. — Beschreibung der Niederhessischen Landschaft an der Schwalm; in *Justi's* Hess. Denkw. Th. 3. S. 136 u. ff. — Physische und moralische Charakteristik von den Einwohnern derselben Landschaft; ebend. Th. 4. Abtheil. 1. S. 219-251. — Nachricht von den Berg-Hütten- und Hammerwerken derselben Landschaft; ebend. Abtheil. 2. S. 341-366. — *Von den Topographisch-statistischen Nachrichten von Niederhessen erschien des 3ten Bandes 1ster Heft 1796, 2ter Heft 1798, 3ter Heft 1799. (Das Ganze sollte aus 8 bis 9 Bänden bestehen).* — Vergl. *Strieder's* Hess. Gelehrten Geschichte B. 13. S. 267 \*) - 272. B. 15. S. 377.

MARTINI (C. D. A.) seit 1809 *ordentliches residirendes Mitglied für die erste und dritte Klasse der königlichen Akademie der Wissenschaften zu München, wie auch Professor der Geschichte an dem dortigen Lyceum*, nachdem er seit dem Januar 1807 ordentlicher Professor der Theologie auf der Universität zu Altdorf gewesen war. §§. Rede vom Geiste des ächten Patriotismus. Reg. 1797. gr. 4. Per-

*Persecutionis Christianorum sub Imperatoribus Romanis causae et effectus. Commentationes III. ibid. 1802-1803. 4. — Ueber Philipp. II, 6; in Gabler's Journal für auserlesene theologische Litteratur B. 4. St. 1. Nr. 3 (1808).*

**MARTINI (C. . . G. . .)** . . . zu . . . : geb. zu . . .  
 §§. Handbuch für Kunstliebhaber und Sammler über die vornehmsten Kupferstecher und ihre Werke; vom Anfange dieser Kunst bis jetzt, chronologisch nach der Französischen Handschrift des Herrn M. (Michael) Huber bearbeitet u. i. w. 5ter bis 8ter Theil. Zürich 1801-1804. 8.  
*(Die vorhergehenden Bände hat K. C. H. Rost bearbeitet: doch hatte auch er schon Antheil daran).*

**MARTINI (J. M.)** §§. Progr. von der Verwandtschaft der Russischen und Mecklenburgischen hohen Häuser. Rostock 1799. 4. 4 Programmen, enthaltend Bemerkungen über Vormundschaften in Beziehung auf Mecklenburgische Gesetze. ebend. 1800-1801. 4. *Hernach unter dem gemeinschaftlichen Titel: Vormundschaftslehre, besonders nach dem Mecklenburgischen sowohl Staats- als Privatrechte betrachtet. ebend. 1802. 4. — Die Rede vom Geiste des ächten Patriotismus (B. 10. S. 251) ist nicht von ihm, sondern von C. D. A.*

**MARTINI (K. W. F.)** war Hauptprediger der Lambertskirche zu Lüneburg, wurde aber seines Amtes entsetzt, und studirte seit Ostern 1807 die Rechte zu Helmstädt, wurde 1809 D. der Rechte, und gleich darauf Archivsekretär zu Schwerin. §§. Seine Inauguraldisp. handelt de natura & indole dotis aestimatae, ist aber bis jetzt nicht gedruckt worden.

**MARTINT (Friedrich Wilhelm)** . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Praktisches Rechenbuch für Kauf-

Kaufleute und Geschäftsmänner; enthaltend einen gründlichen und leichtfaßlichen Unterricht des Brauchbarsten und Wissenswertheften der Rechenkunst; nebst verschiedenen, durch vieljährige Erfahrung gesammelten Bemerkungen, Aufschlüssen, und zweckmäßigen Aufsätzen, welche bisher in Werken dieser Art vergeblich gesucht worden sind. Zum Selbstunterricht und zum Lehrvortrage bearbeitet. Leipz. u. Breslau (1806). — 2ter Theil. ebend. 1807. 8.

**MARTINT** (Michael Kováts) *Privatgelehrter zu Jena*: geb. zu . . . in Ungarn . . . SS. *Moralische Erzählungen für Kinder und ihre Freunde.* Jena 1808. 8. *Fragmenta litteraria rerum Hungaricarum ex codicibus MSS. nec non rarioribus quibusdam libris bibliothecarum exoticarum eruta. ibid. eod. 4.* Wie kann ich errathen, was ein Anderer denkt? Etwas über den Umgang mit Menschen. Leipz. 1809. 8.

**MARTIUS** (Franz Heinrich) *D. der AG. zu . . .*: geb. zu . . . SS. *Leichtfaßliche Darstellung der Theorie des Gehirn- und Schädelbaues, und der daraus entspringenden physiognomischen und physiologischen Folgerungen des Herrn D. Gall in Wien. Mit Rücksicht auf die bisher darüber erschienenen Schriften. Mit 10 Kupfertafeln. Zur belehrenden Unterhaltung für das große Publikum in Briefform herausgegeben.* Leipz. 1803. gr. 4.

11 B. **von MARTON** (J.) *adjungirter Sekretar der vereinigten kaisert. und kaisert. königl. Konsistorien Augsburgischer und Helvetischer Confession zu Wien.* SS. *Pannonia; eine Zeitschrift für Freunde der Ungarischen Sprache und Litteratur.* 1ster Heft. Wien 1809. 8. — *Seine Grammatik ist betitelt: Ungarische Grammatik, wodurch der Teutsche die Ungarische Sprache richtig erlernen kann; nach den Grundätzen von Johann Farkas*

*Farkas de Farkasd-falva Es de Ujj-falu*, ganz umgearbeitet, auch mit einem Ungarischen Lesebuch und dazu gehörigen Wörterbuch versehen. Die 6te Auflage erschien zu Wien 1805. 8. *Das Lesebuch hat auch den besondern Titel: Ungarisches Lesebuch*, mit einem dazu gehörigen Wörterbuch. ebend. 1805. 8.

**MARX** (A. F.) — geb. — am 27ten September 1763. §§. Die Menschenalter; ein Unterhaltungsbuch für Kinder von sechs bis zehn Jahren, in vier Bändchen, mit Kupfern. 1stes Bändchen: Das kindliche Alter. Leipz. 1803. — 2tes Bändchen: Das jugendliche Alter. ebend. 1804. kl. 8. Katechismus zum Gebrauch für alle Kirchen des Französischen Reichs; aus dem Französischen überfetzt. ebend. 1807. 8. — Vergl. *Albrecht's* und *Köhler's* Sächsishe Kirchen- und Prediger-geschichte B. 1. S. 872 u. f.

**MARX** (Johann Hermann) *Pfarrer zu Rulle im Fürstenthum Osnabrück*: geb. zu . . . §§. Größeres katechetisches Religionslehrbuch für Lehrer und Kinder in katholischen Bürger- und Landschulen, wie auch für junge Christen, zur Erleichterung und Wiederholung der vornehmsten Glaubens- und Sittenlehren. 1ster und 2ter Band. Osnabrück 1803-1804. gr. 8.

**MASCH** (Andreas Gottlieb) starb am 26ten Oktober 1807. §§. Standrede bey dem Sarge des geheimen Rath's Jacobi. Neu-Brandenburg 1770. 4.

10 B. **MASIUS** (G. H.) seit 1806 *ordentlicher Professor der AG. auf der Universität zu Rostock*. §§. Untersuchungen und Beobachtungen über natürliche, zufällige und geimpfte Kuhpocken. Leipz. 1803. 8. *Progr. Quid de trismo Sauvagesii dolorifico experientia duce statuendum sit. Rostock. 1806. 4.*

**MASSÉ (F.)** seit 1805 *Pfarrer zu Schüpfen im Kanton Bern* (vorher seit 1804 war er auch Dekan der Klasse Thun).

von **MASSENBACH (A. L.)** — *geb. zu Schmalkalden* (nicht im Württembergischen; jedoch dort erzogen). §§. Versuch einer Lobrede auf Johann Joachim von Zieten. Berlin 1805. gr. 8. Ideale. Mark Aurel und Sully. Den Königen und Staatsministern aller Völker. ebend. 1806. gr. 8. Betrachtungen und Aufschlüsse über die Ereignisse des Jahres 1805 und 1806. Frankf. u. Leipz. 1808. 8. Drey Sendschreiben an die Herren Generallieutenants von Blücher und von Rüchel, und an den geheimen Kabineterath, Herrn Lombar. Nebst seiner Erklärung über das Buch: Gallerie Preussischer Charaktere. ebend. 1808. 8. Memoiren über seine Verhältnisse zum Preussischen Staate, und insbesondere zum Herzog von Braunschweig, seit dem Jahre 1783. Mit 20 Karten, Planen und Kupfern. 3 Bände. Amsterdam 1808. gr. 8. Historische Denkwürdigkeiten zur Geschichte des Verfalls des Preussischen Staats, seit dem Jahre 1794; nebst einem Tagebuche über den Feldzug von 1806. Mit 4 Karten und Planen. 2 Theile. ebend. 1808. gr. 8. Rück-erinnerungen an grosse Männer. ebend. 1808. gr. 8. Memoiren zur Geschichte des Preussischen Staats unter den Regierungen Friedrich Wilhelms II und Friedrich Wilhelms III. 2 Bände. ebend. 1809. 8. — *Vergl.* Gallerie Preussischer Charaktere S. 210-252; und darüber seine Erklärung in v. *Archenholz's* Minerva 1808. März S. 430-452.

von **MASSOW (E. J. W.)** seit 1807 *nicht mehr Minister*. — Sein Bildniss von *Laurens* vor der N. Berlin. Monatschrift 1806 (B. 15).

**MATHIS** (Heinrich Friedrich) *königl. Preussischer Justizkommissar zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Allgemeine juristische Monatschrift für die Preussi-

Preussischen Staaten; herausgegeben u. f. w.  
7 Bände (*jeder von 5 Heften*). Berlin 1805-  
1809. gr. 8.

**MATHY (J. A.)** §§. Briefe über Gegenstände der  
Therapie. 1ster Theil. Berlin 1801. 8. Mit Ku-  
pferrn. Dythherapie, oder die Schwierig-  
keiten bey der Behandlung der Kranken und  
ihrer Uebel, nebst der Angabe der Art und  
Weise, jenen abzuhelpfen; ein unterhaltendes  
Buch für beyderley Geschlecht von allen Stän-  
den. Breslau 1806. gr. 8.

**MATSKO (J. M.)** Vergl. *Strieder's* Hess. Gelehrten-  
geschichte B. 15. S. 349-351. *Meusel's* Lexikon  
verstorb. Schriftsteller B. 8. S. 525 u. f.

von **MATTHÄI (C. F.)** §§. Progr. Animadversiones  
in II Homilias Chrysostomi. Viteb. 1801. 4.  
*Nemesius* de natura hominis. Graece & Latine. Post  
editionem Antwerpensem & Oxoniensem addi-  
bitis tribus Codicibus Augustanis, duobus Dres-  
densibus, duobus Monachiensibus, nec non dua-  
bus versionibus Latinis Cononis & Vallae, denuo  
multo, quam antea, emendatius edidit & anim-  
adversiones adjecit. Halae Magdeb. 1802. 8 maj.  
Novum Testamentum Graece, ad Codices Mos-  
quenses utriusque Bibliothecae S. S. Synodi & Ta-  
bularii Imperialis, item Augustanos, Dresden-  
ses, Goettingenses, Gothanos, Guelpherbytanos,  
Langeri, Monachienses, Lipsienses, Nicephori  
& Zittaviensem, adhibitis Patrum Graecorum  
lectionibus, editionibus Novi Testamenti prin-  
cipibus, & doctorum virorum libellis criti-  
cis, iterum recensuit, sectiones majores &  
minores Eusebii, Euthalii & Andreae Caesarien-  
sis, notavit, primum quoque nunc lectiones ec-  
clesiasticas ex usu Ecclesiae designavit, ac Syna-  
xarum Evangeliarum & Praxapostoli addidit, & cri-  
ticis interpositis animadversionibus edidit *To-  
mus primus*. Wittenbergae 1803. — *Tomus*  
li 5 *secun-*



Schuljahr 1807 bis dahin 1808. ebend. 1808. 8.  
 Progr. quo loca nonnulla e primo libro Tufcu-  
 lanarum disputationum cum locis Aeschinis &  
 Plutarchi comparantur. ibid. 1808. 4. Zweyte  
 Nachricht von dem Gymnasium zu Altenburg  
 auf das Schuljahr Ostern 1808 bis dahin 1809.  
 ebend. 1809. 4. *Ludians* ausgewählte Ge-  
 spräche, als Lesebuch für die mittlern Klassen  
 gelehrter Schulen; mit einem Griechisch-Teut-  
 schen Wortregister und beständiger Hinweisung  
 auf seine Grammatik; herausgegeben u. l. w.  
 Leipz. 1809. 8.

**MATTHIÄ (F. C.)** seit 1804 *Professor an dem Gymna-  
 sium zu Frankfurt am Mayn* (nachdem er 1803,  
 nicht 1804, zum zweytenmahl Direktor des  
 Gymnasiums zu Grünhadt, dazwischen aber Pro-  
 fessor der alten Sprachen zu Mainz, gewesen  
 war. Zuerst war er von 1787 bis 1789 Lehrer an  
 dem Pädagogium zu Neuwied): *geb. — am 3ten  
 Januar 1764. §§. \* Portugiesische Anekdoten  
 zur Regierungsgeschichte der Könige aus dem  
 Hause Braganza von Dom Johann IV bis Dom  
 Joseph; aus dem Französischen. Neuwied 1789. 8.  
 \* Ueber die Philosophie der Geschichte, in drey  
 Büchern; aus dem Italienischen des Abate Au-  
 relio de Giorgi Bertola. ebend. 1789. 8. (Es soll  
 eine neue Auflage von 1793 existiren, vielleicht  
 nur mit einem neuen Titelblatt). \* Ripault's  
 kurze Beschreibung der vornehmsten Denkmä-  
 ler Oberägyptens; aus dem Französischen, mit  
 Anmerkungen. Frankf. u. Leipz. 1801. 8. Mé-  
 moire sur les moyens de rétablir l'instruction  
 publique dans le Département du Mont-Ton-  
 nerre, présenté au Conseil général. à Mayence  
 1801. gr. 8. Vier Programmen von dem  
 Gymnasium zu Frankfurt. Frankf. 1804-1808. 4.  
*De Sirona Dea Prolusio I. ibid. 1806. 4.*  
 Progr. Bemerkungen zu den Livianisch-Polybi-  
 schen Beschreibungen der Schlacht bey Cannae.  
 ebend. 1807. 4. *Progr. Observationes non-  
 nullae**

*nullae in Senecae Epistolas. ibid. 1808. 4.*  
*L. Annaei Senecae ad Lucilium juniorem Episto-*  
*lae; curavit adnotationemque adiecit. Voluminis I*  
*Tom. 1. Voluminis II Tom. II. ibid. 8.*  
 Progr. Kurze Uebersicht des Römischen und  
 Griechischen Maas- Gewicht- und Münzwesens.  
 ehend. 1809. 4. — Untersuchung über einen  
 etwas undeutlichen Punkt im ersten Buch des  
 Livius; in dem Ruperti-Schlichthorffischen Ma-  
 gazin für Philologen B. 1 (1796). — Ueber  
 die Rechtmäßigkeit der Todesstrafen; in dem  
 Reichsanzeiger 1797. — Notice des restes  
 d'Antiquités Romaines qui se trouvent aux envi-  
 rons de Neuwied; in Recueil des Mémoires &  
 Actes de la Société des Sciences & des Arts du  
 Département du Mont-Tonnerre T. I (à Mayen-  
 ce 1805. 8). — Die Vorschläge zu Verbesse-  
 rungen im Homerischen Hymnus auf den Apoll  
 stehen auch in dem Ruperti-Schlichthorffischen  
 neuen Magazin für Schullehrer B. 1. St. 1. —  
 Aufsätze im allgem. litter. Anzeiger. — Recen-  
 sionen in der Allgem. Litteraturzeitung.

von MATTHISSON (F.) seit 1809 auch Ritter des kö-  
 nigl. Württembergischen Civilverdienstordens, und  
 vom Könige von Württemberg geadelt. §§. Ly-  
 rische Anthologie; herausgegeben u. f. w.  
 20 Theile. Zürich 1803. 1807. gr. 12. Al-  
 penreise; an S. D. d. E. v. M. St. in der Zeitung  
 für die elegante Welt 1805. Nr. 107. 108 und  
 109. — Von seinen Gedichten erschien die 5te,  
 stark vermehrte Ausgabe 1802. — Vergl. För-  
 dens im Lexikon Teutscher Dichter und Prosa-  
 isten B. 3. S. 459-473.

**MATTHISSON** (L...) . . . zu . . . : geb. zu . . .  
 §§. Spatziergang nach Ermenonville, J. J. Rouf-  
 leau's geliebte Einfiedeley, für gebildete edle  
 Seelen; aus dem Französischen. Mit Kupfer  
 (sic). Strassburg 1808. 8.

MA

**MATUSCHKA** (Balthasar) starb am 17ten May 1807.

War *Oberpfarrer zu Berlinchen oder Neu-Berlin in der Neumark*: geb. zu . . . 1748. §§. *Neue Entdeckungen und Beobachtungen über die Bienen und ihre Zucht, oder Neues Lehrgebäude der Bienenzucht*: 1stes Stück, welches das neu entdeckte Geheimniß von den verschiedenen Geschlechtsarten der Bienen, durch den Augenschein bewiesen, enthält. Mit einer Kupfertafel. Berlin 1802. 8. — Anweisung zum nützlichen Weinbau in den nördlichen Gegenden von Teutschland — nebst der Kunst, Wein zu machen; aus eigener Erfahrung. ebend. 1802. 8. — *Beyträge zur Kenntniß der Bienen und ihrer Zucht, für Naturforscher und Bienenfreunde*. 1ster Band. Züllichau 1804. — 2ter Band. ebend. 1805. 8. — Anweisung, wie ein Anfänger in der Bienenzucht die weiblichen Arbeitsbienen kann kennen, und sie von den männlichen Arbeitsbienen unterscheiden lernen; in *J. L. Büsching's und K. F. Kaiser's Journal für Bienenfreunde* Jahrg. 3. H. 2. Nr. 4 (1805). *Steht auch in andern Zeitschriften.*

**MATTUSCHKA** (J. . . A. . .) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. *Ueber Blatternausrottung, Blattern- und Kuhpockenimpfung, für Aerzte und Nichtärzte; eine Rechtfertigungsschrift.* Prag 1803. 8.

11 B. **MAUCH** (A.) §§. \**Biblisches Universal-Lexikon über die nützlichst- und wichtigsten Gegenstände der heil. Schrift, zum großen Braunschischen Bibelwerk*. 1ster Band. Mit Kupf. Augsburg 1806. — 2ter Band. ebend. 1807. gr. 8. \**Alles durch Gottes weise Vorsehung, nicht von ohngefähr; aus Vernunft und Religionsgründen zur Beruhigung des Christen und Beschämung des Unglaubens bewiesen, von dem Verfasser des biblischen Universal-Lexikons.* ebend. 1808. 8.

MAU-

**MAUCHART** (J. D.) seit 1805 *Specialsuperintendent zu Neuffen im Württembergischen*. §§. *Gab mit H. G. TZSCHIRNER heraus: Neues allgemeines Repertorium für empirische Psychologie und verwandte Wissenschaften; mit Unterstützung mehrerer Gelehrten herausgegeben u. s. w.* 1ster Band. Leipz. 1802. 8. *Neue Hesperiden; ein Magazin für jugendliche Unterhaltung; in Verbindung mit mehrern Jugendfreunden.* 1stes Stück. Mit einer Kupfertafel und einer Tabelle. Gotha 1804. — 2tes Stück. ebend. 1805. — 3tes Stück. ebend. 1806. — 4tes Stück. ebend. 1807. kl. 8.

**MAUCKE** (Johann Gottlob) *M. der Phil. und seit 1792 Pfarrer zu Brockwitz bey Meissen (vorher seit 1789 Diaconus zu Schönberg): geb. zu Niederkerzdorf bey Lauban am 20sten Decem̃ber 1759.* §§. *Denkwürdigkeiten des 18ten Jahrhunderts in Bezug auf die Kirchgemeinde zu Brockwitz. Meissen 1801. 8. Grasbüchlein, oder Anweisung, die schädlichsten und nützlichsten, und inländischen Gräser kennen; jene ausrotten und vermindern, diese vermehren und anbauen zu lernen, um Ackerbau und Viehzucht ertragbarer zu machen; für Landschullehrer und Bauersleute. Mit 16 Kupfern. 1ster Theil. Leipz. 1801. 4. — Vergl. Otto's Lexikon der Oberlausitz. Schriftsteller B. 2. Abtheil. 2. S. 548.*

**MAURER** (Ernst) *Lehrer der Handlungswissenschaft zu . . . : geb. zu . . .* §§. *Gewerbkunde, oder Kenntniß aller Gewerbe, besonders für Deutschlands Jünglinge, die sich ein Gewerbe wählen wollen. 2 Theile. Leipz. 1805. 8.*

**MAURER** (Friedrich) . . . zu . . . : *geb. zu . . .* §§. *Frau von Menou. Scenen aus Paris. Paris u. Leipz. 1804. 8.*

**MAY**, (F. A.) jetzt ordentlicher Professor der AG. auf der Universität zu Heidelberg, seit 1805 mit dem Charakter und Rang eines großherzogl. Badischen geheimen Raths. (im 3ten Band S. 80 ist das Wort *vermittelten* auszutreiben und dafür zu setzen: der verstorbenen Kurfürstin Elisabeth Auguste): geb. daselbst am 17ten December. — §§. *Palatini Dispensatorii Prototypum, climati, vitae generi, mortis, ac moderna medici studii genio accommodatum; quod ad confelandos atrocis calumniae bonam Facultatis Medicae famam-obnubilantis, nifus delineavit author laesaeque famae defensor* &c. Heidelb. 1802. 4. *Heidelbergensis Universitatis ex infelici bello fata, nec non subsidia e pace nata, fugitivo depicta calamo.* *ibid.* eod. 8. *Diss. Paradoxum Asthma cum corde, e situ naturali deturbato.* *ibid.* 1803. 4. *Cum II tabb. aen.* *Progr. Mammalis canceri cura sepulchrum aegrotantis.* *ibid.* eod. 4. Ein Wort am rechten Ort, oder Beantwortung der Frage: Ist es vernünftig und nützlich, wenn edelmüthige Fürsten den Lehreifer der Nationaljugend, statt mit geschwind verschallendem Lob, mit wirklichen und bleibenden Belohnungen aufmuntern? Bey Gelegenheit der am 13ten Weinmonat 1803 gefeyerten Preis-Austheilung an die Zöglinge der Gesundheits- und Krankenhüterlehre, vorgetragen von ihrem Lehrer u. s. w. ehend. 1803. 8. Religiöses, weltbürgerliches und litterarisches Glaubensbekenntniß des öffentlichen Lehrers der Heilkunde auf der hohen Schule zu Heidelberg *F. A. May*; herausgegeben von seinem dankbaren Schüler *J. D.* Gedruckt zum Besten der Armen. 1805. 8. *Progr. de influxu Neo-Chemiae in Pathologiae & Therapiae studium.* Heidelb. 1807. 4. Stolpertus, der Polizey-Arzt im Gerichtshof der medicinischen Polizeygesetzgebung, von einem patriotischen Pfälzer. 4ter Theil. Mannheim 1802. Auch unter dem Titel: Entwurf einer Gesetzgebung über die wichtigsten Gegenstände der medici-

dicinischen Polizey, als Beytrag zu einem neuen Landrecht in der Pfalz u. s. w. — 5ter Theil. ebend. 1807. 8. Beantwortung der zwiefachen Frage: Warum werden rechtschaffene Dienstmägde in unsern Tagen immer seltener? und, wie könnte diesem Uebel des gefelligen Lebens abgeholfen werden? Heidelberg 1808. 8. Ueber die Sittlichkeit und Gefundheitsgefahren hey der aus dem väterlichen Hause auswandernden männlichen und weiblichen Jugend, sammt den Mitteln, denselben vorzubeugen; eine Anrede an Aeltern, Vormünder und Erzieher. ebend. 1809. 8. — Ueber sein Leben *vergl.* das eben erwähnte Glaubensbekenntniss; wobey auch sein Bildniss. Auch das Morgenblatt für gebildete Stände 1809. Nr. 277.

**MAT** (Karl Wilhelm) *königl. Preussischer Accise- und Zoll-Einnehmer zu Goldberg in Schlesien: geb. zu . . .* §§. Ueber Holzersparung. Mit 3 illuminirten Kupfern und einer Feuerungs- Versuch-Tabelle. Breslau u. Leipz. 1805. 4.

**MAY de ROMAINMOTIER** (Emanuel) starb zu Bern 1799 oder 1800. War, seit Aufhebung der Landvogteyen und Landtschreibereyen durch die Schweitzerische Revolution von 1798, nicht mehr Landtschreiber zu Landshut, sondern Privatmann zu Bern. §§. *Von seiner Histoire militaire &c. erschien eine neue und letzte, mit 6 Theilen vermehrte Ausgabe, betitelt: Histoire militaire de la Suisse, & celle des Suisses dans les differens services de l'Europe, composée & redigée sur des ouvrages & pièces authentiques.* 8 Voll. Lausanne 1788. gr. 8.

**MAYER** (Aloys) S. MAIR.

**MAYER** (A. C.) §§. \*Verzeichniss aller Kontributionen und Requisitionen, welche der Obergeneral Moreau im Jahre 1800 und zu Anfang des 19ten Jahrh. 2ter Band, K k des

des Jahrs 1801 dem Schwäbischen Kreise, mit Ausnahme von Württemberg und Baden, aufgelegt hat. (*Ohne Druckort*) 1802. 4. *Felix Reishammer's* gründlicher Unterricht von dem Logarithmen; oder Lehrart, wie Banquiers und Kaufleute sich der logarithmischen Tabellen mit Leichtigkeit und Geschwindigkeit bedienen können; nebst einer Nachricht von den Münzen in den vorzüglichsten Handelsplätzen, mit einer logarithmischen Tabelle für Kaufleute von 1 bis 10400; aus dem Französischen übersetzt und verbessert. Augsburg 1807. gr. 8. *Felix Reishammer's* allgemeines Handbuch für die Vergleichen der Wechselkurse und vielen andern dem Handelsstande nothwendigen Rechnungen, mit fixen Zahlen oder Logarithmen, sammt einem alphabetischen Register, und einer Sammlung der Wechselkurse; aus dem Franz. übersetzt und verbessert. ebend. 1808. gr. 8. — *Lukas Voch's* deutliche Anweisung zur Verfertigung der Baurisse. 4te, mit 10 Kupfertafeln vermehrte und ganz umgearbeitete Ausgabe. Leipz. (*ohne Jahrzahl*). kl. 8.

**MATER** (Christoph Philipp) *Professor der Grammatik am Gymnasium zu Würzburg: geb. zu . . .*  
 §§. *Jacobi Bayer* Paedagogus Latinus, sive Lexicon Germanico-Latinum & Latino-Germanicum. *Deutsch-Lateinisches und Lateinisch-Deutsches Wörterbuch.* Fünfte Auflage, durchaus von Neuem umgearbeitet, vermehrt und verbessert von u. f. w. Würzburg 1805. 4.

**MATER** (Ferdinand) . . . zu . . . : geb. zu . . .  
 §§. Gartenkunst und Botanik im Kleinen für Liebhaber und junge Gartenkünstler. 1ster Theil. Gießen 1804. *Auch unter dem Titel: Anleitung für Gartenfreunde zu einer Geschmackvollen Behandlung und Anlegung von Gärten.* — 2ter Theil. ebend. 1805. 8. *Auch unter dem Titel: Belehrungen über praktische Gartenarbeit.*

arbeiten. Kleiner Monatsgärtner für Gartenliebhaber, nebst den monatlichen Verrichtungen in Holzpflanzungen und einer kurzen Uebersicht der nöthigen Gartengeräthe. ebend. 1805. 8.

MAYER (Franz Ant.) §§. Gründliche Anleitung, die verschiedenen Arten der Hunde und Katzen zu erziehen, zu warten, vor Krankheiten zu bewahren, und von denselben zu heilen. Nebst einer kurzen Naturgeschichte dieser Thiere. Wien 1803. kl. 8.

MAYER (Hieronymus Bartholomäus) . . . zu . . . geb. zu . . . §§. Synoptische Tafeln der Muskeln des menschlichen Körpers. Halle 1806. fol.

MAYER (Jakob 2) des ritterlichen Ordens der Kreuzherren mit dem rothen Sterne, Cooperator an der kaiserlichen Pfarre zum heil. Karl auf der Wieden zu Wien: geb. zu . . . §§. Zwölf Fastenpredigten über den Inhalt der Leidensgeschichte Jesu; verfaßt und vorgetragen u. s. w. Wien 1804. 4.

MAYER (Johann 1) starb am 5ten Junius 1807. §§. Beytrag zur Geschichte der meteorischen Steine in Böhmen. Dresden 1805. 8. — Vergl. Versuch einer Biographie des Herrn Johann Mayer, der freyen Künste, Weltweisheit und Arzneywissenschaft Doktor, kaiserl. königl. Rath, königl. Polnischer Hofrath u. s. w. 1808. 8. (Verfaßt von dessen Schwägerin, Eleonore Mayer, gebornen von Leber; herausgegeben von G. F. Walther, Hofrath und Hofbuchhändler zu Dresden.

MAYER (Johann 2) starb am 25ten Julius 1804. §§. Von der Pomona Franconica erschien auch nach und nach der 3te Theil 1792 - 1801. Von ihm, als Künstler, f. Meusel's Teutisches Künstler-  
K k 2 ler-



lerlexikon. — *Vergl. Fränkische Chronik 1809.*  
S. 555-558.

**MATER** (Johann Anton) *D. der AG. und Stadtwund-*  
*arzt zu Braunschweig* (ein getaufter Jude): *geb.*  
*zu Glogau* . . . §§. Ankündigung einiger vor-  
züglicher Mittel wider die Pest. Nebst Darstel-  
lung der Gefahr der Pest und ihrer traurigen  
Folgen. Braunschw. 1801. 8. Nachricht  
für die Einwohner Braunschweigs und der be-  
nachbarten Oerter über die Badeanstalt zu war-  
men Fluß- und künstlichen Mineralbädern, die  
am Wilhelmi Thor eingerichtet werden soll. Mit  
einem illuminirten Kupfer. ebend. 1806. 8. —  
Anfrage, die Inokulation der Kuhpecken betref-  
fend; in dem Braunschweig. Magazin 1801. St. 17.

**MAYER** (J. C. A.) §§. Vorzüglich einheimische ess-  
bare Schwämme; Anhang der Beschreibung der  
schädlichen einheimischen Giftgewächse; nach  
der Natur beschrieben, und durch illuminirte  
Kupfer erläutert. Berlin 1801. fol.

**MAYER** (Joh. Fried.) im 11ten B. Z. 4 seines Artikels  
lese man *Riedbach* statt *Ritbach*.

**MATER** (J... F... K...) . . . zu . . . : *geb. zu* . . .  
§§. Praktische und gründliche Anweisung, gute  
und feine Liqueure von allen Sorten und Cou-  
leuren zu verfertigen. . . . 2te verbesserte Aus-  
gabe. Dünkelsbühl 1807. 8.

**MATER** (J... G...) . . . zu . . . : *geb. zu* . . .  
§§. Vollständiger Unterricht im Scheiben-  
Schießen, zum allgemeinen Nutzen und Ver-  
gnügen. Mit Kupfern. . . . 2te mit einem  
Anhang vermehrte Ausgabe. Mannheim (ohne  
*Jahrzahl, aber 1804 oder 1805*). gr. 8.

**MAYER** (Joh. Gottfr. 1) seit 1808 auch *M. der Phil.* —  
*zu Erlangen.* §§. Amor victor & victus, sa-  
cun-

cundum binos Petrarcae Triumphos d' Amore & della Castità. In Pauperum commodum, Erlangae 1804. 8 maj. — Vergl. *Fikenscher's* Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 138-140.

**MAYER** (Johann Gottfried 2) starb am 28sten May 1807. War zuletzt Specialsuperintendent von Böbenhausen und Pfarrer zu Luftnau.

**MAYER** (J. J.) §§. Leitfaden beym christlichen Religionsunterrichte der Schulschuljugend und Konfirmanden. Biberach 1805. 8. — *Gab mit dem Rektor SCHMID zu Biberach seit dem Anfang des Jahrs 1802 heraus: Nützliche und unterhaltende Blätter für verschiedene Leser; eine Zeitschrift, wovon alle Vierteljahre ein Heft von ungefähr 6 Bogen mit einem Umschlag erschien, man kann nicht sagen, wie lang.*

**MAYER** (J. T.) §§. Anfangsgründe der Naturlehre, zum Behuf der Vorlesungen über die Experimentalphysik. Göttingen 1801. 8. — 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe. Mit 3 Kupfertafeln. ebend. 1805. 8. Lehrbuch über die physische Astronomie, Theorie der Erde und Meteorologie. Mit 2 Kupfertafeln, ebend. 1805. 8. Gründliche und vollständige Anleitung zur praktischen Stereometrie, mit besondern Anwendungen auf die Berechnung der Maaße und Gefäße, auf die Viskunkst, Baukunst, Fortification, Forstwissenschaft, und andere Gegenstände des gemeinen Lebens. Mit 7 Kupfertafeln. ebend. 1808. 8. *Auch unter dem Titel: Gründlicher und ausführlicher Unterricht zur praktischen Geometrie. 5ter Theil. — An varia caloris phaenomena pendeant ab actione peculiaris materiae calorificae, an potius dynamice explicanda sint, praecipue ex legibus, secundum quas fit propagatio caloris, investigatur; in Commentatt. Societ. reg. Gotting. ad a. 1800-1803. Vol. XV. —*

Vergl. *Nopitsch's* 1ten Supplementband zu Will's Nürnberg. Gel. Lexikon S. 405-408 und den 4ten Band S. 464 u. f. *Fikenscher's* Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 2. S. 272-279 u. 345.

**MATER** (Melchior) *öffentlicher Lehrer und Direktor der Normalschule zu Weil der Stadt: geb. zu . . .*  
 §§. Die heiligen Sakramente der Buße und des Altars, in sechs katechetischen Fastenpredigten dargestellt. Augsburg 1807. 8.

**MATR** (Aloys) *königl. Bayrischer geistlicher Rath, Inspektor und Professor der Pagerie zu München (vorher Professor und Schulrektor zu Oettingen): geb. zu . . .*  
 §§. Rede über den Zweck und die innere Einrichtung der Lateinisch-katholischen Schule in Oettingen, gehalten bey der Prämien-Austheilung den 8ten Sept. 1801. Oettingen 1801. 4. Winke zur Beförderung der sittlichen Kultur in den Schulen; eine Rede, gehalten bey der Preisautheilung in der Lateinisch-katholischen Schule in Oettingen den 8ten Sept. 1803. ebend. 1803. 8. Zum Denkmahl, dem Maximilian Reichsgrafen von Taufkirch, und Philipp Reichsgrafen von Lerchenfeld, bey dem Austritt aus der kurfürstl. Pagerie gewidmet. München 1804. gr. 8. Von dem Wichtigsten der Erzielung, oder über den Geist, der in einem Bildungs-Institute herrschen soll; eine Rede, bey Gelegenheit der Preisautheilung in der kurfürstl. Pagerie in München, ebend. 1805. gr. 8. Der Tod Jesu; ein Oratorium; verfaßt u. f. w. Aufgeführt, — am Charfreytage — in Musik gesetzt von *Franz Bihler*, Kapellmeister u. f. w. Augsburg 1805. 4. Winke zur Beförderung in einem Bildungs-Institute; eine Rede bey Gelegenheit der Preisautheilung in der königl. Pagerie zu München den 29 August 1806. München 1806. gr. 8. Gefühle bey dem Anblicke der heiligen Familie von

von Raphael Urbino in der königlichen Gallerie zu München, vormahls zu Düsseldorf; mit vorangehenden Glückwünsche zur allerhöchsten Geburtstagsfeyer Ihrer Maj. der Königin von Bayern, Höchstwelcher sie als eben so viele Blumen in tiefster Ehrfurcht gewidmet worden, ebend. 1806. gr. 8.

**MATR.** (Leonhard Valentin) *Priester zu . . . : geb. zu . . .* §§. Die heilige Charwoche, oder Christliche Anleitung, wie man diese heilige Zeit mit Beten, Betrachten, Kirchenbesuchen, Erwägung der Kirchencereemonien und andern guten Werken nützlich zubringen soll. Aus dem Römischen Messbuche, dem Brevier und andern liturgischen Werken zusammengetragen. Neue durchaus verbesserte Ausgabe. (*Wann erschien die alte?*). Augsburg 1808. 8.

**MEBUS** (Karl Friedrich) nennt sich *Karl BURGHAEUSER*, jetzt *Schauspieler zu Warschau*: geb. zu Berlin . . . §§. Hat verschiedene Operetten übersetzt.

von **MECHEL** (C.) seit der Schweitzerischen Revolution 1798 ist er nicht mehr Mitglied der Regierung zu Basel, sondern blos Kunsthändler daselbst. §§. *Von einigen folgenden Werken, so wie von den meisten, unter seinem Namen erschienenen Schriften ist er nur Herausgeber oder Verfasser: \* Lettres de Mr. Ch. S. de Windisch sur le jouau d'Echecs de Kempelen, traduites de l'Allemand. Bâle 1783. 8. Catalogue raisonné des Tableaux de la Galerie imp. royale de Vienne, composé d'après l'arrangement qu'il a fait de cette Galerie en 1781 par ordre de S. M. l'Empereur régnant. 1783. 8. Erschien zugleich mit der Teutschen Ausgabe. \* Itinéraire du St. Gotthard, d'une Partie du Vallais, & des contrées de la Suisse que l'on traverse ordinairement pour se rendre au Gotthard. Bâle 1795. 8.*

Mit 1 Charte. Folgendes erschien auch zugleich Teutsch und Französisch (das Teutsche mag die Uebersetzung seyn): \* Tableaux historiques & topographiques des événemens mémorables, qui terminèrent la fameuse campagne de 1796 sur le Rhin; enrichis de cartes & de plans, ainsi que des portraits de l'archiduc Charles & du général Moreau. ibid. 1798. gr. 8. Ob und in wie fern dies von folgender Schrift verschieden sey, kann man nicht bestimmen: Notices des principaux événemens du Siège de la tête de pont d'Huningue &c. publié par Ch. de Mechel. ibid. 1797. 8.

10 B. von MECHLENBURG (E. G.) im Dänischen Staatskalender vom J. 1806 findet sich kein Oberster und Generaladjutant bey dem Artilleriekorps zu Kopenhagen dieses Namens.

MECKEL (Friedrich) Sohn des folgenden; D. der AG. und seit 1808 ordentlicher Professor der Anatomie und Chirurgie auf der Universität zu Halle (vorher außerordentlicher Professor daselbst): geb. daselbst . . . §§. Abhandlungen aus der menschlichen und vergleichenden Anatomie und Physiologie. Halle 1806. 8. Medicinisch-chirurgische Beobachtungen; herausgegeben von Johann Abernethy, Mitglied der königl. Gesellschaft zu London, Wundarzte des Bartholomäus-Hospitals u. s. w. überfetzt und mit einer Vorrede versehen. ebend. 1809. 8. — Ueber die Bildungsfehler des Herzens; in Reil's u. Autenrieth's Journal für die Physiologie B. 6. H. 3 (1805).

MECKEL (P. F.) §§. Zufätze zu dem nach seinem Tode herausgekommenen F. G. Voigtel's Handbuch der pathologischen Anatomie (Halle 1804. 3 Bände in 8).

MEDERER (J. N.) jetzt Stadtpfarrer zu Ingolstadt. §§. \* Geschichte des uralten königlichen Meierhofes

hofes Ingolstadt, jetzt der königl. Bayrischen Hauptstadt Ingolstadt, von ihrem ersten Ursprunge, erweislich vom Jahre 806 an, bis zur Wiederherstellung des Königthums in Bayern, im Jahre 1806, nach den Zeiten geordnet, und aus ächten Quellen zusammengetragen von einem alten Mitbürger. Ingolstadt 1807. gr. 8.

**MEDICUS** (Friedrich Kasimir) starb am 15ten Julius 1808. §§. Kleine ökonomische Aufsätze. Mannheim 1804. 12. Oekonomische Abhandlungen. 1stes u. 2tes Bändchen. Leipz. 1803. 16.

**MEDICUS** (L. W.) seit 1806 *Professur der Landwirthschaft, der Forst- und Bergwerkswissenschaft auf der Universität zu Landshut* (vorher seit 1804 Professor der Kameralwissenschaften auf der Universität zu Würzburg). §§. Forsthandbuch, oder Anleitung zur Teutschen Forstwissenschaft; zum Gebrauche seiner Vorlesungen herausgegeben. Tübingen 1802. 8. Sammlung kleiner Abhandlungen, größtentheils aus dem Gebiete der ökonomischen Wissenschaften. 1stes Bändchen. Mannheim 1802. 8. Ueber den Gesichtspunkt, aus welchem der akademische Unterricht in der Landwirthschaft, Forst- und Bergwerkswissenschaft zu beachten ist, und den Unterschied dieses Unterrichts von jenem, welcher von diesen Wissenschaften gewidmeten Specialschulen erwartet werden kann; bey Gelegenheit der Eröffnung seiner Vorlesungen auf der Julius-Maximilians-Universität herausgegeben. 1ste Abtheilung: Landwirthschaft und Forstwissenschaft. Würzburg u. Bamberg 1804. gr. 4. Kann der Unterricht einer Special-Forst- und Landwirthschaftsschule durch den Universitäts-Unterricht surrogirt werden? Nebst einer Beschreibung des ökonomischen und Forstgartens. Landshut 1808. 8. Entwurf eines Systemes der Landwirthschaft. Heidelberg 1809. 8.

**MEHMEL (G. E. A.)** §§. Versuch einer vollständigen analytischen Denklehre, als Vorphilosophie, und im Geiste der Philosophie. Erlangen 1805. gr. 8. Ueber das Verhältniß der Philosophie zur Religion. ebend. 1805. gr. 8. Vergl. *Fikenscher's* Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 2. S. 329-331.

**MEHRING (D. G. G.)** §§. Predigt, am 9ten August gehalten, zum Besten der neu errichteten Erziehungs- und Industrie-Anstalt. Berlin 1807. 8. Ueber Pestalozzi's Bildungsmethode. ebend. 1807. 8.

**MEIDINGER (Franz Sebastian)** starb am 10ten September 1805. §§. Historisch-chronologische Erzählungen der ehemaligen Land- und Hofstage in Bayern; mit Anmerkungen, dann einer kleinen Chronik und Inventarium aus dem alten Harnischhaule der nunmehrigen Haupt- und Universitätsstadt Landshut. Landshut 1803. gr. 8. \*Der Verfall guter Sitten und überhandgenommene Ausgelassenheit unter dem schönen Geschlechte, oder die bösen Folgen des Kriegs in sehr unterhältlichen und lächerlichen Briefen. 2 Bändchen. ebend. 1803-1804. 8. Beschreibung der kurfürstl. Haupt- und Universitätsstadt Landshut in Niederbayern. Mit verschiedenen Kriegsvorfällen. 2 Theile, ebend. 1805. 8.

**MEIDINGER (J. V.)** §§. Angenehme Unterhaltungen, nebst freundschaftlichen und Handlungsbrieffen, zum Uebersetzen ins Französische und Italienische, mit den dazu gehörigen Wörtern und Redensarten. Neueste durchaus verbesserte und vermehrte Ausgabe. Leipz. (180?). 8. (*Scheint nur ein neuer Titel eines ältern Buches zu seyn*). Französische und Teutsche Gespräche, oder Anleitung zur vollkommenen Kenntniß der der Französischen Sprache eigenen Ausdrücke. Für alle Fälle des menschlichen Lebens.

bens bearbeitet von der Frau von Genlis. Als ein nothwendiger Anhang zur neuen ganz umgearbeiteten Ausgabe der Franzöf. Grammatik von J. V. Meidinger. . . . 2te, viel vermehrte und verbesserte, nach Mozin's Franzöf. Gesprächen mit Teutschen Uebungsaufgaben versehene Auflage. Grätz 1809. 8. — *Von den Traits d'histoire & contes à l'usage de ceux qui apprennent le François erschien* Troisième edition corrigée & augmentée 1806. — *Von der Praktischen Franzöfischen Grammatik erschien* die 24te, durchaus verbesserte nach Wailly vom Abbé Valastre umgearbeitete Ausgabe 1808 (*eigenthl. 1807*). 8.

Freyherr von MEIDINGER (K.) §§. Vollständige Abhandlung über die Lohgerberey, oder aufrichtige und gründliche Anweisung, Sohl- und anderes lohgares Leder nach den mannichfaltigen alten und neuen Verfahungsarten verschiedener Länder und nach den bisherigen Grundsätzen in größter Vollkommenheit zu verfertigen. Mit ausführlichen Beschreibung einer neuen, für Handel und Gewerbe wichtigen Erfindung, die zum Garmachen des Leders bisher erforderliche lange Lohzeit abzukürzen, und das Sohl- und Pfundleder in wenig Wochen gar zu machen u. s. w. Dann ein Anhang, wie rother und gelber Saffian und ächtes Justenleder nach Russischer Art in jedem Lande verfertiget werden können. Alles aus eigener Erfahrung beschrieben. Mit 15 Kupfertafeln. Leipz. 1802. gr. 4. — Ueber die mancherley Mittel, das Kochsalz zu zersetzen, und die Soda mit Vortheil daraus zu scheiden, von den Bürgern *Lettieure, Pellatier, Darcet* und *Alex. Giroud*; aus dem Franzöfischen mit Anmerkungen übersetzt; in dem Journal für Fabriken 1802. Febr. S. 81-120. März S. 165-195. Ueber die Versuche, welche zu Romilli in Frankreich gemacht worden sind, das Kupfer aus dem Glockenmetalle zu



zu scheiden; *ebend.* April S. 286-297. Ueber die Natur des Alauns, über die Gegenwart des fixen vegetabilischen Laugenfalzes in demselben, und über die mannigfaltigen einfachen oder dreyfachen Verbindungen der Alaunerde mit der Schwefelsäure; von *Varuquelin*, nebst *J. A. Chaptal's* chemischer Untersuchung der vier vorzüglichsten im Handel bekannten Alaungattungen, mit Beobachtung über ihre Eigenschaft und Anwendung; aus dem Franz. mit Anmerkungen; *ebend.* May S. 370-399. Chemische Bemerkungen, über den Gebrauch der Eisenkalke in der Baumwollenfärberey, von *J. A. Chaptal*; aus dem Franz. übersetzt und mit Anmerkungen begleitet; *ebend.* Jun. S. 443-452. Ueber die Methode, deren man sich im Münzamt zu St. Petersburg bedient, das Gold vom Silber zu scheiden; *ebend.* Jul. S. 54-60. *J. A. Chaptal's* Beobachtungen über die Verfertigung des gemeinen und krystallisirten Grünspans; mit Bemerkungen; *ebend.* Aug. S. 127-147. Ueber die neue Art der Heitzung durch die Dämpfe des kochenden Wassers, zum Behuf der Fabriken, Färbereyen, Salzfiedereyen und ähnlicher Anstalten; *ebend.* Sept. S. 204-217. Nachricht von Fabbioni's neu entdeckter Purpurviolett-Farbe aus den Blättern der Succotrin-Aloë, welche der Wirkung des Oxygens, der Säuren und der Alkalien widersteht; *ebend.* Nov. S. 369-374. Ueber den neuen Französischen Gehalt des Goldes und Silbers, verglichen mit dem alten; nebst einer leichten Methode, die verschiedenen Grade der Legirung der Metalle zu bestimmen, dann mit Tafeln der specifischen Schwere, welche mit derselben und mit dem Werthe eines Grammes im Verhältniß nach dem ehemahligen einer Mark, Unze und eines Karats übereinstimmen; *ebend.* 1803. Febr. S. 106-113. Kürze Darstellung der von *Napione* angegebenen neuen Methode, das Silber aus den geringhaltigen Münzen und Kupfern zu scheiden; *ebend.* Jun.

Jun. S. 506-511. \* Einige Bemerkungen über die Bukowina; *ebend.* 1804. Jun. S. 465-472.  
\* Ueber Siebenbürgens Bergbau, Goldberg- und Seifenwerke; *ebend.* 1805. Jan. S. 1-27.

**VON MEIER (Fried.)** *D. der R. und Bürger zu Frankfurt am Mayn, wie auch seit dem Herbst 1803 Intendant des dortigen Nationaltheaters.*

**MEIER (Johann)** . . . zu . . . : geb. zu . . . §§.  
Gab mit S. G. LAUBE heraus: *Kupido*; ein poetisches Taschenbuch auf 1804. Penig 1804. 8.

**MEIEROTTO (J. H. L.)** §§. *Von dem Werk über Sitten und Lebensart der Römer u. s. w. erschien die 2te verbesserte, mit Zufätzen aus den Papieren des Verfassers und einem Register vermehrte Ausgabe. 2 Theile. Berlin 1802. 8. (Büttmann und Spalding besorgten diese Ausgabe). — Vergl. auch Meusel's Lexikon verstorbener Schriftsteller B. 9.*

**MEIGEN (Johann Wilhelm)** *Lehrer der Französischen Sprache zu Stollberg bey Aachen: geb. zu . . .* §§. *Klassifikation und Beschreibung der Europäischen zweyflüglichen Insekten (Diptera Linn.). 1ster Band. 1ste Abtheilung. Mit 8 Kupfertafeln. Braunschweig 1804. — 2te Abtheilung. Mit 7 Kupfertafeln. ebend. 1804. 4.*

**MEILI von HITTAU (Hans Heinrich)** *Præceptor zu Lichtensteig im Kanton St. Gallen: geb. zu . . .* §§. \* *Fragen eines Zürcherischen Landmanns . . .* Der Schweitzerische Briefsteller; ein Volksbuch, aus welchem Knaben und Töchter, Schullehrer, Landleute, Landrädter und ungelehrte Bürger Briefe und Aufsätze aller Art schreiben, vernünftig denken, und viel Nützlichendes in der Landwirthschaft lernen können. St. Gallen 1805. 8.

**MEINCK (F.)** §§. Von *Crohn's* Rechenbuch besorgte er die 11te verbesserte und vermehrte Ausgabe. Schwerin 1800. 8.

**MEINEBEER (Johann Georg)** starb zu Ulm am 1sten May 1807.

**10 B. MEINECKE (Adolph H.)** §§. *Jesse Foot's* Esq. Praktische Fälle vom Nutzen der Einspritzungen in den Krankheiten der Harnblase, und von der natürlichen Phimosis, als Ursache derselben; nebst einer neuen Methode sie zu heilen. Nach der zweyten Ausgabe aus dem Englischen übersetzt. Mit einem Kupfer. Berlin 1804. kl. 8. *Wilhelm Forsyth*, königl. Gärtner zu Kensington und St. James u. s. w. über die Kultur und Behandlung der Obsthäume; enthaltend die vollständige Beschreibung einer neuen Methode, Bäume zu beschneiden und zu ziehen. Nebst einer neuen und verbesserten Ausgabe seiner Beobachtungen über Krankheiten, Schäden und Gebrechen der Obst- und Forsthäume aller Art, und Beschreibung einer besondern Heilmethode; auf Befehl der Englischen Regierung bekannt gemacht. Aus dem Englischen übersetzt. Mit 13 Kupfertafeln. ebend. 1804. 8.

**MEINECKE (Albert Christian)** starb als Direktor des Gymnasiums zu Eisenach am 9ten August 1807. §§. *Phaedri* Fabulae Aesopiae; zum Behuf der Schulen und der eigenen Lektüre herausgegeben, und mit Teutschen Anmerkungen, auch mit einem Wörterbuche begleitet. Lemgo 1801. 8. Des *C. Crispus Sallustius* sämtliche Werke, nach der Recension der Zweybrücker Ausgabe, mit Teutschen Anmerkungen und einem erklärenden und historischen Wörterbuche versehen; zum Gebrauch der Schulen. ebend. 1802. 8. *Q. Curtii Rufi* de rebus gestis Alexandri Magni Libri. Zum Behuf der ludi- renden Jugend, mit Anmerkungen und einem

nem erklärenden Wortregister herausgegeben. 1ster und 2ter Band. ebend. 1805. 8. *Das Register auch besonders unter dem Titel:* Wort- und Sach-Register zum Q. Curtius Rufus, herausgegeben u. s. w. ebend. 1805. 8. *Uebungs-Magazin zum Französisch-Schreiben und Sprechen, in Verbindung nützlicher Sachkenntnisse mit den im gemeinen Leben üblichen Wörtern und Redensarten; vorzüglich für Lehrlinge, welche schon die Anfangsgründe dieser Sprache kennen.* Göttingen 1805. 8. *Vorschule zu Roms Dichtern; Sammlung einiger auserlesener Stellen aus den alten Lateinischen Dichtern für junge Leute, mit Anmerkungen und Einleitungen herausgegeben.* Erfurt 1806. 8. *Vorschule zu Homer; Sammlung einiger vorzüglicher Stellen aus der Iliade, mit untergelegter Analyse und Worterklärungen; nebst einem Präparationsbuche zum ersten und zweyten Gesange der Iliade.* ebend. 1806. 8. *P. Ovidii Nasonis Metamorphosion Libri XV. Des Ovidius XV Bücher der Verwandlungen, mit Anmerkungen, zum Nutzen der Jugend herausgegeben, 1ster Theil.* Lemgo 1807. — 2ter Theil. ebend. 1808. 8. *Wörterbuch zu Ovid's Metamorphosen.* ebend. 1808. 8. — *Van dem Kleinen Uebungsbuch zum Französisch-Schreiben u. s. w. erschien der 3te Theil, über die Wortfolge* 1805. *Auch unter dem Titel:* Neues, kleines Uebungsbuch u. s. w.

MEINECKE (J. H. F.) seit . . . auch Konfistorialrath — zu Quedlinburg. §§. Abriss der nothwendigsten Strafgesetze wohl eingerichteter Staaten für die erwachsenere Jugend in Bürger- und Landschulen, oder als Tagebuch bey ihrem Eintritt in die große Welt. Leipz. 1802. 8. *Anleitung zur Kenntniß und Beurtheilung der nothwendigsten Strafgesetze wohl eingerichteter Staaten; ein Handbuch für Väter, Lehrherren und Erzieher.* ebend. 1802. 8. *Ansprüche für* 19tes Jahrh. 2ter Band. L I die

die öffentliche Gottesverehrung, nach dem Hauptinhalte der christlichen Lehre, zusammengetragen u. s. w. Ein Anhang zu jedem verbesserten Gesangbuche. Quedlinburg 1803. 8.

**MEINECKE** (Johann Ludwig Georg) *M. der Phil. und Lehrer an dem Pädagogium zu Halle* seit 1805 (nachdem er von 1800 bis 1802 in Schlessien als Hofmeister eines Barons von Richthofen gelebt, ihn nach Erlangen auf die Universität und darnach auf Reisen geführt, alsdann wieder ein halbes Jahr zu Erlangen privatistirt und die Magisterwürde erlangt hatte): *geb. zu Stadthagen in der Grafschaft Schaumburg-Lippe am 3ten Januar 1781.* §§. Ueber den Chrysopras und die denselben begleitenden Fossilien in Schlessien. Erlangen 1805. 8.

Lehrbuch der Mineralogie, mit Beziehung auf Technologie und Geographie, für Schulen und den Privatunterricht. Halle 1808. 8.

Der Botaniker ohne Lehrer; eine Anweisung zur Pflanzenkunde, in Briefen an eine Freundin der Natur, nach J. J. Rousseau und H. v. L. bearbeitet und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1809. kl. 8.

Ueber den Numerus in den Fructificationstheilen der Pflanzen und Beyträge zur Pflanzenphysiologie; zwey Abhandlungen, als erster Heft der Neuen Schriften der naturforschenden Gesellschaft zu Halle. ebend. 1809. 8.

Synoptische Tabellen der Anatomie des menschlichen Körpers; ein Leitfaden zur Erleichterung des anthropologischen Studiums, dem angehenden Mediciner, dem jungen Chirurgen, und dem Schulunterrichte bestimmt. Mit 6 Kupfertafeln, gezeichnet von *Herschel* und *König*, gestochen von *Capioux*. ebend. 1809. fol.

Der Mensch; ein anthropologisches Handbuch für Schulen und Privatunterricht; in Beziehung auf die anatomischen Tabellen. ebend. 1809. gr. 8.

— Verschiedene Aufsätze in periodischen Schriften, z. B. über den Prasopal; in *Gehlen's Journal*

nal der Chemie . . . — Ueber die Flüsse und Gebürge als natürliche Gränzen; in v. Zach's monatl. Correspondenz 1809. August Nr. 14.

**MEINECKE** (. . .) . . . zu . . . : *geb. zu . . .*  
 §§. Protokolle der Verhandlungen einer Privat-Gesellschaft in London, über die neuern Gegenstände der Chemie; geführt unter der Anleitung von Bryant Higgins; aus dem Englischen; mit einer Vorrede von A. N. Scherer. Halle 1803. 8. Mit 4 Kupfern.

**MEINERS** (C.) §§. Kurze Geschichte und Beschreibung der Stadt Göttingen und der umliegenden Gegend. Mit Kupfern. Berlin 1801. 8. *Auch unter dem Titel: Kleinere Länder- und Reisebeschreibungen. 3tes Bändchen. Grundriß der Ethik oder Lebenswissenschaft. Hannover 1801. 8. Ueber die Verfassung und Verwaltung Teutscher Universitäten. 1ster Band. Göttingen 1801. — 2ter Band. ebend. 1802. gr. 8. Geschichte der Entstehung und Entwicklung der hohen Schulen unsers Erdtheils. 1ster Band. ebend. 1802. — 2ter Band. ebend. 1803. — 3ter Band. ebend. 1803. — 4ter Band. ebend. 1805. gr. 8. Beschreibung einer Reise nach Stuttgart und Strasburg im Herbst 1801. Nebst einer kurzen Geschichte der Stadt Strasburg, während der Schreckenszeit. ebend. 1803. 8. Göttingische akademische Annalen. 1stes Bändchen. Hannover 1804. 8. Untersuchungen über die Denkkräfte und Willenskräfte des Menschen, nach Anleitung der Erfahrung. Nebst einer kurzen Prüfung der Gallischen Schädellehre. 2 Theile. Göttingen 1806. 8. Allgemeine kritische Geschichte der Religionen. 1ster Band. Hannover 1806. — 2ter Band. ebend. 1807. 8. Kurze Darstellung der Entwicklung der hohen Schulen des protestantischen Teutschlandes, besonders der hohen Schule zu Göttingen. Göttingen 1808. 8. — Brevis historia verborum*

σοφία, φρονήσις & σωφροσύνη, inprimis verborum & notionis φρονήσεως; in Commentat. Societ. reg. Gotting. ad a. 1800-1803. Vol. XV. — Bemerkungen über des Hrn. Senateurs Grégoire Werk: De la littérature des Nègres; in der Allg. Litteraturzeitung 1809. Nr. 117.

**MEINERS** (E... M...) . . . , zu . . . : geb. zu . . .  
§§. Vom Leben der Erde. Tübingen 1807. 8.

**MEINERT** (F.) §§. Der landwirthschaftliche Baumeister; oder die unentbehrlichsten Kenntnisse der Landbaukunst. Ein Taschenbuch für Gutsbesitzer, Pächter, und andere Landwirthe. Mit 2 Kupfertafeln. Halle 1802. 8. Versuch eines Regulatifs zu ökonomischen Vermessungen. Mit drey Kupfern. ebend. 1803. gr. 8. Denkschrift über die unentbehrlichsten Kriegsarbeiten, oder: Darstellung der Nützlichkeit und Nothwendigkeit praktischer Kenntnisse, und eigentlicher Praktik aller Arbeiten, die sowohl bey dem Baue und Angriffe, und der Vertheidigung der Feldschanzen, als auch bey Angriffen und Vertheidigungen der Festungen vorfallen. Für Officiere überhaupt und für Infanterieofficiere insbesondere. ebend. 1804. 8. Der Rathgeber für Bauherren und Gebäudebesitzer; oder Vorschläge, Gebäude fest, bequem und schön zu erbauen, und lange im baulichen Stande zu erhalten; ferner unbrauchbar gewordene abzutragen und die alten Baumaterialien vortheilhaft zu benutzen; ein Beytrag zur nützlichen Verwendungs- und Erhaltungskunst der Baumaterialien. Berlin 1805. 8. Allgemeines militärisches Lexikon; herausgegeben u. s. w. 1ster Band: A-E. Halle 1806. gr. 8. — Beschreibung einer Wasserwaage, zum Gebrauche für Oekonomen; in *Leonhard's Journal der theoret. u. prakt. Oekonomie* B. 1. St. 4. S. 261-272 (1800).

MEI-

**MEINERT** (Joseph G. . .) *Professor der Aesthetik und klassischen Litteratur an der Universität zu Prag* seit 1806 (vorher Professor der Poetik an dem akademischen Gymnasium der Altstadt Prag): geb. zu . . . §§. Libussa, eine vaterländische Vierteljahrschrift; herausgegeben u. f. w. 1sten Bandes 1stes und 2tes Stück. Mit 2 Kupfern. Prag 1802. — 2ten Bandes 1stes Stück: Mit einer Kupfertafel. ebend. 1803. 8. Rede über das Interesse der Aesthetik, Pädagogik, Geschichte der Gelahrtheit und Philosophie (*sic!*) für gebildete Menschen; bey seiner öffentlichen Einführung vorgetragen u. f. w. ebend. 1807. 8. — Mehdin (ein Gedicht); in *Meißner's Apollo* 1793. Jan. S. 55-57. Pythagoras und der Bawer; nach dem Englischen; ebend. März S. 272-274. An einen Taubstummen; ebend. May S. 33-38. Der heilige Sebaldus; ebend. August S. 361-368. Herkules im Olymp, nach dem Französischen des St. Florian; ebend. S. 385 u. f. Der Mönch und der Vezier; ebend. Sept. S. 29 u. f. Mein Erwachen; an die Freunde; ebend. Okt. S. 155-161. Züchtigung des bösen Weibes, nach dem Sirach; ebend. Nov. S. 241-244. Die Nachtigall und der Glühwurm, nach dem Englischen; ebend. Dec. S. 356-358. Ueber das Glück der Dümlinge; aus dem Französischen; ebend. 1794. April S. 359-373. Der Augenblick; ebend. Okt. S. 224-226. Elegie auf den Tod meiner Mutter; ebend. Dec. S. 383-389. Die Verwandelung; ebend. 1797. Heft 1. S. 60-62. Scheinwerth; ebend. H. 2, S. 121 u. f. Skaliz; ebend. H. 4. S. 337-342.

**MEINHOF** ( . . . ) *Pastor zu Medewitsch bey Leipzig*: geb. zu . . . §§. \*Erdmann Hülfreich's auf eigene Erfahrung gegründete Anweisung zur Bienenzucht in Körben u. f. w. Magazine und Lagerstöcken ohne Künsteley. Nach seinen hinterlassenen Aufsätzen für Bauersleute bearbeitet. Leipz. 1805. 8.



**MEINSHAUSEN** (Franz) *Rektor zu Tangermünde*:  
geb. zu . . . §§. *Belehrende Unterhaltungen für Kinder. Hamburg (1803). 12. Mit 5 Kupfern.*

**MEISNER** (C... H...) §§. *Handbuch zur Holzersparrung; oder Anleitung, wie man sowohl Torf als Steinkohlen entdecken könne, und wie die Oefen eingerichtet seyn müssen u. s. w. Herausgegeben u. s. w. Mit einem Kupfer. Leipz. 1801. gr. 8.* Das Ganze der Viehzucht; oder Handbuch, aus welchem man lernen kann, wie Pferde, Rindvieh, Schaafe, Schweine und Federvieh nach richtigen Grundsätzen zu erziehen und mit mehrerem Vortheile zu benutzen sind. Mit Kupfern. ebend. 1802. 8. Das Ganze der Brandweinbrennerey, nebst Allem, was zunächst damit verbunden ist, als: Abziehung feiner Liqueure, Essigbrauerey, Schweinemastung u. s. w. Alles nach eigener Erfahrung niedergeschrieben u. s. w. 1ster Band. Mit einem Kupfer. ebend. 1803. — 2ter Band. ebend. 1804. gr. 8. *Auch unter dem Titel: Die Brandweinbrennereykunst, oder: auf Erfahrung gegründete Anweisung, wie man auf die vortheilhafteste Art und mit weniger Kosten den Brandwein weit besser bereiten, so wie auch alle Arten Aquavite und Liqueure verfertigen könne. Ein unentbehrliches Handbuch für Brandweinbrenner und Brandweinschenker. 1ster Band. 2te verbesserte und vermehrte und mit einem Kupfer versehene Auflage (eine Unpahrheit!). ebend. 1803. — 2ter Band. 3te vermehrte und verbesserte Auflage. ebend. 1804. 8. — Von dem Landwirthschafts-Garten- und Forstkalendar erschien die 4te, mit beträchtlichen Zusätzen vermehrte Ausgabe zu Wien 1807. gr. 8.*

10 B. **MEISNER** (F.) seit dem 8ten May 1805 *Professor der Naturgeschichte und Geographie an der neuen Akademie zu Bern, wie auch Aufseher des*

*des ornithologischen, vom verstorbenen Pfarrer Sprängli gesammelten Kabinets auf der öffentlichen Bibliothek; wodurch sein Privatinstitut aufgelöst wurde. §§. Alpenreise mit seinen Zöglingen, für die Jugend beschrieben. Leipz. 1801. 8. Synchronistisch-historisches Taschenbuch für die Schweizerische Jugend. Bern 1803. 8. Einrichtung der Meißnerischen Lehranstalt in Bern. ebend. 1804. 1 Quartbogen. Lehrbuch der Erdbeschreibung, zum Gebrauch bey dem öffentlichen und Privat-Unterricht in der Schweiz; nach Gaspari bearbeitet. ebend. 1806. 8. Mit einem Atlas von 20 Charten. Systematisches Verzeichniß der Vögel, welche die Schweiz entweder bewohnen, oder theils zu bestimmten, theils zu unbestimmten Zeiten besuchen, und sich auf der Gallerie der Bürgerbibliothek in Bern ausgestopft befinden. Im Namen der Gesellschaft vaterländischer Naturfreunde in Bern (deren Mitglied er ist) ausgearbeitet. ebend. 1804. gr. 8. Das Museum der Naturgeschichte Helvetiens in Bern; oder Beschreibung und Abbildungen der merkwürdigsten Gegenstände, die in den naturhistorischen Sammlungen auf der Bibliothek-Gallerie in Bern enthalten sind; herausgegeben u. s. w. 2 Hefte. ebend. 1807. gr. 4.*

**MEISNER (G. B.)** §§. Erörterungen zu seiner Karte von Teutschland, enthaltend besonders ein Register von fast 700 der zuverlässigsten mathematisch-geographischen Ortsbestimmungen in Teutschland und ungefähr 100 der auswärtigen Gränzüörter; ingleichen ein Register der geographischen Entschädigungen und der Gränzbezeichnungen durch den Reichsdeputations-Hauptschluß vom 25ten Februar 1803. Leipz. 1805. gr. 8.

**MEISNER (Samuel Gottlob)** . . . zu Breslau: geb. zu . . . §§. Neuerfundene Teutsche Buch-  
L14 hal-

halterey. Ein Gegenstück zu Jones neuerfundenen Englischen Buchhaltung, oder Versuch, die bisherige einfache und doppelte Methode des kaufmännischen Buchhaltens auf die zweckmäßigste Art mit einander zu verbinden, und auf das einfachste, leichteste und sicherste System zurückzuführen. Breslau 1803. 4.

Charakterzüge aus dem Leben edler Geschäftsmänner und berühmter Kaufleute; zur Lehre und Nachahmung der merkantilischen Jugend gesammelt und herausgegeben. Leipz. (oder vielmehr Elberfeld) 1805. 8.

Die Kunst, in drey Stunden ein Buchhalter zu werden; ein kurzer und deutlicher Unterricht für unbemittelte Handlungslehrlinge, Handlungsdiener und angehende Kaufleute, die doppelte Italienische, Englische und neue Teutsche Buchhalterey in einem äusserst kurzen Zeitraume ohne Hülfe eines Lehrmeisters gründlich zu erlernen; herausgegeben u. f. w. Berlin 1805. 8.

Statistische Darstellung des Breslauischen Handels im ganzen Umfange. Militsch 1807. 4.

Darstellung einer neuen und äusserst leichten Methode, alle grossen und kleinen Landwirthschafts-Rechnungen in doppelten Posten nach kaufmännischer Art zu führen, ohne daß der Landwirth mehrere Schreiberey, als bisher, zu führen hat, oder von seinem gewohnten Verfahren wesentlich abzuweichen braucht. In Gesellschaft einiger erfahrner Oekonomen nach den Grundfätzen der neuen Teutschen kaufmännischen Buchhaltungs-Methode ausgearbeitet. Berlin 1807. 4.

Kaufmännische Erfahrungen, mit empörenden Beyspielen aus der wirklichen Welt; ein wichtiger Beytrag zur praktischen Lebensklugheit, besonders für angehende Geschäftsmänner; herausgegeben u. f. w. ebend. 1809. 8.

**MEISSNER** (August Gottlieb 1) starb am 18ten Februar 1807. §§. Bruchstücke zur Biographie J. G. Maumann's, 1ster Theil, Prag 1803. —

ster

ster Theil. ebend. 1804. gr. 8. Mit Naumann's Bildnisse. — Der Tambour, eine Erzählung; in *Zehl's* historisch-romantischen Museum B. 1. S. 177-194 (1802). — Die Gebrüder Schröder, eine wahre Anekdote; in dem Taschenbuch für das J. 1804 (Frankf. am M.). — August Gottlieb Meissner's Schwanengefang; in *Wieland's* Teutischem Merkur 1807. St. 6. S. 81-85. — Vergl. *Weiss* im Fuldaischen Intelligenzblatt 1807. St. 9. — Intelligenzblatt zu den Annalen der Litteratur des Oestreich. Kaiserthums 1807. Jul. S. 11-15. — *Jörden's* im Lexikon Teutscher Dichter u. Prosaisten B. 3. S. 473-504. — (Zu dem, was im 11ten Band von seinem Geburtstag gesagt ist, muss ich hinzusetzen, dass Meissner selbst mich versicherte, es sey der 3te November).

• **MEISSNER** (August Gottlieb \*) *Amanuenses der Sternwarte zu Leipzig*: geb. zu . . . §§. Ueber die Sichtbarkeit zweyer Cometen in den Jahren 1797 und 1807; nebst Vorstellung ihres Laufs auf einer Sternkarte. Leipz. 1808. 4.

**MEISSNER** (C. G.) nicht *Oberappellationsrath*, wie im 10ten Bande steht, sondern *Appellationsrath* zu Dresden, wie es im Hauptwerk heisst.

**MEISSNER** (Christoph Wilhelm) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Karl Strahlenheim, oder der dankbare Bandit; eine Familiengeschichte. 2 Bändchen. Berlin 1804. 8.

**MEISSNER** (Ferdinand August) Sohn von C. G.; *Rechtskonsulent zu Dresden*: geb. zu *Bauzen am 6ten \*) September 1778*. §§. \* *Rechtliche Erörterung der Frage: Ob und in wie fern Staaten, Banken und Privatpersonen die durch*  
Ll 5 Nach-

---

\*) nicht am 14ten, wie Otto will.

Nachahmung und Verfälschung von Papiergegeld, Bankzetteln und Handschriften, verurtheilten Schäden zu ersetzen schuldig sind? Leipz. 1802. 8. Vollständige Darstellung der Lehre vom stillschweigenden Pfandrechte. 2 Theile. ebend. 1804. 8. — *Die von Otto ihm beygelegte Diss. de crimine violati carceris, ist nicht von ihm, sondern von dem Praeses, Professor Brehm. — Vergl. Otto's Lexikon der Oberlausitz. Schriftsteller B. 2. Abtheil. 2. S. 570. Die dort erwähnte Preisschrift ist noch nicht gedruckt.*

**MEISSNER** (Johann Gottlieb) starb am 3ten August 1806. War geb. — am 8ten April — SS. Post- und Reise-Buch, das ist, alphabetisches Oerterverzeichniß von Schlessien, oder Anzeige aller Städte und Dörfer in Schlessien, im weitesten Umfange des Worts. Bunzlau 1803. 8. Reisebuch für diejenigen, welche das Riesengebirge in Schlessien und die Gebirge in der Grafschaft Glatz besuchen, oder es auch nur von ferne sehen und näher kennen lernen wollen. Breslau 1804. 8.

10 B. **MEISSNER** (Jul. G.) SS. Götterlehre, oder Darstellung der mythologischen Dichtungen der Griechen und Römer; zur verständigen und zweckmäßigen Lectüre älterer und neuerer Dichter, und zur richtigern Würdigung klassischer Kunstwerke; herausgegeben u. s. w. Mit 15 Kupfern. Wien 1806. 8.

**MEISSNER** (Wilhelm) Landbaumeister zu Büchelburg; geb. zu . . . SS. \* Beyträge zur Verbesserung des Mühlenbaues. Zwey von der Hamburgischen Gesellschaft zur Beförderung der Künste und nützlichen Gewerbe gekrönte Preisschriften. Mit 6 Kupfern. Hamburg 1804. gr. 4. (*Die erste Preisschrift ist von ihm*).

**MEISTER** (C. G. L.) §§. Predigt am Dank-Buß- und Bettage den 28ten September 1803 in der Kirche zu U. L. Fr. gehalten; zum Besten der Diaconorum des blauen Kinderhauses. Bremen 1803. 8. — Vorrede zu *Stracke's* Neuesten Britischen, Holländischen und Teutschen Missionen im schönsten Verein (Bremen 1803. 8).

**MEISTER** (G. J. F.) im 11ten Band setze man in seinem Artikel nach den Worten Editio quarta hinzu: insigniter immutata.

**MEISTER** (H. ...) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Anna Winterfeld, oder unsere Töchter, eingewiesen in ihre gekränkten Rechte; eine Geschichte in Briefen. Gotha 1801. 8. Johann Kaspar Lavater; eine biographische Skizze von *H. Meister*; aus dem Franz. Zürich 1802. 8.

**MEISTER** (Jak. H.) resignirt im May 1805 seine Stelle im Erziehungsrath des Kantons Zürich wegen fortdauernder Abwesenheit, und privatistirt seitdem zu Bern.

**MEISTER** (J. Christ. F.) führt auch noch den Charakter eines königl. Preussischen Kriminalraths, was er vorher, ehe er als Professor nach Frankfurt kam, wirklich gewesen war. §§. Progr. über *Perfius* Sat. I. V. 92 - 106. Frankfurt an der Oder 1801. 8. Vergl. *Beski* Comment. Societ. philol. Lips. Vol. II. Partic. I. p. 103 - 114 (1802). Rechtsausführung, daß die freye Minderherrschaft Oderberg, auch Preussischen Antheils, keinesweges ein Familien-Fidei-Commiss, sondern ein freyes Allodial-Gut sey; ausgearbeitet in dritter Instanz u. s. w. Frankfurt an der Oder 1801. 8. *Commentatio in Auli Persii Flacci Satyram quartam. ibid.* 1807. 8. Urtheile und Gutachten in peinlichen und andern Straffällen. ebend. 1808. 8. Ueber die Aufnahme

nahme und über die fortdauernde Gültigkeit des Sachsen-Rechtes in Schlefien, so wie über das Vorrecht der vollen vor der halben Geburt nach dem gemeinen Sachsen-Rechte und nach Schlefischen Rechten insbesondere. Breslau 1808. 8. Auch ein Paar Worte zu dem Tages-Gespräch über Univerfitäten, und beyläufig ein Wort über die Univerfität zu Frankfurt an der Oder. Frankf. a. d. O. 1809. 8.

**MEISTER** (Johann Chriſtoph Friedrich) farb am 27ten Auguſt 1806. War geb. 1734.

**MEISTER** (J. L. L.) §§. Zwey Predigten bey dem Wechſel des Jahrhunderts, in der Schloſſkirche zu Coswig im Anhalt-Bernburgiſchen vorgetragen. Leipz. 1801. gr. 8.

**MEISTER** (L.) ſeit 1807 *Pfarrer zu Cappel in der Schweiz.* §§. Welt und Geſellſchaft im einſamen Bergthale. St. Gallen 1801. 8. Der Greis im Frühling. Baſel 1802. 8. Jeſus von Nazareth, ſein Leben und Geiſt, aus der Urquelle geſchöpft nach dem Matthäus. ebend. 1802. 8. Helvetiſche Blätter für das Bedürfniß der Zeit. St. Gallen 1802. gr. 8. Helvetiſche Geſchichte während der zwey letzten Jahrtauſende, oder von Caſar's bis zu Bonaparte's Epoche. 1ſter Band. St. Gallen u. Leipz. 1801. — 2ter Band. ebend. 1802. — 3ter Band. ebend. 1803. 8. Gemälde der Liebe. Baſel 1803. 8. Erzählungen des Greiſen am Kamine. Winterthur 1805. 8. Launige Phantaſieen, oder Geſellſchaft ohne Geſellſchaft. ebend. 1805. 8. — *Von den Berühmten Männern Helvetiens, mit Bildniſſen von Pfenninger u. ſ. w. erſchien die 2te (verbesserte und mit einem 4ten Band vermehrte) Ausgabe, beſorgt von J. K. Fäſi. Zürich 1799-180.. (Ob der 4te. in der neuen Vorrede von Fäſi verſprochene Band wirklich erſchienen ſey, kann nicht beſtimmt angegeben*

geben werden. Für die Besitzer der 1sten Ausgabe wird er besonders gedruckt) — Von der Helvetischen Revolutionsgeschichte erschien die 2te verbesserte Ausgabe 1803.

**MELCHINGER** (J. W.) §§. *Von dem Deutlichen Unterricht in den Anfangsgründen der Rechenkunst u. f. w.* erschien die 2te verbesserte Ausgabe 1802. — Die im 11ten Band erwähnten Zusätze und Berichtigungen seines Lexikons von Bayern sind nicht von ihm, sondern, laut der Vorrede, von J. D. A. HÖCK.

von **MELLE** (J... C... J...) *Kandidat des Predigtamts zu . . . : geb. zu . . .* §§. *Ueber die Erziehung durch Realien; ein Versuch.* Lübeck 1806. 8. Entwurf einer Lebensbeschreibung und Charakteristik des Apostels Johannes, in Beziehung auf die Erklärung seines Evangeliums. Heidelberg 1808. 8.

**Graf von MELLIN** (A. W.) §§. *Beschreibung des Axiawildes; in v. Wildungen's Taschenbuch für die Forst- und Jagdfreunde auf das J. 1802.*

**MELLIN** (C. J.) *jetzt auch königl. Bayerscher Rath und Garnisonsphysikus zu Kempten.* §§. *Der Frauenzimmerarzt.* Kempten 1807. 8.

**MELLIN** (G. S. A.) §§. *Unterricht in der Lehre Jesu.* Magdeburg 1803. 8. Allgemeines Wörterbuch der Philosophie; zum Gebrauch für gebildete Leser, welche sich über einzelne Gegenstände der Philosophie unterrichten wollen; abgefaßt u. f. w. 1ster Theil. ebend. 1805. — 2ter Theil. ebend. 1807. gr. 8. Kurzer Unterricht in der Lehre Jesu für Land- und Bürgerschulen und die unterste Religionsklasse der Gymnasien. ebend. 1806. 8.

**STELLMANN** (Theodor) starb am . . . May 1809. War Professor an dem Archigymnasium zu Dortmund:



**MENDEL** (M... H...) *D. der AG. ausübender Arzt und öffentlicher Geburtshelfer zu Breslau: geb. zu . . .* §§. Grundzüge der neuern Theorie der Heilkunde und ihr Einfluss auf die Heilkunst; nach Röschlaub's Untersuchungen dargestellt. Mit einer Vorrede von *J. C. Tode*. Kopenhagen 1801. 8. *J. Bang's* Abhandlung über eine Mißgeburt, deren Gehirn in einem Beutel vom Nacken hinunter auf den Rücken hieng; nebst muthmaßlichen Ursachen der Mißgeburten, Muttermähler u. dgl. Aus dem Dänischen. ebend. 1801. gr. 8. Mit 2 Kupfern. Die Heilkraft des Moschus; aus dem Lateinischen des *D. B. L. Tralles*. Als Resultat neuerer Erfahrungen dargestellt von u. s. w. Breslau und Leipz. 1804. 8. Das gelbe Fieber; ein Wort des Trostes für Teutschland im Allgemeinen, und für Schlesien insbesondere. Breslau 1804. 8. — Ueber das Verhältniß der Geburtshülfe zur Medicin; in *Gumprecht's* und *Wigand's* Hamburg. Magazin für die Geburtshülfe St. 2. Nr. 7. (1809).

von **MENGERSHAUSEN** (Franz Andreas) *Schullehrer der 5ten Klasse des Andreanischen Gymnasiums zu Hildesheim seit 1794: geb. daselbst am 14ten April 1764.* §§. Elegien. Kopenhagen 1788. 8. Etwas über Friedrich, Dänemarks Kronprinz, als Krieger. ebend. 1788. 8. Einige charakteristische Züge aus dem Leben und dem edeln Betragen des sterbenden Weisen von Nazareth im Tode. ebend. 1789. 8.

**MENGeweIN** (S... C... A...) *Lehrer der Mathematik an der königl. Kunst- und Bauhandwerksschule und dem reformirten Gymnasium zu Halle: geb. zu . . .* §§. Arithmetischer und geometrischer Unterricht für die ersten Anfänger, vorzüglich für die in Kunst- und Bürgerschulen; mit besonderer Hinsicht auf das Decimalsystem und die neufränkischen Maße; Münzen und Gewichte; nebst einem Anhänge nützlicher Aufgaben

gaben und Reductionen. Mit 7 Kupfertafeln. Halle 1808. 8. Inbegriff der ersten und nöthigsten Kenntnisse aus der Rechenkunst, der Geometrie, der Feldmefskunst, der Mechanik und Baukunst, für diejenigen, welche sich der Oekonomie, den Bauhandwerken u. dgl. widmen wollen. . . . . 2ter Heft. Halle 1809. 8. Auch unter dem Titel: Vergleichungs-Tabellen alter Längen-Flächen- und Körpermaasse mit den Metermaassen; alter Gemäße mit den Litermaassen; alter Gewichte mit den Grammen; und des Preussischen Courants mit den Franken. Ferner bey Bauanschlägen vorkommende Bestimmungen nach dem neuen Maasse; wie auch Bestimmungen zur Anfertigung der neuen Maasse für flüssige und trockene Sachen.

MENKE (G. . .) seit 1802 *Pastor der St. Paulikirche zu Bremen*. §§. Versuch einer Anleitung zum eigenen Unterricht in den Wahrheiten der heiligen Schrift. Frankf. am M. 1805. 8. Predigt über Ev. Luk. 24. 46. 47 in der Kirche U. L. Frauen zu Bremen am Sonntage nach Ostern 1805 gehalten. Bremen 1805. 8. Der Messias ist gekommen; nach 1 Joh. V. 6-12. Frankf. am M. 1809. gr. 8.

MENKE (sonst genannt MANKO \*) (Karl Ferdinand) *königl. Sächsischer Hof- und Justizien-Kanzley-Sekretär zu . . . . geb. zu . . .* §§. Rhapsodische Herzensergüsse über verschiedene Gegenstände der Humanität; zur angenehmen und lehrreichen Lectüre für beyde Geschlechter. Leipz. 1805. kl. 8.

MENKE (E. . .) *Franciscaner und Wallfahrtsprediger auf dem Lechfelde bey Augsburg: geb. zu . . .*  
in

---

\*) Ob es derselbe MANKO sey, der oben ohne Vornamen bezeichnet ist, kann man nicht erräthen.

in Franken . . . §§. \* Leichtfalsliche Predigten eines Dorfpfarrers an das Landvolk auf alle Sonn- und Festtage eingerichtet. 3 Jahrgänge. 6 Bände. Augsburg 1793-1799. gr. 8. \* Biblische Predigtentwürfe über die Glaubens- und Sittenlehren, auf alle Sonn- und Festtage, wie auch auf die Fasten für drey Jahre. 2 Bände. ebend. 1794. gr. 8. \* Leichtfalsliche katechetische Reden eines Dorfpfarrers an die Landjugend, nach Felbiger und dem grossen Katechismus in den kaiserl. königl. Staaten. 4 Theile. ebend. 1795. gr. 8. \* Predigten über die ganze christliche Moral; aus den Werken der besten Teutschen Redner, und für Katholiken eingerichtet. 6 Bände. ebend. 1795. gr. 8. \* Neubearbeitete Predigtentwürfe auf alle Sonntage des ganzen Kirchenjahrs. ebend. 1796-1799. 6 Bände in gr. 8. \* Neubearbeitete Predigtentwürfe auf alle Festtage u. s. w. 6 Jahrgänge. 6 Bände. ebend. 1796-1799. gr. 8. \* Große Katechese eines Dorfpfarrers für das Landvolk, nach Felbiger und dem grossen Katechismus in den k. k. Staaten. 14 Bände. ebend. 1796-1803. gr. 8. \* Meine Betrachtungen in mitternächtlichen Stunden. ebend. 1797. gr. 8. \* Praktisches Kranken- und Sterbebuch für Katholiken. ebend. 1797. gr. 8. 2te Auflage. ebend. 1805. gr. 8. \* Kurzgefasster Katechismus für Kranke und Sterbende. ebend. 1798. 8. 2te Auflage. ebend. 1806. 8. \* Kurzgefasster Katechismus für Eheleute. ebend. 1799. 8. \* Kurzgefasster Katechismus für ledige Manns- und Weibspersonen, die sich zu verhehelichen gedenken. ebend. 1799. 8. \* Die Kunst, wohl zu beten und Kinder beten zu lehren. ebend. 1799. gr. 8. \* Praktischer Katechismus für Eltern. ebend. 1800. 8. \* Gebete der Heiligen in ihren Anliegen, auf unsere Zeiten eingerichtet. ebend. 1800. gr. 8. \* Andächtiges Gebetbuch für Kinder. ebend. 1801. 12. \* Praktischer Katechismus für Dienstboten, Handwerker und Tag-

Tagelöhner. ebend. 1802. 8. Leichtfassliches Handbuch der christlichen Religion für alle Klassen der Menschen. ebend. 1803. gr. 8. Kleiner Naturkatechismus für Kinder, als nothwendige Vorbereitung derselben zum Unterrichte im Religionskatechismus. 4te vermehrte Ausgabe (*wann erschienen die andern?*). ebend. 1806. 8.

**MENSCHING** (Justus Konrad) starb am 10ten August 1807.

10 u. 11 B. **MENU** von **MINUTOLI** (*Karl*) Major bey dem Kadettenkorps zu Berlin. §§. \* Vom Festungskrieg, Art und Weise feste Plätze zu besetzen und zu belagern. Mit 6 Kupfern. Berlin 1801. 8. — Beytrag zur vaterländischen Teutschen Vaterlandskunde; in den Jahrbüchern der Preuss. Monarchie 1801. Dec. S. 303-305. — \* Ueber eine Nachricht, den Fürsten Leopold von Anhalt-Dessau betreffend; in der Neuen Berlin. Monatschrift 1805. August S. 116-125. Ueber Fulsangeln und ihren Gebrauch bey den Alten und Neuern; ebend. 1809. Febr. S. 90-98. — Von den Betrachtungen über die Kriegskunst erschien die 2te umgearbeitete und vermehrte Ausgabe, mit 6 Kupfertafeln, unter seinem Namen 1808.

**MENTZEL** (Johann Gottlieb) starb 1802. War Brunnenarzt zu Altwasser im Schlesi'schen Fürstenthum Schweidnitz: geb. zu . . . 1771. §§. Taschenbuch für Brunnengäste, besonders zu Altwasser in Schlesien; ein litterarischer Nachlass von Fülleborn und Mentzel. Mit Kupfern und einer Tabelle. Freyberg 1806. 8.

**MENZEL** (J. F. L.) §§. Il vero amico, Commedia di tre atti in prosa, presa da *Carlo Goldoni*. Mit erklärenden Anmerkungen zum Gebrauche seiner Zuhörer herausgegeben. Gera u. Leipz. 1804. 8.

**MENZMANN** (Christian August) *M. der Phil. zu Leipzig: geb. zu . . .* §§. Giebt es kein Schutzmittel gegen das Scharlachfieber und gegen die schrecklichen Menschenblattern? Eine Unterredung zwischen dem Schulmeister und Richter von Liebdorf, dem Wirthe und der Wirthin zu Altheim, und dem Kantor zu Lobethal, entworfen u. s. w. Zur Belehrung für den Bürger und Landmann. Blankenhayn unweit Jena 1805. 8. ste ganz umgearbeitete und vermehrte Ausgabe des Gesprächs über die Schutzpocken. (Leipz. 1806. 8.

**MERBACH** (Johann David) *Rathsaktuarius zu Leipzig: geb. zu . . .* §§. Theorie des Zunftzwangs oder des Zunftverbietsrechts, nach allgemeinen Teutschen und besonders königl. Sächsischen Rechten, und Versuch einer Kritik der jetzt in Teutschland bestehenden Zunftverfassungen. Zwey Abhandlungen. Leipz. 1808. 8. Abhandlung über die unter den jetzigen Zeitumständen zu wählenden Mittel, um Kriegslasten aufzubringen, und den Ländern, welche durch Krieg gelitten haben, wiederum zum Wohlstande zu verhelfen. ebend. 1809. 8.

**MERCY** (W.) *jetzt Pfarrer zu Gruol bey Haigerloch im Herzogthum Hohenzollern - Sigmaringen.* §§. Ueber den Entwurf eines neuen (katholischen) Rituals; oder: Soll man jetzt den Cultus reformiren? Ulm 1806. 8. Ueber die aufgehobenen Klöster; eine moralisch-religiöse Abhandlung. Tübingen 1808 (*eigenthl. 1807*). 8. Ueber die Preisfrage des Bisthums Konstanz für 1809; ein Beytrag zur geistlichen Beredsamkeit. Ulm 1809. 8.

**MEREAU** (F. E. K.) *seit 1807 Oberamtmann zu Saalfeld.*

**MEREAU**

**MEREAU** (Sophie) S. oben **BRENTANO**. §§. *Diese verstorbene Schriftstellerin lies noch unter jenem ältern Namen drucken*: Kalathiskos. 1stes Bändchen. Berlin 1801. 8. Amanda und Eduard; ein Roman in Briefen, herausgegeben u. f. w. Frankfurt am M. 1803. 8. — *Von ihren Gedichten erschien das 2te Bändchen* 1802.

**MERIAN** (Hans Bernhard) starb am 12ten Februar 1807. §§. *Johann Georg Sulzer's Lebensbeschreibung*, von ihm selbst aufgesetzt; aus der Handschrift abgedruckt. Mit Anmerkungen von J. B. Merian und Friedrich Nicolai. Berlin u. Stettin 1809. gr. 8. — *Vergl.* Intelligenzblatt zur Allgem. Litt. Zeitung 1807. S. 145 u. f.

**MERKEL** (Franz Theodor) königl. Preussischer Hof- und Kriminalrath und Schleßischer General-Landschafts-Syndikus zu Breslau: geb. zu . . . §§. *Beytrag zur Unterfuchung über die Zulässigkeit und den Nutzen der gänzlichen Dismembration adelicher Güter in Schlefien*. Breslau 1803. 8.

**MERKEL** (Garlieb) *privatist* seit dem Winter 1806 auf seinem Landsitz unweit Riga. §§. *Briefe über einige der merkwürdigsten Städte im nördlichen Teutschland*. 1ster Band. Leipz. 1801. 8. *Auch unter dem Titel*: Briefe über Hamburg und Lübeck. Briefe an ein Frauenzimmer, über die wichtigsten Produkte der schönen Literatur in Teutschland; herausgegeben u. f. w. 1sten Jahrgangs 1stes bis 1stes Stück. Berlin u. Leipz. 1801. — 2ten Jahrgangs 1stes bis 12tes Stück. ebend. 1802. — 3ten Jahrgangs 1stes und 2tes Stück. ebend. 1803. kl. 8. *Wannem Ymanta; eine Lettische Sage*. Mit einem Titelkupfer. Leipz. 1802. 8. *Randzeichnungen*; ein Buch, dem der Verfasser viel Leser wünscht. *Sechste Auflage (eine Unwahrheit! es ist die erste)*. Berlin 1802. 8. Ernst und Scherz; ein Unterhaltungsblatt litterarischen und

M m 3

und artistischen Inhalts (*vom Junius an, während dessen und des Julius wöchentlich ein halber, vom August an aber 2 halbe Bogen geliefert wurden*). ebend. 1803. 4. Gab mit A. v. KOTZEBUE heraus: Der Freymüthige, oder Berlinische Zeitung für gebildete und unbefangene Leser (wöchentlich 4 halbe Bogen). ebend. 1803-1806. gr. 4. (*Der letzte Jahrgang ward, wegen des ausgebrochenen Kriegs zwischen Preussen und Frankreich, nicht vollendet*). Der Tempel zu Gnidon; von Montesquieu u. s. w. Uebersetzt u. s. w. Weimar 1804. 8. Sämmtliche Schriften. 1ster und 2ter Band. Berlin 1807. 8. — Was heisst Humanität? eine Rede; in der Zeitschrift Eunomia Jahrg. 1801. B. 1. S. 193-209. — Ueber die wichtigsten Russischen Reichsgesetze, die bis jetzt von Alexander dem 1sten erlassen worden; in Woltmann's Geschichte und Politik 1801. B. 1. S. 189-205. Gerichtliches Verhör einiger Liefländischen Bauern gegen ihren Grosherrn; ebend. B. 2. S. 306-325.

**MERKEL** (Johann Christoph) königl. Preussischer Ober-Amts-Regierungsrath zu Glogau: geb. zu . . . §§. Historisch-kritisch-exegetischer Kommentar zur neuen und alten Ausgabe des allgemeinen Landrechts. Breslau 1804. 8.

**MERKEL** (Karl Friedrich Gottlieb) Kreisamtsaktuar zu Meissen: geb. zu . . . §§. Theorie des allgemeinen Privatrechts. 1ster Theil: Allgemeine Grundsätze des Rechts und des allgemeinen Personen-Rechts. Leipz. 1803. — 2ter Theil, das allgemeine dingliche, persönliche und Erb-Recht enthaltend. ebend. 1806. 8. Die Politik der Rechtspflege, dargestellt in ihren Verhältnissen zum allgemeinen Privatrechte. 1ster Theil. ebend. 1808. 8.

**MERKEL** ( . . . ) Regierungsprokurator zu Cassel: geb. zu . . . §§. Freundschaft und Liebe auf dem

dem Thron; ein Denkmahl der herzlichen Verbindung zwischen Rußlands und Preußens erhabenen Monarchen. Cassel 1802. 8.

**MERKEL** (. . . \*) . . . zu . . . : *geb. zu . . .* §§. Leben der beyden unglücklichen Markgrafen Albrechts des Stolzen und Dieterich des Bedrängten; herausgegeben u. f. w. Schneeberg 1806. 8. — Berichtigung einzelner Umstände aus dem Leben des Markgrafen Dieterich des Bedrängten; in der Teutschen Monatschrift 1798. März.

**MERMANN** (Johann Gottfried Jakob) *M. der Phil.* zu . . . : *geb. zu . . .* §§. De emendanda ratione Graecae Grammaticae Libri I & II Vol. I. Accedunt Herodiani aliorumque libelli nunc primum editi. Lips. 1801. 8 maj.

**MERREM** (B.) — *auch Professor der Botanik* — zu Marburg. §§. Handbuch der Pflanzenkunde nach dem Linnéischen System. 2 Theile. Marburg 1809. gr. 8. — Amphibiologische Beyträge; in den Annalen der Wetterauischen Gesellschaft. für die gesammte Naturkunde B. 1. H. 1. Nr. 1 (1809).

**MERTENS** (J. A.) seit 1807 mit dem Rang und Charakter eines Hofraths. §§. Sollen die Teutschen bey dem wissenschaftlichen Unterricht die Teutsche oder Lateinische Sprache gebrauchen? eine Rede. Ulm 1803. gr. 8.

**MERTENS** (. . . ) Professor zu Bremen: *geb. zu . . .* §§. Robinson the younger by Mr. J. H. M m 4

---

\*) Ob es der nächstvorhergehende sey, kann man nicht entscheiden. Warum verschweigen aber auch die Herren ihre Vornamen? Jeder mag wohl wähen, er sey der einzige MERKEL in der Welt.



*H. Campe*; translated from the German; revised and corrected, to which is added a German explanation of the words. Second corrected Edition. Frankf. 1807. 8.

MERTIAN (L.) §§. Das Buch von der Nachfolgung Christi; neu übersetzt. Augsburg 1802. 8.

MERZ (Karl Friedrich) . . . zu . . . : *geb. zu . . .* §§. *Gab mit K. C. LEONHARD und J. H. KOPP heraus*: Systematisch-tabellarische Uebersicht und Charakteristik der Mineralkörper; in oryktognostischer und orologischer Hinsicht aufgestellt u. f. w. Frankf. am M. 1806. gr. fol.

METTERNICH (M.) §§. Gründliche Rechenkunst, in Decimalbrüchen und andern Zahlen, zum Gebrauch der neuen Maasse und Gewichte; abgefaßt u. f. w. Mainz 1802. gr. 8.

METZ (Andr.) — *geb. zu Bischofsheim an der Rhön im Würzburgischen am 7ten Dec. 1767.* §§. Handbuch der Elementar-Arithmetik und Elementar-Algebra, zum Gebrauche für Anfänger. Bamberg und Würzburg 1804. 8. Grundriss der Anthropologie in pragmatisch-psychologischer Hinsicht; als Leitfaden seiner zeitherigen über Kant's pragmatische Anthropologie gehaltenen und noch ferner zu haltenden Vorlesungen, herausgegeben u. f. w. 1ster Heft: Die Lehre der anthropologischen Didaktik vom Erkenntnißvermögen. Würzburg 1808. 8.

10 B. METZ (G... H...) §§. Skizzirte Darstellung der allgemeinen Weltgeschichte; zu einer wiederholenden Uebersicht. Braunschweig 1801. 8. Handbuch für diejenigen, welche eine gründliche Staatskunde erwerben wollen; auch zu Vorlesungen bestimmt. ebend. 1801. gr. 8. Grundlinien zu einem Systeme der allgemeinen praktischen Philosophie. ebend. 1802. 8. —  
Ueber

Ueber einen falschen Beruhigungsgrund bey den dunkeln Wegen der Vorlesung; *im Braunschw. Magazin* 1801. St. 23. Eine sehr gewöhnliche Gedankentäuschung; *ebend.* St. 31. Ein kleiner Beytrag zur Berichtigung des gewöhnlichen Begriffs Politik; *ebend.* St. 33. Ueber einige fast allgemein unbemerkte Fehler bey der jetzigen Erziehung der Jugend; *ebend.* St. 36-38. Wer heist jetzt ein guter Mensch? *ebend.* St. 46. Was läßt sich mit Gewilsheit aus der Titelfucht folgern? *ebend.* St. 47. Ueber die Klätscherey; *ebend.* 1802. St. 16 u. 17. Ueber die Höflichkeit; *ebend.* St. 31 u. 32. Etwas über die Sittlichkeit der Schauspiele; *ebend.* 1803. St. 24. Die Kunst zu hören; *ebend.* 1806. St. 1 u. 2. Was heist jetzt, sich geltend machen? *ebend.* 1808. St. 35 u. 36. Ueber den Luxus des Geistes; *ebend.* 1809. St. 2 u. 3. Sind Förmlichkeiten im Umgange nöthig? *ebend.* St. 8 u. 9.

**METZGER** (Johann Daniel) starb am 16ten September 1805; wie auch schon im Todtenregister (B. 12) bemerkt ist. §§. Beytrag zur Geschichte der Frühlingsepidemie im Jahre 1800. Altenburg 1801. 8. Ueber die Krankheiten sämmtlicher zur Oekonomie gehörigen Hausthiere; ein zum Behuf akademischer Vorlesungen bestimmtes Handbuch, entworfen u. f. w. Königsberg 1802. 8. Ueber den menschlichen Kopf, in anthropologischer Rücksicht; nebst Bemerkungen über D. Gall's Hirn- und Schädeltheorie. *ebend.* 1803. 8. Gerichtlich - medicinische Abhandlungen. Ein Supplement zu seinem kurzgefaßten System der gerichtlichen Arzneywissenschaft. *ebend.* 1803. — 2ter Theil. *ebend.* 1804. gr. 8. D. *Christoph Gottlieb Büttner's* vollständige Anweisung, wie durch anzustellende Besichtigungen ein verübter Kindermord auszumitteln sey, mit beygefügt eigenen Obduktions-Zeugnissen. Zum Nutzen neu angehender Aerzte und Wundärzte

aufs neue herausgegeben und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1804. 8. — *Lehrfätze zu einer empirischen Pſychologie.* ebend. 1805. 8. — *Von dem Kurzgefaßten Syſtem der gerichtlichen Arzneywiſſenſchaft* *erſchien* die 3te verbesserte Ausgabe 1805.

METZLER (F. X.). S. MEZLER.

MEUDER (Heinrich Wilhelm), . . . zu . . . : *geb.* zu . . . §§. *Herrn Jakob Jameson's* mineralogiſche Reiſen durch Schottland und die Schottiſchen Inſeln. Aus dem Engliſchen überſetzt und von einem Auszuge des Herrn Bergraths *Werner* Geognofie, die Lehre von den Gebirgsarten betreffend, als Einleitung begleitet. Mit zwey Karten und zwey Kupfern. Leipz. 1802. gr. 4.

MEUSEL (J. G.). §§. Lexikon der vom Jahr 1750 bis 1800 verſtorbenen Teutſchen Schriftſteller; ausgearbeitet u. ſ. w. 1ſter Band (*A* und *B*). Leipz. 1802. — 2ter Band (*C* und *D*). ebend. 1803. — 3ter Band (*E* und *F*), ebend. 1804. — 4ter Band (*G*). ebend. 1804. — 5ter Band (*Haag* bis *Hizler*). ebend. 1805. — 6ter Band (*Hobbhahn*, *I* und *K* bis v. *Keyſerling*). ebend. 1806. — 7ter Band (Reſt des *K*). ebend. 1808 (*eigenthl.* 1807). — 8ter Band (*L* bis *Mazziali*). ebend. 1808. — 9ter Band (Reſt des *M*). ebend. 1809. gr. 8. — *Von dem* Lehrbuch der Statiſtik *erſchien* die 3te, größten Theils umgearbeitete, vermehrte und mit Litteratur bereicherte Ausgabe. ebend. 1804. gr. 8. — *Von der* Litteratur der Statiſtik *erſchien* die 2te, ganz umgearbeitete Ausgabe, und zwar der 1ſte Band, ebend. 1806, und der 2te 1807. gr. 8. — *Von der* 5ten Ausgabe des Gelehrten Teutſchlands *erſchien* der 11te Band 1805, der 12te 1806, der 13te 1808, der 14te 1809; *beyde letztere auch unter dem Titel:* Das gelehrte Teutſchland im neun-

neunzehnten Jahrhundert, nebst Supplementen zur fünften Ausgabe desjenigen im achtzehnten. 1ster und 2ter Band. — *Von dem Archiv für Künstler und Kunstfreunde erschien des 1sten Bandes 4tes Stück 1805, des 2ten Bandes 1stes Stück (mit einem Kupfer) 1807, das 2te 1807, das 3te 1808, und das 4te (mit einem Kupfer) auch 1808. — Von dem Teutschen Künstlerlexikon oder Verzeichniß der jetztlebenden Teutschen Künstler u. s. w. erschien die 2te umgearbeitete Ausgabe zu Lemgo, und zwar der 1ste Band 1808, der 2te 1809. — Nachtrag zu Ehrmann's Abhandlung über El Dorado in den Allgem. geograph. Ephemeriden 1808: Febr. S. 136 bis 165; in denselben Ephem. 1808. April S. 483 - 489. — Vergl. Fikenscher's Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 2. S. 254 - 272.*

**MEUSSER** (Philipp Wilhelm) *M. der Phil. und Oberpfarrer zu Spremberg in der Niederlausitz* (vorher Pastor zu Großjehle in der Niederlausitz): *geb. zu . . .* §§. *Moralisches Exempelsbuch des Neuen Testaments; oder christliche Tugendlehre in Gleichnißreden, Beyspielen und Erzählungen Jesu und seiner Apostel. Leipz. 1804. 8.*

**MEYER** (Andreas) *Starb am 22sten September 1807.*

**MEYER** (Aug. Wilh.) *sonst August Wilhelmi; seit einigen Jahren praktischer Arzt zu Paris. §§.* \* *Wilhelm von Walter; ein kleiner Beytrag zum Laufe der Welt, von A. W — i. Teutschland 1801. 8.*

10 B. **MEYER** (C. F.) §§. *Anleitung zu einem System zur Kenntniß und Verbesserung der freyen technischen, wieauch höheren Landwirthschaft, nach neuerer praktisch-theoretischer Lehrart, mit Hinweisung auf die besten Versuche der Engländer, für alle Klassen von Staatsbürgern.*  
1ster

1ster Band. 1ster Theil. Berlin 1805. gr. 8.  
Abhandlung über die Waldhut, in ökonomischer, forstwissenschaftlicher und politischer Hinsicht bearbeitet. Coburg u. Leipz. 1807. 8.

**METER** (Ehregott) *herzogl. Sachsen-Coburg-Saalfeldischer Kommerzienrath zu Neustadt an der Heyde: geb. zu . . .* §§. Frachtbuch für Kaufleute und Spediteure, und alle, die es einft werden wollen. Oder: Unterricht über alles, was der Kaufmann und Spediteur bey Absendung und Empfang der Güter zu beobachten hat. Weimar 1801. 8. Wegweiser für Aelteren und Jünglinge, bey der Wahl eines Erwerbzweiges für die Letztern, oder die Kunst, ein nützlicher und zufriedener Bürger des Staats zu werden; ein Buch für den ehrwürdigen Mittelstand: ebend. 1802. 8. Der Kaufmann auf den Messen und Märkten, oder Unterricht für alle Mess- und Marktfiranten, sowohl für Ein- als Verkäufer, wie sie sich auf diesen Stand vorzubereiten, was sie auf den Messen und Märkten zu ihrem Vortheile, zum guten Ein- und Verkaufe der Waaren, und überhaupt zur bessern Führung aller Mess- und Markt-Geschäfte zu beobachten haben; nebst einer kurzen Geschichte der vornehmsten Teutschen Messen, Angabe der bürgerlichen Einrichtungen in den Messstädten, und einem alphabetischen Verzeichnisse aller Messen und der mehresten Märkte, welche in Teutschland und einigen angränzenden Ländern gehalten werden. Größtentheils nach eigenen Erfahrungen bearbeitet. 2 Theile. Weimar 1802. gr. 8. 2te wohlfeilere Ausgabe *unter dem Titel: Anleitung für Kaufleute, die Messen mit Nutzen zu beziehen; größtentheils aus eigenen Erfahrungen bearbeitet.* 2 Theile. Berlin 1805. 8. Die Kunst, sich glücklich als Kaufmann oder Fabrikant zu etabliren, oder Belehrungen für junge Kaufleute und Fabrikanten, welche sich etabliren und diesen sehr wichtigen

tigen Schritt nicht zu ihrem und anderer Menschen Unglück thun wollen; größtentheils nach mehrjährigen Beobachtungen mitgetheilt. Weimar 1803. 8. Der kleine Tablett-Krämer. 1stes Bändchen. Leipz. 1804. — 2tes Bändchen. ebend. 1805. 8. Unsere Kaufmannstöchter. 2 Theile. ebend. 1807. 8.

**METER** (Franz Johann Friedrich) *königl. Großbritannischer auch kur- und fürstl. Braunschweiger Zehnder am Unterharz zu Clausthal: geb. zu . . .* §§. Bergrechtliche Betrachtungen bey ergangenen gerichtlichen Erkenntnissen und Informaten vor den Oberharzischen Bergämtern. Leipz. 1803. 8.

**MEYER** (Friedr. Aug.) §§. Die Auffätze von der verminderten Ausleerung des Harns u. s. w. im Frankf. Wochenblatt u. s. w. (im medicin. Briefwechsel steht nichts davon) und von dem Nutzen der Ononis spinosa &c. und Beobachtungen (in Richter's chir. Bibl.) gehören *Meyer Abramson* in Hamburg zu, wo sie auch schon im 10ten B. des Gel. Teutschl. verzeichnet sind.

**MEYER** (F. J. L.) seit 1805 *Präsident des Domkapitels zu Hamburg.* §§. Fortgesetzte jährliche Nachrichten von den Verhandlungen und Preisfragen der Hamburg. Gesellschaft zur Beförderung der Künste und nützlichen Gewerbe. 16tes bis 29stes Stück. Hamb. 1798 - 1809. 4. Ueber Hamburgs Quarantaineanstalten an der Elbmündung. ebend. 1800. 8. Gab den 6ten und 7ten Band der erwähnten Gesellschaft heraus (ebend. 1801 u. 1807. 8), worin viele öffentliche Vorträge und andere Abhandlungen, geschichtlichen, politischen und sonstigen Inhalts von ihm sind. — Verzeichniß der Ausstellung von Kunstwerken u. s. w. eben dieser Gesellschaft im J. 1803. ebend. 1803. 8. — Verschiedene durch diese Gesellschaft veranlaßte Auffätze über Sicherung der

der nördlichen Gegenden gegen das gelbe Fieber und über Quarantaineanstalten, in den Hamburg. Adress-Comtoir-Nachrichten 1804 und 1805. — Revidirte Einrichtung eben dieser Gesellschaft. 2te Ausgabe, mit einem Nachtrage. ebend. 4. Fortsetzung der Skizze zu einem Gemälde von Hamburg. 3ter bis 6ter Heft. Mit Kupfern. ebend. 1801 - 1804. 8. Briefe aus der Hauptstadt und dem Innern Frankreichs. 2 Bände. Tübingen 1802. gr. 8. 2te, mit Zusätzen vermehrte Ausgabe. ebend. 1805. gr. 8. Zusätze zu der in Paris unter dem Titel: *Voyage en Italie* (1802. 8) erschienenen Uebersetzung seiner Darstellungen aus Italien. — Klopstock's Gedächtnissfeyer. Hamb. 1805. 4 u. 8. Klopstock's Worte, an seinem Sarge gesprochen. ebend. 1805. 8. Blick auf die Domkirche in Hamburg. Mit Kupfern. ebend. . . . 8. Aufruf an die Französischen Officiere der Armee von Hannover; aus dem Franz. von *Villers* übersetzt. ebend. 1803. 8. *Dacier's* Lobrede auf Klopstock; aus dem Franz. übersetzt. ebend. 1805. 8. Johann Arnold Günther; ein biographischer Umriss. ebend. 1806. 8. Gab nach *Günther's* Tode mit einer Vorrede heraus dessen Erinnerungen aus den Teutschen Kriegsgenden, aus der Schweiz u. s. w. ebend. 1806. 8. — Im Hanseatischen Magazin von Smidt (Bremen 1799 - 1801) sind noch folgende Aufsätze von ihm: Gemälde von Hamburg B. 2. 3 u. 4. Das Lesezimmer der Gesellschaft Harmonie in Hamburg B. 4. Büsch und Kirchhoff; Nekrolog B. 5. Büsch's Ehrendenkmal in Hamburg B. 5. Kirchhoff's physikalisches Cabinet in Hamburg B. 5 u. s. w. — Im Morgenblatt für gebildete Stände (Tübingen 1807 - 1809. 4) sind, ausser mehrern Lokalnachrichten und vermischten Aufsätzen, noch folgende von ihm: Die Künste des Friedens St. 40 u. s. f. (1807). Joh. Arnold Günther, Senator in Hamburg St. 114 u. s. f. Jakob Philipp Hackert, als

als Künstler und als Mensch St. 202 u. f. Ueber die Gegend um Hamburg St. 251. Villers wichtiges Wort über Deutschlands hohe Schulen St. 127 (1808). — Die Ruinen; in v. *Archenholz's* Minerva 1808. April. — Geschichtliche und litterarische Aufsätze in den Nordischen Miscellen (Hamb. 1806 - 1808). — Aufsätze geschichtlichen, litterarischen, artistischen, polizeylichen und vermischten Inhalts, im allgemeinen Anzeiger der Teutschen und in der Nationalzeitung der Teutschen. — Sein Bildniß von *Bokinger* vor dem 59ten Band der Neuen allg. Teutschen Bibl. (1801).

10 B. MEYER (Friedrich Wilhelm) starb am 31sten August 1808.

**METER** (Friedrich Wilhelm Karl) *Registrarsreferendar zu Berlin* (vorher zu Bayreuth): geb. zu Berlin 178.. §§. *Unter dem Namen Karl STERN* lies er drucken: Auch eine Reise auf meinem Zimmer. Leipz. 1805. 8. — *Unter demselben Namen*: Wanderung auf dem St. Gotthard, ein Fragment; in dem Taschenbuch für das Jahr 1807, der Liebe und Freundschaft gewidmet (Frankf. am M.). — Mehrere anonyme Schriften.

MEYER (G... C... F...) seit mehreren Jahren *Prediger zu Evensen, Gilgum und Hachum im Braunschweigischen*.

**METER** (Georg Ludewig) *Pastor zu Neuenkirchen in der Grafschaft Hoya*: geb. zu ... §§. Für meine Confirmandinnen; ein Lesebuch, welches lehrt, wie die erwachsenen Töchter des Landmanns in allen Verhältnissen ihres Lebens zu frieden, froh und glücklich werden können. Hannover 1806. 8.

**METER** (Gottlob) *der Reit- und Arzneykunst Befüssener zu ...*: geb. zu ... §§. Die Kunst,



Kunst, ohne alle Anleitung regelmäßig reiten zu lernen, und sein Pferd selbst zu heilen; ein nothwendiges Hülfsbuch für Liebhaber der Pferde, für Officiere und Reisende; herausgegeben u. s. w. Erfurt 1803. 8. Mit Kupfern.

MEYER (G. W.) seit 1805 auch *D. der Theologie* — zu Altdorf. §§. Geschichte der Schrifterklärung seit der Wiederherstellung der Wissenschaften. 11ter Band. Göttingen. 1802. Auch unter dem Titel: Geschichte der Künste und Wissenschaften seit der Wiederherstellung derselben bis ans Ende des 18ten Jahrhunderts. 11te Abtheilung: Theologie. IV. Geschichte der Exegese. — 2ter Band. ebend. 1803. — 3ter Band. ebend. 1804. — 4ter Band. ebend. 1805. — 5ter und letzter Band. ebend. 1809. gr. 8. Predigten für gebildete Leser. ebend. 1803. 8. Neue Sammlung christlicher Religionsvorträge. ebend. 1805. 8. Zwey Predigten, bey Veränderung seines Amtes gehalten. Nürnberg. u. Altdorf 1805. 8. Einige Gedanken über das, worauf es bey der Kanzelberedsamkeit unser Tage vorzüglich ankommt. Altdorf 1808. 8.

MEYER (H.) unterhält auch eine Pensionsanstalt für junge Leute, die zur Oekonomie oder Handlung bestimmt sind — zu Braunschweig: geb. zu Bremen am 11ten September 1767. §§. Das Französische Decimal-System in Hinsicht auf Münzen, Maaße und Gewichte, in Vergleichung mit denjenigen, so bisher in den Städten des Königreichs Westphalen, wie auch in einigen andern beträchtlichen Städten des nördlichen Teutschlands üblich gewesen sind; nebst einer Anweisung über die richtige Berechnung der Münzsorten gegen einander. Halberstadt 1808. 8. Neue Reduktions-Tabelle des Preussischen Courant gegen Französisches Geld, und des Französischen Geldes gegen Preuss. Courant, nachdem königl. Westphälischen Dekret vom 16ten April 1808,

1808, welches den Werth bestimmt, für welchen die Preussischen Münzen, vom 1sten May des laufenden Jahrs an gerechnet, in den öffentlichen Kassen angenommen werden soll. Braunschweig 1808. fol. Tabelle zur richtigen Vergleichung des Französischen Geldes nach dem von der königl. Westphäl. Regierung bestimmten Zahlwerthe, gegen Hamburger Courant, Hannöversche Münze, Conventions-Münze, Preussisch Courant und Reichsgeld (Braunschweig 1808). fbl.

**METER** (Hermann) nennt sich *Diener am Evangelio Christi zu Norden in Ostfriesland*: geb. zu . . . §§. Personalia Jesu Christi, kürzlich verfasst und am stillen Freytag Ao. 1748 den 12ten April abgelesen. Norden 1801. 8.

**METER** (Immanuel) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Versuch einer systematischen Encyclopädie der gesammten Medicin; nebst einer Abhandlung über das Studium der Medicin. Berlin 1807. 8.

10 B. **MEYER** (J. A. G.) jetzt *Pastor der Stadt Sarstedt im Hildesheimischen*: geb. zu Hildesheim am . . . Julius 1768. §§. Verhandelinge over de Vraag: wat kan er uit de echte Gedenkstukken der ongewijde griekische en latijnsche Schrijveren worden bijebragt, tot opheldering; bevestiging en verdedeging der geschiedenis van Jesus en de Apostelen? *Eine Preischrift in den Verhandelingen van het Genootschap tot Verdediging van den Christelyken Godsdienst opgericht in 's Haage. Vor het Jaer 1799.* (Te Amsterdam 1800). S: 2-376. *Teutsch unter folgendem Titel*: Versuch einer Vertheidigung und Erläuterung der Geschichte Jesu und der Apostel, allein aus Griechischen und Römischen Profanscribenten, für Freunde der heiligen Geschichte und profanen Litteratur. Eine gekrönte 19tes Jahrh. 2ter Band, N n Preis-

Preischrift. Hannover 1805. gr. 8. *Bevtrag zur endlichen Entscheidung der Frage: In wie fern haben die Lehren und Vorschriften des Neuen Testaments eine blos locale und temporelle Bestimmung, und in wie fern sind dieselben von einem allgemeinen und stets gültigen Ansehen? Eine Preischrift. ebend. 1806. gr. 8.*

**METER** (J... C... 1) *D... zu ...: geb. zu ...*  
 §§. Anweisung, ohne Nachtheil für die Gesundheit Tabak zu rauchen; nach der Differtation: *De fumi nicotianae suctu* für Tabaksraucher bearbeitet. Pirna (1804). 8.

**METER** (J... C... 2) *Lehrer an der Stadtschule zu Kiel: geb. zu ...* §§. Teutisches ABC, oder Lese- und Denküben bey dem ersten Unterrichte der Kinder in Stadt- und Landschulen. ... ste verbesserte und wohlfeilere Ausgabe. Hamburg 1807. 8.

**METER** (J... C... 3) *... zu ...: geb. zu ...*  
 §§. Vollständige Vergleichungs-Tabellen des Preussischen Courants und Goldes, der Maasse und Gewichte mit den Französischen; ingleichen Vergleichungen des Französischen Geldes, der Maasse und Gewichte mit dem Preussischen. 2 Hefte. Halle 1809. gr. 8. *Der ste Heft auch besonders unter dem Titel: Vergleichungs-Tabellen des Berliner Schlächter-Kramer- und Apotheker-Gewichts mit den alten und neuen Französischen Gewichten, und des Berliner Getreide-Bier-Wein- und Holz-Maasses mit dem alten und neuen Französischen Maasse; desgleichen Vergleichung des alten und neuen Französischen Maasses und Gewichts mit dem Berliner.*

**METER** (Johann Christian Friedrich) *M. der Phil. und öffentlicher Lehrer an der Forstakademie zu Dreyffigaker unweit Meinungen: geb. zu ...*  
 §§. System einer auf Theorie und Erfahrung gestütz-

gestützten Lehre über die Einwirkung der Naturkräfte auf die Erziehung, das Wachsthum und die Ernährung der Fortgewächse; insbesondere über die Tragbarkeit und Fruchtbarkeit des Bodens; nebst einer sichern und gründlichen Anleitung, die Bestand- und Gemengtheile des Bodens anzugeben, und die für jeden Boden angemessene Holzart zu bestimmen. Coburg u. Leipz. 1806. gr. 8.

**MEYER (J. F. 1)** jetzt *Oberlandesökonomie-Kommissar zu Celle.* §§. Ueber Herrendienste und deren Aufhebung. Celle 1803. 8. Grundsätze und Anleitung zum Bonitiren, wie auch zu andern bey der Gemeinheittheilung, und der Veranschlagungsgeschäften vorkommenden Arbeiten. ebend. 1805. 4. *Auch unter dem Titel:* Ueber Gemeinheittheilung, und zwar von den Grundsätzen, wornach zu theilen u. s. w. 3ter Theil.

*von* **METER (Johann Friedrich 2)** *D. der R. zu Frankfurt am Mayn* seit 1802 und *Intendant des dortigen Nationaltheaters* seit dem Herbst 1803: geb. zu . . . §§. \* Tobias, ein Gedicht. . . . Laura. Blätter aus ihrem Tagebuche, nebst andern Papieren; herausgegeben u. s. w. Frankf. am M. 1801. 8. *Ditens* Lebensbeschreibung, oder Memoiren eines Gereifeten, den ausruht; aus dem Französischen. 2 Bände. Amsterdam 1807 u. 1808. 8. *M. Tullius Cicero* von der Natur der Götter; aus dem Lateinischen übersetzt und mit Anmerkungen erläutert. Frankf. am M. 1806. 8. *Auch unter dem Titel:* Sammlung der neuesten Uebersetzungen der Römischen Prosaiker mit erläuternden Anmerkungen. 17ter Theil. *M. Tullius Cicero* von der Weissagung und vom Schicksal; aus dem Lateinischen übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1807. 8. *Auch unter dem Titel:* Sammlung der neuesten Uebersetzungen u. s. w. 18ter Theil.

**METER** (Johann Friedrich 3.) *Hof-Apotheker und Assessor des Pommerischen Provinzial-Collegii medici & sanitatis zu Stettin: geb. zu . . . §§.* Was fordern die Medicinal-Ordnungen von den Apothekern? Berlin 1803. 8.

**METER** (Johann Friedrich 4.) *Kommissar. Wo denn? . . . : geb. zu . . . §§.* Ueber die Gemeinheitsvertheilung, und zwar von den Grundsätzen, wornach zu theilen, und von der Verfahrensart des Verfassers bey den von ihm besorgten Theilungen, zu deren Entwicklung mehrere Entwürfe aus verhandelten Akten mitgetheilt werden u. s. w. 1ster Theil. Celle 1801. — 2ter Theil. ebend. 1801. — 3ter Theil. ebend. 1805. 4. Gekrönte Preischrift von den Unterschieden zwischen Tutel und Curatel, Unmündigen und Minderjährigen, nach Römischen und Teutischen Recht. Eine Preischrift für praktische Juristen. Teutisch bearbeitet und be- richtiget von dem Verfasser. Frankf. am M. 1803. 8.

**MEYER** (Johann Friedrich Anton) *Barb . . .*

**METER** (J. . . G. . .) . . . zu . . . : *geb. zu . . . §§.* Neu entworfene Rechentafeln, nach einer zweckmässigen Methode eingerichtet, zum Gebrauch in Schulen und bey dem Privat-Unterricht. 1ste Lieferung. Halle . . . — 2te Lieferung; enthält: die Kettenrechnung, Münz-Gesellschafts-Erbtheilungs-Factorey - oder Kommissions-Rabatt - Thara - Fusti - Zeit - Vermischungs - Falsi-Caeci - Gewinn - und Verlust - Such - Tausch - oder Baratt - Cassir- und Reduktions-Rechnung. ebend. 1804. 8. — 3te Lieferung; enthält die Wechselrechnung mit ihren Unterabtheilungen, als: Wechsel - Arbitrage, Wechselcommissionen u. s. w. die Decimalbruchrechnung und Ausziehung der Quadrat- und Kubik-Wurzel. ebend. 1805. Theils in 8 theils in Quersfolio.

**METER**

**METER** (Johann Karl-Heinrich) *D. der AG. und ausübender Arzt zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Grundriß der Physiologie des menschlichen Körpers, zum Behuf seiner Vorlesungen entworfen. Berlin 1805. gr. 8.

**MEYER** (Johann Leonhard) starb am 23ten Oktober 1806. War seit 1802 *Direktor und erster Lehrer des Gymnasiums zu Heilbronn am Neckar* — §§. *Progr. Explicatio nova loci obscuri & perquam difficilis, qui in libro Koheleth's Cap. III, 18-22 legitur. Heilbronae 1802. 4 min.* Rede bey dem Antritt seines Lehramtes an dem Gymnasium zu Heilbronn. ebend. 1802. 8. Handbuch der Römischen Alterthümer — von *Alexander Adam*; aus dem Englischen nach der 1ten Ausgabe überfetzt und mit Zusätzen bereichert. 1te durchaus verbesserte und vermehrte Ausgabe. 2 Bände. Erlangen 1806. 8. — *Das Lehrbuch der Römischen Alterthümer erhielt ein neues Titelblatt, worauf steht: 1te verbesserte und mit 6 Kupfert. versehene Ausgabe 1806.* — Vergl. *Fikenscher's* Gelehrte Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 251-253.

**MEYER** (J. N.) jetzt *Superintendent zu Oeffelse im Hildesheimischen.*

**METER** (Johann Rudolph) der jüngere; . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Systematische Darstellung aller Erfahrungen in der Naturlehre; entworfen u. f. w. bearbeitet von mehrern Gelehrten. 1sten Theils 1ster und 2ter Band. Aarau 1806-1807. 4. Auch unter dem Titel: Systematische Darstellung aller Erfahrungen über allgemeiner verbreiteten Potenzen; in zwey Bänden, von *Ludwig von Schmidt*, genannt *Phisfeldeck* u. f. w. Mit 17 Kupfertafeln. — 3ten Theils 1ster Band. Mit 1 Kupf. ebend. 1807. Auch unter dem Titel: Systematische Darstellung aller Erfahrungen über die Metalle, von *Karl Albrecht Krieger*, der Arzneyk. Dr.

über das Studium der Mahlerey überhaupt, und der Landschafts-Mahlerey insbesondere, von *P. H. Valenciennes*. Aus dem Französischen übersetzt, und mit Anmerkungen und Zusätzen vermehrt. 1ster Band. Hof 1802. — 2ter Band. ebend. 1803. 8. *Auch unter dem Titel: Der Rathgeber für Zeichner und Mahler, besonders in dem Fache der Landschafts-Mahlerey. Nebst einer ausführlichen Anleitung zur Künstlerperspektiv, von P. H. Valenciennes; aus dem Franz. übersetzt u. s. w.* Großbritannien, ein geographisches Lottospiel, zur lehrreichen Unterhaltung für Kinder und Erwachsene. Nebst einem historisch-geographischen Gemälde von England, Schottland und Irland, von dem Verfasser des reisenden Kaufmanns *J. H. Meynier*. Mit einer Landkarte von Großbritannien, 20 Spielkarten und 200 Loosen. Nürnberg u. Leipz. 1803. Rußland u. s. w. Ohne Karte. ebend. 1803. Frankreich, nebst den dazu gekommenen Ländern nach seiner ältern und jetzigen neuern Eintheilung. Mit 2 illuminirten Landkarten, 250 Loosen und 25 Spielkarten. ebend. 1803. *Fables de M. de Florian, de l'Académie Française, de celles de Madrid, Florence &c. Avec l'explication des phrases & des mots à l'usage de ceux qui étudient la langue Française. à Cobourg & Leipzig 1803. 8. Oeuvres de Jacques Delille; avec des Remarques explicatives & des Notes en Allemand pour faciliter l'intelligence du texte à l'usage des jeunes Allemands qui se vouent à l'étude de la langue Française. Premier Volume, contenant les Jardins & l'homme des champs. ibid. 1803. — Second Volume, contenant les Géorgiques de Virgil, Dithyrambe sur l'immortalité de l'ame & le Passage du Saint-Gothard. ibid. 1804. — Troisième Volume, contenant Malheur & Pitié, Poëme en quatre Chants. ibid. 1804. 8. Les voyages de Rolando & de ses compagnons de fortune, autour du monde; par C. F. Jausseret. En*

En III Tomes. Als geographisch-naturhistorisches Lesebuch für angehende Liebhaber der Französischen Sprache bearbeitet. (T. I.) Mit einem illuminirten Kupfer. ebend. 1803. — Tome I & II. ibid. 1804. 8. Leichte geographische Aufsätze zur Uebung im Uebersetzen aus dem Teutschen in das Französische; mit untergelegter Französischen Phraseologie. Bayreuth 1805. 8.

Nouveaux Modèles de Lettres Françaises. Première Partie; contenant un Recueil choisi de Lettres familières des meilleurs auteurs classiques François à l'usage de ceux qui desireront se perfectionner dans le style épistolaire. Ouvrage accompagné de notes en Allemand pour faciliter l'intelligence des phrases & de mots. à Hof 1805. 8. Auch mit folgendem Teutschen Titel: Französische Briefmuster. 1ster Theil. Auswahl freundschaftlicher Briefe der besten klassischen Französischen Schriftsteller, zur Uebung im neuen Französischen Briefstyle, mit Teutschen Noten, zu richtiger Erklärung der Wörter und Redensarten.

Anekdoten aus der Französischen Litterärgeschichte; ein unterhaltendes Lehrbuch zur Uebung im Uebersetzen aus der Französischen in die Teutsche und zum Rückübersetzen aus der Teutschen in die Französische Sprache und Litteratur. 1ster, Französischer Theil. Leipz. 1805. — 2ter, Teutscher Theil, nebst den Anmerkungen. ebend. 1805. 8.

Le Correspondant François, du Modèles de Lettres Françaises sur toutes les occurrences de la vie sociale à l'usage des jeunes personnes, des gens d'affaires & des commerçans. Avec des observations pratiques sur la manière d'écrire les lettres en général, sur leur forme, sur le cérémonial, les titres, les adresses &c. Le tout accompagné d'un Recueil d'autres pièces d'une utilité générale, telles que des contrats de louage, de mariage, d'apprentissage, des assignations, des lettres de Change, des protêts, des procurations, des certificats, des testamens &c. Pour



servir de modèles du style usité en France pour ces sortes d'actes. à Hof 1806. 8. L'Enéide par Jacques Delille; avec des Remarques explicatives & des Notes en Allemand, pour faciliter l'intelligence du Texte; à l'usage des jeunes Allemands, qui se vouent à l'étude de la langue Française. Tome I, à Cobourg 1806. — Tome II. ibid. 1808. 8. Galerie de Portraits historiques, contenant des Biographies intéressantes des hommes illustres de dix-huitième siècle. Ouvrage tiré de la Galerie de Portraits historiques par Samuel Baur. Tome premier & second. à Paris & Hof 1808. 8. — Vergl. Fischencher's Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 5. S. 257. 266.

**METNIER** (Magdalene Luise) jetzt *Erzieherin der Töchter des Grafen von Mengden zu Riga* (vorher Erzieherin der hinterlassenen Tochter des ehemaligen Württembergischen Staatsministers Grafen von Zeppelin, und vormem Lehrerin am Freyadelichen Magdalenenstift zu Altenburg); geb. zu Erlangen am 27ten April 1766. SS. Kinderspiele in Erzählungen und Schauspielen zur Bildung des jugendlichen Herzens; nebst einer kurzen Beschreibung des Freyadelichen Magdalenenstiftes zu Altenburg, Coburg und Leipz. 1801. 8. Kleine dramatische Kinderromane zur Bildung und Veredelung des jugendlichen Herzens. 2 Bändchen, ebend. 1802. 8.

**METWERTH** (Georg August) *D. der R. Oberprokurator bey dem Kriminalhof des Hanzkreises zu . . . geb. zu . . .* SS. *Gah mit Ernst SPANGENBERG heraus: Ulpianus de edendo; nunc primum editus ex Apographo Beshiano Codicis MSti-Harleyani per &c; Göttingae 1809. 8.*

**MEZLER** (F. X.) SS. *Angewandte Naturgeschichte für die bürgerliche Mädchenschule zu Habsthal, Freyburg u. Constanz 1809. 8.*

**MICHAEL** (Friedrich Traugott) *Privatlehrer zu Görlitz:* geb. zu . . . §§. Morgengebete und Betrachtungen für Kinder auf alle Tage im Jahre. Görlitz 1803. 8.

**MICHAELIS** (C. F. 1) §§. *Progr. de instrumentis quibusdam chirurgicis sive novis sive mutatis. Marburgi 1801. 4.* — Beobachtung über einen Blasenstein, welcher durch eine Fistel im Mittelfleische abgieng; in *J. B. v. Siebold's* *Chiron* B. 2. St. 2. Abtheil. 2. Nr. 9 (1809).

**MICHAELIS** (C. F. 2) §§. *Johann Ferriar's*, Dr. der Heilkunde, Arzt am Krankenhaus zu Manchester, neue Bemerkungen über die Hundswuth, die häutige Bräune, den Keichhusten, die Luftseuche, eine zeither mißverstandene Krankheit der Lymphgefäße und andere Krankheiten, nebst Angabe der besten Heilarten. Leipz. 1801. 8.  
*Jakob Currie*, der A. D. praktischer Arzt zu Liverpool, über die Wirkungen des kalten und warmen Wassers, als eines Heilmittels im Fieber und in andern Krankheiten, nach seiner innern und äußern Anwendung; nebst Bemerkungen über das kalte Getränk und Bad, und über das Fieber, durch praktische Fälle erläutert und näher ins Licht gesetzt; nach der 2ten Ausgabe aus dem Englischen übersetzt. ebend. 1801. 8.

**MICHAELIS** (C. F. 3) §§. *Pestalozzi's* *Elementar-Unterricht*; umfassend dargestellt, und erläutert durch psychologische und pädagogische Bemerkungen. Ein Beytrag zur Prüfung desselben. Leipz. 1804. 8. Versuch eines Lehrbuchs der Menschenliebe. ebend. 1805. 8. Geist aus *Friedrich Schiller's* Werken. Nebst einer Vorrede über Schiller's Genie und Verdienst. ebend. 1805. gr. 8. — Psychologische Selbstprüfung, nach Kant's Temperamentenlehre in der Anthropologie; in *Muuchart's* allgem. Repertorium für empirische Psychologie B. 6. Nr. 11 (1801).

(1801). — Einige psychologische und moralisch-politische Bemerkungen über die im Januar der Denkwürdigkeiten und Tagsgeschichte der Preussischen Staaten (1802) erzählte Geschichte eines Brudermords; in diesen Denkwürd. 1802. Sept. S. 855-860. — Ueber das Schöne in objektiver Hinsicht; in der Eunomia 1803. Febr. S. 89 u. ff. — Ueber den Rang der Tonkunst unter den schönen Künsten; in der Allgemeinen musikal. Zeitung Jahrg. 2. Nr. 10. S. 183-186. In wie fern giebt es einen unschuldigen Dilettantismus in der Musik, und einen untadelhaften Zweck der Erholung bey derselben? *ebend.* Jahrg. 5. Nr. 13. S. 209-214. Einige Bemerkungen über die zweckmäßige Einrichtung der Concerte; *ebend.* Nr. 43. S. 707-713. Ueber die musikalische Wiederholung und Veränderung; *ebend.* Jahrg. 6. Nr. 13. S. 197-200. Gedanken eines Franzosen über die Analogie zwischen Gesichts- und Gehörsvorstellungen, zwischen Mahleray und Musik; *ebend.* Nr. 21. S. 333-338. Noch einige Bemerkungen über den Rang der Tonkunst unter den schönen Künsten; (als Nachtrag und nähere Bestimmung zu einem frühern Aufsätze); *ebend.* Nr. 46. S. 765-775. Ueber den Geist der Tonkunst; *ebend.* Nr. 50. S. 829-854. Einige Gedanken über die Vortheile der frühen musikalischen Bildung; *ebend.* Jahrg. 7. Nr. 8. S. 117-126. Wollen denn alle Teutsche Musikanten werden? (in der Bibliothek der pädagogischen Litteratur, herausgegeben von Gutsmuths, November 1804); *ebend.* Nr. 15. S. 229-237. Einige Bemerkungen über die Kirchenkantate und das Oratorium; *ebend.* Nr. 29. S. 461-468. Nr. 31. S. 495-500. Ein Versuch, das innere Wesen der Tonkunst zu entwickeln; *ebend.* Jahrg. 8. Nr. 43 und 44. \* Ueber musikalischen Geschmack; *ebend.* Jahrg. 9. Nr. 4. S. 49-57. \* Betrachtungen eines Engländers über den Einfluss der Musik (aus dem Englischen); *ebend.* Nr. 26. S. 411-414. Ueber

ber das Humoristische oder Launige in der musikalischen Komposition; *ebend.* Nr. 46. S. 725-729. Ueber das Idealische der Tonkunst; *ebend.* Jahrg. 10. Nr. 29. — Vermischte Bemerkungen über Musik; in *Reichardt's* musikal. Zeitung (1805) Nr. 4. 6 u. 7. Nachtrag dazu; *ebend.* Nr. 35 u. 36. Einige Gedanken über Deklamation; *ebend.* Nr. 29 u. 30. Einige Bemerkungen über das Erhabene der Musik; *ebend.* Nr. 46. Ueber die Prüfung der musikalischen Fähigkeiten; *ebend.* Nr. 56. 57 u. 58.

**MICHAELIS** (J. F. 2) §§. \* Reise eines Lehrers mit seinen Schülern durch die Preussischen Staaten in historischer und geographischer Hinsicht; ein vaterländisches Lesebuch, vom Verfasser der Brandenburg-Preussischen Regententafel. 1ster Theil, welcher die Mark Brandenburg und Pommern enthält. Küstrin 1801. 8. Der Brandenburg-Preussische Staat am Schlusse des achtzehnten Jahrhunderts, oder Reise durch sämtliche königl. Preussische Provinzen, für Jeden, der sein Vaterland liebt, und mit demselben näher bekannt zu seyn wünscht. Berlin 1801. 8. Fibel, oder erste Vorübung zum Lesen und Denken. Zum Gebrauch derer, welche nicht durch das Buchstabiren zum Lesen führen wollen. Mit einer Vorrede vom Propst Hanstein. Mit 24 Holzschnitten von Gubitz. *ebend.* 1809. 8. Versuch einer verbesserten Lehrmethode; oder die Kunst, das Lesen ohne das Buchstabiren zu erlernen; eine Anleitung zum Gebrauch der Fibel. *ebend.* 1809. 8.

**MICHAELIS** (Johann Heinrich) ist längst gestorben.

**MICHAELIS** (Karl Georg Heinrich) *D. und Hofprediger am Dom zu Berlin*: geb. zu . . . §§. Predigt, gehalten am 18ten Januar zum Gedächtnis der hundertjährigen Preussischen Königswürde, über Sprüchw. Sal. 14, 34. Berlin 1801. 8.

MI-

**MICHAELIS** (P. G.) §§. Ueber die zweckmässigste Einrichtung der Feldhospitäler. Mit einem Kupfer. Göttingen 1801. gr. 8. — Geschichte einer Ergießung des Urins in den Hodensack und die umliegenden Theile nach einer Quetschung der häutigen Harnröhre; in *Loder's Journal für die Chirurgie* B. 3. St. 3. Nr. 6 (1801). : Beobachtungen aus der Chirurgie und Geburtshülfe; *ebend.* St. 4 (1802). — Febris intermittens soporosa, mit schwerer Diagnostik; in *Hufeland's und Himly's Journal der prakt. Heilkunde* 1809. Jan. unter Nr. 4. Zwey Krankengeschichten von dem Millarischen Asthma und der häutigen Bräune, nebst einigen Bemerkungen; *ebend.* Jun. Nr. 2. — Beschreibung eines neuen Geburtsstuhls, nebst Bemerkungen über die verschiedenen Lagen vor und bey der Geburt; in *Gumprecht's und Wigand's Hamburg. Magazin für die Geburtshülfe* St. 2. Nr. 2 (1809).

**MICHAELIS** (S. .) *Lehrer der Französischen Sprache und Litteratur zu Heidelberg: geb. zu . . .* §§. Geist und Charakter der Französischen Sprache und Litteratur; ein Fragment. Nebst einigen Uebersetzungsversuchen aus dem Teutschen ins Französische. Mannheim u. Heidelberg 1808. 8.

**MICHAELSEN** (Valentin) starb am 23ten März 1805; wie auch bereits im Todtenregister (B. 12) bemerkt wurde. War zuletzt Hauptpastor.

**MICHELITZ** (A.) §§. Ueber den Nachtheil, welchen die heutige Frauentracht der Gesundheit bringt. Prag 1803. 8.

**MICHL** (A.) jetzt königl. Bayrischer geistlicher Rath und öffentlicher Professor des Kirchenrechts und der Kirchengeschichte auf der Universität zu Landshut. §§. Kurze Uebersicht des katholischen Kirchenrechts. 1ste und 2te Abtheilung. Lands-

Landshut 1805. 8. *Christliche Kirchengeschichte.* München 1807 (*eigntl. 1805*). 8. Kirchenrecht für Katholiken und Protestanten, mit Hinsicht auf den Code Napoléon, und die Bayrischen Landesgesetze. ebend. 1809 (*eigntl. 1808*). 8.

**MICHL** (B.) *königl. Bayrischer wirklich frequentirender Landesdirektionsrath und Oberschulkommissär von Oberbayern zu München seit 1805* (dies zur Berichtigung seines Artikels im 11ten Band). §§. Ueber die Prüfung der Köpfe; ein Nachtrag zu der Rede des Herrn Kajetan Weiller. München 1808. 8. — Rede an Lehrer und Schüler bey der Einführung des neuen Schulplans. Straubingen 1803. 8. — *Von der Naturlehre für die Jugend erschien die 1te Auflage, mit einer Kupfertafel. Straubingen 1804. 8. 3te Auflage, mit einer Kupfertafel. ebend. 1805. 8.*

**VON MICHLÖVICH** (Johann Leonhard) *Schütze in der Leibcompagnie des königl. Preuss. Regiments Hohenlohe-Ingelfingen zu Breslau (noch): geb. zu . . .* §§. Versuch einer falschen Lehrmethode, wodurch den Schülern die baldige Erlernung des Rechtschreibens erleichtert wird; zum Gebrauch der Militärschulen entworfen. Breslau 1805. 8.

**MICQ** (Johann Lorent) *Pfarrer zu Landstuhl im ehemaligen Zweybrückischen: geb. zu . . .* §§. Anfangsgründe der Französischen Sprache, in welche auch die wichtigsten Regeln der Teutschen eingewebt sind, so daß beyde zugleich leicht erlernt werden können; zum Gebrauche junger Anfänger. Landstuhl 1807. 8.

**MIDDELTOPF** (Heinrich) . . . *zu Hamburg: geb. daselbst . . .* §§. Nahum, aus dem Hebräischen übersetzt. Mit einer Vorrede und Anmerkungen vom Hrn. Doktor Gurlitt. Dem Hochan-

ansehnlichen Scholarchat der freyen Hanse-Stadt Hamburg ehrfurchtsvoll gewidmet. Hamburg 1808. 8.

10 B. MIEG (A.) die im 10ten Band ihm beygelegte Abhandlung über Epiktet's Charakter ist von dem hier folgenden.

MIEG (J. F.) §§. Denkrede beym feyerlichen Antritt der Regierung Karl Friedrichs u. s. w. am 10ten December 1802 zu Heidelberg gehalten. Heidelb. 1803. 8.

MIEG (Leonhard) *Wundarzt an dem Bürgerhospital zu Basel: geb. zu . . .* §§. Gemeinnützlicher und falscher Unterricht für Bruchpatienten beyderley Geschlechts, worinnen sie besonders diesen sogenannten Leibes Schaden an sich leicht erkennen, und dagegen zur Verhütung lebensgefährlicher Folgen, die sichersten und zweckmässigsten Vorbauungs- und Heilmittel angezeigt finden. Basel 1803. 8.. 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe, ebend. 1809. 8.

MIELK (J. B.) §§. Die Abhandlung von Metaphern steht auch in den Hannover. Beytr. zum Nutzen und Vergnügen 1759. St. 67 u. 68.

MIETH (Christian Gottlob) starb am 17ten März 1809. War *Diakonus zu Bautzen* seit 1786 (nachdem er Pfarren auf dem Lande verwaltet hatte): geb. zu Bautzen am 6ten Julius 1736. §§. Letztes Ehrengedächtniß Frau Marien Magdal. geb. Jäckelin verw. Auenmüllerin. Löbau 1762. 4. Trauerbetrachtungen über Psalm 42, 12 u. s. w. ebend. 1768. 4. Welche Ehen werden im Himmel geschlossen? eine Glückwünschungsschrift. Görlitz 1769. fol. — Vergl. Otto's Lexikon der Oberlausitz. Schriftsteller B. 2. Abtheil. 2. S. 608 u. f.

**MILA (Wilhelm)** §§. *Le Voyage un autour du monde, ou Description des cinq parties de la terre &c. Ouvrage dédié à la jeunesse, par D. F. Schaefer, & traduit de l'Allemand. Tom. I. Avec 8 Planches. à Berlin 1801. gr. 8. Nouveau Cours de Langue Française. Lehrbuch der Französischen Sprache, nach einer neuen Methode für Schulen und Gymnasien in drey Cursen bearbeitet. 1ster und 2ter Cursus. ebend. 1802. 8. Lectures historiques, ou Précis de l'histoire de France, depuis le commencement de la Monarchie jusqu'à nos jours, avec des observations grammaticales en François & en Allemand, & un Vocabulaire des mots les plus difficiles. Ouvrage destiné aux écoles publiques & aux maisons particulières d'éducation. ibid. 1804. gr. 8. Berolinéum, ou nouvelle description de Berlin; Ouvrage indispensable pour connoître & visiter en peu de temps ce qu'il y a de plus curieux tant dans la capitale; qu'aux environs; avec un Plan enluminé de la Ville de Berlin & la Vue du nouveau Palais à Potsdam. ibid. 1805. 8.*

**MILAN (Franz Xaver)** starb am 9ten May 1809. War seit 1804 *Rektor des katholischen Gymnasiums zu Glatz* (vorher Professor auf der Universität zu Breslau): *geb. zu Landeck am 20sten April 1760.* §§. *Nachricht von der Industrialschule bey der Pfarrkirche St. Michaelis auf dem Elbing vor Breslau. Breslau 1794. 8. Mehrere Reden, die er als Professor zu Breslau gehalten hat. . . . Das Römisch-katholische Hochamt. . . . — Mehrere Gedichte und andere Aufsätze in den Versuchen prosaischer und gebundener Aufsätze von einigen Jünglingen an der Universität zu Breslau (1780).*

**MILBILLER (J.)** §§. *Grundriss akademischer Vorlesungen über die Geschichte der Teutschen Nation. München 1803. 8. Kurzgefaßte Geschichte der Teutschen, zum Gebrauch beym 19ten Jahr. 2ter Band. O o Un-*



Unterricht in Gymnasien. ebend. 1804. 8.  
 Kurzgefaßte Geschichte von Bayern, zum Ge-  
 brauche bey dem Unterricht in den Pfalzbayrischen  
 Gymnasien. ebend. 1806. 8. 2te umgeänderte  
 und verbesserte Ausgabe. ebend. 1809. 8. —  
*Der 16te Band der Neuen Geschichte der Teut-  
 schen erschien auch unter folgendem besondern  
 Titel: Geschichte des Teutschen Reichs unter  
 Kaiser Franz dem Zweyten bis zur gänzlichen  
 Auflösung des Teutschen Reichs. Ulm 1807.  
 gr. 8. — Der 17te und letzte Band jenes Werks  
 (1808) enthält von ihm noch: Deutschlands Zu-  
 stand vom Jahre 1740 bis 1806. Das darauf fol-  
 gende Allgemeine Register über das ganze Werk  
 ist abgefaßt von M. Dieterich, Diakon zu Lan-  
 genau bey Ulm.*

von MILLER (Jakob Ferdinand) *Vorsteher der Ungri-  
 schen Nationalbibliothek zu Pest: geb. zu . . .*  
 §§. Versuch patriotischer Vorschläge zur Auf-  
 nahme der Ungrischen Sprache. Pest 1806. 8.

MILLER (J. M.) §§. Predigt am Dank- und Freu-  
 denfeste wegen glücklich geschlossenen Friedens,  
 gehalten den 10ten May 1801; mit einer andern  
 ähnlichen Inhalts von J. C. Schmidt zusammen-  
 gedruckt. Ulm 1801. 8. — Vergl. Jördens im  
 Lexikon Teutscher Dichter und Prosaisten B. 5.  
 S. 575 - 584.

MILTENBERG (Wilhelm Adolph) *M. der Phil. und  
 Lehrer der historischen Wissenschaften zu Frank-  
 furt am Mayn: geb. zu . . .* §§. Leitfaden  
 zur neuesten Geographie von Teutschland und  
 einigen benachbarten Staaten; zum Gebrauch  
 für Gymnasien nach den neuesten Karten und  
 besten Quellen bearbeitet. Frankf. am M. 1809.  
 gr. 8.

MINDER (Johann Andreas) *Kandidat des geistlichen  
 Ministeriums zu Hamburg: geb. zu . . .* §§.  
 Briefe

Briefe über die Erziehung für das häusliche Leben. 1tes Bändchen. Hamburg 1803. 8.

**MINDERER** (J. M.) §§. Das halbdreytägige Fieber (*Hemitritaeus*) in den südlichen Provinzen des Russischen Reichs, beobachtet und aus eigener Erfahrung beschrieben; in *Hufeland's* und *Himly's Journal* der prakt. Heilkunde 1809. Febr. Nr. 1.

**MINOLA** (Andreas Bartholomäus) *Professor der Geschichte und Erdbeschreibung an der Secondairschule zu Coblenz*: geb. zu . . . §§. Kurze Uebersicht dessen, was sich unter den Römern seit Julius Caesar bis auf die Eroberung Galliens durch die Franken am Rheinstrome Merkwürdiges ereignete. Auf Veranlassung der bey Neuwied entdeckten Alterthümer dargestellt u. s. w. Nebst dem Grundrisse des bey Neuwied entdeckten Römischen Castr. Thal Ehrenbreitstein 1804. 8.

11 **B. MIOTTI** (P.) §§. Ueber die Falschheit und Gottlosigkeit des Kantischen Systems, nebst einer Antwort auf A. Keils Bemerkungen über die jüngste Schrift des Hrn. Miotti. Herausgegeben von *Miotti*. Augsburg 1802. 8.

**MIROW** (R. . . C. . .) *Stiftsprediger zu Bassum im Hessen-Casselschen*: geb. zu . . . §§. Der Prediger in seinen verschiedenen Verhältnissen; ein Beytrag zur Beförderung der nützlichen Führung des Predigtamts; mit besonderer Hinsicht auf den Hannöverschen Landprediger. Hannover 1808. gr. 8.

**MIRUS** (Christian Erdmann) starb am 18ten Junius 1803. — *Vergl.* Etwas von den Lebensumständen des am 18 Jun. 1803 verstorbenen Pastors Mirus; in der N. Lausitz. Monatschrift 1804. Jun. S. 356 u. ff.

10 B. **MIRUS** (*Johann Friedrich Gottfried*) jetzt *Prediger zu Groß-Stückheim und Leiferde im Braunschweigischen* seit 1801. §§. Predigt am Dankfeste bey der Thronbesteigung des Königs von Westphalen. Wolfenbüttel 1803. 8. — Wolfenbüttel im dreißigjährigen Kriege; im Braunschweig. Magazin 1802. St. 9. Ueber einige Denkmähler des Alterthums in der Nähe von Wolfenbüttel; *ebend.* 1805. St. 26. 27. Geschichte des Stifts, vormahls Augustinernonnenklosters, Steterburg; *ebend.* 1806. St. 27-29. — Gedichte in den Braunschweigischen Zeitungen für die Landleute.

**MITSCHERLICH** (C. W.) seit 1806 auch *Hofrath.* §§. *Pietas Academiae Georgiae Augustae in funere viri numerum gravitate & meritum magnitudine conspicui, Joannis de Müller, Potentiss. Westphaliae Regni a Consiliis status publici & instructionis publicae studiorumque Directoris.* Goett. 1809. fol. — *Seit dem Herbst 1809 ist er auch Programmatarius, und schrieb, als solcher: De antiquissima Graecorum apothecae ejusque ratione.* *ibid.* 1809. fol.

**MITSCHING** (*Friedrich Ernst August*) *Französischer und Italienischer Sprachmeister zu Zittau* seit 1777: *geb. zu Dresden 1752.* §§. Kurze, aber deutliche Anleitung, die Witterung nach meteorologischen Grundsätzen sechs Monate voraus wahrscheinlich zuverlässig zu bestimmen; für solche, die nicht Physiker sind. Mit 2 Kupfer tafeln. Görlitz 1802. 4. — Alljährliche Witterungsbeobachtungen in den Dresdnischen Anzeigen, in den Lausitzischen periodischen Blättern, und in der landwirthschaftlichen Zeitung. — Gelegenheitsgedichte. — Vergl. *Otto's Lexikon der Oberlausitz.* Schriftsteller B. 2. Abtheil. 2. S. 620.

**MITTERPACHER** von **MITTERNBURG** (L.) seit 1807 auch *Domherr zu Grosswarden.*

**MNIOCH**

**MNIOCH (J. J.)** §§. I. Die Vermählung; ein Hymnus. II. Die Entbindung; eine Romanze. — Dem neuen Jahrhundert gewidmet. Königsberg 1801. 8. —, Es ist keine Dunkelheit noch Finsterniß, außer bloß in der Einbildung; in der Eunomia 1803. März S. 199 u. ff.

**MöBIUS (C. G.)** §§. Progr. Notae & emendationes in quaedam Theocriti Idyllia & in Aristophanis Comoediam, quae Plutus inscribitur. Sufati 1801. 4. Progr. Animadversiones in Pindari carmina. Specimen I. ibid. 1802. 4. Progr. Observationes criticae in lusuf Anacreonticos & Theocriti Eidyllia. ibid. 1803. 4. *Probe einer neuen Uebersetzung des Pentateuchs, nebst Bemerkungen darüber; eine Einladungsschrift. Soest 1804. 4. . . . Der Pentateuch, übersetzt und mit exegetisch-kritischen Bemerkungen begleitet. 3te Probe- und Einladungsschrift. ebend. 1806. 4.*

**MöBIUS (Kaspar Franz Willibald)** . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Versuch einer Uebersetzung des Briefs Pauli an die Römer; nebst Bemerkungen darüber. Jena u. Leipz. 1804. 8.

**MöCKEL (C. H.)** §§. Die Anweisung zur Teutschen Schönschreibekunst erhielt ein neues Titelblatt mit der Jahrzahl 1801.

**MöHBE (Friedrich)** . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Die Zauberdose; ein Märchen. Ronneburg u. Leipz. 1804. 8.

**MöLLER (A. W. P.)** seit 1805 königl. Preussischer Konsistorialrath, Professor der Universität und Prediger der protestantischen Gemeinde zu Münster. §§. Die Abzweckung des Christenthums auf Vereinigung der Menschen durch den schönsten und edelsten Herzensbund; vorgestellt in seiner Antrittspredigt vor der vereinigten evangelisch-

protestantischen Gemeinde zu Münster, dem  
18. August 1805. Duisburg u. Essen 1805. 8.

**MÖLLER** (C. F.) seit 1807 *Pfarrer zu Zipsendorf im Zeitzischen*. §§. \*Peter von Aubüßon, Großmeister des Ordens des heiligen Johannes von Jerusalem; ein Beytrag zur Geschichte der letzten Hälfte des funfzehnten Jahrhunderts. Leipz. 1802. 8. Verzeichniß der in den beyden Städten Zeitz und Naumburg gebornen Künstler, Gelehrten und Schriftsteller, die außerhalb des Stifts Naumburg-Zeitz ihren Wirkungskreis fanden, von der Reformation bis auf gegenwärtige Zeiten; ein Beytrag zur vaterländischen Gelehrtengegeschichte; nebst der Ankündigung eines Stift-Naumburg-Zeitzischen Schriftsteller- und Künstler-Lexici von dem funfzehnten Jahrhundert an bis auf unsere Zeiten, und einem Anhang als Probe der Bearbeitung desselben. Zeitz 1805. gr. 8.

**MÖLLER** (Friedrich) *kaiserl. königl. Oberlieutenant und Kommandant einer Landes-Zugbeschüler-Division zu . . . in Niederösterreich*: geb. zu . . . §§. Abhandlung über die Landespferdezucht, oder Unterricht, wie junge Pferde auferzogen, und erwachsene behandelt werden sollen, um dieselben gesund, dauerhaft, und bis in das späte Alter brauchbar zu erhalten. In zwey Theilen. Wien 1808 (*eigenth. 1807*). 8.

**MÖLLER** (F. W.) seit 1798 *Pfarrer und Schullehrer zu Volkenroda im Gothaischen*, jetzt *Oberpolizey-Kommissar*: geb. zu *Altenburg* am 17ten April 1759. §§. *Tafchenbuch für Altenburg* aufs J. 1797. 12.

**MÖLLER** (G. . .) *herzogl. Nassauischer wirklicher Regierungsrath* seit 1809 (vorher *Kammer-Konsulent*) zu *Wiesbaden*: geb. zu . . . §§. *Die Lehre vom Pflichttheil*, bearbeitet u. f. w. 1ster Theil.

Theil. Amberg 1801. — 2ter Theil. Nürnberg und Sulzbach 1806. gr. 8.

**MÖLLER** (Johann Anton Arnold) starb am 21ten December 1806. §§. Die einträglichste Art; den Hopfenbau mit Ersparung vieler Stangen, oder noch wohlfeiler anzulegen. Osnabrück 1801. 8. Ueber Probebäckereyen und Brodtaxen. ebend. 1801. 8. Abhandlung über das gefährliche Haushaltungsgeschirr des Bleyzinns und der irdenen glazirten Gefäße, Weinverfälschung, Weinvergiftung und schädliche Künsteleyen bey dem Bierbrauen. Nebst Mitteln und Vorschlägen zur Abwendung und Verhütung der Gefahren. ebend. 1802. 8. Oekonomische und kameralistische Abhandlungen und Bekanntmachung anderer nützlicher Vorschläge und Erfahrungen. 1tes Bändchen, Dortmund 1803. — 2tes Bändchen. ebend. 1804. 8.

**MÖLLER** (J. C.) §§. Der Jugendfreund; von den beyden Jugendlehrern *J. Kroymann* am Gymnasio und *J. C. Möller* am Waisenhause in Altona. 1ten Bandes 1te Abtheilung. Altona (1801). 8. Handbuch für Religionslehrer in Volksschulen, oder die wichtigsten Wahrheiten der christlichen Religion, zu einem katechetischen Vortrage geordnet. 1ster Band: Die christliche Glaubenslehre. Hamburg 1802. — 2ter Band: Die christliche Sittenlehre. ebend. 1802. 8. Katechisationen über mein Handbuch für Religionslehrer in Volksschulen. 1ster Heft. ebend. 1802. — 2ter Heft. ebend. 1803. 8. Die wichtigsten Kunstprodukte der Fabriken und Manufakturen, vorzüglich in Europa; ein Handbuch für Jugendlehrer, hauptsächlich beym technologischen und geographischen Unterrichte. ebend. 1804. 8. Neue Fibel für Anfänger im Lesen, besonders für die Jugend in der Altonaer Waisen- und Armenschule. Altona 1805. 8. Kleine Teutsche Sprachlehre; ein Leitfaden für Bürger- und Land-

Landschulen, vorzüglich für solche Teutsche Schulen, in welchen man nur wenige Zeit zur Erlernung der Regeln seiner Muttersprache anwenden kann. Hamburg 1808. 8.

**MÖLLER** (Johann Ernst) *Diakonus der Andreaskirche und Professor der Dichtkunst und Mathematik an dem Evangelisch - Lutherischen Gymnasium zu Erfurt*: geb. zu . . . §§. Gab mit K. M. F. GEBHARD heraus: Religiöse Volksbelehrungen über die wichtige, interessante und gemeinnützige Geschichte Jesu und seiner Apostel nach den vier Evangelisten und der Apostelgeschichte, und über das Gemeinverständliche und Anwendbare der Alttestamentischen Geschichte aus den Büchern Samuels und der Könige; in der Andreaskirche zu Erfurt an den Sonn- und Festtagen Vor- und Nachmittags vom ersten Advent 1800 bis zum 25ten Trinitatis 1801 auf der Kasse mitgetheilt. 1ster Jahrgang. 1ster, 2ter und 3ter Band. Erfurt 1801. gr. 8.

**MÖLLER** (Johann Friedrich) starb am 2ten December 1807. War *Stiftsprediger zu Elsey in der Grafschaft Limburg*: geb. zu . . . 1750. §§. Ueber Hohenfyberg, die altsächsische Feste. Dortmund 1804. 8. — Abhandlungen in Westphälischen Journalen.

**MÖLLER** (J. F. W.) jetzt *Lehrer am Georgianum zu Hannover*, wie auch seit 1808 *M. der Phil.*

**MÖLLER** (Johann Georg Peter) starb am 9ten May 1807. §§. Beforgte bis an sein Ende die Greifswaldischen kritischen Nachrichten. — *Vergl. Allgem. Litteraturzeitung* 1808. B. 1. S. 311 u. f. und die Denkschrift des Professors *Friedr. Christian Rüks* auf ihn. Greifswald 1804. 4. (Auch als Beylage zum 33ten und letzten Band der Neuesten kritischen Nachrichten 1807).

MöL-

**MöLLER** (Johann Wilhelm) starb zu Hertzberg am Harze 1806. §§. Reise von Volhynien nach Cherfon in Rußland im Jahre 1787. Mit Kupfern und einer Landcharte. Hamburg 1802. gr. 8. — Medicinische Abhandlungen im Journal Hamburg und Altona Jahrg. 1804- 1806.

**MöLLER** (M...) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Beschreibung der Stadt Kopenhagen vom Professor *Rasmus Nyerup*. Aus dem Dänischen übersetzt, abgekürzt und theils vermehrt. Kopenhagen 1807. 8.

**MöLLER** (Samuel Heinrich) Pastor zu Gierstädt im Fürstenthum Gotha: geb. zu . . . §§. \* Kritik des Kommentars über das neue Testament von Herrn D. Paulus. Jena 1804. gr. 8.

**MöNCH** (K.) §§. Supplementum ad methodum plantarum a staminum situ describendi. Marburgi 1802. 8. — Vorrede zu den Pharmaceutischen Erfahrungen, vorzüglich die Receptirkunst betreffend u. s. w. (Leipz. 1804. 8). — Vergl. *Chrßph. Rommel* Memoria Conradi Moench &c. Marburgi 1805. 4.

10 B. **MöRLIN** (Friedrich August Christian) starb am 4ten September 1806. War geb. zu . . . am 4ten Januar 1775. §§. Proserpina. Leipz. 180 . . . 8. Kant's Todtenfeyer. Altenburg 1804. 8. — Der Sieger in den Olympischen Spielen; in *Karl Stille's* (*Demme's*) Abendstunden B. 2 (1805).

**MöSER** (Johann) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Sinngedichte. Wien 1802. 8.

**MöSSLER** (J... C...) D. der AG. und Direktor einer Privat-Lehranstalt zu Hamburg (vorher zu Altona): geb. zu . . . §§. Taschenbuch der Botanik zur Selbstbelehrung, welches die botanische Sprache, die Erläuterung des Linneischen



Systems der 23 ersten Klassen und die dahin gehörigen wilden Gewächse Deutschlands enthält. Mit 6 illuminirten Kupfern. Hamburg 1805. 8.

- 10 B. **MÖSSLER (J. G.)** §§. Ausführliches Handbuch des in Sachsen geltenden Rechts von Verbrechen und Strafen, zum gemeinen Gebrauche für churfürstliche Unterthanen, sowohl Gelehrte als Ungelehrte. Wittenberg 1801. 8. Juristisch-praktisches Hauptbuch, oder allgemeines theoretisch-praktisches Repertorium, und vollständig-alphabetisches Promtuarium des gemeinen und besondern Teutschen Civil-Kirchen-Kriegs-Lehn-peinlichen und Wechselrechts u. s. w. 1ster Band. Erfurt 1801. — 2ter Band. ebend. 1802. 8. — *Von dem Theoretisch-praktischen System der Lehre von gerichtlichen Klagen und Einreden erschien der 4te Theil 1804. Auch unter dem Titel: System der Lehre von dinglichen und vermischten Klagen,*

**MÖSSORT (Wilhelm)** emeritirter Polizey-Bürgermeister zu Glogau: geb. zu . . . §§. Fragmente über den Geist der Zeit. 1ster Heft. Glogau 1808 (eigenthl. 1807). — 2ter Heft (auch unter dem Titel: Feuerlöschinstrumente). ebend. 1808. 8.

**MOGALLA (G. P.)** §§. *Robertson's* vollständ. Werk über die Pferdewissenschaft u. s. w. 3te Auflage. Breslau 1801. 8.

**MOHL (B. F.)** seit 1807 Ober-Regierungsrath bey dem Ober-Polizeydepartement der Ober-Landesregierung zu Stuttgart.

**MOHN (F.)** §§. Ueber den Einfluß des Evangelischen Lehramts auf das Wohl des Staats; eine Synodalpredigt, mit einigen hinzugefügten Bemerkungen und Herzensergießungen. Düsseldorf 1805. 8. — *Das Niederrheinische Taschenbuch erschien auch für 1805.*

**10 B. MOHR** (J. M.) war Helvetischer Minister der Künste und Wissenschaften zu Bern vom December 1800 bis zum 28sten Oktober 1801. Jetzt, seit 1803, ist er wieder zu Luzern Chorherr oder Kanonikus und Oberaufseher des Schulwesens im Kanton Luzern.

**MOHR** (Daniel Matthias Heinrich) starb am 26sten August 1808. War *D. der AG.*, seit 1805 *Adjunkt der philosophischen Fakultät zu Kiel* und seit 1807 *aussereordentlicher Professor der Phil. und öffentlicher Lehrer der Naturwissenschaften eben daselbst*, geb. zu . . . §§. *Gab mit F. WEBER heraus*: *Großbritanniens Konferven*; nach *Dillwyn* für Teutsche Botaniker bearbeitet. 1ster Heft. Mit 6 Kupferplatten. 2ter Heft. Mit 4 Kupferplatten. Göttingen 1803. — 3ter Heft. Mit 6 Kupferplatten. ebend. 1804. — 4ter Heft. Mit 3 Kupf. ebend. 1805. 8. *Gab ebenfalls mit F. WEBER heraus*: *Naturhistorische Reise durch einen Theil Schwedens*. Mit 3 Kupfern. ebend. 1804. 8. *Gab ferner mit F. WEBER heraus*: *Archiv für die systematische Naturgeschichte*. Mit 5 Kupfern. 1sten Bandes 1sten Stück. Leipz. 1804. 8. *Fortgesetzt unter dem Titel*: *Beiträge zur Naturkunde, in Verbindung mit ihren Freunden verfaßt und herausgegeben*. 1ster Band. Mit 7 theils schwarzen, theils illuminirten Kupfern. Kiel 1805. 8. *Gab endlich auch mit demselben heraus*: *Handbuch der Einleitung in das Studium der kryptogamischen Gewächse*. Praktischer Theil. 1ste Abtheilung: *Deutschlands Filices, Musci frondosi & hepatici*. Mit Kupfern. ebend. 1807. gr. Median Duodez. *Auch unter dem Titel*: *Botanisches Taschenbuch auf das Jahr 1807*. — *Ueber Conferva fluviatilis und torulosa Roth's*; nebst vorangeschickten allgemeinen Bemerkungen; in *Schrader's Journal für die Botanik* B. 5. St. 2. S. 313-325. *Ueber Wasserpilzen*; ebend. . . . .

**MOHS**

**MOHS** (Friedrich) . . . zu . . . : *geb. zu* . . . §§.

Des Herrn Jakob Friedrich von der Null Mineralien - Kabinet, nach einem, durchaus äußerem Kennzeichen gegründeten System geordnet, beschrieben, und durch Hinzuthun vieler, dem gegenwärtigen Zustande der Mineralogie angemessenen, erläuternden Anmerkungen und nöthigen Berichtigungen, als Handbuch der Orogognosie brauchbar gemacht. 1ste und 2te Abtheilung. Wien 1804. gr. 8. Beschreibung des Grubengebäudes Himmelsfürst, unweit Freyberg im Sächsischen Erzgebirge; als *erster* Band einer Sammlung mineralogischer und bergmännischer Abhandlungen. Mit 2 Kupfertafeln. ebend. 1804. 8. — Ueber die Klassifikation der Mineral-Körper; in v. Moll's Annalen der Berg- und Hüttenkunde B. 3. Nr. 3<sup>a</sup> (1805). Der neuere Granit im Sächsischen Erzgebirge; ebend. Nr. 7<sup>b</sup>. Ueber Haüy's Mejonit; ebend. B. 5. Nr. 1 (1806). Ueber Zirkon, Hyacinth und Canelstein; ebend. Nr. 6. Der Hirschberg in Hessen; ebend. Nr. 8. Die Villacher Alpe und die dieselbe zunächst umgebenden Gegenden, eine geognostische Skizze; ebend. B. 6. Nr. 6 (1807). Charakteristik des Grauwackengebirges, nach Beobachtungen, welche in einigen Gegenden des Harzes angestellt worden sind; ebend. Nr. 5.

**MOLITOR** (Joseph Franz) *M. der Phil. und Ober-*

*lehrer am Jüdischen Philanthropin zu Frankfurt am Mayn: geb. zu* . . . §§. *Gab mit C. C. COLLMANN heraus: Zeitschrift für eine künftig aufzustellende Rechtswissenschaft; nach dem Princip eines transcendentalen Realismus. 1ster Heft. Frankf. am M. 1802. 8. Ideen zu einer künftigen Dynamik der Geschichte. ebend. 1805. gr. 8. Ueber die Philosophie der modernen Welt; eine Epistel an den Herrn geheimen Rath von Sinclair in Homburg. ebend. 1806. gr. 8. Ueber bürgerliche Erziehung; mit*

mit Beziehung auf die Organisation des Jüdischen Schulwesens in Frankfurt am Mayn. ebend. 1808. 8.

**MOLITOR** \*) ( . . . ) . . . zu . . . : geb. zu . . .  
§§. Der Wendepunkt des Antiken und Modernen; oder Versuch, den Realismus mit dem Idealismus zu veröhnen. Frankf. am M. 1805. 8.

**MOLL** (G.) jetzt *Beyfizer des ehemaligen Officialats zu Bonn, wie auch Lehnirektor des dortigen propsteystichen Lehnhofes, auch noch Professor.*

10 u. 11 B. **MOLL** (G. P.) §§. Progr. Gutgemeinte Winke in Rückficht des militärischen Geistes. Nördlingen 1808. 4.

**MOLL** (Joseph Pankratz Kaspar) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Die Seerinde, aus der Ordnung der Pflanzenthierie das schönste und merkwürdigste Geschlecht, mit neuen Arten vermehrt, methodisch beschrieben, und durch nach der Natur gezeichnete Abbildungen erläutert. Wien 1803. gr. 4.

Freyherr von **MOLL** (K. E.) §§. Ephemeriden der Berg- und Hüttenkunde. 1ten Bandes 1te und 2te Lieferung. Mit Kupfern. München 1805. — 3te Lieferung. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1806. — 2ten Bandes 1te, 2te und 3te Lieferung. Mit Kupfern. Nürnberg 1806. — 3ten Bandes 1te und 2te Lief. ebend. 1807. — 3tem Bandes 3te Lief. und 4ten Bandes 1te, 2te und 3te Lief. ebend. 1808. — 5ten Bandes 1te und 2te

---

\*) Vielleicht einer von den drey *Molitorum*, die schon im gel. Teutschl. stehen. Aber wer kann dies errathen, da dieser *Molitor* — man sieht nicht ein warum? — seine Vornamen verschweigt,

ste Lief. Mit Kupfern. ebend. 1809. gr. 8.  
*Diese beyden Lieferungen auch unter dem Titel:*  
*Neue Jahrbücher der Berg- und Hüttenkunde.*  
 1sten Bandes 1ste und 2te Lief. — *Von den*  
*Annalen (f. B. 11) erschien die letzte Lief. nicht*  
*1804, sondern 1805.*

**MOLLENHAUER** (Joseph) *praktisch gelernter*  
*Färber zu Fulda: geb. zu . . .* §§. *Prakti-*  
*scher und sehr anwendbarer Waid- und Schön-*  
*färber, zum Gebrauch für Werkmeister und*  
*Liebhaber aufrichtig herausgegeben. Büdingen*  
*1801. 8.*

**MOLNAR** (J.) *Prediger der Evangelischen Gemeinden*  
*zu Pesth und Ofen und Senior der Evangelischen*  
*Kirchengemeinden im Pesther Seniorat. §§. Die*  
*Christliche Vaterlandsiebe; eine Jubelpredigt*  
*zur hundertjährigen Feyer der freyständtischen*  
*Gerechtsame, welche die Stadt Pesth am 25ten*  
*Okt. 1703 von K. und K. Leopold dem 1sten wie-*  
*der erhalten hat; vorgetragen am 25ten Okt.*  
*1803. Mit Anmerkungen. Pesth 1803. 8.*

**MOLTER** (Friedrich Christian) *D. der Medicin und*  
*Chirurgie zu . . . : geb. zu . . .* §§. *Be-*  
*merkungen über die Natur und Anwendungsart*  
*der Bäder. Marburg 1808. kl. 8.*

10 B. **MOLWIZ** (E. F.) §§. *Einiges über Eisen-*  
*und Schwefelhaltige Gesundbrunnen und Bäder,*  
*in Vergleich mit der Mineralquelle auf der Nek-*  
*karinsel zu Berg in der Gegend von Stuttgart.*  
*Stuttg. 1803. gr. 8. Mit einem Kupfer, welches*  
*die nördliche Ansicht der Insel darstellt. Neue*  
*vermehrte und verbesserte Ausgabe. ebend. 1807.*  
*gr. 8. — Geschichte einer glücklich geheil-*  
*ten Hernia sphacelosa; in Hufeland's Journal*  
*der prakt. Arzneykunde u. Wundarzneykunst*  
*B. 26. St. 1 (1807).*

**MOM.**

**MOMME** (S... F... C...) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Gedanken, Bemerkungen und Beobachtungen von *Voltaire*. Hamburg u. Mainz 1802. 8. Auch unter dem Titel: *Arouet von Voltaire* interessante Bemerkungen über Menschen, Regierungen, Regenten und Unterthanen. Ein ächter, so eben erst aufgefundener Nachlaß dieses Weisen. Aus dem Französischen übersetzt.

**MONTAG** (E.) — geb. — am 5ten März 1741.

Graf **TOPOR MORAWITZKY** (J. T. H.) seit 1806 dirigirender Minister des geheimen Justiz- und Polizey-Departements zu München.

**MORELL** (K.) auch seit 1803 oder 1804 Mitglied des Sanitätsraths zu Bern (von 1799 ungefähr bis zur Eröffnung der dortigen neuen Akademie Anfangs Novembers 1805 war er öffentlicher Lehrer der Botanik daselbst): geb. zu Wargen, einem Städtchen im Kanton Bern (obchon er Bürger zu Bern ist) zu Ende des Augusts 1759. §§. Erfahrungen über das kleine Mais (*Zea praecox*) in den Jahren 1802 und 1803. Nebst einem Anhang über den zweckmäßigen Gebrauch des Düngers. Bern 1804. 8. — Ist auch Sammler und Herausgeber einer Schweitzerischen Alpen-Blumenlese oder Flora Alpina, nach A. v. Haller's Werk, mit Nomenklatur, geordnet, in 4.

**MORGENBESSER** (J. G.) §§. Lehrbuch für Hebammen. Breslau u. Leipz. 1805. 8.

**MORGENROTH** (Ernst Christian Friedrich) Pfarrer zu Emleben in der Obergrafschaft Gleichen seit 1807 (vorher Subdiakon der Trinitatiskirche und Kollege der 5ten Klasse am Lyceum zu Ohrdruf): geb. zu Ohrdruf am 3ten November 1769. §§. \* Erstes Vorbereitungsbuch der Lateinischen Spra-

Sprache, in kurzen Sätzen nach der Stufenfolge der Syntax; zur Beförderung eines zweckmäßigen Gebrauchs des Gedikischen Lateinischen Lesebuchs. Leipz. 1801. 8. \* Interessante Erzählungen aus der Welt- und Menschengeschichte; für Bürger und Landleute, auch zum Unterricht in Stadt- und Landschulen. ebend. 1802. 8. \* Erzählungen des Interessantesten und Nützlichsten aus der Geschichte der Teutschen; für die Jugend. 2 Bändchen. ebend. 1806 - 1807. 8. — Ausserdem Beyträge zu Horrer's Schullehrer, zu Augusti's theolog. Blättern und zum liturgischen Handbuch von Gutbier.

**MORGENSTERN (K.)** §§. De Satyrae atque Epistolae Horatianae discrimine. Lips. & Gedani 1801. 4. Progr. de fatis antiquioris Academiae Dorpatensis. Dorpat 1804. fol. *Johann Winkelmann; eine Rede von u. f. w. Nebst dessen Rede über den Einfluss des Studiums der Griechischen und Römischen Klassiker auf harmonische Bildung zum Menschen. Mit Winkelmann's Porträt nach Mengs. Leipz. 1805. 4. Progr. de arte veterum mnemonica P. I, qua disputatur de artis inventione & perfectioribus. Dorp. 1805. fol. Nonnulla de area aedium academicarum; vor dem Dorpatischen Lektionskatalogen 1805. fol. Ueber einige Gemählde. Dorpat 1805. 8. Symbolae criticae ad Ciceronis quatuor Orationes in Catilinam; vor dem Dorpatischen Lektionskatalogen 1806. fol. Klopstock; eine Vorlesung. Dorpat 1807. gr. 4. Johannes Müller; Plan im Leben, nebst Plan im Lesen; und von den Gränzen weiblicher Bildung. (Drey Reden). Leipz. 1808. 4. — Horazens eilfte Epistel, an Bullatius; in Wieland's N. Teutsch. Merkur 1802. März S. 163 - 169.*

**MORITZ (Ernst)** . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Die Geisterinsel; eine Dichtung über Menschen und

und Menschenschickfale; herausgegeben u. f. w. Leipz. 1803. kl. 8. Masken der Liebe; herausgegeben u. f. w. Nebst einem Titelkupfer von Professor Grohmann. ebend. 1803. 8.

**MORITZ** (Gotthilf Friedrich) starb am 12ten Septem-  
ber 1807. War *Rektor des Lyceums zu Hirsch-  
berg* (vorher seit 1790 Prorektor desselben, und  
vor diesem seit 1782 Lehrer an der Schul- und  
Waisenhaus-Anstalt zu Bunzlau): *geb. zu Kah-  
ren bey Cobus 1762.* §§. Bemerkungen über  
das Verdienst, welches sich der verewigte Rek-  
tor M. Bauer als Schulmann erworben hat.  
Hirschberg 1799. 8. Von den wesentlichen  
Erfordernissen einer guten Schuleinrichtung.  
ebend. 1800. 4. Einladung zur Redeübung  
der ersten Klasse des Hirschbergischen Ly-  
ceums. . . . . Beforgte in den Jahren 1787  
und 1788 die Herausgabe der Bunzlauischen Mo-  
natschrift.

**MORITZ** (Joseph) *ehemahliger Benediktiner im Ober-  
pfälzischen Stift Emsdorf; jetzt . . . : geb.  
zu . . .* §§. Kurze Geschichte der Grafen von  
Formbach, Lambach und Pütten; in Hinsicht  
auf ihre Abstammung, Besitzungen, Ministeria-  
len und Stiftungen. Eine von der kurfürstl. Aka-  
demie mit einer goldenen Medaille gekrönte und  
von eben derselben zum Druck beförderte Preis-  
schrift. München 1803. gr. 8. *Auch im 1sten  
Band der Neuen histor. Abhandl. der Bayrischen  
Akad. der Wissensch. (1804).*

11 B. **MORITZ** (K. H. E.) §§. *Von der Treuen Er-  
zählung u. f. w. erschien die 2te, durch berich-  
tigende Zusätze aller Art beträchtlich verstärkte  
Ausgabe. Mit einem besondern Anhang über  
meine Reisen nach Karlsbad, Teplitz und Eger.  
Berlin 1805. 8.*



**MORITZ** (Karl Paul) . . . zu . . . : *geb. zu . . .*  
 §§. Handwörterbuch der schönen zeichnenden  
 Künfte; oder Sammlung allegorischer Vorstellungen  
 für Mahler, Zeichner, Kupferstecher, Form-  
 schneider, Medailleurs, Bildhauer und Dilet-  
 tanten, auch für Humanitätsschulen, u. s. w.  
 Nebst einer Einleitung zur historischen Ueber-  
 sicht der schönen zeichnenden Künfte. Leipz. u.  
 Ronneburg 1807. 8.

**Freyherr von MORTCZINI** (Friedrich Joseph) starb  
 179.. War zuletzt Lehrer der Polnischen Spra-  
 che bey dem adelichen Kadettenkorps zu Berlin,  
 und nannte sich Professor *Pöhrmann*. §§. Samml-  
 ung von Gedichten. Helmstädt 1784. 8. —  
 Die ste Auflage seiner Lebensgeschichte kam  
 auch zu Helmstädt 1784 in 8 heraus, aber sehr  
 abgekürzt und mit Weglassung der Italienischen  
 Abenteuer. — Vergl. *Meusel's* Lexikon ver-  
 storb. Schriftsteller B. 9, wo aber auch der ihn  
 betreffende Artikel durch die hier stehende No-  
 tiz ergänzt werden kann.

**MORTIMER** (P.) §§. *Joseph Milner's, M. A. ge-*  
*wesenen Oberpfarrers an der Dreyfaltigkeitskir-*  
*che zu Hull in der Graffschaft York, Geschichte*  
*der Kirche Christi. Aus dem Englischen über-*  
*setzt. 1ster Band. Barby u. Leipz. 180.. 8.*

10 B. **MORUS** (P. C. W.) §§. Heinrich von Wild,  
 oder die böse Tante und der gute Onkel. Ans-  
 bach 1804. 8.

**MOSCHE** (C. J. W.) seit 1806 *Direktor des Gymna-*  
*siums zu Lübeck und der dortigen Bürgerschule*  
*bey St. Katharina. §§. Progr. de eo, quod in*  
*Cornelii Nepotis vitis faciendum restat; addita*  
*commentatione super iis, quae de pace inter Per-*  
*fas viatos & Graecos, Cimone duce, viatores,*  
*composita, varie narrantur, differit &c. Fran-*  
*cof. ad Mosn. 1802. 4.* Progr. über Schul-  
 disci-

disciplin in Gymnasien, besonders in Rücksicht auf den Geist unsers Zeitalters. 4 Stücke. ebend. 1803-1804. 4. Progr. von dem Zweck, Umfang und der gegenwärtigen Einrichtung des hiesigen Gymnasiums. ebend. 1805. 4. Progr. über die Mittel, Religiosität in Gymnasien zu befördern, besonders über den Werth und die Einrichtung eigener Gottesverehrungen für diese Schulen. ebend. 1806. 4. Ueber den Unterricht im Lateinischen in der Lübeckischen Bürgerschule. 1ste Abtheilung. Lübeck 1807. — 2te Abtheil. ebend. 1808. 4. Ueber Zerstreuung in den Schuljahren; eine Einladungsschrift. ebend. 1809. 4.

von MOSEL (Ludwig) ausübender Thierarzt zu . . . : geb. zu . . . §§. Gab mit S. v. TENNEKER heraus: Archiv für thierärztliche Erfahrungen. 1ster Band. 1ster und 2ter Heft. Chemnitz 1805. 8.

MOSENGEIL (F.) §§. Die Wiederkehr; ein Schauspiel in zwey Aufzügen. Fortsetzung des Kotzebuischen Schauspiels: Menschenhaß und Reue. Hildburghausen 1809. 8.

MOSER (Andr.) war von 1799 bis 1801 Schullehrer zu Arau in der Schweiz, ward aber wegen seiner, hier angeführten Schrift, als Irrlehrer und des Spinozismus beschuldigt, durch den Pfarrpfleger von Arau aus der Schweiz vertrieben. Sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt. §§. Der Titel seines Buches lautet so: Gesunder Menschenverstand über die Kunst Völker zu beglücken. Allen Völkern, Volksregierern, Priestern, Lehrern, Aeltern und Freunden der gegenwärtigen und künftigen Generationen dargereicht mit warmen Brudergefühle von ihrem Freunde und Weltbürger Andreas Moser. Gedruckt im Lande der Freyheit, für das Jahr der Gegenwart und die Zeit der Zukunft. (Bern 1800). 8.

**MOSER** (C... F... D...) *Württembergischer Kanzleyadvokat zu Stuttgart: geb. zu . . .* §§. Versuche über einzelne Theile des bürgerlichen Rechts. Stuttgart 1806. 8.

**MOSER** (Georg Heinrich) *Mitglied des philologischen Seminariums zu Heidelberg: geb. zu Ulm . . .* §§. Nonni Dionysiacarum Libri sex, ab octavo ad decimum tertium, res Bacchiras ante expeditionem Indicam complectentes; emendavit, omnium Nonni librorum argumenta & notas mythologicas adjecit. Praefatus est *Fridericus Creuzer*. Heidelbergae 1809. 8 maj.

**MOSER** (H. C.) §§. Das Forstrecht, nach allgemeinen Gründen der Forstwissenschaft, und in Verbindung des allgemeinen Preussischen Landrechts für die königlich Preussischen Staaten, bearbeitet u. s. w. Bayreuth 1806. 8. — Ideen zur Verbesserung der Taxationsmethode in Fichtenwaldungen; in *Beckstein's Diana* B. 2 (1801).

von **MOSHAMM** (F. X.) §§. Europäisches Gefandtschaftsrecht. Landshut 1805. gr. 8.

**MOSIG ANTON** (Franz Augustin) *Weltpriester und Professor der Poetik zu Pilsen in Böhmen seit 1798 (vorher seit 1785 Grammatikallehrer an dem k. k. Gymnasium zu Leutmeritz, und vordem seit 1780 Kaplan und Katechet zu Wartenberg Bunzlauer Kreises in Böhmen): geb. zu Wartenberg am 17ten Januar 1757.* §§. Predigt von Nachahmung der Martyrer durch thätige Vaterlandsliebe. Prag 1779. 8. \* Uebereinstimmung des katholischen Christenthums mit der Vernunft, oder Entwurf einer allgemeinen, pragmatischen, christlichen Moral, von *P. M. A. F. A.* Leipz. 1795. 8. — *Vergl. N. Annalen der Litteratur des Oestreich. Kaiserthums, Intelligenzbl.* 1807. April S. 166-168.

*Baron*

**Baron de la MOTTE FOUQUÉ** (Friedrich) zu Berlin: geb. zu . . . §§. *Gab unter dem Namen PELLEGRIN heraus:* Zwey Schauspiele. Berlin 1805. 8. *Historie vom edlen Ritter Galmy und einer schönen Herzogin aus Bretagne.* 2 Theile. ebend. 1806. 8. *Alwin, ein Roman in zwey Theilen.* ebend. 1808. 2 Bände in 8. — *Unter seinem eigenen Namen:* Gespräch zweyer Preussischen Edelleute über den Adel; herausgegeben u. s. w. den 6 Dec. 1808. ebend. 8. *Sigurd, der Schlangentödtter; ein Heldenpiel in sechs Abentheuern.* ebend. 1809. 4.

**MOTZ** (J. F. W.) §§. *Von den Kern- und Kraftstellen über wichtige Gegenstände aus D. Martin Luthers Schriften u. s. w. erschien eine 2te wohlfeilere Ausgabe, auf deren Titel er sich genannt hat, 1804.*

**MOZIN** (. . .) *Abbé und Sprachlehrer zu Stuttgart:* geb. zu . . . §§. *Französische Sprachlehre in einer neuen und falschen Darstellung der auf die einfachsten Grundsätze zurückgeführten Regeln, durch viele Beyspiele erläutert, und sowohl für Anfänger, als für solche, welche schon Fortschritte in der Französischen Sprache gemacht haben, und sich darin vervollkommen wollen, bearbeitet.* Tübingen 1802. — 2te Auflage. ebend. 1803. — 3te Auflage. ebend. 1805. — 4te verbesserte und beträchtlich vermehrte Ausgabe. ebend. 1806. — 5te umgearbeitete Ausgabe. ebend. 1807. — 6te vermehrte Ausgabe. ebend. 1809. gr. 8. *Französisch- und Teutsches ABC, welches die verschiedenen Lehrarten des Lesens, eine Auswahl von LeseStücken, und eine besondere Anleitung zur Erleichterung des Französischen Unterrichts, enthält.* ebend. . . . Dasselbe ABC, blos Französisch. ebend. . . . Die Kinderwelt, leichte Unterredungen, Fabeln, kleine Geschichten.

schichten, sowohl zur Bildung des Geistes, als zur Erlernung der Französischen und Teutschen Sprachen. ebend. . . . Auswahl Französischer und Teutscher Gespräche, sowohl als dritter Theil des neuen ABC-Buchs, als auch als Anhang zur Sprachlehre, oder zu dem vollständigen Auszuge derselben. ebend. 1806. gr. 8. Vollständiger Auszug der Französischen Sprachlehre, oder neue und leichtere Art, Französisch zu lernen, durch Unterredung in beyden Sprachen, besonders für das zarte Alter und für Damen bestimmt. . . . 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe. ebend. 1807. gr. 8. Neue Sammlung aus den besten Französischen und Teutschen Briefstellern gewählter Handlungsbriefe, zum Uebersetzen, in beyden Sprachen; nebst einem Französisch- und Teutschen alphabetischen Verzeichnisse der Wörter, welche der Handlung eigen sind. ebend. 1804. gr. 8. 3te verbesserte Ausgabe. ebend. . . . gr. 8. Sammlung Französischer und Teutscher Anekdoten, oder Uebungstücke zum Uebersetzen in beyde Sprachen. ebend. . . . 3te verbesserte Ausgabe. ebend. 1808. gr. 8. — (*Die meisten dieser Bücher sind Französisch und Teutsch abgefaßt. Den Teutschen Text besorgte M. Klebeck zu Stuttgart*). Les Charmes du Wurtemberg; ou: Petits Voyages dessinés à la jeunesse, contenant la Description des lieux, points de vue &c. les plus remarquables de ce Royaume, & de plusieurs belles contrées de la Souabe & de la Suisse. Ouvrage en lettres. ibid. 1808. 16.

**MRONGOVIVS** (Christoph Coelestin) . . . 2te . . . : geb. zu . . . §§. Polnisches Handbuch, bestehend aus einem Lesebuche, Wörterbuch und einer Sprachlehre. . . . 2te Auflage. Königsberg 1803. 8. Polnische Sprachlehre für Teutsche. 1ster Cursus, nebst einem Polnischen Nomenclator und Gesprächsbuch. . . . 2te verbesserte Ausgabe. Königsberg 1805. 8.

**MUCK**

**MUCK (F.)** §§. Kurze Homilien über die Sonn- und Feyertags-Evangelien; als Summarien zum Vorlesen vor dem Altare, oder auch anstatt der sonst gewöhnlichen Predigten bey der kirchlichen und häuslichen Andacht zu gebrauchen, ausgearbeitet u. s. w. Mit einigen Beyträgen unterstützt von *Joh. Ferd. Schlez*, Inspektor und Oberprediger zu Schlitz. Hildburghausen 1803. 4.

**MÜCHLER (J. G.)** §§. La Henriade; avec des Notes historiques à l'usage des premières classes des Collèges. Troisième Edition corrigée & augmentée. à Berlin 1805. 8.

**MÜCHLER (K.)** §§. Das scheidende an das neue Jahrhundert. Berlin 1801. 4. Egeria; ein Almanach der Mufen, herausgegeben u. s. w. Auf das Jahr 1802. Mit Kupfern und Musik. ebend. (1801). — auch für das Jahr 1806. 12. Aurora; Taschenbuch für Freunde einer unterhaltenden Lektüre, auf das Jahr 1803. Mit 1 Kupfer u. Vignette. ebend. 1802. kl. 8. *Gab mit Julius von VOSS heraus*: Sphynx, eine humoristische Zeitung für gebildete Leser. 1stes und 2tes Quartal. ebend. 1804. gr. 4. Anekdoten-Almanach auf das Jahr 1808; gesammelt und herausgegeben u. s. w. Mit einem Titelkupfer. ebend. 1808. 12. Epigramme, Fabeln und Erzählungen. ebend. 1808. 8. Sechszehn Lieder. ebend. 1808. Taschenformat. Vergifsmeinnicht; ein Taschenbuch für 1809: Sammlung auserlesener Stellen von Griechischen, Spanischen, Englischen, Französischen und Teutschen Schriftstellern, in der Originalsprache, mit Teutscher Uebersetzung; vorzüglich zum Gebrauch für Stammbücher. Mit einem Kupfer. ebend. 1808. 8. Kriegslieder, dem Preussischen Heere gewidmet. ebend. 1808. 8. Die Farben, die Blumen und der Schmetterling. ebend. 1808. 8. — Berichtigung einer Stelle in der Leipziger Bibl. der redenden u. bildenden

Künke; *in der Berlin. Monatschrift* 1807. Nov. S. 302-308. \**Erinnerungen zu den Briefen eines Reisenden über Berlin im Tübinger Morgenblatt; ebend. Dec. S. 359-374.* Die neue Amazone; *in dem Morgenblatt für gebildete Stände* 1808. Nr. 42. 43. 44. — Michailo Sflawitsch Wefelhoff; *in dem Freymüthigen* 1808. Nr. 45. 46. 47. — *Von den Gedichten* erschien die 2te verbesserte Ausgabe in 2 Bänden. Berlin 1802. 8. Mit dem Bilde des Verfassers, auch mehrern Kupfern, Vignetten und Noten. — *Im 5ten Band S. 305. Zeile 8 von unten setze man nach: 2tes Bändchen hinzu:* Mit dem Bildniss der Madame Baranius.

**MECKE** (Heinrich) *Schulinspektor und Pfarrer zu Schofsnitz in Schlesien; geb. zu . . . §§.* Versuch eines Lehrbuchs der Katechetik; eine Preisschrift. Mit Genehmigung der geistlichen Obrigkeit. Breslau 1802. 8. Sammlung einiger Schul- und Gelegenheitspredigten. ebend. 1807. 8.

**MUHLBERGER** (. . .) *M. der Phil. zu Stuttgart; geb. zu . . . §§.* \*Verfertigt die königl. privilegirte wöchentlich viermahl erscheinende Stuttgartsche Hofzeitung.

**MUHLE** (Christoph Joachim) . . . zu . . . : *geb. zu . . . §§.* Kleine Privatagende, oder Auszug der Kirchenordnung, zum Gebrauch bey Haustaufen, Privatcommunione und Begräbnissen; nebst einigen neuern Formularen bey der Taufhandlung; in diese bequeme Form gebracht u. s. w. Freyberg 1806. 8.

**MUHLENBRUCH** (C. . . F. . .) *D. der Rechts und Privatlehrer auf der Universität zu Rostock; geb. zu . . . §§.* Lehrbuch der Encyclopädie und Methodologie des positiven in Teutschland geltenden Rechts. Zum Gebrauch akademischer Vorlesungen. Rostock u. Leipz. 1807. kl. 8. Progr.

*Progr. de veterum Romanorum gentibus & familiis. Roskochii 1807. 4.*

**MÜHLREITER** (. . .) . . . zu Ingelfingen im Hohenlohischen (oder im Kreise Oehringen): *geb. zu . . . §§. Arithmetische Hülftafeln für Kameralbeamte und Privatökonomem u. f. w. Schwäbisch-Gmünd 1808. 8.*

10 u. 11 **B. MÜHRY** (G. F.) §§. *Robert Willan über die Kuhpockenimpfung; aus dem Englischen überfetzt, mit einer Zugabe, welche historisch-kritische Bemerkungen, und die neuesten Verhandlungen über die Vaccination in England enthält. Mit 2 illuminirten Kupfertafeln. Göttingen 1808. 4. — Beobachtung einer, nach vollkommener Vaccination erfolgten Blatterneruption, mit Vergleichung ähnlicher, schon früher in England gemachter Erfahrungen und einigen Bemerkungen begleitet; in Hufeland's und Hymly's Journal der prakt. Heilkunde 1809. März Nr. 1. — Der 2te Band seiner Uebersetzung von Portal's Beobachtungen über die Natur und Behandlung der Lungenischwindfucht erschien 1802.*

**MÜLLER** (Adam Heinrich) *Privatgelehrter zu Berlin seit 1809 (vorher zu Dresden): geb. zu . . . §§. Die Lehre vom Gegensatze. 1stes Buch: Der Gegensatz. Berlin 1804. 8. Vorlesungen über die Teutsche Wissenschaft und Litteratur. Dresden 1806. 8. 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe. ebend. 1807. 8. Gab mit H. von KLEIST heraus: Phöbus, ein Journal für die Kunst. ebend. 1808. 4. Von der Idee der Schönheit. Berlin 1809. 8. Von der Idee des Staats und ihren Verhältnissen zu den populären Staatstheorien; eine Vorlesung. Dresden 1809. 4. — Ueber einen philosophischen Entwurf von Herrn Fichte, betitelt: Der geschlossene Handelstaat; in der Berlin. Monatschrift*



schrift 1801. Dec. S. 436-458. — *Gab heraus:* *Heinrich von Kleist's Amphitryon*, ein Lustspiel nach *Molière*. Dresden (ohne *Jahrzahl*, aber 180.). 8.

**MÜLLER** (Adolph) *D. der AG. zu . . . : geb. zu . . . §§.* Versuch über den akuten Wafserkopf oder die Wafserfucht im Gehirne, von *Johann Cheyne*; aus dem Englischen überfetzt. Bremen 1808. 8.

**MÜLLER** (Andreas) . . . *zu . . . : geb. zu . . . §§.* Bruchstücke aus einer Reisebeschreibung durch das nördliche Teutschland. Stuttgart 1804. 8. Lesebuch für Landwirths über die wichtigsten Gegenstände der Landwirthschaft. ebend. 1806. 8. Martin Wolf, oder der Schulmeister zu Hohenwalde und sein Pflegesohn. 2 Theile. Mit 3 Kupfern. ebend. 1806. 8.

**MÜLLER** (Anton) *D. der AG. großherzogl. Würzburgischer Hofmedicus und erster Arzt des Julius-Spitals zu Würzburg* (vorher Landphysicus zu Neustadt an der Saale); *geb. zu Königshofen im Grabfelde am 9ten August 1755.* §§. Ist Verfasser mehrerer Beobachtungen in *Hufeland's Journal für die prakt. Heilkunde*, in *Horn's Archiv*, und in *B. v Siebold's Sammlung chirurg. Beobachtungen und Erfahrungen*.

**MÜLLER** (August Eberhard) *Musikdirektor und Organist zu Leipzig* (vorher Organist zu Magdeburg); *geb. zu . . . §§.* Anleitung zum genauen Vortrage der Mozartischen Klavierconcerte, hauptsächlich in Absicht richtiger Application. Leipz. (179.). . . Klavier- und Fortepiano-Schule, oder Anweisung zur richtigen und geschmackvollen Spielart beyder Instrumente; nebst einem Anhang vom Generalbass. ebend. 1804. Queerquart. *Auch unter dem Titel: Löhlein's Klavierschule. 6te Auflage.* —

Re-

Recensionen und andere Aufsätze in der Allgemeinen musikal. Zeitung (Leipz. 1798 u. ff.). — Vergl. *Mensel's* Teutsches Künstlerlexikon (ste Ausgabe).

**MÜLLER (A. K.)** *Prediger zu Gebhardshagen, Calbecht und Engerode im Braunschweigischen.* §§. Von der 1ten Hälfte des Exempelbuchs zum Gesundheitskatechismus erschien die 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe 1806. 8.

10 u. 11 B. **MÜLLER (Christi. Adam)** seit 1806 *Stadtpfarrer und Superintendent zu Hof.* §§. \* Das achtzehnte Jahrhundert; eine Skizze. Nebst einer Uebersicht der wichtigsten Staatenveränderungen seit 1700 und einer Genealogie der vornehmsten regierenden Häuser in Europa. Mit einer Karte, Europens neuerliche Republiken vorstellend. Hof 1801. 8. (*auch schon im 1ten B. angeführt, gehört aber eigentl. hierher*). Vom pflichtmäßigen Gebrauch derjenigen Mittel, wodurch Gesundheit und Leben der Unfrigen können gesichert werden; eine Predigt zur Empfehlung der Einimpfung der Kuh- oder Schutzpocken am 13 Sonntag nach Trinit. gehalten; nebst einem kurzen Anhang über die Entstehung und Verbreitung dieser Impfung. ebend. 1802. 8. \* Das Jahr 1801, das erste und folgenreichste des neunzehnten Jahrhunderts; eine Annale (*sic*). ebend. 1802. 8. \* Der neueste Provinzenwechsel; als Folge der Friedensschlüsse zu Campo Formio und Lüneville, nach dem definitiven Französisch-Russischen Entschädigungs-Plan und dem Hauptschluss der außerordentlichen Reichsdeputation geographisch-statistisch dargestellt. ebend. 1803. 8. Die Besitzungen der Europäer in den andern Welttheilen; ein Handbuch zur nähern Kenntniss derselben. ebend. 1803. 8. Neueste allgemeine Geographie der gegenwärtigen Zeit; ein vollständiges geographisch-statistisches Handbuch der gesamten Erd- und Länd-  
der-

derkunde in vier Bänden. 1ster Band, ganz Teutschland enthaltend. ebend. 1803. Neue, ganz umgearbeitete und viel vermehrte Ausgabe. ebend. 1805. — 2ter Band, Europens sämtliche Staaten beschließend. ebend. 1804. 2te, durchaus vermehrte und verbesserte Ausgabe; mit genauer Nachweisung der durch den Presburger Frieden entstandenen neuesten Veränderungen. ebend. 1806. — 3ter Band, Asien, Afrika und Westindien enthaltend. ebend. 1804. — 4ter und letzter Band, Amerika und Australien enthaltend. ebend. 1804. gr. 8.

MÜLLER (Christi. Gottfr.) §§. Epistolae II Ulrici ab Hutten ad Richardum Grocum, nunc primum luce publica donavit, notis illustravit. Lips. 1801. 8. *Carmen saeculare pro incolumitate scholae Cizenlis. ibid. eod. 8 maj. Was können Eltern zum Flor einer öffentlichen Stadt-  
schule, welcher sie ihre Kinder anvertrauen, beitragen? Eine Einladungsschrift u. s. w. ebend. 1802, gr. 8.* Epistolae Petri Mozellani, Casp. Borneri, Jani Cornarii, Joh. Rivii patris & filii, Georg. Wicelii, Joh. Stramburgeri, Joh. Gropperi, Viti Amerpachii, aliorumque viro-  
rum doctorum saeculi XVI, plerumque partem ad Julium Pflugium, ipsiusque Julii Pflugii nondum editae; in lucem protulit ac notis instruxit &c. ibid. eod. 8 maj. Formula sacro-  
rum emendandorum in Comitibus Augustanis anno MDXLVIII iussu Caroli V Imperatoris a Julio Pflugio, Episcopo Numburgensi, composita & proposita. Ex autographo edidit; & cum libro Augustano, qui Interim vulgo dicitur, contulit. ibid. 1803. 8. *Progr. über die Ferienreisen  
der Gymnasialen. ebend. 1803. 8.* Ad C. Suetonium Tranquillum Observationes, cum auctario animadversionum Reinesianarum &c. Pro-  
lusio. ibid. 1804. 8 maj. *Geschichte der mil-  
den Stiftungen bey der Stiftsschule zu Zeitz; ein  
Programm. ebend. 1805. gr. 8.* Progr. No-  
titia

titia & recensio codicum MSS. qui in bibliotheca Episcopatus Numburgo - Cizensis asservantur. Particula I. ibid. 1806. — Partic. II. ibid. 1807. 8 maj.

Formula confutationis Augustanae Confessionis, cum Latina e Cod. Mss. qui in bibliotheca Julii Pflugii Cizensi asservatur, tum Germanica ex actis tabularii electoralis Moguntini, nunc primum in lucem prolata; cum editionibus vulgatis contulit, notisque illustravit. Accessit formula confutationis Confessionis Tetrapolitanae Latina, nunc quoque primum edita. ibid. 1808. 8 maj.

*Geschichte und Merkwürdigkeiten der Stiftsbibliothek in Zeitz. ebend. 1808. gr. 8. — Recensionen in den Erfurt. gel. Zeitungen.*

MÜLLER (Christi. Gottli.) §§. Andenken an Gattin und Kinder; als Manuscript für Anverwandte und Freunde. Nürnberg. am 30 Sept. 1807. gr. 8.

MÜLLER (C. K. F.) jetzt Pfarrer zu Hirschfeld bey Gera. §§. Für Erzieher und Erziehungsfreunde. Gera 1801. 8. Der häusliche Erbauungsfreund; eine Wochenschrift. Jahrgang 1803. 1stes Quartal. Lobenstein. 8.

10 B. von MÜLLER (C... L...) §§. *Fauna Lepidoptera Silesiaca*, Schlesiens Schmetterlinge in Abbildungen nach der Natur, mit Beschreibungen. 1ste Abtheilung, Papilionen. 1ster Heft. 3te Abtheilung, Bombycen. 1ster Heft. Breslau 180... Mit 10 illuminirten Kupfertafeln.

MÜLLER (C... L...) ... zu ...: geb. zu ... §§. Geprüfte Anweisung zu der Kunst, mit weit weniger Aufwand, als bisher, ein weit vorzüglicheres Bier zu brauen. Nach Anleitung chemischer Grundsätze. Mit einer einleitenden Vorrede begleitet von Hrn. Professor Walther in Gießen. Mit 4 Kupfertafeln. Gießen u. Darmstadt 1807. 8.

MÜL-

Briefen und anderen schriftlichen Auffätzen; nebst einem leichtfalslichen Unterricht im Recht-schreiben, und einer kurzen Anleitung zur Ab-fassung der Briefe, Suppliken, Kontrakte u. s. w. Mit Schultabell-Formularen. Zunächst für Pfälz-bayern und zum allgemeinen Gebrauche. Am-berg 1806. 8.

MÜLLER (Friedrich August) starb zu Wien am 31sten Januar 1807. — *Vergl.* Morgenblatt für ge-bildete Stände 1807. Nr. 56. S. 223 u. f.

MÜLLER (Friedrich Christoph) starb am 10ten April 1808. War geb. 1750. §§. Vollständige Be-schreibung der Sparöfen und Heerde, welche in der Graffschaft Mark schon seit vielen Jahren ge-bräuchlich und bewährt befunden sind. Nebst einer Nachricht vom Brodbacken, Bierbrauen und Brandweinbrennen bey Steinkohlen, und einem Anhang über Thermolampen, Fumivoren und Phlogiopiopien der Franzosen. Mit 7 Kupfern. Weimar 1803. gr. 8.

10 B. MÜLLER (Ge. Christi.) *Prediger zu Neuemark bey Zittau.* §§. Protestantismus und Religion; ein Versuch zur Darstellung ihres Verhältnisses. Leipzig. 1809. 8.

MÜLLER (Georg Christoph) *Pfarrer zu Rasch unweit Altdorf: geb. zu . . .* §§. Neue Charaden, ein Beytrag zu einer unschuldigen gesellschaftlichen Unterhaltung. Nürnberg 1803. 8. Ma-terialien zu Lebensläufen und sogenannten Ein-segnungen für Landprediger. ebend. 1806. 8.

11 B. MÜLLER (G. E. C. T.) §§. Antrittspredigt, als Superint. zu Weilburg, über Galat. 5, 16-24; in *Scherer's* allgem. homiletisch-liturgischen Ar-chiv St. 4. S. 114 u. ff. (1801). Eine Homilie über Joh. 6, 1-15; *ebend.* St. 3.

10 B.

10 B. MÜLLER (G... F... 1) *legte 1802 das Justitiariat zu Hehlen nieder, und gieng einige Zeit darauf nach Hannover, wo er Advokat wurde.* §§. Die Art und Weise, wie im Teutschen Reiche neue Fürsten, Grafen, Freyherren und Edelleute gemacht werden, und was dafür bezahlt werden muß, kürzlich dargekellt. Wolfenbüttel 1797. gr. 8. \*Replik gegen des Hofraths von Strombeck Prüfung der Gedanken, die vorgewesene Schatzrathswahl betreffend. 1801. 8. \*Hannover, wie es war, ist, und werden wird; eine Gallerie der bey Gelegenheit der Besitznahme desselben durch die Franzosen merkwürdig gewordenen Personen und Sachen, in alphabetischer Ordnung; aus den Briefen des D. B\*\*\* an seinen Freund B\*\*\* in London. 1ster Heft. A-G. (mit vier in extenso vorgedruckten Briefen). S. l. 1804. — 2ter Heft. H-Z. 1804. 8. (Der Druckort ist Wolfenbüttel, und der ungenannte Verleger der Bibliotheks-Registrator und Buchhändler Albrecht daselbst. Die Lettern verriethen den Drucker, der Drucker den Verleger, der Verleger den Verfasser, welchen wegen dieser Schrift in Inquisition kam). Beytrag zur richtigen Beurtheilung des rechtlichen Verhältnisses zwischen den Miethsmann und dem Hauseigenthümer in Ansehung der Einquartierungslast. Ein bey der Justiz-Canzley in Hannover zur Entscheidung gekommener merkwürdiger Rechtsfall, mit beygefügtam Facultäts-Urtheil und dessen Entscheidungsgründen. Hannover 1808. gr. 8. — Bemerkungen zu der Preisschrift des Herrn Bergk in Klein's u. l. w. Archiv des Kriminalrechts B. 4. St. 1. Nr. 1 (1802).

MÜLLER (G... F... 2) *Sprachlehrer zu Radeburg in Meissen: geb zu ...* §§. Kurzer Auszug der Teutschen Sprachlehre, durch Beyspiele erläutert, und mit Formularen zu allesley Aufsätzen und Gelegenheitsbriefen ausgestattet. Hamburg 1803. 8.

19tes Jahrh. 2ter Band.

Q q

MÜL-

**MÜLLER** (G. F. L.) seit 1783 auch *Inspektor der Meisenheimischen Ephorie*; seit 1764 ist er *Pfarrer zu Odenbach* (vorher seit 1760 Tertius am Gymnasium zu Zweybrücken, und vor diesem seit 1757 erster Lehrer der Lateinischen Schule zu Bergzabern). §§. *Auf dem Titel seines Buches steht noch: in Nachahmungen der Psalmen Davids.* — Vergl. G. L. Richter's Allgem. biograph. Lexikon alter und neuer geistl. Liederdichter S. 246 u. f.

**MÜLLER** (Ge. Hein.) §§. Die Denkwürdigkeiten des verfloffenen 18ten Jahrhunderts; eine Neujahrs-Predigt. Tübingen 1801. 8. Predigt am Friedens-Dankfeste. ebend. 1801. 8.

10 B. **MÜLLER** (G... H...) *Sprachlehrer zu Rendsburg.* §§. Kurzer Auszug der Teutschen Sprachlehre und Orthographie, durch Beyspiele erläutert, und mit Formularen zu allerley Auffätzen und Gelegenheitsbriefen ausgestattet. Hamburg 1803. 8.

**MÜLLER** (Georg Samuel) wahrscheinlich gestorben: wenigstens findet sich schon im Hannöver. Staatskalender von 1798 kein Konfistorialsekretar dieses Namens mehr.

**MÜLLER** (Gottfried 3) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Neue Familiengemälde aus dem wirklichen Leben; nach Originalpapieren bearbeitet. 1ster Band, enthaltend Agnes von Linden, in 2 Theilen. Berlin 1802. 8.

**MÜLLER** (Gotthard Chph.) §§. Abhandlung von Anlegung der Wege und Landstraßen, ingleichen des Steinpflasters; in dem Hannöver. Magazin 1765. St. 86-88. — Ueber den Anbau des Seekohls, als eines der frühesten und feinsten Gemüse; in dem Neuen Hannöver. Magazin 1797. St. 83 u. 84. und in dem Braunschweig. Magazin 1803. St. 10.

**MÜLLER**

**MÜLLER** (Gottfried Friedrich) . . . zu . . . : geb.  
zu . . . §§. \* Sie haben es aufgehoben; nebst  
einem Traume, die v. Berlepfschische Rechts-  
sache betreffend. Wolfenbüttel 1797. 8. \* Die  
neueste Revolution, ein Roman. St. Petersburg.  
(Wolfenb.) 1798. 8. \* Bemerkungen über  
die Aktenverschickungen in Processen, veran-  
laßt durch die „Gründe für und wider die Advoca-  
tur.“ Wolfenb. 1799. 8.

10 B. **MÜLLER** (Gottlieb, a. a. O. nur durch G. an-  
gedeutet) §§. Agnes Linden. . . . Emilie  
von Alten, oder Lieb und Treue. 2 Theile.  
Wien 1803. 8. Leben, Liebschaften, Aben-  
thuer und Schwänke des edlen Ritters Samuel  
von Hüttenburg; ein komischer Roman. 2 Thei-  
le. ebend. 1804. 8.

**MÜLLER** (Gottlieb 2) . . . zu . . . : geb. zu . . .  
§§. Gab mit Ernst SCHULZ heraus: Heim-  
lichkeiten, oder Begattung und Fortpflanzung  
am Himmel und auf Erden. 1ster Theil. Mit  
2 Kupfern. Berlin 1804. 8.

10 B. **MÜLLER** (G.) §§. Gustav Reinwald, oder  
die geheime Geschichte des Grafen von R. Eine  
moralische Erzählung. 2 Theile. Stuttgart 1801. 8.

**MÜLLER** (G. . . W. . .) . . . zu . . . : geb. zu . . .  
§§. Euphemia; aus dem Englischen. 3 Bände.  
Berlin 1804. 8.

**MÜLLER** (H. 1) auch Teit 1805 *M. der Philosophie.*

**MÜLLER** (Heinrich 3) . . . zu . . . : geb. zu . . .  
§§. Corinne oder Italien, von der Frau von  
Stael Holstein; frey nach dem Französischen  
Original bearbeitet. (180.) 8.

**MÜLLER** (H. . . 4) zweyter Prediger an der Schloß-  
kirche zu Braunsfels; geb. zu Bremen . . . §§.  
Sechs



Sechs Predigten, gehalten u. f. w. Breßlau  
1806. 8. Vier Predigten, gehalten u. f. w.  
Frankfurt am M. 1807. 8.

MÜLLER (Henriette) geb. Fräulein von Cronstein;  
*Schauspielerin, ehemals in Altona, Cöln, Bremen  
und Amsterdam; jetzt? geb. zu . . .* §§. \* Ein  
Wort übers Theaterwesen überhaupt, von einer  
Schauspielerin. Lübeck 1795. 8. — Ueber-  
setzungen in Evers Weltbegebenheiten (Altona  
1800).

von MÜLLER. (Hieronymus Gottfried) starb am . . .  
Oktober 1807. War geb. 1734.

von MÜLLER (Johann.) Edler von Sylvelde, starb  
am 29ten May 1809. War seit 1807 königl. *West-  
phälischer Staatsrath und Studiendirektor des Kö-  
nigreichs Westphalen zu Cassel, wie auch Groß-  
kreutz des königl. Holländischen Ordens*, nach-  
dem er kurz zuvor als Professor nach Tübingen  
und gleich darauf zum Ministerstaatssekretar des  
Königreichs Westphalen war ernannt worden,  
den erwähnten Posten aber vorgezogen hatte (seit  
1807 *auch M. der Phil. und seit 1808 D. der  
Rechte*). §§. \* Erklärung im Namen Sr. kö-  
nigl. Maj. von Preussen der allgemeinen Reichs-  
versammlung mitgetheilt in Betreff des zu Basel  
am 5ten April 1795 geschlossenen Friedens, mit  
einigen Anmerkungen. (*Ohne Druckort*) 1795. 8.  
\* Die Preussische Mitverwendung für den Reichs-  
frieden. Ulm 1795. 8. \* Die Uebereilun-  
gen. 1795. 8. \* Die Gefahren der Zeit,  
Anfangs August 1796. 8. \* Mantua. . . .  
Ueber die Geschichte Friedrichs des Zweyten;  
eine Vorlesung in der öffentlichen Sitzung der  
königl. Akademie der Wissenschaften zu Berlin  
am 24ten Januar 1805. Berlin. 1805. gr. 8.  
(*Auch in der Eunomia, einer Zeitschrift des  
19ten Jahrhunderts 1805. Febr. S. 81-98, und  
März S. 161-170 ein Anhang dazu*). . . . De la  
Gloire

Gloire de Frédéric. Discours prononcé à la séance publ. de l'Acad. des Sciences, à l'occasion de l'anniversaire de Frédéric II le 29 Janv. 1807. à Berlin 1807, gr. 8. — *Gab mit einer Vorrede heraus:* Die Posaune des heiligen Kriegs, aus dem Munde Mohammed, Sohns Abdallah des Propheten. Leipz. 1806. 8. — Ueber den Untergang der Freyheit der alten Völker; eine Vorlesung in der öffentl. Sitzung der Akademie der Wissenschaften zu Berlin am 30sten Jan. 1806; in *dem Freymüthigen* 1806. Nr. 29 u. 50, und daraus in den Hamburg. Adress-Comtoir-Nachrichten 1806. St. 22. u. 25. — Charakter der Thurgauer, eine Probe aus seiner Geschichte der Schweitzer; in *Meusel's histor. Literatur* 1781. St. 4. S. 285-290. — Zweyerley Freyheit, bey Anlaß der letzten Schrift Hrn. Otto v. Gemmingen (den Teutschen Fürstenbund betreffend); in *dem Teutschen Museum* 1786. B. 2. S. 29-36. — Vorrede zu *H. Luden's* Christian Thomafius, nach seinen Schicksalen und Schriften dargestellt (Berlin 1805. 8). — Briefe von ihm an Gleim, an v. Bonstetten, Dieze u. s. w. befinden sich in den von *Wilhelm Körte* aus Gleim's litterarischen Nachlasse herausgegebenen Briefen zwischen Gleim, Wilhelm Heinse und Joh. v. Müller (Zürich 1806. gr. 8). — *Von den Geschichten Schweizerischer Eidgenossenschaft* erschien der 4te Theil, bis auf die Zeiten des Burgundischen Krieges 1805; ferner des 5ten Theils 1ste Abtheilung 1808, und von den drey ersten Theilen eine neue verbesserte und vermehrte Ausgabe 1806. — *Gab auch heraus:* Briefe über ein Schweizerisches Hirtenland (von *Karl Viktor von Bonstetten*). Basel 1782. 8. Neue Auflage. ebend. 1783. 8. — Besorgte auch die neue Ausgabe von *Joh. Gottfr. v. Herder's* Ideen zur Geschichte der Menschheit, für die Ausgabe der sämmtlichen Werke dieses Gelehrten, die nach dessen Absterben erschienen (Tübingen 1806). Sie füllen in der Ab-

theilung zur Philosophie und Geschichte des  
 4ten, 5ten und 6ten Theil. — Sein  
 Bildniß vor der neuen Ausgabe seiner Schweitzer-  
 geschichte von *Brückner* (1806), vor dem Histo-  
 risch-genealogischen Kalender auf das J. 1806  
 (Berlin), und unter den Bildnissen jetztleben-  
 der Berliner Gelehrten von *Lowe* (1806). —  
 Seine Büste von *Shadow* zu Berlin, deren Um-  
 riss in *Wieland's* Neuem Teutschen Merkur  
 (1808. Jan.) mitgetheilt ist; wo auch *Böttiger*  
 von dessen Lebensumständen erzählt (S. 3-13). —  
*Vergl.* die von ihm selbst abgefasste Biographie  
 bey den eben erwähnten Bildnissen von *Lowe*. —  
*Strieder* a. a. O. B. 15. S. 352 u. f. — Galerie  
 Preussischer Charaktere S. 415-460. — *Jördens*  
 im Lexikon Teutscher Dichter und Prosaisten  
 B. 3. S. 709-721. — Der Europäische Beobach-  
 ter 1808. Nr. 3. — Nationalzeitung der Teut-  
 schen 1809. St. 24. — Intelligenzblatt zur Jen.  
 Litteraturzeitung 1809. Nr. 385. — *Wachler's*  
 Gedächtnisrede auf ihn (Marburg 1809. 8). —  
*Rommel's* Rede zu seiner Gedächtnisfeier, ge-  
 halten am 14ten Junius 1809 (ebend. 1809. 8). —  
 Johannes Müller's Todtenfeier; in (des Grafen  
*v. Benzel-Sternau*) Jafon 1809. August Nr. 1. —  
 Johann von Müller; von *Fr. G. Zimmermann*;  
 in *v. Archenholz's* Minerva 1809. Julius S. 1-  
 67. — Johannes Müller; in den Miscellen für  
 die neueste Weltkunde 1809. Nr. 84. (Von  
*Eschokke*). — *Chr. Godofr. Schütz's* Memoria  
 Joannis Mülleri, V. C. &c. (Halae 1809. 4 maj.).

**MÜLLER (J. 3)** §§. Beschreibung der königl. Bayri-  
 schen Stadt Nördlingen, in topographisch-sta-  
 tistischer, ökonomischer, technologischer und  
 merkantilischer Hinsicht; in *v. Seida's* und *Ding-  
 ler's* Allgemeinen königl. Bayrischen Vaterlands-  
 kunde 1807. Januar S. 49-56. 65-75. Be-  
 schreibung der königl. Bayrischen Stadt Bopfing-  
 gen, in topographisch-statistischer, ökonomi-  
 scher, technologischer und merkantilischer Hin-  
 sicht;

sicht; *ebend.* März S. 161-165. — Vergl. *des-*  
*sen* Beyträge zur Nördlingischen Geschlechtshi-  
storie Th. 2. S. 523.

**MÜLLER** (Johann 4) *Prediger zu Nenndorf in der*  
*Graffschaft Hoya: geb. zu . . .* §§. Moralische  
Unterhaltungen für gebildete Leser. Stendal  
1803. 8. Beschäftigungen für Verstand und  
Herz; der häuslichen Lectüre gebildeter Leser  
gewidmet. Göttingen 1805. 8.

**MÜLLER** (J...) *Schullehrer zu Ferndorf im Nassau-*  
*schen: geb. zu . . .* §§. Anleitung zu Erler-  
nung der Rechenkunst. 1stes Bändchen, wel-  
ches die vier Rechnungsarten in unbenannten,  
benannten, ganzen und gebrochenen Zahlen,  
wie auch eine kurze Anweisung enthält, durch  
Hülfe derselben die gewöhnlichsten Rechnungs-  
vorfälle des gemeinen Lebens zu berechnen.  
Herborn 1804. 8.

**MÜLLER** (J. Aug.) §§. Progr. *Animadversionum in*  
*Pomponium Melam, cum variet. lect. cod. Cibi-*  
*nienfis. Misenae 1803. 4.* *Homeri Iliados*  
*Rhapsodia I, sive Liber IX. Cum excerptis ex*  
*Eustathii Commentariis & Scholiis minoribus,*  
*nec non Victorianis, in usum scholarum separa-*  
*tim edidit. ibid. 1804.* *Homeri Iliados Rhap-*  
*sodia K, sive Liber X &c. ibid. eod.* *Homeri*  
*Iliados Rhapsodia A, sive Liber XI &c. ibid. eod.*  
*8 maj. — Von den Programmen Animadver-*  
*siones in Pomponium Melam erschien das 18te 1802.*

**MÜLLER** (J. B.) *jetzt Landrichter zu Ronneburg. §§.*  
*Versuch über die Gewährleistung. Jena u. Leipz.*  
*1805. 8.* *Versuch über den Schätzungs- und*  
*ebend. 1806. kl. 8.* *Versuch über das Zu-*  
*standsrecht. ebend. 1807. 8.*

**MÜLLER** (J... C...) *Lehrer und Oekonom am Wai-*  
*senhause zu Altona: geb. zu . . .* §§. Die  
Q 9 4 christ-

christliche Glaubenslehre für Religionslehrer in Volksschulen, zu einem katechetischen Vortrage geordnet. Hamburg 1801. 8. *Auch unter dem Titel:* Handbuch für Religionslehrer in Volksschulen. Die wichtigsten Kunstprodukte der Fabriken und Manufakturen, vorzüglich in Europa; ein Handbuch für Jugendlehrer beym technologischen und geographischen Unterrichte. ebend. 1804. 8.

- 10 B. MÜLLER (J... C... E...) §§. Ueber die religiöse Unterhaltung der Kranken u. s. w. 2ter Theil: Specielle Bemerkungen und Geschichtsbeyspiele enthaltend. Löbenstein 1803. 8.

MÜLLER (J... C... F... \*) §§. Anweisung zu der Kunst Wein zu bereiten, von *A. A. Cadet de Vaux*, Mitglied der Gesellschaften der Landwirtschaft in den Departements Seine, Seine und Oise, Doubs u. s. w. bekannt gemacht auf Befehl des Gouvernements; übersetzt aus dem Französischen, und mit Anmerkungen und Zusätzen begleitet u. s. w. Frankf. am M. 1802. 8. Die Wunder der Thier- und Pflanzenwelt, oder ausführlichere und unterhaltende Beschreibung der merkwürdigsten Thiere und Pflanzen, für Freunde und Liebhaber der Natur. 1ter Band. ebend. 1805. 8. — An die Mitglieder der Gesellschaft zur Verbesserung des Sächsischen Weinbaues; in *F. B. Weber's* ökon. Sammler St. 2. Nr. 3 (1801). Ueber zwey Traubenforten; ebend. Nr. 4. Notizen über den Weinbau in Frankreich; ebend. St. 5. Nr. 5. Ueber zwey Hauptverderbnisse unsers Weinbaues; ebend. St. 6. Nr. 3 (1803). Ueber das Kahnen des Weines; ebend. St. 8. Nr. 12. — *Von dem Vollständigen Monatsgärtner* u. s. w. erschien die 4te verbesserte Ausgabe 1806.

MÜL-

---

\*) Soll ein angenommener Name seyn und LÖHR heißen.

**MÜLLER** (Johann Christian Wilhelm) starb am 24sten Julius 1806.

**MÜLLER** (J. D.) §§. Ausführliche Antwort auf die wichtigen Fragen: Ob ein Gelehrter heyrathen? was für eine Frau er nehmen? und wie er sie lieben soll? in einem Sendschreiben an Jacob Primerius ertheilt von *Daniel Heinſius*. Leyden am 1 Julii 1607. Aus der Lateinischen Urschrift ins Teutsche überſetzt. Magdeburg 1809. 8.

**B. 5. 6. 349.** **MÜLLER** (. . . 1) *Johann Ernst Juſt*, ſtarb 179 . . . War Regierungsſekretar zu Schleuſingen. §§. Mehrere Romane.

**MÜLLER** (Johann Friedrich 2) *Hospitalspfarrer und ſeit 1802 Profeſſor an dem Evangelischen Gymnaſium zu Erfurt; geb. zu . . .* §§. Ueber Beſtimmung, Werth und Verhalten des Religionslehrers, in einigen Gelegenheitsreden. Erfurt (ohne Jahrzahl, aber wahrſcheinl. 1802). 8.

**MÜLLER** (Joh. Ge.) *nicht mehr Profeſſor, ſondern ſeit 1803 Mitglied des kleinen Kantonsraths d. h. Senator zu Schafhaufen, mit Beybehaltung des Profeſſorstitels, und ſeit . . . Ober-Schullehrer; geb. daſelbſt nicht 1756, ſondern 1759,* §§. Theophil. Unterhaltungen über die chriſtliche Religion mit Jünglingen von reifem Alter, 1ſter Theil. Zürich 1801. 8. Reliquien alter Sitten und Meinungen, für Jünglinge nach Bedürfniffen unſers Zeitalters; herausgegeben u. ſ. w. 1ſter Theil. Leipz. 1803. — 2ter Theil, ebend. 1804. *Auch unter dem Titel: Depkwürdigkeiten der Geſchichte des Chriſtenthums, 1ſter Theil. — 3ter Theil, ebend. 1805, — 4ter Theil, ebend. 1806. gr. 8. (Die beyden letzten Theile auch unter dem erwähnten Titel, 2ter und 3ter Theil).* Von dem Chriſtlichen Religionsunterricht. Winterthur 1809. 8. — *Gab heraus: Heinrich Boſſhard, eines Schwei-*

zerischen Landmannes, Lebensgeschichte von ihm selbst beschrieben. ebend. 1804. 8. — Vorrede zu *Joh. Jakob Altdorfer's* hinterlassenen poetischen und prosaischen Schriften. 2 Bändchen (Winterthur 1806. 8). — *Von dem 1sten* Band der Bekenntnisse merkwürdiger Männer von sich selbst *erschien* die 2te verbesserte Ausgabe 1806.

10 u. 11 B. MÜLLER (J. G. C.) §§. Die Religion in biblischen Sprüchen, zur Gedächtnisübung für meine lieben Katechumenen. Altdorf 1803. 8. Neue Charaden, ein Beytrag zu einer unschuldigen gesellschaftlichen Unterhaltung. Nürnberg. 1803. 8. Auflösung dieser Charaden; nebst Beleuchtung einer merkwürdigen Leipziger Recension. Nürnberg. u. Altdorf 1804. 8. Freundschaft, Liebe und Herzensveredelung und Unsterblichkeit; eine poetische Blumenlese. Nürnberg 1804. 8. Die grosse Verantwortlichkeit derer, welche die öffentlichen Lehrer der Religion gering schätzen. Ein Wort zu seiner Zeit in einer Predigt über das Evangelium Matth. 23, 1-14, Dom. Trinit. XX; gehalten u. s. w. ebend. 1805. 8. Sonntägliche (poetische) Vorbereitungsgebete u. s. w. ebend. 1805-1807. 8. Materialien zu Lebensläufen und sogenannten Einsegnungen, für Landprediger. ebend. 1806. 8. — Vergl. auch *Nopitsch's* 4ten Supplementband zu Will's Nürnberg. Gel. Lexikon S. 465 u. f.

MÜLLER (J. Gottfr.) §§. *Francesco Maria Pagano's* Versuche über den bürgerlichen Lauf der Nationen, oder über den Ursprung, Fortgang und Verfall der bürgerlichen Gesellschaften. Aus dem Italienischen übersetzt. 2 Theile. Halle u. Leipz. 1801. gr. 8.

MÜLLER (J. Gottli.) §§. Oberlausitzische Reformationsgeschichte. Görlitz 1801. 8. Kirchliche

che Nachrichten von Jänkendorf und Ullersdorf. ebend. 1801. 8. Christoph Frommann zu Lobethal, oder: Der Landmann als Christ, wie er seyn sollte, und ist. Ein christliches Sittenbuch für den lieben Bauernstand. ebend. 1803. 8. — Denkmahl dankbarer Verehrung der Frau von Nostitz, geb. v. Buch auf Ullersdorf; in der Neuen Lausitz. Monatschrift 1804. April. Anhang.

MÜLLER (J. Gottwerth) §§. Ferdinand; ein Original-Roman in vier Büchern. 2 Bände. Altona 1802. 8. Romane und Erzählungen. 1ster Band. Frankf. am M. 1802. 8. *Auch unter dem Titel: Antoinette, oder die uneigennützigte Liebe; eine wahre Familiengeschichte, mit Digressionen geziert, aus dem Pulte des Verfassers von S. v. L.* \* Die Familie Benning; eine Geschichte in zwey Bänden; vom Verfasser des Siegfried von Lindenber. Altona 1808. 8. — *Der Roman Sara Reinert erhielt ein neues Titelblatt mit der Fahrzahl 1806.* — Vergl. Jördens Lexikon der Teutschen Dichter und Prosaischen B. 3. S. 721-730 (1809).

MÜLLER (J., H.) D. der AG. zu . . . geb. zu . . . §§. System der gesammten Heilkunde nach der Erregungstheorie. 1ster Band. Leipz. 1803. *Auch unter dem Titel: Physiologie nach der Erregungstheorie.* — 2ter Band. ebend. 1804. *Auch unter dem Titel: Handbuch der allgemeinen Krankheitslehre nach der Erregungstheorie u. s. w.* — 3ter Band. ebend. 1807. gr. 8. *Der letzte Band auch unter dem Titel: Systematisches Handbuch der Lebens- und Arzneymittel-Lehre.*

MÜLLER (Johann Heinrich 3) Regierungsdirektor zu Castell: geb. zu . . . §§. Versuch einer Entwicklung und bestimmten Darstellung des Fränkischen Gewohnheitsrechts von der ehelichen Gü-



Gütergemeinschaft, in Gestalt eines Entwurfes zu einer darüber zu erlassenden Verordnung, wobey auch einiges vom letzten Willen und Vormundschaften mit angefüget worden ist. Nürnberg 1801. 4.

MÜLLER (J. H. F.) SS. Abschied von der K. K. Hof- und Nationalschaubühne. Mit einer kurzen Biographie seines Lebens (*sic*), und einer gedrängten Geschichte des hiesigen (*Wiener*) Hoftheaters. Mit Vignetten. Wien 1802. gr. 8.

10 u. 11 B. MÜLLER (Johann Jakob 1) SS. Naturhistorisches Bilderbuch, nebst Beschreibung der in den Kupfern abgebildeten Gegenstände, aus den drey Reichen der Natur. Ein nützliches und angenehmes Lesebuch für die Jugend, und lehrreiches Lehrbuch für Aeltern und Erzieher. Mit 24 illuminirten Kupfertafeln. Frankf. am M. (1804). 8.

MÜLLER (Johann Jakob 2) *Rektor zu Wansteden im Magdeburgischen*: geb. zu . . . SS. Praktischer Unterricht, Braunsteinkohlen und Torf in Kanonenöfen ohne blecherne Röhren und ohne Geruch mit vielen Vortheilen zu brennen. Magdeburg 1801. 8. Mit einem Foljokupfer.

MÜLLER (J. J. L.) jetzt *Prediger zu Oelper und Watenbüttel bey Braunschweig*. SS. Predigt über die Vorzüge des Landmanns vor dem Stadtbewohner. Braunschw. 1801. 8.

MÜLLER (J. Kasp.) — geb. zu Naumburg bey Fritzlar am 26sten Februar 1749. SS. Geschichte der Römer, für studirende und gebildete Leser, aus den Quellen dargestellt. 1ste Abtheilung, vom Anfange des kleinen Staats bis zum Ende der grossen Republik. Frankf. am M. 1805. 8. — *Von der Harmonie der vier heiligen Evangelien* erschien die 2te durchaus verbesserte und volltändige

dig erläuterte Ausgabe zu Frankf. am M. 1803. gr. 8. — Von dem Lehrbuch der allgemeinen Weltgeschichte erschien eine neue, durchaus vermehrte, verbesserte und bis auf das Jahr 1806 fortgeleitete Ausgabe zu Bamberg u. Würzburg 1806. gr. 8.

**MÜLLER (J. Konr.)** §§. Allgemeines Handbuch der Statistik, enthaltend eine möglichst vollständige und pragmatische Uebersicht des statistischen Gehalts sämmtlicher Europäischen Mächte gegen den Anfang des neunzehnten Jahrhunderts; in vier Abtheilungen. 1te Abtheilung, welche die grossen Kontinental- und primären Seemächte begreift. Bremen 1804. 4.

**MÜLLER (J. P. A.)** §§. D. *Martin Luther's* Uebersetzung der Bücher Mose und Josua, mit Glossen und Anmerkungen. Bremen 1798. gr. 8. Mit einem neuen Titel 1804.

**MÜLLER (Johann Theodor Eusebius)** *M. der Phil. und Diakonus zu Schönberg bey Görlitz: geb. zu . . .* §§. Die Gefahren der Zeit für unsere Jugend; allen Eltern und Menschenfreunden ans Herz gelegt. Zittau u. Leipz. 1808. 8.

**MÜLLER (J. V.)** §§. Beweis, daß die Kuhpocken mit den natürlichen Kinderblattern in keiner natürlichen Verbindung, und also ihre Einimpfung kein untrügliches Verwahrungsmittel gegen die natürlichen Blattern seyn könne; dem Publikum zur Beherzigung gewidmet. Frankf. am M. 1801. 8. \* Kleines Handbuch der praktischen Arzneymittellehre im Geiste der erläuterten neuen Arzneylehre. ebend. 1803. 8. Ueber den Einfluß der Ideen auf die menschlichen Handlungen; ein Handbuch für Kriminalrichter, Rechtsgelahrte, Aerzte und Prediger. Herborn 1804. gr. 8. Der Arzt für Wöchnerinnen: eine praktische Anleitung nach den

1801. gr. 8. Gustav Salden. Berlin 1802. 8.  
*Dübroca's* Leben des J. J. Dessalines, oder Jakob des Ersten, Kaisers von Hayti; nebst Darstellung der Schreckensscenen, welche während des Aufstandes der Neger auf St. Domingo vorgefallen; aus dem Französischen mit Zusätzen übersetzt. Mit Kupfern. Leipz. 1805. 8. *Ponquevilles* Reise durch Morea und Albanien nach Constantinopel und in mehrere andere Theile des Ottomanischen Reiches; in den Jahren 1798 bis 1801; aus dem Französischen übersetzt. Mit Kupfern und Charten. 3 Bände. ebend. 1805. 8. Iconodora, eine Bildergallerie, nebst Deutungen, als Taschenbuch für 1806; allen Verehrern des Edlen und Schönen geweiht; herausgegeben u. s. w. ebend. 1806. 12. 35 Kupfer. Adolphine, oder der Zögling unterirdischer Liebe, von der Frau von *Genlis*, für Teutsche bearbeitet. 1ster Band. ebend. 1806. 8. Geschichte der Frau von Maintenon; nach dem Französischen der Frau von *Genlis*. 2 Bände. ebend. 1807. 8. Julius, oder das Vaterhaus, frey nach *Dücray Dümenil* bearbeitet. 2 Theile. Mit Kupfern. ebend. 1807. 8. G. A. *Oliviers* Reise durch Persien und Kleinasien; aus dem Französischen. 2 Bände. Mit 8 Folio-Kupfern und 2 grossen Karten. ebend. 1807. gr. 8. Auch unter dem Titel: *Oliviers* Reisen durch die Turkey, Aegypten, Syrien und Persien. 3ter Theil oder 5ter und 6ter Band. — Reise in die beyden Louifianen unter die wilden Völkerchaften am Missouri, durch die vereinigten Staaten und die Provinzen am Ohio in den Jahren 1801, 1802 und 1803. Nebst einer Darstellung der Sitten, der Lebensweise, des Charakters und der religiösen und bürgerlichen Gebräuche der verschiedenen Völker jener Gegenden. Nach dem Französischen des Herrn *Perrin du Lac*. Mit einem Kupfer und einer Karte. 2 Theile. ebend. 1807. gr. 8. C. C. *Robin's* Reisen nach dem Innern von Louifiana, dem

dem westlichen Florida und auf die Inseln Martinique und St. Domingo in den Jahren 1802-1806; aus dem Französischen. 2 Theile. Berlin 1808. 8. Die Belagerung von Rochelle, oder die Macht eines guten Gewissens im Unglück; nach dem Französischen der Frau von Genlis verteutscht. 2 Theile. Mit Kupfern. Leipz. 1808. 8. Napoleons Handelsgesetzbuch; nach der officiellen Ausgabe übersetzt. Mit dem Französischen Text zur Seite. ebend. 1808. gr. 8. Belisar, ein Roman der Frau von Genlis; für Teutsche bearbeitet. Mit Kupfern. ebend. 1808. 8. Reisen nach Peking, Manila und Isle de France, in den Jahren 1784 bis 1801; von Herrn de Guignes, Französischem Residenten in China; aus dem Französischen. 1ster Theil, enthaltend: Die Reise nach Peking. Mit Kupfern und Charten. ebend. 1809. — 2ter Theil, enthaltend die Reisen nach Manila und Isle de France. ebend. 1809. gr. 8. — Linville und Fanny, eine Französische Novelle; in Heydenreich's Vesta B. 3. Nr. 5 (1800). — Mathilde, eine Erzählung; in Bouterwek's Neuen Vesta B. 7. Nr. 5 (1806). Lazetta, eine Erzählung; ebend. B. 8. Nr. 7 (1806).

MÜLLER (Karl Renatus) ein Pseudonymus. Der wahre Verfasser ist der 1799 verstorbene Leipziger Magister Karl Friedrich LUCIUS.

MÜLLER (K. W. C.) seit 1806 auch Hessen-Darmstädtischer geheimer Rath zu Gießen.

MÜLLER (L.) §§. Maximen für die Erziehung, nach Rousseau. Leipz. 1801. 8. Schlachtengemälde. ebend. 1808. 8.

MÜLLER (Pantaleon L...) Hebammenlehrer und ausübender Arzt in der Grafschaft Limburg zu Limburg; geb. zu . . . §§. Abhandlung über das schleichende Nervenfieber, für angehende Aerzte. Duisburg u. Essen 1803. 8.

**MÜLLER** (Peter Friedrich Joachim) *königl. Preussischer Interims-Landrichter und Lehnkammer-Direktor zu . . . : geb. zu . . .* §§. *Beytrag zur Bestimmung der Gränzen zwischen den Franken und Sachsen der Vorzeit. Duisburg u. Essen 1804. 8.*

**MÜLLER** (Philipp Nikolaus) *Special-Superintendent zu Eppingen im Badischen: geb. zu . . .* §§. *Confirmanden-Stunden, oder kurzer Unterricht für solche Personen, welche zur näheren Vereinigung mit der Christlichen Kirche, zu Ablegung ihres Confirmations-Gelübds und zum heiligen Abendmahl sollen vorbereitet werden. Karlsruhe 1809. 8.*

**MÜLLER** (R. T. T.) §§. *Anfangsgründe nützlicher Kenntnisse, der Sittenlehre, der Teutschen Wortfügung und Rechtschreibung, der Natur- und Menschengeschichte, der christlichen Religion, zur Belehrung für Kinder und Wiedererinnerung für Erwachsene. Erfurt 1802. 8. Auch unter dem Titel: Anfangsgründe der Sittenlehre, der Wortfügung, der Rechtschreibung, der Naturgeschichte, der Sternkunde, der christlichen Religionslehre und andern nützlichen Kenntnisse.*

**MÜLLER** (Thaddäus) *bischöflicher Kommissarius und Stadtpfarrer zu Luzern: geb. zu . . .* §§. *Sätze und kürzere Auszüge aus schriftlichen Vorlesungen über einige Fächer der Pastorallehre, an die Herren Alumnen des neuen Priesterhauses zu Luzern. Luzern 1808. kl. 8.*

**von MÜLLER** (Viktor) *königl. Großbritannischer und kurbraunschweigischer Rittmeister zu . . . : geb. zu . . .* §§. *Elementar-Taktik der Cavallerie. 1ster Theil. Nebst 5 Kupfertafeln. Hannover 1803. gr. 8.*

**MÜLL-**

**MÜLLER** (Wilhelm) *M. der Phil. und Privatdocent der Kriegs- und mathematischen Wissenschaften zu Göttingen* (vorher Hannöverscher Kornett): geb. zu . . . §§. Analytische Entwicklung der Trigonometrie und ihrer Differenzial-Formeln; nebst einem Anhang von der Beschreibung eines Winkelmessers. Mit 2 Kupfertafeln. Göttingen 1806. 8. Anfangsgründe der Mathematik: Die Arithmetik und Geometrie. 1ster Theil. Mit 5 Kupfertafeln. ebend. 1806. 8. Handbuch der Verfertigung des groben Geschützes für diejenigen, welche sich eine allgemeine Kenntniß derselben zu erwerben suchen. ebend. 1807. 4. Nebst 5 Kupfertafeln in Querfol.

10 B. **MÜLLER** (Wilhelmine) geborne Maifch, starb am 12ten December 1807. War geb. 1740. §§. Taschenbuch auf das Jahr 1802 für edle Weiber und Mädchen; herausgegeben u. f. w. Mit Kupfern. Pforzheim/ 16. — auf das Jahr 1806. Mit 6 Kupfern. Carlsruhe u. Leipz. 16.

**MÜLLER** (W. C.) jetzt zweyter Lehrer an dem Lyceum zu Bremen. §§. Der Unverbrennliche; oder: Wie macht es Herr Roger, um gegen das Feuer sicher zu seyn? beobachtet, und erklärt, wie jeder Mensch mit wenigem Aufwand sich eben so unverbrennlich machen kann. Bremen 1807. 8. 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe. ebend. 1807. 8. Sammlung Teutlicher poetischer Meisterstücke des achtzehnten und des angefangenen neunzehnten Jahrhunderts. 1ster Theil. 1stes und 2tes Bändchen. 2te verbesserte Ausgabe (*wann erschien die erste?*). ebend. 1807. — 3ter Theil. 2te Auflage. ebend. 1808. 8. Auch unter dem Titel: Sammlung der höheren Teutschen lyrischen Pöësie; zum Behuf der Deklamation. Versuch einer allgemeinen praktischen Elementarschule für Kinder gebildeter Stände von 6 bis 10 Jahren; besonders in Bremen, im freyern Geiste der Pestalozzischen

Method. 1tes Bändchen. Mit 8 Kupfern. ebend.  
1807. 12.

**MÜLLER** (Wilhelm Ferdinand) *M. der Phil. zu . . . :  
geb. zu . . .* §§. Meine Streifereyen in den  
Harz, und in einige seiner umliegenden Gegen-  
den. 1tes Bändchen. Mit einem Kupfer. Wei-  
mar 1800. — 2tes Bändchen. ebend. 1801. 8.

**MÜLLER** (. . .) *M. der Phil. und Diakonus zu Schön-  
berg bey Görlitz: geb. zu . . .* §§. Pragma-  
tische Geschichte der Theurung und anderer  
Beschwerden, welche unsere Vorfahren wäh-  
rend der letzten sechs Jahrhunderte erfahren  
haben, hauptsächlich in Beziehung auf den je-  
desmahligen Einfluß der Witterung bey densel-  
ben; ein Versuch, Leidenden und Menschen-  
freunden zur Beruhigung und Aufmunterung,  
und Freunden der Naturkunde und Oekonomie  
im weitern Sinne zur Prüfung vorgelegt. Hier-  
zu eine Tabelle über den Lauf der Witterung  
während der angegebenen Periode, und über die  
auffallendsten meteorologischen Erscheinungen  
in noch frühern Zeiten. Görlitz 1806. 4.

**MÜLLER** (welcher unter so vielen Tausenden?):  
*geb. zu . . .* §§. Unglücksfälle eines Edlen,  
oder Denkwürdigkeiten und Abentheuer aus dem  
Leben des Grafen von Coltiz. 3 Bände. Ham-  
burg u. Mainz 1805. kl. 8.

**MÜLLNER** (Joseph Nepomuck) . . . *zu . . . : geb.  
zu . . .* §§. Versuch einer statistischen Geo-  
graphie von Böhmen. Prag 1805. gr. 8.

**MÜLLNER** (. . .) *D. der Rechte zu Weissenfels;  
geb. zu . . .* §§. \* Modestins sechzig Gedan-  
ken über den Entwurf zu einer neuen Gerichts-  
ordnung für die churfürstlichen Lande. . . .  
180 . . . — Praktische Bemerkungen zu dem  
gemeinen Bescheide des churfürstlichen Appel-  
lations-

lationsgerichts vom 24. Oktober 1805; in *Zachariä's Annalen der Gesetzgeb. in den Ländern des Churf. v. Sachsen B. 1. Nr. 22* (1806).

**MÜNCH** (Bartholomäus) starb am 18ten Februar 1806.  
War geb. 1745.

10 B. **MÜNCH** (F.) seit 1803 *Mitglied des kleinen Kantonsraths zu Basel*: geb. — nicht 1726, sondern 1723.

**MÜNCH** (J. Gottl.) seit 1808 *Stadtpfarrer bey der Leonhardskirche zu Stuttgart* (vorher seit 1806 Pfarrer zu Möhringen auf den Fildern, Eßlinger Diöces). §§. *Psychologie des neuen Testaments*. Regensburg 1802. 8. Die Reise der Jünger nach Emaus. Bayreuth 1802. 8. Kleine satirische Schriften. Nürnberg. 1803. 8. Die christliche Biographie für denkende Prediger in Städten und auf dem Lande, zur zweckmäßigen Verfassung der Lebensläufe; bearbeitet u. f. w. Bayreuth 1804. Kl. 8. Versuch einer Psychologie der Sünde; Richtern und Seelforgern zur Prüfung vorgelegt. Heilbronn 1804. 8. Psychologisches Seelenregister für Landprediger. ebend. 1804. 8. Das Glück eines Landes in einem religiösen Monarchen; eine Predigt am erfreul. Geburtsfeste Sr. Maj. Friedrichs, Königs von Würtemberg; in der Pfarrkirche zu Möhringen gehalten. Stuttgart 1807. 8.

10 B. Freyherr **MÜNCH** von **BELLINGHAUSEN** (H.) — *geb. zu Wün . . .*

11 B. von **MÜNCHHAUSEN** (K. L. A.) §§. *Versuche*. Neufrelitz 1801. 8. *Gab mit GRÄTER heraus*: *Bardenalmanach für das Jahr 1802*. ebend. 1802. 8. — *Beytrag zur Geschichte der alten Pannerherren von Münchhausen*; in *Justi's Hess. Denkwürdigkeiten Th. 3. S. 314-346*.



von MÜNCHHAUSEN (P. A.) §§. Umständlicher Bericht von der auf dem Rittergute Steinburg vorgenommenen Aufhebung von Acker-Spann- und Hand-Frohndiensten. Nehst einer Einleitung und 19 Beylagen. Leipz. 1801. 8.

MÜNCHMETER (E... H... W...) D. der AG. und Landphysikus zu Gifhorn im Hannöverischen: geb. zu ... §§. Daniel Hill's Beobachtungen und Versuche über die Heilkräfte des Sauerstoffgas, oder der Lebensluft. 1ster Theil. Aus dem Englischen. Göttingen 1801. 8. — Dringende Warnung vor gefährlichen Fiebermitteln, durch ein Paar traurige Vorfälle bestätigt; im Allgemeinen Anzeiger der Teutschen 1809. Nr. 205. (Vorker auch im Hannöverischen Magazin).

MUNKEL (Johann Ernst) . . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Der theoretisch-praktische Tafelrechner nach dem Geiste des Seminarii zu Hannover. 2 Theile. Hannover 1805. gt. 8.

10 u. 11 B. MÜNSCHER (W.) §§. Predigten; zum Besten der Evangelisch-Lutherischen Schule zu Marburg. Marburg 1804. gr. 8. *Progr. de ecclesiae reformatae in Hassia ortu brevis narratio: ibid. 1809. 4.*

10 u. 11 B. Reichsgräfin zu (nicht von) MÜNSTER-MEINHÖVEL (A. J. I. C.) jetzt Hofmeisterin der Prinzessinnen *Juliane Sophie und Luise Charlotte von Dänemark.*

11 B. Reichsgraf zu MÜNSTER-MEINHÖVEL (G. W. A. D.) wurde Graf unter dem kurbayrischen Reichsvikariat 1792. Ritter des Johanniterordens war er nie, sondern nur dazu designirt; bis zum Ritterschlag konnte er es nicht bringen. Daher die angeführten merkwürdigen Briefe an den Prinzen Ferd. v. Preussen, als Heermeister des Jo-

Johanniterordens zu Sonnenburg. §§. Ein Französischer Roman, der viel Sensation gemacht haben soll, dessen Titel man aber nicht anzugeben weiß. Noch andere Schriften,

**MÜNTER** (Christoph Elias) *Doktor der . . . zu . . .*  
geb. zu . . . §§. Das Weiderecht. Hannover  
1804. 8. . . Merkwürdige Visionen und Er-  
scheinungen nach dem Tode aus dem Gebiete  
der Wahrheit, zur Verminderung des Aberglaubens.  
Mit einem Kupfer. ebend. 1805. 8.

**MÜNTER** (F.) seit 1808 *Bischoff von Seeland zu Ko-  
penhagen*. §§. Handbuch der ältesten christli-  
chen Dogmen-Geschichte. Mit Zusätzen des  
Verfassers vermehrt, und Teutsch herausgegeben  
von Joh. Phil. Gust. Ewers. 1ter Band. Göttingen  
1802. 8. *Das Original ist betitelt*; Haand-  
bog i den ældste christelige Kirkes Dogmehis-  
torie. Første Deel. Kiöbenhavn 1801. 8. Ver-  
such über die keilförmigen Inschriften zu Per-  
sepolis. Mit Kupfern. ebend. 1802. 8. Spu-  
ren Aegyptischer Religionsbegriffe in Sicilien  
und den benachbarten Inseln. Für die Abhand-  
lungen der königl. Böhmischen Gesellschaft der  
Wissenschaften. Mit 2 Kupfertafeln. Prag 1806. 8.  
Die Offenbarung Johannis; metrisch übersetzt.  
ste verbesserte Ausgabe. Kopenhagen 1806. gr. 8.  
Die Belagerung von Kopenhagen im Sommer  
1807. ebend. 1807. 8.

**MÜSLI** (D.) §§. Fest- und Communionspredigten.  
1ter und 2ter Band. Bern 1802. — 3ter Band.  
ebend. 1805. gr. 8. *Auch unter dem Titel*: Aus-  
sichten des Christen in die Ewigkeit. ste ver-  
besserte Ausgabe. ebend. 1808. Analysen  
über den Heidelbergischen Katechismus; bloß  
zum Gebrauch für Geistliche und Schullehrer;  
durchaus neu bearbeitet u. s. w. ebend. 1806. 8.

10 B. MUHL (Georg Philipp) starb am 25ten May 1805. War geb. 1765 (wie bereits im Todtenregister — B. 12 — angezeigt wurde). §§. *Die Praktischen Beyträge zur Rechtslehre von Moratorien bekamen ein neues Titelblatt, worauf fälschlich steht: Neue verbesserte Auflage. 1804.*

MUHLE (C... D...) . . . zu . . . . geb. zu . . . .  
 §§. *Kleine Privatagende, oder Auszug der Kirchenordnung zum Gebrauch bey Haustaufen, Privatkommunionen und Begräbnissen; nebst einigen neuen Formularen bey der Taufhandlung, in diese bequeme Form gebracht u. s. w. Freyberg 1806. 8.*

MUHRY (G. F.) S. MÜHRY.

10 u. 11 B. MUMHARD (H. G.) seit 1802 *Quaestor und Sekretar der Universität zu Helmstädt.*

MUMSEN (J.) *auch Direktor des anatomischen Collegiums, des Kranken- und Gebärhause, auch Mitglied der Gesundheits- und Quarantaine-Kommission — zu Altona.*

MUND (Sebastian Georg Friedrich) starb am 25ten Februar . . . War geb. 1728.

10 B. MUNDT (G. W.) §§. *Vater Burgheims Reisen mit seinen Kindern, und Erzählungen von seinen ehemahligen Reisen, zur Kenntniß der Natur, der Kunst und des Menschenlebens; ein nützlich Unterhaltungsbuch für die Jugend: 1ste Sammlung. Mit 5 Kupfern. Halle 1801. — 2te Sammlung: Eine Reise durch Schlefien. 1ste Abtheilung. ebend. 1804. 8. — Von der 2ten Sammlung des Werks: Burgheim unter seinen Kindern, erschien die 2te verbesserte Ausgabe 1804.*

MURHARD (F. W. A.) seit 1808 *zweyter Bibliothekar an der königlichen Bibliothek zu Cassel.* §§. *Gemälde*

Gemählde von Konstantinopel. 1ter, 2ter und 3ter Band. Penig u. Leipz. 1804. kl. 8. 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe: 2 Bände. ebend. 1805. gr. 8. (*Bey beyden Ausgaben sind 2 Kupfer*). Gemählde des Griechischen Archipelages. 1ter Band. Berlin 1807. — 2ter Band. ebend. 1808. 8. — Fragmente zur Geschichte des merkwürdigen Feldzugs der Montenegriner gegen Ali-Pascha von Jannina im Jahr 1798; in v. Porbeck's Neuen Bellona B. 4. St. 2. S. 111-136. — Die Prinzen-Inseln in den Umlichkeiten von Konstantinopel; in den Allgemeinen geograph. Ephemeriden 1803. Julius S. 3-14. Eine Skizze von der Nordküste des Hafens von Konstantinopel; ebend. Sept. S. 283-303. Beschreibung des Basars zu Konstantinopel; ebend. Oktober S. 389-424. — Von der Bibliotheca mathematica erschien Vol. III. Pars prima 1803. — Vol. IV. Pars secunda 1804. — Vol. V. Pars tertia 1805. Diese drey Theile auch unter dem Titel: Litteratur der mechanischen und optischen Wissenschaften u. s. w. 1ter, 2ter und 3ter Theil.

10 B. MURHARD (J. K. H.) seit 1808 *Präsekturrath des Fulda-Departements zu Cassel*. §§. Darstellung der Theorie der Elektricität und des Magnetismus, nach den Grundsätzen des Herrn Aepinus, vom Bürger Haug. Aus dem Französischen übersetzt. Mit 7 Kupfertafeln. Altenburg 1801. 8. Politischer Versuch über den Handel Portugals und seiner Kolonien, von Joze Joaquin da Cunha de Azevedo Continho, Bischoffe zu Fernambuk; aus dem Portugiesischen übersetzt, mit Anmerkungen. Hamburg 1801. 8. Fell's Reise durch die Batavische Republik; aus dem Englischen, mit Anmerkungen, übersetzt. Leipz. 1805. 8. Ideen über wichtige Gegenstände aus dem Gebiete der National-Oekonomie und Staatswirthschaft. Göttingen 1808. 8. — Die Staatswirthschaftliche Frage: Ist es rathsam, das

*Arabischen Literatur. Mit drey Kupfertafeln. Erlangen 1803. 4. Abhandlung von dem Krönungs-Ringe, welcher ehemahls bey den Teutschen Reichskleinodien war. Amberg u. Sulzbach 1804 (eigentl. 1803). gr. 8. Beschreibung der Marienkirche oder Kaiserkapelle, Mariensaal genannt, in Nürnberg. Nebst Urkunden. Mit einer Kupfertafel. Nürnberg. 1804. 4. Con-*  
*spectus Bibliothecae glotticae universalis prope-*  
*ditem edendae, operis quinquaginta annorum.*  
*ibid. eod. 8. De Papyris seu Voluminibus*  
*Graecis Herculanensibus, Commentatio. Acces-*  
*dit Nicolai Ignarrae Explicatio lamellae aeneae*  
*exsecrationis, repertae prope Petiliam. Subjun-*  
*gitur Specimen scripturae Graecae cursivae*  
*saec. II vel III. Argentorati 1804. 8 max. Die*  
*Mediceische Venus und Phryne. Dresden 1804.*  
*gr. 8. Chirographa personarum celebrium;*  
*e collectione &c. Missus I duodecim tabularum.*  
*Vinariae 1804. fol. maj. Beyträge zur Ge-*  
*sichte der ältesten Kupferstiche. Mit fünf Ku-*  
*pferstich. Angsbarg 1804. gr. 4. Biblio-*  
*theque glyptographique. à Dresde 1804. 8.*  
*Annotations ad bibliothecas Hallerianas, botan-*  
*nicam, anatomicam, chirurgicam & medicinae*  
*practicae; cum variis ad scripta Mich. Serveti*  
*pertinentibus. Erlangae 1805. 4. Ignatii*  
*Koegleri, S. J. Pekim Mathematici tribunalis*  
*praefidis, Mandarinum secundum ordinem, Adfessoris*  
*Supremi tribunalis rituum & antistitis missionum*  
*Sinenfium & Japonicarum, Notitiae S. S. Biblio-*  
*rum Judaeorum in imperio Sinenfi. Editio al-*  
*tera auctior. Seriem chronologicam atque dia-*  
*triben de Sincis S. S. Bibliorum versionibus ad-*  
*didit &c. Cum tabula aenea. Halae 1805. 8.*  
*(Aus dem 7ten und 9ten Band seines Journals*  
*besonders, aber mit neuen Zusätzen, abgedruckt.*  
*Hierauf beziehen sich die Worte: Editio altera*  
*auctior). Litterarische Nachrichten zu der*  
*Geschichte des sogenannten Goldmachens. Leipz.*  
*1805. 8. Philodem von der Musik; ein Aus-*  
*zug*

zug aus dessen viertem Buche; aus dem Griechischen einer Herkulanischen Papyrusrolle. Nebst einer altgriechischen Melodie auf die ersten acht Verse der ersten Pythischen Ode Pindars. Mit zwei Kupfertafeln. Dresden 1805. gr. 4. *Leben und Schriften des Philosophen Giordano Bruno. Mit einer Kupfertafel. . . .* 1805. gr. 8. . . . *Bibliothèque dactylographique. à Dresde* 1805. 4. *Abhandlung vom Gusse großer Bildstulpen in Bronze. ebend.* 1805. 8. *Versuch einer Geschichte der Englischen Sprache und der damit verwandten Dialekte. Leipz.* 1805. gr. 8. *Die Ermordung Albrechts, Herzogs von Friedland. Mit einer Urkunde und zwey Kupfertafeln. Halle* 1806. gr. 8. *Urkunden der vornehmsten Orte, mit welchen die Reichsstadt Nürnberg Zollfreiheiten errichtet hat; herausgegeben u. s. w. Nürnberg* 1806. gr. 8. (Alle diese Urkunden standen vorher auch schon abgedruckt in Roth's Geschichte des Nürnberg. Handels Th. 4. S. 1-38). *Versuch einer Geschichte der Juden in Sina; nebst P. Ignatz Kögler's Beschreibung ihrer heiligen Bücher in der Synagoge zu Kai-fong-fu, und einem Anhange von Entstehung des Pentateuchs. Halle* 1807. gr. 8. *Nachrichten von verschiedenen Ländern des Spanischen Amerika; aus eigenhändigen Aufsätzen einiger Missionare der Gesellschaft Jesu. 1ster Theil. ebend.* 1809. 8. — *Von dem Lebrgedicht: Die jetzige Welt, erschien die 4te vermehrte Ausgabe zu Nürnberg* 1804. gr. 8. — Vergl. auch Nopitsch's 4ten Supplementband zu Will's Nürnberg. Gel. Lexikon S. 466 u. f.

**MURSINNA (C. L.) §§.** Vorrede und Anmerkungen zu den Briefen eines Wundarztes über die wichtigsten Gegenstände der Heilkunde (Berlin 1806. kl. 8).

**MUSÄUS (J. D. H.) §§.** Beyträge zum Teutschen Rechte. Frankf. am M. 1801. 8.

von

von **MUSSINAN** (Joseph) *Rath des königlichen Appellationsgerichts zu Straubingen: geb. zu . . .*  
§§. Ludwig der Bayer und das Jahr 1809. Nebst  
2 Kupferbeylagen. (*Straubingen?*) 1809. 8.

**MUTH** (P.) §§. Ueber den Einfluß des vormahligen Petersklosters, Benedictiner-Ordens, zu Erfurt auf religiöse, moralische und wissenschaftliche Kultur. Eine Vorlesung in der Akademie nützlicher Wissenschaften zu Erfurt. Mit einer Ansicht des Klosters und Darstellung des Innern seiner Kirche. Erfurt 1804. 8. — Ueber die Verhältnisse der Klosterinstitute zur Kirche und zum Staate, wenn sie den Wissenschaften gewidmet sind; *in dem Freyen litterar. Magazin für das Gemeinwohl der Völker und Länder* B. 1. Nr. 4 (1804).

**MUTSCHELLE** (S.) §§. Predigten und Homilien auf alle Sonn- und Festtage des Jahres. 2 Bände. München 1804. 8. — *Von der Geschichte Jesu aus den vier heiligen Evangelien u. s. w. erschien die 2te Auflage* 1806. 4; *und von der Kenntniß und Liebe des Schöpfers aus der Betrachtung der Geschöpfe eine neue verbesserte Auflage* zu Brünn 1808.

**MUTZL** (Sebastian) *Schullehrer zu . . . im Salzburgerischen: geb. zu . . .* §§. Giftige Pflanzen; vorzüglich zum Gebrauche für Schulen bestimmt. Salzburg 1803. fol.

N.

10 u. 11 B. **NACHERSBERG** (J. H. E. \*) §§. *Gab mit Joseph BÜTTNER heraus: Stimmbuch, oder vielmehr: Anweisung, wie jeder Liebhaber sein Klavierinstrument, sey es übrigens ein Saiten- oder Pfeifenwerk, selbst repariren und also auch stimmen kann. Breslau u. Leipz. 1801. 8. Moderomane, oder komische und abentheuerliche Erzählungen. Glogau 1804. 8. Die Lehre vom Gebrauche der Französischen Artikel, auf eine neue und für Teutsche, welche Französisch sprechen lernen wollen, sehr bequeme Art bearbeitet. Breslau 1804. kl. 8. Europäische Oerterkunde, oder alphabetische Darstellung aller wichtigern Städte, Flecken, Dörfer und Schlösser in Europa, nach Lage, Grösse, Gestalt, Volksmenge, Befestigung, Besitzer in diesen und in vorigen Zeiten. Ein gemeinnütziges geographisches Handbuch für alle Zeiten. ebend. 1807. kl. 8.*

**NACHTIGAL** (J. K. C.) seit 1808 auch *D. der Theologie.* §§. *Neue Nachrichten von der Domschule zu Halberstadt, von Ostern 1800 bis Ostern 1806. Halberst. 1806. gr. 8.*

**NACK** (K.) §§. *Kurzer Unterricht von der heiligen Beichte und Kommunion, mit Gebeten für die katholische Jugend. Augsburg 1802. 12. Nachmittägige Andachtsübungen an Sonntagen zur heiligsten Dreyfaltigkeit. Mit Glaube, Hoffnung und Liebe, sammt Reue und Leid. ebend. 1802. 8. Neues Gebetbüchlein für Kinder. Mit Bewilligung der Obern. ebend. 1803. kl. 8.*

**NÄDELIN** (Philipp Jakob) *M. der Phil. und Präceptor an dem Gymnasium zu Stuttgart: geb. zu . . .* §§.

---

\*) Gewöhnlich nur Ernst.



**SS.** Lateinische Chrestomathie, zum Gebrauche der mittlern Klassen in den Gymnasien und in den Landschulen des Königreichs Württemberg; aus den klassischen Schriftstellern ausgezogen u. f. w. Stuttgart 1808. 8.

**NÄGELE** (Anton) *D. der AG. und Pfalzbayrischer Hofarzt zu Düsseldorf: geb. zu . . . SS.* Das Werden, das Leben, die Gesundheit, die Krankheit, und der Tod des menschlichen Körpers, nach Brownischer Art dargestellt, weiter entwickelt, und zum Gebrauche wissbegieriger Aerzte und Nichtärzte angenehm und lehrreich beschrieben. Düsseldorf 1801. gr. 8.

**NÄGELE** (Franz) *M. der Phil. D. der AG. und Physikus der Aemter Barmen und Beyenburg im Herzogthum Berg: geb. zu . . . SS.* Beytrag zu einer naturgeschichtlichen Darstellung der krankhaften Erscheinung am thierischen Körper, welche man Entzündung nennt, und ihrer Folgen: der Zertheilung, der Eiterung, der Verhärtung und des Brandes. Düsseldorf 1804. 8.

**NÄGELI** (Hans Georg) *Tonkünstler zu Zürich: geb. zu . . . SS.* Die Pestalozzische Gesangbildungslehre, nach Pfeiffer's Erfindung kunsthissenschaftlich dargestellt, im Namen Pestalozzi's, Pfeiffer's und ihrer Freunde. Zürich 1809. 8. (*Auch in der Allgem. musikal. Zeitung 1809. Nr. 49. 50. 51 u. 52.*)

**NÄTHER** (Johann Zacharias) *ein mechanischer Künstler zu Görlitz (der in Leipzig studirte): geb. zu Görlitz am 12ten August 1747. SS.* Versuch einer ganz neuen Erfindung von Psigraphie, oder die Kunst, so zu schreiben und zu drucken, daß es von allen Nationen in der ganzen Welt, in allen Sprachen, eben so leicht gelesen werden kann, als die Zahlcharakter 1, 2, 3; in Form einer Sprachlehre oder Grammatik, nebst

20 paligraphischen Uebungen. Görlitz, Zittau und Leipz. 1805. 8. Nebst 3 halben Bogen mit 11 Kupfertafeln der 20 paligraph. Uebungen. — Vergl. *Otto's Lexikon der Oberlausitz. Schriftsteller und Künstler* B. 2. Abtheil. 2. Nach S. 834. — *Meusel's Teutsches Künstlerlexikon.* 2te Ausgabe.

**NAGEL** (Anton) *Mosaburgensis Rorae trans Ilmam Parochus & Decanatus Hohenwartensis Camera-rius: geb. zu . . .* §§. *Origines domus Beieae seculis X & XI illustrantes ex coaevis libri traditionum Membranis Canoniae Svigae S. Petri Monasteriensis proxime civitatem Vogaburgam, nostro aevo Monachorum Monasterium nuncupatae, & ex codice diplomatico Parthenonis Bergenfis, a Willetrude, Bertholdi I Bavarici Ducis vidua, ad Neoburgum Danubianum an. 976 fundati, quas una suo cum commentario Maximilianeae Scientiarum Academiae Monacensi dedicavit. Monachii 1803. 8.*

**NAGEL** (G. . .) . . . zu . . . : *geb. zu . . .* §§. *Versuch einer lepidopterologischen Encyklopädie, für angehende Teutsche Schmetterlings-Sammler. Mit Kupfern. Helmstädt 1809. 8.*

**NAGT** (A. . . G. . . \*) *Privatlehrer zu Wien: geb. zu . . .* §§. *Der akademische Sprachforscher, oder Versuch einer gegründeten Anleitung zur allgemeinen Sprachenkunde, Sprachenbildung und Methodologie. Nebst einer ästhetisch-kritischen Darstellung der Teutschen, Ungrischen und Französischen Sprache; entworfen u. f. w. Wien 1804. 8.*

**NASSE**

---

\*) Vielleicht derselbe, der im Hauptwerke *Georg* heisst?  
70tes Jahrh. 2ter Band. S.

**NASSE** (Christoph Friedrich) *D. der AG. und Adjunkt der Akademie der Wissenschaften zu St. Petersburg: geb. zu . . .* §§. Erfahrungen über die heilsame Anwendung des wurzelnden Sumachs, der gelben Narcisse, und des Pfefferschwamms, von *A. Dufresnoy*; nebst einer Abhandlung über den wurzelnden Sumach, von *J. J. van Mons*. Aus dem Französischen übersetzt. Halle 1801. gr. 8. *A. Volta's* Schriften über Elektrizität und Galvanismus; aus dem Italienischen und Französischen übersetzt. 1ster Theil. ebend. 1803. 8. Ueber Naturphilosophie in Bezug auf Physik und Chemie. Freyberg 1809. 8.

**NAST** (Johann) starb am 24ten December 1807. §§. \* Teutsches Elementar-Buch, nicht für Schüler und Kinder, sondern Sprach- und Schul-Lehrern zur Prüfung und Beherzigung. Tübingen 1805. 4. — *Vergl.* Zum Andenken des sel. M. Johannes Nast u. s. w. in der Chronik der Teutschen 1808. St. 3. S. 21 u. f.

**NAST** (J. J. H.) seit 1808 Pfarrer zu Plochingen im Königreich Württemberg, mit Beybehaltung seines vorherigen Ranges, als Professor. §§. Ueber Homers Sprache aus dem Gesichtspunkt ihrer Analogie mit der allgemeinen Kinder- und Volkssprache. Stuttgart 1801. 8. *Progr. de immortalitate animorum. ibid.* 1807. 4.

**Graf van der NATH** (Leopold) kaiserl. königl. wirklicher Oestreichischer Kämmerer und Hoffsekretär zu Wien: geb. zu . . . §§. Gonzalvo von Kordova, oder die Eroberung von Granada; ein historisches Schauspiel in fünf Aufzügen. Wien 1807. 8.

**NATORP** (B. . . C. . . L. . .) königl. Preussischer Oberkonsistorialrath zu Potsdam seit 1809 (vorher Prediger zu Essen in Westphalen): geb. zu . . . §§. Ver-

Verzeichniß einiger auserlesenen Schriften zur  
Anlegung einer kleinen Landschul-Bibliothek.  
Essen 1802. gr. 8. 2te ganz umgearbeitete Aus-  
gabe. Duisburg u. Essen 1805. gr. 8. 3te ganz  
umgearbeitete Ausgabe, *unter dem Titel: Kleine  
Schulbibliothek; ein geordnetes Verzeichniß  
auserlesener Schriften für Lehrer an Elemen-  
tar- und niederen Bürger-Schulen, mit beyge-  
fügten Beurtheilungen.* ebend. 1809. 8. Die  
kleine Bibel für Freunde einer zweckmäßigen  
Bibellektüre, und zunächst für die erwachsene  
christliche Jugend. 1ster Theil: Die kleine Bi-  
bel alten Testaments. 2ter Theil: Die kleine  
Bibel neuen Testaments. Essen 1802. gr. 8.  
Christliche Religionsvorträge. 1ste Sammlung.  
Düsseldorf 1803. *Auch unter dem Titel: Pre-  
digten und Reden an Festtagen und bey beson-  
dern Gelegenheiten gehalten.* — 2te Samm-  
lung. ebend. 1803. 8. *Auch unter dem Titel:  
Predigten über das Buch Ruth.* Grundriß  
zur Organisation allgemeiner Stadttschulen; ent-  
worfen u. f. w. Duisburg 1804. gr. 8. Quar-  
talschrift für Religionslehrer; bearbeitet von ei-  
ner Gesellschaft Westphälischer Gelehrten, und  
herausgegeben u. f. w. 1ster Jahrgang 1stes bis  
4tes Quartal. Duisburg u. Essen 1804. — 2ter  
Jahrgang. ebend. 1805. — 3ter Jahrgang. ebend.  
1806. — 4ter Jahrgang. ebend. 1809. 8. Bey-  
träge zur Veredlung unsrer kirchlichen und häus-  
lichen Andachten. 1ste Sammlung. Mit einer  
Vorrede von dem Herrn D. *Hufnagel.* Grefeld  
1805. 8. Entwürfe zu Predigten über die  
Sonn- und Festtäglichen Evangelischen Periko-  
pen. Duisburg u. Essen 1806. 8. *Auf einem  
zweyten Titel steht: Erster Band.* Ein ein-  
ziger Schulmeister unter tausend Kindern in  
einer Schule; ein Beytrag zur Verbesserung der  
Lehrmethode und Schuldisciplin in niedern  
Volkschulen, von *Joseph Lancaster.* Aus dem  
Englischen in's Teutsche überfetzt und mit An-  
merkungen begleitet. ebend. 1808. 8. — Re-

centionen in *Guts Muths* Bibl. der pädagogischen Litteratur, meistens mit Unterzeichnung seines Namens.

**NATTANSON** (. . .) *Lehrer der Französischen Sprache zu Halle: geb. zu . . .* §§. *Manuel à l'usage de ceux qui desiront se perfectionner dans la Langue Française;* oder Sammlung gewöhnlicher fehlerhafter Französischer Redensarten der Teutschen, mit der Verbesserung derselben, und mehrerer gleichbedeutender Ausdrücke; nebst einer Anzahl nützlicher Gespräche; herausgegeben u. s. w. Halle 1807. 8.

**NATTER** (J. J.) §§. *Neue Predigten, bey verschiedenen Veranlassungen verfaßt und vorgetragen u. s. w. Mit dem Porträt des Verfassers.* Prag 1802. 8.

**NAU** (B. S.) seit 1807 auch *Professor der Naturgeschichte bey dem in diesem Jahr errichteten Forstlehrinstitut zu Aschaffenburg: geb. zu . . . 1766.* §§. *Grundsätze des Völkerleerechts.* Hamburg 1802. 8. *Praktische Anweisung über den Weinbau, nach den Erfahrungen des Pfarrers Fäß am Züger- und Bodensee, Professors Gatterer am Neckar, Pfarrers Nau an der Nahe, und Hofgerichtsraths Schmitt am Rhein.* Herausgegeben u. s. w. Frankfurt am M. 1804. 8. *Vermischte Aufsätze über Land- und Forstwissenschaft.* ebend. 1804. gr. 8. Entwurf einer Policeyverordnung gegen die weitere Verbreitung der westindischen Pest. ebend. 1805. 8. — *Hat man bis jetzt durch Versuche und Beobachtungen eine eigenthümliche Wärme in den Gewächsen erwiesen? in den Annalen der Wetterauischen Gesellschaft* B. 1. H. 1. Nr. 4 (1809). *Mineralogische Untersuchungen des faserigen Cyanits; ebend.* Nr. 11. — *Von der Anleitung zur Teutschen Landwirthschaft erschien die 2te Auflage zu Frankfurt* 1804. 8; *von der Anleitung*

tung zur Teutschen Forstwissenschaft die 2te Auflage, und zwar der 18te Band. ebend. 1807. 8; und von der Praktischen Anweisung, gute Weingärten anzulegen, auch die 2te Auflage 1804.

- 10 B. NAUMANN (J. G.) ist Professor bey der königl. Thierarzneysschule zu Berlin — §§. Das nackte Pferd in der königl. Thierarzneysschule zu Berlin; in der Berlin. Monatschrift 1806. Januar S. 27-36.

NAUWERK (Ludwig Gottlieb Karl) herzogl. Mecklenburg-Strelitzischer Kammersekretar und Registrator zu Ratzeburg: geb. daselbst 1777. §§. Ueber ein angeblich Wendisches Denkmahl in Niedersachsen; in Dem Geniüs der Zeit . . . — Aufsätze in der Zeitung für die elegante Welt. — Antheil an der Schrift: Zweck und Verfassung der litterarischen Gesellschaft in Ratzeburg (1807. 4). — Antheil an der Redaktion der Ratzeburgischen litterarischen Blätter (1808. 4), worin, außer mehrern kleinen Aufsätzen, von ihm steht: Ueber das Recht der eigenen Meynung, im 1ten Stück. — Gelegenheitsgedichte.

NEANDER der ältere (Albrecht Thomas) königl. Preussischer Artillerieofficier zu . . . : geb. zu . . . §§. Praktisches Hand- und Unterrichtsbuch für angehende Artilleristen, oder auf eigene Erfahrung gegründete Anweisung, die Artillerie-Wissenschaft im ganzen Umfange und bis zum kleinsten Bedürfnisse kennen zu lernen. Mit 12 Kupfertafeln. Leipz. 1809 (eigenthl. 1808). 8.

NEANDER (C. F.) Vergl. auch *Jördens* im Lexikon Teutscher Dichter und Prosaisten B. 4. S. 4-11 (1809).

NEBE (A. . .) M. der Phil. und seit 1801 Pfarrer zu Crumpan bey Merseburg: geb. zu . . . §§. S. 3 \* J.

\* Johann Caspar Lavater; über ihn und seine Schriften; mit Erinnerungen aus meiner Reise in die Schweiz im Sommer 1800. Leipz. 1801. 8.

- 11 B. NEBE (J. A.) §§. Das Gebet Jesu Christi: Homilien für christliche Leser aller Confessionen. Leipz. 1802. gr. 8. Fragen an Kinder über Junker's biblischen Katechismus; ein Hand- und Hilfsbuch des katechetischen Religionsunterrichts für Lehrer in Bürger- und Landschulen. 1te Abtheilung: Die Lehre von Gott und der Vorlesung. Halle 1802. — 2te Abtheilung: Die Lehre von Christo und der 1te Theil der Sittenlehre. ebend. 1803. — 3te und letzte Abtheilung: Der andere Theil der Sittenlehre und von den Beförderungsmitteln der christlichen Erkenntnis und Tugend. ebend. 1805. gr. 8. Ueber die Gefahr sich auszupredigen, Ideen, Wünsche und Vorschläge für jetzige und künftige Prediger. Leipz. 1805. 8. — Rede über den Nichterfolg der gehofften allgemeinen Schulverbesserung; in *Natarp's* Quartalschrift für Religionslehrer Jahrg. 1. Quart. 1. (1804). Bericht von einer am 21sten Sonntage nach Trinit. 1807 veranstalteten Gedächtnisfeyer der Erfahrungen, die seine Gemeinde im Oktober 1806 gemacht hat; ebend. 1808. Quart. 1. — Geschichte und Geist des Journals für Prediger in seinen ersten funfzig Bänden, ein Versuch; in demselben Journal B. 51. S. 1-66. — Ueber den Umgangscharakter des Predigers; in *Schuderoff's* Journal zur Veredelung des Prediger- und Schullehrerstandes Jahrg. 3 (1804). — Arcangelo Coralli; in dem Biographen B. 6. St. 4. S. 403-414 (1808). Benedetto Averani; ebend. S. 439-457. Georg Friedrich Händel; ebend. B. 7. St. 5. S. 314-348.

NEBEL (Daniel Wilhelm) starb am 3ten Julius 1805. — Vergl. Intelligenzblatt zur Allgem. Litt. Zeitung 1805. S. 970 u. f.

NEBEL

**NEBEL (E. L. W.)** §§. Progr. Prof. philosf. Acad. Giss. conspectum sistens. Gissae 1804. 4. Progr. historiam artis veterinariae a rerum initio usque ad aevum Caroli V sistens. ibid. 1806. 4. — Wahrnehmung eines weissen Ausatzes; in der medicina. Nationalzeitung 1798. S. 217 u. ff. — Bereicherungen der Arzneymittellehre aus Joh. v. Loureiro Flora Cochinchinensi; in *Hufeland's neuen Journal der prakt. Heilkunde* B. 1. St. 3. Nr. 5. — Ueber das Kindbeterinnen-Fieber; in *Loder's Journal der Chirurgie* B. 3. St. 2. Nr. 9. — Anekdote von Landgrafen Herrmann dem Gelehrten; in *Jusli's Hess. Denkwürd.* Th. 1. S. 145-147. — Beytrag zur Geschichte des dreißigjährigen Kriegs in Hessen; *ebend.* Th. 2. S. 60-78. — Gutachten über die letzte Krankheit Landgr. Wilhelm des 7ten; *ebend.* S. 158 u. ff. — Litterarische Chronik der Universität zu Gießen von 1801 bis 1804; *ebend.* Th. 4. Abtheil. 2. S. 527-534.

**NECHAT (Adam)** ward Jesuit am 22sten September 1767, lehrte, als solcher, die Grammatik zu Kommothau ein Jahr lang; studirte, nach der Aufhebung des Ordens, die Rechte, und ward hierauf Lehrer an der Normalschule zu Prag; nach einigen Jahren gieng er in das Vaterland zurück, und ward in kurzem herzoglicher Landschaftssekretär zu Teschen, welches Amt er aber vor 3 Jahren, geschwächter Gesundheit wegen, niederlegte; geb. zu Skatschau in Oestreichisch-Schlesien am 21sten December 1749. §§. Erstes Jahrhundert der Krankenkunst des Ordens der barmherzigen Brüder in der Stadt Teschen, k. k. Antheils Schlesiens, am 30sten November 1800 in deren Klosterkirche gefeyert. Wien 1800. 8. — Mehrere anonymische Aufsätze und Gedichte. — *Arbeitet an einer topographischen Beschreibung des Fürstenthums Teschen.*



**NEDEL** (Friedrich Wilhelm) *D. der Arzney- und Wundarzneykunst, ausübender Arzt und Geburtshelfer zu Alten-Stettin: geb. zu . . .* §§. Inbegriff aller anatomischen und chirurgischen Wissenschaften, zum Nutzen und Gebrauche derer, welche sich der Heilkunde befleißigen und etwas Gründliches lernen oder zum Examen sich vorbereiten wollen. Stettin 1803. kl. 8. Neue Bemerkungen über die Diarrhoea. Magdeburg 1804. 8. (*Abgedruckt aus dem 1sten Stück des 3ten Bandes von Martens Paradoxien, um einen fehlerhaften Nachdruck (Leipz. 1804. 8) zu verdrängen*). Vorschlag einer neuen Verfahrensart, die Ruptur des Perinaei bey der Geburt zu verhüten und die erfolgte zu heilen. ebend. 1806. 8. — Merkwürdige Geschichte einer gewaltsamen Verrenkung der Oberschenkel, Schoofsbeine und anderer Verletzungen, nebst den darüber verhandelten medicinisch-gerichtlichen Untersuchungen; in *Augustin's Archiv der Staatsarzneykunde* B. 2. St. 1. S. 1-26 (1805).

**NEEBAUER** (Georg Wilhelm) *königl. Bayrischer Forsttaxator zu . . . geb. zu . . .* §§. Das Forstwesen in Beziehung auf den Staat, dem Zeitbedürfnisse gemäß bearbeitet. München 1805. gr. 8.

**NEERGAARD** (Jens Weibel) *D. der AG. Lektor der Thierarzneykunde, und Mitglied der königl. Dänischen Remonte-Commission zu . . . geb. zu . . .* §§. *Diss. inaug. Commentatio anatomico-physiologica sive de diffinitionem, an verum organorum digestioni interservitium discriminet inter animalia herbivora, carnivora & omnivora reperitur. Cum III tabb. aeneis.* Gæsttingae 1804. 4. *Vergleichende Anatomie und Physiologie der Verdauungsorgane der Säugethiere und Vögel; durchaus nach eigener Zergliederung und Beobachtung dargestellt. Mit 6 Kupfertafeln.* Berlin 1806. 8.

**NEE-**

**NEESER** (Leonhard) *Professor der Grammatik an dem Gymnasium zu Würzburg: geb. zu . . .*  
 §§. *Principatus Wirceburgensis incunabula.*  
 Bamberg & Wirceburgi 1803. 8.

**NEHMIZ** (Peter Friedrich) starb am 28ten Julius 1806. War geb. 1757.

**NEHR** (J. G.) §§. *Progr. Zur ältern Geschichte des Fränkischen Kreises. 1ster Beytrag. Nürnberg 1796. — 2ter Beytrag. (Ohne Druckort) 1796. — 3ter und 4ter Beytrag. Nürnberg 1797. — 5ter Beytrag. ebend. 1798. gr. 8. Geschichte des Papstthums. In zwey Theilen. 1ster Theil. Leipz. 1801. — 2ter Theil. ebend. 1802. gr. 8. Ueber den Geist der Preussischen Staatsökonomie; eine Rede. Nürnberg 1803. 8.*

**NEHRLICH** ( . . . ) *sein jetziger Aufenthalt ist noch immer unbekannt (in den Jahren 1799 und 1800 privatisirte er zu Coburg und Meiningen, wo er sich hauptsächlich mit Miniaturmahlerey beschäftigte): geb. zu Eisenach . . .* §§. \* *Fichtels wahrer Gott, von N. . . Coburg 1799. 8. — Sein Roman: Zweyhundert Gulden-Pocal, und seine zarte derbste Theil, dem kein 2ter folgte, erschienen zu Jena 1798. 8.*

**NEIDHARDT** (Johann Friedrich 2) starb am 27ten Februar 1809. §§. *Religion; herausgegeben von M. F. W. Frankf. am M. 1803. 8. Dialogen für studirende Jünglinge, in den obern Klassen der Gymnasien und Lateinischen Schulen. ebend. 1804. 8.*

**NEIDHART** (Johann Konrad) . . . zu . . . geb. zu . . . §§. *Anleitung zur vernünftigen Erlernung des amtlichen Rechnungswesens, entworfen u. f. w. Mit 19 Tabellen. Stuttgart 1801. 8.*

**NEIDHART** (Karl Vollrath) . . . zu . . . *zu . . . §§. Herzenserleichterung eines Obstbaum-Pflanzers; den Freunden der Obstkultur zur Beherzigung vorgelegt. Ellwangen 1806. 8.*

**NEMNICH** (P. A.) : §§. Zweyter Theil des der Hamburgischen Commerzdeputation gewidmeten Waarenlexikons, in zwölf Sprachen. Hamburg 1801. gr. 8. *Lexicon nasologicum polyglotton omnium morborum, symptomatum vitiorumque naturae & affectionum propria nomina decem diversis linguis explicata continens. Hamburgi, Lipsiae, Londini, Parisiis, Argentorati, Hafniae & Amstelodami 1801. fol.* Komtoir-Lexikon in neun Sprachen für Handelsleute, Rechtsgelehrte und sonstige Geschäftsmänner, bearbeitet u. s. w. Hamburg u. Leipz. 1803. gr. 8. *Neueste Reise durch England, Schottland und Ireland, hauptsächlich in Bezug auf Produkte, Fabriken und Handlung. Tübingen 1807. 8.* Tagebuch einer der Kultur und Industrie gewidmeten Reise. 3 Bände. ebend. 1809. kl. 8. *\* Manum de Tabula, of hy die geen goede Vertaler is wordt op de Vingers geklopt. Een onenttheerlyk Aanhangsel tot de door den Heer E. Maaskamp van Nemnich's nieuwste Reize door Engeland, Schotland en Jerland &c. Amsterdam 1809. 8.* — Beytrag zur Cigarren-Kunde; *in dem Journal für Fabriken 1808. Januar S. 84-100.* Auch besonders abgedruckt zu Leipz. 1808. 8. *Erster Nachtrag dazu; ebend. May S. 535-537.* Die Englischen Medikamente; *als ein wichtiger Beytrag zur Waarenkunde; ebend. May S. 481-505.* Der Tabaks-Handel in neueren Zeiten, vornämlich in Bezug auf Hamburg, und die Fabriken daselbst; *ebend. Jul. S. 5-15.* Die im Elbthale gewöhnliche Behandlung des Türkischfarbens; *ebend. 1809. Febr. S. 158 u. f.* — Auth. sein Wort über Arakatscha; *im Braunschweig. Magazin 1808. St. 10.* — Teutscher Buchhandel in Holland;

in dem Morgenblatt für gebildete Stände 1809.  
Nr. 221. S. 883 u. f.

**NENCKE (K. C.)** §§. Zur hundertjährigen Jubelfeyer der Preussischen Thronbesteigung, gewidmet der Casino-Gesellschaft in Kalisch. Kalisch 1801. 8. Breslau, ein Wegweiser für Fremde und Einheimische. Nebst einem Plane von der Stadt und den Festungswerken vor 1806. Breslau 1808. 8.

**NERB (Franz Xaver)** *Welpriester und Stadtpfarrer zu Landau in Bayern* (vorher Hofprediger zu München, und vor diesem Stiftskapitular und Prediger zu Altenötting); *geb. zu Geisensfeld in Bayern 1772.* §§. Predigt über die Brandversicherungsanstalt, und die Pflicht christlicher Unterthanen, selbiger beizutreten. München 1800. 8. Predigt über die Geringschätzung der Geistlichkeit, in unsern Tagen; bey der Primizfeyer eines Priesters, den sein verworrenes Schicksal erst in seinem 50sten Lebensjahre ~~1800~~ Bestimmung erreichen liess. Salzburg 1801. 8. Rede, am 15ten August 1806, als am Geburtstage Napoleons des Großen, vorgetragen. Französisch und Teutsch. Straubingen 1806. 4.

10 u. 11 B. **NERNST (K.)** §§. Schwedisches Museum; herausgegeben u. f. w. 1sten Bandes 1ster und 2ter Heft. Stockholm u. Leipz. 1804. gr. 8.

**NESTLER (K. C.)** Vergl. *Schlichtegroll's Nekrologen für das 19te Jahrhundert* B. 5. S. 1-76.

10 B. **Freyherr von NETTELBLADT (Christian Karl Friedrich Wilhelm)** *herzogl. Mecklenburgischer Justizrath und seit 1807 auch Konsistorialrath* (vorher Kanzleyrath und vormals Auditor bey der Justizkanzley zu Rostock). §§. Systematische Entwicklung der Lehre von Prälegaten, nach den

den Grundsätzen des Römischen Rechts. Rostock 1802. 8. Abfertigung des Doktors Pfeiffer in Cassel; ein abgezwungener Nachtrag zu der systematischen Entwicklung der Lehre von Prälegaten. . . . 1803. 8. Archiv für die Rechtsgelahrtheit in den Herzoglich Mecklenburgischen Ländern; herausgegeben u. s. w. 1ster Band. Rostock 1803. — 2ter Band. ebend. 1804. — 3ter Band. ebend. 1807. 8.

NETTO (J. F.) §§. Taschenbuch der Strick-Näh- und anderer weiblichen Arbeiten für das Jahr 1804. Mit 15 theils illuminirten theils schwarzen Kupfern. Leipz. 1803. 8. Neue verbesserte und vermehrte Ausgabe für das Jahr 1807. Ein ähnliches Taschenbuch erschien auch für das Jahr 1810. ebend. 1809. gr. Querquart. — Anweisung für Hausmütter zu Bereitung dreierley Arten von schönen Lichtern; in dem Journal für Fabriken 1808. Sept. S. 236-263.

NEUBECK (V. W.) §§. Von dem Gesundbrunnen, in 4 Gefäßen, erschien die 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe zu Leipzig 1809. kl. 4. — Vergl. *Jördens* im Lexikon Teutscher Dichter und Prosaisten B. 4. S. 11-18 (1809).

NEUBER (Christian Ludwig) D. der Rechte zu . . . : geb. zu . . . §§. Die juristischen Klassiker; ein Beytrag zur civilistischen Biographie. Nebst einer vorläufigen Abhandlung über die Quellen der Pandekten. 1ster Theil. Berlin 1806. 8.

NEUENDORF (C. G.) §§. Nach seinem Absterben erschien noch: Versuch über die Anlagen des Menschen, und den Gang seiner Ausbildung. Leipz. 1805. 8.

NEUENHAGEN (Wilhelmine Henriette Charlotte) geborne WENZEL, Gattin des Kollaborators Neuenhagen an dem Gymnasium zu Eisleben. farb

starb am 10ten August 1802. *Geb. zu . . . 1775.*  
 §§. *Schrieb mehrere Romane ohne ihren Namen,*  
 z. B. *Der Graurock. Weissenfels 1802. 8.*

**NEUENHAHN** der jüngere (Karl Christian Adolph)  
 starb am 9ten Julius 1807. Hatte den Charakter  
 eines Kommerzienraths. §§. *Der Blumenzwie-*  
*belgärtner, oder Beschreibung von allen auf der*  
*Erde benannten Lilienartigen Gewächsen, hebst*  
*Anzeige ihrer Kultur. 1fter Band, enthaltend*  
*421 Arten Zwiebel- und Knollengewächse. Leipz.*  
*1804. 8.* *Anleitung zum landwirthschaftli-*  
*chen Handel, oder über den mancherley Ge-*  
*brauch, Aufbewahrung und Handel ökonomi-*  
*scher und anderer Produkte der Erde für Stadt-*  
*und Landwirthe. 1fter Band: A - E. Erfurt*  
*1806. — 2ten Bandes ersten Theil sah durch*  
*und setzte fort J. L. G. LEOPOLD. ebend.*  
*1808. gr. 8. — Von dem Handbuch für Gar-*  
*tenfreunde erschien die 2te ganz umgearbeitete*  
*Ausgabe unter dem Titel: Handb. für Gartenfr.*  
*über alle (aus Willdenow's Ausgabe der Spec. Pl.)*  
*bekannte Pflanzen der Welt. 1fter Band, ent-*  
*haltend 7865 Arten Gewächse, oder die zwölf*  
*ersten Klassen des Linneischen Geschlechtsfy-*  
*stems. Leipz. 1803. — 2ter Band, enthaltend*  
*534 Arten Zwiebel- und Knollengewächse. ebend.*  
*1804. gr. 8.*

10 u. 11 B. **NEUFFER** (C. L. nicht C. F. L., wie Grad-  
 mann irrig will) seit 1808 *Pfarrer zu Zell unter*  
*Aichelberg, Kirchheimer Diöcese, im Würtem-*  
*bergischen* (vorher seit 1803 *Diakonus zu Weil-*  
*heim bey Teck*). §§. *Die Herbstfeyer, ein Sit-*  
*tengemähle in neun Gefängen; ein Taschen-*  
*buch auf das Jahr 1802. Stuttgart (1801). 8.*  
*Gedichte, ebend. 1805. 8.*

von **NEUFORN. S. STOKAR.**

NEU-

NEUGART (T.) §§. *Episcopatus Constantiensis Alemannicus sub Metropoli Moguntina, cum Vindoniensi, cui successit, in Burgundia Transjurana Provinciae Vesontinae olim fundató, chronologice & diplomatische illustrata. Partis I Tomus I. Typis S. Blasii 1803. 4.*

NEUHAUSER (Joseph) *Lehrer der Zeichenkunst an der Normalschule zu Herrmanstadt in Siebenbürgen: geb. zu . . .* §§. *Versuch über das Siebenbürgische Costum (mit dessen Beschreibung). 1ster Heft. Herrmanstadt 1807. 8. Mit 6 Kupfern.*

10 B. NEUHOF (T. B.) §§. *Kurzgefasste Beschreibung und Anweisung zum Gebrauche des Wiesenbades. Annaberg 1808. 8. (Stand vorher Stückweise in dem Annabergischen Wochenblatt 1808).*

11 B. NEUHOFER (G. A.) *Adjunkt an der Pfarrkirche zum heil. Geist in Augsburg. §§. Gedichte. 2 Bändchen. Mit dem Bildnisse des Verfassers, 1 Kupfer und 2 Vignetten. Augsburg 1804. 8. Klio und Euterpe; ein Taschenbuch auf das Jahr 1807. Mit 7 Kupfern. ebend. 1807. 12.*

10 B. NEUKOM (Dionys) starb am 3ten Januar 1806. War geb. 1763.

NEUMANN (Franz) seit 1808 auch *Ritter des Oesterreichischen Leopoldsdordens — zu Wien.*

NEUMANN (Johann Gotthelf) *zweyter Kollege an dem Gymnasium zu Görlitz; geb. zu . . .* §§. *Anweisung zum richtigen und guten Ausdrucke in der Teutschen Sprache; so wie zur Bildung des Styls und zweckmäßigen Verfertigung aller Gattungen von Briefen und Geschäftsaufsätzen des gemeinen Lebens. Ein Lehrbuch für die untern und mittlern Klassen der Gymnasien, so wie*

wie für die obern und Bürgerſchulen. Leipz. 1803. gr. 8. Was haben Eltern zu thun, wenn ſie ihre Kinder zu nützlichen Mitgliedern des Staates und beſonders zu guten Chriſten bilden wollen? ein Programm (*urſprünglich eine Predigt*). Görl. 1804. 4.

**NEUMANN** (J. J. N.) Dieſer am 28ten November 1803 verſtorbene Schriftſteller war geb. — am 6ten Februar — §§. \*Viſiten; hier iſt für jedermann ein voller Tiſch gedeckt; ein jeder eſſe, was ihm ſchmeckt. Berlin 1782. 8. \*Auguſte und Friderike, oder die zwey Couſinen. 2 Theile. Küſtrin 1786. 8. \*Reiſen auf die Heyrath. Frankf. an der Oder 1794. 8. \*Urbanus Rhegius der Zweyte, oder über den gehörigen Vortrag einiger Glaubensartikel. Berlin 1799. gr. 8. — Vergl. *Schlichtegroll's Nekrolog* der Teutſchen für das 19te Jahrhundert B. 4. S. 262-293.

**NEUMANN** (Johann Samuel Benjamin) *Inſpektor und Oberprediger zu Templin in der Uckermark: geb. zu . . .* §§. Ueber die Fieber und Fieberturen in chemiſcher Hinſicht. Berlin 1801. 8. Ueber die Natur der Dinge; ein aſtronomiſch-chemiſch-phyſikalifch- und philoſophiſcher Verſuch. ebend. 1803. gr. 8.

**NEUMANN** (Joſeph Philipp) *ordentlich Profefſor der Phyſik zu Grätz in Steyermark: geb. zu . . .* §§. *Compendiaria Phyſicae Inſtitutio, quam in uſum tironum conſcripſit, hujusque ſcientiae ſtatui recentiſſimo accommodavit. III Tomi. Cum figuris. Graecii 1807. 8 maj.*

10 B. **NEUMANN** (K. A.) §§. Ueber die zur Behandlung der Feuerwärme bey dem Erhitzen und Deſtilliren tropfbarer Flüſſigkeiten erforderlichen Anſtaltten, nebst Beſchreibung hölzerner Koch- und Deſtillirgeräthſchaften. *Auch unter dem*



*dem Titel:* Die Behandlung der Feuerwärme, besonders bey Erhitzung und Abdampfung tropfbarer Flüssigkeiten; nach physikalisch-chemischen Grundsätzen. 2tes Stück; Die bey dem Erhitzen und Destilliren erforderlichen Anstalten. Mit einem Kupfer. Altona 1802. 8.

**NEUMANN** (Karl Georg) *D. der AG. und königl. Sächsischer Stabsmedikus zu Dresden* (vorher ausübender Arzt zu Pirna, hernach zu Meissen): *geb. zu Gera . . . 1771.* §§. Abhandlung von dem Brande, den verschiedenen Arten, Ursachen und Heilungsmethoden des Brandes an den weichen und harten Theilen des menschlichen Körpers. Wien 1801. 8. Aufätze und Beobachtungen für Aerzte. 1tes Bändchen. Leipz. 1802. 8. Versuch einer Erörterung des Begriffes Leben. Dresden 1802. 8. *Gab mit C. G. FLITTNER heraus:* Kosmetik, oder Kunst, die Ausbildung des menschlichen Körpers zu unterstützen, die Wohlgestalt zu erhalten, und ihre Fehler zu verbessern. 1ster Theil. Berlin 1806. 8. Allgemeine Therapie, Leipz. 1808. gr. 8. — Vorrede zu *K. A. Weinhold's* Kunst, veraltete Hautgeschwüre — zu heilen (Dresden 1807. 8).

**NEUMANN** (Wilhelm) . . . *zu . . . geb. zu . . .* §§. Des *Nikolaus Machiavelli* Florentinische Geschichte; aus dem Italienischen übersetzt. 1ster Theil. Berlin 1809. gr. 8.

**NEUMANN** (. . .) *D. der . . . zu Meissen:* *geb. zu . . .* §§. *J. Gurlitt* gab nach und nach in drey Programmen seine Uebersetzung von *Ossian's* Fingal heraus (1802. 1804. 1805). S. oben GURLITT.

**NEUN** (Johann Kaspar) starb am 10ten September 1806. War *großherzogl. Julius-Spitalischer* Kanzlist zu Würzburg und Rentamts-Administrator

*frator von Oberdürrbach: geb. zu Thüngen in Franken am 31sten December 1775. §§. Pflichten der Dorfschultheissen im Hochstifte Würzburg u. s. w. Nebst einem Berichten - Kalender. Würzb. 1801. 8. Resolvirungen über die in dem Hochstifte Würzburg bey dem öffentlichen Rechnungs - Wesen courfirende Geldsorten (als Anhang zum vorhergehenden Buch). ebend. 1801. 8. Vorschläge zur Vertreibung der dem Landmanne äußerst schädlichen Feldmäuse. ebend. 1801. 8. Anleitung zur sichern Erhebung der Lehengefälle; ein Hülsbüchlein für angehende Kameralisten und Rechnungsführer; mit mehrern Tabellen. ebend. 1805. 8.*

**NEUNDORF** (Karl Gottlieb) *vormahls erster Rathskonsulent zu Esslingen (jetzt?): geb. zu . . . §§. Versuch einer Prüfung der Rechtmäßigkeit der Succumbenzgelder. Tübingen 1804. 8. Vermischte Abhandlungen über Gegenstände der Gesetzgebung und Rechtsgelehrsamkeit. Ulm 1805. kl. 8. Erörterungen einiger Materien des Civilrechts von praktischer Wichtigkeit. Tübingen 1807. 8.*

von **NEURATH** (J. F. K. A.) *seit 1807 großherzogl. Badischer Hofrichter und Präsident des Hofgerichts zu Rastadt (Kammergerichtsaffessor war er seit dem 1sten Junius 1782). §§. Von der Regredienterbschaft und den dabey vorkommenden Rechtsfragen; in müßigen, leider! von Amtsgeschäften leeren Stunden zum Zeitvertreibe aufgesetzt. Gießen u. Darmstadt 1808. 8. — Der Aufsatz im Gießenschen Wochenblatt erschien nicht 1760, sondern 1764.*

**NEUSS** (Johann Wilhelm) . . . zu . . . : *geb. zu . . . §§. Theorie der Lehre von der ehelichen Gütergemeinschaft, sowohl im Allgemeinen als nach den besonderen Gewohnheiten im Herzogthum Berg. Düsseldorf 1808. 8.*

**NEUSSER** (Peter Wilhelm) *M. der Phil. und Pastor zu Großjehser in der Niederlausitz: geb. zu . . .*  
 §§. Moralisches Exempelbuch des neuen Testaments; oder die christliche Tugendlehre in Gleichnissreden, Beyspielen und Erzählungen Jesu und seiner Apostel. Leipz. 1804. gr. 8.

**NEUSTÄDTER** (Michael) starb am 5ten Junius 1806.  
 §§. Ueber die Kuhpocken . . .

10 B. **NEVROHR** — nicht NEVROV (J. A.) *D. der AG. und praktischer Arzt zu Bergzabern im Departement vom Niederrhein. §§. Von den mit J. H. WYTTEBACH herausgegebenen Aussprüchen des reinen Herzens und der philosophirenden Vernunft über die der Menschheit wichtigsten Gegenstände erschien die 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe zu Leipzig 1801,*

**NEYRON** (Peter Joseph) starb am 13ten Februar 1806.

**NIBLER** (Immanuel) *D. der R. zu . . . : geb. zu . . .* §§. Die Edelmannsfreyheit in der Provinz Bayern; eine historisch-juristische Abhandlung. Landshut 1808. kl. 8.

**NIBLER** (Johann Baptist) *Licentiat der R. zu . . . : geb. zu . . .* §§. Der Staat aus dem Organismus des Universums entwickelt; ein Versuch. Mit einem Programm des Hrn. Prokanzlers und Prof. D. Gönner über den Einfluss einer richtigen Ansicht vom Staate auf Geschichte, Politik u. s. w. Landshut 1805. 8.

**NICEUS** (Christian Friedrich) starb am 18ten März 1805. War geb. am 26ten März 1764. §§. Sammlung auserlesener Abhandlungen über Kinderkrankheiten. . . . Ueber Schnupfen und Husten. . . . 8. Ueber Kopfschmerzen und Zahnschmerzen. . . . 8. Gesundheits-Kochbuch.

buch. . . . 8. \*Gesundheits-Tempel; eine diätetische Monatschrift zur Unterhaltung. 1stes bis 5tes Stück (*das 6te ist von einem andern Verfasser*). Leipz. 1797 u. ff. gr. 8. \*Der Selbstarzt, wie er seyn sollte. ebend. . . . 8. \*Ueber Speisen und Getränke, und über Schnupf- und Rauchtack. (*Aus dem Selbstarzt besonders abgedruckt*). ebend. . . . 8. \*Das Treibhaus; eine Schrift für bärtige Jünglinge und junge Greise. 1stes und 2tes Stück. ebend. 1804. 8. \*Pharmakologisches Lexikon, oder medicinische und chirurgische Heilmittel- lehre, in alphabetischer Ordnung für Aerzte, Wundärzte und Apotheker, ingleichen für Oekonomen, besonders für Thierärzte. 1ster Band; A - L. Mainz 1800. — 2ter Band: M - S. ebend. 1801. — 3ter und letzter Band. ebend. 1803. gr. 8. (*Von diesem Werk erschien nur Eine Auflage; eine 2te, worauf Trommsdorff's Name ohne dessen Wissen und Willen gesetzt wurde, soll eine Erfindung des Verlegers seyn*). \*Ueber die Zubereitungen aus dem Spiegelse und dem Gebrauch desselben bey Krankheiten. Leipz. . . . 8. \*Ueber die Zehrwürmer. ebend. . . . 8. \*Der Spottvogel unter Sattanskindern. ebend. 1804. 8. \*Holländisches Museum. 1ster Band. ebend. . . . 8. — Einige Uebersetzungen medicinischer und chirurgischer Bücher aus dem Lateinischen, die zum Theil im 5ten Band angegeben sind. — Vergl. (*Eck's*) Leipzig. gel. Tagebuch auf das J. 1805. S. 34 u. f.

**NICKELMANN** (Gottlob Christoph) starb am 28sten März 1808.

**NICLAS** (Johann Nikolaus) starb am 22sten Junius 1808.

von **NICOLAI** (Ferd. Fried.) seit 1803 General-Feldzeugmeister, Staats- und Kriegsminister, auch Rit-

ter des königl. Preussischen rothen Adler- und Großkreuz Württembergischen Militär-Verdienst-Ordens. §§. Im 10ten Band S. 360. Z. 4 lese man Hauptgründe statt Grundsätze, und streiche das Sternchen weg.

NICOLAI (F.) §§. \* Gefänge aus den (von ihm verfertigten, aber nicht gedruckten) Oper: Der verliebte Schuster. (Berlin 1765). 8. (Vergl. Lessing's sämtliche Schriften Th. 27. S. 377 u. ff.). Ueber die Art, wie vermittelt des transcendentalen Idealismus ein wirklich existirendes Wesen aus Principien konstruirt werden kann. Nebst merkwürdigen Proben der Wahrheitsliebe, reifen Ueberlegung, Bescheidenheit, Urbanität und gutgelaunten Großmuth des Stifters der neuesten Philosophie. Eine Beylage zum LXI Bande der N. Allg. Teut. Bibl. Berlin u. Stettin 1801. gr. 8. Ueber den Gebrauch der falschen Haare und Perrücken in alten und neuern Zeiten; eine historische Untersuchung. Mit 66 Kupferstichen (auf 17 Blättern). ebend. 1801. gr. 8. Gedächtnisschrift auf Johann Jakob Engel. ebend. 1806. 8. Mit Engel's Bildniss. (Aus der Sammlung der Deutschen Schriften der königl. Akad. der Wissensch. besonders abgedruckt). Einige Bemerkungen über den Ursprung und die Geschichte der Rosenkreutzer und Freymaurer; veranlaßt durch die sogenannte historisch-kritische Untersuchung des Herrn Hofraths Buhle über diesen Gegenstand. ebend. 1806. gr. 8. Mit einem Titelkupfer. Philosophische Abhandlungen, meistens vorgelesen in der königl. Akademie der Wissenschaften zu Berlin. 1ster und 2ter Band. ebend. 1808. gr. 8. Johann Georg Sulzer's Lebensbeschreibung, von ihm selbst aufgesetzt; aus der Handschrift abgedruckt mit Anmerkungen von Johann Bernhard Merian und Friedrich Nicolai. ebend. 1809. gr. 8. \* Des Türkischen Gesandten Resmi Ahmet Efendi gesandtschaftliche Berichte von seinen Gesandtschaft.

schaften in Wien im Jahr 1757 und in Berlin im Jahr 1763; aus dem Türkischen Originale überfetzt. Mit erläuternden Anmerkungen. ebend. 1809. gr. 8. (*Ein Theil der Anmerkungen nur ist von ihm*). — Einige Zweifel über die Gesetze, wodurch die Befugnisse über die moralische Beschaffenheit Anderer zu urtheilen eingeschränkt wird; *in der Samml. der Teut. Abhandlungen, welche in der kön. Akad. der Wiss. in Berlin vorgelesen worden* 1801 u. 1802. S. 85-101. Ueber Abstraktionen, ihre nothwendigen Unvollkommenheiten, und ihren öftern Mißbrauch; *ebend.* S. 115-134. Ramler's Ehrengedächtniß; *ebend.* in den J. 1798-1800. Nr. 1 (1803). — Sur les abstractions, les imperfections qui en sont in séparables, & leur frequent abus; *in Mémoires de l'Acad. Roy. des Sciences de Berlin.* A. 1803 (à Berl. 1805). Sur le regressus logique, & sur l'idée qu'attachoient à ce mot les anciens commentateurs d'Aristote; *ibid.* — Berichtigung zwey musikalischer Anekdoten über Friedrich den Großen (in der Leipzig. Allgem. musikal. Zeitung); *in der Berlin. Monatschr.* 1801. Jan. S. 32-43. Ueber Damm's erste Bibelübersetzung; *ebend.* May S. 371 u. ff. Friedrichs des Großen (angeblicher) Krückenstock auf dem Englischen Theater; *ebend.* Okt. S. 280 u. ff. Einige Blumen auf das Grab Johann Heinrich Wlömer's, eines allgemein verehrten königl. Preussischen Geschäftsmannes; *ebend.* 1802. Jan. S. 1-23. Kleiner Beytrag zur Kunstgeschichte (über den Mahler Dismas Degen); *ebend.* Febr. S. 101-111. Priesterkunst im Alterthum, mit einem neuern Kunststück verglichen; *ebend.* März S. 203-210. Ueber den Vornamen Dismas, und einen Aufsatz darüber im Reichsanzeiger, aus Dillingen; *ebend.* Nov. S. 364-387. Ernsthafte Untersuchung des Ursprungs einer pösshaften Gewohnheit (*des Aprilschickens*); *ebend.* 1803. April S. 241-283. Ueber das gestörte Freundschaftsver-

hältniß zwischen Gleim und Ramler; *ebend.* 1804. Jan. S. 52-62. Gleim und Ramler; *ebend.* Febr. S. 108-112. Anmerkungen über das letzte Wort des Hrn. Kriegsraths Himly in Ansehung Gleim's und Ramlers; *ebend.* März S. 238-250. Vermittelung über Maräne, Moräne und Muräne; *ebend.* Jul. S. 53-64. Freygebigkeit einer Gesellschaft von Gelehrten in Altona gegen den Preussischen Staat (*in Betreff des Etatsraths v. Schirach*); *ebend.* Aug. S. 138-149. Etatsrath von Schirach und Dieudonne Thiébault; *ebend.* Oktob. S. 282-320. Ueber einige Nachrichten von J. A. Hiller; *ebend.* 1805. Januar S. 3-31. Gespräch über das jetzige verderbte Zeitalter; *ebend.* August S. 92-115. Ueber einen „Beytrag zur Biographie Schiller's“ in der Allgem. Litter. Zeitung; *ebend.* Oktob. S. 286-293. Zweifel und Bitte (*über eine Stelle in Hrn. Hofraths Böttiger's Andeutungen zu archäologischen Vorträgen*); *ebend.* 1806. Dec. S. 442-452. Fortsetzung der Berlinischen Nachlese (*in Beziehung auf den Jahrg. 1799. Dec.*); *ebend.* 1807. Januar S. 3-36. Febr. S. 86-102. April S. 193-220. May S. 257-298. Jul. S. 3-17. Dec. S. 340-359. 1808. Jun. S. 345-373. Nov. S. 257-290. Dec. S. 321-356. 1809. März S. 180-191. Jun. S. 352-362. Jul. S. 23-48. Aug. S. 65-89. Dec. S. 336-364. Ueber die Etymologie der Wörter Schallmei, Hautbois, und Fayot; *ebend.* 1807. März S. 129-156. Johann Hübner und Hilmar Curas; *ebend.* Jun. S. 329-342. Black Monday und Querelle d'Allemand; *ebend.* S. 343-352. Ueber das Teutsche im Babelais (einige Bemerkungen zu dem Aufsatz Sept. Nr. 3); *ebend.* Okt. S. 234-244. Brummkreisel, und Drechslerkunst der Alten; *ebend.* S. 244-249. Das Beste aus zwey schlechten Büchern, über Hörner und Hörnerträger; *ebend.* Nov. S. 289-301. Verbot der Berliner Litteraturbriefe in Berlin 1762; *ebend.* Dec. S. 340-359. Zu den Schlesischen Provin-

vinzialblättern: über Ochsenrennen, und Kartoffeln; *ebend.* S. 374-376. Nachrichten und Bemerkungen über einen sehr wohl unterrichteten Teutschen Blinden; vorgelesen in der königl. Akademie der Wissensch. zu Berlin den 13 Wintermonats 1806; *ebend.* 1808. Jan. S. 3-31. Einige Bemerkungen über das Tarockspiel, und über die erste Erfindung des Kartenspiels überhaupt; *ebend.* Febr. S. 65-106. Vom Gebrauche des gemeinschaftlichen Gesangs in Schulen, und bey der Erziehung überhaupt; vorgelesen in der öffentl. Versammlung der königl. Akademie der Wissenschaften den 28 Jänner 1808; *ebend.* März S. 129-143. Zweifel über einige Herleitungen Teutscher Wörter aus fremden Sprachen, sonderlich aus der Italienischen, in Adelung's Wörterbuche; nebst einigen Anmerkungen über Hrn. Campe's Neues Wörterbuch der Teutschen Sprache; *ebend.* April S. 193-219. May S. 257-290. August S. 65-88. Sept. S. 150-178. Okt. S. 193-225. Pumphosen, Pluderhosen, Streichhosen, Vertugadins, Reifröcke, und unsichtbare Unterröcke; *ebend.* August S. 82-126. Nachtrag zum Oktoberstück Nr. 1: über Proviant und Father-in-Law; *ebend.* Dec. S. 367 u. f. Wer war der Witzling? An Hrn. Theodor Bernd in Braunschweig; *ebend.* 1809. Jan. S. 35-45. Herleitung der Wörter Galimatius und Galimafrée; *ebend.* Sept. S. 190-192. Fernere Bemerkungen über die alten Kartenspiele überhaupt, besonders über das Trappola- und das Tarockspiel; *ebend.* Okt. S. 193-225. Noch einige Bemerkungen über Kartenspiele; *ebend.* Nov. S. 257-272. Etwas aus Moses Mendelssohns Nachlaß; *ebend.* 1810. Jan. S. 40-46. — Ueber Eckhof; in *Iffland's* Almanach für Theater und Theaterfreunde auf das J. 1807. S. 1-49. — Vergl. *Jördens* im Lexikon Teutscher Dichter und Prosaisten B. 4. S. 32-64 (1809).



**NICOLAI (J. C. W.)** jetzt *Rektor und Lehrer der Physik an der Stadtschule zu Arnstadt*: geb. — am 16ten Januar 1757. §§. Progr. enthaltend eine Biographie des Raths J. W. Treiber. Arnst. 1795. 4. Anfangsgründe der Geometrie in Verbindung der Arithmetik für den ersten Anfang in der Mathematik. Mit 2 Kupfertafeln. Arnstadt und Rudolstadt 1804. 8.

**NICOLAI (Johann Christoph)** *D. der AG. und praktischer Arzt zu Rudolstadt*: geb. zu . . . §§. Das Merkwürdigste aus der Geschichte der Medicin. 1ster Theil. Rudolstadt 1808 (*eigenthl.* 1807). 8.

**NICOLAI (J. D.)** seit 1806 auch *D. der Theologie*. §§. Kurze Beantwortung der, von den Herren Pastor Petri und D. Gildemeister gegen meine Schrift: über den Zustand der Lutherischen Domgemeinde in der freyen Reichsstadt Bremen, gemachten Erinnerungen. Bremen 1805. 8. Gedächtnisrede, dem früh entschlafenen Herrn Hermann Bredenkamp, vierten Pastor am Dom hieselbst, über Apost. Geschichte 20, 37. 38; am Reformationsfeste den 30ten Oktober 1808 gehalten. ebend. 1808. 4. Das Halljahr unserer Gemeinde, über Jes. 49, 8. 9, am Dank-Büß- und Bettage. Delmenhorst 1808. 8.

**NICOLAI (Karl Ludwig)** . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. \*Noradine oder das Labyrinth. . . . Das Felsenschloß von Sommerau, oder Geschichte eines relegirten Studenten; eine Arabeske. Leipz. 1801. 8.

von **NICOLAI (L. H.)** §§. Der Turban, ein Gedicht; in *Zehl's* historisch-romantischen Museum B. 1. S. 155-175 (1802). — Vergl. *Jördens* im Lexikon Teutscher Dichter u. Prosaisten B. 4. S. 64-71 (1809).

**NICO-**

**NICOLAY** (F... C...) *fürstl. Salm-Kyrburgischer Rath und Leibarzt, Mitglied des Salmischen gemeinschaftlichen Sanitätskollegiums und praktischer Arzt zu Ahaus: geb. zu . . .* §§. Unterricht für Hebammen. Düsseldorf 1809. 8.

**NIEBUHR** (K.) seit 1808 *königl. Dänischer Etatsrath.* §§. Anekdoten von den Jugendjahren des Prof. Tobias Mayer; in v. *Zach's* Monatl. Korrespondenz 1805. Sept. Nr. 27.

**NIEDERHOLDT** (Ferdinand). S. OSTHOFF.

**NIEDERHUBER** (I.) seit 1806 *Landgerichts-Physikus zu Eggenfelden in Bayern.* §§. Beyträge zur Kultur der medicinischen und bürgerlichen Bevölkerungs-Polizey. Von dem Einfluß des Erzeugungsgeschäftes und den Gebartsverhältnissen des Menschen auf die ächten Grundsätze der Bevölkerung. Mit 2 Kupfertafeln. München 1805. gr. 8.

**NIEDERMATR** (Georg) *Weltpriester des Bisthums Brixen zu . . . : geb. zu . . .* §§. Katholisches Krankenbuch für den Bürger und Landmann, zum Gebrauche sowohl in gefunden, als kranken Tagen. Nebst einem Anhang kurzer Gebethe für Kranke. Mit Erlaubniß der Obern. Augsburg 1804. 8.

**NIEMANN** (A. C. H.) §§. Abriss der Statistik und Staatenkunde, nebst Fragmenten zur Geschichte derselben. Mit einer statistischen Tafel. Altona 1807. 8. Allgemeine Forststatistik. ebend. 1808. 8.

10 B. **NIEMANN** (G.) jetzt *Pastor der heil. Geistkirche zu Altona.*

10 u. 11 B. **NIEMANN** (J. F.) §§. Taschenbuch für Haus-Thierärzte, Aerzte und Oekonomen. Mit  
Tt 5 einem

einem Kupfer. Halberstadt 1804. — 2tes Bändchen. Mit einer illuminirten Kupfertafel. ebend. 1805. gr. 8. *Wilhelm Heberden's* Commentarien über den Verlauf der Krankheiten und ihre Behandlung. Aus dem Lateinischen mit Anmerkungen. Leipz. 1805. 8. Anleitung zur Visitation der Apotheken und der übrigen Arznei-Vorräthe, so wie der chirurgischen Apparate, welche medicinische Policey-Aufsicht fodern, in Bezug auf die Preussische Medicinal-Verfassung. ebend. 1807. 8.

**NIEMEYER** (Anton) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. *Gab mit Karl August DÖRING, heraus:* Gedichte. Halle 1803. 8. — *Das Abentheuer im Bade; in dem Taschenbuch für das Jahr 1810; der Liebe und Freundschaft gewidmet* (Frankf. am M.).

**NIEMEYER** (A. H.) seit 1807 auch Kanzler der Universität zu Halle: geb. — nicht am 11ten, sondern am 1ten September. §§. *Zuschrift an Theologie Studirende, über die sicherste Vorbereitung zum Examen, und die zweckmäßigste Benutzung der Kandidatenjahre. Nebst einem Abdruck der neuesten Instruktion der Konsistorien über die theologischen Prüfungen in sämtlichen Preussischen Landen.* Halle 1801. 8. *Ansichten der Teutschen Pädagogik und ihrer Geschichte im achtzehnten Jahrhundert; nebst fortgesetzter Nachricht von den Ereignissen und Veränderungen im königlichen Pädagogium seit drey Jahren.* ebend. 1801. 8. *Lehrbuch für die obern Religionsklassen gelehrter Schulen. 1ste Abtheilung: Einleitung in die Religionschriften und Religionsgeschichte. 2te Abtheilung: Religions- und Sittenlehre.* ebend. 1801. 8. *Erläuternde Anmerkungen und Zusätze zu dem Lehrbuch für die obern Religionsklassen gelehrter Schulen; nebst einer Abhandlung über die Methodik des Unterrichts;* zum

zum Gebrauch der Lehrer herausgegeben. ebend. 1801. 8. Leitfaden der Pädagogik und Didaktik; zum Gebrauch akademischer Vorlesungen für künftige Hauslehrer und Schulmänner. ebend. 1802. gr. 8. Grundriss der unmittelbaren Vorbereitungswissenschaften zur Führung des christlichen Predigtamts; ein Leitfaden akademischer Vorlesungen. ebend. 1803. 8. *Progr. Interpretatio orationis Paulinae Athenis in Areopago habitae. ibid. 1805. 4.* Kurzer Bericht von der neuesten Verfassung des königlichen Pädagogiums und der Lateinischen Schule des Waisenhauses zu Halle. ebend. 1808. 8. Feyerstunden während des Kriegs, oder Versuche über die religiöse Ansicht der Zeitbegebenheiten. ebend. 1808. 8. Leben, Charakter und Verdienste Johann August Nösfelt's, königl. Preussischen geheimen Raths, Doktors und Professors der Theologie. Nebst einer Sammlung einiger, zum Theil ungedruckter Aufsätze, Briefe und Fragmente; herausgegeben u. s. w. 1ste Abtheilung: Biographie und Charakteristik. — 2te Abtheilung: Sammlung Nösfeltischer Aufsätze und Fragmente. Halle und Berlin 1809. 8. Mit Nösfelt's Bildniss. — D. Joh. August Nösfelt's Biographie; in dem Hallischen patriotischen Wochenblatt 1808, und in dem Journal für Prediger B. 53. St. 1. Nr. 1 (1808). — Von dem Handbuch für christliche Religionslehrer erschien der 5ten verbesserten und vermehrten Ausgabe 1ster Theil: Populäre und praktische Theologie. Halle 1805. gr. 8. — Von den Grundsätzen der Erziehung und des Unterrichts für Eltern, Hauslehrer und Schulmänner erschien die 5te verbesserte, mit dem 3ten Theil vermehrte Ausgabe 1806. — Von der Homiletik, Pastoralwissenschaft und Liturgik die 5te verbesserte Ausgabe 1807. — Sein Bildniss von Wilhelm Arndt 1808. — Vergl. Jördens im Lexikon Teutscher Dichter und Prosaisten B. 4. S. 71-86 (1809).

NIE.

**NIEMEYER (Georg Friedrich)** §§. Ideen über den Menschen, über Lebensphilosophie, Lebensgenuss und Lebenspflichten. 1fter Theil. Bremen 1804. 8. Ueber den Einfluss des Handels und der Handelsysteme auf National- Glück und Unglück; ein Lesebuch für gebildete Stände. ebend. 1805. 8. — *Von dem Vermächtniß an Helene von ihrem Vater erschien die 4te verbesserte Ausgabe unter seinem Namen 1809.*

**NIEMEYER (O. C.)** jetzt *Amtschreiber zu Ilten im Hannöverischen*. §§. Anleitung zum Verfahren in Gemeinheits- Theilungs- Sachen. Hannover 1808. gr. 8.

**NIERÄSE (Johann Samuel Friedrich)** *Subrektor des Friedrichsgymnasiums zu Berlin* seit 1809 (vorher Kollaborator an demselben): *geb. zu . . .* §§. Leinfaden der Geographie für Schulen und Gymnasien; zunächst für die untern und mittleren Klassen. Berlin 1804. gr. 8. Griechische Formenlehre für Schulen und Gymnasien; nebst einer kleinen Teutschen Chrestomathie zum Uebersetzen ins Griechische. ebend. 1805. 8.

**NIETHAMMER (F. I.)** seit 1807 oder 1808 *Ober-Central-Schulrath der protestantischen Konfession bey dem Ministerium des Innern zu München* (vorher Konfistorialrath zu Bamberg). §§. Andachtsrede zum Antritt seines Amts, als Oberpfarrer der Protestantischen Gemeinde zu Würzburg, gehalten am ersten Adventsfeste 1804. Würzburg u. Bamberg 1805. 8. Ankündigung der Feyer des neu beginnenden Kirchenjahres, am ersten Adventssonntag 1804; im Namen der Protestantischen Gemeinde zu Würzburg; verfaßt u. f. w. ebend. 1805. 8. Ueber Paligraphik und Ideographik. Nürnberg 1808. 8. Der Streit des Philanthropinismus und Humanismus in der Theorie des Erziehungs- Unterrichts unserer Zeit, dargestellt u. f. w. Jena 1808. gr. 8.

**NIETZ-**

**NIETZSCHE (M. A. L.)** §§. Beyträge zur Beförderung einer vernünftigen Denkungsart über Religion, Erziehung, Unterthanenpflicht und Menschenleben, mit immerwährender Hinsicht auf den herrschenden Geist unsers Zeitalters. Weimar 1804. kl. 8.

**NILSON (Christoph Andreas)** *Licentiat der Rechte, Bauamtsaktuar der Stadt Augsburg, und Lehrer der mathematischen Wissenschaften an dem Evangelischen Gymnasium bey St. Anna: geb. daselbst . . .* §§. Gründliche Anleitung zu geschickter Rührung des Cirkels, Lineals und Dreyecks, als Vorbereitung zum Zeichnen aus freyer Hand; für Schulen und zum Selbstunterricht verfaßt. Mit 70 Kupfern. Augsburg 1803. 8.

**NIPPOLD (Johann Christian)** *Prediger zu Langula bey Mühlhausen in Thüringen: geb. zu . . .* §§. Einige Predigten über Theurung. Mühlhausen und Gotha 1805. 8.      Beyträge zur Berichtigung des Urtheils über das gegenwärtige Uebel, in Predigten. ebend. 1806. 8.

**NISSEN (H. G.)** *jetzt zu Altona.*

**NISSEN (Woldemar)** Sohn von Erasmus im 11ten Band; *D. der AG. und seit 1805 Direktor der Entbindungs- und Hebammenanstalt zu Altona: geb. zu . . .* §§. Beschreibung meines sehr bequemen, einfachen und wohlfeilen Entbindungslagers; nebst einigen Bemerkungen aus der praktischen Geburtshülfe, und einem Kupfer. Hamburg 1801. 4.      Bemerkungen über den Mißbrauch der Instrumente in der Geburtshülfe. ebend. 1805. 8. — Merkwürdige Geschichte einer Arsenikvergiftung; in *Pfaff's* und *Scheel's* Nordischen Archiv für Natur- und Arzneywiss. B. 1. St. 2. Nr. 7 (1799). Ueber die Gefahren der Kuhblatternimpfung von Menschen auf Menschen; ebend. B. 3. St. 2. Nr. 1 (1802).      Vor-  
schlag

Schlag zur Veredelung des Schleswig-Holsteinischen Hebammenwesens; *ebend.* Nr. 5.

**NITSCH** (Karl Daniel) starb am 28ten May 1808. War außerordentlicher Professor der Römischen und Teutschen Litteratur, der Naturgeschichte und Oekonomie an dem reformirten Kollegium zu Sáros-Patak in Ungern: geb. zu Preßburg . . . §§. Gedichte. 2 Theile. Preßburg u. Leipz. 1805. kl. 8.

**NITSCHKE** (K. G.) §§. Rechenbuch für Schulen, vorzüglich für zahlreiche Rechenklassen in zwey Abtheilungen, welche die vier Species mit benannten und unbenannten Zahlen, nebst der Lehre von den Brüchen und Regel de tri mit und ohne Brüche enthalten; herausgegeben u. f. w. Potsdam 1807. gr. 8. — Von den Begebenheiten seit dem Regierungsantritt u. f. w. erschien die 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe 1806.

**NITZ** (Andreas C...) seit dem Anfang des Jahres 1808 Rektor der Stadtschule zu Greifswald. §§. Kleines Griechisches Wörterbuch in etymologischer Ordnung; zum Gebrauch für Schulen. Berlin und Stralsund 1808. gr. 8.

**NITZSCH** (Ch... L...) D. der AG. zu Wittenberg: geb. zu . . . §§. Commentatio de respiratione animalium. Viteb. 1808. 4.

**NITZSCH** (K. L.) §§. Progr. de peccato homini cavendo, quamquam in hominem non cadente, ad illustrandos Scripturae Sacrae locos de peccato irremissibili. Viteb. 1802. 4. Progr. de discrimine legislationis & institutionis divinae in universum. *ibid.* eod. 4. Progr. Discrimen legislationis & institutionis divinae, ab ipso Jesu agnitum esse, probatur. *ibid.* eod. 4. Noch einige dergleichen Programmen. Progr. de Anti-

**Antinomismo Joannis Agricolae Commentationes** duae. *ibid.* 1804. 4. Progr. de revelatione religionis externa eademque publica Comment. I. II. III. *ibid.* 1805. — IV. *ibid.* 1806. — V & VI. *ibid.* 1807. 4. *Diese Programmen erschienen zusammengedruckt* Lipsiae 1808. 8 maj. *Predigt über Psalm 68, 20. 21 an dem auf königl. Sächsischen Befehl am Sonnt. Estomihi 1807 gefeyerten Dankfeste in der Schloß- und Universitätskirche zu Wittenberg gehalten. Wittenberg 1807. 8.* Progr. de fide sub oeconomia religionis legislatoria. *ibid.* 1809. 4. — *Von den Programmen de judicandis morum praeceptis in N. T. a communi omnium hominum ac temporum usu alienis erschien das 10te und 11te 1802.* — Ueber Schröckh's Studienweise und Maximen; in *Wieland's N. Teut. Merkur* 1809. St. 4. S. 233-282. *Dieser Aufsatz erschien auch besonders gedruckt zu Weimar 1809. 8.*

**NÖBLING (J. A. C.)** §§. Predigten, aus dessen Nachlasse herausgegeben von C. F. Ammon und C. A. M. Schlegel. Göttingen 1803. 8.

**NÖGGERATH (Johann Jakob)** . . . zu Bonn: geb. zu . . . §§. Mineralogische Studien über die Gebirge am Niederrhein, nach der Handschrift eines Privatirenden (NOSE); herausgegeben u. f. w. Frankfurt am M. 1808. 8.

von **NOEL (Peter Franz)** starb zu Frankfurt am Mayn am 23ten März 1809. (Hielt sich vorher zu Antwerpen auf). War geb. 1735.

10 u. 11 **B. NÖLDECHEN (K. A.)** §§. Annalen der Landwirthschaft in der Kur- und Neumark Brandenburg; herausgegeben u. f. w. 18er Heft. Mit einem Kupfer. Berlin 1803. 8.

**NÖLDEKE (Georg Friedrich)** *Prediger zu Essenrode im Lüneburgischen; geb. zu . . .* §§. Gedichte. Braun-



Braunschweig 1801. 8. — Blumen und Früchte aus dem Lustgarten der Teutschen Litteratur; in *Bencken's* Philosophen in der Lüneburger Heide B. 1. H. 1. S. 172-179. B. 2. H. 2. S. 314-320 (1801 u. 1802). Rede am Geburtstag des Königs im J. 1794; *ebend.* B. 1. H. 1. S. 103-109. Lyrische Gedichte; *ebend.* B. 1. H. 2. S. 1-37. B. 2. H. 1. S. 151-179. — Ueber ein Paar dörfliche Sprachidiotismen; in *Bencken's* Niederfächl. Zeitschrift 1803. H. 1. S. 111-117. Ueber Niederfächlischen Dialekt und Niederfächlische Sprache; *ebend.* S. 143-153. — Gedichte in dem Göttingen-Bürgerischen Musenalmanach.

- 10 B. NÖLDEKE (G. J. F.) *D. der AG. und ausübender Arzt zu Oldenburg.* §§. *Galen*, vom Nutzen der Theile des menschlichen Körpers; aus dem Griechischen übersetzt und mit Anmerkungen begleitet u. s. w. 1stes Buch. Oldenburg 1805. 8. — Ueber medicinische Pflusche: reyen auf dem Lande; in *Bencken's* Philosophen in der Lüneburger Heide B. 3. H. 2. Nr. 5 (1802). Beyträge zur Biographie und Charakteristik des verstorbenen Superintendenten Röhr zu Gifhorn; *ebend.* B. 4. H. 1. Nr. 1.

NÖLLER (Jonathan Lebrecht) *Advokat zu Gosda bey Spremberg im Königreich Sachsen* (vorher zu Dresden): *geb. zu . . .* §§. *Dünois*, oder der Zögling des Kriegs und der Liebe; aus dem Französischen. 2 Theile. Dresden 1805. 8. Gedichte. *ebend.* 1805. 8. — Einzelne Gedichte in *Wieland's* Teutschen Merkur (1798), in der Eudora, in *Becker's* Erhöhungen und in dessen Almanachen zum Vergnügen. — Vergl. *Haymann's* Schriftsteller Dresdens S. 305.

NÖLTING (Johann Heinrich Vincent) starb am 23ten August 1806. §§. *Johann Georg Büsch*, Professor der Mathematik u. s. w. in Hamburg, wahr und

und ungeschmückt dargestellt. Hamburg 1801. gr. 8. Das weise Verhalten eines rechtschaffenen Predigers; einige Gedanken u. f. w. ebend. 1803. kl. 8.

**NÄMER** (Franz Andr as) starb zu Dillingen am 15ten März 1808. War zuletzt seit 1807 *Stadtpfarrer zu Straubingen* (vorher Professor der Kirchengeschichte und des Kirchenrechts zu München): *geb. zu Deggendorf in Niederbayern am 17ten November 1752.* §§. Archäologie, oder Einleitung in die Alterthumskunde für die Jugend. Dillingen 1788. 8. Acht (*am Ende eines jeden Schuljahrs zu Dillingen gehalten und einzeln gedruckte*) Reden. ebend. 1788-1795. 8. Rede auf das Fest des heil. Johann von Nepomuck. ebend. 1788. 8. Rede an die Jugend bey der ersten Feyer der heil. Communion. Augsburg 1789. 8. Sammlung gemeinnütziger Kenntnisse aus der Naturlehre, Naturgeschichte, Geographie und Anthropologie für die Jugend beyderley Geschlechts. ebend. 1797. 8. Historische Einleitung in die Schriften des neuen Testaments, vorzüglich der vier Evangelisten, zum Gebräuche der Teutschen Schulen in Bayern. München 1797. 8. Ueber die Bestimmung studirender Jünglinge; eine Rede. ebend. 1800. 8. \*Grundlinien eines, dem jetzigen Zeitgeist angemessenen katholischen Kirchenrechts; mit einigen Rückblicken auf die gegenwärtigen Kirchenreformen in Bayern. München 1804. gr. 8. — Mehrere anonyme Schriften. — Vergl. *Baader* in den literar. Blättern 1805. S. 349 u. f.

**NÖSSELT** (Friedrich) *Prediger zu Köstlin und Konrektor der dortigen gelehrten Schule: geb. zu . . .* §§. Uebungen zum Uebersetzen aus dem Teutschen ins Lateinische, für die  bern Klassen gelehrter Schulen. 1ster Curfus, die Geschichte der Feldzüge des siebenjährigen Krieges in den Jahren 1756-1758 enthaltend. Halle 1807. 8.

**NÖSSELT** (Johann August) starb am 11ten März 1807. Führt auch seit 1805 den Charakter eines königl. Preussischen geheimen Raths. §§. Progr. in locum Paulli 1 Corinth. XII, 4-12. Hal. 1803. 4. Auch in *Pott's Sylloge commentat. theol.* Vol. VI (1805). Progr. Interpretatio grammatica loci 1 Joann. III, 19-24. ibid. 1804. 4. Auch *ebend.* Vol. VII (1806). — *Vergl.* Intelligenzblatt zur Allgem. Litteraturzeitung 1807. S. 169 u. f. *A. H. Niemeyer's Biographie Nösfelt's; in dem Journal für Prediger* B. 53. St. 3. Nr. 1 (1808). *Desselden* Leben, Charakter und Verdienste Joh. Aug. Nösfelt's, königl. Preuss. geheimen Raths, Doktors und Professors der Theologie. Nebst einer Sammlung einiger, zum Theil ungedruckter Aufsätze, Briefe und Fragmente. 1ste Abtheilung: Biographie und Charakteristik. — 2te Abtheilung: Sammlung Nösfeltischer Aufsätze und Fragmente. Halle u. Berlin 1809. 8. Mit Nösfelt's Bildniss.

**NÖSTLER** (G... H... I...) *Stiftskanoniker, Prediger und Katechet zu Titmaning im Salzburgerischen: geb. zu . . .* §§. *Katechismus für die kleine katholische Jugend.* Salzburg 1809. 8.

**NÖTHINGER** (J. R.) §§. \**Die junge Haushälterin auf dem Lande.* 2 Hefte. Bern 1799. 8.

**NOLDE** (A. F.) seit 1806 *herzogl. Braunschweigisch-Lüneburgischer Hofrath und Leibarzt, ordentlicher öffentlicher Professor am Collegio medico-chirurgico zu Braunschweig, Direktor der herzogl. Entbindungsanstalt, und Assessor des fürstlichen Obersanitätskollegiums.* §§. *Beyträge zur Geburtshülfe.* 1stes Stück, über den systematischen Lehrvortrag der Geburtshülfe; ein Versuch zur Verbesserung der bisherigen Form dieser Wissenschaft. Rostock 1801. 8. . . . *Beobachtungen über die Kuhpocken, nebst einigen Bemerkungen.* Erfurt 1802. 8. *Unmaasgebliche Vorschläge zur Verbesserung des Medicinalwesens in Bayern;*

Bayern; in einem Sendfchreiben an den Hrn. Medicinalrath D. Hagenmeier in München. ebend. 1803. kl. 8. Ueber die Verhältniffe des Apothekers und die darauf sich beziehenden Pflichten der Staatenregierer. Rostock u. Leipz. 1805. 8. Gedanken über die zweckmässigste Einrichtung und Benutzung öffentlicher Entbindungsanstalten; eine Gelegenheitsfchrift bey dem Antritt einer Lehrstelle der Geburtshülfe an dem Collegio medico-chirurgico zu Braunschweig; womit zugleich die Anzeige seiner Vorlesungen verbindet u. s. w. Braunschw. 1806. gr. 4. Bemerkungen aus dem Gebiete der Heilkunde und Anthropologie; in Rostock gesammelt und herausgegeben. 1ten Bandes 1ste und 2te Abtheilung. Erfurt 1807. gr. 8. Auch unter dem Titel: Medicinisch-anthropologische Bemerkungen über Rostock und seine Bewohner. Notitzen zur Kulturgeschichte der Geburtshülfe in dem Herzogthum Braunschweig. ebend. 1807. 8. Die neuesten Systeme Teutscher Geburtshelfer seit dem Anfange des 19ten Jahrhunderts. ebend. 1808. 8. Die Schulen für Aerzte. Braunschweig 1809. 8. *Johann Rostock's* Versuch über das Athemholen. 1ster und 2ter Theil. Aus dem Englischen übersetzt. Erfurt 1809. gr. 8. — Etwas über die Anwendung der trockenen Schröpfköpfe zur Verminderung der Milch in den Brüsten; in *Gumprecht's* und *Wigand's* Hamburg. Magazin für die Geburtshülfe St. 2. Nr. 6 (1809). — Die Gallerie der ältern und neuern Gesundheitslehrer für das schöne Geschlecht. 1ster Band, erschien hernach unter folgendem neuen Titel: Beytrag zur Toiletten-Lektüre für Töchter edler Herkunft, denen ihre Gesundheit und Schönheit lieb und werth ist. Rostock 1801. 8.

NOLTE (J. W. H.) §§. Von dem mit L. IDELER herausgegebenen. Handbuch der Französischen Sprache erschien eine neue Auflage des poetischen Theils 1804.

**NONNE** (Johann Heinrich Christoph) *Prediger zu Hünxe im Clevischen* seit 1808: *geb. zu . . .*  
 §§. Poëtische Spatzirgänge. Duisburg u. Essen  
 1808. 8. *Auch unter dem Titel: Wanderungen  
 durch Duisburgs Fluren.*

**NONNE** (Ludwig Friedrich) starb am 28ten August  
 1788. War geb. am 10ten Januar 1749.

10 B. **NOFITSCH** (Christi. K.) seit 1809 *Pfarrer zu  
 Schönberg im Bayrischen Pegnitzkreise* (Pfarrer  
 zu Altenhann war er seit 1799): *geb. zu Kir-  
 chensittenbach im Nürnbergischen am 28ten May  
 1759.* §§. *Georg Andreas Will's* — Nürn-  
 bergisches Gelehrten-Lexicon oder Beschrei-  
 bung aller Nürnbergischen Gelehrten beyderley  
 Geschlechts, nach ihrem Leben, Verdiensten  
 und Schriften, zur Erweiterung der gelehrten  
 Geschichtskunde und Verbesserung vieler darin-  
 nen vorgefallenen Fehler aus den besten Quellen  
 in alphabetischer Ordnung fortgesetzt u. s. w.  
 5ter Theil oder 1ster Supplementband von *A - G.*  
 Altdorf 1802. — 6ter Theil oder 2ter Supple-  
 mentband von *H - M.* ebend. 1805. — 7ter  
 Theil oder 3ter Supplementband von *N - R.*  
 ebend. 1806. — 8ter Theil oder 4ter Supple-  
 mentband von *S - Z* (*nebst Zusätzen und Ver-  
 besserungen zu den vorhergehenden Bänden*).  
 ebend. 1808. 4. Kurzgefaßte Lebensgeschich-  
 te Tobias Mayer's; nach zuverlässigen Nachrich-  
 ten; ein Auszug aus dem 2ten Supplementb. zum  
 Nürnberg. Gel. Lexikon. ebend. 1805. 4. —  
*Beforgte von G. A. Will's* Geschichte und Be-  
 schreibung der Nürnberg. Universität Altdorf die  
 2te Ausgabe mit Nachträgen. ebend. 1801.  
 gr. 8. — Ein kleiner Beytrag zu des Schaffers  
 G. W. Panzer in Nürnberg ältesten Buchdrucker-  
 Geschichte Nürnbergs und zu dessen Annal. ty-  
 pograph. in dem Allgem. litter. Anzeiger 1795.  
 Nr. 54. Noch einige Aufsätze eben daselbst. —  
 Kleine Beyträge zur Geschichte der Privatdrucke-  
 reyen;

royen; in den Litterar. Blättern B. 1. S. 257 u. f. Zwey Stammbuchstückchen, mitgetheilt; *ebend.* 1804. S. 143 u. f. — Summarische Beschreibung der J. K. Zeltnerischen Sammlung von Privat-Buchdruckerzeichen; in dem Neuen liter. Anzeiger 1807. Nr. 36. S. 572-574. Ein ungedruckter Brief Jacob Ziegler's an Willibald Pirckheimer; *ebend.* 1808. Nr. 19. S. 181-183. — Vergl. ihn selbst im 3ten Supplementb. zu Will's Nürnberg. Gel. Lexikon S. 38-40, und im 4ten S. 467.

**NOPITSCH** (Chph. F. W.) Bruder des vorhergehenden. Sein wahres Geburtsjahr ist 1758 (vergl. B. 11. S. 589). — Vergl. seines Bruders 3ten Supplementb. zu Will's Nürnberg. Gel. Lexikon S. 54-57, und den 4ten S. 467. — *Meusel's* Teutsches Künstlerlexikon (ste Ausgabe).

**NORDHOF** (Anton Wilhelm) *Arzt zu Osnabrück*: geb. zu . . . §§. Archiv für den thierischen Magnetismus; herausgegeben u. f. w. 1sten Bandes 1stes Stück. Jena 1804. — 2tes Stück. *ebend.* 1808. gr. 8.

von **NORMANN** (P. C. F.) jetzt *Graf von Normann* und vorher schon seit 1805 *Herr zu Ehrenfels und Masshalterbuch*, einem Würtemb. Lehen, königl. *Württemberg. Staatsminister* (Minister des Innern) und *Vicepräsident des geheimen Rathskollegiums*, dirigirender Minister für die *Neu-Württemberg. Lande*, und *Ritter des Würtemberg. grossen Ordens*.

**NORRMANN** (G. P. H.) §§. Die Freyheit des Getraidehandels; in einem Gutachten erörtert. Hamburg 1802. gr. 8. *Anton Friedrich Büsching's* Vorbereitung zur Europäischen Länder- und Staatenkunde; nebst einer statistischen Uebersicht des jetzigen Europa. Sechste, nach des Verfassers Tode völlig umgearbeitete Ausgabe;

herausgegeben u. f. w. ebend. 1802. gr. 8.  
*Nachgedruckt zu Reutlingen 1804. 8.* Ueber  
 Wisnars Handelslage und deren Benutzung  
 in ältern Zeiten. (4 Programmen). Rostock 1803  
 und 1804. 4. Vollständigeres Wörterbuch  
 der Produkten- und Waarenkunde; eine alpha-  
 betische Beschreibung der Natur- und Kunstpro-  
 dukte, die im Großhandel vorkommen, mit den  
 nothwendigsten naturhistorischen, ökonomischen,  
 physikalischen, technologischen, geographisch-  
 statistischen, und mehreren den Waarenhandel  
 betreffenden praktischen Erläuterungen, für  
 Kaufleute, Mäcker, Manufakturisten und ande-  
 re Geschäftsleute; neu ausgearbeitet u. f. w.  
 1ster Band: *A - L.* Hamburg 1805. gr. 8.  
*Joh. Georg Büsch's* Theoretisch-praktische  
 Darstellung der Handlung in ihren mannichfal-  
 tigen Geschäften. 3te vermehrte und verbesserte  
 Ausgabe, mit Einschaltungen und Nachträgen.  
 1ster Band, oder die Darstellung selbst. — 2ter  
 Band, oder Zusätze. ebend. 1808. gr. 8.

**NOSE** (K. W.) jetzt *privatisirender Gelehrter zu Bonn*  
 (vorher zu Cöln). §§. Grundzüge der Lebens-  
 weisheit, in einigen Entwürfen dargestellt. El-  
 berfeld 1801. 8. Das Leben nach freyen  
 Zügen. ebend. 1802. 8. Unterredungen zum  
 Besten jeder Freundschaft; gesammelt u. f. w.  
 Frankfurt am M. 1803. 8. \*Mineralogische  
 Studien über die Gebirge am Niederrhein; nach  
 der Handschrift eines Privatisirenden herausge-  
 geben von *Joh. Jak. Nöggerath*, Mitgliede der  
 herzogl. Societät für die gesammte Mineralogie  
 in Jena. ebend. 1808. 8. — Vom kryptischen  
 des Dolomians; in den *Annalen der Wetterau-  
 ischen Gesellschaft* B. 1. H. 1. Nr. 12 (1809).

11 **B.** von **NOSTITZ** (G. A. E.) seit 1809 *königl.*  
*Sächsischer Konferenzminister und wirklicher ge-  
 heimer Rath, mit Sitz und Stimme in dem ge-  
 heimen Consilium zu Dresden* (nachdem er seit  
 1807

1807 Oberkonfistorial-Präsident gewesen war).  
§§. Versuch über die Armenversorgungsanstalten in Dörfern. Görlitz 1802. 8. \* Griechische und Römische Mythen, in Briefen an Emilie, frey nach dem Französischen der Herren *de Moustier* und *Tressan* bearbeitet. Dresden 1802-1804. 6 Bändchen in 8.

NOVALIS: Pseudonymus. Vergl. oben von *HARDENBERG*.

von *NOWAK* (Franz) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Der gerichtliche Beweis, zum allgemeinen rechtlichen Gebrauche, vorzüglich in Böhmen, Mähren und Galizien, nach theoretisch-praktischen Grundsätzen dargestellt. Prag 1805. 8.

von *NUCE* (J... G...) *Rathsprotokollist zu Prag*: geb. zu . . . §§. Sammlung von Referatsentwürfen über verschiedene Rechtsgegenstände sowohl, als über Geschäfte des adelichen Richteramts. Prag 1802. 8.

NUDOW (H.) jetzt *Gouvernementsarzt zu Archangel*.

NÜRNBERGER (Johann Karl Baptist) starb am 15ten May 1807. — Vergl. *Fikenscher's* Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abth. 3. S. 220-222.

NÜSCHELER (F.) §§. Johann Kaspar Lavater, als Freund der Vernunft; dargestellt u. f. w. Zürich 1801. 8.

NÜSCHELER (Johann Konrad) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Unterhaltungen über die Verbindung des Sichtbaren und Unsichtbaren, in religiösen, moralischen und politischen Rücksichten. Zürich 1805. 8.

NÜSSLEIN (G.) seit 1809 *Professor der Philosophie an dem Lyceum zu Amberg in der Oberpfalz*.



**§§.** *Verfuch einer fälschlichen Darstellung der allgemeinnn Verstandes-Wissenschaft, als Handschrift für seine Zuhörer. 1ster Band. Bamberg u. Würzburg 1801. 8.* — Epilog, declamirt — als der wohlgebohrne Hr. Joh. Bapt. Grafer, kurpfalz-bayrischer General-Kommissär der Schulen und Studien in Franken, das Lyceum zu Bamberg mit einer feyerlichen Rede eröffnete. Bamb. 1805. 8.

**NUPPNAU** (Friedrich Philipp) *Lehrer an der Michaelisschule zu Hamburg: geb. zu . . .* §§. *Hamburgischer Staatskalender auf das Schaltjahr 1808, darin ein richtiges Verzeichniß aller jetztlebenden Durchl. Höchst- und Hohen Häupter in Europa, ingleichen der gegenwärtige Staat der Stadt Hamburg befindlich ist. Hamb. 1808. — auch auf das J. 1809. ebend. 1809. 4.*

**NUSSER** (C. . .) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. *Kurze Predigten zum Frühgottesdienste auf alle Sonntage des ganzen Jahres. Linz 1809. 8.*

**NUSSHARD** (Leopold) *D. der AG. und seit 1807 Physikus des Landgerichts Wolfstein in der Oberpfalz (vorher Landschafts-Arzt zu Waldkirchen im Passauischen): geb. zu . . .* §§. *Beschreibung des Fürstenthums Passau, kurpfalzbayrischen Antheils, in topographischer, ökonomischer und physikalischer Hinsicht. Passau 1804. 8.*

**NYSSENIUS** (H. G.) §§. *Der Menschenfreund; in den Braunschw. Anzeigen 1752. St. 96. Betrachtungen über den Einfluß der Temperamente in die Tugenden der Menschen; ebend. 1753. St. 1. Ob nach den Worten 1 B. Mos. I, 1: Im Anfange schuf Gott Himmel und Erde, ein neues Buch, oder eine neue Schrift angehe? ebend. St. 24. \*Ob die Unsterblichkeit der Seele mehr ihrer Natur, oder einer besondern Gnade Gottes zuzuschreiben sey; ebend. 1755. St. 22. — Weihnachtsgedanken; in den gel. Beyträgen zu den Braunschw. Anz. 1770. St. 100.*

O.

**OBEREIT** (Ludwig) starb am 8ten Januar 1803. —  
Vergl. Dresdens neuerl. verstorbi und jetzt le-  
bende Schriftsteller von *Haymann* S. 218.

10 B. **OBERLÄNDER** (Johann Theodor Christian Just)  
Pfarr-Substitut zu Oberndorff und Angelhausen  
bey Arnstadt seit 1797 (vorher Neukirchen-Pfar-  
rer zu Arnstadt): geb. zu Amt-Geholn im  
Schwarzburgischen . . . §§. Makarios; ein  
biographisches Fragment, edlen Seelen gewid-  
met, Arnstadt u. Rudolstadt 1801. 8.

**OBERLIN** (Jeremias Jakob) starb am 10ten Oktober  
1806. §§. *C. Cornelii Taciti Opera*, ex recen-  
sione *Joh. Aug. Ernesti*; denuo curavit &c.  
Tomus prior & Tomus posterior. Lipf. 1801.  
8 maj. Exercice public de Bibliographie;  
*Essai d'Annales de la vie de Jean Guttenberg*,  
inventeur de la Typographie. à Strasbourg 1801.  
gr. 8. *C. Julii Caesaris Commentarii de*  
*bello Gallico & Civili*. Accedunt libri de bello  
*Alexandrino, Africano, & Hispaniensi*. E re-  
censione *Francisci Oudendorpii*. Post Cellarium  
& Morum curavit &c. Lipf. 1805. 8 maj. —  
Vergl. *Blossig's* Gedächtnisrede auf ihn. Strasb.  
1807. gr. 8. (*Schweighäuseri*) Memoria J. J.  
Oberlini. ibid. eod. 8 maj. *G. F. Winkler* sur  
la vie & les écrits de J. J. Oberlin; in *Millin's*  
*Magazin encyclop.* 1807. Mars. *Böttiger* im  
Teutschen Merkur 1807. St. 9. S. 44-53.

10 u. 11 B. **O'BERN** (*Markus Philipp* — nicht *Phi-*  
*lipp Ludwig*) starb am 28ten April 1809. War  
geb. 1758.

von **OBERNBERG** — sonst **OBERNBERGER** (I. J.)  
jetzt königl. Bayr. Landesdirektionsrath zu Mün-  
chen: geb. zu Amberg . . . §§. Die Refor-  
mation in der Herrschaft Waldeck in Oberbayern;  
U u 5 ein

ein Beytrag zur allgemeinen Reformations-Geschichte des Landes; zur Namensfeyer Sr. kurfürstl. Durchl. zu Pfalzbayern u. s. w. Maximilian des 4ten, in einer öffentl. Versammlung der kurfürstl. Akademie der Wissenschaften vorgelesen. München 1805. 8. Kleine Schriften für Polizey und Gemeinwohl. ebend. 1808. kl. 8. Mit einem telegraphischen Alphabet. — Geschichte der Herrschaft Waldeck in Oberbayern; in den Neuen historischen Abhandlungen der königl. Bayrischen Akad. der Wissensch. (München 1804. 8).

**OBERREICH** (Christian Friedrich) *D. der AG.* zu . . . : *geb. zu . . .* §§. Umriss einer Arzneymittellehre nach den Grundsätzen der Erregungstheorie; bearbeitet u. s. w. 1ster Theil. Leipz. 1803. 8. Versuch einer neuen Darstellung der Erregungstheorie. Jena 1804. 8. Handbuch der Heilkunst; in drey Bänden. 1ster Theil. Riga 1805. 8. Kritisches Journal der Arzneykunst zum Behuf der Erregungstheorie. 1sten Bandes 1stes und 2tes Stück. ebend. 1806. 8.

von **OBERSTAD.** S. oben **MEYER v. OBERSTAD** (Joseph Rudolph Valentin).

10 B. **OBERTEUFFER** (J. H.) §§. Merkwürdige Beobachtungen aus der praktischen Geburtshülfe und den Weiberkrankheiten; in *J. C. Stark's* neuem Archiv für die Geburtshülfe B. 2. St. 4. Nr. 2 (1802). Krankheiten der Frauenzimmer, durch Operation geheilt; *ebend.* Nr. 3. Einige Beobachtungen eingesperrter und operirter Brüche; *ebend.* Nr. 4.

**OBERTHÜR** (F.) wurde 1809 mit mehreren seiner Kollegen, mit Beybehaltung seines Gehalts, quiescirt. §§. Michael Ignatz Schmidt's, des Geschichtschreibers der Teutschen, Lebensgeschichte; ein

ein so wichtiger als reichhaltiger Beytrag zur Kulturgeschichte der Teutschen; geschrieben u. f. w. Hannover 1802. gr. 8. Academia (*Wirceburgensis*) & universa patria novo ornamento aucta, quando Augustissimi Caesaris nummifecientia celeberrimo Anatomiae & Chirurgiae Professori, Carolo Casparo Siebold, in meritum praemium equestris dignitatis honores & privilegia donavit. Oratio, in solemnibus Academiae comitiis XII Martii A. MDCCCLII habita a *F. Oberthür* — lecta, dum caesareum hanc in rem diploma patribus conscriptis coram exhiberet. Bambergae & Wirceburgi 1803. 8. Die Bayern in Franken und die Franken in Bayern. Nürnberg 1804. 8. Biblische Anthropologie. 1sten Bandes 1ste und 2te Hälfte. Münster u. Leipz. 1807. — 2ter Band. ebend. 1808. — 3ten Bandes 1ste Abtheilung. ebend. 1808. gr. 8. Auch den trefflichsten Erziehungsanstalten fehlt noch vieles, selbst vom Wesentlichsten; oder Entwurf eines auf Menschen-Natur und Menschen-Bestimmung gegründeten vollständigen Erziehungssystems. Eine gekrönte Preisschrift über die Aufgabe: Was fehlt den sonst trefflichen Erziehungsanstalten im Hochstifte Würzburg? ebend. 1808. 8. — Von Idea biblica Ecclesiae Dei erschien Vol. III 1806. — Ueber den Einfluss religiöser Anstalten, insbesondere der Beichte, auf den Staat, und derselben Verbindung mit der Kriminal-Justiz; in *Klein's* u. f. w. Archiv des Kriminalrechts B. 4. St. 2. Nr. 2 (1802). — Vorrede zu *J. B. Frisens* Uebersetzung des *Flavius Josephus* vom Jüdischen Kriege (1804. gr. 8). — Ueber den Erfinder der Phellographik; in *Bertuch's* Journal des Luxus und der Moden 1805. May S. 288-290.

Baron O. CAHILL (. . .) starb zu Würzburg vor mehreren Jahren. §§. Die schlafenden Damen und

und der wache Mann, oder man findet nicht, was man hoffet. Freyburg u. Freystadt 1802. 8.

**OCHS.** (P.) seit 1803. *Mitglied des kleinen Kantonsraths* (d. i. Senator) zu *Basel*; geb. nicht 1740, sondern 1751. \*). §§. *Kleines Handbuch für die Landschulen des Kantons Basel*. Basel 1808. gr. 8.

**OCHSENHEIMER** (F.) *jetzt Schauspieler auf dem kais. königl. Hoftheater zu Wien* (vorher Hofschauspieler zu Dresden). §§. *Naturgeschichte der in Sachsen einheimischen noch nicht abgebildeten Schmetterlinge*. 1sten Theils 1ste Abbildung. Mit Kupfern. Dresden 1803. gr. 8. Die Schmetterlinge von Europa. 1ten Bandes 1ste Abtheilung. Leipz. 1807. — 2te Abtheil. ebend. 1808. — 3ter Band. ebend. 1808. gr. 8. Mit Kupfern. *Unter dem Namen Theobald UNKLAR liess er drucken*: *Der Brautchatz*; ein Lustspiel in einem Aufzuge. Dresden 1807. 8. — Vergl. *Haymann's Schriftsteller Dresdens* S. 117 u. f. u. S. 283.

**OCKHART** (Joseph Franz) *königl. Bayrischer Hofkammerrath zu Erfurt*; geb. zu . . . §§. *Europens monarchische und republikanische Staaten nach ihrer Grösse, Macht und wechselseitigen Verhältnissen, in statistisch-politischen Gemälden dargestellt*. 1ste u. 2te Lieferung. Leipz. 1804. — 3te Lieferung. ebend. 1805. — 4te und letzte Lieferung. ebend. 1806. gr. fol.

**OECHT** (Joseph Anton) *der Weltweisheit und Arzneykunde Doktor, Magister der Augenkrankheiten, Profektor der Zergliederungskunst* (so titulirt sich der Verfasser selbst) *an der Ferdinandschen*

---

\*) Zu Folge des Schweizerischen Regimentsbuchs von 1803. S. 16. Ob dasselbe aber in der Angabe der Geburtsjahre ganz zuverlässig sey, kann man nicht entscheiden.

*ſchen Univerſität zu Prag: geb. zu . . .* §§. Anweiſung zur zweckmäßigen zierlichen Leichenöffnung und Unterſuchung. Prag 1802. 8. Bau des Menſchenkörpers, nebt medicinisch-chirurgiſchen Bemerkungen und der Bereitungsart der Muskeln. 1ſter Theil: Knochen-Bänder-Muskellehre. ebend. 1805. 8. — Sektions-Geſchichte eines Mannes von 64 Jahren, der an einer langwierigen Gelbfucht verſchied; in *Iſenſtamm's* und *Rosenmüller's* Beyträgen für die Zergliederungskunst B. 2. Nr. 5.

**OEGG** (Georg) *Kaplan zu Hofheim im Fürſtenthum Würzburg: geb. zu . . .* §§. Neue feſtliche Predigten für das Landvolk. Mit Bewilligung der hochwürdigſten Ordinariate zu Augsburg und Würzburg. Augsb. 1802. 8.

**OEGG** (J. . . A. . .) *ehemahl's Domſtifts-Archivar zu Würzburg; jetzt? geb. zu . . .* §§. Korographie (*ſic*) der Erz- und Großherzoglichen Haupt- und Reſidenz-Stadt Würzburg. 1ſter Band: Rationelle Topographie. 1ſte Periode. Würzburg 1808. gr. 8.

**OEGGL** (Georg) *D. der AG. Medicinalrath und Hof-medicus zu München: geb. zu . . .* §§. Gab mit A. RÖSCHLAUB heraus: Hygiea, Zeiſchrift für öffentliche und private (*ſic*) Gefundheitspflege. 1ſten Bandes 1ſtes und 2tes Stück. Mit einem Kupfer. Frankfurt am M. 1805. — 3tes u. 4tes Stück. ebend. 1805. 8.

**OEHLenschläGER** (Adam) *Profeſſor der ſchönen Wiſſenſchaften auf der Univerſität zu Kopenhagen ſeit 1809: geb. zu . . . in Dänemark . . .* §§. Aladdin, oder die Wunderlampe; ein dramatiſches Gedicht in 2 Theilen. Amſterdam 1808. 8.

**OEHLER**

**OEHLER (A.)** — *geb. — am 23ten September 1753.*  
 §§. Verbeffertes Gefangbuch für alle Stände,  
 oder Sammlung alter und neuer geistlicher Kern-  
 lieder für Evangelische Christen; nebst Gebeten  
 und Andachtsübungen. Leipz. 1797. 8.  
 Ueber religiöse Begeisterung in Predigten. ebend.  
 1803. 8. — Vergl. *Albrecht's* Sächsishe Kirchen-  
 und Prediger-geschichte S. 305 u. f.

**OEHLMANN (K. A.)** — *geb. zu Nieder-Stallnig in Westphalen 1752.* §§. Der praktische Pferde-  
 arzt, sowohl im Hause als auf Reisen, oder  
 Rathgeber für Oekonomen, neu angehende Be-  
 reuter, Pferdliebhaber, Rossärzte, Pferdehändler,  
 in den wichtigsten Krankheiten der Pferde.  
 Erfurt 1802. 8.

**OEHME (Friedrich Theodor)** starb nicht, wie im  
 3ten Nachtrag zur 4ten Ausgabe steht, 1785,  
 sondern lebt noch zu Nowogrodek in Litthauen.  
 S. *Hagmann's* Dresden &c. S. 11.

**OELHAFEN von SCHÖLLENBACH** auf Eismanns-  
 berg, Rupprechtstein und Neukirchen (Georg Chri-  
 stoph der Jüngere) Senior seiner Familie und deren  
 Stiftungen zu Nürnberg seit 1797 (war von 1773  
 bis 1791 Pfleger des Nürnbergischen Städtchens  
 und Amtes Petzenstein und des damit verbunde-  
 nen Amtes Stierberg): *geb. zu Nürnberg am*  
*22ten Januar 1748.* §§. Diff. (Praef. Püttero)  
 de jurisdictione in feuda Imperii. Goettingae  
 1767. 4. Auch unter folgendem Titel: Com-  
 mentatio de jurisdictione in feuda Imperii. Pars  
 prior. (*Pars posterior ist noch ungedruckt*).  
 \* Kurze, aus Acten und Urkunden gezogene In-  
 formation in Sachen Hrn. Joh. Wilh. Karl Oel-  
 hafens von Schöllnbach, als Herrn des Colerich-  
 schen Antheils von Neunhof, contra Hrn. Paul  
 Karl Welfer von und zu Neunhof u. s. w. pro-  
 prio & familiae nomine appellationis; das von  
 Welferischer Seite gesuchte Einstandrecht auf  
 eini-

einigen Rechten zu Neunhof, wie auch auf dem Olsmännischen Hof zu Tanchersreuth betreffend. (*Nürnb.*) 1772. fol. . . . \* Kurze, aus Acten und Urkunden gezogene Species Facti in Sachen Hrn. P. K. Welfer von und zu Neunhof, propria & familiae nomine, contra Hrn. J. W. K. Oelhafen von Schöllnbach auf Neunhof. Appellationis, das Umgeld auf dem Colerischen, jetzt Oelhafenischen Wirthshaus zu Neunhof betreffend. (*Nürnb.*) 1772. fol. — Vergl. *Nopitsch's* 3ten Supplementband zu Will's Nürnberg. Gel. Lexikon.

**OELRICHS** (O. A. H.) *sein Aufenthalt zu Hannover ist zweifelhaft: wenigstens findet man weder im Hannöverschen Staatskalender vom J. 1802, noch in dem Hannöver. Adreßbuch auf 1804, einen Doktor der Rechte dieses Namens.*

10 B. **OELSNER** (J. W.) §§. *Gab mit REICHE heraus: Schlesien ehemals und jetzt. 12 Stücke. (Ohne Druckort) . . . — 1806. 8.*

**QELTERMANN** (. . .) *D. der AG. zu . . . : geb. zu . . . §§. Kurze und allgemein falsche Darstellung der Hauptgrundsätze und Berechnungen bey Wittwen- Waisen- Leibrenten- auch Sterbepfennings- Cassen, Tontinen und ähnlichen Instituten; für jeden Liebhaber der Sache, besonders aber für die, welche von der innern Einrichtung solcher Anstalten gründlich belehrt seyn wollen. Oldenburg 1805. 8.*

**QELTZE** (Gottlob Eusebius) *Starb am 27ten Februar 1807. §§. D. Joh. Aug. Hellfeld — Jurisprudentiæ forensis secundum Pandectarum ordinem — cura D. G. E. Qeltze —. Editio quarta multis locis auctior & emendatior. Jenae 1801. 8.*



OEMLER (C. W.) §§. Vermischte und letzte Beyträge zur Pastoraltheologie und Kasuistik für angehende Prediger, nach alphabetischer Ordnung. Jena 1801. gr. 8.

OERSTED (Johann Christian) *D. der AG. zu . . . : geb. zu . . .* §§. Ideen zu einer neuen Architektonik der Naturmetaphysik, nebst Bemerkungen über einige Theile derselben; herausgegeben von D. M. H. Mendel. Berlin 1802. 8. Materialien zu einer Chemie des neunzehnten Jahrhunderts. 1stes Stück. Regensburg 1803. 8.

10 u. 11 B. OERTEL (C. T.) §§. Von dem Verzeichnisse der Längen und Breiten von mehreren Orten in Teutschland nach den neuesten Berechnungen (*einem Programm*) erschien die 1ste Fortsetzung zu Bayreuth 1801. 4.

OERTEL (E. F. C.) seit 1808 *Professor der Philologie und Geschichte — an dem Gymnasium zu Ansbach.* §§. Phäders Aesopische Fabeln, profaisch übersetzt, mit einem antiquarischen Wörterbuch erläutert, und zu einem durchaus falslichen und unanstößigen Lesebuch für die Jugend bearbeitet. Ansbach 1802. 8. Gemeinnütziges Wörterbuch zur Erklärung und Verdeutschung der im gemeinen Leben vorkommenden fremden Ausdrücke; ein tägliches Hilfsbuch für Beamte, Kaufleute, Buchhändler, Künstler, Handwerker und Geschäftsmänner aus allen Klassen. Nach dem Plane des beliebten Rothischen Lexikons bearbeitet. 2 Bände. ebend. 1804. gr. 8. 2te verbesserte Ausgabe. ebend. 1806. gr. 8. *Phaedri Fabularum Aesopiarum libri quinque. Quibus accedunt Fabulae XXXIV. In usum scholarum adornavit notulisque ingenio acuendo inservientibus instruxit. ibid. 1807. 8.* D. Martin Luther's Katechismus nach seinen sechs Hauptstücken, zu einem zweckmäßigen Religionslehrbuche für  
Pre-

Prediger, Schullehrer und Hausväter kurz erläutert und dann umgearbeitet, nebst erklärten Bibelsprüchen und Liederverfen. ebend. 1808. 8. Lehrbuch der klassischen Alterthumskunde, nach Eschenburg für Gymnasien und Universitäten bearbeitet. 2 Theile. ebend. 1809. gr. 8. Mythologie der Griechen und Römer, als Leitfa- den beym gelehrten Schulunterrichte; aus seinem Lehrbuche der klassischen Alterthumskunde be- sonders abgedruckt. ebend. 1809. gr. 8. — *Von dem Programm de Germanismis linguae Latinae apparentibus* erschien Sectio II. 1801.

von OERTEL (Friedrich) starb am 27ten Oktober 1807. (Nach *Eck's* Leipzig. gel. Tagebuch für das J. 1807. S. 94 war er nicht zu Weimar, son- dern zu Leipzig gebohren, und starb in dem dort benachbarten Dorfe Euteritsh. Eben da- selbst ist es ein Druckfehler, wenn es heisst, er sey in seinem 49sten Lebensjahre verstorben. Man lese 43). §§. Abentheuer Joseph An- drews und seines Freundes Abraham Adams, von *Fielding*. Aus dem Englischen übersetzt. 2 Thei- ls. Meissen 1802. 8. Graf Latimorey, oder glänzendes Elend; nach dem Englischen des Herrn *Surr*. 1ster Band. Leipz. 1803. . 8. Paul; oder der verlassene Meyerhof; vom Ver- fasser des Victor, der Cölna u. s. w.. Nach dem Französischen. 2 Theile. Leipz. u. Sorau 1803. 8. — Betrachtungen über ein Wunder- volles Phaenomen in der physischen Geschichte der Menschheit; Fantasie, Monarchen zu em- pfehlen; in der Zeitung für die elegante Welt 1805. Nr. 92.

OERTEL (H. G.) seit 1802 *D. der Theologie*. §§. Diff. inaug. de oratione Jesu montana, ejusque consilio. Viteb. 1802. 4.

Graf von OERZEN (Leopold Karl Ludwig) starb zu Bautzen am 11ten December 1807. War seit 19tes Jahr, 2ter Band. X x 1803

1803 kurfürstl. Sächsischer Kammer- und Jagdjunker, wie auch Ober-Forst- und Wildmeister zu Schöneck: geb. zu Dresden 1778. §§. \* Aurora (ein Roman). Dresden 1797. 8. — Vergl. Haymann's Schriftsteller Dresdens S. 283.

**OESER** (Christoph Heinrich) Pfarrer zu Oberlichtenau unweit Dresden seit 1803: geb. zu Schneeberg am 14ten April 1767. §§. Confirmationsreden nach den Bedürfnissen unsers Zeitalters für die Jugend aus den gebildeten Ständen Pirna 1802. 8. — Einige anonymische Abhandlungen in verschiedenen Journalen. — Vergl. Haymann a. a. O. S. 41.

von **OESFELD** (Friedrich Wilhelm) starb am 27ten September 1807.

**OESTEREN** (Friedrich) M. der Phil. und Pfarrer zu Eberstadt (? es giebt der Oerter dieses Namens mehrere): geb. zu . . . §§. Die Schein-Widersprüche in der Schrift, oder Erklärung solcher Stellen des neuen Testaments, welche mit andern Ausprüchen Jesu zu streiten oder eine Ungereimtheit zu enthalten scheinen. Heilbronn 1810 (eigentl. 1809). 8.

**OESTERLEY** (G. H.) der ältere; jetzt Tribunal-Sekretar — zu Göttingen. §§. Ueber die Caution für die Wiederklage: zur Ankündigung seiner Vorlesungen im Winterhalbenjahr 1805-1806. Göttingen 1805. 8. Ankündigung seiner praktischen Vorlesungen für den Westphälischen Proceß und die Referirungskunst. ebend. 1809. 8.

10 B. **OESTERLEY** (G. H.) der jüngere; jetzt Tribunals-Richter und Privatlehrer der praktischen Rechtswissenschaft zu Göttingen. §§. Praktische Erläuterung der Westphälischen Proceß-Ordnung, mit Formularen. 1ster Theil. Göttingen 1809. — 2ter Theil. ebend. 1809. gr. 8.

10 B.

20 B. OESTERLIN auch OESTERLE (F. K.) seit 1801 *Oberpfarrer zu Waldenburg im Hohenloheschen*. §§. Ueber die Kuhpocken; eine Predigt am 16ten Sonntage nach Trinitatis. Waldenb. 1801. 8. Predigt zum Gedächtnisse der Durchlauchtigsten Fürstin und Frau Elif. Augusta — Fürstin zu Hohenlohe und Waldenburg-Schillingsfürst u. s. w. gehalten in der Stadtkirche zu Waldenburg den 6ten May 1803. ebend. 1803. 4.

OESTERREICHER (Paul) *königl. Bayrischer Archivar zu Bamberg: geb. zu . . .* §§. *Gab mit G. F. DÖLLINGER heraus: Zeitschrift für Archiv- und Registraturwissenschaft. 1ster Heft. Bamberg u. Würzb. 1806. 8. (Von ihm ist der erste Aufsatz: Anleitung zur Archivwissenschaft). Archiv des Rheinischen Bundes; herausgegeben u. s. w. 1stes und 2tes Stück. (Ohne Angabe des Druckorts) 1806. — 3tes bis 7tes Stück. 1807. gr. 4. Kriegsarchiv des Rheinischen Bundes; herausgegeben u. s. w. 1ste bis 8te Lieferung. (Eben so) 1806-1807. 4. Denkwürdigkeiten der Staatenkunde Teutischlands; herausgegeben u. s. w. I Band. I-III Heft. II Band. I-III Heft. (Eben so) 1808. gr. 8.*

OETTELT (K. C.) B. 5. S. 510. Z. 1. 1765. *add. mit Kupfern.*

10 u. 11 B. OETTER (F. W.) §§. *Wernher; eines Geistlichen im zwölften Jahrhundert, Gedicht zur Ehre der Jungfrau Maria; herausgegeben u. s. w. Mit 6 illuminirten Kupfern. Nürnberg 1802. 8. — Einige alte Teutsche Gedichte; in dem Neuen litter. Anzeiger 1807. Nr. 41.*

OETTINGER (Johann Karl) starb am 14ten May 1806. — Vergl. Allg. Litter. Zeitung 1806. Intelligenzblatt S. 683 u. f. Thüring. Vaterlandskunde 1806. St. 25. S. 372-381.

**OKEN** (. . .) D. der AG. und seit 1807 außerordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Jena (vorher Privatdocent zu Göttingen): geb. zu . . . §§. Die Zeugung. Bamberg und Würzburg 1805. 8. Progr. über die Bedeutung der Schädelknochen. ebend. 1807. 4. Gab mit KIESER heraus: Beyträge zur vergleichenden Zoologie, Anatomie und Physiologie. 1ster und 2ter Heft. Mit Kupfern. ebend. 1807. 4. Ueber das Universum, als Fortsetzung des Sinnesystems. Jena 1808. gr. 4. Progr. über den Werth der Naturgeschichte, besonders für die Bildung der Teutschen. ebend. 1809. 4. Lehrbuch der Naturphilosophie. 1ster Band. 1ster und 2ter Theil. ebend. 1809. gr. 8. — Recensionen in den Heidelbergischen Jahrbüchern der Litteratur 1809.

10 B. **OLBERS** (W.) §§. Ueber die vom Himmel gefallenen Steine; in *Gilbert's Annalen der Physik* Jahrg. 3. St. 5. S. 38-45. — Parallaxenberechnung, ohne vorhergehende Berechnung des Nonagesimus; in *Bode's astron. Jahrbuch* für 1808. Vesta, ein vierter neuer Planet zwischen Mars und Jupiter, entdeckt und vom März bis zum Julius 1807 beobachtet; ebend. für 1810. Nr. 15. Noch etwas über die Parallaxenrechnung; ebend. für 1811. S. 95-103. Beobachtung des Kometen von 1807 und Bemerkungen über denselben; ebend. S. 119-124. Ueber einen neuen im März 1808 entdeckten Kometen; ebend. S. 215-217.

**OLDEKOP** (Christian Friedrich) starb am 27ten März 1806. War in den letzten Jahren auch *Kammer- und Polizey-Direktör* — zu Lüneburg.

**OLIVARIUS** (H. de F.) §§. Authentische und umständliche Beschreibung der Seeschlacht, die am 2ten April (1801) zwischen der Escadre des Admirals Parker, insbesondere zwischen derjenigen  
Di-

Division derselben, die Lord Nelson commandirte, und der Dänischen Defensionslinie, unter dem Befehle des Kommandeurs O. Filcher auf der Kopenhagener Rhede vorfiel. Kiel 1801. 8.

**OLIVIER** (Ludwig Heinrich Ferdinand) *Professor und Pädagog zu Dessau: geb. zu La Sarra in der Französischen Schweiz . . .* §§. Die Kunst, Lesen und Rechtschreiben zu lehren, auf ihr Grundprincip zurückgeführt. 1ster theoretischer Theil. Eines neuen Elementarwerks 1ster Band. Leipz. 1801. 8. 2te verbesserte Ausgabe. ebend. 1803. 8. Nachtrag einiger wichtigen Zeugnisse und Urtheile über meine neue Methode, Lesen und Rechtschreiben zu lehren. ebend. 1802. 8. Ueber den Charakter und Werth guter natürlicher Unterrichtsmethoden; ein Wort zu seiner Zeit gesprochen. Bey Gelegenheit einer öffentlichen Prüfung einiger von ihm theils wirklich auf ganz neue, theils auf einfachere und zweckmässigere Grundsätze zurückgeführten Lehrmethoden. ebend. 1802. 8. Versuch der Charakteristik einer vollkommen naturgemässen Leselehrart. Dessau 1804. gr. 8. Ortho - epo - graphisches Elementarwerk, oder Lehrbuch über die in jeder Sprache anwendbare Kunst, rechtsprechen, lesen und rechtschreiben zu lehren. 1ster theoretischer Theil, enthaltend die Darstellung des ortho - epo - graphischen Systems. 1ste Abtheilung. 1te Abtheil. mit einer tabellarischen Uebersicht. 3te Abtheil. mit 3 Kupfertafeln. ebend. 1804. — 2ter praktischer Theil. Dieser begreift 1) die sämmtlichen, zur Ausübung der Lautmethode dienlichen Hilfsmittel, 2) die Anweisung zur Erlernung derselben, 3) ein Handbuch zum Behufe des Lehrers. ebend. 1804. gr. 8. *Folgende Lehrmittel:* Drey grosse Kupfertafeln. Sechs grosse Buchstabentabellen. Elementar-Lesebuch; große Schulausgabe, mit groben Sabon - Lettern gedruckt. Dasselbe, kleine Privatausgabe.

**OLPE** (Christian Friedrich) farb, wie schon im Todtenregister (B. 12) angemerkt wurde, am 30ten May 1803.

**OLSHAUSEN** (D. J. W.) seit 1806 *Hauptpastor der Stadtkirche und Mitglied des Oberkonsistoriums zu Glückstadt.* §§. Homiletisches Handbuch über einige der gewöhnlichen Evangelien, und über freye Texte; Anfangs bearbeitet von D. F. W. *Wolfarth*, dann von D. W. A. *Teller*, nun fortgesetzt u. f. w. 3ten Theils 1ter und 3ter Band. Schleswig 1803. 8. *Auch unter dem Titel:* Homiletisches Handbuch über die in der neuen Schleswig - Holsteinischen Kirchenagenda, für alle Sonn- und Festtage des Jahres verordneten evangelischen Texte; Anfangs u. f. w. Des 2ten Jahrganges 1ter, 2ter und 3ter Band. — 4ten Theils 1ter und 2ter Band. ebend. 1803-1804. *Auch unter dem Titel:* Homiletisches Handbuch über die in der neuen u. f. w. 2ten Jahrganges 3ter und 4ter Band. *Seneca's* Trostschreiben an Polybius, nebst einigen seiner interessantesten Briefe an Lucilius; für Freunde einer stärkenden und veredelnden Lectüre aus dem Lateinischen übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. Altona 1806. 8. Sammlung auserlesener Stellen aus den sämtlichen philosophischen Schriften des *Lucius Annäus Seneca*, zunächst für Schüler der ersten Classen von Gelehrten-Schulen bestimmt und herausgegeben. Altona 1807. 8. Erklärende Anmerkungen zu seiner Sammlung auserlesener Stellen u. f. w. ebend. 1808. 8. — *Von den mit N. FUNCK herausgegebenen Predigten über die ganze christliche Pflichtenlehre erschien der 5te Band 1802; der 6te ebenfalls 1802. Auch unter dem Titel:* Predigten über die Pflichten des Menschen gegen andere, in so fern sie sich auf die Vervollkommnung ihrer Anlagen und Vorzüge beziehen. — Der 7te Band 1804. *Auch unter dem Titel:* Predigten über die Pflichten des Menschen

schen in Rücksicht auf die vorzüglichsten besondern Verhältnisse und Umstände desselben. — Der 8te und letzte Band 1805. *Auch unter dem Titel*: Predigten über die vorzüglichsten Beförderungsmittel der Tugend. — Grösse Wirkungen durch kleine Ursachen, ein Beytrag zur Philosophie des Lebens; in *Beneken's* Philosophen in der Lüneburger Heide B. 2 H. 1. S. 86-94 (1801). — Anweisung zum Einschlafen; in *Beneken's* Niederlächf. Zeitschrift 1803. H. 1. S. 118-133.

**Freyherr von OMPTEDA** (Dietrich Heinrich Ludwig) starb, wie auch im Todtenregister (B. 12) angezeigt wurde, am 18ten May 1803

**ONYMUS** (A. J.) wurde 1809, mit mehrern seiner Kollegen, mit Beybehaltung seines Gehalts, quiescirt. §§. De usu interpretationis allegoricae in Novi Foederis tabulis disquirit &c. Bambergae & Wirceburgi 1803. 8. — Von der Geschichte des alten und neuen Testaments erschien der 3te Theil, von der Wahl eines Königs bis zur Babylonischen Wanderung (mit 12 Kupfern) zu Würzburg. 1794. . . . 4ter Theil . . . 5ter Theil. enthaltend der Denkwürdigkeiten Jesu nach Matthäus, Markus und Lukas. ebend. 1805.

**OPITZ** (Christoph Franz) Schullehrer zu Frohndorf im königl Sächsischen Thüringen: geb. zu . . . §§. Worterklärungen in katechetischer Form. Leipz. 1804. 8.

**OPITZ** (Johann Christian) zweyter Pastor zu Festsberg in Schlesien seit 1805 (vorher seit 1793 Diakonus daselbst, und vordem seit 1791 Rektor und Mittagsprediger eben daselbst): geb. zu Breslau am 15ten Februar 1763. §§. Predigt am Gedächtnistage des hundertjährigen Königreichs Preussen Oels 1801. 8. Reformationspredigt über Ephes. 5. 8. 9. ebend. 1805. 8.



Confirmationsfeyer; nebst biographischem Denkmahl J. C. Bockshammer's. ebend. 1805. 8.

**OPITZ** (Karl Gotthelf) *M. der Phil. und Prediger zu Magdeborn bey Leipzig: geb. zu . . .* §§. \*Die Lehre vom Abendmahle, für Christen, die sich bey der Lehre ihrer Kirche nicht beruhigen können; ein Dialog von einem Theologen. Leipz. 1805. 8. (*Unter der Vorrede hat. er sich genannt*).

**OPPELT** (G. F.) seit 1802 *D. der Theologie.* §§. Diff. inaug. de fidei in Christum iustificantis ad emendandae vitae studium usum. Viteb. 1802. 4.

**OPPERMANN** (, . .) *Previsor einer Apotheke zu Hannover: geb. zu . . .* §§. Gab mit F. L. BöLSCHKE, *Praepositurae monitor* daselbst, heraus; \*Tagebuch der Vorfälle im Hannöversichen seit dem Ausbruche der Feindseligkeiten zwischen England und Frankreich, besonders in der Stadt Lüneburg. 2 Hefte. Wolfenbüttel 1803. 8.

**ORELL** (Johann Konrad) *Diakonus an der Predigerkirche zu Zürich: geb. zu . . .* §§. Kanzelvorträge. Zürich 1803. 8. *Nicolai Damasceni* Historiarum Excerpta & Fragmenta quae supersunt Graece. Nunc primum separatim edit, versionem Latinam duplicem, alteram Henrici Valefii hinc inde emendatiorem, alteram Hugonis Grotij in locos plerosque, Henr. Valefii notas integras aliorumque virorum doctorum undique collectas & suas, nec non testimonia veterum ac recentiorum de Nicolai vita scriptorumque notitia adjecit &c. Accedit *Sevini* Dissertatio de Nicolao Damasceno Gallice scripta. Lipsiae 1804. 8 maj. Anthologia lyrica poetarum Latinorum recentioris aevi; edidit & notis illustravit. T. I. Turici 1806. 8. *Auch unter dem Titel: Jacobi Balde, e Soc. Jesu, Carmina*

mina selecta; edidit & notis illustravit *J. C. Orellius*. — Zwey Nemeische Oden des Pin-  
dar metrisch überfetzt; in der Ifis 1805. April.

Von ORELL (Kaspar) starb am 22ten August 1809.  
War geb. nicht 1758, sondern 1756. Zuletzt  
schrieb er sich wieder von. §§. Synodal-Pred-  
digt über Matth. XIII, 52; bey *Sal. Wolf's* Sy-  
nodal-Rede: Die Wirksamkeit des Predigtamts  
u. f. w. (Zürich 1808. 8).

ORPHEAE (Wilhelm Christian) *herzogt. Sachsen-Gothaischer Amtsadvokat zu Ohrdruff*: geb. zu  
Zella bey Suhl am 4ten Oktober 1774. §§. Ein  
Wort, noch zur rechten Zeit, über unfre Forst-  
und Jagdinstitute; nebst einigen Bemerkungen  
über Jägerbildung überhaupt. Eisenach 1804. 8.  
Die Wetterpropheten im Thierreiche. Leipz.  
1805. 8.

Ornithologisches Handbuch für  
Forstmänner und Gartenfreunde; oder Natur-  
geschichte aller Insekten vertilgenden Vögel  
Teutschlands, die zu Abwendung der Wald-  
und Gartenverheerungen durch Raupen gehegt  
werden müssen. Erfurt 1805. 8.

Die Jä-  
gerschule, oder kurzgefaßter, aber gründlicher  
Unterricht in allen Haupt-Hülfs- und Neben-  
wissenschaften, worin der Jäger nach den Erfor-  
dernissen der jetzigen Zeit bewandert seyn muß;  
ein Handbuch zur Selbstbelehrung für Jäger  
und Forstmänner. 1ster und 2ter Band. Leipz.  
1806. — 3ter und letzter Band. ebend. 1807.

gr. 8. Musterung aller bisher mit Recht  
oder Unrecht für giftig gehaltenen Thiere  
Teutschlands. ebend. 1807. 8.

Der Philo-  
soph im Walde, oder freymüthige Unterfuchun-  
gen über die Seelenkräfte der sogenannten vernunftlosen Thiere. Hamburg 1807. 8. Auch  
unter dem Titel: Wie müssen Thier- und Men-  
schen-Seelenfähigkeiten verglichen und gegen  
einander gehalten werden, wenn wir endlich  
einmahl zu einer befriedigenden Seelenlehre der

Thiere gelangen wollen; ein pſycholog. philoſoph. Verſuch. . . . . Anweiſung, verſchiedene Arten der Stubenvögel zum Nüſſen in der Stube zu gewöhnen. Eifenach 1807. 8. Das Nützliche, Wiſſenwertheſte und Unentbehrlichſte aus dem weiten Gebiete der Naturgeſchichte; mit technologischen Erläuterungen für Jedermann. Ein Handbuch zur Selbſtbelehrung und zum Unterricht in Bürger- und Landſchulen. 1ſtes Bändchen. Erfurt 1808. 8. . . . Ein Wort des Troſtes und der Belehrung an alle diejenigen, die an baldigen beſſern Zeiten zweifeln, oder ſie gar auf immer für verſchwunden halten; in dem Allgem. Anzeiger der Teutſchen 1809. Nr. 254. S. 2833-2841.

**ORTEL** (Chriſtoph Gottlob) *D. der AG. und Amphyſikus zu Freyburg an der Unſtrut:* geb. zu . . . §§. Mediciniſch-praktiſche Beobachtungen. 1ſten Bandes 1ſter Heft. Leipz. 1804. 8. Tabellarische allgemeine Anweiſung zur Verhütung ansteckender epidemischer Krankheiten, namentlich des ſo häufig tödtlich gewordenen Scharlachfiebers, für Jedermann entworfen. Naumburg an der Saale 1806. Royalfol.

**ORTLOFF** (J. A.) ſeit 1807 auch herzogl. Sachſen-Coburgiſcher Hofrath. §§. Das Recht der Handwerker nach allgemeinen Teutſchen Reichsgeſetzen überhaupt, und mit beſonderer Rückſicht auf das allgemeine Landrecht und andere Innungsgeſetze für die königl. Preußiſchen Staaten, die Kurfächſiſchen General-Innungs-Artikel, die Braunschweigische Gildeordnung für Handwerker, und mehrere andere Teutſche Handwerksgeſetze. Erlangen 1803. 8. Corpus Juris Opificiarum, oder Sammlung von allgemeinen Innungsgeſetzen und Verordnungen für die Handwerker, enthaltend die allgemeinen Reichsgeſetze von 1731 und 1772 über das Innungswesen, die königl. Preußiſchen Innungsgeſetze und Hand-

Handwerksverordnungen, die churfürstlichen General-Innungsartikel, die Braunschweigische Gildeordnung, die Badischen General-Zunftartikel und dazu gehörigen Verordnungen, die churfürstl. Mainzische Verordnung wegen Beobachtung der Handwerks-Innungen, die Fuldische Polizeyverordnung für die Handwerker, die allgemeine Zunftordnung des unmittelbaren freyen Reichs-Ritter-Orts an der Baunach, das neue Reglement der Hamburgischen Aemter und Bruderschaften, die Würzburgische Verordnung wegen des Wanderns und des Meisterrechts der Handwerker, die hochfürstl. Bayreuthischen und Ansbachischen Gesetze und Verordnungen, die sich auf die Handwerker beziehen, die Oettingische Wanderordnung, den Fränkischen Kreisschluss von 1799 wegen Abtheilung der Handwerksmißbräuche, des Freyherrn von Kreitmayer Abhandlung von Handwerkern, worin der Unterschied des Bayrischen Rechts von dem gemeinen Rechte gezeigt und unter einander verglichen werden; nebst mehreren eigenen speciellen Innungsgesetzen und Gesellenbriefen. Als ein Anhang ist noch beygefügt das Ceremoniel mehrerer Handwerker; herausgegeben u. f. w. ebend. 1804. gr. 8.

Ueber die Geschichte der Wissenschaften und Künste. Coburg 1807. kl. 8.

Geschichte der Stipendienstiftungen in Coburg, aus den darüber vorhandenen Akten und Urkunden entwickelt. ebend. 1809. 4.

Auch unter dem Titel: *J. G. Gruner's* und *J. E. Gruner's* historisch-statistische Beschreibung des Fürstenthums Coburg u. f. w. 5ter Theil, enthaltend die Geschichte der Stipendienstiftungen in Coburg u. f. w. — *F. K. G. Hirsching's* historisch-litterarisches Handbuch berühmter und denkwürdiger Personen, welche in dem 18ten Jahrhundert gestorben sind. B. 5. Abtheil. 2. Middleton-Muſapha. Leipz. 1801. gr. 8. — \* *G. F. Seiler's* allgemeines Lesebuch u. f. w. 4te Auflage, aufs neue durchgesehen,

sehen, verbessert und vermehrt. Erlangen 1803. 8. — Vergl. *Fikenscher's* Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 5. S. 87-92.

**ORTMANN (A. F.)** §§. Neue kurze Predigten auf alle Sonn- und Festtage des ganzen Jahres; nebst einer Jubelrede. 2 Theile. Wien 1802. gr. 8. Sieben Fastenpredigten; nebst einer Vorbereitungs- und Osterpredigt, über die sieben Haupt- oder Todsünden; seiner Gemeinde vorgetragen u. s. w. ebend. 1802. 8. Neue kurze Predigten über die Sonn- und Festtags- Episteln des ganzen Jahres. 2 Theile. ebend. 1804. 8. Bemerkungen über einige in der Leidensgeschichte Jesu vorkommende Charaktere, in Festpredigten. ebend. 1805. 8.

**ORTMANN (B.)** *Ex-Benediktiner von Prülling, jetzt Praefes der Lateinischen Kongregation zu München* (vorher Professor der Rhetorik daselbst): *geb. zu Ort in Bayern am 1sten Februar 1752.* §§. *Facies primaevae Ecclesiae Christianae in Bavaria usque ad saeculum X, ad optumorum scriptorum testimonia adumbrata.* Monachii 1803. 8. *Biographie des erlauchten Helden und Staatsmännens, Grafen Ludwig von Seinsheim, mit beständiger Rücksicht auf die Reichsbegebenheiten.* Augsburg 1805. 8. *Geschichte des altadelichen Spreitischen Hauses, Ursprung und Fortblüte in Ravenna und Bayern, mit Reflexionen dargestellt nach den bewährtesten Urkunden.* Nürnberg u. Sulzbach 1806. gr. 8. *Christliche Reden und Predigtskizzen.* 1stes Bändchen. Augsb. 1806. 8. *Auli Flacci Persii Satyrae; cum Paraphrasi Teutonica & notis illustrantibus.* Monaci 1807. 8.

**OSIANDER (F. B.)** seit 1806 mit dem Charakter eines Hofraths. §§. Ausführliche Abhandlung über die Kuhpocken, ihre Ursachen, Zufälle, Einimpfung, Behandlung, Verhältnisse zu andern Hautauschlägen der Menschen und Thiere u. s. w. nach-eigenen und Anderer Beobachtungen. Mit einem ausgemahlten Kupfer. Göttingen 1801. 8. Grundriss der Entbindungskunst, zum Leitfaden bey seinen Vorlesungen. 1ster u. 2ter Theil. ebend. 1802. 8. — Ueber die Castration des Haushahns oder das Kapaunemachen bey den Griechen und Römern; in *Beckmann's* Beyträgen zur Geschichte der Erfindungen B. 5. St. 3. S. 485-504 (1804). — Von den Annalen der Entbindungslehranstalt auf der Universität zu Göttingen erschien des 1ten Bandes 1stes Stück 1801, das 2te 1804. — Vera cerebri humani circa basin incisii imago; cum II tabb. aen.; in *Commentationibus Societ. reg. scient. Göttingensis* in a. 1804-1808. Vol. XVI.

**OSIANDER (Johann Friedrich)** Sohn des vorhergehenden; D. der AG. zu Göttingen: geb. zu . . . §§. *Commentatio anatomico-physiologica, qua edifferetur uterum nervos habere.* Goettingae 1808. 4. (*Eine Preisschrift*). Diff. inaug. medica de fluxu menstruo atque uteri prolapsu icone & observationibus illustrata. ibid. eod. 4.

**OSSENFELDER (Heinrich August)** starb am 6ten May 1801. Lebte schon lange nicht mehr in Dresden, sondern hielt sich in Göttingen, Marburg, Mainz und zuletzt in Frankfurt am Mayn auf, wo er Privatunterricht erteilte. War geb. am 28sten August 1725. — Vergl. *Haymann* a. a. O. S. 283 u. f.

von der OSTEN (Wilhelm August) Oberster (in welchen Diensten? und wo?): geb. zu . . . §§. Versuch eines Unterrichts für Jünglinge, besonders für solche, die dem Militär sich widmen. 1ster Heft. Hamburg 1804. kl. 8. Feldzüge der alliirten Armee in den Jahren 1757 bis 1762; nach dem Tagebuche des Generaladjutanten, nachmaligen Feldmarschalls von Reden; herausgegeben u. s. w. 1ster Theil. ebend. 1805. 8.

OSTERHAUSEN (J. K.). §§. \* Einige wohl gemeinte Vorschläge, wie ein medicinisches Collegium auf die zweckmässigste und vollkommenste Weise einzurichten sey; eine Rede, gehalten in einer Versammlung rechtgläubiger Aerzte, von einem rechtgläubigen Arzt. Herausgegeben, zum Druck befördert und also ans Licht gestellt von Simon Ratzenberger'n; dem Jüngern. Gedruckt in diesem Jahr. (Sulzbach) 1798. gr. 8. — Medicinische Beobachtungen über die zu Livorno im Jahr 1804 herrschende Seuche, von Garton Palloni; in Harles'ens neuem Journal der ausländ. medic. chirurg. Litteratur B. 3. St. 1 (1805). — Vergl. Nepitsch'ens 3ter Supplementband zu Will's Nürnberg. Gel. Lexikon S. 86 u. f.

OSTERMEYER (Gottfried) starb . . .

OSTERTAG (J. J.) seit 1805 *Württembergischer charakterisirter Hofrath und Oberamtmann zu Neuenstadt am Kocher* (vorher seit 1804 Referent bey dem Staatsministerium zu Stuttgart, und vor diesem seit 1803 Oberamtmann zu Heilbronn). §§. \* Patriotischer Rath eines Competenten zu einer Landschaftskonsulentenstelle, an die Landesverfassung zu Stuttgart. 1804. 4.

OSTER-

**OSTERTAG** (J. P.) §§. Auswahl aus den kleinen Schriften des verstorbenen Professors und Rektors am Gymnasium zu Regensburg, Johann Philipp Ostertag; aus dessen Nachlaß herausgegeben von einigen seiner Freunde (*Boefsner, Leopold Freyhr. von Seckendorf, A. Kayser*). 1ste und 2te Sammlung. Mit vier Kupfern, Kepler's Monument in Regensburg darstellend. Sulzbach 1810 (*eigenth. 1809*). gr. 8. (Sein Leben von *Gampert* ist dieser Sammlung vorgelegt).

**OSTHOFF** (Heinrich Christoph August) *D. der AG. und seit 1809 Landphysikus der Kantone Uchte, Freudenberg und Thedinghausen im Weser-Departement des Königreichs Westphalen, zu Bassum bey Bremen* (vorher ausübender Arzt zu Vlotho an der Weser): *geb. zu . . .* §§. Ueber das Selbsthllen; ein organonomisch-medicinischer Versuch; zunächst für angehende Heilkünstler. Lemgo 1802. 8. Versuch zur Berichtigung verschiedener Gegenstände aus den Gebieten des reinen und angewandten medicinischen Wissens. 1stes und 2tes Bändchen. ebend. 1804. 8. *Das 1ste Bändchen auch unter folgendem Titel: Untersuchungen und Beobachtungen über die chronischen Geschwüre im Allgemeinen, mit besonderer Rücksicht auf die sogenannten alten Schäden an den untern Gliedmaßen. Das 2te B. auch unter dem Titel: Untersuchungen über die Anomalien der monatlichen Reinigung, besonders ihr Verhalten bey allgemeinem krankhaften Zuständen des Körpers.* Kleine Beyträge zur Erweiterung des medicinischen Wissens. 1stes Bändchen. Duisburg u. Essen 1804. 8. Rhapsodien aus der Lehre von der assimilativen und reproduciven Function des Organischen; als Materialien für ein künftiges System der Trepfologie. 1ste und 2te Hälfte. Erlangen 1806. gr. 8.

Y y 2

Un-



*Unter dem Namen NIEDERHOLDT: Ferdinand Niederholdt's (eines jungen Teutschen Arztes) Lehrjahre. 2 Bändchen. Sulzbach 1809. gr. 8. — Von der Ausbildungsfähigkeit der Wundarzneykunst und ihren Integralbeziehungen auf das gesammte höhere heilkundige Wissen; in J. E. v. Siebold's Chiron B. 1. St. 3 (1806): Merkwürdiger Heilungsproceß bey einer Gangrän; ebend. Die Beziehung der reproduktiven Funktion des Organischen auf die Wundarzneykunst im Allgemeinen und Besondern; ebend. B. 2. St. 2. Nr. 10 (1809).*

**OSWALD (F. J.)** §§. Geschichte einer tödtlichen Gehirnwallersucht; in *Friesen's u. Zadig's Archiv der prakt. Heilkunde* B. 4. St. 1 (1804).

**OTT ( . . )** *Buchhalter bey den Kaufleuten Aleffina und Kompagnie zu Frankfurt am Mayn: geb. zu Freyburg im Breisgau 176 . .* §§. \* *Ottmar's Jünglingsjahre; von Gustav Wanderer. Frankf. am M. 1801. 8. (Enthält seine eigene Liebes- und Lebensgeschichte, romantisch eingekleidet).*

**OTTE (F. W.)** §§. Ueber das Lehrinstitut und Schullehrer-Seminar zu Brahe-Trollenburg in Fühnen; Bruchstück aus dem Tagebuch einer Reise nach Kopenhagen; in *Guths Muths Zeitschrift für Pädagogik* Jahrg. 1806. Jan. S. 49 - 64.

**OTTENSEE (J. . . L. . .)** *D. der AG. und Chirurgie zu . . . : geb. zu . . .* §§. Von der Erkenntniß und Heilung des Schlagflusses und der Lähmung, für Aerzte und gebildete Nichtärzte, nach richtigen medicinischen Grundfätzen abgefaßt. Mit einer Vorrede des Hrn. geh. Rathes *J. F. Fritze* in Berlin. Berlin 1805. 8.

**OTTER.**

OTTERBEIN (D. E.) seit 1802 *D. der Theol.* —

OTTMER (Johann Heinrich Georg) *D. der AG. zu Braunschweig* (er selbst nennt sich: *D. der Medicin und Chirurgie*, K. K. Professor des Accouchements): *geb. zu . . .* §§. Nachricht von einer außerordentlichen Hafenscharte oder sogenannten Wolfsrachen, nebst deren Heilung. Mit 2 Kupfertafeln. Helmstädt 1805. 8. — Ueber die Bereitung und den Nutzen der Gesundheitssuppe oder Kraftbrühe aus Knochen; *im Braunschweig. Magazin* 1805. St. 31.

OTTO (B. C.) §§. *Von seiner Uebersetzung und Vermehrung der Naturgeschichte Buffon's* erschien der 32te Band 1806, der 33te 1808 und der 34te 1809.

11 B. OTTO (G. C.) §§. *Unter dem Namen CHRISTIANUS: Luther und Loyola; in Woltmann's Geschichte und Politik* 1804, B. 3. S. 21 - 32. Cola di Rienzo; *ebend.* 1803, B. 2. S. 285 - 353. 1804. B. 1. S. 89 - 161 u. f. w.

10 u. 11 B. OTTO (G. F.) §§. \*Biographisch-Litterarische Nachricht von einigen Stadtschullehrern und Predigern, die den Geschlechtsnamen Klops u. f. w. führen. Görlitz 1803. 4. — *Von dem Lexikon der Oberlausitzischen Schriftsteller* erschien des 3ten Bandes 1ste Abtheilung: *R und S.* 1803; die 2te und letzte: *T-Z*, nebst Supplementen zu allen drey Bänden 1803.

OTTO (J. A.) §§. *M. Tullii Ciceronis Orationes pro T. Annio Milone, pro Marcello, pro Q. Ligurio & pro rege Dejotaro, cum notis Abramii, Manutii,*

nutili, Heumanni, ac selectis aliorum, recensuit atque edidit &c. *Pars tertia*. Editio nova, aucta atque emendatio. Magdeb. 1801. 8. (*Vergl.* oben B. 10. S. 391 u. f.).

**OTTO** (Johann Friedrich 2 \*) . . . zu . . . : *geb. zu . . .* §§. Vollständige Anweisung zur praktischen Geometrie für Feldmesser, Oekonomie, Landleute, Maurer, Zimmerleute, Tischler und andere Professionisten, denen geometrische Kenntnisse nothwendig sind; herausgegeben u. f. w. Mit 18 Kupfern. Leipz. 1804. 8.

**OTTO** (J. F. W.) §§. *Von dem Abriss einer Naturgeschichte des Meeres erschien die 1te Auflage* 1809.

**OTTO** (J... S... G...) . . . zu . . . : *geb. zu . . .* §§. Fein Buch, oder allgemeine, vollständige und ausführliche Tabellen zur Reducirung und Legirung des Goldes und Silbers nach dem feinen Gehalt und in der rohen Masse; nebst Anhang vom Verhältniß oder Eintheilung und Vergleichung verschiedener Gold- und Silbergewichte u. f. w. wie auch Hülftabellen zur Berechnung des Ein- und Verkaufs u. f. w. von Gold und Silber und einem Vorbericht vom Gebrauch aller dieser Tabellen, mit beygefügten Aufgaben und Erläuterungen, bearbeitet u. f. w. Berlin 1809. . .

**OUVRIER** (K. S.) §§. Theorie der Parallelen, als Ankündigung eines neuen Versuchs über das Erkenntnißvermögen. Leipz. 1808. kl. 8. — Be-

---

\*) Vielleicht derjenige, der schon im Hauptwerk steht?

Begriffe und Ursprung des Idealismus und Materialismus; in *Wieland's Neuem Teutschen Merkur* 1804. Nov. S. 183-202. — Zu Folge des Intelligenzblattes zur Leipziger Litteraturzeitung 1806. St. 12. S. 180 schreibt er noch die Leipz. politische Zeitung (Vergl. gel. Teutschl. B. 10. S. 392). Eben dafelbst wird erzählt, er sey auch Herausgeber der \*Leipziger Fama, oder Jahrbuch der merkwürdigsten Weltbegebenheiten . . .

OVERBECK (A. W.) und (B. L.) §§. *Von ihren Meditationen über verschiedene Rechtsmaterien* erschien der 9te Band 1802, der 10te 180., der 11te 1807.

OVERBECK (C. A.) *Vergl. den Freymüthigen* vom J. 1809. Nr. 1. S. 2 u. f.

OVERBERG (B.) §§. *Abhandlung vom Belohnen und Strafen.* Münster 1803. 8. Zwey Zugaben zum zweckmäßigen Schulunterricht. ebend. 1803. 8. Katechismus der christkatholischen Lehre zum Gebrauche der kleinern Schüler, nach Anleitung des dritten Theils der Anweisung zum zweckmäßigen Schulunterricht für die Schullehrer u. f. w. ebend. 1804. 8. Christkatholisches Religionshandbuch, um sich und Andere zu belehren. In 2 Bänden. 1ster und 2ter Band. ebend. 1804. 8. Sämmtliche Schriften für Schulen. 6 Theile. Ganz neue Auflage. ebend. 1807. 8. — *Von dem Katechismus der christkathol. Lehre zum Gebrauch der größern Schüler* erschien die 3te Aufl. ebend. 1804, und von der Anweisung zum zweckmäßigen Schulunterricht für die Schullehrer im Hochstifte Münster auch die 3te, mit zwey Zugaben vermehrte Ausgabe ebend. 1803.

OVER.

**OVERKAMP (T. C. W.) §§.** Inclutae litterarum  
Universitati Vitebergensi Sacra Saecularia ter-  
tium redeuntia rite gratulatus scripsit &c. Gry-  
peswaldiae 1802. 4. Progr. quo Universita-  
tis Gryphicae ante trescentum & quinquaginta  
annos conditae dedicatas adeoque Semiseccularia  
sacra civibus academicis rite recolenda, com-  
mendat. ibid. 1806. 4.



**14 DAY USE**

RETURN TO DESK FROM WHICH BORROWED

# LOAN DEPT.

**RENEWALS ONLY—TEL. NO. 642-3405**

**This book is due on the last date stamped below, or  
on the date to which renewed.**

**Renewed books are subject to immediate recall.**

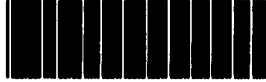
SEP 11 1969 55

REC'D LD AUG 28 '69-5 PM

LD21A-60m-6,'69  
(J9096s10)476-A-32

General Library  
University of California  
Berkeley

U.C. BERKELEY LIBRARIES



C037791547

*Ba. XIV*

826104

*Z2230*

*m4*

*v.14*

THE UNIVERSITY OF CALIFORNIA LIBRARY

